

Landkreis Prignitz



Doppischer Haushalt

2017

Haushalt 2018/2019

2020

2021

2022

Haushaltsplan 2018/2019

	Seite	
1	Haushaltssatzung des Landkreises Prignitz für die Haushaltsjahre 2018/2019	1
2	Vorbericht	4
2.1	Haushaltsbemerkungen	5
2.1.1	Personalkosten und Stellenentwicklung	18
2.1.2	Kreisumlage	27
2.1.3	Kassenkredit	32
2.1.4	Kennziffern	33
2.2	Darstellung der Entwicklung des Ergebnishaushaltes	35
2.3.1	Darstellung der Entwicklung des Finanzhaushaltes	36
2.3.2	Realer Finanzmittelfehlbedarf	37
2.4	Darstellung der Entwicklung der Steuereinnahmen und Finanzaufwendungen	38
2.5	Darstellung der Entwicklung der Bürgschaften und sonstiger Haftungsverpflichtungen	39
2.6	Darstellung der Entwicklung der Sonderposten und der Auflösung der Sonderposten	40
2.7	Darstellung der Entwicklung der Verbindlichkeiten	41
2.8	Darstellung von Aufwendungen und Zuschüssen für nicht pflichtige Aufgaben sowie für pflichtige Aufgaben, bei denen freiwillig auf anteilige Refinanzierung verzichtet wird	42
3	Gesamtergebnishaushalt	43
3.1	Erläuterung wesentlicher Positionen des Ergebnishaushaltes	46
4	Gesamtfinanzhaushalt	51
4.1	Erläuterung wesentlicher Positionen des Finanzhaushaltes	53
5	Teilhaushalte	58
5.1	Übersicht der Produktbereiche und Produktgruppen	59
5.2	Teilhaushalte je Produktbereich	61
	• Teilergebnishaushalt	
	• Teilfinanzplan A - Zahlungsübersicht	
5.3	Teilhaushalte je Produktgruppe	
	• Produktgruppenbeschreibung	
	• Teilergebnishaushalt	
	• Teilfinanzplan A - Zahlungsübersicht	
	• Teilfinanzhaushalt B - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen	
	○ Erläuterungen - Zuschüsse an die Eigenbetriebe Immobilienverwaltung- u. Servicebetrieb Prignitz und Kreisstraßenmeisterei - Einzelmaßnahmen	
6	Anlagen	512
6.1	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen zu Beginn und zum Ende des Jahres im Finanzplanungszeitraum	513

	Seite	
6.2	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen zu Beginn und zum Ende des Jahres im Finanzplanungszeitraum	515
6.3	Übersicht über Erträge und Aufwendungen aus allgemeinen Umlagen und Sozialtransferleistungen	517
6.4	Stellenplan	518
6.5	Übersicht Beteiligungsverhältnisse	522
6.5.1	Wirtschaftspläne der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden	523
6.5.2	Wirtschaftspläne der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen der Landkreis mit mehr als 50 % beteiligt ist	611
6.6	Übersicht der gebildeten Budgets mit den dazugehörigen Produktgruppen	647
6.7	Deckungsvermerke	650
7	Erläuterungen	652
7.1	Erläuterungen des Zuschusses an den Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz Gesamtdarstellung nach Produktgruppen	
7.1.1	Zuschuss für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand	653
7.1.2	Zuschuss für aktivierungspflichtige Maßnahmen	654
7.1.3	Zuschuss für Bewirtschaftung, Personal- und Sachkosten	655

Haushaltssatzung des Landkreises Prignitz für die Haushaltsjahre 2018/2019

Aufgrund des § 67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss des Kreistages vom 07.12.2017 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird für

	2018	2019
	in EUR	in EUR
1. im Ergebnishaushalt mit dem Gesamtbetrag der		
ordentlichen Erträge (inklusive Finanzerträge) auf	158.060.300	158.897.100
ordentlichen Aufwendungen (inklusive Finanzaufwendungen) auf	157.728.800	158.858.800
Ergebnis aus ordentlichem Ergebnishaushalt	<u>331.500</u>	<u>38.300</u>
außerordentlichen Erträge auf	0	0
außerordentlichen Aufwendungen auf	0	0
Ergebnis aus außerordentlichem Ergebnishaushalt	<u>0</u>	<u>0</u>
2. im Finanzhaushalt mit dem Gesamtbetrag der		
Einzahlungen auf	175.620.800	176.559.000
Auszahlungen auf	181.163.800	179.550.400
Finanzhaushaltsergebnis gesamt	<u>-5.543.000</u>	<u>-2.991.400</u>

festgesetzt.

Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	165.232.100	165.112.400
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	168.174.900	164.998.700
Finanzhaushaltsergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit	<u>-2.942.800</u>	<u>113.700</u>
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.388.700	11.446.600
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.153.300	13.833.700
Finanzhaushaltsergebnis aus Investitionstätigkeit	<u>-1.764.600</u>	<u>-2.387.100</u>
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	835.600	718.000
Finanzhaushaltsergebnis aus Finanzierungstätigkeit	<u>-835.600</u>	<u>-718.000</u>

§ 2

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen und Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Haushaltsjahren werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der Umlagesatz wird für alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden in 2018 auf 45,00 v.H. der Umlagegrundlage und in 2019 auf 45,00 v.H. der Umlagegrundlage festgesetzt.

§ 5

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 100.000 EUR festgesetzt. Ausgenommen sind Veräußerungen, die laut Kontenplan dem außerordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind.
2. Die Wertgrenze für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird wie folgt festgelegt:

Die Baumaßnahmen des Kreises werden organisatorisch über die Eigenbetriebe Kreisstraßenmeisterei und Immobilienverwaltungs- u. Servicebetrieb abgewickelt. Die Finanzierung erfolgt über den Haushalt des Landkreises. Die einzelnen Investitionsmaßnahmen sind in der Anlage zum Teilfinanzplan B. je Produktgruppe einzeln dargestellt und erläutert. Diese werden als Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze festgelegt.

Die Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen und von geringwertigen Wirtschaftsgütern werden als Investitionsmaßnahme unterhalb der festgesetzten Wertgrenze festgelegt.

Die einzelnen Investitionsmaßnahmen sind im Teilfinanzplan B. je Produktgruppe in einer Summe dargestellt und im Teilfinanzplan A. erläutert.

3. Die Wertgrenzen, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung des Kreistages bedürfen, werden

bei pflichtigen Aufgaben

- je Deckungsring auf 300.000 EUR
- für Sachkonten außerhalb eines Deckungsringes auf 200.000 EUR
- für Investitionen, wenn der Eigenanteil größer als 200.000 EUR ist,

bei freiwilligen Aufgaben

- auf 50.000 EUR je Sachkonto außerhalb eines Deckungsringes bzw. je Deckungsring festgesetzt.

4. Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden:

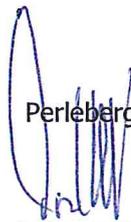
- a) bei der Erhöhung des gemäß Haushaltsplan zu erwartenden Fehlbetrags um 5.000.000 EUR und
- b) bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf 3.000.000 EUR festgesetzt.

Perleberg, 07.12.2017



Christian Müller
Kämmerer des Landkreises Prignitz

Perleberg, 07.12.2017



Torsten Uhe
Landrat des Landkreises Prignitz

2. Vorbericht

2.1 Haushaltsbemerkungen

Der gesetzliche Haushaltsausgleich ist gemäß dem Runderlass 1/2013 des Ministeriums des Innern des Landes Brandenburg erreicht, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der ordentlichen Aufwendungen erreicht oder übersteigt und eventuelle Fehlbeträge aus Vorjahren abgebaut sind.

Gemäß § 63 Abs. 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) sind der Haushaltsplan und die Jahresrechnung im ordentlichen Ergebnis in jedem Jahr unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auszugleichen. Ist dies nicht möglich, so ist ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen.

Der Landkreis Prignitz erreicht in der Haushaltsplanung 2018/2019 im ordentlichen Ergebnis sowie im Finanzplanungszeitraum 2020 - 2022 den Haushaltsausgleich.

Der Landkreis ist demnach nicht verpflichtet, ein Haushaltssicherungskonzept zu erstellen.

Kumulative Entwicklung des ordentlichen Ergebnisses ausgehend vom Jahresabschluss 2008
- in TEUR -

Ergebnishaushalt	ordentliche Erträge	ordentliche Aufwendungen	ordentliches Jahresergebnis	kumulativ
JAB 2008	120.404,5	119.514,6	889,9	889,9
JAB 2009	129.179,8	130.847,9	-1.668,1	-778,2
JAB 2010	124.712,5	127.922,0	-3.209,5	-3.987,7
JAB 2011	127.194,0	127.593,5	- 399,5	-4.387,2
JAB 2012	133.023,0	131.006,7	2.016,3	-2.370,9
JAB 2013	136.003,9	129.917,7	6.086,2	3.715,3
JAB 2014	139.861,6	133.314,5	6.547,1	10.262,4
JAB 2015	149.404,5	141.498,7	7.905,8	18.168,2
JAB 2016	165.403,8	154.913,9	10.489,9	28.658,1
1. NT 2017	182.866,3	182.329,5	536,8	29.194,9
Plan 2018	158.060,3	157.728,8	331,5	29.526,4
Plan 2019	158.897,1	158.858,8	38,3	29.564,7
FP 2020	160.562,1	159.174,4	1.387,7	30.952,4
FP 2021	163.233,6	161.345,2	1.888,4	32.840,8
FP 2022	165.924,2	164.143,7	1.780,5	34.621,3

Die dauernde Leistungsfähigkeit liegt vor, wenn der materielle Haushaltsausgleich dauerhaft erreicht wird, im Finanzplan die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit die Höhe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit erreichen und die Zahlungsüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit im Finanzplan zur ordentlichen Tilgung der Kredite ausreichen.

In den Haushaltsjahren 2018 und 2019 befindet sich der Landkreis gem. Runderlass 1/2013 des Ministeriums des Innern des Landes Brandenburg noch in einer angespannten Haushaltssituation. Im Finanzplan 2018 liegt ein negatives Finanzergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit vor und in 2019 ist das positive Finanzergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zur ordentlichen Tilgung der Kredite nicht ausreichend.

Ab 2020 wird voraussichtlich die dauernde Leistungsfähigkeit erreicht, so dass dann nicht mehr vom Vorliegen einer angespannten Haushaltssituation ausgegangen werden muss.

Der kumulative Fehlbetrag im außerordentlichen Ergebnis betrug bis 2015 auf Grund der Grundstücks- und Gebäudegeschäfte 10.136,7 TEUR.

Lt. Jahresabschluss 2016 beträgt das außerordentliche Ergebnis 111,6 TEUR, so dass der kumulative Fehlbetrag im außerordentlichen Ergebnis 10.025,1 TEUR beträgt, der das Gesamtergebnis weiterhin belastet.

Das kumulative Gesamtergebnis stellt sich aufgrund des außerordentlichen Ergebnisses ab 2015-2022 positiv dar. Da die außerordentlichen Ergebnisse nicht realistisch planbar sind, wird sich das Gesamtergebnis im Finanzplanungszeitraum um das außerordentliche Ergebnis, welches jährlich erzielt wird, verändern.

Die kumulativen Gesamtergebnisse zeigen folgende Entwicklung - in TEUR -

Ergebnishaushalt	ordentliches Ergebnis	außerordentliches Ergebnis	Gesamt-Ergebnis	kumulativ
JAB 2008	889,9	-1.180,8	-290,9	-290,9
JAB 2009	-1.668,1	-2.675,4	-4.343,5	-4.634,4
JAB 2010	-3.209,5	-528,4	-3.737,9	-8.372,3
JAB 2011	- 399,5	-372,4	-771,9	-9.144,2
JAB 2012	2.016,3	-2.107,7	-91,4	-9.235,6
JAB 2013	6.086,2	-469,6	5.616,6	-3.619,0
JAB 2014	6.547,1	-3.219,6	3.327,5	-291,5
JAB 2015	7.905,8	417,4	8.323,2	8.031,7
JAB 2016	10.489,9	111,6	10.601,5	18.633,2
1.NT 2017	536,8	0,0	536,8	19.170,0
Plan 2018	331,5	0,0	331,5	19.501,5

Plan 2019	38,3	0,0	38,3	19.539,8
FP 2020	1.387,7	0,0	1.387,7	20.927,5
FP 2021	1.888,4	0,0	1.888,4	22.815,9
FP 2022	1.780,5	0,0	1.780,5	24.596,4

Der Finanzhaushalt zeigt folgende Entwicklung - in TEUR -

Finanzhaushalt	Ergebnis der Finanzplanung	Kassenbestand am Jahresende	Kassenkreditbestand am Jahresende
JAB 2008		-3.835,4	16.122,1
JAB 2009		-794,9	23.300,8
JAB 2010		6.758,3	32.000,0
JAB 2011		1.889,9	33.000,0
JAB 2012		2.624,6	16.000,0
JAB 2013		585,1	16.000,0
JAB 2014		369,6	12.000,0
JAB 2015		6.536,2	12.000,0
JAB 2016		603,9	0,0
1.NT 2017	-736,7		0,0
Plan 2018	-6.279,7		600,0
Plan 2019	-9.271,1		6.400,0
FP 2020	-8.784,0		7.000,0
FP 2021	-6.437,7		5.600,0
FP 2022	-4.030,1		2.900,0

Gegenüberstellung des Ergebnishaushaltes der Planung 1.Nachtrag 2017 mit der Planung zum 2018/2019:

Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetrag Ergebnishaushalt							- in TEUR -
Haushalts- jahr	2018	2019	2020	2021	2022	2018 – 2020 in Σ	
1.NT 2017	4.453,6	3.663,6	4.607,7				
Plan 2018/2019	331,5	38,3	1.387,7	1.888,4	1.780,5		
+ / -	-4.122,1	-3.625,3	-3.220,0			-10.967,4	

Es wird ersichtlich, dass der Ergebnishaushalt im Plan 2018/2019 im Zeitraum 2018 - 2020 deutlich von der Planung zum 1. Nachtrag 2017 abweicht. Dies resultiert im Wesentlichen aus der Reduzierung des Kreisumlagesatzes um 3 Prozentpunkte sowie aus den geringeren allgemeinen Schlüsselzuweisungen gemäß der Orientierungsdaten für 2018 vom 19.06.2017.

Investitionen

Die Sonderbedarfsbundesergänzungszuweisungen (SoBEZ) für Investitionen werden jährlich geringer. Der Solidarpakt II zum Länderfinanzausgleich läuft 2019 aus.

Im Juni 2017 wurde das Gesetz zur Neuregelung des bundesstaatlichen Finanzausgleichssystems ab 2020 beschlossen. Dies bedeutet eine Verschiebung von Bundesmitteln in die Länderhaushalte. Konkretes Zahlenmaterial liegt noch nicht vor. Folglich wurde für die Planung zum Haushalt 2018/2019 davon ausgegangen, dass weiterhin ein Finanzierungssystem zur Verfügung gestellt wird.

Schwerpunkte bei den Investitionen im Haushalt 2018/2019 und im Finanzplanzeitraum bilden die Errichtung eines Recyclinghofes in Perleberg sowie der Neubau einer Turnhalle für die Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt „Lernen“ in Wittenberge.

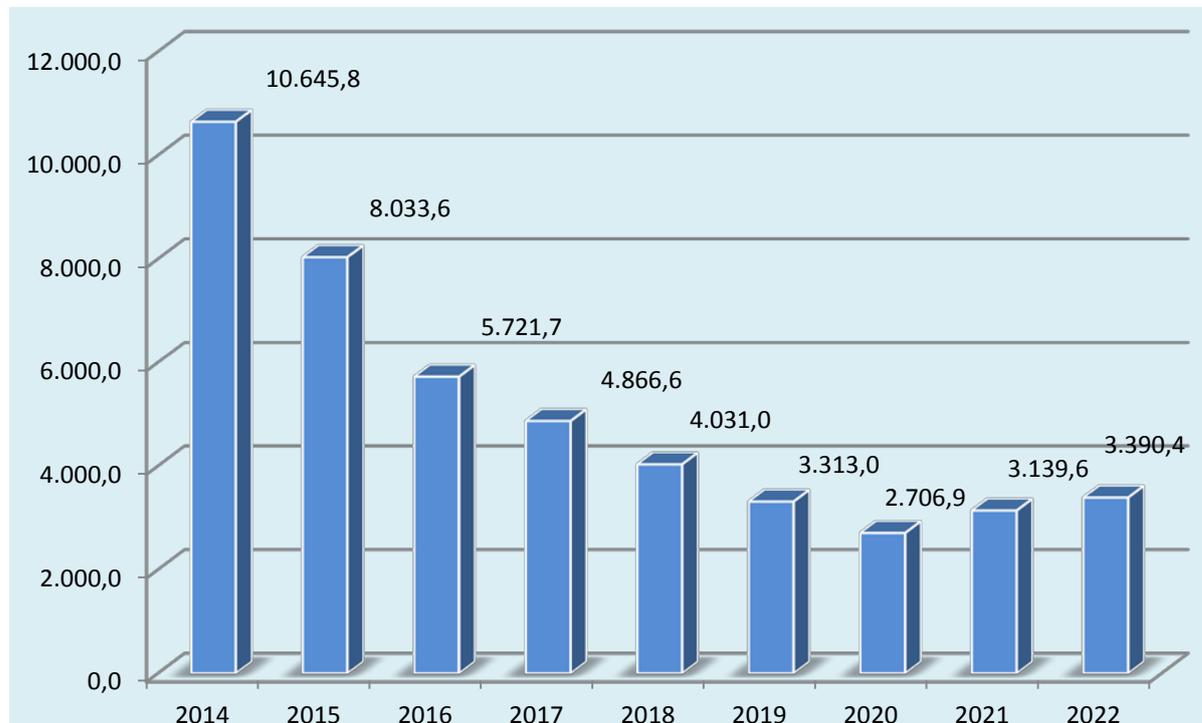
Da die Rücklage aus noch nicht verwendeten investiven Schlüsselzuweisungen in 2021 aufgebraucht sein wird, ist vorgesehen, die fehlenden investiven Mittel ab 2021 über Kreditaufnahmen zu finanzieren.

Des Weiteren stehen dem Landkreis für Investitionen in 2018 noch Mittel in Höhe von 1.278 TEUR aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz zur Verfügung.

Dieses Gesetz wurde für die Jahre 2016, 2017 und 2018 aufgelegt, wonach finanziell schwache Kommunen Mittel für Investitionen erhalten, die vorrangig im energetischen als auch im Lärmschutzbereich zu verwenden sind. 90 % der Investitionssumme werden vom Bund gefördert, 10 % vom Land, so dass diese Investitionen ohne Eigenmittel finanziert werden können.

Der Stand der Investitionskredite stellt sich wie folgt dar:

- in TEUR –



Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

Die Flüchtlingssituation ist derzeit stabil. Die Unterbringung der Asylbewerber in Wohnungen ist gewährleistet.

Aufgrund der aktuell stagnierenden Zuweisungszahlen ist davon auszugehen, dass die Zahl der Leistungsbeziehenden nach AsylbLG weiter zurückgeht. Dementsprechend soll die Anzahl der Wohnungen reduziert werden.

Bei den Sonderbedarfsbundesergänzungszuweisungen (Hartz-IV-SoBEZ) zeichnen sich in 2017 erhebliche Kürzungen ab, die bereits im 1.Nachtrag 2017 eingearbeitet wurden. Dies resultiert aus der in 2016 erfolgten Überprüfung für die Jahre 2017 bis 2019 infolge der in § 11 Abs. 3a Satz 1 Finanzausgleichsgesetz des Bundes vorgesehenen turnusmäßigen Revision. Für die Folgejahre wird mit einem leichten Anstieg gerechnet.

Im Bereich „Eingliederungshilfen für behinderte Menschen“ ist weiterhin mit steigenden Kosten zu rechnen. Dies ist teilweise begründet in steigenden Fallzahlen aber auch in tariflichen Anpassungen bei den leistenden Trägern.

Bei den entsprechenden Erstattungen wird 2018 von einer landesweit einheitlichen Erstattungsquote von voraussichtlich 84,5% (2017: 84,4%) ausgegangen.

Die Leistungen des Landkreises nach SGB II für Unterkunft und Heizung wurden auf Grund des stetigen Rückgangs der Bedarfsgemeinschaften an die aktuelle Entwicklung angepasst.

In der Gesamtbetrachtung des Produktbereiches 31 – 35 „Sozialen Hilfen“ ist im Zeitraum 2018 bis 2022 eine „relative“ Konstanz der Gesamtfehlbeträge zu erkennen (siehe Aufstellung Erträge und Aufwendungen zum Produktbereich 31 – 35 Soziale Hilfen).

Dabei ist ggf. zu berücksichtigen, dass die Sonderbedarfsbundesergänzungszuweisung für Soziales und die Wohngeldeinsparungen im Produktbereich 61 „Allgemeine Finanzwirtschaft“ abgebildet werden.

Für den Produktbereich 36 „Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“ ist Folgendes zu erläutern: Im Bereich der Kindertagesbetreuung wurde die Personalschlüsselerhöhung bei der U3-Betreuung von 1:5,5 auf 1:5 berücksichtigt. Die Umsetzung des neuen Erzieher Schlüssels von 1:11 wurde bereits mit dem 1. Nachtrag 2017 angepasst. Die Tariferhöhungen spiegeln sich auch im Haushalt 2018/2019 wider.

Auf Grund entsprechender Erhöhungen der Landeszuschüsse sowie des Konnexitätsausgleiches verändern sich die Gesamtergebnisse nicht wesentlich.

Bei der Förderung von Kindern in Kindertagespflege sind die Erträge aus Elternbeiträgen stark rückläufig, so dass der Zuschussbedarf steigt.

Der Anstieg der Zuschussbedarfe bei den Hilfen zur Erziehung resultiert im Wesentlichen aus steigenden durchschnittlichen Aufwendungen je Fall sowie der Anpassung an die neuen Raum- und Personalstandards (siehe Aufstellung Erträge und Aufwendungen zum Produktbereich 36 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe)

Wirtschaft, Bau und Planung

Das Projekt zum Breitbandausbau wurde bereits im 1. Nachtrag 2017 für die Jahre 2017 bis 2019 veranschlagt.

Im Rahmen der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ übernimmt der Landkreis Prignitz die Aufgabe der Koordinierung und teilweisen Finanzierung dieser komplexen und kostenintensiven Maßnahme.

Für das gesamte Projekt wurden ca. 23,8 Mio. € veranschlagt, deren Realisierung bis 2019 erfolgen soll.

Dem Landkreis Prignitz wurde per Rechtsverordnung die Planungshoheit zur Erarbeitung eines Bebauungsplanes für den „Gewerbepark Prignitz“ in Falkenhagen übertragen.

Für die Erstellung des neuen B-Planes durch ein externes Planungsbüro wurden in 2018 und 2019 jeweils 200,0 TEUR eingeplant.

Weitere Aspekte, die derzeit nur dem Grunde nach bekannt sind, können den Haushalt 2018/2019 einschließlich der Finanzplanung bis 2022 noch beeinflussen:

➤ Soziales

Die Auswirkungen des Bundesteilhabegesetzes mit seinen vier Stufen bis 2023 auf den Haushalt können noch nicht beurteilt werden und finden in dieser Planung noch keine Berücksichtigung.

➤ Wirtschaft

Nach Erstellung des Bebauungsplanes für den „Gewerbepark Prignitz“ in Falkenhagen kann eine Umbewertung des derzeitigen Gewerbegebietes notwendig sein.

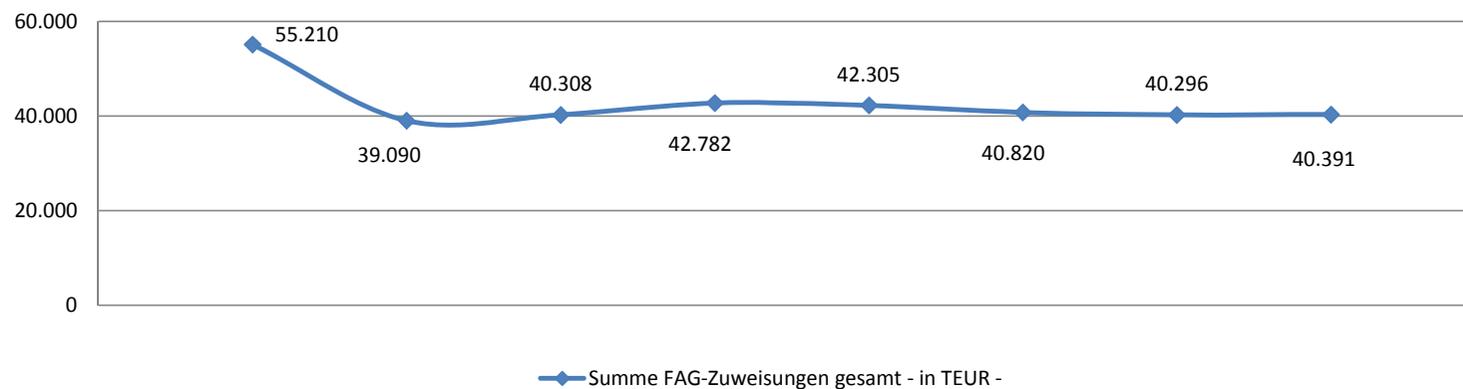
➤ Steuern

Mögliche gesetzliche Änderungen hinsichtlich der Einnahmen von Bund und Land sowie die Entwicklung der Steuereinnahmen können den Kreishaushalt bzgl. der Schlüsselzuweisungen und der Kreisumlage in einer Form beeinflussen, die noch nicht prognostiziert werden kann.

Die Entwicklung der FAG – Zuweisungen und deren Zusammensetzung wird in der folgenden Übersicht dargestellt.

Entwicklung FAG - Zuweisungen - in EUR -

	Ist 2012	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	V-Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Schlüsselzuweisungen								
allgemein	22.883.556	23.003.752	23.632.324	25.170.164	26.224.668	27.329.142	27.009.700	27.408.200
investiv	4.034.474	3.510.485	3.187.541	2.887.712	2.481.882	2.011.507	1.575.600	1.174.600
Bedarfuweisung aus dem Ausgleichsfonds	15.907.283	0	0	0	0	0	0	0
Jugendhilfelausgleich	0	0	465.870	904.660	872.450	909.340	872.400	872.400
Schullastenausgleich	1.231.553	1.231.553	1.278.371	1.273.010	1.287.488	1.248.000	1.352.000	1.365.000
gesetzlich übertragene Aufgaben	4.257.468	4.257.468	4.443.559	4.467.394	4.510.968	4.419.736	4.442.100	4.439.600
Zuweisung für Träger der Katasterämter	1.598.796	1.556.443	1.446.116	1.486.022	1.384.100	1.333.600	1.197.300	1.226.300
Sonderbedarfs- Bundesergänzungszuwei- sung	5.296.680	5.530.543	5.854.520	5.783.445	5.543.397	3.569.146	3.846.400	3.904.600
Unterbringung von Asylbewerbern	0	0	0	810.000	0	0	0	0
Summe FAG-Zuweisungen gesamt	55.209.810	39.090.244	40.308.301	42.782.407	42.304.953	40.820.471	40.295.500	40.390.700



Aufstellung Erträge und Aufwendungen zum Produktbereich 31 - 35 Soziale Hilfen

Produkt- gruppe	Bezeichnung der Produktgruppe	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
31.11	Hilfen zum Lebensunterhalt							
	Erträge	59.141,92	67.400	69.500	71.000	72.500	74.000	75.500
	Aufwendungen	1.548.146,77	1.549.300	1.589.400	1.631.200	1.674.600	1.718.100	1.766.500
	Ergebnis	-1.489.004,85	-1.481.900	-1.519.900	-1.560.200	-1.602.100	-1.644.100	-1.691.000
31.12	Hilfe zur Pflege							
	Erträge	1.716.476,20	1.560.500	1.647.000	1.724.400	1.805.200	1.890.000	1.979.000
	Aufwendungen	1.986.318,97	1.964.100	2.040.200	2.134.800	2.239.900	2.348.700	2.457.600
	Ergebnis	-269.842,77	-403.600	-393.200	-410.400	-434.700	-458.700	-478.600
31.13	Eingliederungshilfe f. beh. Menschen							
	Erträge	19.275.322,24	20.367.800	21.290.000	22.406.000	23.583.200	24.849.200	26.214.700
	Aufwendungen	21.110.481,74	23.185.600	24.260.100	25.526.300	26.886.300	28.338.100	29.912.300
	Ergebnis	-1.835.159,50	-2.817.800	-2.970.100	-3.120.300	-3.303.100	-3.488.900	-3.697.600
31.14	Hilfen zur Gesundheit							
	Erträge	516,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	Aufwendungen	376.436,31	426.700	398.100	399.700	400.800	402.000	407.600
	Ergebnis	-375.920,31	-425.200	-396.600	-398.200	-399.300	-400.500	-406.100
31.15	Hilfen zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten							
	Erträge	5.662.604,13	6.066.400	6.393.400	6.719.100	7.050.700	7.389.300	7.734.100
	Aufwendungen	6.064.261,99	6.462.800	6.939.100	7.283.100	7.629.200	7.983.500	8.352.000
	Ergebnis	-401.657,86	-396.400	-545.700	-564.000	-578.500	-594.200	-617.900

Produkt- gruppe	Bezeichnung der Produktgruppe	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
31.20	Grundsicherung							
	Erträge	8.202.833,02	8.402.000	9.760.400	9.485.000	9.490.500	9.442.800	9.402.600
	Aufwendungen	22.397.863,16	22.590.800	22.529.500	22.463.300	22.404.200	22.315.400	22.243.500
	Ergebnis	-14.195.030,14	-14.188.800	-12.769.100	-12.978.300	-12.913.700	-12.872.600	-12.840.900
31.30	Hilfen f. Asylbewerber							
	Erträge	17.288.364,89	11.670.000	6.302.400	4.638.400	3.580.200	2.832.000	2.259.600
	Aufwendungen	17.321.250,00	11.908.600	6.871.100	5.237.900	4.056.600	3.322.000	2.731.700
	Ergebnis	-32.885,11	-238.600	-568.700	-599.500	-476.400	-490.000	-472.100
33.10	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege							
	Erträge	80.886,16	138.500	138.500	156.700	156.700	156.700	156.700
	Aufwendungen	196.092,75	196.200	241.500	241.500	241.500	241.500	241.500
	Ergebnis	-115.206,59	-57.700	-103.000	-84.800	-84.800	-84.800	-84.800
34.21*	reg. Arbeitsmarktpolitik - Regionalbudget							
	Erträge	273,41	0	0	0	0	0	0
	Aufwendungen	1.591,72	0	0	0	0	0	0
	Ergebnis	-1.318,31	0	0	0	0	0	0
34.22**	reg. Arbeitsmarktpolitik - Kommunal- Kombi und Arbeit für Bbg.							
	Erträge	23.912,45	0	0	0	0	0	0
	Aufwendungen	45.464,81	59.400	0	0	0	0	0
	Ergebnis	-21.552,36	-59.400	0	0	0	0	0
35.11	sonstige soz. Hilfen							
	Erträge	266.715,96	269.000	291.000	291.000	291.000	291.000	291.000
	Aufwendungen	275.297,16	277.000	299.000	299.000	299.000	299.000	299.000
	Ergebnis	-8.581,20	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000

Produkt- gruppe	Bezeichnung der Produktgruppe	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
35.12	sonstige soz. Angelegenheiten - Elterngeld							
	Erträge	1.094,72	2.800	2.700	2.700	2.700	2.200	2.200
	Aufwendungen	110.611,38	111.300	115.200	116.200	124.700	132.100	134.700
	Ergebnis	-109.516,66	-108.500	-112.500	-113.500	-122.000	-129.900	-132.500
35.13	sonstige soz. Angelegenheiten - Aufg. nach dem Betreuungsgesetz							
	Erträge	556,98	800	400	300	200	200	200
	Aufwendungen	205.782,48	212.400	209.700	214.100	215.900	219.900	224.300
	Ergebnis	-205.225,50	-211.600	-209.300	-213.800	-215.700	-219.700	-224.100
35.14	sonstige soz. Angelegenheiten - Bildung und Teilhabe nach Bundeskindergeldgesetz (BKGG)							
	Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
	Aufwendungen	43.822,82	50.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	Ergebnis	-43.822,82	-50.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
35.15	sonstige soz. Angelegenheiten - Bund							
	Erträge	-139,71	5.100	0	0	0	0	0
	Aufwendungen	135.026,26	156.400	159.900	166.500	169.600	174.500	177.800
	Ergebnis	-135.165,97	-151.300	-159.900	-166.500	-169.600	-174.500	-177.800
	Gesamterträge Produktbereich 31-35	52.578.558,37	48.551.800	45.896.800	45.496.100	46.034.400	46.928.900	48.117.100
	Gesamtaufwendungen Produktbereich 31-35	71.818.448,32	69.150.600	65.692.800	65.753.600	66.382.300	67.534.800	68.988.500
	Gesamtergebnis Produktbereich 31-35	-19.239.889,95	-20.598.800	-19.796.000	-20.257.500	-20.347.900	-20.605.900	-20.871.400

* PG 34.21 ist nur im Ergebnis 2016 vorhanden, seit 2015 sind keine Ansätze geplant

** PG 34.22 ist nur im Ergebnis 2016 und im Ansatz 2017 für Personalaufwendungen vorhanden, ab 2018 keine Ansätze geplant

Aufstellung Erträge und Aufwendungen zum Produktbereich 36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Produkt- gruppe	Bezeichnung der Produktgruppe		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
			in EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
36.11	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	Erträge	9.915.553,38	10.459.600	11.036.900	11.587.900	12.261.400	12.901.000	13.528.700
		Aufwendungen	17.049.936,13	19.028.300	19.578.200	20.056.100	20.572.400	20.986.800	21.407.200
		Ergebnis	-7.134.382,75	-8.568.700	-8.541.300	-8.468.200	-8.311.000	-8.085.800	-7.878.500
36.12	Förderung von Kindern in Kindertagespflege	Erträge	59.502,44	180.700	23.000	20.200	20.200	20.200	20.200
		Aufwendungen	233.916,18	257.100	247.300	225.800	228.100	230.900	234.000
		Ergebnis	-174.413,74	-76.400	-224.300	-205.600	-207.900	-210.700	-213.800
36.20	Jugendarbeit	Erträge	2.243,61	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
		Aufwendungen	2.692,34	11.600	10.200	10.200	10.200	10.200	10.200
		Ergebnis	-448,73	-3.600	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
36.31	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- u. Jugendschutz	Erträge	344.300,05	293.800	301.100	303.500	306.000	308.500	311.100
		Aufwendungen	1.194.952,16	1.368.500	1.258.900	1.291.300	1.319.100	1.353.000	1.382.200
		Ergebnis	-850.652,11	-1.074.700	-957.800	-987.800	-1.013.100	-1.044.500	-1.071.100
36.32	Förderung der Erziehung in der Familie	Erträge	117.870,48	54.800	47.800	47.800	47.800	47.800	47.800
		Aufwendungen	555.396,24	548.100	662.800	679.700	697.400	715.800	734.600
		Ergebnis	-437.525,76	-493.300	-615.000	-631.900	-649.600	-668.000	-686.800
36.33	Hilfen zur Erziehung	Erträge	317.806,52	546.400	538.900	538.500	538.100	538.100	538.100
		Aufwendungen	4.996.428,03	5.878.000	6.251.000	6.440.900	6.617.600	6.790.600	6.959.500
		Ergebnis	-4.678.621,51	-5.331.600	-5.712.100	-5.902.400	-6.079.500	-6.252.500	-6.421.400

Produkt- gruppe	Bezeichnung der Produktgruppe		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
			in EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
36.34	Hilfen für junge Volljährige/ Inobhutnahmen/ Eingliederungshilfe	Erträge	20.362,03	18.000	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
		Aufwendungen	419.237,95	453.000	455.900	469.400	483.700	498.100	513.200
		Ergebnis	-398.875,92	-435.000	-439.400	-452.900	-467.200	-481.600	-496.700
36.35	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft Amtspflegschaft- u. vormundschaft Gerichtshilfen	Erträge	24.689,70	4.500	10.900	10.900	10.900	10.900	10.900
		Aufwendungen	595.818,37	674.500	695.200	736.800	754.900	770.300	794.100
		Ergebnis	-571.128,67	-670.000	-684.300	-725.900	-744.000	-759.400	-783.200
36.71	Jugendwohnheime, Schülerheime Wohnheime für Azubi	Erträge	-1.300,33	5.000	500	500	500	500	500
		Aufwendungen	74.580,43	150.000	96.300	99.300	102.200	105.200	108.400
		Ergebnis	-75.880,76	-145.000	-95.800	-98.800	-101.700	-104.700	-107.900
	Gesamterträge Produktbereich 36		10.801.027,88	11.570.800	11.983.600	12.533.800	13.209.400	13.851.500	14.481.800
	Gesamtaufwendungen Produktbereich 36		25.122.957,83	28.369.100	29.255.800	30.009.500	30.785.600	31.460.900	32.143.400
	Gesamtergebnis Produktbereich 36		-14.321.929,95	-16.798.300	-17.272.200	-17.475.700	-17.576.200	-17.609.400	-17.661.600

2.1.1 Personalkosten und Stellenentwicklung

Entwicklung der Personalauszahlungen der Verwaltung

Die Personalauszahlungen der Verwaltung (Personal- und Versorgungsauszahlungen, ohne Honorare und sonstige Beschäftigte) sind für das Haushaltsjahr 2018 in Höhe von 30.027.000 EUR, für das Haushaltsjahr 2019 in Höhe von 30.832.600 EUR geplant. Die jeweiligen Personal- und Versorgungsaufwendungen betragen 30.914.400 EUR für das Haushaltsjahr 2018 und 31.586.200 EUR für das Haushaltsjahr 2019.

Für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 sind tarifvertragliche Steigerungen der Entgelte in Höhe von 2,25 % geplant, im Finanzplanungszeitraum sind für 2020 bis 2022 jährliche Tarifierhöhungen in Höhe von 2,00 % geplant.

Im Vergleich zu den Personal- und Versorgungsauszahlungen sind die Aufwendungen erkennbar höher. Grund dafür sind die Zuführungen zu Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen für aktive Beamte und Versorgungsempfänger, für Altersteilzeitverpflichtungen sowie für nicht genommenen Urlaub und Gleitzeitüberhänge. Anders als in den Vorjahren werden vermehrt Altersteilzeitvereinbarungen auf der Grundlage des Tarifvertrages zu flexiblen Arbeitszeitregelungen für ältere Beschäftigte (TV FlexAZ) abgeschlossen.

Die Einführung der neuen Entgeltordnung für den TVöD zum 01.01.2017 führt weiterhin zu Mehrauszahlungen. Nach erfolgreichen Anträgen auf Höhergruppierung, die rückwirkend zum 01.01.2017 wirksam wurden, erreichen zahlreiche Beschäftigte jeweils zum 1. Januar des Jahres 2019, 2020 oder 2021 den Aufstieg in die nächsthöhere Erfahrungsstufe.

Stellenplan und Stellenentwicklung

Stellenplan 2018/2019

Der Stellenplan 2018/2019 wurde entsprechend den Anforderungen des § 9 der Kommunalen Haushaltskassenverordnung (KomHKV) und der Verwaltungsvorschrift über die produktorientierte Gliederung der Haushaltspläne, die Kontierung der kommunalen Bilanzen und der Ergebnis- und Finanzhaushalte sowie über die Verwendung verbindlicher Muster zur Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung (VV Produkt- und Kontenrahmen), Amtsblatt für Brandenburg - Nr. 16 vom 23.04.2008, aufgestellt.

§ 9 KomHKV sieht vor, dass für jeden nicht nur vorübergehend oder geringfügig Beschäftigten eine Stelle und für jeden Beamten eine Planstelle im Haushaltsjahr auszuweisen sowie die Anzahl der im Ausbildungsverhältnis befindlichen Beschäftigten anzugeben ist.

Somit werden neben den Stellenplänen 2018/2019 die folgenden befristeten Stellen geführt, bei denen die dargestellten Aufgaben voraussichtlich zum aufgeführten Zeitpunkt abgeschlossen sein werden und die dementsprechend mit befristet beschäftigten Mitarbeitern besetzt sind/werden:

Stellenbezeichnung	Soll	befristet bis	Begründung
SB Bauleitplanung „Gewerbepark Prignitz“	1,0	31.12.2019	Der Ministerpräsident des Landes Brandenburg, Dr. Dietmar Woidke, hat dem Landkreis Prignitz mit einer Planungshoheitsverordnung (PlanÜV) die kommunale Planungshoheit nach dem Baugesetzbuch für das Gewerbegebiet „Prignitz/ Falkenhagen“ übertragen. Somit obliegt dem Landkreis Prignitz gem. § 1 Abs. 3 BauGB die Planungspflicht als Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung. Eine interne Organisationsuntersuchung im Sachbereich Planung/Unternehmensbetreuung des Geschäftsbereiches II ergab, dass diese zusätzliche Aufgabe mit dem vorhandenen Personal nicht bewältigt werden kann.
Koordinator/-in Projektmanagement Breitband	1,0	31.12.2019	Die Bundesrepublik Deutschland beabsichtigt mit der am 22.10.2015 in Kraft getretenen Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ den Ausbau leistungsfähiger Breitbandnetze. Das Land Brandenburg ergänzt das Programm des Bundes für die Landkreise auf mindestens 90 %. Die restlichen 10 % sind als Eigenanteil zu erbringen. Der Kreistag erteilte bereits im Jahr 2016 seine Zustimmung zum Breitbandausbau (BV/372/2016).
Koordinator/-in Pro- jekt Türöffner: „Zu- kunft Beruf“	1,0	31.07.2019	Um den Schülern des Landkreises Prignitz den Übergang von der Schule in den Beruf zu erleichtern und somit Ausbildungsabbrüche zu vermeiden, hat der Landkreis Prignitz auf Grundlage einer Richtlinie des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport eine Lokale Koordinierungsstelle installiert. Diese besteht aus zwei Stellen (jeweils 1,0 VZE) und die Personalkosten werden vollumfänglich vom Land Brandenburg erstattet.
Sozialarbeiter/-in Projekt Türöffner: „Zukunft Beruf“	1,0	31.07.2019	
SB Wasserwirtschaft	1,0	31.12.2019	Die untere Wasserbehörde des Landkreises Prignitz muss noch 21 Wasserschutzgebiete festsetzen. Hierbei handelt es sich um ein aufwendiges Verfahren, welches sehr zeit- und arbeitsintensiv ist. Das Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz hat den Landkreis Prignitz in der Vergangenheit bereits auf die unbefriedigende Aufgabenerfüllung hingewiesen.
SB Frontoffice	0,9	31.12.2019	Um den Abarbeitungsstau in der Ausländerbehörde infolge des Flüchtlingsstroms schnellstmöglich abzarbeiten, ist eine Umorganisation im Front- und Backoffice vorgesehen. Dies gewährleistet eine ununterbrochene Sachbearbeitung der Mitarbeiter im Backoffice. Die Effektivität der Aufgabenerfüllung soll somit gesteigert werden.

SB Verkehrsordnungswidrigkeiten/Haushalt	1,0	31.12.2019	Zusätzlicher Personalbedarf infolge der Umstrukturierung zum 01.01.2017 und Ahndung der Verkehrsordnungswidrigkeiten ausländischer Fahrer auf Grundlage der EU-Richtlinie 2011/82 vom 25.10.2011. Ohne eine weitere Personalzuführung besteht das Risiko, dass Verstöße nicht geahndet werden können, da vorher die Verjährung eintritt. Der Aspekt der Erziehung könnte somit verloren gehen. Zudem generiert die Bußgeldstelle einen erheblichen Anteil der Erträge des Haushaltes.
SB Kfz-Zulassung	0,9	31.12.2019	Erhöhte Wartezeiten infolge von erhöhten Fallzahlen führen wiederholt zur Unzufriedenheit der Kunden. Diverse organisatorische Maßnahmen konnten die Situation bislang nicht entspannen. Eine Personalbemessung anhand eines Fallzahlschlüssels machte deutlich, dass dieser überschritten ist.
Summe	7,80	VZE	

Ein weiterer Personalbedarf im Bereich der Fleischhygiene auf dem Schlachthof kann auf Grund der Fallzahlenentwicklung nicht ausgeschlossen werden. Die Personalzuführung würde aber befristet erfolgen und fällt somit nicht unter die Ausweisungspflicht des § 9 KomHKV.

Trotz der demografischen Entwicklung ist es der Kreisverwaltung nicht möglich, ohne zusätzliche Stellen die weiter wachsende Aufgabenerfüllung sicherzustellen. Derzeit ist davon auszugehen, dass ein dauerhafter Bedarf an der Aufgabenerfüllung besteht.

So wurden die folgenden Stellen in den Stellenplan 2018/2019 neu aufgenommen:

Stellenbezeichnung	Soll	Begründung
Migrationsfachberater/-in	2,0	Gemäß § 12 Abs. 1 Landesaufnahmegesetz (LAufnG) ist der Landkreis Prignitz verpflichtet, die aufgenommenen Personen bei der Bewältigung der insbesondere aus ihrer Aufnahme- und Aufenthaltssituation begründeten besonderen Lebenslage durch soziale Beratung und Betreuung (Migrationssozialarbeit) zu unterstützen. Dazu ist ein bedarfsgerechtes und zielgruppenspezifisches fachliches Angebot (Fachberatungsdienst) kontinuierlich zu gewährleisten. Diese Aufgabe wurde bis zum 31.12.2016 von zwei Mitarbeitern der Arbeiterwohlfahrt Ostprignitz-Ruppin erfüllt.
SB Unterhaltsvorschuss	2,0	Zum 01.07.2017 trat eine Gesetzesänderung des Unterhaltsvorschussgesetzes (UVG) in Kraft. Damit wurde die Bezugsaltersgrenze von 12 auf 18 Jahren angehoben. Zudem entfällt die Bezugsdauergrenze von max. 72 Monaten. Der Kreis der Anspruchsberechtigten erweitert sich dadurch deutlich. Dies erforderte auf Grundlage einer Prognose des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) zusätzlich 1,80 VZE. Die beiden Stellen (jeweils 0,90 VZE) sind zunächst für 1 Jahr befristet. Die Prognose wird im ersten Quartal 2018 überprüft und der Stellenbedarf den tatsächlichen Fallzahlen angepasst.
Tierärztin/-arzt	0,5	Auf Grund der Schließung von zwei Schlachthöfen in Niedersachsen und der Verlagerung der Schlachtungen innerhalb

		des VION-Konzerns auf den Betrieb in Quitzow musste der Stellenbedarf angepasst werden und eine weitere Stelle eingerichtet werden.
Amtstierärztin/-arzt	1,0	Frau Dr. Sabine Kramer ist Amtstierärztin des Landkreises Prignitz und seit dem 22.05.2010 auch 2. Beigeordnete. Gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) werden Beigeordnete auf die Dauer von acht Jahren gewählt. Somit muss im Jahr 2018 die Wahl einer/eines Beigeordneten erfolgen. Demzufolge wird eine Vorbehaltsstelle für die Amtstierärztin im Stellenplan aufgenommen.
Summe	5,50 VZE	

Diese Stellenbedarfe resultieren unter anderem aus Gesetzesänderungen, Fallzahlensteigerungen und dem steigenden Integrationsbedarf der aufgenommenen Flüchtlinge.

Die erheblichen Abweichungen zwischen den Soll- und Ist-Stellen innerhalb der einzelnen Entgeltgruppen resultiert hauptsächlich aus der Einführung der Entgeltordnung zum 01.01.2017. Es wird darauf hingewiesen, dass es sich hierbei immer um eine Momentaufnahme handelt. Die Entgeltordnung räumt einer Vielzahl von Beschäftigten die Möglichkeit der Antragstellung auf Höhergruppierung ein. Dieser Antrag kann bis zum 31.12.2017 gestellt werden und wirkt dann zum 01.01.2017 zurück. Bei der Aufstellung des Stellenplans wurden alle bis zum 30.06.2017 abschließend bearbeiteten Höhergruppierungsanträge berücksichtigt. Die Abweichungen sind insbesondere bei den Entgeltgruppen 7 und 9a bis 9c zu erkennen.

Die geplanten KW-Vermerke für das Haushaltsjahr 2017 (3,50 VZE) werden bis auf eine Stelle (1,0 VZE) planmäßig vollzogen. Infolge von Fallzahlenminderungen und Aufgabenumverteilungen war es aber möglich, eine Stelle (1,00 VZE) außerplanmäßig zu streichen.

Für das Haushaltsjahr 2018 ist planmäßig eine Stelle (1,00 VZE) zur Streichung vorgesehen. Für das Haushaltsjahr 2019 ist ebenso planmäßig eine Stelle (1,00 VZE) zur Streichung vorgesehen.

Maßnahmen zur Stellen- und Personalentwicklung

Im Hinblick auf die Bevölkerungsentwicklung, die demografische Entwicklung und die Altersstruktur des Personals ergibt sich für den mittelfristigen Zielzeitraum von 10 bis 15 Jahren das Problem der Besetzung von dringend benötigten Stellen. Auf Grund zahlreicher Schwangerschaften, Renteneintritte und Auflösungsverträge bzw. Kündigungen durch die Arbeitnehmer hat der Landkreis bereits jetzt im Gegensatz zu vergangenen Jahren einen deutlich erhöhten Personalwechsel. Es ist trotz Stelleneinsparungen unumgänglich, freie Stellen nachzubesetzen oder auch bei Übertragung neuer Aufgaben oder deutlich erhöhter Fallzahlen neue Stellen zu schaffen. Die Besetzung der Stellen mit qualifiziertem Personal, um die ursprüngliche qualitative und quantitative Aufgabenwahrnehmung sicherzustellen, wird ein zunehmend spürbares Problem. Dies gilt auch für die Besetzung von Ausbildungsstellen.

Auch in den Planjahren 2018/2019 findet im Landkreis Prignitz eine kontinuierliche Aufgabenkritik statt. Hierbei sollen Prozesse optimiert, Schnittstellen minimiert und Synergien zur Effizienz- und Effektivitätssteigerung ermittelt werden. Hierzu wird ein Kennzahlensystem entwickelt.

Die Ausbildung in der Kreisverwaltung wird weiterhin jährlich wiederkehrend angeboten. Um auf die Berufe und den Arbeitgeber Landkreis Prignitz aufmerksam zu machen, nutzt der Landkreis weiterhin verschiedene Plattformen wie zum Beispiel die Berufsstartermessen GO! und Jobstart, das Prignitzer Netzwerk Schule-Wirtschaft und den Girls Day. Außerdem wer-

den Schülerpraktika in geeigneten Bereichen durchgeführt und von erfahrenen Mitarbeitern begleitet.

Aufgabenschwerpunkt	Art der Aufgabe	bei Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung und bei Auftragsangelegenheiten - Angabe der rechtlichen Grundlage	Refinanzierte Stellen
Migrationssozialarbeit als Fachberatungsdienst	Pflichtaufgabe nach Weisung	§ 2 Abs. 1 Landesaufnahmegesetz	Kostenerstattung erfolgt durch das Land Brandenburg für die Übertragung von Aufgaben der Migrationssozialarbeit für 1,89 VZE, gemäß § 14 Abs. 4 Landesaufnahmegesetz, gemäß § 6 Abs. 1, Anlage 2 Pkt. 3b der Verordnung über die Kostenerstattung nach dem Landesaufnahmegesetz für die Aufnahme von Flüchtlingen, spätausgesiedelten und weiteren aus dem Ausland zugewanderten Personen werden die Personalstellen entsprechend der Anlage 2 der Verordnung über die Durchführung des Landesaufnahmegesetzes verteilt
Genehmigungsbehörde für Flächennutzungs- und Bebauungspläne	Pflichtaufgabe nach Weisung	§ 1 Abs. 2 Baugesetzbuchzuständigkeitsverordnung i.V.m. § 203 Abs. 3 Baugesetzbuch	Kostenerstattung erfolgt durch das Land Bbg. (Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung) für die Übertragung von Aufgaben der Bauleitplanung, derzeitiger Stellenanteil 0,2089886 VZE, Neuberechnung erfolgt im Jahr 2019
<ul style="list-style-type: none"> - Führung des Liegenschaftskatasters - Bereitstellung Geobasisinformation - Erfassung Geobasisdaten/Vermessung - Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte 	Pflichtaufgabe nach Weisung	§ 27 Abs. 1 Brandenburgisches Vermessungsgesetz	Kostenerstattung erfolgt durch das Land Bbg. (Ministerium des Innern und für Kommunales) für übertragene Aufgaben, seit 2009 unabhängig vom Personalschlüssel, seitdem neues Verteilungsmodell: 60% Sockelbetrag für alle 18 Katasterbehörden des Landes Bbg., 20% im Verhältnis der Fläche des LK Prignitz und 20% im Verhältnis der Anzahl der Flurstücke des LK Prign., Festgesetzte Beträge für die Jahre 2009-2018, zzgl. anteilige Zuweisung pro Ausbildungsverhältnis im Ausbildungsberuf Vermessungstechniker

Aufgabenschwerpunkt	Art der Aufgabe	bei Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung und bei Auftragsangelegenheiten - Angabe der rechtlichen Grundlage	Refinanzierte Stellen
<p>Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften - Wahrnehmung der Personen- und Vermögensvorsorge für Minderjährige, inkl. Prozessvertretung für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge</p>	<p>Pflichtaufgabe nach Weisung</p>	<p>§ 2 Abs. 1 Landesaufnahmegesetz</p>	<p>Kostenerstattung erfolgt durch das Land Bbg. (Ministerium für Bildung, Jugend und Sport) gemäß Verwendungsnachweis zur Förderung von Personal- und Verwaltungskosten für den Mehraufwand im Zusammenhang mit der Inobhutnahme, Unterbringung und Betreuung von unbegleiteten minderjährigen Ausländerinnen und Ausländer sowie junge Volljährige, variiert in Abhängigkeit der tatsächlichen Einzelfälle</p>
<p>Betreuung von unbegleiteten minderjährigen ausländischen Kindern und Jugendlichen, vorläufige Maßnahmen und Unterbringungen</p>			
<p>Abschiebungen ausreisepflichtiger Asylbewerber</p>	<p>Pflichtaufgabe nach Weisung</p>	<p>§ 44 Abs. 2 Ordnungsbehördengesetz</p>	<p>Kostenerstattung erfolgt durch das Land Bbg. (Ministerium des Innern und für Kommunales) für den Mehraufwand die den Ausländerbehörden im Rückführungsbereich entstanden sind, aufgrund der steigenden Fallzahlen der Abschiebung ausreisepflichtiger Asylbewerber, Refinanzierung für 0,5 VZE</p>
<p>Bundesinitiative Frühe Hilfen und Prignitzer Netzwerk Kindeswohl - Netzwerkarbeit</p>	<p>pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe</p>		<p>Kostenerstattung erfolgt durch das Land Brandenburg gemäß der Verordnung über den Mehrbelastungsausgleich zum Bundeskinderschutzgesetz, die Kosten für den Einsatz der Fachkraftstellen variiert in Abhängigkeit der Anzahl der Kinder und Jugendlichen (Minderjährige) im Landkreis Prignitz</p>

Aufgabenschwerpunkt	Art der Aufgabe Pflichtaufgabe nach Weisung, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe, freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, Auftragsangelegenheiten	bei Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung und bei Auftragsangelegenheiten - Angabe der rechtlichen Grundlage	Refinanzierte Stellen
Praxisberatung für Kindertagesbetreuung	pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe		Kostenerstattung erfolgt durch das Land Bbg. (Ministerium für Bildung, Jugend und Sport) für das Projekt "Förderung der Tätigkeit von Praxisberatung", Mitfinanzierung der Personalkosten
Kindertagesstätten - Erzieherkostenpauschalenbildung und Finanzierung der Personalkostenzuschüsse, Sprachstandsförderung und des Mehrbelastungsausgleichs - Kostenerstattungsansprüche in und von anderen Landkreisen und Bundesländern	pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe		Kostenerstattung erfolgt durch das Land Bbg. (Ministerium für Bildung, Jugend und Sport) als Ausgleich des Verwaltungsaufw. für die Aufteilung u. Zuteilung des Ausgleichs an die Gemeinden, gemäß § 6 Abs. 4 der Verordnung zum Ausgleich der Mehrbelastung der Kommunen infolge des erweiterten Rechtsanspruchs auf Kindertagesbetreuung nach § 24 Abs. 2 SGB XIII werden seit dem Jahr 2016 100 Arbeitsstunden einer Kraft angesetzt
Zahnärztlicher Dienst - zahnärztliche Reihenuntersuchung, Gruppenprophylaxe, Intensivprophylaxe	pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe		Kostenerstattung gemäß der Vereinbarung mit dem Verein Gesundheit Berlin Bbg. e.V. erhält der Landkreis anhand der gemeldeten Fälle (unterteilt nach Behandlungsarten) pro Schuljahr eine Personalkostenförderung, variiert in Abhängigkeit der Fälle

Aufgabenschwerpunkt	Art der Aufgabe	bei Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung und bei Auftragsangelegenheiten - Angabe der rechtlichen Grundlage	Refinanzierte Stellen
Grundsicherung für Arbeitssuchende	pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe		Kostenerstattung erfolgt durch das Jobcenter Prignitz entsprechend der Vereinbarung über die Abrechnung und Erstattung der Verwaltungskosten im Jobcenter Prignitz, für die Mitarbeiter des Landkreises Prignitz die im Jobcenter für die Wahrnehmung von Aufgaben nach SGB II tätig sind, gemäß § 14 Abs. 1 Verwaltungskostenfeststellungsverordnung werden die Personalkosten in tatsächlicher Höhe anerkannt, Refinanzierung für 27,00 VzE
Ausbildungstätigkeit stärken, Informationen über Angebote am Übergang Schule-Beruf bündeln	freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe		vollständige Kofinanzierung erfolgt aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds zur Förderung von Lokalen Koordinierungsstellen an Oberstufenzentren im Land Bbg., Projekt "Türöffner: Zukunft Beruf" Refinanzierung für 2,00 VZE Durchführungszeitraum: 01.03.2017 bis 31.07.2019
Musische Bildung	freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe		Projekbezogene Personalkostenförderung durch den Verband der Musik- und Kunstschulen Bbg. e.V. - Bsp. Förderprogramm "Musische Bildung für alle"

2.1.2 Kreisumlage

Kreisumlage 2018/2019

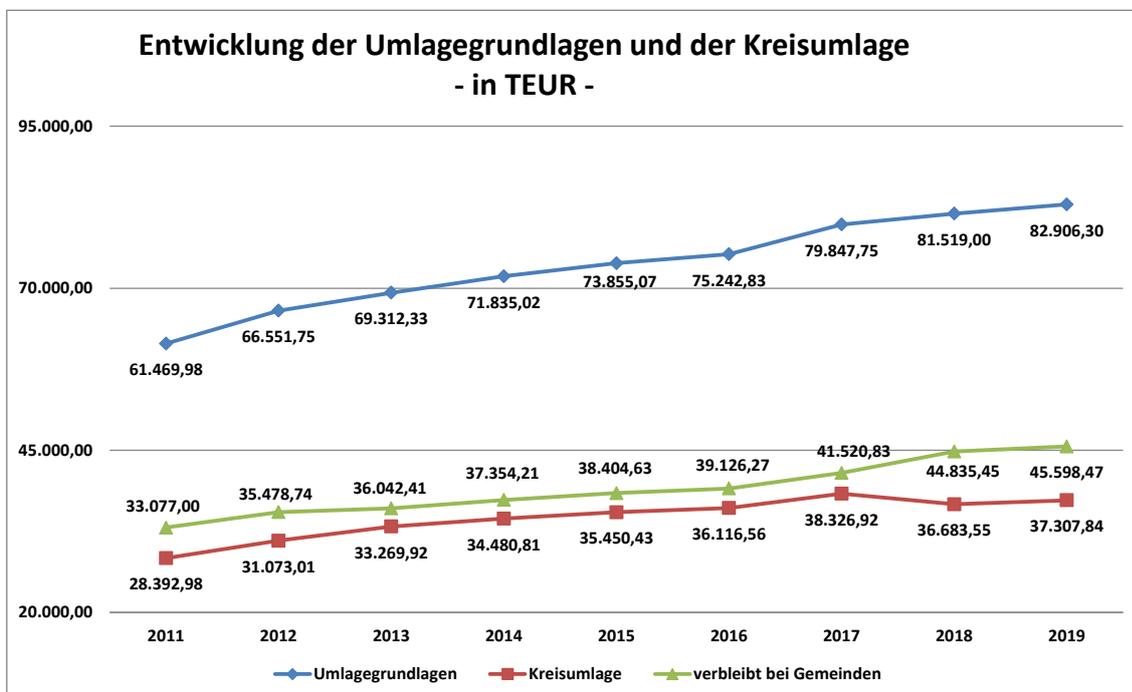
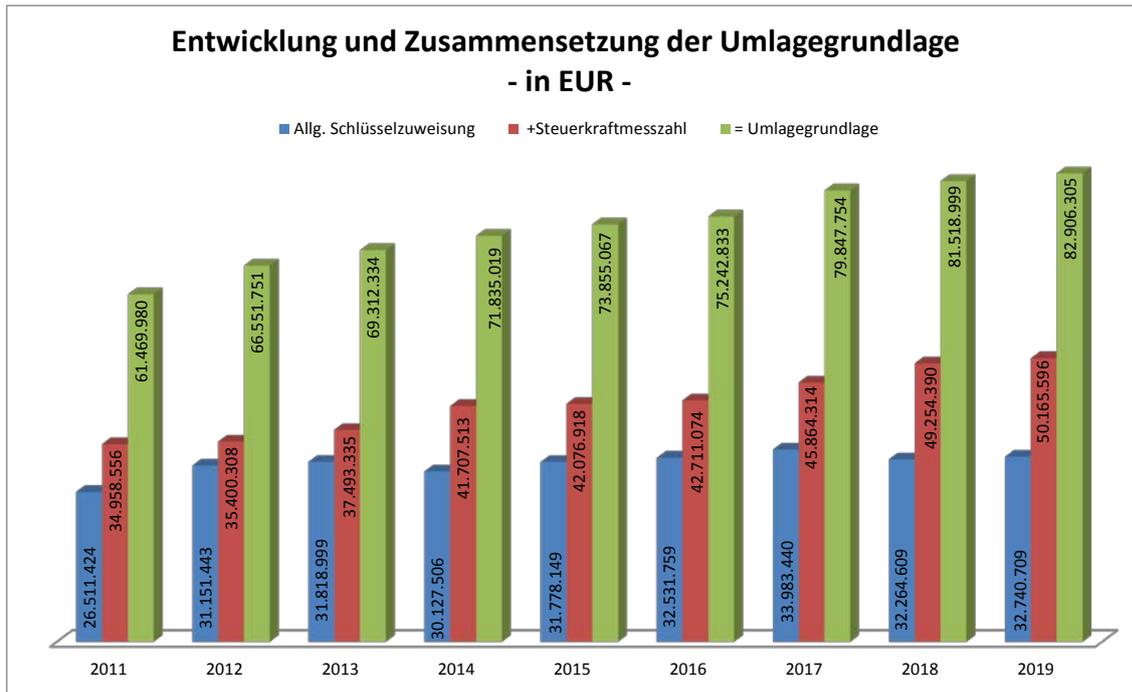
Der Umlagesatz der Kreisumlage beträgt gemäß § 4 der Haushaltssatzung des Landkreises Prignitz für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 45,00 von Hundert der Umlagegrundlage für alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden.

Grundlage für die Berechnung der Kreisumlage bildeten die regionalisierten Steuerschätzungen vom Mai 2017. Für das Haushaltsjahr 2018 wird von einer kalkulierten Finanzkraft der kreisangehörigen Städte, Ämter und Gemeinden in Höhe von 81.519,0 TEUR und für 2019 82.906,3 TEUR ausgegangen. Somit ergibt sich die absolute Kreisumlage bei dem Umlagesatz von 45,00 v. H. der jeweiligen Umlagegrundlage in Höhe von 36.683,5 TEUR für 2018 und für 2019 37.307,8 TEUR.

Die Entwicklung der Steuerkraftmesszahlen und der Schlüsselzuweisungen für die Finanzplanungsjahre 2020-2022 wurden analog der regionalisierten Steuerschätzungen vom Mai 2017 für das Land Brandenburg kalkuliert.

Nachfolgende Tabelle soll die Entwicklung der Steuerschätzungen im Vergleich zur mittelfristigen Ergebnisplanung verdeutlichen – in TEUR - :

Haushaltsjahr	2018	2019	2020	2021	2022
Haushalt 1. NT 2017 [Basis: Steuerschätzungen vom Nov. 2016 und gemäß der Orientierungsdaten zur Haushaltsplanung des Landes 2017 vom 28.06.2016]					
UGL	80.897,3	82.472,2	84.515,5	-	-
KU absolut	38.830,7	39.586,6	40.567,4	-	-
PE 2018/2019 [Basis: Steuerschätzungen vom Mai 2016 und gemäß der Orientierungsdaten zur Haushaltsplanung des Landes 2018 vom 19.06.2017]					
UGL	81.519,0	82.906,3	84.518,5	85.786,2	87.073,0
KU absolut	36.683,5	37.307,8	38.033,3	38.603,8	39.182,8
+/- UGL	621,7	434,1	3,0	-	-
+/- KU absolut	-2.147,2	-2.278,8	-2.534,1	-	-



Daten zur Kreisumlage 2018/2019 (Hebesatz 45,00%)

Entwicklung der Umlagegrundlagen, Hebesätze und Kreisumlage 2011-2019

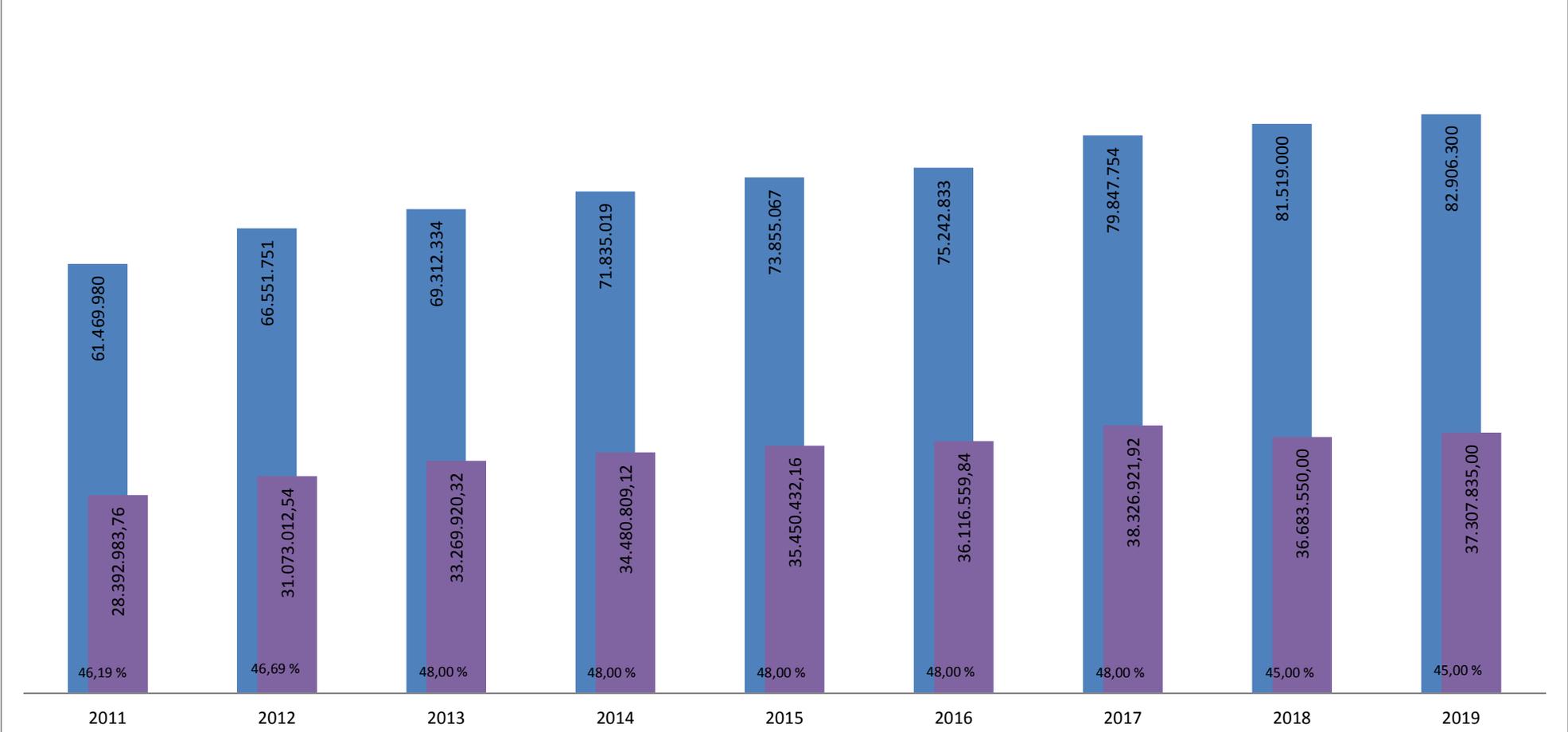
Jahr	Umlagegrundlagen in EUR	Umlagegrundlagen in EUR/EW	Kreisumlage- hebesatz in %	Kreisumlage in EUR	Kreisumlage in EUR/EW
2011	61.469.980	749,42	46,19	28.392.983,76	346,16
2012	66.551.751	836,35	46,69	31.073.012,54	390,49
2013	69.312.334	879,61	48,00	33.269.920,32	422,21
2014	71.835.019	921,04	48,00	34.480.809,12	442,10
2015	73.855.067	952,35	48,00	35.450.432,16	457,13
2016	75.242.833	969,96	48,00	36.116.559,84	465,58
2017*	79.847.754	1.029,32	48,00	38.326.921,92	494,08
2018*	81.519.000	1.050,87	45,00	36.683.550,00	472,89
2019*	82.906.300	1.068,75	45,00	37.307.835,00	480,94

* Bevölkerung Stand 31.12.2015

Für die Jahre 2018 und 2019 sind die Planzahlen zugrunde gelegt worden.

Entwicklung der Umlagegrundlage, der Kreisumlage und des Kreisumlagehebesatzes

■ Umlagegrundlage ■ Kreisumlage

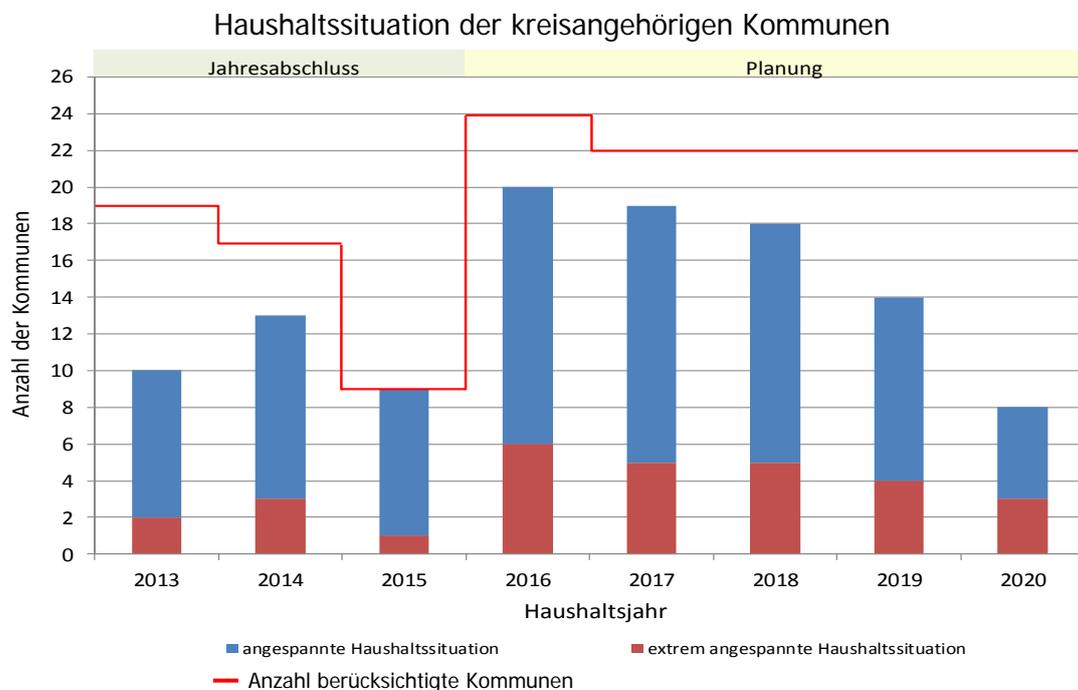


Einschätzung zur finanziellen Situation der kreisangehörigen Kommunen

Mit Stichtag 30.04.2017 wurden vom Landkreis Prignitz Daten erhoben, um die finanzielle Situation der kreisangehörigen Städte und Gemeinden einschätzen zu können.

Die Datenerhebung orientierte sich am Runderlass des Ministeriums des Innern des Landes Brandenburg Nr.1/2013 bezüglich der Beurteilung zu den Aspekten zum Haushaltsausgleich, der dauernden Leistungsfähigkeit sowie der angespannten bzw. der extrem angespannten Haushaltssituation. Anhand dieser Daten ist zu erkennen, dass sich die zeitweise extrem angespannte Haushaltssituation, die der Landkreis Prignitz in den zurückliegenden Jahren durchlaufen hat, mittlerweile auch bei den kreisangehörigen Kommunen niederschlägt.

Ebenso, wie der Landkreis Prignitz es durch fortlaufende Aufgabenkritik und Erschließung von Einsparmöglichkeiten mittlerweile geschafft hat, sich aus der angespannten Haushaltssituation zu befreien, ist auch den Plandaten der kreisangehörigen Kommunen zu entnehmen, dass sich deren Haushaltssituation ohne Weiteres bis zum Haushaltsjahr 2020 wieder deutlich verbessern wird.



Die Kreisumlagesenkung auf 45% wird den Erholungsprozess noch deutlich beschleunigen, da davon ausgegangen werden kann, dass die hier verarbeiteten Plandaten der kreisangehörigen Kommunen noch auf der Festsetzung einer Kreisumlage von 48% basieren.

Des Weiteren bewirkt die stetige Erhöhung der Umlagegrundlagen, dass auch der verbleibende Anteil bei den Gemeinden entsprechend steigt (siehe auch Übersicht zur Entwicklung der Umlagegrundlagen und der Kreisumlage zu Pkt. 2.1.2, S. 28).

Darüber hinaus gibt es bislang noch zu wenige belastbare Daten zu den Jahresabschlüssen der vergangenen Haushaltsjahre. Ebenso, wie der Landkreis Prignitz in den zurückliegenden Haushaltsjahren die Plandaten zum Teil deutlich mit den Jahresergebnissen übertreffen konnte, besteht auch bei den kreisangehörigen Kommunen die Möglichkeit einer solch positiven Entwicklung.

2.1.3 Kassenkredit

Inanspruchnahme von Kassenkrediten

Zur Sicherung und Gewährleistung der ständigen Zahlungsfähigkeit des Landkreises ist seit Jahren eine Kassenkreditaufnahme notwendig gewesen.

Um die damit verbundenen Zinsaufwendungen zu minimieren, wird eine Liquiditätsplanung erstellt und die Höhe der Einzahlungen und Auszahlungen überwacht. Die Festsetzung des Höchstbetrages der Kassenkredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden, erfolgt gemäß § 76 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) durch gesonderten Beschluss.

Der Kassenkredit dient dazu, die Zahlungsfähigkeit des Landkreises gewährleisten zu können.

Der Kassenkredit höchstbetrag zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen ist mit Beschluss des Kreistages vom 08. Dezember 2016 ab 2017 auf 22,6 Mio. EUR festgesetzt worden. Im Haushaltsjahr 2017 lag die durchschnittliche Inanspruchnahme bis zum 30.06.2017 bei 872,6 TEUR; die Höchstinanspruchnahme bei 4.018,0 TEUR.

Auswirkungen auf die Inanspruchnahme hat u. a. der bauliche Fortschritt der Investitionsmaßnahmen. Die Istbestände der vorgehaltenen Rückstellung für die Rekultivierung der Deponie und der Rücklage aus nicht verbrauchten investiven Schlüsselzuweisungen wirken bislang kassenkreditmindernd.

Die Liquidität des Landkreises entwickelte sich in den ersten sechs Monaten des Haushaltsjahres 2017 positiv, so dass kein Kassenfestkredit sondern nur kurzfristig der Kontokorrentkredit in Anspruch genommen wurde. Die Zinsaufwendungen werden nach der tatsächlichen Inanspruchnahme monatlich fällig.

Die Inanspruchnahme von Kassenkrediten im Landkreis Prignitz ist planmäßig bis zum Haushaltsjahr 2017 rückläufig. Gemäß dem Finanzhaushalt werden in den Haushaltsjahren 2018 bis 2022 voraussichtlich Kassenkredite für die Sicherung der Liquidität des Landkreises Prignitz benötigt.

2.1.4 Kennziffern

Kennziffern		JAB 2016	1. NT 2017	Plan 2018	Plan 2019	
1	Sozialtransferleistungsquote	$\frac{\text{Sozialtransfererträge}}{\text{Sozialtransferaufwendungen}}$	19,38%	19,83%	24,32%	23,27%
2	Zuwendungsquote	$\frac{\text{Zuwendungen, allgem. Umlagen}}{\text{Erträge lfd. Verwaltungstätigkeit}}$	57,82%	65,40%	62,39%	62,22%
3	Kostendeckungsgrad öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	$\frac{\text{Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte}}{\text{Personal+Sachkosten}}$	30,22%	17,07%	31,73%	28,62%
4	Personalaufwandsquote	$\frac{\text{Personalaufwand}}{\text{Aufwand lfd. Verwaltungstätigkeit}}$	19,14%	16,70%	19,90%	20,19%
5	Transferaufwandsquote	$\frac{\text{Transferaufwand}}{\text{Aufwand lfd. Verwaltungstätigkeit}}$	55,63%	51,06%	57,67%	55,62%
6	Abschreibungsintensität	$\frac{\text{Abschreibungsaufwand}}{\text{ordentlicher Aufwand}}$	2,69%	1,88%	2,25%	2,06%
7	Fortbildungsquote	$\frac{\text{Aufw. für Aus- und Fortbildung}}{\text{Personalaufwand}}$	0,57%	0,85%	1,01%	0,83%
8	Zinslastquote	$\frac{\text{Zinsaufw. u. sonst. Finanzaufw.}}{\text{ordentlicher Aufwand}}$	0,14%	0,11%	0,07%	0,10%

Erläuterungen zu den Kennziffern

Sozialtransferleistungsquote

Die Sozialtransferleistungsquote stellt das Verhältnis der sozialen Transfererträge zu den Sozialtransferaufwendungen dar.

Die Sozialtransfererträge beinhalten:

- Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz
- übergeleitete Unterhaltsansprüche
- Leistungen von Sozialhilfeträgern
- Rückzahlung gewährter Hilfen
- sonstige Ersatzleistungen
- Leistungsbeteiligung des Bundes bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitsuchende

Die Sozialtransferaufwendungen beinhalten:

- soziale Leistungen an natürliche Personen in und außerhalb von Einrichtungen
- Leistungen für Bildung und Teilhabe
- sonstige soziale Leistungen

Bei steigender Quote wird der Haushalt des Landkreises weniger belastet, da weniger eigene Mittel in Anspruch genommen werden müssen. Das Absinken der Quote in 2019 resultiert u.a. daraus, dass die aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung des Bundes bei Leistungen für KdU ab 2019 auf 44,80 % sinkt.

Zuwendungsquote

Die Zuwendungsquote zeigt den Anteil der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen an den Erträgen aus laufender Verwaltungstätigkeit. Diese Quote verdeutlicht, inwieweit der Landkreis von Zuwendungen - Leistungen Dritter - abhängig ist.

Die höhere Quote in 2017 resultiert im Wesentlichen aus den Zuweisungen für den Breitbandausbau.

Kostendeckungsgrad öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Dieser Kostendeckungsgrad zeigt an, wie hoch die Deckung der Personal- und Sachaufwendungen durch die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte des Landkreises ist.

Die niedrige Quote in 2017 resultiert aus den hohen Sachkosten auf Grund des Breitbandausbaus.

Personalaufwandsquote

Die Personalaufwandsquote zeigt den prozentualen Anteil der Personal- und Versorgungsaufwendungen (einschließlich der Inanspruchnahme bzw. Zuführung von und zu Rückstellungen) an den Aufwendungen der laufenden Verwaltungstätigkeit.

Die Personalaufwandsquote beträgt im Landkreis Prignitz ca. 19 %.

Die Quote in 2017 wird durch den Breitbandausbau wesentlich beeinflusst.

Transferaufwandsquote

Die Transferaufwandsquote stellt dar, inwieweit die kommunalen Mittel des Landkreises für Transferaufwendungen gebunden sind.

Die Transferaufwendungen beinhalten neben den Sozialtransferaufwendungen auch die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke.

Die Quote in 2017 wird durch den Breitbandausbau wesentlich beeinflusst.

Abschreibungsintensität

Diese Kennziffer zeigt an, in welchem Umfang der Haushalt des Landkreises durch den Werteverlust des Anlagevermögens belastet wird.

Die sinkende Tendenz der Quote zeigt, dass der Erneuerungsgrad nicht stabil gehalten wird.

Die Quote in 2017 wird durch den Breitbandausbau wesentlich beeinflusst.

Fortbildungsquote

Die Fortbildungsquote zeigt das Verhältnis der Aufwendungen für Aus- und Fortbildung zu den Personalaufwendungen des Landkreises.

Es wird deutlich, dass der Fortbildungsbedarf steigt. Dies ist u.a. sowohl auf steigende Aufgabenwahrnehmungen mit weniger Personal als auch auf die Einführung neuer Softwareprogramme zurückzuführen.

Zinslastquote

Die Kennziffer zeigt die anteilmäßige Belastung des Landkreises mit Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen an. Damit gibt sie Hinweise auf das Ausmaß der anteiligen Belastung des Landkreises durch in der Haushalts- bzw. Rechnungsperiode oder in Vorjahren aufgenommene Kassen- und Investitionskredite.

Auf Grund der stetigen Reduzierung der Bestände der Investitionskredite und der derzeitigen Zinsmarktbedingungen ist die Belastung des Haushaltes sehr gering. Das Risiko von Zinssteigerungen wurde berücksichtigt.

2.2 Entwicklung des Ergebnishaushaltes

- in TEUR -

	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Planung Haushaltsjahr + 1	Planung Haushaltsjahr + 2	Planung Haushaltsjahr + 3
	2016	1. NT 2017	2018	2019	2020	2021	2022
ordentliches Ergebnis gemäß Ergebnishaushalt/-rechnung	10.489,9	536,8	331,5	38,3	1.387,7	1.888,4	1.780,5
+ Fehlbeträge aus Vorjahren*	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
= ordentliches Ergebnis unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	10.489,9	536,8	331,5	38,3	1.387,7	1.888,4	1.780,5
+ Entnahme aus Rücklage Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
+ Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses des laufenden Jahres	111,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
+ Entnahme aus Rücklage Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
= ordentliches Jahresergebnis nach Heranziehung von Ersatzdeckungsmitteln gem. § 26 Abs. 2 und 3 KomHKV	10.601,5	536,8	331,5	38,3	1.387,7	1.888,4	1.780,5
Zuführung an Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gem. § 26 Abs. 1 KomHKV	10.489,9	536,8	331,5	38,3	1.387,7	1.888,4	1.780,5
außerordentliches Ergebnis gemäß Ergebnishaushalt/-rechnung	111,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
+ Fehlbeträge aus Vorjahren*	-10.136,7	-10.025,1	-10.025,1	-10.025,1	-10.025,1	-10.025,1	-10.025,1
= außerordentliches Ergebnis unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	-10.025,1	-10.025,1	-10.025,1	-10.025,1	-10.025,1	-10.025,1	-10.025,1
- Überschussverwendung zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
+ Entnahme aus Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
= außerordentliches Jahresergebnis nach Verwendung als/Heranziehung von Ersatzdeckungsmitteln gem. § 26 Abs. 3, 5 und 6 KomHKV	-10.025,1	-10.025,1	-10.025,1	-10.025,1	-10.025,1	-10.025,1	-10.025,1
Zuführung an Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	111,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Stand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	28.658,1	29.194,9	29.526,4	29.564,7	30.952,4	32.840,8	34.621,3
Stand der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

* ab dem HH-Jahr 2008

2.3.1 Entwicklung des Finanzhaushaltes

- in EUR -

Das Ergebnis der Finanzplanung ergibt sich aus den planmäßigen Ansätzen der Bestandsveränderungen der Zahlungsmittel und spiegelt den voraussichtlichen Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres wider.

	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	1. Nachtrag 2017	Plan 2018	Plan 2019	FPI. 2020	FPI. 2021	FPI. 2022
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	-215.539	6.185.725	-6.020.298	-1.223.200	-5.543.000	-2.991.400	487.100	2.346.300	2.407.600
	Saldo gemäß Gesamtfinanzhaushalt								
+ vss. Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres	510.356 ¹	310.839 ¹	6.506.125 ¹	486.476	-736.724	-6.279.724	-9.271.124	-8.784.024	-6.437.724
	(ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)								
= vss. Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	294.817 ¹	6.496.564 ¹	485.827 ¹	-736.724	-6.279.724	-9.271.124	-8.784.024	-6.437.724	-4.030.124

Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten 12.000,0 TEUR per 31.12.2015
0,0 TEUR per 31.12.2016

¹ einschließlich Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten

Gemäß § 76 Absatz 1 Bbg. Kommunalverfassung hat der Landkreis jederzeit seine Zahlungsfähigkeit sicherzustellen.

Gemäß Abs. 2 darf der Landkreis Kassenkredite bis zu dem vom Kreistag durch Beschluss festgesetzten Höchstbetrag aufnehmen.

Die Aufnahmen von Kassenkrediten werden planerisch nicht dargestellt, die jährlichen vss. defizitären Zahlungsmittelbestände sind rechnerische Größen.

Die Kassenkreditbestände werden zum Jahresende in der Bilanz abgebildet.

2.3.2 Realer Finanzmittelfehlbedarf

- in Mio. EUR -

	Jahresabschlüsse										Haushaltsplanung				
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	1. NT 2017	PE 2018	PE 2019	2020	2021	2022
Bestand an Zahlungsmitteln	-3,8	-0,8	6,8	1,9	2,6	0,6	0,4	6,5	0,6	7,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
+ Aufnahme von Investitions- krediten														0,9	0,6
./. Kassenkredit	-16,1	-23,3	-32,0	-33,0	-16,0	-16,0	-12,0	-12,0	0	0	-0,6	-6,4	-7,0	-5,6	-2,9
./. Rücklagenbestände															
> für Investitionen	-7,5	-5,6	-6,2	-6,4	-6,8	-7,7	-8,1	-7,7	-7,6	-5,3	-3,5	-1,1	0	0	0
> Abschreibungen Deponie	0,6	0,6	0,5	0,4	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1	0	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1
./. Bestände an Rückstellungen für															
> Deponierekultivierung	-4,2	-4,8	-5,9	-7,0	-7,7	-5,8	-4,4	-4,4	-1,5						
> Überdeckung Gebührenhaushalt	-1,2	-1,4	-1,3	-0,8	-0,6	-0,5	-0,1	0,2	0,1						
> Bestand Verzinsung Deponie/ Nachsorge ab 2018	-3,2	-3,5	-3,8	-4,0	-4,3	-4,6	-4,8	-4,8	-4,9	-2,4	-2,1	-1,7	-1,7	-1,7	-1,7
Gesamt	-35,4	-38,8	-41,9	-48,9	-32,5	-33,7	-28,8	-22,1	-13,2	-0,7	-6,3	-9,3	-8,8	-6,5	-4,1
					-16,4										
					Veränderung aufgrund einer Bedarfszuweisung zum Abbau von Negativsalden im Finanzhaushalt in Höhe von 15,9 Mio. EUR										
geplantes Ergebnis der Finanzrechnung	-7,4	-12,6	-33,6	-37,9	-46,7	-51,1	-23,1	-27,6	-22,9	-0,7	-6,3	-9,3	-8,8	-6,5	-4,1
					+15,9	+15,9									
					-30,8	-35,2									

2.4 Entwicklung der Steuereinnahmen und Finanzaufweisungen

- in TEUR -

	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	1. Nachtrag 2017	Plan 2018	Plan 2019	FPI. 2020	FPI. 2021	FPI. 2022
Allgemeine Schlüsselzuweisung	25.170,1	26.224,6	27.329,1	27.009,7	27.408,2	27.875,9	28.294,1	28.718,5
Schlüsselzuweisungen für übertragene Aufgaben	4.467,3	4.510,9	4.419,7	4.442,1	4.439,6	4.465,7	4.493,0	4.521,6
Schullastenausgleich	1.273,0	1.287,4	1.248,0	1.352,0	1.365,0	1.378,0	1.391,0	1.404,0
Kreisumlage	35.450,4	36.116,5	38.326,9	36.683,5	37.307,8	38.033,3	38.603,8	39.182,8
Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt (Wohngeldeinsparung durch SGB II)	2.084,6	1.614,3	2.329,6	1.848,2	1.977,6	2.116,0	2.264,1	2.422,6
Leistungen des Landes aus Sonderbedarfsbundesergänzungszuweisung	5.783,4	5.543,3	3.635,3	3.846,4	3.904,6	3.963,7	4.023,8	4.084,9
Jugendhilfelausgleich	904,6	872,4	900,0	872,4	872,4	872,4	872,4	872,4
Bundesmitten zur Entlastung von Kommunen bei der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen	810,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erstattungen Leistungen für Asylsuchende	5.401,8	13.435,3	9.640,0	4.470,0	3.272,0	2.374,0	1.828,0	1.527,0
Erstattungen Hilfen zur Erziehung für unbegleitete minderjährige Ausländer	59,4	289,9	175,0	147,4	128,4	124,2	118,0	106,6
Ausgleichszahlungen des Bundes für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	6.799,3	6.284,2	6.525,1	7.811,9	7.491,8	7.393,3	7.296,2	7.200,3
Erstattungen Grundsicherungsleistungen	5.508,2	5.437,7	5.789,2	6.108,6	6.430,0	6.757,6	7.091,2	7.431,0
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	15.642,3	16.145,1	17.693,2	18.541,7	19.579,3	20.675,9	21.856,8	23.131,6
Zuweisungen und Zuschüsse vom Land für Kitas	6.860,1	9.609,6	10.126,6	10.675,8	11.217,1	11.884,7	12.519,2	13.141,7
Gesamt	116.214,5	127.371,2	128.137,7	123.809,7	125.393,8	127.914,7	130.651,6	133.745,0

2.5 Entwicklung der Bürgschaften und sonstiger Haftungsverpflichtungen

Bürgschaftsnehmer	Schuldenstand der verbürgten Kredite						
	zum 01.01.2013	zum 01.01.2014	zum 01.01.2015	zum 01.01.2016	zum 01.01.2017	zum 01.01.2018	zum 01.01.2019
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Potsdam e.V.	82.317,98	65.854,38	49.390,78	32.927,18	16.463,58	0,00	0,00

2.6 Übersicht über Sonderposten und Erträge aus der Auflösung der Sonderposten

- in EUR -

Sonderposten	Bestand Sonderposten lt. Bilanz		Erträge aus der Auflösung von Sonderposten					
	Stand zum 31.12.2015	Stand zum 31.12.2016	1. Nachtrag	Planjahr	Planjahr	Planjahr +1	Planjahr +2	Planjahr +3
			2017	2018	2019	2020	2021	2022
Sonderposten aus Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	40.827.826,05	41.045.959,59	1.088.100	1.181.100	1.093.800	1.051.900	998.200	990.200
Sonderposten aus investiven Schlüsselzuweisungen	44.761.591,48	44.520.084,69	2.055.000	2.117.100	1.906.700	1.727.200	1.611.700	1.549.500
Sonderposten aus Beiträgen und Baukostenzuschüssen sowie sonstige Sonderposten	567.432,44	541.209,28	16.300	15.900	15.900	14.500	13.700	13.700
Gesamtsumme:	86.156.849,97	86.107.253,56	3.159.400	3.314.100	3.016.400	2.793.600	2.623.600	2.553.400

2.7 Verbindlichkeitenübersicht Haushaltsjahre 2016 - 2019

- in EUR -

Art der Verbindlichkeiten		Stand zum 31.12. des Vorvorjahres	vorauss. Stand zum 31.12. des Vorjahres	mit einer Restlaufzeit von			vorauss. Stand zum 31.12. des Haushalts- jahres	vorauss. Stand zum 31.12. des Haushalts- jahres
				bis zu einem Jahr (2018)	einem bis zu fünf Jahren (2019 bis 2022)	mehr als fünf Jahre (ab 01.01.2023)		
		2016	2017	2018	2019			
1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	5.721.690,29	4.866.568,21	835.596,20	1.980.747,35	2.050.224,66	4.030.972,01	3.312.975,81
3	Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.800.000,00
4	Verbindlichkeiten aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Erhaltene Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.499.136,47	1.499.200,00	1.499.200,00*	0,00	0,00	1.499.200,00*	1.499.200,00*
7	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	3.316.576,91	3.316.600,00	3.316.600,00*	0,00	0,00	3.316.600,00*	3.316.600,00*
8	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Verbindlichkeiten	548.413,58	503.500,00	503.500,00*			503.500,00*	503.500,00*
Gesamtsumme Verbindlichkeiten		11.085.817,25	10.185.868,21	835.596,20	1.980.747,35	2.050.224,66	4.030.972,01	8.112.975,81

* angenommene Planfortschreibung

2.8 Darstellung von Aufwendungen und Zuschüssen für nicht pflichtige Aufgaben sowie für pflichtige Aufgaben, bei denen freiwillig auf anteilige Refinanzierung verzichtet wird - in EUR -

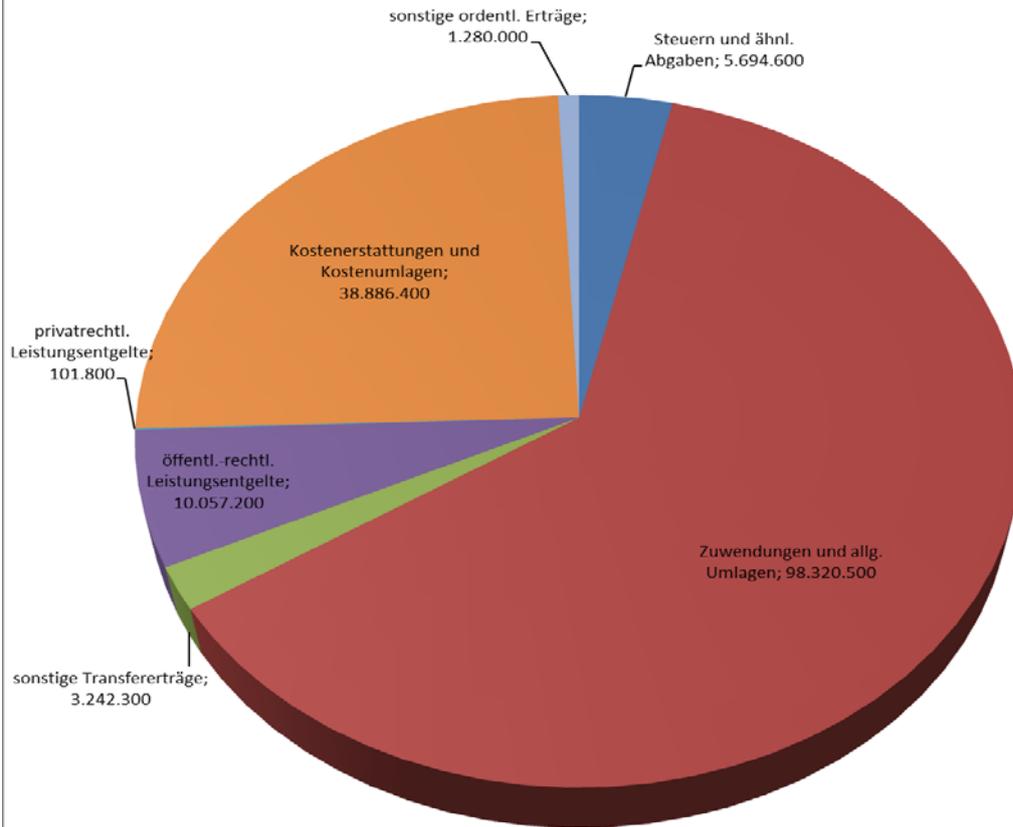
	1. Nachtrag 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019	Planjahr +1 2020	Planjahr +2 2021	Planjahr +3 2022
bereinigter Zuschuss an Kreismusikschule*	941.500	972.600	985.600	1.016.900	1.030.300	1.112.300
Zuschuss für Sportförderung	86.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
bereinigter Zuschuss für Wohlfahrtspflege*	57.700	103.000	84.800	84.800	84.800	84.800
Zuschuss an Tourismusverband	225.000	240.000	240.000	240.000	240.000	240.000
Zuschuss an Wirtschaftsfördergesellschaft	274.700	256.800	256.800	260.000	260.000	260.000
bereinigter Zuschuss für Prignitzsommer*	116.600	119.800	122.600	123.600	130.100	131.300
Zuschuss an Kreisfeuerwehrverband	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Kreisausgleichsbudget	1.265.100					
bereinigter Zuschuss Eichenprozessionsspinner für Ämter, Städte, Gemeinden	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
Zuwendung an pro agro e.V. lt. Vereinbarung	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Anteil für Digitalfunk an Regionalleitst. f. Gemeinden**	18.100	18.200	18.600	19.500	20.400	21.500
1 € Essengeldzuschuss	23.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
bereinigter Zuschuss für Medienzentrum*	130.600	114.700	120.000	121.800	123.900	130.400
Babybegrüßungsdienst - Geschäftsaufwendungen	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
Aufwandsentschädigung Ehrenamtler	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Aus- und Fortbildung Ehrenamtler	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
bereinigter Zuschuss für Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Jugendarbeit **	599.000	380.800	391.800	399.100	412.900	422.400
Modellprojekt "Wege in Beschäftigung"	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
bereinigter Zuschuss für Pflegestützpunkt*	3.000	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
Personalaufwendungen RPA für Prüfung Gemeinden**	501.400	493.800	485.700	485.400	505.400	519.200
bereinigter Zuschuss für Breitbandausbau	2.545.800	96.900	78.300			
Zuschuss für "Tour de Prignitz"		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Zuschuss für Regionales Energiekonzept		4.200	4.200			
Honorare Natur- u. Gewässerschutz	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Zuschuss für Verkehrserziehung	600	600	600	600	600	600
Zuschuss für Kreisverkehrswacht	400	400	400	400	400	400
eigene Aufwendungen des Landkreises für freiwillige Aufgaben	7.001.000	3.138.600	3.126.200	3.088.900	3.145.600	3.259.700
* Aufwendungen abzüglich der Erträge						
** pflichtige Aufgabe mit freiwilligem Verzicht auf anteilige Refinanzierung						



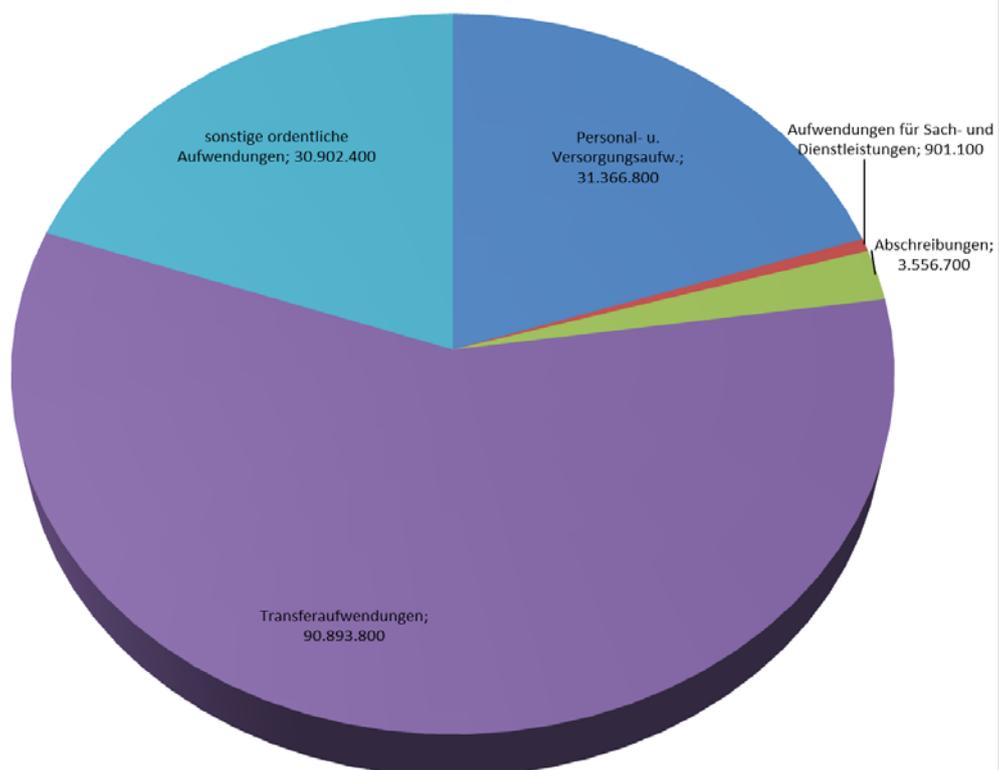
3. Ergebnishaushalt und mittelfristige Ergebnisplanung 2018 / 2019

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
01 Steuern und ähnliche Abgaben	7.157.760,00	5.964.900	5.694.600	5.882.200	6.079.700	6.287.900	6.507.500
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	94.876.363,87	119.473.800	98.320.500	98.755.000	100.259.300	101.550.600	102.946.000
03 sonstige Transfererträge	2.931.286,68	2.892.900	3.242.300	3.169.100	3.137.100	3.101.600	3.097.700
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.529.097,02	9.241.200	10.057.200	10.133.600	9.758.500	9.682.400	9.663.800
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	94.334,14	90.900	101.800	104.100	102.400	102.800	103.200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.041.557,38	43.457.000	38.886.400	39.194.500	39.568.900	40.855.500	41.953.200
07 sonstige ordentliche Erträge	3.451.564,29	1.557.200	1.280.000	1.481.100	1.478.700	1.475.300	1.475.300
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	164.081.963,38	182.677.900	157.582.800	158.719.600	160.384.600	163.056.100	165.746.700
11 Personalaufwendungen	29.150.512,06	29.982.300	30.793.300	31.448.200	31.666.500	32.111.000	32.998.100
12 Versorgungsaufwendungen	451.654,62	434.000	573.500	588.200	594.500	620.000	646.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	532.346,20	24.168.200	901.100	3.962.600	3.527.000	3.247.100	2.975.700
14 Abschreibungen	4.170.500,58	3.420.900	3.556.700	3.275.700	3.128.100	3.010.400	2.950.200
15 Transferaufwendungen	86.063.499,57	92.998.900	90.893.800	88.270.200	89.470.100	91.478.300	93.954.400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	34.326.766,99	31.133.400	30.902.400	31.155.900	30.602.100	30.662.700	30.410.800
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	154.695.280,02	182.137.700	157.620.800	158.700.800	158.988.300	161.129.500	163.935.700
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	9.386.683,36	540.200	-38.000	18.800	1.396.300	1.926.600	1.811.000
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	1.321.811,35	188.400	477.500	177.500	177.500	177.500	177.500
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	218.627,69	191.800	108.000	158.000	186.100	215.700	208.000
21 = Finanzergebnis	1.103.183,66	-3.400	369.500	19.500	-8.600	-38.200	-30.500
22 = ordentliches Jahresergebnis (18 + 21)	10.489.867,02	536.800	331.500	38.300	1.387.700	1.888.400	1.780.500
23 außerordentliche Erträge	250.146,46	0	0	0	0	0	0
24 - außerordentliche Aufwendungen	138.501,03	0	0	0	0	0	0
25 = außerordentliches Jahresergebnis	111.645,43	0	0	0	0	0	0
26 = Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetrag (22 + 25)	10.601.512,45	536.800	331.500	38.300	1.387.700	1.888.400	1.780.500

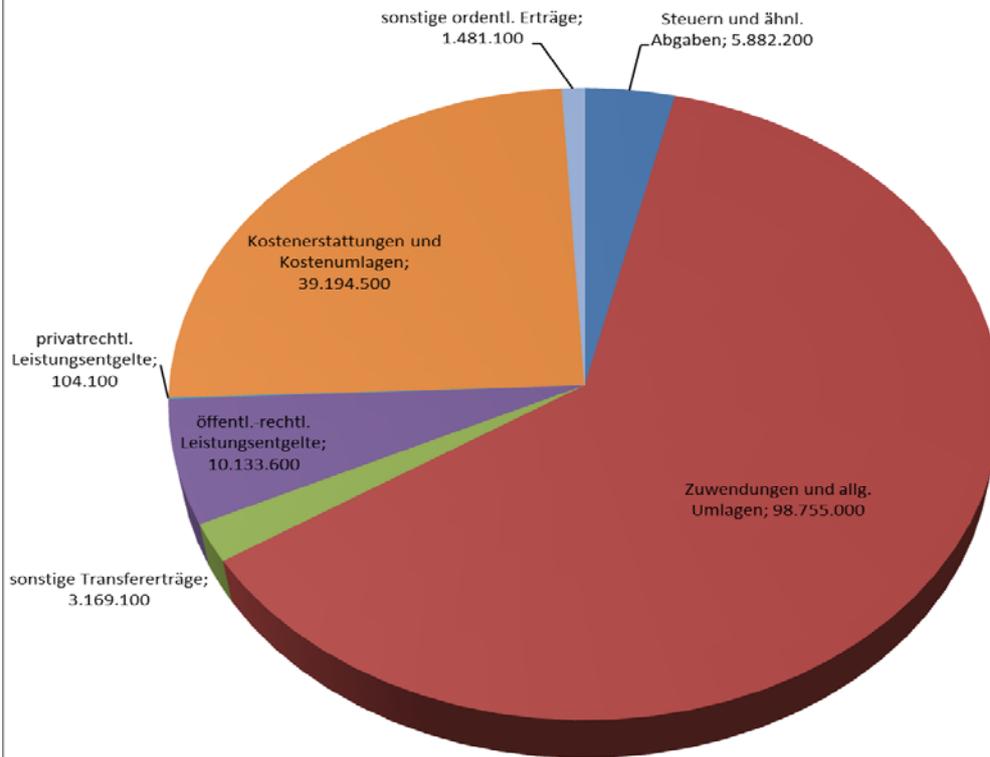
Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit 2018 in EUR



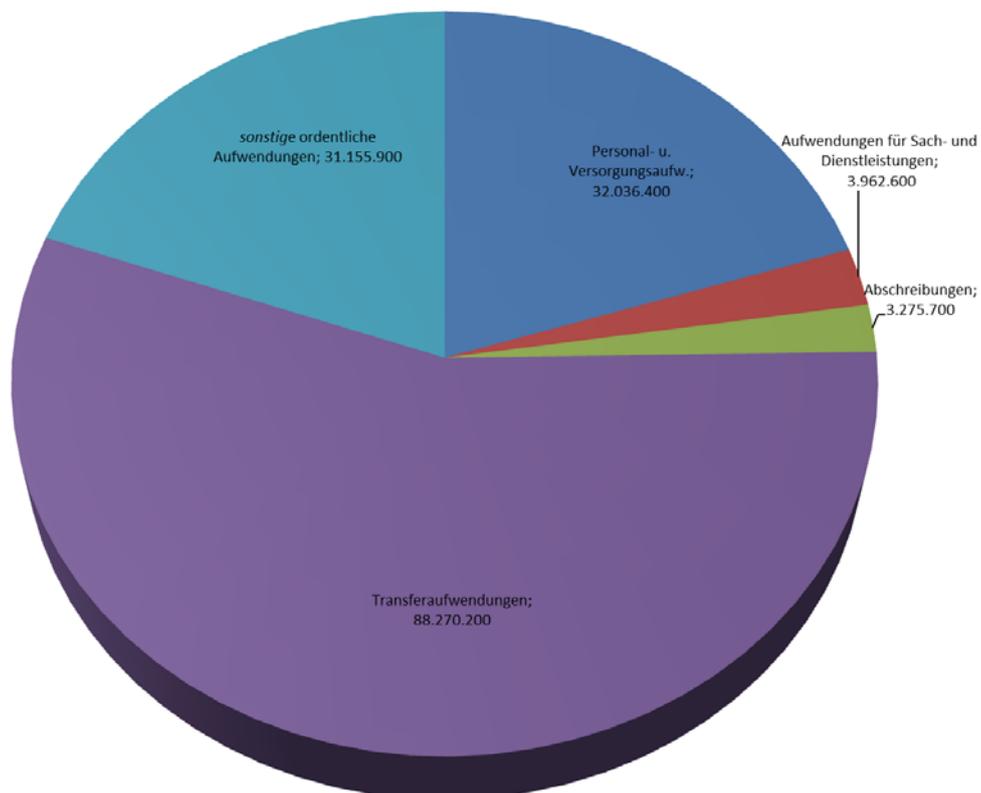
Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 2018 in EUR



Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit 2019 in EUR



Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 2019 in EUR



3.1 Erläuterungen wesentlicher Positionen des Ergebnishaushaltes - in EUR -

	2018	2019
01 Steuern und ähnliche Abgaben	5.694.600	5.882.200
<ul style="list-style-type: none"> • Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt (Wohngeldeinsparungen) • Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisung nach § 15 FAG 	1.848.200 3.846.400	1.977.600 3.904.600
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	98.320.500	98.755.000
<ul style="list-style-type: none"> • Schlüsselzuweisungen • Bedarfszuweisungen vom Land nach KInvFG • Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land 	27.009.700 64.000 5.794.100	27.408.200 0 5.804.600
<ul style="list-style-type: none"> <u>davon:</u> <ul style="list-style-type: none"> für übertragene Aufgaben Schullastenausgleich 	4.442.100 1.352.000	4.439.600 1.365.000
<ul style="list-style-type: none"> • Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land - Jugendhilfelastenausgleich • Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund - 	872.400 576.000	872.400 0
<ul style="list-style-type: none"> <u>davon:</u> <ul style="list-style-type: none"> Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund nach KInvFG 	576.000	0
<ul style="list-style-type: none"> • Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land 	15.406.600	16.064.600
<ul style="list-style-type: none"> <u>davon:</u> <ul style="list-style-type: none"> Tageseinrichtungen für Kinder Projekt "Türöffner - Beruf Zukunft" Musikschule Volkshochschule Verkehrsunternehmen Jugendförderplan Hilfen zur Erziehung (minderjährige unbegleitete Asylbewerber) Schulen Sonstiges Grundsicherung Auflösung aus PRAP 	10.940.800 179.600 88.000 65.000 2.790.300 204.700 147.400 141.800 276.300 258.600 314.100	11.492.100 179.600 88.000 65.000 2.956.700 204.700 128.400 141.800 247.000 258.600 302.700
<ul style="list-style-type: none"> • Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke 	804.100	805.100
<ul style="list-style-type: none"> <u>davon:</u> <ul style="list-style-type: none"> von Gemeinden Förderungszuschüsse von Sparkassen Zuwendung Kreiskrankenhaus von übrigen Bereichen sowie privaten Unternehmen 	143.000 58.000 600.000 3.100	144.000 58.000 600.000 3.100
<ul style="list-style-type: none"> • Erträge aus der Auflösung von Sonderposten • Kreisumlage • Leistungsbeteiligung des Bundes bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende 	3.298.200 36.683.500 7.811.900	3.000.500 37.307.800 7.491.800
03 Sonstige Transfererträge	3.242.300	3.169.100
<p>Sonstige Transfererträge sind Erträge im öffentlichen Bereich, denen keine konkrete Gegenleistung gegenübersteht. Sie beruhen nicht auf einem Leistungsaustausch.</p>		
<ul style="list-style-type: none"> • Kostenbeiträge und Aufwendersersatz; Kostenersatz • Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete • Leistungen von Sozialhilfeträgern • Rückzahlungen gewährter Hilfen • Sonstige Ersatzleistungen • andere sonstige Transfererträge 	2.148.900 136.400 702.000 51.000 201.000 3.000	2.071.900 138.200 703.000 52.000 201.000 3.000
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.057.200	10.133.600
<ul style="list-style-type: none"> • Verwaltungsgebühren • Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 	4.267.300 5.789.900	4.245.000 5.888.600

		2018	2019
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	101.800	104.100
	• Mieten und Pachten	57.400	57.200
	• Erträge aus Verkauf	44.400	46.900
06	Kostenerstattung und Kostenumlagen	38.886.400	39.194.500
	Diese Erträge beziehen sich auf die Erstattung bzw. Umlage für betriebsbedingte Aufwendungen zur Erbringung des öffentlichen Leistungsangebotes.		
	• Erträge aus Kostenerstattung und Kostenumlagen vom Bund	6.135.800	6.454.900
	<u>davon:</u>		
	Bundesfreiwilligendienst	22.200	19.900
	für Rückführung von Asylbewerbern	5.000	5.000
	für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	6.108.600	6.430.000
	• Erträge aus Kostenerstattung und Kostenumlagen vom Land	27.425.100	27.686.800
	<u>davon:</u>		
	Naturschutz	312.400	312.400
	Leistungen in besonderen Fällen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	4.594.900	3.396.900
	Personal- und Sachkostenerstattung Bereich Kataster und Vermessung	1.197.300	1.226.300
	Blindenhilfe	140.400	143.100
	Erstattung von Personal- und Sachkosten für übertragene Aufgaben	555.500	586.100
	Hilfen zur Pflege - vollstationär und sonstige Sozialhilfen	1.439.500	1.516.900
	Bundeskinderschutzgesetz	96.400	98.800
	Sonstige soziale Angelegenheiten	290.700	290.700
	Sonstige Erstattungen	84.800	364.800
	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	18.541.700	19.579.300
	Sicherheit und Ordnung	33.500	33.500
	Veterinärwesen	91.700	91.700
	Landwirtschaft	46.300	46.300
	• Erträge aus Kostenerstattung und Kostenumlagen von Gemeinden	1.918.700	1.585.600
	<u>davon:</u>		
	Erstattung von Schulkosten durch andere Landkreise	239.000	233.500
	Erstattung von anderen Sozialhilfeträgern (Landkreise)	1.580.000	1.258.000
	Erstattung bei kreisübergreifender Verkehrsbedienung	99.700	94.100
	• Sonstige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.406.800	3.467.200
	<u>davon:</u>		
	Erstattung von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	780.900	792.500
	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende	1.669.500	1.714.300
	Fleischschau	250.500	250.500
	Papierentsorgung	370.000	375.000
	Kostenbeteiligung Duale System Deutschland	133.500	132.500
	Sonstige Erstattungen	202.400	202.400
07	Sonstige ordentliche Erträge	1.280.000	1.481.100
	• Bußgelder und Säumniszuschläge	1.221.700	1.421.700
	• Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	15.900	15.900
	• Sonstige ordentliche Erträge	42.400	43.500
08	Aktivierete Eigenleistungen	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0
10	Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	157.582.800	158.719.600
11	Personalaufwendungen	30.793.300	31.448.200
	• Dienstaufwendungen und Beiträge Beamte	2.246.000	2.267.900
	• Dienstaufwendungen und Beiträge für tariflich Beschäftigte	27.287.800	28.062.100
	• Dienstaufwendungen und Beiträge für Auszubildende	167.800	171.700
	• Dienstaufwendungen für Honorare und Beschäftigungsentgelte	452.400	450.200

	2018	2019
• Beihilfen	50.400	50.400
• Pensionsrückstellungen	191.500	201.000
• Beihilferückstellungen	64.200	66.800
• Altersteilzeitverpflichtungen	146.300	82.200
• Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Gleitzeitüberhänge	186.900	95.900
12 Versorgungsaufwendungen	573.500	588.200
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	901.100	3.962.600
• Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	452.000	452.000
<u>davon:</u>		
Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen	202.000	202.000
Vorsorgemaßnahmen, Bekämpfung Eichenprozessionsspinner	250.000	250.000
• Zuführung oder Inanspruchnahmen Rückstellungen Deponie	-2.946.300	244.900
• Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	12.000	12.000
• Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	463.900	464.800
• Mieten und Pachten	2.600	2.600
• Leasing	591.900	591.900
• Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	973.400	983.400
<u>davon:</u>		
Bewirtschaftung Umladestation	913.100	923.100
Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen	60.300	60.300
• Haltung von Fahrzeugen	50.000	50.000
• Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (Aus- und Fortbildung, Dienst- und Schutzkleidung)	351.800	300.900
• Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	654.100	567.200
• Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen von in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen	82.000	82.000
• Erwerb von Vorräten	3.100	0
• Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	210.600	210.900
<u>davon:</u>		
Arbeitsschutz	30.000	30.000
Mitgliedsbeiträge	43.000	43.000
Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten, sonstige Dienstleistungen	137.600	137.900
14 Abschreibungen	3.556.700	3.275.700
Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. Ressourcenverbrauch des Anlagevermögens dar. Sie sind linear auf die Nutzungsdauer des angeschafften oder hergestellten Anlagegutes zu verteilen.		
• Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	3.531.100	3.275.700
• Abschreibungen auf Finanzanlagen	25.600	
15 Transferaufwendungen	90.893.800	88.270.200
• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden	12.482.500	12.747.500
<u>davon:</u>		
Kindertagesstätten/Erzieherkostenförderung	12.325.600	12.594.900
Sprachstandsförderung	117.500	123.200
Sonstige Zuweisungen oder Zuschüsse	34.400	24.400
Katastrophenschutz	5.000	5.000
• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Zweckverbände	34.700	34.700

	2018	2019
● Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	17.562.200	14.063.800
<u>davon:</u>		
Zuschuss Eigenbetrieb ISP für Bewirtschaftung, Personal- und Sachkosten	8.462.700	8.666.200
Zuschuss Eigenbetrieb ISP für Rekultivierung Deponie	3.000.000	285.800
Zuschuss Eigenbetrieb ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand	2.666.000	1.613.000
Zuschuss Eigenbetrieb KSM für Personal- und Sachkosten	3.017.100	3.136.900
Wirtschaftsfördergesellschaft	256.800	256.800
Verkehrsunternehmen: Zuschuss an VGP i.L.	54.500	0
Sonstige Zuweisungen oder Zuschüsse	105.100	105.100
● Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Private	9.181.800	9.314.500
<u>davon:</u>		
Verkehrsunternehmen	6.241.000	6.331.000
Kindertagesstätten/Erzieherkostenförderung	2.606.900	2.673.000
Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung	30.000	30.000
Förderung von Kindern in Tagespflege und -einrichtungen	200.300	175.700
Sonstiges	103.600	104.800
● Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	6.184.500	6.314.000
<u>davon:</u>		
Prignitzsommer	153.000	153.000
Personalkostenförderung - Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	1.142.100	1.170.800
Kindertagesstätten/Erzieherkostenförderung	3.619.600	3.726.200
Horte Förderschulen - Übernahme nicht gedeckter Kosten	44.700	44.700
Schulen + Geförderte Lernmittel (Sozialfonds)	144.500	147.100
Tourismusverband Prignitz	240.000	240.000
Förderung der Wohlfahrtspflege und Jugendhilfe	241.500	241.500
Förderung des Sports	96.000	96.000
Sonstiges	188.700	191.700
Abschreibung aus ARAP	314.400	303.000
● Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	13.793.400	14.411.700
<u>davon:</u>		
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	4.964.000	5.274.000
Erziehung in einer Tagesgruppe	162.300	165.500
Sozialpädagogische Familienhilfe	378.200	387.700
Vollzeitpflege	845.600	868.100
Erstattung der Leistungsaufwendungen an die Krankenkassen	320.000	320.000
Erstattung der Leistungsaufwendungen an die Krankenkassen für Asylbewerber	630.000	455.000
Leistungen der Sozialhilfe	5.333.700	5.748.500
Leistungen der Jugendhilfe	902.200	929.500
Übernahme Elternbeiträge	237.900	243.400
Leistungen für Bildung und Teilhabe nach SGB XII	19.500	20.000
● Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen	27.530.100	28.284.900
<u>davon:</u>		
Leistungen der Sozialhilfe	3.617.200	3.791.600
Eingliederungshilfe für beh. Menschen in einer Werkstatt	8.278.600	8.775.300
Eingliederungshilfe für beh. Menschen in anderen Einrichtungen	9.094.800	9.367.600
Eingliederungshilfe für beh. Kinder und Jugendliche	241.900	249.100
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	1.144.600	1.156.000
Suchtkrankenhilfe	821.900	846.600
Leistungen der Jugendhilfe	3.051.100	3.140.700
Hilfen zur Erziehung (Asylbewerber)	1.280.000	958.000
● Leistungen für Bildung und Teilhabe (Bildungspaket)	43.000	43.000
● Sonstige soziale Leistungen	4.081.600	3.056.100
Bei den sonstigen sozialen Leistungen handelt es sich überwiegend um Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.		

	2018	2019
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.902.400	31.155.900
• Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen/Reisekosten	100.300	100.300
• Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	169.800	169.800
• Schülerbeförderung	2.673.600	2.780.500
• Geschäftsaufwendungen	1.077.000	1.297.200
Diese beinhalten u.a. die Aufwendung für öffentliche Bekanntmachungen, die Geschäftsführungskosten der Fraktionen, Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, die Durchführung von Wahlen, Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter sowie sonstige Geschäftsaufwendungen.		
• Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	372.200	372.200
• Erstattung von Aufwendungen	7.642.000	7.660.800
<u>davon:</u>		
Erstattung an den Bund - Kfz-Zulassung, Führerscheinstelle	42.000	42.000
Fleischbeschau	252.500	252.500
Jagd- und Fischereiabgaben	41.400	50.600
Sachkostenpauschale und Kostenerstattung an Bundesagentur für Arbeit	1.708.000	1.810.500
Erstattung an Gemeinden oder andere Sozialhilfe- oder Jugendhilfeträger	1.068.600	1.084.400
Entgelte an Vertragspartner: Müllabfuhr (Sammlung und Entsorgung)	3.095.000	3.095.000
Entgelte an Vertragspartner: Tierkörperbeseitigung	120.200	120.200
Entgelte an Vertragspartner: Botschaftsvorfürungen und Abschiebungen	2.300	2.300
an übrige Bereiche: Aufwendungen für Asylbewerber	485.000	365.000
Regionalleitstelle	671.000	681.900
Erstattungen an Gemeinden - Digitalfunk	48.700	49.700
Erstattung an Gemeinden für Stellplatzreinigung im Rahmen des Dualen Systems	75.300	74.700
Sonstige Erstattungen	32.000	32.000
• Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung an Arbeitsgemeinschaften	18.901.600	18.687.800
Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) Jobcenter		
• Verfügungsmittel	10.400	10.400
• Zuführungen und Inanspruchnahmen von sonstigen Rückstellungen	-44.500	76.900
17 Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	157.620.800	158.700.800
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-38.000	18.800
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	477.500	177.500
• Zinserträge von Kreditinstituten	100	100
• Erträge aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	477.400	177.400
<u>davon:</u>		
PVU	127.400	127.400
Sparkasse Prignitz	50.000	50.000
Verkehrsunternehmen - VGP	300.000	0
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	108.000	158.000
• Zinsaufwendungen	75.400	124.800
• Kreditbeschaffungskosten	4.400	5.000
• Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag	28.200	28.200
21 Finanzergebnis	369.500	19.500
22 ordentliches Jahresergebnis	331.500	38.300
25 Außerordentliches Jahresergebnis	0	0
28 Gesamtüberschuss / Gesamtfehlbetrag	331.500	38.300



4. Finanzhaushalt und mittelfristige Finanzplanung 2018 / 2019

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
01 Steuern und ähnliche Abgaben	8.030.210,00	6.864.900	6.567.000	6.754.600	6.952.100	7.160.300	7.379.900
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	90.017.753,60	94.885.800	104.635.800	104.113.800	96.333.600	97.866.600	99.404.000
03 sonstige Transfereinzahlungen	2.934.244,01	2.889.900	3.242.300	3.169.100	3.137.100	3.101.600	3.097.700
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.377.806,97	9.241.200	10.057.200	10.133.600	9.758.500	9.682.400	9.663.800
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	83.181,31	90.900	101.800	104.100	102.400	102.800	103.200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.115.526,67	43.457.000	38.886.400	39.194.500	39.568.900	40.855.500	41.953.200
07 sonstige Einzahlungen	1.546.980,14	1.540.900	1.264.100	1.465.200	1.464.200	1.461.600	1.461.600
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.321.811,35	188.400	477.500	177.500	177.500	177.500	177.500
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	159.427.514,05	159.159.000	165.232.100	165.112.400	157.494.300	160.408.300	163.240.900
10 Personalauszahlungen	29.505.336,44	29.798.100	30.204.400	31.002.300	31.393.500	31.854.300	32.697.200
11 Versorgungsauszahlungen	193.116,47	275.000	275.000	280.500	296.600	302.500	308.600
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.745.358,34	4.574.500	15.847.400	14.311.400	3.496.000	3.216.900	2.946.400
13 Transferauszahlungen	85.805.206,17	93.065.300	90.776.700	88.151.000	89.371.200	91.449.300	93.998.200
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	31.414.138,18	31.341.700	31.071.400	31.253.500	30.737.600	30.842.200	30.586.000
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	150.663.155,60	159.054.600	168.174.900	164.998.700	155.294.900	157.665.200	160.536.400
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)	8.764.358,45	104.400	-2.942.800	113.700	2.199.400	2.743.100	2.704.500
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.240.876,92	5.827.100	10.363.700	11.421.600	4.953.300	5.041.300	4.980.600
20 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	219.451,28	0	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
21 Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	1.445,00	0	0	0	0	0	0
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.461.773,20	5.827.100	10.388.700	11.446.600	4.978.300	5.066.300	5.005.600
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.213.842,48	4.549.700	9.368.800	11.867.900	4.266.800	3.983.600	4.054.800
26 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	782.514,98	670.400	648.400	654.400	645.300	639.200	633.000
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	99.577,38	97.400	325.200	106.400	113.100	114.600	110.100
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	46.848,49	15.000	40.000	95.000	25.000	25.000	25.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	791.781,69	935.200	1.770.900	1.110.000	1.034.200	1.132.900	730.400
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.934.565,02	6.267.700	12.153.300	13.833.700	6.084.400	5.895.300	5.553.300
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)	-472.791,82	-440.600	-1.764.600	-2.387.100	-1.106.100	-829.000	-547.700
34 = Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (16 + 33)	8.291.566,63	-336.200	-4.707.400	-2.273.400	1.093.300	1.914.100	2.156.800
35 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	3.269.600	0	0	0	850.000	569.200
37 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	3.269.600	0	0	0	850.000	569.200
38 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	2.311.864,66	4.156.600	835.600	718.000	606.200	417.800	318.400
40 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	2.311.864,66	4.156.600	835.600	718.000	606.200	417.800	318.400
41 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (37 ./ 40)	-2.311.864,66	-887.000	-835.600	-718.000	-606.200	432.200	250.800
42 Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	2.000.000,00	0	0	0	0	0	0



Finanzhaushalt und mittelfristige Finanzplanung 2018 / 2019

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
43 Auszahlungen an Liquiditätsreserven	14.000.000,00	0	0	0	0	0	0
44 = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (42 ./ 43)	-12.000.000,00	0	0	0	0	0	0
45 = Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (34 + 41+ 44)	-6.020.298,03	-1.223.200	-5.543.000	-2.991.400	487.100	2.346.300	2.407.600
46 + voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	6.506.125,53	486.476	-736.724	-6.279.724	-9.271.124	-8.784.024	-6.437.724
47 = voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	485.827,50	-736.724	-6.279.724	-9.271.124	-8.784.024	-6.437.724	-4.030.124

4.1 Erläuterungen wesentlicher Positionen des Finanzhaushaltes - in EUR -

	2018	2019
01 Steuern und ähnliche Abgaben	6.567.000	6.754.600
• Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt (Wohngeldeinsparungen)	1.848.200	1.977.600
• Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisung nach § 15 FAG	3.846.400	3.904.600
• Jugendhilfelausgleich	872.400	872.400
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	104.635.800	104.113.800
• Schlüsselzuweisungen	27.009.700	27.408.200
• Bedarfszuweisungen vom Land nach KInvFG	64.000	0
• Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	5.794.100	5.804.600
<u>davon:</u>		
für übertragene Aufgaben	4.442.100	4.439.600
Schullastenausgleich	1.352.000	1.365.000
• Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund	576.000	0
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund nach KInvFG	576.000	0
• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	25.892.500	25.296.300
<u>davon:</u>		
Tageseinrichtungen für Kinder	10.940.800	11.492.100
Projekt "Türöffner - Beruf Zukunft"	179.600	179.600
Musikschule	88.000	88.000
Volkshochschule	65.000	65.000
Verkehrsunternehmen	2.790.300	2.956.700
Jugendförderplan	204.700	204.700
Hilfen zur Erziehung (Asylbewerber)	147.400	128.400
Breitbandausbau	10.800.000	9.534.400
Schulen	141.800	141.800
Sonstiges	276.300	247.000
Grundsicherung	258.600	258.600
• Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	804.100	805.100
<u>davon:</u>		
von Gemeinden	143.000	144.000
Förderungszuschüsse von Sparkassen	58.000	58.000
Zuwendung Kreiskrankenhaus	600.000	600.000
von übrigen Bereichen sowie privaten Unternehmen	3.100	3.100
• Kreisumlage	36.683.500	37.307.800
• Leistungsbeteiligung des Bundes bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	7.811.900	7.491.800
03 Sonstige Transfereinzahlungen	3.242.300	3.169.100
Sonstige Transfereinzahlungen sind Einzahlungen im öffentlichen Bereich, denen keine konkrete Gegenleistung gegenübersteht. Sie beruhen nicht auf einem Leistungsaustausch.		
• Kostenbeiträge und Aufwendersersatz; Kostenersatz	2.148.900	2.071.900
• Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete	136.400	138.200
• Leistungen von Sozialhilfeträgern	702.000	703.000
• Rückzahlungen gewährter Hilfen	51.000	52.000
• Sonstige Ersatzleistungen	201.000	201.000
• andere sonstige Transfererträge	3.000	3.000
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.057.200	10.133.600
• Verwaltungsgebühren	4.267.300	4.245.000
• Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	5.789.900	5.888.600
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	101.800	104.100
• Mieten und Pachten	57.400	57.200
• Einzahlungen aus Verkauf	44.400	46.900

	2018	2019
06 Kostenerstattung und Kostenumlagen	38.886.400	39.194.500
Diese Einzahlungen beziehen sich auf die Erstattung bzw. Umlage für betriebsbedingte Ausgaben zur Erbringung des öffentlichen Leistungsangebotes.		
• Einzahlungen aus Kostenerstattung und Kostenumlagen vom Bund	6.135.800	6.454.900
<u>davon:</u>		
Bundesfreiwilligendienst	22.200	19.900
für Rückführung von Asylbewerbern	5.000	5.000
für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	6.108.600	6.430.000
• Einzahlungen aus Kostenerstattung und Kostenumlagen vom Land	27.425.100	27.686.800
<u>davon:</u>		
Naturschutz	312.400	312.400
Leistungen in besonderen Fällen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	4.594.900	3.396.900
Personal- und Sachkostenerstattung Bereich Kataster und Vermessung	1.197.300	1.226.300
Blindenhilfe	140.400	143.100
Erstattung von Personal- und Sachkosten für übertragene Aufgaben	555.500	586.100
Hilfen zur Pflege - vollstationär und sonstige Sozialhilfen	1.439.500	1.516.900
Bundeskinderschutzgesetz	96.400	98.800
Sonstige soziale Angelegenheiten	290.700	290.700
Sonstige Einzahlungen	84.800	364.800
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	18.541.700	19.579.300
Sicherheit und Ordnung	33.500	33.500
Veterinärwesen	91.700	91.700
Landwirtschaft	46.300	46.300
• Einzahlungen aus Kostenerstattung und Kostenumlagen von Gemeinden	1.918.700	1.585.600
<u>davon:</u>		
Erstattung von Schulkosten durch andere Landkreise	239.000	233.500
Erstattung von anderen Sozialhilfeträgern (Landkreise)	1.580.000	1.258.000
Erstattung bei kreisübergreifender Verkehrsbedienung	99.700	94.100
• Sonstige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.406.800	3.467.200
<u>davon:</u>		
Erstattung von Verwaltungsaufwendungen durch Eigenbetriebe	780.900	792.500
Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende	1.669.500	1.714.300
Fleischbeschau	250.500	250.500
Papierentsorgung	370.000	375.000
Kostenbeteiligung Duale System Deutschland	133.500	132.500
Sonstige Erstattungen	202.400	202.400
07 Sonstige Einzahlungen	1.264.100	1.465.200
• Bußgelder und Säumniszuschläge	1.221.700	1.421.700
• Sonstige ordentliche Einzahlungen	42.400	43.500
08 Zinsen und ähnliche Einzahlungen	477.500	177.500
• Zinseinzahlungen von Kreditinstituten	100	100
• Einzahlungen aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	477.400	177.400
<u>davon:</u>		
PVU	127.400	127.400
Sparkasse Prignitz	50.000	50.000
Verkehrsunternehmen - VGP	300.000	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	165.232.100	165.112.400
10 Personalauszahlungen	30.204.400	31.002.300
• Dienstbezüge und Beiträge Beamte	2.246.000	2.267.900
• Dienstbezüge und Beiträge für tariflich Beschäftigte	27.287.800	28.062.100
• Dienstbezüge und Beiträge für Auszubildende	167.800	171.700
• Dienstbezüge für Honorare und Beschäftigungsentgelte	452.400	450.200
• Beihilfen	50.400	50.400
11 Versorgungsauszahlungen	275.000	280.500
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.847.400	14.311.400
• Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	12.452.000	11.045.700
<u>davon:</u>		
Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen	202.000	202.000
Breitbandausbau	12.000.000	10.593.700
Vorsorgemaßnahmen, Bekämpfung Eichenprozessionsspinner	250.000	250.000

	2018	2019
• Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	12.000	12.000
• Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	463.900	464.800
• Mieten und Pachten	2.600	2.600
• Leasing	591.900	591.900
• Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	973.400	983.400
<u>davon:</u>		
Bewirtschaftung Umladestation	913.100	923.100
Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen	60.300	60.300
• Haltung von Fahrzeugen	50.000	50.000
• Besondere Auszahlungen für Beschäftigte (Aus- und Fortbildung, Dienst- und Schutzkleidung)	351.800	300.900
• Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	654.100	567.200
• Auszahlungen für die Ersatzbeschaffung von in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen	82.000	82.000
• Erwerb von Vorräten	3.100	0
• Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	210.600	210.900
<u>davon:</u>		
Arbeitsschutz	30.000	30.000
Mitgliedsbeiträge	43.000	43.000
Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	137.600	137.900
13 Transferauszahlungen	90.776.700	88.151.000
• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden	12.482.500	12.747.500
<u>davon:</u>		
Kindertagesstätten/Erzieherkostenförderung	12.325.600	12.594.900
Sprachstandsförderung	117.500	123.200
Sonstige Zuweisungen oder Zuschüsse	34.400	24.400
Katastrophenschutz	5.000	5.000
• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Zweckverbände	34.700	34.700
• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	17.562.200	14.063.800
<u>davon:</u>		
Zuschuss Eigenbetrieb ISP für Bewirtschaftung, Personal- und Sachkosten	8.462.700	8.666.200
Zuschuss Eigenbetrieb ISP für Rekultivierung Deponie	3.000.000	285.800
Zuschuss Eigenbetrieb ISP für objektbezogenen Erhaltungsaufwand	2.666.000	1.613.000
Zuschuss Eigenbetrieb Kreisstraßenmeisterei	3.017.100	3.136.900
Wirtschaftsfördergesellschaft	256.800	256.800
Verkehrsunternehmen: Zuschuss VGP für Liquidation	54.500	0
Sonstige Zuweisungen oder Zuschüsse	105.100	105.100
• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Private	9.181.800	9.314.500
<u>davon:</u>		
Verkehrsunternehmen	6.241.000	6.331.000
Kindertagesstätten/Erzieherkostenförderung	2.606.900	2.673.000
Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung	30.000	30.000
Förderung von Kindern in Tagespflege und -einrichtungen	200.300	175.700
Sonstiges	103.600	104.800
• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	5.870.100	6.011.000
<u>davon:</u>		
Prignitzsommer	153.000	153.000
Personalkostenförderung - Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	1.142.100	1.170.800
Kindertagesstätten/Erzieherkostenförderung	3.619.600	3.726.200
Horte Förderschulen - Übernahme nicht gedeckter Kosten	44.700	44.700
Schulen + Geförderte Lernmittel (Sozialfonds)	144.500	147.100
Tourismusverband Prignitz	240.000	240.000
Förderung der Wohlfahrtspflege und Jugendhilfe	241.500	241.500
Förderung des Sports	96.000	96.000
Sonstiges	188.700	191.700

	2018	2019
● Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	13.285.200	14.085.500
<u>davon:</u>		
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	5.067.400	5.383.800
Erziehung in einer Tagesgruppe	162.300	165.500
Sozialpädagogische Familienhilfe	378.200	387.700
Vollzeitpflege	845.600	868.100
Erstattung der Leistungsaufwendungen an die Krankenkassen	320.000	320.000
Leistungen der Sozialhilfe	5.351.700	5.767.100
Leistungen der Jugendhilfe	902.200	929.500
Übernahme Elternbeiträge	237.900	243.400
Leistungen für Bildung und Teilhabe nach SGB XII	19.900	20.400
● Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen	27.530.100	28.284.900
<u>davon:</u>		
Leistungen der Sozialhilfe	3.617.200	3.791.600
Eingliederungshilfe für beh. Menschen in einer Werkstatt	8.278.600	8.775.300
Eingliederungshilfe für beh. Menschen in anderen Einrichtungen	9.094.800	9.367.600
Eingliederungshilfe für beh. Kinder und Jugendliche	241.900	249.100
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	1.144.600	1.156.000
Suchtkrankenhilfe	821.900	846.600
Leistungen der Jugendhilfe	3.051.100	3.140.700
Hilfen zur Erziehung (Asylbewerber)	1.280.000	958.000
● Leistungen für Bildung und Teilhabe (Bildungspaket)	43.000	43.000
● Sonstige soziale Leistungen	4.787.100	3.566.100
Bei den sonstigen sozialen Leistungen handelt es sich überwiegend um Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.		
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	31.071.400	31.253.500
● Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen/Reisekosten	100.300	100.300
● Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	169.800	169.800
● Schülerbeförderung	2.673.600	2.780.500
● Geschäftsauszahlungen	1.082.200	1.302.400
Geschäftsauszahlungen beinhalten u.a. die Auszahlung für öffentliche Bekanntmachungen, die Geschäftsführungskosten der Fraktionen, den Aufwand für Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren sowie sonstige Geschäftsausgaben, sowie die Anschaffung geringstwertiger Wirtschaftsgüter		
● Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	367.000	367.000
● Erstattung von Auszahlungen	7.642.000	7.660.800
<u>davon:</u>		
Erstattung an den Bund - Kfz-Zulassung, Führerscheinstelle	42.000	42.000
Sachkostenpauschale und Kostenerstattung an Bundesagentur für Arbeit	1.708.000	1.810.500
Fleischbeschau	252.500	252.500
Jagd- und Fischereiabgaben	41.400	50.600
Erstattung an Gemeinden oder andere Sozialhilfe- oder Jugendhilfeträger	1.068.600	1.084.400
Entgelte an Vertragspartner: Müllabfuhr (Sammlung und Entsorgung)	3.095.000	3.095.000
Entgelte an Vertragspartner: Tierkörperbeseitigung	120.200	120.200
Entgelte an Vertragspartner: Botschaftsvorfürungen und Abschiebungen	2.300	2.300
an übrige Bereiche: Aufwendungen für Asylbewerber	485.000	365.000
Regionalleitstelle	671.000	681.900
Erstattungen an Gemeinden - Digitalfunk	48.700	49.700
Erstattung an Gemeinden für Stellplatzreinigung im Rahmen des Dualen Systems	75.300	74.700
Sonstige Erstattungen	32.000	32.000
● Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung an Arbeitsgemeinschaften	18.901.600	18.687.800
Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) Jobcenter		
● Verfügungsmittel	10.400	10.400
● Übrige weitere sonstige Auszahlungen - Mieterdarlehen Verwaltungsgebäude	16.500	16.500
● Zinsauszahlungen	79.800	129.800
an Kreditinstitute	75.400	124.800
Kreditbeschaffungskosten	4.400	5.000
● Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag	28.200	28.200
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	168.174.900	164.998.700
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.942.800	113.700

	2018	2019	
17	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	10.363.700	11.421.600
	• Investitionszuwendungen vom Land	10.336.200	11.394.400
	• Investitionszuwendungen von übrigen Bereichen	27.500	27.200
20	Einzahlungen aus Veräußerung v. Grundstücken	25.000	25.000
24	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.388.700	11.446.600
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.368.800	11.867.900
	davon:		
	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	627.500	1.439.200
	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen - Kreisstraßenmeisterei	8.741.300	10.428.700
26	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	648.400	654.400
27	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	325.200	106.400
28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	40.000	95.000
29	Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.770.900	1.110.000
	• Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.175.800	696.200
	davon:		
	Verwaltungsservice	234.700	148.500
	Ordnung, Verkehr, Bußgeldstelle	135.000	177.600
	Brand- und Katastrophenschutz	522.000	214.000
	Schulverwaltung und Schulen, Musikschule, Kreisvolkshochschule	241.300	99.900
	Kataster und Vermessung	26.100	42.200
	Sonstiges	16.700	14.000
	• Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern	595.100	413.800
	davon:		
	Verwaltungsservice	143.600	99.200
	Schulen, Musikschule, Kreisvolkshochschule, Medienzentrum	270.800	183.300
	Brand- und Katastrophenschutz	20.000	20.000
	Fleischbeschau	3.000	3.000
	Kataster und Vermessung	83.900	40.500
	Sonstiges	73.800	67.800
32	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.153.300	13.833.700
33	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.764.600	-2.387.100
34	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-4.707.400	-2.273.400
35	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0
37	Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0
38	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	835.600	718.000
40	Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	835.600	718.000
41	Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	-835.600	-718.000
44	Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0	0
45	Veränderungen des Bestandes an eigenen Zahlungsmitteln	-5.543.000	-2.991.400
46	vss. Bestand an Zahlungsmittel am Anfang des Haushaltsjahres	-736.724	-6.279.724
47	vss. Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	-6.279.724	-9.271.124

5. Teilhaushalte

5.1 Übersicht der Produktbereiche und Produktgruppen

Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung
11		Innere Verwaltung
	11.10.00.00	Verwaltungssteuerung
	11.11.00.00	Bereich Landrat
	11.12.00.00	Verwaltungsservice
	11.13.00.00	Archiv
	11.14.00.00	Kreiskasse
	11.15.00.00	Stabstelle
12		Sicherheit und Ordnung
	12.10.00.00	Statistik und Wahlen
	12.20.00.00	Ordnungsangelegenheiten
	12.21.00.00	Ordnungsaufgaben des Veterinärwesens
	12.60.00.00	Brandschutz
	12.80.00.00	Katastrophenschutz
21 - 24		Schulträgeraufgaben
	21.60.00.00	Oberschulen
	21.70.00.00	Gymnasien, Kollegs
	22.10.00.00	Förderschulen, Förderklassen
	23.10.00.00	Oberstufenzentren
	24.11.00.00	Schülerbeförderung
	24.21.00.00	Förderungsmaßnahmen für Schüler - BAföG-Verwaltung
	24.30.00.00	Sonstige schulische Aufgaben
	24.31.00.00	Sonstige schulische Aufgaben - Medienzentrum
	24.32.00.00	Sonstige schulische Aufgaben - Wohnheim
25 - 29		Kultur und Wissenschaft
	26.30.00.00	Musikschulen
	27.10.00.00	Volkshochschulen
	28.10.00.00	Heimat- und sonstige Kulturpflege
31 - 35		Soziale Hilfen
	31.11.00.00	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
	31.12.00.00	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
	31.13.00.00	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
	31.14.00.00	Hilfen zur Gesundheit
	31.15.00.00	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten
	31.20.00.00	Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
	31.30.00.00	Hilfen für Asylbewerber
	33.10.00.00	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
	34.21.00.00	Regionale Arbeitsmarktpolitik - Regionalbudget
	34.22.00.00	Regionale Arbeitsmarktpolitik - Kommunal-Kombi und Arbeit für Bbg.
	35.11.00.00	Sonstige Soziale Hilfen
	35.12.00.00	Sonstige soziale Angelegenheiten - Elterngeld
	35.13.00.00	Sonstige soziale Angelegenheiten - Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz
	35.14.00.00	Sonstige soziale Angelegenheiten - Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
	35.15.00.00	Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund

Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung
36		Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
	36.11.00.00	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
	36.12.00.00	Förderung von Kindern in Tagespflege
	36.20.00.00	Jugendarbeit
	36.31.00.00	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
	36.32.00.00	Förderung der Erziehung in der Familie
	36.33.00.00	Hilfen zur Erziehung
	36.34.00.00	Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahmen/Eingliederungshilfe nach SGB VIII
	36.35.00.00	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen
	36.71.00.00	Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende
41		Gesundheitsdienste
	41.40.00.00	Maßnahmen der Gesundheitspflege
	41.42.00.00	Maßnahmen der Gesundheitspflege - Hausschlachtungen
42		Sportförderung
	42.10.00.00	Förderung des Sports
51		Räumliche Planung und Entwicklung
	51.10.00.00	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
	51.11.00.00	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster
52		Bauen und Wohnen
	52.10.00.00	Bau- und Grundstücksordnung
	52.30.00.00	Denkmalschutz und -pflege
53		Ver- und Entsorgung
	53.51.00.00	Kombinierte Versorgung - PVU
	53.70.00.00	Abfallwirtschaft
	53.71.00.00	Müllabfuhr
	53.72.00.00	Tierkörperbeseitigung
	53.73.00.00	Duale System Deutschland (DSD)
54		Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
	54.20.00.00	Kreisstraßen
	54.70.00.00	ÖPNV
55		Natur- und Landschaftspflege
	55.40.00.00	Naturschutz und Landschaftspflege
	55.50.00.00	Land- und Forstwirtschaft
57		Wirtschaft und Tourismus
	57.10.00.00	Wirtschaftsförderung
	57.30.00.00	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Sparkasse
	57.31.00.00	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Fleischbeschau
	57.50.00.00	Tourismus
61		Allgemeine Finanzwirtschaft
	61.10.00.00	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
	61.20.00.00	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

5.2 Teilhaushalte je Produktbereich

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt A – Zahlungsübersicht

5.3 Teilhaushalte je Produktgruppe

- Produktgruppenbeschreibung
- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt A – Zahlungsübersicht
- Teilfinanzhaushalt B – Planung einzelner Investitionsmaßnahmen
[Erläuterungen: Zuschuss an die Eigenbetriebe Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz – Einzelmaßnahmen je Produktgruppe und Kreisstraßenmeisterei Prignitz]



Produktbereich: 11

Innere Verwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.509.171,37	2.162.000	2.210.300	1.960.000	1.859.200	1.788.500	1.742.800
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.373,42	34.000	34.000	34.000	34.000	34.000	34.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	1.100,00	0	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	538.592,90	549.600	578.100	580.100	582.000	583.800	585.700
07 sonstige ordentliche Erträge	158.601,82	218.200	191.500	192.500	191.500	191.500	191.500
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.238.839,51	2.963.800	3.013.900	2.766.600	2.666.700	2.597.800	2.554.000
11 Personalaufwendungen	6.439.996,05	5.498.800	5.787.600	5.738.900	5.639.400	5.647.500	5.826.000
12 Versorgungsaufwendungen	138.807,30	223.600	289.500	290.500	282.400	292.900	303.600
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.406.855,92	838.900	891.900	859.600	856.500	561.700	271.500
14 Abschreibungen	583.926,24	349.100	360.400	304.900	283.100	268.000	259.400
15 Transferaufwendungen	1.882.856,46	4.384.700	4.690.500	4.258.100	4.669.000	4.716.000	4.709.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	1.092.216,87	737.400	916.800	926.800	777.900	775.900	779.400
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.544.658,84	12.032.500	12.936.700	12.378.800	12.508.300	12.262.000	12.148.900
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-8.305.819,33	-9.068.700	-9.922.800	-9.612.200	-9.841.600	-9.664.200	-9.594.900
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-8.305.819,33	-9.068.700	-9.922.800	-9.612.200	-9.841.600	-9.664.200	-9.594.900
23 außerordentliche Erträge	99.409,87	0	0	0	0	0	0
24 - außerordentliche Aufwendungen	66.990,87	0	0	0	0	0	0
25 = außerordentliches Ergebnis	32.419,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-8.273.400,33	-9.068.700	-9.922.800	-9.612.200	-9.841.600	-9.664.200	-9.594.900
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	394.667,88	284.600	312.300	313.600	315.100	316.700	318.300
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-62.765,40	-13.400	-38.100	-38.100	-38.100	-38.100	-38.100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-7.941.497,85	-8.797.500	-9.648.600	-9.336.700	-9.564.600	-9.385.600	-9.314.700
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	2.270.817,20	1.766.600	1.799.100	1.670.100	1.570.800	1.501.700	1.457.600
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-646.691,64	-362.500	-398.500	-343.000	-321.200	-306.100	-297.500

Teilfinanzplan 2018 / 2019**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich

11

Innere Verwaltung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	998.719,81	680.000	723.500	603.500	0	0	603.500	603.500	603.500
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.668,35	34.000	34.000	34.000	0	0	34.000	34.000	34.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	1.100,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	544.416,44	549.600	578.100	580.100	0	0	582.000	583.800	585.700
07 sonstige Einzahlungen	184.742,46	218.200	191.500	192.500	0	0	191.500	191.500	191.500
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.760.647,06	1.481.800	1.527.100	1.410.100	0	0	1.411.000	1.412.800	1.414.700
10 Personalauszahlungen	6.659.520,79	5.565.100	5.602.600	5.636.300	0	0	5.664.600	5.702.500	5.850.900
11 Versorgungsauszahlungen	193.116,47	275.000	275.000	280.500	0	0	296.600	302.500	308.600
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.382.727,72	838.900	891.900	859.600	0	0	856.500	561.700	271.500
13 Transferauszahlungen	2.086.839,78	4.384.700	4.690.500	4.258.100	0	0	4.669.000	4.716.000	4.709.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.160.757,62	753.900	933.300	943.300	0	0	794.400	784.200	779.400
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.482.962,38	11.817.600	12.393.300	11.977.800	0	0	12.281.100	12.066.900	11.919.400
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-9.722.315,32	-10.335.800	-10.866.200	-10.567.700	0	0	-10.870.100	-10.654.100	-10.504.700
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.475,82	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	97.871,28	0	25.000	25.000	0	0	25.000	25.000	25.000
21 Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	1.445,00	0	0	0	0	0	0	0	0
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	102.792,10	0	25.000	25.000	0	0	25.000	25.000	25.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.991,08	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	84.923,33	89.700	288.700	90.100	0	0	95.100	90.100	90.100
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	15.000	40.000	25.000	0	0	25.000	25.000	25.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	246.963,56	253.400	405.800	274.800	0	0	272.500	272.600	277.300
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	336.877,97	358.100	734.500	389.900	0	0	392.600	387.700	392.400
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-234.085,87	-358.100	-709.500	-364.900	0	0	-367.600	-362.700	-367.400
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-9.956.401,19	-10.693.900	-11.575.700	-10.932.600	0	0	-11.237.700	-11.016.800	-10.872.100
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.10	Verwaltungssteuerung

Budget

G1 12 Finanzen, Recht und Personal

verantwortlich

Geschäftsbereich I - Finanzen, Recht und Personal

zuständig

Sachbereich Personal und Zentrales Controlling
 Sachbereich Recht und Kommunalaufsicht
 Sachbereich Finanzdienstleistungen

Auftragsgrundlage

u.a.

- Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf)
- Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV)
- Haushaltssatzung des Landkreises Prignitz
- Gesetz über den allgemeinen Finanzausgleich mit den Gemeinden und Gemeindeverbänden im Land Brandenburg (BbgFAG)
- Eigenbetriebsverordnung (EigV)
- Betriebssatzung für den Eigenbetrieb "Immobilienverwaltungsbetrieb Prignitz" des Landkreises Prignitz (ISP)
- Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG)
- Grundstücksverkehrsordnung (GVO)
- Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Beamtengesetze und Beamtenverordnungen
- Gesetz zur Regelung und Förderung der Weiterbildung im Land Brandenburg (Bbg Weiterbildungsgesetz - BbgWBG)
- SGB IX - Schwerbehindertengesetz
- Landespersonalvertretungsgesetz
- Brandenburgisches Datenschutzgesetz (BbgDSG)

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

Sb Personal und Zentrales Controlling

- Entwicklung und Durchführung eines Controllingsystems für die gesamte Verwaltung
- Organisation
 - Stellenplanbearbeitung, -auswertung
 - Erstellen von Anforderungsprofilen
 - Durchführung von Organisationsuntersuchungen
- Personalmanagement
 - Personalplanung, Personalbedarf, Personalkostenplanung
- Gehaltsangelegenheiten
- Aus- und Weiterbildung
- Ausbildung von qualifizierten Nachwuchskräften
- Entwicklung und Betreuung des Systems zur leistungsorientierten Vergütung
- Organisation Bundesfreiwilligendienst

Sb Finanzdienstleistungen

- Bereitstellung aller erforderlichen finanzwirtschaftlichen Entscheidungsgrundlagen für die Verwaltungssteuerung
- Sicherstellung der Zielerreichung und Überwachung der Umsetzung von finanzwirtschaftlichen Vorgaben der Verwaltungssteuerung
- mittel- bzw. langfristige Finanzplanung u.a. Investitionsplanung und -controlling



Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.10	Verwaltungssteuerung

- Haushaltsplanung, -durchführung und -abrechnung
- Durchführung der Anlagenbuchhaltung
- finanzstrategische Einzelprojektbegleitung von Investitionsmaßnahmen
- Aufstellen von Haushaltssicherungskonzepten
- Inventarisierung

- Verantwortung für die wirtschaftliche Betätigung der Eigenbetriebe und der Gesellschaften, an denen der Landkreis beteiligt ist
- Bearbeitung von steuerlichen Angelegenheiten (BgA DSD, Kataster)

Sb Recht und Kommunalaufsicht

- Bearbeitung aller Rechtsangelegenheiten der Kreisverwaltung zur Sicherstellung der Rechtmäßigkeit des Verwaltungshandelns
- gerichtliche und außergerichtliche Vertretung des Landkreises
- Sicherstellung des rechtmäßigen Handelns der kreisangehörigen Kommunen sowie deren Eigenbetriebe und Zweckverbände
- Genehmigungsverfahren gemäß Grundstücksverkehrsordnung

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

11.10



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.10 Verwaltungssteuerung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.136.641,20	2.112.500	2.055.100	1.860.600	1.779.500	1.714.800	1.674.400
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.591,84	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	278.145,01	323.300	334.700	336.100	337.500	338.700	340.100
07 sonstige ordentliche Erträge	4.222,05	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.447.600,10	2.465.800	2.419.800	2.226.700	2.147.000	2.083.500	2.044.500
11 Personalaufwendungen	2.216.318,47	2.518.300	2.695.000	2.611.800	2.538.200	2.500.500	2.600.200
12 Versorgungsaufwendungen	175.584,75	267.200	292.500	290.500	282.400	292.900	303.600
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	660.458,98	719.700	725.100	704.800	700.700	406.600	115.400
14 Abschreibungen	209.130,05	290.000	203.900	203.000	201.700	192.700	189.500
15 Transferaufwendungen	1.840.084,67	4.350.700	4.639.200	4.216.800	4.627.700	4.674.700	4.667.700
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.923,79	106.500	117.800	117.800	43.900	43.900	43.900
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.088.653,13	8.252.400	8.673.500	8.144.700	8.394.600	8.111.300	7.920.300
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-2.641.053,03	-5.786.600	-6.253.700	-5.918.000	-6.247.600	-6.027.800	-5.875.800
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-2.641.053,03	-5.786.600	-6.253.700	-5.918.000	-6.247.600	-6.027.800	-5.875.800
23 außerordentliche Erträge	99.409,87	0	0	0	0	0	0
24 - außerordentliche Aufwendungen	66.990,87	0	0	0	0	0	0
25 = außerordentliches Ergebnis	32.419,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-2.608.634,03	-5.786.600	-6.253.700	-5.918.000	-6.247.600	-6.027.800	-5.875.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	149.503,45	179.400	207.500	208.300	209.400	210.400	211.400
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-55.686,00	-13.400	-38.000	-38.000	-38.000	-38.000	-38.000
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-2.514.816,58	-5.620.600	-6.084.200	-5.747.700	-6.076.200	-5.855.400	-5.702.400
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.663.993,77	1.611.900	1.542.600	1.468.900	1.388.900	1.325.200	1.285.800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-264.816,05	-303.400	-241.900	-241.000	-239.700	-230.700	-227.500



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.10 Verwaltungssteuerung

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Verwaltungssteuerung - Bedarfszuweisung vom Land - KInvFG
Bedarfszuweisungen nach Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG) in 2018
 Verwaltungssteuerung - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund - KInvFG
Zuweisungen nach Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG) in 2018
 Krankenhäuser - Zuwendungen von Beteiligungen für gemeinnützige Zwecke
Zuwendung von der Kreiskrankenhaus gGmbH für gemeinnützige Zwecke
 Auflösung pauschaler Sonderposten - Verwaltungssteuerung
Erträge aus der Auflösung pauschaler Sonderposten
- zu Zeile: 04** Bereich Recht und Finanzen - Verwaltungsgebühren -Grundstücksverkehrsordnung
Erträge/Einzahlungen gemäß Grundstücksverkehrsordnung
- zu Zeile: 06** Bereich Recht und Finanzen - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen
Verwaltungsaufwendungen für Eigenbetriebe
 Bereich Recht und Finanzen - Erstattungen von übrigen Bereichen
Erstattungen für Verdienstaufschlag
 Verwaltungssteuerung - Erträge aus Kostenerstattung, Kostenumlagen übriger Bereich - Erstattung Mutterschaft
Erstattungen von den Krankenkassen für Angestellte im Mutterschutz
- zu Zeile: 11** Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte - Honorare für Beschäftigte im Projekt "Wege in Beschäftigung" (BBZ)
Projekt "Wege in Beschäftigung" - 2 Praktikanten der Lebenshilfe werden beschäftigt
 2018: jeweils 325,00 € mtl. zzgl. MwSt
 2019: jeweils 350,00 € mtl. zzgl. MwSt
- zu Zeile: 13** Bereich Recht und Finanzen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Pflege- und Wartungsverträge, Updates, Nutzungs- sowie Lizenzgebühren
 Bereich Recht und Finanzen - Mieten und Pachten
Standmieten z.B. Jobmessen
 Bereich Recht und Finanzen - Leasinggebühren Verwaltungsgebäude - Tilgungsanteil und Zinsanteil
Zins- und Tilgungsanteil Leasing Verwaltungsgebäude
 Bereich Recht und Finanzen - Aus- und Fortbildung
Aus- und Fortbildung der einzelnen Sachbereiche des GB I sowie zentrale Aus- und Fortbildung
 Bereich Recht und Finanzen - Aus- und Fortbildung (Azubi)
Aus- und Fortbildung für Auszubildende und Studenten (Prüfungsgebühren, Lehrgangsgebühren usw.)
- zu Zeile: 15** Bereich Recht und Finanzen - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Zweckverbände)
Umlage gemäß § 19 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit an die Brandenburgische Kommunalakademie (2018 - 2022 jeweils 34.700,00 €)
 Eigenbetrieb ISP - Zuschuss Bewirtschaftung (Personal- und Sachkosten)
Personal- und Sachkostenzuschuss an den ISP - siehe Anlage unter Pkt. 7.1.3
 Verwaltungssteuerung - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1
- zu Zeile: 16** Bereich Recht und Finanzen - Geschäftsaufwendungen
Aufwendungen für geringwertige Wirtschaftsgüter, Gerichtskosten, Beratertätigkeiten
 Bereich Recht und Finanzen - Fremdkosten/ Leasing Verwaltungsgebäude
Fremdkosten, die im Rahmen des Leasingvertrages entstehen
(Veröffentlichung Jahresabschluss, IHK-Gebühren, Kosten für den Druck des Jahresabschlusses)

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

11.10



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.10 Verwaltungssteuerung

Erläuterungen zu den Positionen

Bereich Recht und Finanzen - Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit - Verwaltungskosten der Landesfamilienkasse
Aufwendungen für die Bearbeitung von Kindergeldakten für die Mitarbeiter der Kreisverwaltung an den Kommunalen Versorgungsverband

zu Zeile: 27 Bereich Recht und Finanzen - Innere Verrechnungen
Erträge aus inneren Verrechnungen

zu Zeile: 30 Auflösung pauschaler Sonderposten - Verwaltungssteuerung
Erträge aus der Auflösung pauschaler Sonderposten
Bereich Recht und Finanzen - Innere Verrechnungen
Erträge aus inneren Verrechnungen

Produktgruppe		2018	2019	2020	2021	2022
		Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand
11.10. Verwaltungssteuerung						
Perleberg, Berliner Straße 49						
	Bodenbelagsarbeiten in den Häusern 1, 4, 5, 6 der Kreisverwaltung	5,0	5,0	5,0	10,0	10,0
	Malerarbeiten in den Häusern 1, 4, 5, 6 der Kreisverwaltung	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
	Fassadenausbesserung an den Giebeln der Häusern 1, 4, 5, 6 der Kreisverwaltung			20,0	20,0	
	Austausch Automatiktüren Haus 4 + 6			20,0		
	Brandmeldeanlage - Austausch der Zentrale und der Melder	25,0				
	Fliesenarbeiten Sanitärbereiche in den Häusern 1, 4, 5, 6 der Kreisverwaltung				35,0	20,0
	Erneuerung Heizkessel Haus 4					40,0
	Erneuerung Rauchschutztüren			20,0	20,0	20,0
	Sanierung Regenwassersickerschächte			25,0		
	Umstellung auf IP-Wählgeräte	3,0				
Perleberg, Berliner Straße 49, Haus 3						
	Maler- und Bodenbelagsarbeiten	10,0	10,0	5,0	5,0	10,0
	Fliesenarbeiten Sanitärbereiche				20,0	
	Sanierung Sanitärbereiche				30,0	
	Rauchschutztüren		20,0			
	Erneuerung Rauchschutztüren			20,0		
	Brandmeldeanlage - Austausch der Melder	10,0				
	Heizung/Sanitär - Erneuerung Leitungsnetz			20,0	60,0	

Produktgruppe		2018	2019	2020	2021	2022
		Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand
	Perleberg, Berliner Straße 48					
	Maler- und Bodenbelagsarbeiten			10,0	5,0	5,0
	Perleberg, Berliner Straße					
	Beiträge für den Straßenausbau Berliner Straße	276,5				
	Perleberg, Wittenberger Straße 45 (alte Villa)					
	Fenstersanierung			30,0		
	Dämmung Dachgeschoss			25,0		
	Heizung/Sanitär			45,0		
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten			35,0		
	Perleberg, Wittenberger Straße 45 c (Archiv)					
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten			5,0		
	Umstellung auf IP-Wählgeräte	2,5				
	Perleberg, Bergstraße 1					
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten	5,0	5,0	5,0	10,0	10,0
	Heizung/Sanitär				15,0	
	Instandsetzung Fenster	15,0				
	Brandmeldeanlage - Austausch der Melder	15,0				
	Instandsetzung Kellergeschoss (Putzarbeiten)				25,0	
	Erneuerung Rauchschutztüren				20,0	20,0
	Umstellung auf IP-Wählgeräte	3,0				

Produktgruppe		2018	2019	2020	2021	2022
		Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand
	Perleberg, Bergstraße 2					
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten	20,0		5,0		5,0
	Außenanlagen	20,0				
KInvFG	energetische Sanierung des Kellergeschosses	80,0				
	Perleberg, Bergstraße 3					
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten					5,0
	Umstellung auf IP-Wählgeräte	2,0				
	Perleberg, Feldstraße 95					
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten			5,0		
	Perleberg, Feldstraße 96					
	Maler- und Bodenbelagsarbeiten			10,0		
	Umstellung auf IP-Wählgeräte	2,0				
	Perleberg, Friedrichstraße 23					
	Heizung				35,0	
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten					20,0
	Perleberg, Friedrich-Engels-Platz 17a					
	Tischler	10,0				
	Malerarbeiten Außenbereich (Fassade/Fenster)			20,0		
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten			10,0		
KInvFG	energetische Sanierung durch Austausch der Heizung	40,0				

Produktgruppe		2018	2019	2020	2021	2022
		Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand
	Perleberg, Ritterstraße					
	Malerarbeiten			5,0		5,0
	Instandsetzung Sickerschächte			3,0		
	Sanierung Sanitärbereich					10,0
	Pritzwalk, Havelberger Straße 31					
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten		5,0		5,0	
	Erneuerung Heizkessel und Heizkörper					25,0
	Parkplatzsanierung					30,0
	Umstellung auf IP-Wählgeräte	1,0				
	Wittenberge, Turmstraße 1					
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten	10,0		5,0	5,0	5,0
	Σ 11.10	560,0	50,0	358,0	325,0	245,0

Teilfinanzplan 2018 / 2019

11.10



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 11.10 Verwaltungssteuerung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	990.007,45	680.000	720.000	600.000	0	0	600.000	600.000	600.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.972,44	30.000	30.000	30.000	0	0	30.000	30.000	30.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	283.392,12	323.300	334.700	336.100	0	0	337.500	338.700	340.100
07 sonstige Einzahlungen	44,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.302.416,01	1.033.300	1.084.700	966.100	0	0	967.500	968.700	970.100
10 Personalauszahlungen	2.266.331,25	2.519.400	2.514.500	2.520.300	0	0	2.566.000	2.558.100	2.627.900
11 Versorgungsauszahlungen	193.116,47	275.000	275.000	280.500	0	0	296.600	302.500	308.600
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	660.660,02	719.700	725.100	704.800	0	0	700.700	406.600	115.400
13 Transferauszahlungen	2.042.138,50	4.350.700	4.639.200	4.216.800	0	0	4.627.700	4.674.700	4.667.700
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	46.784,64	123.000	134.300	134.300	0	0	60.400	52.200	43.900
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.209.030,88	7.987.800	8.288.100	7.856.700	0	0	8.251.400	7.994.100	7.763.500
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-3.906.614,87	-6.954.500	-7.203.400	-6.890.600	0	0	-7.283.900	-7.025.400	-6.793.400
20 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	97.871,28	0	25.000	25.000	0	0	25.000	25.000	25.000
21 Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	155,00	0	0	0	0	0	0	0	0
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	98.026,28	0	25.000	25.000	0	0	25.000	25.000	25.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.515,26	0	0	0	0	0	0	0	0
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	15.000	40.000	25.000	0	0	25.000	25.000	25.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	5.481,08	2.800	4.000	3.200	0	0	2.800	2.800	2.800
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.996,34	17.800	44.000	28.200	0	0	27.800	27.800	27.800
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	91.029,94	-17.800	-19.000	-3.200	0	0	-2.800	-2.800	-2.800
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-3.815.584,93	-6.972.300	-7.222.400	-6.893.800	0	0	-7.286.700	-7.028.200	-6.796.200
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.10	Verwaltungssteuerung

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Verwaltungssteuerung - Bedarfszuweisung vom Land - KInvFG
Bedarfszuweisungen nach Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG) in 2018
 Verwaltungssteuerung - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund - KInvFG
Zuweisungen nach Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG) in 2018
 Krankenhäuser - Zuwendungen von Beteiligungen für gemeinnützige Zwecke
Zuwendung von der Kreiskrankenhaus gGmbH für gemeinnützige Zwecke
- zu Zeile: 04** Bereich Recht und Finanzen - Verwaltungsgebühren -Grundstücksverkehrsordnung
Erträge/Einzahlungen gemäß Grundstücksverkehrsordnung
- zu Zeile: 06** Bereich Recht und Finanzen - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen
Verwaltungsaufwendungen für Eigenbetriebe
 Bereich Recht und Finanzen - Erstattungen von übrigen Bereichen
Erstattungen für Verdienstausschlag
 Verwaltungssteuerung - Erträge aus Kostenerstattung, Kostenumlagen übriger Bereich - Erstattung Mutterschaft
Erstattungen von den Krankenkassen für Angestellte im Mutterschutz
- zu Zeile: 10** Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte - Honorare für Beschäftigte im Projekt "Wege in Beschäftigung" (BBZ)
Projekt "Wege in Beschäftigung" - 2 Praktikanten der Lebenshilfe werden beschäftigt
 2018: jeweils 325,00 € mtl. zzgl. MwSt
 2019: jeweils 350,00 € mtl. zzgl. MwSt
- zu Zeile: 12** Bereich Recht und Finanzen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Pflege- und Wartungsverträge, Updates, Nutzungs- sowie Lizenzgebühren
 Bereich Recht und Finanzen - Mieten und Pachten
Standmieten z.B. Jobmessen
 Bereich Recht und Finanzen - Leasinggebühren Verwaltungsgebäude - Tilgungsanteil und Zinsanteil
Zins- und Tilgungsanteil Leasing Verwaltungsgebäude
 Bereich Recht und Finanzen - Aus- und Fortbildung
Aus- und Fortbildung der einzelnen Sachbereiche des GB I sowie zentrale Aus- und Fortbildung
 Bereich Recht und Finanzen - Aus- und Fortbildung (Azubi)
Aus- und Fortbildung für Auszubildende und Studenten (Prüfungsgebühren, Lehrgangsggebühren usw.)
- zu Zeile: 13** Bereich Recht und Finanzen - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Zweckverbände)
Umlage gemäß § 19 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit an die Brandenburgische Kommunalakademie (2018 - 2022 jeweils 34.700,00 €)
 Eigenbetrieb ISP - Zuschuss Bewirtschaftung (Personal- und Sachkosten)
Personal- und Sachkostenzuschuss an den ISP - siehe Anlage unter Pkt. 7.1.3
 Verwaltungssteuerung - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1
- zu Zeile: 14** Bereich Recht und Finanzen - Fremdkosten/ Leasing Verwaltungsgebäude
Fremdkosten, die im Rahmen des Leasingvertrages entstehen
(Veröffentlichung Jahresabschluss, IHK-Gebühren, Kosten für den Druck des Jahresabschlusses)
 Bereich Recht und Finanzen - Geschäftsaufwendungen

Teilfinanzplan 2018 / 2019

11.10



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.10	Verwaltungssteuerung

Erläuterungen zu den Positionen

Aufwendungen für geringwertige Wirtschaftsgüter, Gerichtskosten, Beratertätigkeiten

Bereich Recht und Finanzen - Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit - Verwaltungskosten der Landesfamilienkasse

Aufwendungen für die Bearbeitung von Kindergeldakten für die Mitarbeiter der Kreisverwaltung an den Kommunalen Versorgungsverband

Forderungen gegen Treuhänder - Mieterdarlehen

*Auszahlungen für das Mieterdarlehen im Rahmen des Leasingvertrages für das Verwaltungsgebäude***zu Zeile: 28** Grund und Boden des Infrastrukturvermögen und sonstiger Sonderflächen - Verwaltungssteuerung*Erwerb von Grundstücken im Rahmen von Straßenbaumaßnahmen an Kreisstraßen**sowie in 2018 Grunderwerbssteuer für Rückübertragung der Liegenschaft VGP i.L***zu Zeile: 29** Bereich Recht und Finanzen - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)*Anschaftungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern z.B. Büromöbel*

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**11.10****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 11.10 Verwaltungssteuerung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Maßnahme: SAV-0000005											
Baumaßnahmen ISP (Eigenanteil des Landkreises)											
- Beschreibung der Einzelmaßnahmen im Anhang											
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
09 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.515,26	0	0	0	0	0	0	0	0	21.613.248	24.502.000
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.515,26	0	0	0	0	0	0	0	0	21.613.248	24.502.000
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	-1.515,26	0	0	0	0	0	0	0	0	-21.613.248	-24.502.000
Maßnahme: SAV-0000062											
Grundstücks- und Gebäudeerwerb											
04 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	97.871,28	0	25.000	25.000	0	0	25.000	25.000	25.000	0	0
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	97.871,28	0	25.000	25.000	0	0	25.000	25.000	25.000	0	0
12 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	15.000	40.000	25.000	0	0	25.000	25.000	25.000	0	0
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	15.000	40.000	25.000	0	0	25.000	25.000	25.000	0	0
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	97.871,28	-15.000	-15.000	0	0	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

11.10



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 11.10 Verwaltungssteuerung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	155,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.481,08	2.800	4.000	3.200	0	0	2.800	2.800	2.800	2.279	1.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-5.326,08	-2.800	-4.000	-3.200	0	0	-2.800	-2.800	-2.800	-2.279	-1.000

Produktgruppe		2018	2019	2020	2021	2022
		Investition	Investition	Investition	Investition	Investition
11.10. Verwaltungssteuerung						
	Erwerb von Grundstücken					
	Kreisstraßen	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0
	Rückübertragung von Liegenschaften der VGP i.L. an den Landkreis					
	Prignitz (Grunderwerbssteuern)	15,0				
	Σ	40,0	25,0	25,0	25,0	25,0



Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.11	Bereich Landrat

Budget

G6 11 Büro des Landrates

verantwortlich

Verwaltungsführung und Personalrat, Büro des Landrates

zuständig

Verwaltungsführung mit Beigeordneten
Sachbereich Büro des Landrates
Personalrat
Sachbereich Rechnungsprüfungsamt

Auftragsgrundlage

u.a

- Hauptsatzung des Landkreises Prignitz
- Geschäftsordnung des Kreistages Prignitz
- Einwohnerbeteiligungssatzung des Landkreises Prignitz
- Satzung des Landkreises Prignitz über die Aufwandsentschädigung der Mitglieder des Kreistages, der sachkundigen Einwohner und der hauptamtlichen kommunalen Wahlbeamten (Entschädigungssatzung)
- Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf)
- Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV)
- Rechnungsprüfungsordnung für den Landkreis Prignitz
- Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)
- Bbg. Gleichstellungsgesetz
- Behindertengleichstellungsgesetz
- Wahlgesetze/-verordnungen für Kommunal-, Landtags-, Europa- und Bundestagswahlen
- Arbeitsschutzgesetz, -verordnungen
- BGB
- Allgemeines Dienst- und Verwaltungsrecht
- Zuwanderungsgesetz
- Verwaltungsvorschrift über Verbot der Annahme von Belohnungen und Geschenken (VVVAnBGV)
- Pressegesetz

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- bürgernahe Leitung der Kreisverwaltung, der Eigenbetriebe und der Einrichtungen der Verwaltung
- Führung bzw. Verteilung der laufenden Geschäfte
- Präsentation des Landkreises nach außen
- Vertretung der Kreisverwaltung gegenüber dem Kreistag und den Ausschüssen
- Organisation der Sitzungen des Kreistages und der Ausschüsse
- Koordination der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Organisation von offiziellen Besuchen und Veranstaltungen
- Ausländer-, Behinderten- und Gleichstellungsangelegenheiten
- Statistik - Erarbeitung des Statistischen Jahrbuches für den Landkreis Prignitz
- Arbeitssicherheit
- Internetauftritt, Intranet
- Wahlen
- Entwicklung, Umsetzung und Kontrolle des IT-Sicherheitskonzepts
- Verwaltungsbücherei
- Vertretung der Interessen der Beschäftigten gegenüber der Verwaltungsführung



Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.11	Bereich Landrat

- Überwachung der Einhaltung von Arbeitnehmerrechten und -schutzvorschriften
- Prüfung der Durchführung und Ausführung der Haushaltswirtschaft entsprechend der geltenden Haushaltsgrundsätze
- Prüfung von Jahres- und Gesamtabschlüssen
- Prüfung von Vergaben öffentlicher Aufträge in Form von Liefer-, Bau-, Ingenieur- und Dienstleistungen
- Kassenaufsicht
- Ordnungsmäßigkeits-, Zweckmäßigkeits- und Wirtschaftlichkeitsprüfungen
- überörtliche Prüfungen zur Sicherstellung der ordnungsgemäßen, rechtmäßigen und wirtschaftlichen Haushaltsführung der kreisangehörigen Kommunen

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

11.11



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.11 Bereich Landrat

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.151,50	1.100	5.500	4.000	3.700	3.500	3.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	97.827,98	98.500	223.600	224.100	224.600	225.100	225.500
07 sonstige ordentliche Erträge	1.065,00	0	0	1.000	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	106.044,48	99.600	229.100	229.100	228.300	228.600	229.000
11 Personalaufwendungen	1.732.012,66	2.109.600	1.992.200	2.013.300	2.036.100	2.094.300	2.140.100
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.502,56	97.100	128.900	119.000	119.000	119.000	119.000
14 Abschreibungen	3.776,37	1.600	2.600	1.100	300	0	0
15 Transferaufwendungen	32.939,11	34.000	51.300	41.300	41.300	41.300	41.300
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	508.233,94	623.800	699.200	709.200	694.700	692.700	696.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.349.464,64	2.866.100	2.874.200	2.883.900	2.891.400	2.947.300	2.996.600
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-2.243.420,16	-2.766.500	-2.645.100	-2.654.800	-2.663.100	-2.718.700	-2.767.600
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-2.243.420,16	-2.766.500	-2.645.100	-2.654.800	-2.663.100	-2.718.700	-2.767.600
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-2.243.420,16	-2.766.500	-2.645.100	-2.654.800	-2.663.100	-2.718.700	-2.767.600
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	54.384,65	48.600	45.900	46.100	46.300	46.500	46.800
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-60,00	0	-100	-100	-100	-100	-100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-2.189.095,51	-2.717.900	-2.599.300	-2.608.800	-2.616.900	-2.672.300	-2.720.900
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	57.636,15	49.700	47.900	46.600	46.500	46.500	46.800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-3.836,37	-1.600	-2.700	-1.200	-400	-100	-100



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.11 Bereich Landrat

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Bereich Landrat - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen - Förderungszuschüsse von Sparkassen
Spenden der Sparkasse Prignitz für den "Bürgerpreis der Prignitz"
 Kreistag/ Landrat - Spenden für laufende Zwecke von privaten Unternehmen
Spenden für Integrationssportfest
- zu Zeile: 06** Kreistag/ Landrat - Erstattungen vom Land
Fördermittel zur Organisation und Durchführung der Frauenwoche
 Migrationsfachberatungsdienst - Erstattungen vom Land (§ 14 Abs. 3 S. 2 LaufnG)
Nach § 14 Abs. 3 S. 2 LAufnG wird durch das Land für die zielgruppenspezifische Migrationssozialarbeit eine gesonderte pauschale Erstattungsleistung nach Rechtsverordnung nach § 16 bestimmt. Dem Landkreis Prignitz werden Erstattungen für 1,89 Planstellen gewährt. Für eine Planstelle erhält der Landkreis 66.125 EUR.
 Kreistag/ Landrat - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen
Verwaltungsaufwendungen für Eigenbetriebe
 Rechnungsprüfungsamt - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen
Verwaltungsaufwendungen für Eigenbetriebe
 Kreistag/ Landrat - Arbeitsschutz - Erstattung von öffentlich-wirtschaftlichen Unternehmen
Erstattung Honorare Arbeitssicherheit - arbeitsmedizinische Untersuchungen für Eigenbetriebe
- zu Zeile: 07** Bereich Landrat - Weitere sonstige ordentliche Erträge
 2019
Erträge/Einzahlungen für das Betriebsfest
- zu Zeile: 13** Kreistag/ Landrat - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Pflege- und Wartungsverträge
 Kreistag/ Landrat - Mieten für Geräte, Maschinen und sonstige Räumlichkeiten
Raummieten für Veranstaltungen (z. B. Neujahresempfang)
 Migrationsfachberatungsdienst - Mieten und Pachten
Anmietung von Räumen für den Migrationsfachberatungsdienst
 Kreistag/ Landrat - Arbeitsschutz - Dienst- und Schutzkleidung
Arbeitsschutz; Arbeitsplatzbrillen
 Kreistag/ Landrat - Aus- und Fortbildung
Aus- und Fortbildung Bereich Landrat und Personalrat
 Rechnungsprüfungsamt - Aus- und Fortbildung
Aus- und Fortbildung Rechnungsprüfungsamt
 Migrationsfachberatungsdienst - Aus- und Fortbildung
Aus- und Fortbildung Migrationsfachberatungsdienst
 Kreistag/ Landrat - Verbrauchsmittel
Verbandskästen u.ä. Aufwendungen
 Kreistag/ Landrat - Verbrauchsmittel für Gleichstellungs- und Ausländerarbeit
Aufwendungen für das Integrationssportfest 3.000 €
Aufwendungen für die Brandenburgische Frauenwoche 3.000 €
 Kreistag/ Landrat - Arbeitsschutz - Sachverständigenkosten
Honorare für Arbeitssicherheit
 Kreistag/ Landrat - Sonstige sächliche Ausgaben
u.a. Mitgliedsbeiträge für KAV Brandenburg;

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

11.11



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.11 Bereich Landrat

Erläuterungen zu den Positionen

Landkreistag Brandenburg; KGSt;

zu Zeile: 15 Bereich Landrat - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden
 2018

*Zuwendung an die Stadt Wittenberge für die Organisation und
 Ausrichtung des Brandenburg-Tages 2018*

Kreistag/ Landrat - Arbeitsschutz - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke für öffentlich-wirtschaftliche Unternehmen
*arbeitsmedizinische Untersuchungen, Impfkosten,
 Grundbetreuung und arbeitsmedizinische Vorsorge entspr. DUGV-Vorschriften*

Bereich Landrat - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

Ehrung von Ehrenamtlern mit dem "Bürgerpreis der Prignitz"

Bereich Landrat - Zuschüsse an übrige Bereiche

*Zuschuss für die Verbraucherzentrale Brandenburg -
 Standorte Pritzwalk, Perleberg, Wittenberge*

zu Zeile: 16 Kreistag/ Landrat - Reisekosten

Reisekosten Büro des Landrates und Personalrat

Rechnungsprüfungsamt - Reisekosten

Reisekosten, Tagegelder und Aufwandsvergütung im Rahmen der Prüfertätigkeit

Migrationsfachberatungsdienst - Reisekosten

Reisekosten Migrationsfachberatungsdienst

Kreistag/ Landrat - Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit

Aufwendungen für Kreistagsabgeordnete

Kreistag/ Landrat - Repräsentationen des Landrates

Repräsentationen des Landrates und des Personalrates

Kreistag/ Landrat - Bücher und Zeitschriften

Gebühren für Zeitungen, Ergänzungslieferungen, Literatur

Kreistag/ Landrat - Öffentliche Bekanntmachungen

*öffentliche Bekanntmachungen; Annoncen, Stellenanzeigen,
 Broschüren u.ä.*

Kreistag/ Landrat - Geschäftsführungskosten der Fraktionen

Fraktionsgeld

*Für 2019 ist eine einmalige Erhöhung im Zusammenhang
 mit der Kommunalwahl vorgesehen .*

Kreistag/Landrat/Rechnungsprüfungsamt - Sonstige Geschäftsausgaben

Aufwendungen für geringwertige Wirtschaftsgüter, Gerichtskosten, Beratertätigkeiten

Migrationsfachberatungsdienst - Geschäftsaufwendungen

Geschäftsaufwendungen für Migrationsfachberatungsdienst

Kreistag/ Landrat - Steuern, Versicherungen, Schadensfälle - gesetzl. Unfallversicherung

gesetzliche Unfallversicherung

Kreistag/ Landrat - Verfügungsmittel

Verfügungsmittel

Teilfinanzplan 2018 / 2019

11.11

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 11.11 Bereich Landrat

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.900,00	0	3.500	3.500	0	0	3.500	3.500	3.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	97.573,61	98.500	223.600	224.100	0	0	224.600	225.100	225.500
07 sonstige Einzahlungen	1.065,00	0	0	1.000	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	102.538,61	98.500	227.100	228.600	0	0	228.100	228.600	229.000
10 Personalauszahlungen	1.717.660,65	2.098.200	1.980.800	2.005.000	0	0	2.034.200	2.092.400	2.138.000
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	71.564,46	97.100	128.900	119.000	0	0	119.000	119.000	119.000
13 Transferauszahlungen	34.868,60	34.000	51.300	41.300	0	0	41.300	41.300	41.300
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	511.630,67	623.800	699.200	709.200	0	0	694.700	692.700	696.200
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.335.724,38	2.853.100	2.860.200	2.874.500	0	0	2.889.200	2.945.400	2.994.500
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-2.233.185,77	-2.754.600	-2.633.100	-2.645.900	0	0	-2.661.100	-2.716.800	-2.765.500
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	899,00	2.500	11.600	13.100	0	0	13.100	13.100	13.100
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	899,00	2.500	11.600	13.100	0	0	13.100	13.100	13.100
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	-899,00	-2.500	-11.600	-13.100	0	0	-13.100	-13.100	-13.100
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-2.234.084,77	-2.757.100	-2.644.700	-2.659.000	0	0	-2.674.200	-2.729.900	-2.778.600
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.11	Bereich Landrat

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Bereich Landrat - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen - Förderungszuschüsse von Sparkassen
Spenden der Sparkasse Prignitz für den "Bürgerpreis der Prignitz"
 Kreistag/ Landrat - Spenden für laufende Zwecke von privaten Unternehmen
Spenden für Integrationssportfest
- zu Zeile: 06** Kreistag/ Landrat - Erstattungen vom Land
Fördermittel zur Organisation und Durchführung der Frauenwoche
 Migrationsfachberatungsdienst - Erstattungen vom Land (§ 14 Abs. 3 S. 2 LaufnG)
Nach § 14 Abs. 3 S. 2 LAufnG wird durch das Land für die zielgruppenspezifische Migrationssozialarbeit eine gesonderte pauschale Erstattungsleistung nach Rechtsverordnung nach § 16 bestimmt. Dem Landkreis Prignitz werden Erstattungen für 1,89 Planstellen gewährt. Für eine Planstelle erhält der Landkreis 66.125 EUR.
 Kreistag/ Landrat - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen
Verwaltungsaufwendungen für Eigenbetriebe
 Kreistag/ Landrat - Arbeitsschutz - Erstattung von öffentlich-wirtschaftlichen Unternehmen
Erstattung Honorare Arbeitssicherheit - arbeitsmedizinische Untersuchungen für Eigenbetriebe
 Rechnungsprüfungsamt - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen
Verwaltungsaufwendungen für Eigenbetriebe
- zu Zeile: 07** Bereich Landrat - Weitere sonstige ordentliche Erträge
 2019
Erträge/Einzahlungen für das Betriebsfest
- zu Zeile: 12** Kreistag/ Landrat - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Pflege- und Wartungsverträge
 Kreistag/ Landrat - Mieten für Geräte, Maschinen und sonstige Räumlichkeiten
Raummietten für Veranstaltungen (z. B. Neujahresempfang)
 Migrationsfachberatungsdienst - Mieten und Pachten
Anmietung von Räumen für den Migrationsfachberatungsdienst
 Kreistag/ Landrat - Arbeitsschutz - Dienst- und Schutzkleidung
Arbeitsschutz; Arbeitsplatzbrillen
 Kreistag/ Landrat - Aus- und Fortbildung
Aus- und Fortbildung Bereich Landrat und Personalrat
 Rechnungsprüfungsamt - Aus- und Fortbildung
Aus- und Fortbildung Rechnungsprüfungsamt
 Migrationsfachberatungsdienst - Aus- und Fortbildung
Aus- und Fortbildung Migrationsfachberatungsdienst
 Kreistag/ Landrat - Verbrauchsmittel
Verbandskästen u.ä. Aufwendungen
 Kreistag/ Landrat - Verbrauchsmittel für Gleichstellungs- und Ausländerarbeit
Aufwendungen für das Integrationssportfest 3.000 €
Aufwendungen für die Brandenburgische Frauenwoche 3.000 €

Teilfinanzplan 2018 / 2019

11.11



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.11	Bereich Landrat

Erläuterungen zu den Positionen

Kreistag/ Landrat - Arbeitsschutz - Sachverständigenkosten

Honorare für Arbeitssicherheit

Kreistag/ Landrat - Sonstige sächliche Ausgaben

*u. a. Mitgliedsbeiträge für KAV Brandenburg;
Landkreistag Brandenburg; KGSt;*

zu Zeile: 13 Bereich Landrat - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden
2018

*Zuwendung an die Stadt Wittenberge für die Organisation und
Ausrichtung des Brandenburg-Tages 2018*

Kreistag/ Landrat - Arbeitsschutz - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke für öffentlich-wirtschaftliche Unternehmen

*arbeitsmedizinische Untersuchungen, Impfkosten,
Grundbetreuung und arbeitsmedizinische Vorsorge entspr. DUGV-Vorschriften*

Bereich Landrat - Zuschüsse an übrige Bereiche

*Zuschuss für die Verbraucherzentrale Brandenburg -
Standorte Pritzwalk, Perleberg, Wittenberge*

Bereich Landrat - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

Ehrung von Ehrenamtlern mit dem "Bürgerpreis der Prignitz"

zu Zeile: 14 Kreistag/ Landrat - Reisekosten

Reisekosten Büro des Landrates und Personalrat

Rechnungsprüfungsamt - Reisekosten

Reisekosten, Tagegelder und Aufwandsvergütung im Rahmen der Prüfertätigkeit

Migrationsfachberatungsdienst - Reisekosten

Reisekosten Migrationsfachberatungsdienst

Kreistag/ Landrat - Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit

Aufwendungen für Kreistagsabgeordnete

Kreistag/ Landrat - Repräsentationen des Landrates

Repräsentationen des Landrates und des Personalrates

Kreistag/ Landrat - Bücher und Zeitschriften

Gebühren für Zeitungen, Ergänzungslieferungen, Literatur

Kreistag/ Landrat - Öffentliche Bekanntmachungen

*öffentliche Bekanntmachungen; Annoncen, Stellenanzeigen,
Broschüren u.ä.*

Kreistag/ Landrat - Geschäftsführungskosten der Fraktionen

Fraktionsgeld

*Für 2019 ist eine einmalige Erhöhung im Zusammenhang
mit der Kommunalwahl vorgesehen .*

Kreistag/Landrat/Rechnungsprüfungsamt - Sonstige Geschäftsausgaben

Aufwendungen für geringwertige Wirtschaftsgüter, Gerichtskosten, Beratertätigkeiten

Migrationsfachberatungsdienst - Geschäftsaufwendungen

Teilfinanzplan 2018 / 2019

11.11

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.11	Bereich Landrat

Erläuterungen zu den Positionen

Geschäftsaufwendungen für Migrationsfachberatungsdienst

Kreistag/ Landrat - Steuern, Versicherungen, Schadensfälle - gesetzl. Unfallversicherung

gesetzliche Unfallversicherung

Kreistag/ Landrat - Verfügungsmittel

Verfügungsmittel

zu Zeile: 29 Bereich Landrat - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)

Anschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern z.B. Büromöbel

Rechnungsprüfungsamt - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)

Anschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern z.B. Büromöbel

Migrationsfachberatungsdienst - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)

Anschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern für Migrationsfachberatungsdienst

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

11.11



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 11.11 Bereich Landrat

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	899,00	2.500	2.800	4.300	0	0	4.300	4.300	4.300	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-899,00	-2.500	-2.800	-4.300	0	0	-4.300	-4.300	-4.300	0	0



Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.12	Verwaltungsservice

Budget

G1 22 Verwaltungsservice

verantwortlich

Geschäftsbereich I - Finanzen, Recht und Personal

zuständig

Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz / TUIV

Auftragsgrundlage

u.a.

- Verdingungsordnung für Leistungen (VOL)
- EVB-IT

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Investitionen für die Kernverwaltung bezüglich der Hard- und Software

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

11.12



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 11.12 Verwaltungsservice

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	230.617,27	48.400	85.500	34.300	15.800	10.000	4.700
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	1.100,00	0	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	135.928,68	108.200	0	0	0	0	0
07 sonstige ordentliche Erträge	10.020,31	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	377.666,26	156.600	85.500	34.300	15.800	10.000	4.700
11 Personalaufwendungen	1.194.375,79	4.800	0	0	0	0	0
12 Versorgungsaufwendungen	-28.760,95	-39.200	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	612.072,24	0	0	0	0	0	0
14 Abschreibungen	227.944,01	47.600	84.700	34.700	16.000	10.200	4.900
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	519.919,91	0	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.525.551,00	13.200	84.700	34.700	16.000	10.200	4.900
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-2.147.884,74	143.400	800	-400	-200	-200	-200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-2.147.884,74	143.400	800	-400	-200	-200	-200
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-2.147.884,74	143.400	800	-400	-200	-200	-200
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	139.415,95	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-7.019,40	0	0	0	0	0	0
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-2.015.488,19	143.400	800	-400	-200	-200	-200
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	370.033,22	48.400	85.500	34.300	15.800	10.000	4.700
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-234.963,41	-47.600	-84.700	-34.700	-16.000	-10.200	-4.900

Teilfinanzplan 2018 / 2019

11.12

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 11.12 Verwaltungsservice

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
in EUR									
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	1.100,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	135.928,68	108.200	0	0	0	0	0	0	0
07 sonstige Einzahlungen	9.238,39	0	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	146.279,07	108.200	0	0	0	0	0	0	0
10 Personalauszahlungen	1.331.676,41	95.900	0	0	0	0	0	0	0
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	590.543,96	0	0	0	0	0	0	0	0
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	526.629,31	0	0	0	0	0	0	0	0
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.448.849,68	95.900	0	0	0	0	0	0	0
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-2.302.570,61	12.300	0	0	0	0	0	0	0
21 Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	1.290,00	0	0	0	0	0	0	0	0
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.290,00	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	84.923,33	88.700	287.700	89.100	0	0	89.100	89.100	89.100
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	175.931,66	238.300	378.300	247.700	0	0	247.700	247.700	247.700
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	260.854,99	327.000	666.000	336.800	0	0	336.800	336.800	336.800
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	-259.564,99	-327.000	-666.000	-336.800	0	0	-336.800	-336.800	-336.800
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-2.562.135,60	-314.700	-666.000	-336.800	0	0	-336.800	-336.800	-336.800
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan 2018 / 2019

11.12

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.12	Verwaltungsservice

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 27 DV-Software - Verwaltungsservice

2018		2019	
Projektumstell. Softw.Octoware	20.000 €	Spracherkennungssoftware	3.000 €
ProbauG-Infobörse	2.000 €	KOMVOR Erweiterung	6.000 €
Schnittstelle Geoportal-ProBauG	3.500 €	Kfz. Online Stufe 2 bzw. 3	5.000 €
Lizenzen ProPlanung (4)	12.500 €	Softwareverteilung Baramundi	10.000 €
ASD-Programm	100.000 €	PRTG Network Monitoring	2.500 €
Spracherkennungssoftware	2.500 €	VMWare	15.000 €
Umstellung CBG-WiNOWiG	5.000 €	Cryptshare (3Jahre)	17.000 €
Umstellung Planet/Assistant 5	5.000 €		
AVVISO Modul Inso	1.350 €		58.500 €
Relaunch VHS-Webseite	2.000 €		=====
KOMVOR Erweiterung	6.000 €		
Zusatzmodul Ausländerbehörde	2.000 €		
DIGANT FS-Modul (1)	2.500 €		
Kfz.-Online Stufe 2 bzw. 3	5.000 €		
Zeitwirtschaft HCM 2	15.000 €		
Ersatz IWAN Schornsteinfeger	5.000 €		
Geobasisdaten LGB (DP 3)	21.230 €		
Softwareverteilung Baramundi	20.000 €		
PRTG Network Monitoring	2.500 €		
VMWare	15.000 €		
	248.100 €		
	=====		

Immaterielle geringwertige Wirtschaftsgüter

2018		2019	
Diverse Software BDL	500 €	Diverse Software Müll	1.000 €
Diverse Software Müll	1.000 €	Software Statik	400 €
Software Statik	400 €	Software bautechn. Nachw.	400 €
Software bautechn. Nachweise	400 €	Software BbgBauO	500 €
Software BbgBauO	500 €	Lizenz Adobe	400 €
Lizenzen AutoCAD (2)	2.400 €	93 Lizenzen Office (a 300 €)	
Lizenz Adobe Photoshop (1)	350 €		27.900 €
Lizenzen Acrobat Pro (3)	900 €		
AVVISO Modul elektronische AHE	850 €		
Schnittstelle InGe	1.000 €		30.600 €
Lizenzen BALVI Mobil (2)	1.000 €		=====
101 Lizenzen Office (a 300 €)	30.300 €		
	39.600 €		

Teilfinanzplan 2018 / 2019

11.12

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.12	Verwaltungsservice

Erläuterungen zu den Positionen

=====

zu Zeile: 29 Technische Anlagen - Verwaltungsservice

2018

Telefonanlage (Teil 2)	150.000 €
Bladeserver	15.000 €
Storage	30.000 €
Switch	10.000 €
Verkabelung Lichtwelle	15.000 €

220.000 €

=====

2019

Bladeserver	15.000 €
Storage	90.000 €
Switch	30.000 €

135.000 €

=====

Betriebs- u. Geschäftsausstattungen - Verwaltungsservice

Verwaltungsservice - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)

2018

78 PCs (a 600 €)	46.800 €
102 Monitore (a 300 €)	30.600 €
11 Monitore 27" (a 400 €)	4.400 €
20 Monitore 32" (a 800 €)	16.000 €
32 Sp-Drucker (a 250 €)	8.000 €
13 Igel (a 350 €)	4.550 €
10 Laptop (a 1.000 €)	10.000 €
9 Tablet (a 1.000 €)	9.000 €
1 Full HD Videokamera	500 €
3 Großbildmonitore/interakt. Boards	3.000 €
11 Bürostühle	3.850 €
1 Beamer	750 €
Handys	3.500 €
3 Handys (a 200 €)	600 €
1 Handy (a 500 €)	500 €

2019

76 PCs (a 600 €)	45.600 €
81 Monitore (a 300 €)	24.300 €
3 Monitore 32" (a 800 €)	2.400 €
19 Sp-Drucker (a 250 €)	4.750 €
13 Igel (a 350 €)	4.550 €
4 Laptop (a 1000 €)	4.000 €
4 Tablet (a 1000 €)	4.000 €
11 IP-Telefone	4.400 €
1 GPS-Gerät	300 €
2 Handys (a 200 €)	400 €
1 Beamer	750 €
1 Netzwerkrouter	200 €
4 Scanner (a 750 €)	3.000 €

Teilfinanzplan 2018 / 2019

11.12

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.12	Verwaltungsservice

Erläuterungen zu den Positionen

2 Handys Android (a 500 €)	1.000 €	
	143.050 €	98.650 €
	=====	=====

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

11.12



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 11.12 Verwaltungsservice

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.290,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	260.854,99	327.000	666.000	336.800	0	0	336.800	336.800	336.800	4.596.529	5.603.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-259.564,99	-327.000	-666.000	-336.800	0	0	-336.800	-336.800	-336.800	-4.596.529	-5.603.000



Produktgruppe

11.13

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.13	Archiv

Budget

G3 47 Archiv

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport
 Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

Auftragsgrundlage

u.a.

- Brandenburgisches Archivgesetz
- Satzung über die Aufgaben und die Nutzung des Kreisarchivs des Landkreises Prignitz (Kreisarchivsatzung)

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Entlastung der Verwaltung durch Übernahme der Fristakten
- Gesicherte Verwahrung
- Bereitstellung der angeforderten Unterlagen an die zuständige Stelle
- Rechtssicherheit und Datenschutz
- öffentliches Archivgut feststellen, erfassen, übernehmen, auf Dauer verwahren, erschließen und allgemein nutzbar machen

Beschreibung der Leistung:

Es handelt sich hierbei um ein verwaltungsinternes Produkt, welches zwischenbehördliche Dienstleistungen anbietet. Die Empfänger des Dienstleistungsangebotes sind Verwaltungs- bzw. Abgabestellen.

Zu den Fach- und Dienstleistungen zählen:

- Annahme und Verwahrung von Zwischenarchivgut
- Bereitstellung der angeforderten Unterlagen für die jeweiligen Verwaltungs- bzw. Abgabestellen
- Kassation des Schriftgutes nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen, nachdem das Endarchiv die Unterlagen bewertet und eine Übernahme in das Endarchiv ablehnt
- Mitwirkung und Anleitung in Fragen der Aktenordnung

Endarchiv: hier werden auch externe Leistungen angeboten. Die Empfänger können interne und externe (z.B. interessierte Öffentlichkeit) Archivbenutzer sein.

- Bewertung und Übernahme von Archivgut
- Aufbewahrung und Erhaltung von Archivgut
- Archivbibliothek- Management

Bereitstellung und Vermittlung von Archivgut

- Erteilung persönlicher, schriftlicher oder telefonischer Auskünfte
- Anfertigungen von Reproduktionen von Archivgut
- Vermittlung von Archivgut durch Veröffentlichung

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

11.13



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 11.13 Archiv

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	81.111,52	0	64.200	61.100	60.200	60.200	60.200
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.781,58	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.356,79	9.400	9.600	9.600	9.600	9.600	9.700
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	93.249,89	13.400	77.800	74.700	73.800	73.800	73.900
11 Personalaufwendungen	206.802,47	194.000	197.800	202.700	206.400	210.600	214.700
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.117,90	12.000	14.600	14.400	14.400	14.400	14.400
14 Abschreibungen	78.616,95	9.900	68.900	65.900	64.900	64.900	64.900
15 Transferaufwendungen	9.832,68	0	0	0	0	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	70.552,44	2.000	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	382.922,44	217.900	282.600	284.300	287.000	291.200	295.300
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-289.672,55	-204.500	-204.800	-209.600	-213.200	-217.400	-221.400
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-289.672,55	-204.500	-204.800	-209.600	-213.200	-217.400	-221.400
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-289.672,55	-204.500	-204.800	-209.600	-213.200	-217.400	-221.400
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-289.672,55	-204.500	-204.800	-209.600	-213.200	-217.400	-221.400
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	74.140,35	0	64.200	61.100	60.200	60.200	60.200
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-78.616,95	-9.900	-68.900	-65.900	-64.900	-64.900	-64.900



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.13 Archiv

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Archiv - Benutzungsgebühren
Benutzergebühren gem. aktueller Benutzerordnung und Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren
- zu Zeile: 06** Archiv - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen
Verwaltungsaufwendungen für Eigenbetriebe
- zu Zeile: 11** Archiv - Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte
Honorarkosten für umfangreiche Transkriptionen von regionalkundlichen Akten (2,5 lfd. Meter) aus dem Elbedorf Lütkenwisch aus dem Jahr 1530 - Hoher Nutzen für Heimatforscher und Regionalgeschichtsforschung
- zu Zeile: 13** Archiv - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Pflege- und Wartungsverträge
Archiv - Dienst- und Schutzkleidung
Arbeitsschutzausrüstung: Handschuhe, Mundschutz, Kittel, Desinfektion für Arbeit mit kontaminierten Archivalien
Archiv - Aus- und Fortbildung
Aus-u. Fortbildung
Archiv - Verbrauchsmittel
Anschaffung von Archivalien, Verpackungsmaterialien, Mappen, Material für Buchreparatur etc.
- zu Zeile: 16** Archiv - Reisekosten
Reisekosten für Beratungen und Tagungen
Archiv - Geschäftsaufwendungen
u.a. Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter

Teilfinanzplan 2018 / 2019

11.13

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 11.13 Archiv

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.812,36	0	0	0	0	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.683,91	4.000	4.000	4.000	0	0	4.000	4.000	4.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.356,79	9.400	9.600	9.600	0	0	9.600	9.600	9.700
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.853,06	13.400	13.600	13.600	0	0	13.600	13.600	13.700
10 Personalauszahlungen	206.043,41	192.700	196.500	201.900	0	0	206.200	210.400	214.500
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	17.117,90	12.000	14.600	14.400	0	0	14.400	14.400	14.400
13 Transferauszahlungen	9.832,68	0	0	0	0	0	0	0	0
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	69.296,63	2.000	1.300	1.300	0	0	1.300	1.300	1.300
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	302.290,62	206.700	212.400	217.600	0	0	221.900	226.100	230.200
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-285.437,56	-193.300	-198.800	-204.000	0	0	-208.300	-212.500	-216.500
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	1.000	1.000	1.000	0	0	6.000	1.000	1.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	6.896,92	9.000	6.200	8.500	0	0	7.000	7.500	11.000
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.896,92	10.000	7.200	9.500	0	0	13.000	8.500	12.000
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	-6.896,92	-10.000	-7.200	-9.500	0	0	-13.000	-8.500	-12.000
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-292.334,48	-203.300	-206.000	-213.500	0	0	-221.300	-221.000	-228.500
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.13	Archiv

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Archiv - Benutzungsgebühren
Benutzergebühren gem. aktueller Benutzerordnung und Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren
- zu Zeile: 06** Archiv - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen
Verwaltungsaufwendungen für Eigenbetriebe
- zu Zeile: 10** Archiv - Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte
Honorarkosten für umfangreiche Transkriptionen von regionalkundlichen Akten (2,5 lfd. Meter) aus dem Elbedorf Lütkenwisch aus dem Jahr 1530 - Hoher Nutzen für Heimatforscher und Regionalgeschichtsforschung
- zu Zeile: 12** Archiv - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Pflege- und Wartungsverträge
 Archiv - Dienst- und Schutzkleidung
Arbeitsschutzausrüstung: Handschuhe, Mundschutz, Kittel, Desinfektion für Arbeit mit kontaminierten Archivalien
 Archiv - Aus- und Fortbildung
Aus-u. Fortbildung
 Archiv - Verbrauchsmittel
Anschaffung von Archivalien, Verpackungsmaterialien, Mappen, Material für Buchreparatur etc.
- zu Zeile: 14** Archiv - Reisekosten
Reisekosten für Beratungen und Tagungen
 Archiv - Geschäftsaufwendungen
u.a. Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter
- zu Zeile: 27** Archiv - Immaterielle geringwertige Wirtschaftsgüter
Lizenzen für Rundfunk- und Fernsehmitschnitte; jährliche Lizenzverlängerung allegro-ÖB; RegiSafe-Lizenz Benutzerarbeitsplatz
- zu Zeile: 29** Archiv - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)
Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter z.B. Möbel, Archivwagen

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

11.13



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 11.13 Archiv

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.896,92	10.000	7.200	9.500	0	0	13.000	8.500	12.000	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-6.896,92	-10.000	-7.200	-9.500	0	0	-13.000	-8.500	-12.000	0	0



Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.14	Kreiskasse

Budget

G1 12 Finanzen, Recht und Personal

verantwortlich

Geschäftsbereich I - Finanzen, Recht und Personal

zuständig

Sachbereich Finanzdienstleistungen

Auftragsgrundlage

u.a.

- Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung, Abgabenordnung, Verwaltungsvollstreckungsgesetz des Landes Brandenburg

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bewirtschaftung der Kassenmittel, Liquiditäts- und Forderungsmanagement
- Abwicklung des Zahlungsverkehrs des Landkreises
- Mahn- und Säumnisverfahren
- Schuldenmanagement
- Vollstreckungstätigkeit (Forderungsvollstreckung, Fahrzeugstilllegung, Fahrzeugführerermittlung durch den Außendienst, Einzug Führerscheine)

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

11.14



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.14 Kreiskasse

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.649,88	0	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.334,44	10.200	10.200	10.300	10.300	10.400	10.400
07 sonstige ordentliche Erträge	143.294,46	218.200	191.500	191.500	191.500	191.500	191.500
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	214.278,78	228.400	201.700	201.800	201.800	201.900	201.900
11 Personalaufwendungen	1.090.486,66	672.100	658.800	679.400	691.400	668.900	693.000
12 Versorgungsaufwendungen	-8.016,50	-4.400	-3.000	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.704,24	10.100	18.300	17.500	18.500	17.800	18.800
14 Abschreibungen	64.458,86	0	300	200	200	200	100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	6.434,37	5.100	46.800	46.800	26.800	26.800	26.800
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.198.067,63	682.900	721.200	743.900	736.900	713.700	738.700
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-983.788,85	-454.500	-519.500	-542.100	-535.100	-511.800	-536.800
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-983.788,85	-454.500	-519.500	-542.100	-535.100	-511.800	-536.800
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-983.788,85	-454.500	-519.500	-542.100	-535.100	-511.800	-536.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	51.363,83	56.600	58.900	59.200	59.400	59.800	60.100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-932.425,02	-397.900	-460.600	-482.900	-475.700	-452.000	-476.700
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	105.013,71	56.600	58.900	59.200	59.400	59.800	60.100
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-64.458,86	0	-300	-200	-200	-200	-100

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

11.14



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.14 Kreiskasse

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 06** Kreiskasse - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen
Verwaltungsaufwendungen für Eigenbetriebe
- zu Zeile: 07** Kreiskasse - Säumniszuschläge
Säumniszuschläge
Kreiskasse - Nebenforderungen aus Pfändungen/Vollstreckung
Nebenforderungen aus Pfändungen/Vollstreckungen
- zu Zeile: 13** Kreiskasse - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Pflege- und Wartungsverträge
Kreiskasse - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Schufa, Gerichtsvollzieher, Sachpfändungskosten, Geldbestellung Kassenautomat
- zu Zeile: 16** Kreiskasse - Geschäftsaufwendungen
Kontoführungsgebühren und Beratungskosten

Teilfinanzplan 2018 / 2019

11.14

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 11.14 Kreiskasse

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.165,24	10.200	10.200	10.300	0	0	10.300	10.400	10.400
07 sonstige Einzahlungen	174.395,07	218.200	191.500	191.500	0	0	191.500	191.500	191.500
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	192.560,31	228.400	201.700	201.800	0	0	201.800	201.900	201.900
10 Personalauszahlungen	1.137.809,07	658.900	667.000	677.400	0	0	690.900	668.400	692.500
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	42.841,38	10.100	18.300	17.500	0	0	18.500	17.800	18.800
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	6.416,37	5.100	46.800	46.800	0	0	26.800	26.800	26.800
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.187.066,82	674.100	732.100	741.700	0	0	736.200	713.000	738.100
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-994.506,51	-445.700	-530.400	-539.900	0	0	-534.400	-511.100	-536.200
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.475,82	0	0	0	0	0	0	0	0
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.475,82	0	0	0	0	0	0	0	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.475,82	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	57.754,90	800	2.700	2.300	0	0	1.900	1.500	2.700
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	61.230,72	800	2.700	2.300	0	0	1.900	1.500	2.700
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	-57.754,90	-800	-2.700	-2.300	0	0	-1.900	-1.500	-2.700
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.052.261,41	-446.500	-533.100	-542.200	0	0	-536.300	-512.600	-538.900
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan 2018 / 2019

11.14

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.14	Kreiskasse

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 06** Kreiskasse - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen
Verwaltungsaufwendungen für Eigenbetriebe
- zu Zeile: 07** Kreiskasse - Säumniszuschläge
Säumniszuschläge
Kreiskasse - Nebenforderungen aus Pfändungen/Vollstreckung
Nebenforderungen aus Pfändungen/Vollstreckungen
- zu Zeile: 12** Kreiskasse - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Pflege- und Wartungsverträge
Kreiskasse - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Schufa, Gerichtsvollzieher, Sachpfändungskosten, Geldbestellung Kassenautomat
- zu Zeile: 14** Kreiskasse - Geschäftsaufwendungen
Kontoführungsgebühren und Beratungskosten

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****11.14**

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 11.14 Kreiskasse

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.475,82	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	61.230,72	800	2.700	2.300	0	0	1.900	1.500	2.700	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-57.754,90	-800	-2.700	-2.300	0	0	-1.900	-1.500	-2.700	0	0



Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	11.15	Stabstelle

Budget

G1 12 Finanzen, Recht und Personal

verantwortlich

Geschäftsbereich I - Finanzen, Recht und Personal

zuständig

Stabstelle

Auftragsgrundlage

- Brandenburger Kommunalverfassung (BbgKVerf)
- Aktiengesetz (AktG)
- Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbHG)
- Handelsgesetzbuch (HGB)
- jeweils ergangene Richtlinien, Verwaltungsvorschriften sowie angrenzende Gesetze
- Deutscher Good Governments Kodex (DGGK)
- Geschäftsverteilungsplan des Landkreises Prignitz
- Hauptsatzung des Landkreises Prignitz
- Geschäftsordnung des Landkreises Prignitz
- Dienst- und Geschäftsanweisungen des Landkreises Prignitz
- diverse Verwaltungsgesetze

Ziele

- Rechtzeitige, anlassbezogene und qualitativ hochwertige Betreuung, Unterstützung und Beratung der Vertreter des Landkreises in den Organen der Beteiligungsunternehmen in Angelegenheiten von grundsätzlicher rechtlicher und finanzieller Bedeutung
- Beteiligungsverwaltung
- Gewährleistung der Qualifizierung und Weiterbildung der Vertreter des Landkreises in Organen der Beteiligungsunternehmen im Rahmen des aus dieser Tätigkeit resultierenden Bedarfs in handels- und gesellschaftsrechtlichen Fragen
- Erarbeitung und Fortschreibung eines Konzeptes zur Weiterentwicklung der Kreisverwaltung unter besonderer Beachtung interkommunaler Zusammenarbeit und e-Government

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**11.15**

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.15 Stabstelle

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	0,00	0	243.800	231.700	167.300	173.200	178.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	5.000	3.900	3.900	3.900	3.900
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	51.700	51.700	11.200	11.200	11.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	300.500	287.300	182.400	188.300	193.100
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	0,00	0	-300.500	-287.300	-182.400	-188.300	-193.100
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	0,00	0	-300.500	-287.300	-182.400	-188.300	-193.100
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	0,00	0	-300.500	-287.300	-182.400	-188.300	-193.100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	0,00	0	-300.500	-287.300	-182.400	-188.300	-193.100

Nachrichtlich:

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 13** Stabstelle - Aus- und Fortbildung
Ausgliederung aus Produktgruppe 11.11 Bereich Landrat
- zu Zeile: 16** Stabstelle - Reisekosten
Ausgliederung aus Produktgruppe 11.11 Bereich Landrat
 Stabstelle - Geschäftsaufwendungen
Ausgliederung aus Produktgruppe 11.11 Bereich Landrat

Teilfinanzplan 2018 / 2019

11.15

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 11.15 Stabstelle

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10 Personalauszahlungen	0,00	0	243.800	231.700	0	0	167.300	173.200	178.000
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	5.000	3.900	0	0	3.900	3.900	3.900
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	51.700	51.700	0	0	11.200	11.200	11.200
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	300.500	287.300	0	0	182.400	188.300	193.100
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	0,00	0	-300.500	-287.300	0	0	-182.400	-188.300	-193.100
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	3.000	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	3.000	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	0,00	0	-3.000	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0	-303.500	-287.300	0	0	-182.400	-188.300	-193.100
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 12 Stabstelle - Aus- und Fortbildung
 Ausgliederung aus Produktgruppe 11.11 Bereich Landrat
- zu Zeile: 14 Stabstelle - Reisekosten
 Ausgliederung aus Produktgruppe 11.11 Bereich Landrat
 Stabstelle - Geschäftsaufwendungen
 Ausgliederung aus Produktgruppe 11.11 Bereich Landrat

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****11.15**

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 11.15 Stabstelle

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	3.000	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-3.000	0	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich: 12

Sicherheit und Ordnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	217.799,16	161.000	175.500	133.600	89.700	22.000	16.500
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.089.963,42	1.126.400	1.051.700	1.055.900	1.123.300	1.049.700	1.049.600
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	614.417,42	842.800	656.000	945.600	665.900	867.400	668.900
07 sonstige ordentliche Erträge	1.010.942,49	1.244.000	1.002.500	1.202.500	1.202.500	1.202.500	1.202.500
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.933.122,49	3.374.200	2.885.700	3.337.600	3.081.400	3.141.600	2.937.500
11 Personalaufwendungen	3.164.846,12	3.880.500	3.878.800	3.856.900	3.894.600	3.992.300	4.102.700
12 Versorgungsaufwendungen	-13.160,62	-20.400	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	329.790,32	458.600	495.100	492.300	487.000	487.600	485.800
14 Abschreibungen	223.317,98	165.700	181.100	138.000	93.100	25.100	18.600
15 Transferaufwendungen	15.186,00	11.400	11.400	11.400	11.400	11.400	11.400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	821.368,93	1.074.700	866.900	1.168.000	930.500	1.081.900	884.700
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.541.348,73	5.570.500	5.433.300	5.666.600	5.416.600	5.598.300	5.503.200
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-1.608.226,24	-2.196.300	-2.547.600	-2.329.000	-2.335.200	-2.456.700	-2.565.700
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-1.608.226,24	-2.196.300	-2.547.600	-2.329.000	-2.335.200	-2.456.700	-2.565.700
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-1.608.226,24	-2.196.300	-2.547.600	-2.329.000	-2.335.200	-2.456.700	-2.565.700
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	26.521,34	35.000	35.800	36.100	36.300	36.500	36.600
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-1.581.704,90	-2.161.300	-2.511.800	-2.292.900	-2.298.900	-2.420.200	-2.529.100
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	244.320,50	196.000	211.300	169.700	126.000	58.500	53.100
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-223.317,98	-165.700	-181.100	-138.000	-93.100	-25.100	-18.600

Teilfinanzplan 2018 / 2019**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich

12

Sicherheit und Ordnung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.107.914,52	1.126.400	1.051.700	1.055.900	0	0	1.123.300	1.049.700	1.049.600
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	624.608,54	842.800	656.000	945.600	0	0	665.900	867.400	668.900
07 sonstige Einzahlungen	1.070.671,70	1.244.000	1.002.500	1.202.500	0	0	1.202.500	1.202.500	1.202.500
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.803.194,76	3.213.200	2.710.200	3.204.000	0	0	2.991.700	3.119.600	2.921.000
10 Personalauszahlungen	3.201.664,35	3.875.800	3.853.400	3.845.900	0	0	3.891.900	3.989.600	4.099.900
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	329.251,39	458.600	495.100	492.300	0	0	487.000	487.600	485.800
13 Transferauszahlungen	15.257,50	11.400	11.400	11.400	0	0	11.400	11.400	11.400
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	826.879,48	1.074.700	866.900	1.168.000	0	0	930.500	1.081.900	884.700
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.373.052,72	5.420.500	5.226.800	5.517.600	0	0	5.320.800	5.570.500	5.481.800
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-1.569.857,96	-2.207.300	-2.516.600	-2.313.600	0	0	-2.329.100	-2.450.900	-2.560.800
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	52.693,32	64.000	360.000	144.000	0	0	144.000	160.000	56.000
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	52.693,32	64.000	360.000	144.000	0	0	144.000	160.000	56.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	105.798,64	343.200	682.800	416.600	0	0	291.100	440.600	102.600
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	105.798,64	343.200	682.800	416.600	0	0	291.100	440.600	102.600
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-53.105,32	-279.200	-322.800	-272.600	0	0	-147.100	-280.600	-46.600
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.622.963,28	-2.486.500	-2.839.400	-2.586.200	0	0	-2.476.200	-2.731.500	-2.607.400
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.10	Statistik und Wahlen

Budget

G6 11 Büro des Landrates

verantwortlich

Sb Büro des Landrates

zuständig

Sb Büro des Landrates

Auftragsgrundlage

- u.a.
- Wahlgesetze
 - Wahlordnungen

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Koordinierung, Vorbereitung und Durchführung von Wahlen, Feststellung der Ergebnisse, Schulung der Wahlvorstände und -helfer, Erstellung von Wahlstatistiken

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

12.10



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.10 Statistik und Wahlen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.306,93	210.000	10.000	290.000	10.000	210.000	10.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.306,93	210.000	10.000	290.000	10.000	210.000	10.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	1.110,35	210.000	10.000	290.000	10.000	210.000	10.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.110,35	210.000	10.000	290.000	10.000	210.000	10.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	196,58	0	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	196,58	0	0	0	0	0	0
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	196,58	0	0	0	0	0	0
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	196,58	0	0	0	0	0	0

Nachrichtlich:

Erläuterungen zu den Positionen**zu Zeile: 06** Wahlen - Erstattungen vom Land

*Erstattungen des Landes für Europa-, Landtags- und Bundestagswahlen,
 Erstattungen des Landes für eventuelle Volksbegehren, Volksentscheide
 2019 Europa-, Kommunal- und Landtagswahlen
 2020 keine Wahlen
 2021 Bundestagswahlen
 2022 keine Wahlen*

zu Zeile: 16 Wahlen - Sonstige Geschäftsausgaben

*Aufwendungen für Europa-, Landtags-, Kommunal- und
 Bundestagswahlen, eventuelle Volksbegehren, Volksentscheide
 2019 Europa-, Kommunal- und Landtagswahlen
 2020 keine Wahlen
 2021 Bundestagswahlen
 2022 keine Wahlen*

Teilfinanzplan 2018 / 2019

12.10

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 12.10 Statistik und Wahlen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.306,93	210.000	10.000	290.000	0	0	10.000	210.000	10.000
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.306,93	210.000	10.000	290.000	0	0	10.000	210.000	10.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.422,73	210.000	10.000	290.000	0	0	10.000	210.000	10.000
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.422,73	210.000	10.000	290.000	0	0	10.000	210.000	10.000
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-115,80	0	0	0	0	0	0	0	0
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-115,80	0	0	0	0	0	0	0	0
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 06 Wahlen - Erstattungen vom Land

*Erstattungen des Landes für Europa-, Landtags- und Bundestagswahlen,
 Erstattungen des Landes für eventuelle Volksbegehren, Volksentscheide
 2019 Europa-, Kommunal- und Landtagswahlen
 2020 keine Wahlen
 2021 Bundestagswahlen
 2022 keine Wahlen*

zu Zeile: 14 Wahlen - Sonstige Geschäftsausgaben

*Aufwendungen für Europa-, Landtags-, Kommunal- und
 Bundestagswahlen, eventuelle Volksbegehren, Volksentscheide
 2019 Europa-, Kommunal- und Landtagswahlen
 2020 keine Wahlen
 2021 Bundestagswahlen
 2022 keine Wahlen*



Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.20	Ordnungsangelegenheiten

Budget

G4 31 Ordnung

verantwortlich

Geschäftsbereich IV - Veterinärdienste, Landwirtschaft und Ordnung

zuständig

- Sachbereich Ordnung und Verkehr

Auftragsgrundlage

u. a.

- Verwaltungsverfahrensgesetz
- Ordnungsbehördengesetz
- Verwaltungsgebührensatzung des Landkreises Prignitz
- Melderechtsrahmengesetz
- Staatsangehörigkeitsgesetz
- Brandenburgisches Bestattungsgesetz
- Bundesmeldegesetz
- Personenstandsverordnung
- Gesetz über die Änderung von Familiennamen und Vornamen
- Gesetz über die allgemeine Freizügigkeit von Unionsbürgern
- Gesetz über den Aufenthalt, die Erwerbstätigkeit und die Integration von Ausländern im Bundesgebiet (Aufenthaltsgesetz)
- Asylverfahrensgesetz
- Waffengesetz
- Schornsteinfegerhandwerksgesetz
- Handwerksordnung
- Gewerbeordnung
- Kehr- und Überprüfungsordnung des Bundes
- Kehr- und Überprüfungsordnung des Landes Brandenburg
- 1. Bundesimmissionsschutzverordnung
- Bestattungsgesetz
- Bundesjagdgesetz
- Jagdgesetz des Landes Brandenburg
- Verordnung zur Durchführung des Jagdgesetzes für das Land Brandenburg
- Fischereigesetz des Landes Brandenburg
- Fischereiordnung des Landes Brandenburg
- Verordnung über die Anglerprüfung
- Tierschutzgesetz
- Gesetz über die Sonn- und Feiertage
- Brandenburgisches Ladenöffnungsgesetz
- SchwarzArb.gesetz
- Personenbeförderungsgesetz
- Verordnung über den Betrieb von Kraftfahrunternehmen im Personenverkehr
- Landesschiffahrtsverordnung
- Straßenverkehrsordnung (StVO)
- Fahrzeug-Zulassungsverordnung
- Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung
- Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr
- Gesetz über das Fahrlehrerwesen
- Fahrerlaubnisverordnung
- Fahrpersonalgesetz
- Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz und -verordnung- Straßenverkehrsgesetz
- Verordnung über die innerstaatliche und grenzüberschreitende Beförderung gefährlicher Güter auf der



Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.20	Ordnungsangelegenheiten

Straße, mit Eisenbahnen und auf Binnengewässern

- Geschwindigkeitsüberwachung gemäß §§24, 26 Absatz 1 StVG, §47 Ordnungsbehördengesetz i.V.m. Bußgeldkatalogverordnung - Bkat
- Ordnungswidrigkeitengesetz i.V.m. der Strafprozessordnung
- Verwaltungsgesetze des Bundes und der Länder, daneben Satzungen und Verordnungen

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Öffentliche Sicherheit und allgemeine öffentliche Ordnung
- Aufgabenwahrnehmung als Kreisordnungsbehörde, Ordnungsbehörde oder Sonderordnungsbehörde
 - z.B. Fachaufsicht über die örtlichen Ordnungsbehörden
 - Festlegung von Maßnahmen zur Gefahrenabwehr im gesamten Kreisgebiet
 - Sonderaufsicht bei der Durchsetzung des Gräbergesetzes (Kriegsgräber)
- Personenstandswesen
 - z.B. Standesamtsaufsicht,
 - Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Brandenburgischen Bestattungsgesetz,
 - Abnahme von Eidesstattlichen Versicherungen, Vornahme von Beglaubigungen,
 - Staatsangehörigkeitsangelegenheiten, Entscheidungen über öffentlich-rechtliche Namensänderungen,
 - Einbürgerungsangelegenheiten
- Fachaufsicht für Meldewesen
- Gewerbeangelegenheiten
 - z.B. Fachaufsicht über örtliche Gewerbeämter, allgemeine Gewerbeaufsicht
 - Bekämpfung unerlaubter Handwerksausübung (Schwarzarbeit)
 - Allgemeine Gewerbeaufsicht
- Schornsteinfegerwesen
 - z.B. Aufsicht über Bezirksschornsteinfeger, Amtshandlungen nach dem Schornsteinfegerhandwerksgesetz
- Jagd- und Fischereiwesen
- Erteilung von Genehmigungen, Befugnissen, Zustimmungen, Anordnungen nach Jagd- und Fischereirecht
- Ermittlung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten
- Ausländerangelegenheiten
 - Bearbeitung von Aufenthaltsangelegenheiten
 - Passbeschaffung
 - Durchführung von Kontrollen und Einleitung ausländerrechtlicher Maßnahmen
- Verkehrsangelegenheiten
 - Erlaubnisse und Ausnahmegenehmigungen nach der Straßenverkehrsordnung sowie Sonderparkberechtigungen
 - Verkehrslenkung, Verkehrsführung, Verkehrsplanung, Verkehrsorganisation
 - Verkehrsraumbeschränkungen
 - Bearbeitung von Gefahrguttransporten
 - Verkehrssicherung gegen Wild
 - Verkehrsunfallkommission
 - Kontrolle von Baustellen im öffentlichen Verkehrsraum des Landkreises
 - Havariebearbeitung bei auftretenden Schäden bei Medien (Gas, Wasser, Telekom, Abwasser)
 - Anordnung von Beschilderungen, Durchführung von Verkehrsschauen
 - Bearbeitung von Angelegenheiten des Taxi- und Mietwagenverkehrs und sonstiger gewerblicher Personenbeförderung
 - Zulassung von Sportbooten, Erteilung von Schiffsführerscheinen
 - Bearbeitung von Fahrerlaubnisanträgen und Erlaubnissen zur Fahrgastbeförderung und Anträgen für Kontrollgerätekarten (Fahrer-, Werkstatt- und Unternehmerkarten)
 - Entziehung, Neuerteilung und Rücknahme von Fahrerlaubnissen
 - Maßnahmen nach dem Punkte- und Fahrerlaubnis-auf-Probe-System
 - Fahrschulwesen und Fahrlehrerwesen
 - Kraftfahrzeug- Zulassungsangelegenheiten
 - Überwachung des Versicherungsschutzes



Produktgruppe

12.20

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.20	Ordnungsangelegenheiten

- kontinuierliche Senkung des Verstoßquotienten der Geschwindigkeitsüberwachung unter Berücksichtigung der Tatsache, dass überhöhte Geschwindigkeit eine Hauptunfallursache darstellt
- Einhaltung öffentlich-rechtlicher Vorschriften
- Pflichtenappell an die Betroffenen bestimmte Ge- und Verbote für die Zukunft zu beachten

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**12.20**

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.20 Ordnungsangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.469,97	9.400	10.200	8.600	2.800	2.200	1.900
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.029.445,13	1.051.400	996.700	1.000.900	1.068.300	994.700	994.600
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	123.493,40	162.600	161.500	161.500	161.500	161.500	161.500
07 sonstige ordentliche Erträge	1.007.711,90	1.237.700	998.200	1.198.200	1.198.200	1.198.200	1.198.200
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.162.120,40	2.461.100	2.166.600	2.369.200	2.430.800	2.356.600	2.356.200
11 Personalaufwendungen	1.320.033,49	1.947.400	1.925.600	1.927.700	1.922.000	1.979.500	2.043.800
12 Versorgungsaufwendungen	-7.482,14	-10.800	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	222.505,28	341.000	367.600	364.800	358.000	359.600	357.800
14 Abschreibungen	4.690,95	12.800	13.300	10.900	4.200	3.600	3.300
15 Transferaufwendungen	700,00	400	400	400	400	400	400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	96.273,00	129.800	91.700	100.900	142.900	91.700	91.700
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.636.720,58	2.420.600	2.398.600	2.404.700	2.427.500	2.434.800	2.497.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	525.399,82	40.500	-232.000	-35.500	3.300	-78.200	-140.800
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	525.399,82	40.500	-232.000	-35.500	3.300	-78.200	-140.800
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	525.399,82	40.500	-232.000	-35.500	3.300	-78.200	-140.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	1.500	1.600	1.600	1.600	1.600
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	525.399,82	40.500	-230.500	-33.900	4.900	-76.600	-139.200
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.469,97	9.400	11.700	10.200	4.400	3.800	3.500
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-4.690,95	-12.800	-13.300	-10.900	-4.200	-3.600	-3.300



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.20 Ordnungsangelegenheiten

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren (PK)

- *Erteilung von Zweitbescheiden nach dem SchHwG. zur Beitreibung entstandener Kosten im Rahmen der Zwangsvollstreckung und Gebühren nach dem Gewerberecht (Ausstellungen, Tombolen)*

1.200,00 Euro

Eine Reduzierung der Verwaltungsgebühren ergibt sich hier nach den neuen Schornsteinfegerhandwerksgesetz aus der nunmehr eigenständigen Beitreibung rückständiger Kehr- und Überprüfungsgebühren durch den Schornsteinfeger selbst (seit 01.01.2013)

- *Ausstellung von Dokumenten im Urkundenwesen (Staatsangehörigkeit, Namensänderungen, Beglaubigungen usw.)*

1.300,00 Euro

- *Einnahmen aus Gebühren für die Erteilung von Aufenthaltstiteln, deren Verlängerung und Einnahmen für Prüfung und Beglaubigungen von Verpflichtungserklärungen*

200,00 Euro

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren (bar)

- *Gebühren für Dokumente im Urkunden- und Personenstandswesen (Staatsangehörigkeit, Namensänderungen, Beglaubigungen)*

1.000,00 Euro

- *Einnahmen aus Gebühren für die Erteilung von Aufenthaltstiteln, deren Verlängerung und Einnahmen für die Prüfung von Beglaubigungen und Verpflichtungserklärungen*

15.000,00 Euro

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren - Jagd- und Fischereiwesen - (PK)

Die Verwaltungsgebühren werden für die Erteilung jagd- und fischereirechtlicher Genehmigungen (Ausstellung von Jagd- und Fischereischeinen, Erhebung der Jagd- und Fischereiabgabe, Prüfung von Jagdpachtverträgen, Genehmigung von Satzungen der Jagdgenossenschaften, Abrundung von Jagdbezirken) erhoben.

Eine detaillierte Aufschlüsselung ist hier aus drucktechnischen Gründen nicht möglich, befindet sich jedoch in den Unterlagen des Sachbereiches Ordnung und Verkehr.

ANMERKUNG: Nach derzeitigem Erkenntnisstand werden 95% der Verwaltungsgebühren über das Kassensystem vereinnahmt. - siehe 11000 / 10110

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren - Jagd- und Fischereiwesen - (bar)

Die Verwaltungsgebühren werden für die Erteilung jagd- und fischereirechtlicher Genehmigungen (Ausstellung von Jagd- und Fischereischeinen, Prüfung von Jagdpachtverträgen, Genehmigung von Satzungen der Jagdgenossenschaften, Abrundung von Jagdbezirken) erhoben. Ausgliederung der Jagd- und Fischereiabgabe in Untersachkonto 43110.00010.

ANMERKUNG: Nach derzeitigem Erkenntnisstand werden 95% der Verwaltungsgebühren über das Kassensystem vereinnahmt. - siehe 11000 / 10100

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren -Straßenverkehr-

Die Gebühren werden gemäß der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) in der zur Zeit gültigen Fassung in den Bereichen

- Kfz-Zulassungsstelle und Führerscheinen 75.000 Euro sowie

- Straßenverkehr 60.000 Euro

erhoben.

Sicherheit und Ordnung - Einzahlung KBA

Die Gebühren werden gemäß der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) in der zur Zeit gültigen Fassung in den Bereichen Kfz-Zulassung und Führerscheinen erhoben und über das Kassensystem vereinnahmt.

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren Kfz-Zulassung

Die Gebühren werden gemäß der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) in der zur Zeit gültigen Fassung im Bereich Kfz-Zulassung erhoben und über das Kassensystem vereinnahmt.

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren Führerscheinstelle

Die Gebühren werden gemäß der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) in der zur Zeit gültigen Fassung im Bereich Führerscheinen erhoben und über das Kassensystem vereinnahmt.

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren - Jagd- und Fischereiabgabe



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.20 Ordnungsangelegenheiten

Erläuterungen zu den Positionen

Jagd- und Fischereiabgabe (Ausgliederung aus Untersachkonto 11000.10110)

zu Zeile: 06 Sicherheit und Ordnung - Erstattungen vom Land

- Für die Aufgabenübertragung der Abschiebung ausreisepflichtiger Asylbewerber erhält der Landkreis Prignitz eine Kostenerstattung für eine halbe Stelle Entgeltgruppe 8, Stufe 6+
 2.515,24 Euro x 12 Monate = 30.182,88 Euro

- Kosten für die Inanspruchnahme Dritter (11000 / 59000) = 2.300,00 Euro

- Mehrbelastungsausgleich für Beratungsgespräche gemäß § 3 Abs. 2 StAngZustG = 1.000,00 Euro

Sicherheit und Ordnung - Erstattungen von übrigen Bereichen

Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes

- Kosten der Ersatzvornahmen siehe 11000 / 57300

Sicherheit und Ordnung - Erstattung von übrigen Bereichen

Erträge aus der Kostenerstattung für Vorsorgemaßnahmen gegen den Eichenprozessionsspinner

zu Zeile: 07 Sicherheit und Ordnung - Bußgelder

Eine Reduzierung des Ansatzes ist auf den Rückbau vorhandener Anlagen, Straßenmaßnahmen sowie eine Bauphase im Haushaltsjahr 2018 für neue Standorte, die jedoch erst im Haushaltsjahr 2019 betrieben werden, zurückzuführen.

Sicherheit und Ordnung - Verwarn- und Zwangsgelder

Die Einnahmen beruhen ausschließlich auf der Grundlage ehrenamtlicher Kontrollpflicht.

Sicherheit und Ordnung - Bußgelder - Meldung Pflegeversicherung

Erhebung von Bußgeldern - Pflegeversicherung

Sicherheit und Ordnung - sonstige Bußgelder

Einrichtung eines neuen Untersachkontos zur besseren Darstellung der Einnahmen - bisher in 11000.26000

Sicherheit und Ordnung - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen(PK)

Gutschriften der Fa. Utsch Recycling GmbH (Rücknahme alter Kfz-Kennzeichen)

Eine Reduzierung ergibt sich aus der Möglichkeit der bundesweiten Kennzeichenmitnahme seit dem 01.01.2015.

Sicherheit und Ordnung - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen(bar)

Die Gebühren werden gemäß der Verwaltungsgebührensatzung des Landkreises Prignitz erhoben und über das Kassensystem vereinnahmt (Gebühren für gefertigte Kopien).

zu Zeile: 13 Sicherheit und Ordnung - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Aufwendungen für Vorsorgemaßnahmen gegen den Eichenprozessionsspinner

Sicherheit und Ordnung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen

Pflege- und Wartungsverträge, Eichung der mobilen Geschwindigkeitsmessstellen, Stromkosten für Messstellen, Ersatzteilbeschaffung für Verkehrsüberwachung, Instandsetzung einer Messstelle (u.a. Verlegung neuer Sensoren), Rückbau von stationären Messstellen, Ersatzteilbeschaffung bei Zerstörungen;

Die Steigerung des Haushaltsansatzes begründet sich durch die Anpassung der Wartungskosten an die jährliche Inflation bzw. die Strukturänderung und damit Übernahme der Bußgeldstelle.

Sicherheit und Ordnung - Dienst- und Schutzkleidung

- schutzgerechte Bekleidung für Kontrollen der Fischereibehörde (Gummistiefel, Wathose)

- Warnwesten für die Ausführung von Baustellen- und Beschilderungskontrollen

- schutzgerechte Bekleidung für die Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

Sicherheit und Ordnung - Aus- und Fortbildung

Aus- und Fortbildung, fachspezifische Aus- und Weiterbildung insbesondere für Mitarbeiter der Ausländerbehörde; Inhouse-Seminar 2018 (Software für Ausländerbehörden)

Sicherheit und Ordnung - Verpflegung

ggf. Verpflegung der abzuschließenden Personen für den Zeitraum - Verbringung - bis zur Übergabe an die Bundespolizei (insbesondere Kleinkinder)

Die Personen werden hingewiesen, selbst für die Versorgung zu sorgen, jedoch ist eine Notwendigkeit der finanziellen Mittelbereitstellung unsererseits jederzeit möglich.



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.20 Ordnungsangelegenheiten

Erläuterungen zu den Positionen

Sicherheit und Ordnung - Spezifische Verbrauchsmittel

Organisation und Durchführung von Pflichttrophäenschauen (Versicherung, Bewachung, Saalmiete);

Ersatzvornahmen - Schornsteinfegerwesen - 11000 / 16700

Sicherheit und Ordnung - Spezifische Verbrauchsmittel (Verkehrserziehung)

Die Mittel werden zur Förderung der Verkehrssicherheit (z.B. der Schulanfänger und junger Fahrer), zur Unterstützung der Radfahrerausbildung in der 4. Klasse und zu Vorhaben im Rahmen der Verkehrserziehung eingesetzt.

Sicherheit und Ordnung - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

Zahlung eines Jahresbeitrages an den Landesverband der Standesbeamten des Landes Brandenburg

zu Zeile: 15 Sicherheit und Ordnung - Zuschüsse für übrige Bereiche - Kreisverkehrswacht

- Kreisverkehrswacht

Stromversorgung der Schulungsanlage der Kreisverkehrswacht e.V. (Vorhaben im Rahmen der Verkehrserziehung)

zu Zeile: 16 Sicherheit und Ordnung - Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit

- Die Mitglieder des Jagdbeirates haben Anspruch auf Erstattung ihrer Auslagen.

200,00 Euro

- Zahlung einer Pauschale an die Kreisanglerverbände für die Ausübung der Fischereiaufsicht

1.300,00 Euro

Sicherheit und Ordnung - Geschäftsaufwendungen

- Rechtsanwaltsgebühren

2.000,00 Euro

- Dolmetscherkosten hinsichtlich verfahrensrechtlicher Entscheidungen im Ausländer- und Asylbereich

1.000,00 Euro

- Kleinstanschaffungen (u.a. Fingerreinigungstücher - Ausländerbehörde sowie Etikettenentferner - Kfz-Zulassung)

500,00 Euro

Sicherheit und Ordnung - Erstattungen an den Bund

Die Gebühren werden gemäß der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOST) in der zur Zeit gültigen Fassung in den Bereichen Kfz-Zulassung und Fahrerlaubniswesen erhoben und monatlich an das Kraftfahrt-Bundesamt abgeführt (11000 / 10200 - 11000 / 10300).

Sicherheit und Ordnung - Erstattungen an das Land

Haushaltsjahr 2018

- Jagdabgabe -

12.565,00 Euro

- Fischereiabgabe -

27.150,00 Euro

 39.715,00 Euro
 =====

Haushaltsjahr 2019

- Jagdabgabe -

11.415,00 Euro

- Fischereiabgabe -

39.150,00 Euro

 50.565,00 Euro
 =====

Eine Erhöhung des Ansatzes auf 41.400 Euro erfolgte pauschal mit einer Erhöhung des Ansatzes im Untersachkonto 11000.10110.

Sicherheit und Ordnung - Entgelte an Vertragspartner

- Kosten für Botschaftsvorführungen mit Drittunternehmen

5 Abschiebungen á 8h = 40h x 1 PKW á 15,40 Euro = 616,00 Euro

5 Abschiebungen á 350km x 0,58 Euro = 1.015,00 Euro

2 Botschaftsvorführungen á 8h x 15,40 Euro = 246,40 Euro

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

12.20



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.20 Ordnungsangelegenheiten

Erläuterungen zu den Positionen

2 Botschaftsvorführungen á 350km x 0,58 Euro = 406,00 Euro

2.283,40 Euro
=====

Die Erhöhung des Haushaltsansatzes wird auch hier mit einer Kostenanpassung begründet.

Teilfinanzplan 2018 / 2019

12.20

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 12.20 Ordnungsangelegenheiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.051.808,01	1.051.400	996.700	1.000.900	0	0	1.068.300	994.700	994.600
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	134.549,29	162.600	161.500	161.500	0	0	161.500	161.500	161.500
07 sonstige Einzahlungen	1.067.486,95	1.237.700	998.200	1.198.200	0	0	1.198.200	1.198.200	1.198.200
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.253.844,25	2.451.700	2.156.400	2.360.600	0	0	2.428.000	2.354.400	2.354.300
10 Personalauszahlungen	1.335.866,72	1.931.200	1.909.400	1.922.300	0	0	1.920.700	1.978.200	2.042.400
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	223.806,44	341.000	367.600	364.800	0	0	358.000	359.600	357.800
13 Transferauszahlungen	771,50	400	400	400	0	0	400	400	400
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	99.067,67	129.800	91.700	100.900	0	0	142.900	91.700	91.700
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.659.512,33	2.402.400	2.369.100	2.388.400	0	0	2.422.000	2.429.900	2.492.300
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	594.331,92	49.300	-212.700	-27.800	0	0	6.000	-75.500	-138.000
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.437,12	66.200	139.300	181.100	0	0	13.600	11.100	11.100
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.437,12	66.200	139.300	181.100	0	0	13.600	11.100	11.100
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	-2.437,12	-66.200	-139.300	-181.100	0	0	-13.600	-11.100	-11.100
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	591.894,80	-16.900	-352.000	-208.900	0	0	-7.600	-86.600	-149.100
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.20	Ordnungsangelegenheiten

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren (PK)

- Erteilung von Zweitbescheiden nach dem SchHwG. zur Beitreibung entstandener Kosten im Rahmen der Zwangsvollstreckung und Gebühren nach dem Gewerberecht (Ausstellungen, Tombolen)

1.200,00 Euro

Eine Reduzierung der Verwaltungsgebühren ergibt sich hier nach den neuen Schornsteinfegerhandwerksgesetz aus der nunmehr eigenständigen Beitreibung rückständiger Kehr- und Überprüfungsgebühren durch den Schornsteinfeger selbst (seit 01.01.2013)

- Ausstellung von Dokumenten im Urkundenwesen (Staatsangehörigkeit, Namensänderungen, Beglaubigungen usw.)

1.300,00 Euro

- Einnahmen aus Gebühren für die Erteilung von Aufenthaltstiteln, deren Verlängerung und Einnahmen für Prüfung und Beglaubigungen von Verpflichtungserklärungen

200,00 Euro

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren (bar)

- Gebühren für Dokumente im Urkunden- und Personenstandswesen (Staatsangehörigkeit, Namensänderungen, Beglaubigungen)

1.000,00 Euro

- Einnahmen aus Gebühren für die Erteilung von Aufenthaltstiteln, deren Verlängerung und Einnahmen für die Prüfung von Beglaubigungen und Verpflichtungserklärungen

15.000,00 Euro

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren - Jagd- und Fischereiwesen - (PK)

Die Verwaltungsgebühren werden für die Erteilung jagd- und fischereirechtlicher Genehmigungen (Ausstellung von Jagd- und Fischereischeinen, Erhebung der Jagd- und Fischereiabgabe, Prüfung von Jagdpachtverträgen, Genehmigung von Satzungen der Jagdgenossenschaften, Abrundung von Jagdbezirken) erhoben.

Eine detaillierte Aufschlüsselung ist hier aus drucktechnischen Gründen nicht möglich, befindet sich jedoch in den Unterlagen des Sachbereiches Ordnung und Verkehr.

ANMERKUNG: Nach derzeitigem Erkenntnisstand werden 95% der Verwaltungsgebühren über das Kassensystem vereinnahmt. - siehe 11000 / 10110

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren - Jagd- und Fischereiwesen - (bar)

Die Verwaltungsgebühren werden für die Erteilung jagd- und fischereirechtlicher Genehmigungen (Ausstellung von Jagd- und Fischereischeinen, Prüfung von Jagdpachtverträgen, Genehmigung von Satzungen der Jagdgenossenschaften, Abrundung von Jagdbezirken) erhoben. Ausgliederung der Jagd- und Fischereiabgabe in Unterkonto 43110.00010.

ANMERKUNG: Nach derzeitigem Erkenntnisstand werden 95% der Verwaltungsgebühren über das Kassensystem vereinnahmt. - siehe 11000 / 10100

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren -Straßenverkehr-

Die Gebühren werden gemäß der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) in der zur Zeit gültigen Fassung in den Bereichen

- Kfz-Zulassungsstelle und Führerscheinen 75.000 Euro sowie

- Straßenverkehr 60.000 Euro

erhoben.

Sicherheit und Ordnung - Einzahlung KBA

Die Gebühren werden gemäß der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) in der zur Zeit gültigen Fassung in den Bereichen Kfz-Zulassung und Führerscheinen erhoben und über das Kassensystem vereinnahmt.

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren Kfz-Zulassung

Die Gebühren werden gemäß der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) in der zur Zeit gültigen Fassung im Bereich Kfz-Zulassung erhoben und über das Kassensystem vereinnahmt.

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.20	Ordnungsangelegenheiten

Erläuterungen zu den Positionen

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren Führerscheinstelle

Die Gebühren werden gemäß der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) in der zur Zeit gültigen Fassung im Bereich Führerscheinwesen erhoben und über das Kassensystem vereinnahmt.

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren - Jagd- und Fischereiabgabe

Jagd- und Fischereiabgabe (Ausgliederung aus Untersachkonto 11000.10110)

zu Zeile: 06 Sicherheit und Ordnung - Erstattungen vom Land

- Für die Aufgabenübertragung der Abschiebung ausreisepflichtiger Asylbewerber erhält der Landkreis Prignitz eine Kostenerstattung für eine halbe Stelle Entgeltgruppe 8, Stufe 6+

2.515,24 Euro x 12 Monate = 30.182,88 Euro

- Kosten für die Inanspruchnahme Dritter (11000 / 59000) = 2.300,00 Euro

- Mehrbelastungsausgleich für Beratungsgespräche gemäß § 3 Abs. 2 StAngZustG = 1.000,00 Euro

Sicherheit und Ordnung - Erstattungen von übrigen Bereichen

Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes

- Kosten der Ersatzvornahmen siehe 11000 / 57300

Sicherheit und Ordnung - Erstattung von übrigen Bereichen

Erträge aus der Kostenerstattung für Vorsorgemaßnahmen gegen den Eichenprozessionsspinner

zu Zeile: 07 Sicherheit und Ordnung - Bußgelder

Eine Reduzierung des Ansatzes ist auf den Rückbau vorhandener Anlagen, Straßenmaßnahmen sowie eine Bauphase im Haushaltsjahr 2018 für neue Standorte, die jedoch erst im Haushaltsjahr 2019 betrieben werden, zurückzuführen.

Sicherheit und Ordnung - Verwarn- und Zwangsgelder

Die Einnahmen beruhen ausschließlich auf der Grundlage ehrenamtlicher Kontrollpflicht.

Sicherheit und Ordnung - sonstige Bußgelder

Einrichtung eines neuen Untersachkontos zur besseren Darstellung der Einnahmen - bisher in 11000.26000

Sicherheit und Ordnung - Bußgelder - Meldung Pflegeversicherung

Erhebung von Bußgeldern - Pflegeversicherung

Sicherheit und Ordnung - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen(PK)

Gutschriften der Fa. Utsch Recycling GmbH (Rücknahme alter Kfz-Kennzeichen)

Eine Reduzierung ergibt sich aus der Möglichkeit der bundesweiten Kennzeichenmitnahme seit dem 01.01.2015.

Sicherheit und Ordnung - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen(bar)

Die Gebühren werden gemäß der Verwaltungsgebührensatzung des Landkreises Prignitz erhoben und über das Kassensystem vereinnahmt (Gebühren für gefertigte Kopien).

zu Zeile: 12 Sicherheit und Ordnung - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Aufwendungen für Vorsorgemaßnahmen gegen den Eichenprozessionsspinner

Sicherheit und Ordnung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen

Pflege- und Wartungsverträge, Eichung der mobilen Geschwindigkeitsmessstellen, Stromkosten für Messstellen, Ersatzteilbeschaffung für Verkehrsüberwachung, Instandsetzung einer

Messstelle (u.a. Verlegung neuer Sensoren), Rückbau von stationären Messstellen, Ersatzteilbeschaffung bei Zerstörungen;

Die Steigerung des Haushaltsansatzes begründet sich durch die Anpassung der Wartungskosten an die jährliche Inflation bzw. die Strukturänderung und damit Übernahme der Bußgeldstelle.

Sicherheit und Ordnung - Dienst- und Schutzkleidung

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.20	Ordnungsangelegenheiten

Erläuterungen zu den Positionen

- schutzgerechte Bekleidung für Kontrollen der Fischereibehörde (Gummistiefel, Wathose)
- Warnwesten für die Ausführung von Baustellen- und Beschilderungskontrollen
- schutzgerechte Bekleidung für die Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

Sicherheit und Ordnung - Aus- und Fortbildung

Aus- und Fortbildung, fachspezifische Aus- und Weiterbildung insbesondere für Mitarbeiter der Ausländerbehörde; Inhouse-Seminar 2018 (Software für Ausländerbehörden)

Sicherheit und Ordnung - Verpflegung

ggf. Verpflegung der abzuschließenden Personen für den Zeitraum - Verbringung - bis zur Übergabe an die Bundespolizei (insbesondere Kleinkinder)

Die Personen werden hingewiesen, selbst für die Versorgung zu sorgen, jedoch ist eine Notwendigkeit der finanziellen Mittelbereitstellung unsererseits jederzeit möglich.

Sicherheit und Ordnung - Spezifische Verbrauchsmittel

*Organisation und Durchführung von Pflichttrophäenschauen (Versicherung, Bewachung, Saalmiete);
Ersatzvornahmen - Schornsteinfegerwesen - 11000 / 16700*

Sicherheit und Ordnung - Spezifische Verbrauchsmittel (Verkehrserziehung)

Die Mittel werden zur Förderung der Verkehrssicherheit (z.B. der Schulanfänger und junger Fahrer), zur Unterstützung der Radfahrerausbildung in der 4. Klasse und zu Vorhaben im Rahmen der Verkehrserziehung eingesetzt.

Sicherheit und Ordnung - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

Zahlung eines Jahresbeitrages an den Landesverband der Landesbeamten des Landes Brandenburg

zu Zeile: 13 Sicherheit und Ordnung - Zuschüsse für übrige Bereiche - Kreisverkehrswacht

- Kreisverkehrswacht

Stromversorgung der Schulungsanlage der Kreisverkehrswacht e.V. (Vorhaben im Rahmen der Verkehrserziehung)

zu Zeile: 14 Sicherheit und Ordnung - Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit

- Die Mitglieder des Jagdbeirates haben Anspruch auf Erstattung ihrer Auslagen.

200,00 Euro

- Zahlung einer Pauschale an die Kreisanglerverbände für die Ausübung der Fischereiaufsicht

1.300,00 Euro

Sicherheit und Ordnung - Geschäftsaufwendungen

- Rechtsanwaltsgebühren

2.000,00 Euro

- Dolmetscherkosten hinsichtlich verfahrensrechtlicher Entscheidungen im Ausländer- und Asylbereich

1.000,00 Euro

- Kleinstanschaffungen (u.a. Fingerreinigungstücher - Ausländerbehörde sowie Etikettenentferner - Kfz-Zulassung)

500,00 Euro

Sicherheit und Ordnung - Erstattungen an den Bund

Die Gebühren werden gemäß der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) in der zur Zeit gültigen Fassung in den Bereichen Kfz-Zulassung und Fahrerlaubniswesen erhoben und monatlich an das Kraftfahrt-Bundesamt abgeführt (11000 / 10200 - 11000 / 10300).

Sicherheit und Ordnung - Erstattungen an das Land

Haushaltsjahr 2018

Haushaltsjahr 2019

- Jagdabgabe -

- Jagdabgabe -

12.565,00 Euro

11.415,00 Euro

- Fischereiabgabe -

- Fischereiabgabe -

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.20	Ordnungsangelegenheiten

Erläuterungen zu den Positionen

27.150,00 Euro	39.150,00 Euro
-----	-----
39.715,00 Euro	50.565,00 Euro
=====	=====

Eine Erhöhung des Ansatzes auf 41.400 Euro erfolgte pauschal mit einer Erhöhung des Ansatzes im Untersachkonto 11000.10110.
Sicherheit und Ordnung - Entgelte an Vertragspartner

- Kosten für Botschaftsvorfürungen mit Drittunternehmen
- 5 Abschiebungen á 8h = 40h x 1 PKW á 15,40 Euro = 616,00 Euro
- 5 Abschiebungen á 350km x 0,58 Euro = 1.015,00 Euro
- 2 Botschaftsvorfürungen á 8h x 15,40 Euro = 246,40 Euro
- 2 Botschaftsvorfürungen á 350km x 0,58 Euro = 406,00 Euro

2.283,40 Euro
=====

Die Erhöhung des Haushaltsansatzes wird auch hier mit einer Kostenanpassung begründet.

zu Zeile: 29 Sicherheit und Ordnung - Technische Anlagen
Bezugnehmend auf eine Maßgabe der Unfallkommission soll im Haushaltsjahr 2018 die Einrichtung einer neuen Messstelle in Penzlin-Süd (Lasertechnik inkl. Tower, einer Kamera und Stromanschluss) erfolgen.

Aufgrund von Ergebnissen der mobilen Verkehrsüberwachung in Groß Pankow wird für das Haushaltsjahr 2019 die Einrichtung einer neuen Messstelle (Lasertechnik inkl. Tower, zwei Kameras und Stromanschluss) geplant.

Ordnung und Verkehr - Betriebs- und Geschäftsausstattungen

- Beschaffung eines Seitenradarmesssystems für den Bereich Straßenverkehr
2.400,00 Euro im Haushaltsjahr 2018
- Beschaffung von zwei "Traffigard"
5.100,00 Euro
- Umrüstung der Datenübertragung (zukünftiger Abruf der Daten per Funk)
5.000,00 Euro

Sicherheit und Ordnung - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)

- Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter z.B. Mobiliar, Ersatzbeschaffungen für mobile Verkehrsüberwachung etc.

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****12.20**

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe: 12.20 Ordnungsangelegenheiten

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.437,12	66.200	139.300	181.100	0	0	13.600	11.100	11.100	33.165	37.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.437,12	-66.200	-139.300	-181.100	0	0	-13.600	-11.100	-11.100	-33.165	-37.000



Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.21	Ordnungsaufgaben des Veterinärwesens

Budget

G4 61 Landwirtschaft

verantwortlich

Geschäftsbereich IV - Veterinärdienste, Landwirtschaft und Ordnung

zuständig

Sachbereich Veterinäraufsicht und Verbraucherschutz

Auftragsgrundlage

u.a.

- Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch
- Tierseuchengesetz
- Tierschutzgesetz
- Arzneimittelgesetz
- Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Verhütung und Bekämpfung von Tierseuchen und anderen Tierkrankheiten
- Überwachung aller Formen der Tierhaltung, von Tiertransporten und Schlachteinrichtungen
- Überwachung der Kennzeichnung von Tieren
- Überwachung des Handels mit Tieren und tierischen Erzeugnissen
- Überwachung der Einhaltung tierschutzrechtlicher Vorschriften, ordnungsrechtliche Maßnahmen und Unterbringung von Tieren
- Überwachung des Verkehrs und des Einsatzes von Tierarzneimitteln
- Überwachung der Herstellung und Verwendung von Futtermitteln
- Überwachung des Verkehrs mit Lebensmitteln, Tabakerzeugnissen, kosmetischen Mitteln und Bedarfsgegenständen
- Rückstandsuntersuchung in Lebensmitteln
- Qualitäts- und Handelsklassenkontrolle bei Lebensmitteln
- Überwachung der Gesundheits- und Hygieneanforderungen und der Produktionseinrichtungen für Lebensmittel

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

12.21



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.21 Ordnungsaufgaben des Veterinärwesens

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.586,89	1.400	500	300	300	300	300
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	55.736,37	70.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	90.910,55	91.700	91.700	91.700	91.700	91.700	91.700
07 sonstige ordentliche Erträge	3.120,94	6.300	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	154.354,75	169.400	146.500	146.300	146.300	146.300	146.300
11 Personalaufwendungen	949.188,17	1.000.000	1.025.900	1.046.900	1.071.200	1.092.300	1.120.500
12 Versorgungsaufwendungen	-5.678,48	-9.600	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.418,09	31.500	29.500	29.500	31.000	30.000	30.000
14 Abschreibungen	4.586,89	1.400	800	400	400	400	400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	15.870,87	17.200	17.200	17.200	17.200	17.200	17.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	983.385,54	1.040.500	1.073.400	1.094.000	1.119.800	1.139.900	1.168.100
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-829.030,79	-871.100	-926.900	-947.700	-973.500	-993.600	-1.021.800
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-829.030,79	-871.100	-926.900	-947.700	-973.500	-993.600	-1.021.800
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-829.030,79	-871.100	-926.900	-947.700	-973.500	-993.600	-1.021.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	26.521,34	35.000	34.300	34.500	34.700	34.900	35.000
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-802.509,45	-836.100	-892.600	-913.200	-938.800	-958.700	-986.800
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	31.108,23	36.400	34.800	34.800	35.000	35.200	35.300
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-4.586,89	-1.400	-800	-400	-400	-400	-400



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.21 Ordnungsaufgaben des Veterinärwesens

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Veterinärwesen - Verwaltungsgebühren
Die Änderung der Rechtsgrundlage für BHV 1- Bescheinigungen sowie ein geringerer Export von Rindern und Schweinen (keine Atteste bei Verkauf im Inland erforderlich) führen zu erheblich geringeren Einnahmen durch Attestierungen
- zu Zeile: 06** Veterinärwesen - Erstattungen vom Land
Erstattungen für übertragene Aufgaben
 Veterinärwesen - Kostenerstattung vom Land für ehrenamtliche Tätigkeit für den Fang und die Erlegung von Füchsen und Marderhunden
Ausgaben in SK 542100, Untersachkonto 11300.40000 in gleicher Höhe
- zu Zeile: 13** Veterinärwesen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Wartungs- und Pflegeverträge, Eichung sowie Ersatz von Ausrüstungsgegenständen
 Veterinärwesen - Dienst- und Schutzkleidung
u.a. Ersatz von Regenjacken und Schuhwerk für Mitarbeiter im Außendienst, Ersatz von Einwegschutzkleidung
 Veterinärwesen - Aus- und Fortbildung
Planansatz beinhaltet die seit 2016 erforderliche Zusatzausbildung für 6 Tierärzte (250 Euro pro Person) sowie die allgemein erforderliche Weiterbildung der Mitarbeiter
 Veterinärwesen - Verbrauchsmittel
Probenbeutel, Attestblöcke mit Eindruck, Schnellteste zur Hygieneüberwachung, Desinfektionslösung und -tücher u.ä.
 Veterinärwesen - Spezifische Verbrauchsmittel
Ordnungsrechtliche Maßnahmen im Tierschutz - dauerhaft schlechte Versorgung (Vernachlässigung) oder ein Bedarf durch plötzliche Todesfälle oder Krankenhausaufenthalte von Tierhaltern ohne Regelung der Versorgung der Tiere (Nutz - und Haustiere) durch Angehörige und Freunde erfordern eine Inobhutnahme mit Fremdunterbringung
- zu Zeile: 16** Veterinärwesen - Reisekosten
u.a. Fahrten zu gesetzlich vorgeschrieben Kontrollen
 Veterinärwesen - Aufwandsentschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit für den Fang und die Erlegung von Füchsen und Marderhunden
Ausgaben entsprechen den Einnahmen aus der Kostenerstattung vom Land - USK 11300.16110

Teilfinanzplan 2018 / 2019

12.21

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 12.21 Ordnungsaufgaben des Veterinärwesens

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51.324,59	70.000	50.000	50.000	0	0	50.000	50.000	50.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	90.910,55	91.700	91.700	91.700	0	0	91.700	91.700	91.700
07 sonstige Einzahlungen	3.184,75	6.300	4.300	4.300	0	0	4.300	4.300	4.300
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	145.419,89	168.000	146.000	146.000	0	0	146.000	146.000	146.000
10 Personalauszahlungen	970.984,08	1.015.600	1.020.700	1.043.300	0	0	1.070.500	1.091.600	1.119.800
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	18.542,31	31.500	29.500	29.500	0	0	31.000	30.000	30.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	17.835,17	17.200	17.200	17.200	0	0	17.200	17.200	17.200
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.007.361,56	1.064.300	1.067.400	1.090.000	0	0	1.118.700	1.138.800	1.167.000
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-861.941,67	-896.300	-921.400	-944.000	0	0	-972.700	-992.800	-1.021.000
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	2.000	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	0,00	-2.000	-1.500	-1.500	0	0	-1.500	-1.500	-1.500
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-861.941,67	-898.300	-922.900	-945.500	0	0	-974.200	-994.300	-1.022.500
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.21	Ordnungsaufgaben des Veterinärwesens

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Veterinärwesen - Verwaltungsgebühren
Die Änderung der Rechtsgrundlage für BHV 1- Bescheinigungen sowie ein geringerer Export von Rindern und Schweinen (keine Atteste bei Verkauf im Inland erforderlich) führen zu erheblich geringeren Einnahmen durch Attestierungen
- zu Zeile: 06** Veterinärwesen - Erstattungen vom Land
Erstattungen für übertragene Aufgaben
 Veterinärwesen - Kostenerstattung vom Land für ehrenamtliche Tätigkeit für den Fang und die Erlegung von Füchsen und Marderhunden
Ausgaben in SK 542100, Untersachkonto 11300.40000 in gleicher Höhe
- zu Zeile: 12** Veterinärwesen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Wartungs- und Pflegeverträge, Eichung sowie Ersatz von Ausrüstungsgegenständen
 Veterinärwesen - Dienst- und Schutzkleidung
u.a. Ersatz von Regenjacken und Schuhwerk für Mitarbeiter im Außendienst, Ersatz von Einwegschutzkleidung
 Veterinärwesen - Aus- und Fortbildung
Planansatz beinhaltet die seit 2016 erforderliche Zusatzausbildung für 6 Tierärzte (250 Euro pro Person) sowie die allgemein erforderliche Weiterbildung der Mitarbeiter
 Veterinärwesen - Verbrauchsmittel
Probenbeutel, Attestblöcke mit Eindruck, Schnellteste zur Hygieneüberwachung, Desinfektionslösung und -tücher u.ä.
 Veterinärwesen - Spezifische Verbrauchsmittel
Ordnungsrechtliche Maßnahmen im Tierschutz - dauerhaft schlechte Versorgung (Vernachlässigung) oder ein Bedarf durch plötzliche Todesfälle oder Krankenhausaufenthalte von Tierhaltern ohne Regelung der Versorgung der Tiere (Nutz - und Haustiere) durch Angehörige und Freunde erfordern eine Inobhutnahme mit Fremdunterbringung
- zu Zeile: 14** Veterinärwesen - Reisekosten
u.a. Fahrten zu gesetzlich vorgeschrieben Kontrollen
 Veterinärwesen - Aufwandsentschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit für den Fang und die Erlegung von Füchsen und Marderhunden
Ausgaben entsprechen den Einnahmen aus der Kostenerstattung vom Land - USK 11300.16110
- zu Zeile: 29** Veterinärwesen - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)
Ersatzbeschaffungen von Geräten und Ausstattungen (z.B. Bürodrehstühle, veraltete Meßgeräte)

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**12.21****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe: 12.21 Ordnungsaufgaben des Veterinärwesens

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-2.000	-1.500	-1.500	0	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0



Produktgruppe

12.60

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.60	Brandschutz

Budget

G6 50 Brand- und Katastrophenschutz

verantwortlich

Verwaltungsführung

zuständig

Sachbereich Brand- und Katastrophenschutz

Auftragsgrundlage

u.a.

- Brandenburgisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz
- Satzung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Dienstleistungen des Feuerwehr-Technischen-Zentrums (FTZ) sowie der Kreisfeuerweherschule (KFS) des Landkreises Prignitz

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- vorbeugender und abwehrender Brandschutz
- Durchführung von Brandschauen in ausgewählten Gebäuden und Einrichtungen
- Maßnahmen zur Gewährleistung des überörtlichen Brandschutzes sowie der überörtlichen Hilfeleistung
- Planung, Organisation und Unterhaltung der FTZ
- Abstimmung der Alarmierungssysteme
- Fachaufsicht über die Feuerwehren hinsichtlich des Brandschutzes, der Technik und Ausbildung
- Ausbildung der Kameraden der Ortswehren
- Anleitung der Ämter und amtsfreien Städte bei der Durchführung des vorbeugenden Brandschutzes
- Controlling und Koordinationsaufgaben mit der Regionalleitstelle Nordwest

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**12.60**

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.60 Brandschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	65.566,77	47.900	51.200	37.100	12.000	9.900	7.800
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.781,92	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	364.498,32	352.000	366.000	375.000	374.000	374.000	374.000
07 sonstige ordentliche Erträge	109,65	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	434.956,66	404.900	422.200	417.100	391.000	388.900	386.800
11 Personalaufwendungen	630.198,69	647.300	668.900	683.700	699.300	714.300	728.100
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.714,22	44.000	41.700	41.700	41.700	41.700	41.700
14 Abschreibungen	66.730,77	49.100	52.800	38.700	13.500	11.200	8.100
15 Transferaufwendungen	6.000,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	658.417,28	665.500	696.300	707.200	705.300	705.300	705.300
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.404.060,96	1.411.900	1.465.700	1.477.300	1.465.800	1.478.500	1.489.200
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-969.104,30	-1.007.000	-1.043.500	-1.060.200	-1.074.800	-1.089.600	-1.102.400
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-969.104,30	-1.007.000	-1.043.500	-1.060.200	-1.074.800	-1.089.600	-1.102.400
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-969.104,30	-1.007.000	-1.043.500	-1.060.200	-1.074.800	-1.089.600	-1.102.400
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-969.104,30	-1.007.000	-1.043.500	-1.060.200	-1.074.800	-1.089.600	-1.102.400
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	65.566,77	47.900	51.200	37.100	12.000	9.900	7.800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-66.730,77	-49.100	-52.800	-38.700	-13.500	-11.200	-8.100



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.60 Brandschutz

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Brandschutz - Benutzungsgebühren für das Ausleihen von Ausrüstungen, Geräten und Fahrzeugen
*Benutzungsgebühren für das Ausleihen von Geräten, Ausrüstungen, Fahrzeugen
 Reparaturen; Gebühren für Ausbildung externer Kräfte*
- zu Zeile: 06** Brandschutz - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen
Gemeinsame Nutzung der Einsatzleitstelle von Feuerwehr und Rettungsdienst, anteilige Kosten des Rettungsdienstes gemäß Öffentlich-rechtlicher Vereinbarung über die Errichtung und den Betrieb einer Regionalleitstelle für den Rettungsdienst und den Brand- und Katastrophenschutz vom 15. Januar 2008
- zu Zeile: 11** Brandschutz - Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit
*Aufwendungen Kreisbrandmeister und 2 Stellvertreter - gemäß § 29 Abs. 3, 1. Satz BbgBKG: ".....erhalten diese eine Reisekostenpauschale und eine Aufwandsentschädigung." -
 Kreistagsbeschluss vom 30.03.2000*
 Brandschutz - Beschäftigungsentgelte
*Auf der Grundlage der §§ 4; 24 und 37 BbgBKG hat der Landkreis für die Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen Feuerwehren und Katastrophenschutzeinheiten zu sorgen. Die Vergütung von
 Tätigkeiten der Ausbildung erfolgt auf der Grundlage einer Vereinbarung mit dem Kreisfeuerwehrverband Prignitz e.V. vom 07.01.2004. Mit der Einführung des Digitalfunk im Jahr 2014 hat sich
 auch die Ausbildung umfassend erhöht. Die Einweisung und Ausbildung der Einsatzkräfte nimmt wesentlich mehr Zeit in Anspruch.*
- zu Zeile: 13** Brandschutz - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
*§ 4 Abs. 1 Pkt. 1 BbgBKG - Kosten für Reparaturen von Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Wartung und Pflege der Feuerwehrschräume, Pflege und Wartung von Mess- und
 Hubgeräten, Kompressor, diverse Wartungsverträge für den Dienstbetrieb*
 Brandschutz - Haltung von Fahrzeugen
*§ 4 Abs. 1 Pkt. 3 i.V.m. Abs. 2 Pkt. 3 BbgBKG - Reparaturen, Pflege, Wartung, Kraftstoff, Steuern, Versicherungsbeiträge, TÜV, Autowäschen, Kartengebühr für die Einsatzfahrzeuge,
 Ersatzteile*
 Brandschutz - Dienst- und Schutzkleidung
Beschaffung von Einsatzbekleidung für die Mitarbeiter des FTZ, Kreisbrandmeister und Stellv. Kreisbrandmeister - § 4 Abs. 1 Pkt. 3 i.V.m. Abs. 2 Pkt. 3 BbgBKG
 Brandschutz - Aus- und Fortbildung
*Planmäßige Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter im vorbeugenden und abwehrenden Brandschutz - § 4 Abs. 1 Pkt. 2 und Pkt. 3 BbgBKG und der Brandverhütungsschauverordnung (BrVStHv)
 vom 13.12.2013 - § 4 Abs. 2*
 Brandschutz - Verpflegung
*Verpflegung für Aus- und Fortbildung Kreisfeuerweherschule; Stab HVB und Teilnehmer Übungen
 §§ 4 u. 24 BbgBKG*
 Brandschutz - Lehr- und Unterrichtsmittel
Unterrichtsmittel für die Aus- und Fortbildung nach §§ 4 und 24 BbgBKG (Lehrbücher, Karten- und Anschauungsmaterial, DVD, Lehrfilme)
 Brandschutz - Öffentlichkeitsarbeit
*§ 4 Abs. 2 Pkt. 3 BbgBKG: "....sonstige, zur wirksamen Verhütung und Bekämpfung von Großschadensereignissen und Katastrophen notwendige Maßnahmen treffen." (Ausstattung von
 Pressekonferenzen, Kauf von Pokalen f. Auszeichnungen, Drucke, Aufkleber - Notruf, Waldbrandschutz-Schulung/ -erziehung)*
- zu Zeile: 15** Brandschutz - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche
Zur Unterstützung des Kreisfeuerwehrverbandes Prignitz e.V. werden für die Umsetzung der Regelungen des § 31 Abs. 1 BbgBKG Mittel bereitgestellt.
- zu Zeile: 16** Brandschutz - Reisekosten
für Dienst- und Geschäftsreisen der Mitarbeiter des Brandschutzes
 Geschäftsaufwendungen - Brandschutz
Material und Kleinstmaterial nach § 4 Abs. 1 Pkt. 1 BbgBKG unterhalb der Wertgrenze (PA-Regler, Werkzeuge , Küchenausstattungen, Schläuche etc.)
 Brandschutz - Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände - Regionalleitstelle
*Finanzierung der Regionalleitstelle Nordwest gemäß Öffentlich-rechtlicher Vereinbarung über die Errichtung und den Betrieb einer Regionalleitstelle für den Rettungsdienst und den Brand- und
 Katastrophenschutz vom 15.08.2008.
 Bei den vorliegenden Zahlen handelt es sich um Kalkulationen der Stadt Potsdam.*

Teilfinanzplan 2018 / 2019

12.60

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 12.60 Brandschutz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.781,92	5.000	5.000	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	363.633,55	352.000	366.000	375.000	0	0	374.000	374.000	374.000
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	368.415,47	357.000	371.000	380.000	0	0	379.000	379.000	379.000
10 Personalauszahlungen	628.532,38	645.100	666.800	682.300	0	0	698.800	713.800	727.600
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	42.588,41	44.000	41.700	41.700	0	0	41.700	41.700	41.700
13 Transferauszahlungen	6.000,00	6.000	6.000	6.000	0	0	6.000	6.000	6.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	658.888,28	665.500	696.300	707.200	0	0	705.300	705.300	705.300
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.336.009,07	1.360.600	1.410.800	1.437.200	0	0	1.451.800	1.466.800	1.480.600
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-967.593,60	-1.003.600	-1.039.800	-1.057.200	0	0	-1.072.800	-1.087.800	-1.101.600
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	33.102,52	190.000	71.000	33.000	0	0	89.000	221.000	13.000
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	33.102,52	190.000	71.000	33.000	0	0	89.000	221.000	13.000
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-33.102,52	-190.000	-71.000	-33.000	0	0	-89.000	-221.000	-13.000
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.000.696,12	-1.193.600	-1.110.800	-1.090.200	0	0	-1.161.800	-1.308.800	-1.114.600
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.60	Brandschutz

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Brandschutz - Benutzungsgebühren für das Ausleihen von Ausrüstungen, Geräten und Fahrzeugen
*Benutzungsgebühren für das Ausleihen von Geräten, Ausrüstungen, Fahrzeugen
 Reparaturen; Gebühren für Ausbildung externer Kräfte*
- zu Zeile: 06** Brandschutz - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen
Gemeinsame Nutzung der Einsatzleitstelle von Feuerwehr und Rettungsdienst, anteilige Kosten des Rettungsdienstes gemäß Öffentlich-rechtlicher Vereinbarung über die Errichtung und den Betrieb einer Regionalleitstelle für den Rettungsdienst und den Brand- und Katastrophenschutz vom 15. Januar 2008
- zu Zeile: 10** Brandschutz - Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit
*Aufwendungen Kreisbrandmeister und 2 Stellvertreter - gemäß § 29 Abs. 3, 1. Satz BbgBKG: ".....erhalten diese eine Reisekostenpauschale und eine Aufwandsentschädigung." -
 Kreistagsbeschluss vom 30.03.2000*
 Brandschutz - Beschäftigungsentgelte
*Auf der Grundlage der §§ 4; 24 und 37 BbgBKG hat der Landkreis für die Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen Feuerwehren und Katastrophenschutzeinheiten zu sorgen. Die Vergütung von
 Tätigkeiten der Ausbildung erfolgt auf der Grundlage einer Vereinbarung mit dem Kreisfeuerwehrverband Prignitz e.V. vom 07.01.2004. Mit der Einführung des Digitalfunk im Jahr 2014 hat sich
 auch die Ausbildung umfassend erhöht. Die Einweisung und Ausbildung der Einsatzkräfte nimmt wesentlich mehr Zeit in Anspruch.*
- zu Zeile: 12** Brandschutz - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
*§ 4 Abs. 1 Pkt. 1 BbgBKG - Kosten für Reparaturen von Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Wartung und Pflege der Feuerwehrschräume, Pflege und Wartung von Mess- und
 Hubgeräten, Kompressor, diverse Wartungsverträge für den Dienstbetrieb*
 Brandschutz - Haltung von Fahrzeugen
§ 4 Abs. 1 Pkt. 3 i.V.m. Abs. 2 Pkt. 3 BbgBKG - Reparaturen, Pflege, Wartung, Kraftstoff, Steuern, Versicherungsbeiträge, TÜV, Autowäschen, Kartengebühr für die Einsatzfahrzeuge, Ersatzteile
 Brandschutz - Dienst- und Schutzkleidung
Beschaffung von Einsatzbekleidung für die Mitarbeiter des FTZ, Kreisbrandmeister und Stellv. Kreisbrandmeister - § 4 Abs. 1 Pkt. 3 i.V.m. Abs. 2 Pkt. 3 BbgBKG
 Brandschutz - Aus- und Fortbildung
*Planmäßige Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter im vorbeugenden und abwehrenden Brandschutz - § 4 Abs. 1 Pkt. 2 und Pkt. 3 BbgBKG und der Brandverhütungsschauverordnung (BrVStHv)
 vom 13.12.2013 - § 4 Abs. 2*
 Brandschutz - Verpflegung
*Verpflegung für Aus- und Fortbildung Kreisfeuerweherschule; Stab HVB und Teilnehmer Übungen
 §§ 4 u. 24 BbgBKG*
 Brandschutz - Lehr- und Unterrichtsmittel
Unterrichtsmittel für die Aus- und Fortbildung nach §§ 4 und 24 BbgBKG (Lehrbücher, Karten- und Anschauungsmaterial, DVD, Lehrfilme)
 Brandschutz - Öffentlichkeitsarbeit
*§ 4 Abs. 2 Pkt. 3 BbgBKG: "...sonstige, zur wirksamen Verhütung und Bekämpfung von Großschadensereignissen und Katastrophen notwendige Maßnahmen treffen." (Ausstattung von
 Pressekonferenzen, Kauf von Pokalen f. Auszeichnungen, Drucke, Aufkleber - Notruf, Waldbrandschutz-Schulung/-erziehung)*
- zu Zeile: 13** Brandschutz - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche
Zur Unterstützung des Kreisfeuerwehrverbandes Prignitz e.V. werden für die Umsetzung der Regelungen des § 31 Abs. 1 BbgBKG Mittel bereitgestellt.
- zu Zeile: 14** Brandschutz - Reisekosten
für Dienst- und Geschäftsreisen der Mitarbeiter des Brandschutzes
 Geschäftsaufwendungen - Brandschutz
Material und Kleinstmaterial nach § 4 Abs. 1 Pkt. 1 BbgBKG unterhalb der Wertgrenze (PA-Regler, Werkzeuge , Küchenausstattungen, Schläuche etc.)
 Brandschutz - Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände - Regionalleitstelle

Teilfinanzplan 2018 / 2019

12.60



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.60	Brandschutz

Erläuterungen zu den Positionen

Finanzierung der Regionalleitstelle Nordwest gemäß Öffentlich-rechtlicher Vereinbarung über die Errichtung und den Betrieb einer Regionalleitstelle für den Rettungsdienst und den Brand- und Katastrophenschutz vom 15.08.2008.

Bei den vorliegenden Zahlen handelt es sich um Kalkulationen der Stadt Potsdam.

zu Zeile: 29 Fahrzeuge - Brandschutz

2020: 1 Transporter, Ersatzbeschaffung für Caddy PR-LK 2019; FTZ - 45.000 €

2021: 1 Gerätewagen Logistik; Ersatzbeschaffung für LKW PR-2163 - 190.000 €

Technische Anlagen - Brandschutz

2018: 1 Prüfcomputer Atemschutz; Ersatzbeschaffung Prüfung Atemschutzgeräte, Beamer - 40.000 €

2020: 1 Atemluftkompressor Ersatzbeschaffung Atemschutz - 25.000 €

1 Füllleiste für Atemluftflaschen - Ersatzbeschaffung Atemschutz - 6.000 €

Betriebs- u. Geschäftsausstattungen - Brandschutz

2018: 6 Preßluftatmer komplett, Ersatzbeschaffung - 16.000 €

2019: 4 Chemikalienschutzanzüge, Ersatzbeschaffung, Einsatzreserve - 20.000 €

2021: 6 Preßluftatmer komplett; Ersatzbeschaffung - 18.000 €

Brandschutz - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)

Schutzmasken, Lungenautomaten, Transportbehältnisse, Wasserführenden Armaturen, Messgeräte, Meldeempfänger

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****12.60**

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe: 12.60 Brandschutz

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	33.102,52	190.000	71.000	33.000	0	0	89.000	221.000	13.000	730.888	1.184.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-33.102,52	-190.000	-71.000	-33.000	0	0	-89.000	-221.000	-13.000	-730.888	-1.184.000



Produktgruppe

12.80

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.80	Katastrophenschutz

Budget

G6 50 Brand- und Katastrophenschutz

verantwortlich

Verwaltungsführung

zuständig

Sachbereich Brand- und Katastrophenschutz

Auftragsgrundlage

u.a.
- Brandenburgisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Maßnahmen des vorbeugenden Katastrophenschutzes
- Maßnahmen des abwehrenden Katastrophenschutzes
- Planung von Evakuierungsmaßnahmen
- Erarbeitung des Arbeitsplanes Stab HVB (Hauptverwaltungsbeamter)
- Durchführung von Übungen zum Katastrophen- und Zivilschutz
- Rettungsdienst - Eigenbetrieb - Controlling und Koordinationsaufgaben

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**12.80**

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.80 Katastrophenschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	146.175,53	102.300	113.600	87.600	74.600	9.600	6.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.208,22	26.500	26.800	27.400	28.700	30.200	31.700
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	180.383,75	128.800	140.400	115.000	103.300	39.800	38.200
11 Personalaufwendungen	265.425,77	285.800	258.400	198.600	202.100	206.200	210.300
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.152,73	42.100	56.300	56.300	56.300	56.300	56.300
14 Abschreibungen	147.309,37	102.400	114.200	88.000	75.000	9.900	6.800
15 Transferaufwendungen	8.486,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	49.697,43	52.200	51.700	52.700	55.100	57.700	60.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	516.071,30	487.500	485.600	400.600	393.500	335.100	338.900
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-335.687,55	-358.700	-345.200	-285.600	-290.200	-295.300	-300.700
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-335.687,55	-358.700	-345.200	-285.600	-290.200	-295.300	-300.700
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-335.687,55	-358.700	-345.200	-285.600	-290.200	-295.300	-300.700
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-335.687,55	-358.700	-345.200	-285.600	-290.200	-295.300	-300.700
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	146.175,53	102.300	113.600	87.600	74.600	9.600	6.500
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-147.309,37	-102.400	-114.200	-88.000	-75.000	-9.900	-6.800



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.80 Katastrophenschutz

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 06** Katastrophenschutz - Erträge aus Kostenerstattung, Kostenumlagen, Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen - Digitalfunk
Kostenbeteiligung Rettungsdienst Landkreis Prignitz an den Betriebskosten des Digitalfunk - 55 % jährlich von der Gesamtsumme
- zu Zeile: 13** Katastrophenschutz - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Pflichtaufgabe nach § 37 Abs. 1 Pkt. 2 BbgBKG zur Aufstellung und Unterhaltung von Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes ; Unterhaltung, Pflege und Wartung der Funk- und Nachrichtentechnik ; Reparaturen und Wartungsverträge;
 Katastrophenschutz - Haltung von Fahrzeugen
Gemäß § 37 Abs. 1 Pkt. 2 BbgBKG - Pflege, Unterhaltung und Wartung von Kfz. für den Katastrophenschutz als Pflichtaufgabe - Kosten für Reparaturen, Kraftstoff, Pflege, Wartung, Versicherungsbeiträge; Ersatzteile.
 Katastrophenschutz - Haltung von Fahrzeugen (übernommene Fahrzeuge vom Bund)
Es erfolgt keine Planung, da mit einem Zuschuss des Landes nicht mehr zu rechnen ist.
 Katastrophenschutz - Dienst- und Schutzkleidung
Dienst- und Schutzbekleidung für die TEL, die Helfer im kreislichen Katastrophenschutz und der Notfallseelsorge
Pflichtaufgabe nach § 37 Abs. 1 Nr. 2 BbgBKG
 Katastrophenschutz - Aus- und Fortbildung
Pflichtaufgabe nach § 37 Abs. 1 Pkt. 3 BbgBKG
Aus- und Fortbildungskosten für Mitarbeiter des Katastrophenschutzes
Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für das kreisliche Notfallseelsorgeteam
 Katastrophenschutz - Verpflegung
Nach § 37 Abs. 1, Pkt. 2., 3. und 5. BbgBKG sind Katastrophenschutzeinheiten aufzustellen, zu unterhalten und aus- und fortzubilden. Dazu sind Katastrophenschutzübungen durchzuführen, hierfür ist eine Verpflegung zu planen.
 Katastrophenschutz - Spezifische Verbrauchsmittel
Spezifische Verbrauchsmittel zu Übungs- und Dekontaminationszwecken, zur Erstellung von Katastrophenschutzplänen, zur Stabsarbeit und zur Ausbildungsvorbereitung.
 Katastrophenschutz - Lehr- und Unterrichtsmittel
§ 37 Abs. 1 Pkt. 3 BbgBKG; DVD, CD, diverse Literatur, Handbücher, Karten, Zeitschriften
 Katastrophenschutz - Öffentlichkeitsarbeit
Material für den Selbstschutz und zur gegenseitigen Hilfe der Bevölkerung, Informationsmaterial f. die Öffentlichkeit, Erstellen von Filmen, Fotodokumentationen, Lehrvideos/CD
 Katastrophenschutz - Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben (Übungen)
Gemäß § 37 Abs. 1 Pkt. 5 BbgBKG sind zur Vorbereitung und Durchführung von Katastrophenschutzübungen notwendige vorbereitende Maßnahmen zu treffen.
- zu Zeile: 15** Katastrophenschutz - Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände
Zuweisungen von Mitteln an Feuerwehren, die dem Landkreis bei der überörtlichen Aufgabenerfüllung nach § 2 Abs. 1 Pkt. 2 und Pkt. 3 BbgBKG zur Seite stehen (Unterstützung Gefahrstoffzug; Hilfeleistung BAB 24)
- zu Zeile: 16** Katastrophenschutz - Reisekosten
Dienst- und Geschäftsreisen der Mitarbeiter im Katastrophenschutz;
 Katastrophenschutz - Geschäftsaufwendungen
Pflichtaufgabe nach § 37 Abs. 1 Pkt. 2 BbgBKG zur Aufstellung und Unterhaltung von Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes; Unterhaltung von Funk- und Nachrichtentechnik; Ersatzbeschaffung von Kleingeräten, Werkzeug und Batterien, Kleinstmaterial,
 Katastrophenschutz - Erstattungen Gemeinden/Gemeindeverbände - Digitalfunk
Vereinbarung über die Kostenbeteiligung an den Betriebskosten für den Digitalfunk zwischen dem Land Brandenburg und dem Landkreis Prignitz zur Teilnahme am bundesweiten einheitlichen digitalen Sprech- und Datenfunksystem der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)

Teilfinanzplan 2018 / 2019

12.80

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 12.80 Katastrophenschutz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.208,22	26.500	26.800	27.400	0	0	28.700	30.200	31.700
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.208,22	26.500	26.800	27.400	0	0	28.700	30.200	31.700
10 Personalauszahlungen	266.281,17	283.900	256.500	198.000	0	0	201.900	206.000	210.100
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	44.314,23	42.100	56.300	56.300	0	0	56.300	56.300	56.300
13 Transferauszahlungen	8.486,00	5.000	5.000	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	49.665,63	52.200	51.700	52.700	0	0	55.100	57.700	60.500
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	368.747,03	383.200	369.500	312.000	0	0	318.300	325.000	331.900
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)	-334.538,81	-356.700	-342.700	-284.600	0	0	-289.600	-294.800	-300.200
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	52.693,32	64.000	360.000	144.000	0	0	144.000	160.000	56.000
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	52.693,32	64.000	360.000	144.000	0	0	144.000	160.000	56.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	70.259,00	85.000	471.000	201.000	0	0	187.000	207.000	77.000
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	70.259,00	85.000	471.000	201.000	0	0	187.000	207.000	77.000
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)	-17.565,68	-21.000	-111.000	-57.000	0	0	-43.000	-47.000	-21.000
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-352.104,49	-377.700	-453.700	-341.600	0	0	-332.600	-341.800	-321.200
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.80	Katastrophenschutz

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 06** Katastrophenschutz - Erträge aus Kostenerstattung, Kostenumlagen, Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen - Digitalfunk
Kostenbeteiligung Rettungsdienst Landkreis Prignitz an den Betriebskosten des Digitalfunk - 55 % jährlich von der Gesamtsumme
- zu Zeile: 12** Katastrophenschutz - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Pflichtaufgabe nach § 37 Abs. 1 Pkt. 2 BbgBKG zur Aufstellung und Unterhaltung von Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes ; Unterhaltung, Pflege und Wartung der Funk- und Nachrichtentechnik ; Reparaturen und Wartungsverträge;
 Katastrophenschutz - Haltung von Fahrzeugen
Gemäß § 37 Abs. 1 Pkt. 2 BbgBKG - Pflege, Unterhaltung und Wartung von Kfz. für den Katastrophenschutz als Pflichtaufgabe - Kosten für Reparaturen, Kraftstoff, Pflege, Wartung, Versicherungsbeiträge; Ersatzteile.
 Katastrophenschutz - Haltung von Fahrzeugen (übernommene Fahrzeuge vom Bund)
Es erfolgt keine Planung, da mit einem Zuschuss des Landes nicht mehr zu rechnen ist.
 Katastrophenschutz - Dienst- und Schutzkleidung
Dienst- und Schutzbekleidung für die TEL, die Helfer im kreislichen Katastrophenschutz und der Notfallseelsorge
Pflichtaufgabe nach § 37 Abs. 1 Nr. 2 BbgBKG
 Katastrophenschutz - Aus- und Fortbildung
Pflichtaufgabe nach § 37 Abs. 1 Pkt. 3 BbgBKG
Aus- und Fortbildungskosten für Mitarbeiter des Katastrophenschutzes
Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für das kreisliche Notfallseelsorgeteam
 Katastrophenschutz - Verpflegung
Nach § 37 Abs. 1, Pkt. 2., 3. und 5. BbgBKG sind Katastrophenschutzeinheiten aufzustellen, zu unterhalten und aus- und fortzubilden. Dazu sind Katastrophenschutzübungen durchzuführen, hierfür ist eine Verpflegung zu planen.
 Katastrophenschutz - Spezifische Verbrauchsmittel
Spezifische Verbrauchsmittel zu Übungs- und Dekontaminationszwecken, zur Erstellung von Katastrophenschutzplänen, zur Stabsarbeit und zur Ausbildungsvorbereitung.
 Katastrophenschutz - Lehr- und Unterrichtsmittel
§ 37 Abs. 1 Pkt. 3 BbgBKG; DVD, CD, diverse Literatur, Handbücher, Karten, Zeitschriften
 Katastrophenschutz - Öffentlichkeitsarbeit
Material für den Selbstschutz und zur gegenseitigen Hilfe der Bevölkerung, Informationsmaterial f. die Öffentlichkeit, Erstellen von Filmen, Fotodokumentationen, Lehrvideos/CD
 Katastrophenschutz - Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben (Übungen)
Gemäß § 37 Abs. 1 Pkt. 5 BbgBKG sind zur Vorbereitung und Durchführung von Katastrophenschutzübungen notwendige vorbereitende Maßnahmen zu treffen.
- zu Zeile: 13** Katastrophenschutz - Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände
Zuweisungen von Mitteln an Feuerwehren, die dem Landkreis bei der überörtlichen Aufgabenerfüllung nach § 2 Abs. 1 Pkt. 2 und Pkt. 3 BbgBKG zur Seite stehen (Unterstützung Gefahrstoffzug; Hilfeleistung BAB 24)
- zu Zeile: 14** Katastrophenschutz - Reisekosten
Dienst- und Geschäftsreisen der Mitarbeiter im Katastrophenschutz;
 Katastrophenschutz - Geschäftsaufwendungen
Pflichtaufgabe nach § 37 Abs. 1 Pkt. 2 BbgBKG zur Aufstellung und Unterhaltung von Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes; Unterhaltung von Funk- und Nachrichtentechnik; Ersatzbeschaffung von Kleingeräten, Werkzeug und Batterien, Kleinstmaterial,
 Katastrophenschutz - Erstattungen Gemeinden/Gemeindeverbände - Digitalfunk
Vereinbarung über die Kostenbeteiligung an den Betriebskosten für den Digitalfunk zwischen dem Land Brandenburg und dem Landkreis Prignitz zur Teilnahme am bundesweiten einheitlichen digitalen Sprech- und Datenfunksystem der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)

Teilfinanzplan 2018 / 2019

12.80



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.80	Katastrophenschutz

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 29 Fahrzeuge - Katastrophenschutz

Fahrzeuge Katastrophenschutz:

2018: 1 KTW Typ B; Ersatzbeschaffung KatS.-Kfz. PER-8412 - 100.000 €

1 Abrollbehälter Gefahrgut - Ersatzbeschaffung Gerätewagen Gefahrgut - 350.000 €

2019: 1 Gerätewagen Wassergefahren mit Trailer und Boot, Neubeschaffung gemäß KatS.-VO - 180.000 €

2020: 1 Meldefahrzeug Quad; Neubeschaffung Brandschutzeinheit gemäß KatS.-VO - 20.000 €

1 Kommandowagen, Neubeschaffung Gefahrstoffeinheit gemäß KatS.-VO - 80.000 €

1 Führungsfahrzeug für Sanitätseinheit - 80.000 €

2021: 1 Betreuungsfahrzeug mit Feldkochherd; Ersatzbeschaffung gemäß KatS.-VO für PR-8437 u.

PR - 8434 - 200.000 €

2022: 1 Betreuungskombi; Ersatzbeschaffung PR-8436 gemäß KatS.-VO - 70.000 €

Technische Anlagen - Katastrophenschutz

2018 - 1 Digitaler Alarmumsetzer (DAU) - Ersatzbeschaffung Meyenburg - 14.000 €

2019 - 1 Digitaler Alarmumsetzer (DAU) - Ersatzbeschaffung Wittenberge - 14.000 €

Katastrophenschutz - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)

Pflichtaufgabe nach § 37 Abs. 1 Pkt. 2 BbgBKG zur Aufstellung und Unterhaltung von Einheiten und Einrichtungen des

Katastrophenschutzes, Ersatzbeschaffung und Ausstattung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen für die SEE, die KatS.-Einheiten und die Notfallseelsorge (Meldeempfänger, Funkgeräte, Zubehör Feldküche u. Verpflegungskomponente, Brandschutzeinheiten und ABC-Einheiten)

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**12.80****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe: 12.80 Katastrophenschutz

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	52.693,32	64.000	360.000	144.000	0	0	144.000	160.000	56.000	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	70.259,00	85.000	471.000	201.000	0	0	187.000	207.000	77.000	173.026	454.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-17.565,68	-21.000	-111.000	-57.000	0	0	-43.000	-47.000	-21.000	-173.026	-454.000



Produktbereich:

21 - 24

Schulträgeraufgaben

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.101.778,52	962.000	1.186.000	641.300	594.300	572.500	558.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	85.746,41	93.300	68.300	68.300	68.300	68.300	68.300
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	19.858,30	15.900	33.800	33.600	34.400	34.800	35.200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	308.269,81	261.200	271.200	263.400	254.400	252.400	252.400
07 sonstige ordentliche Erträge	42.537,32	35.700	32.400	32.500	32.500	32.400	32.400
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.558.190,36	1.368.100	1.591.700	1.039.100	983.900	960.400	946.300
11 Personalaufwendungen	1.624.364,00	1.468.200	1.647.700	1.685.400	1.721.200	1.762.200	1.805.600
12 Versorgungsaufwendungen	-10.992,24	-4.600	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	384.736,90	467.700	450.500	452.200	447.900	457.900	478.300
14 Abschreibungen	1.591.454,72	1.385.800	1.379.000	1.282.600	1.237.600	1.213.000	1.174.600
15 Transferaufwendungen	4.376.453,26	5.163.800	5.943.700	5.596.200	5.024.200	5.071.000	5.354.100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	3.297.604,98	3.443.200	3.466.200	3.591.600	3.725.600	3.838.300	3.960.900
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.263.621,62	11.924.100	12.887.100	12.608.000	12.156.500	12.342.400	12.773.500
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-9.705.431,26	-10.556.000	-11.295.400	-11.568.900	-11.172.600	-11.382.000	-11.827.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-9.705.431,26	-10.556.000	-11.295.400	-11.568.900	-11.172.600	-11.382.000	-11.827.200
23 außerordentliche Erträge	10.405,36	0	0	0	0	0	0
24 - außerordentliche Aufwendungen	10.638,31	0	0	0	0	0	0
25 = außerordentliches Ergebnis	-232,95	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-9.705.664,21	-10.556.000	-11.295.400	-11.568.900	-11.172.600	-11.382.000	-11.827.200
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-9.705.664,21	-10.556.000	-11.295.400	-11.568.900	-11.172.600	-11.382.000	-11.827.200
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	613.090,17	372.600	419.500	319.800	273.800	252.000	238.500
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.591.454,72	-1.385.800	-1.379.000	-1.282.600	-1.237.600	-1.213.000	-1.174.600

Teilfinanzplan 2018 / 2019

21 - 24

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 21 - 24 Schulträgeraufgaben

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	200.814,96	589.400	766.500	321.500	0	0	320.500	320.500	319.500
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	92.286,98	93.300	68.300	68.300	0	0	68.300	68.300	68.300
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	20.677,05	15.900	33.800	33.600	0	0	34.400	34.800	35.200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	102.670,23	261.200	271.200	263.400	0	0	254.400	252.400	252.400
07 sonstige Einzahlungen	44.022,68	35.600	32.400	32.500	0	0	32.500	32.400	32.400
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	460.471,90	995.400	1.172.200	719.300	0	0	710.100	708.400	707.800
10 Personalauszahlungen	1.675.618,87	1.461.500	1.636.600	1.679.700	0	0	1.720.100	1.761.100	1.804.500
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	381.539,03	467.700	450.500	452.200	0	0	447.900	457.900	478.300
13 Transferauszahlungen	4.350.303,84	5.163.800	5.943.700	5.596.200	0	0	5.024.200	5.071.000	5.354.100
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.088.494,99	3.443.200	3.466.200	3.591.600	0	0	3.725.600	3.838.300	3.960.900
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.495.956,73	10.536.200	11.497.000	11.319.700	0	0	10.917.800	11.128.300	11.597.800
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)	-9.035.484,83	-9.540.800	-10.324.800	-10.600.400	0	0	-10.207.700	-10.419.900	-10.890.000
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	184.246,84	0	0	0	0	0	0	0	0
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	184.246,84	0	0	0	0	0	0	0	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	312.996,58	572.000	360.000	1.000.000	0	0	470.000	0	0
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	13.995,92	2.500	15.000	12.000	0	0	14.000	17.000	14.000
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	70.000	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	368.538,49	228.700	488.600	261.800	0	0	316.000	310.600	241.500
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	695.530,99	803.200	863.600	1.343.800	0	0	800.000	327.600	255.500
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)	-511.284,15	-803.200	-863.600	-1.343.800	0	0	-800.000	-327.600	-255.500
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-9.546.768,98	-10.344.000	-11.188.400	-11.944.200	0	0	-11.007.700	-10.747.500	-11.145.500
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	21.60	Oberschulen

Budget

G3 42 Schulen

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

Auftragsgrundlage

u.a.

- Brandenburgisches Schulgesetz
- Satzung des Landkreises Prignitz zur Schulspeisung
- Lernmittelverordnung (LernMV) und Verwaltungsvorschriften (z.B. VV Schulbetrieb)

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebes an den Oberschulen des Landkreises
- Finanzierung, Errichtung und Ausstattung, Änderung und Verwaltung der in Trägerschaft des Kreises befindlichen Schulen
- Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulbetriebes
- Gewährleistung der sächlichen Voraussetzungen für eine bestmögliche Qualifizierung

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**21.60**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 21.60 Oberschulen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	226.521,20	267.300	271.200	182.700	174.700	168.200	161.800
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-124,20	0	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.544,43	2.500	11.500	10.600	10.600	10.600	10.600
07 sonstige ordentliche Erträge	18.931,09	9.300	10.400	10.500	10.500	10.400	10.400
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	249.872,52	279.100	293.100	203.800	195.800	189.200	182.800
11 Personalaufwendungen	162.699,34	165.000	207.500	208.500	211.600	215.600	219.400
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	106.827,78	116.800	115.600	115.200	114.300	114.100	113.600
14 Abschreibungen	411.617,32	360.600	371.700	363.200	355.100	348.500	342.200
15 Transferaufwendungen	770.797,07	1.052.300	1.062.400	1.025.800	1.041.600	1.067.500	1.109.900
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	34.819,29	19.800	23.600	28.700	29.400	22.800	21.600
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.486.760,80	1.714.500	1.780.800	1.741.400	1.752.000	1.768.500	1.806.700
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-1.236.888,28	-1.435.400	-1.487.700	-1.537.600	-1.556.200	-1.579.300	-1.623.900
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-1.236.888,28	-1.435.400	-1.487.700	-1.537.600	-1.556.200	-1.579.300	-1.623.900
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-1.236.888,28	-1.435.400	-1.487.700	-1.537.600	-1.556.200	-1.579.300	-1.623.900
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-1.236.888,28	-1.435.400	-1.487.700	-1.537.600	-1.556.200	-1.579.300	-1.623.900
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	213.066,96	169.800	173.200	164.700	156.700	150.200	143.800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-411.617,32	-360.600	-371.700	-363.200	-355.100	-348.500	-342.200



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 21.60 Oberschulen

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Oberschulen - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land
u.a. Mitteln aus dem Schülersozialfonds
- zu Zeile: 06** Oberschule Pritzwalk - Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Bund - Erstattung für den Bundesfreiwilligendienst
Erstattungen für den Bundesfreiwilligendienst an der Oberschule Pritzwalk
- zu Zeile: 07** Oberschule Perleberg - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen
Kopierkostenpauschale, Schulbescheinigungen usw. in allen Oberschulen
- zu Zeile: 11** Oberschulen - Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte - Bundesfreiwilligendienst
Dienstaufwendungen für 2 Mitarbeiter des Bundesfreiwilligendienstes an der Oberschule Pritzwalk
 2018: 13.100,00 €; 2019: 11.800,00 €; 2020: 11.800,00 €; 2021: 11.800,00 €; 2022: 11.800,00 €
 Oberschule Pritzwalk - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Sonstige Beschäftigte - Bundesfreiwilligendienst
Sozialversicherungsbeiträge für 2 Mitarbeiter des Bundesfreiwilligendienstes an der Oberschule Pritzwalk
 2018: 5.100,00 €; 2019: 4.600,00 €; 2020: 4.600,00 €; 2021: 4.600,00 €; 2022: 4.600,00 €
- zu Zeile: 13** Oberschulen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Pflege und Wartungsverträge, Überprüfung technischer Geräte
 Oberschulen - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Lehr- u. Unterrichtsmittel
- zu Zeile: 15** Oberschulen - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1
 Oberschulen - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Schülersozialfonds)
Aufwendungen/ Auszahlungen von Mitteln aus dem Schülersozialfonds
- zu Zeile: 16** Oberschulen - Geschäftsaufwendungen
Oberschule Pritzwalk
 2018: Ersatzbeschaffungen, Software Dr. Kaiser (10€ pro Jahr pro PC) Computerkabinette
 2019: Ersatzbeschaffungen, 60 Schülerstühle (2 Klassenräume) 3.500,00 €, 2 Lehrerstühle (2 Klassenräume) 260,00 €, 32 Zweier-Schülertische (2 Klassenräume) 3.200,00 €
 2020: Ersatzbeschaffungen, 60 Schülerstühle (2 Klassenräume) 3.500,00 €, 2 Lehrerstühle (2 Klassenräume) 260,00 €, 32 Zweier-Schülertische (2 Klassenräume) 3.200,00 €
 2021: Ersatzbeschaffungen, 16 Hocker für Werkraum 1.280,00 €
 2022: Ersatzbeschaffungen

Oberschule Perleberg
 2018: PC-Miete 900,00 €, Büromaterial 2.000,00 €, Tische und Stühle 6.700,00 €, Projekttag 10 Jahre Friedrich-Gedike-Oberschule 2.000,00 €
 2019: PC-Miete 900,00 €, Büromaterial 2.000,00 €, Tische und Stühle 6.700,00 €, Mikroskope 500,00 €, Klappstühle mit Tisch 750,00 €
 2020: PC-Miete 900,00 €, Büromaterial 2.000,00 €, Tische und Stühle 6.700,00 €, Mikroskope 500,00 €, Klappstühle mit Tisch 750,00 €, Ersatzbeschaffung z.B. Drucker, Monitor usw. 400,00 €
 2021: PC-Miete 900,00 €, Büromaterial 2.000,00 €, Tische und Stühle 6.700,00 €, Mikroskope 500,00 €, Ersatzbeschaffung z.B. Drucker, Monitor usw. 400,00 €
 2022: PC-Miete 900,00 €, Büromaterial 2.000,00 €, Tische und Stühle 6.700,00 €, Mikroskope 500,00 €, Ersatzbeschaffung z.B. Drucker, Monitor usw. 400,00 €

Oberschule Wittenberge
 2018-2022: je 5.500,00 €

Produktgruppe		2018	2019	2020	2021	2022
		Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand
21.60. Oberschulen						
Oberschule Pritzwalk						
	Malerarbeiten, Erneuerung Linierung Sporthalle	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0
	Heizung/Sanitär/Heizkörperventile			25,0		
	Ausbesserung/Reinigung Sportaußenanlagen					45,0
	Brandmeldeanlage - Austausch der Melder	12,0				
	Sanierung Außenfassade			70,0	40,0	
	Erneuerung Rauchschutztüren					25,0
	Sanierung Aufzugsanlage		60,0			
Oberschule Perleberg						
	Maler- und Bodenbelags- und Tischlerarbeiten	30,0	10,0	5,0	10,0	10,0
	Reinigung Sportaußenanlagen		10,0			
	Instandsetzung Ausstattung Außenanlagen	5,0				
	Erneuerung Rauchschutztüren				25,0	
	Brandmeldeanlage - Austausch der Melder	15,0				
	Brandmeldeanlage/Rauch- und Wärmeabzugsanlage		20,0			
	Umstellung auf IP-Wählgeräte	2,5				

Produktgruppe		2018	2019	2020	2021	2022
		Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand
	Oberschule Wittenberge					
	Ausbesserung/Reinigung Sportaußenanlagen				7,0	15,0
	Maler- und Bodenbelags- und Tischlerarbeiten		10,0		10,0	
	Erneuerung Rauchschutztüren					25,0
	Heizung/Sanitär Sporthalle	30,0				
	Fensterinstandsetzung Haus 2				10,0	
KInvFG	energetische Sanierung durch Austausch von Fenster Haus 2	80,0				
	Umstellung auf IP-Wählgeräte	2,0				
	Σ 21.60	186,5	120,0	110,0	112,0	130,0

Teilfinanzplan 2018 / 2019**21.60****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 21 - 24 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 21.60 Oberschulen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.454,24	97.500	98.000	18.000	0	0	18.000	18.000	18.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.500	11.500	10.600	0	0	10.600	10.600	10.600
07 sonstige Einzahlungen	18.931,09	9.300	10.400	10.500	0	0	10.500	10.400	10.400
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.385,33	109.300	119.900	39.100	0	0	39.100	39.000	39.000
10 Personalauszahlungen	163.751,46	162.200	204.700	207.600	0	0	211.400	215.400	219.200
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	103.826,03	116.800	115.600	115.200	0	0	114.300	114.100	113.600
13 Transferauszahlungen	770.029,99	1.052.300	1.062.400	1.025.800	0	0	1.041.600	1.067.500	1.109.900
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	34.488,84	19.800	23.600	28.700	0	0	29.400	22.800	21.600
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.072.096,32	1.351.100	1.406.300	1.377.300	0	0	1.396.700	1.419.800	1.464.300
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-1.039.710,99	-1.241.800	-1.286.400	-1.338.200	0	0	-1.357.600	-1.380.800	-1.425.300
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.218,46	0	0	0	0	0	0	0	0
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.218,46	0	0	0	0	0	0	0	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	147.895,68	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	2.500	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	29.347,40	103.700	165.300	29.100	0	0	39.600	30.400	105.500
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	177.243,08	106.200	165.300	29.100	0	0	39.600	30.400	105.500
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	-174.024,62	-106.200	-165.300	-29.100	0	0	-39.600	-30.400	-105.500
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.213.735,61	-1.348.000	-1.451.700	-1.367.300	0	0	-1.397.200	-1.411.200	-1.530.800
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	21.60	Oberschulen

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Oberschulen - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land
u.a. Mitteln aus dem Schülersozialfonds
- zu Zeile: 06** Oberschule Pritzwalk - Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Bund - Erstattung für den Bundesfreiwilligendienst
Erstattungen für den Bundesfreiwilligendienst an der Oberschule Pritzwalk
- zu Zeile: 07** Oberschule Perleberg - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen
Kopierkostenpauschale, Schulbescheinigungen usw. in allen Oberschulen
- zu Zeile: 10** Oberschulen - Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte - Bundesfreiwilligendienst
Dienstaufwendungen für 2 Mitarbeiter des Bundesfreiwilligendienstes an der Oberschule Pritzwalk
2018: 13.100,00 €; 2019: 11.800,00 €; 2020: 11.800,00 €; 2021: 11.800,00 €; 2022: 11.800,00 €
Oberschule Pritzwalk - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Sonstige Beschäftigte - Bundesfreiwilligendienst
Sozialversicherungsbeiträge für 2 Mitarbeiter des Bundesfreiwilligendienstes an der Oberschule Pritzwalk
2018: 5.100,00 €; 2019: 4.600,00 €; 2020: 4.600,00 €; 2021: 4.600,00 €; 2022: 4.600,00 €
- zu Zeile: 12** Oberschulen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Pflege und Wartungsverträge, Überprüfung technischer Geräte
Oberschulen - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Lehr- u. Unterrichtsmittel
- zu Zeile: 13** Oberschulen - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1
Oberschulen - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Schülersozialfonds)
Aufwendungen/ Auszahlungen von Mitteln aus dem Schülersozialfonds
- zu Zeile: 14** Oberschulen - Geschäftsaufwendungen
Oberschule Pritzwalk
2018: Ersatzbeschaffungen, Software Dr. Kaiser (10€ pro Jahr pro PC) Computerkabinette
2019: Ersatzbeschaffungen, 60 Schülerstühle (2 Klassenräume) 3.500,00 €, 2 Lehrerstühle (2 Klassenräume) 260,00 €, 32 Zweier-Schülertische (2 Klassenräume) 3.200,00 €
2020: Ersatzbeschaffungen, 60 Schülerstühle (2 Klassenräume) 3.500,00 €, 2 Lehrerstühle (2 Klassenräume) 260,00 €, 32 Zweier-Schülertische (2 Klassenräume) 3.200,00 €
2021: Ersatzbeschaffungen, 16 Hocker für Werkraum 1.280,00 €
2022: Ersatzbeschaffungen
- Oberschule Perleberg*
2018: PC-Miete 900,00 €, Büromaterial 2.000,00 €, Tische und Stühle 6.700,00 €, Projekttag 10 Jahre Friedrich-Gedike-Oberschule 2.000,00 €
2019: PC-Miete 900,00 €, Büromaterial 2.000,00 €, Tische und Stühle 6.700,00 €, Mikroskope 500,00 €, Klappstühle mit Tisch 750,00 €
2020: PC-Miete 900,00 €, Büromaterial 2.000,00 €, Tische und Stühle 6.700,00 €, Mikroskope 500,00 €,
Klappstühle mit Tisch 750,00 €, Ersatzbeschaffung z.B. Drucker, Monitor usw. 400,00 €
2021: PC-Miete 900,00 €, Büromaterial 2.000,00 €, Tische und Stühle 6.700,00 €, Mikroskope 500,00 €, Ersatzbeschaffung z.B. Drucker, Monitor usw. 400,00 €
2022: PC-Miete 900,00 €, Büromaterial 2.000,00 €, Tische und Stühle 6.700,00 €, Mikroskope 500,00 €, Ersatzbeschaffung z.B. Drucker, Monitor usw. 400,00 €

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	21.60	Oberschulen

Erläuterungen zu den Positionen

*Oberschule Wittenberge
2018-2022: je 5.500,00 €*

zu Zeile: 29 Oberschulen - Technische Anlagen

*Oberschule Wittenberge sowie Oberschule Perleberg
2018: Umstellung von Telekom auf IP jeweils 5.000 €*

Betriebs- u. Geschäftsausstattungen - Oberschulen

Oberschule Pritzwalk

2018: Router 2.500,00 €, zwei neue Server 4.000,00 €

2019: Balletstange (Spiegelsaal) 1.000,00 €, Naturwissenschaftliche Lehrmittel 4.000,00 €

2020: Kopierer Sekretariat 4.000,00 €

2021: Brennofen 2.500,00 €, Naturwissenschaftliche Lehrmittel 4.000,00 €, 1 Drucker A3 mit Bindefunktion 3.000,00 €

Oberschule Perleberg

2018: Aktivboards 6.000,00 €, Multimediaraum schaffen mit Aktivboards 50.000,00 €, Ausstattung

Vorbereitungsraum Chemie mit speziellem Schrank 3.000,00 €

2020: Aktivboards 6.000,00 €

2022: Aktivboards 6.000 €, Medienrotation 15.000 €

Oberschule Wittenberge

2018: 1 Whiteboard 5.000,00 €

2019: 1 Farbkopierer 2.000,00 €

2020: Möbelrotation 5.000,00 €

2021: 1 Whiteboard 5.000,00 €

2022: 1 Whiteboard 5.000,00 €

Oberschulen - Immaterielle geringwertige Wirtschaftsgüter

Oberschule Pritzwalk

2018: Englischsoftware 500,00 €, Deutschsoftware 500,00 €, Mathesoftware 500,00 €, Lernsoftware für Ausländer 500,00 €, Buchverwaltungsprogramm Lehrbücher 800,00 €

Oberschule Perleberg

2018: Software f. Aktivboards 1.500,00 €

2020: Software f. Aktivboards 1.500,00 €

Geringwertige Wirtschaftsgüter - Oberschulen

Oberschule Pritzwalk u.a.

2018: Sportgeräte 1.500,00 €, 62 PC - Computerkabinette inkl. Zubehör 46.500,00 €, 3 PC Schulleiterzimmer, Sekretariat 2.250,00 €, Wandkarten für Geografie/Geschichte á 350 € je Stück

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	21.60	Oberschulen

Erläuterungen zu den Positionen

1.050,00 €, 2 Turnbänke 800,00 €, Tablets, 32 Stück 8.000,00 €, 1 Netzwerk Drucker 500,00 €

2019: Sportgeräte 1.500,00 €, Wandkarten für Geografie/Geschichte á 350 € je Stück 1.050,00 €, Postfachregal Lehrerzimmer 1.000,00 €

2020: Sportgeräte 1.500,00 €, Wandkarten für Geografie/Geschichte á 350 € je Stück 1.050,00 €, 28 Umkleidebänke inkl. Haken für Umkleideräume Turnhalle 5.600,00 €

2021: Sportgeräte 1.500,00 €, Wandkarten für Geografie/Geschichte á 350 € je Stück

2022: Sportgeräte 1.500,00 €, Wandkarten für Geografie/Geschichte á 350 € je Stück

Oberschule Perleberg u.a.

2018: Sportgeräte 1.500,00 €, abschließbare Schränke f. Vorbereitungsräume 6.000,00 €, Regale 1.500,00 €, abschließbare Schränke f. Unterrichtsräume 2.000,00 €, Regale f. Vorzimmer Lehrerzimmer 1.000,00 €, Aktenvernichter im Lehrerzimmer 200,00 €, Dampfgarer f. Hauswirtschaftsküche 200,00 €, Mikrofonaanlage f. Atrium 2.000,00 €, 3 Overheadprojektoren f. Unterricht 250,00 €, Flipchart fahrbar 150,00 €, Whiteboardtafel f. Hauswirtschaftsküche 200,00 €

2019: Sportgeräte 1.500,00 €, abschließbare Schränke f. Vorbereitungsräume 6.000,00 €, Regale 500,00 €, abschließbare Schränke f. Unterrichtsräume 2.000,00 €, Multifunktionsdrucker f. Sekretariat 1.000,00 €, Fotoapparat mit Stativ und Kamera 600,00 €, 3 Overheadprojektoren f. Unterricht 250,00 €, Bandsäge f. Arbeitslehre 500,00 €

2020: Sportgeräte 1.500,00 €, abschließbare Schränke f. Vorbereitungsräume 6.000,00 €, Regale 1.500,00 €, abschließbare Schränke f. Unterrichtsräume 2.000,00 €, Aktenvernichter im Sekretariat 200,00 €, Dekupiersäge 200,00 €

2021: Sportgeräte 1.500,00 €, abschließbare Schränke f. Vorbereitungsräume 6.000,00 €, Regale 1.500,00 €, abschließbare Schränke f. Unterrichtsräume 2.000,00 €

2022: Sportgeräte 1.500,00 €, abschließbare Schränke f. Vorbereitungsräume 6.000,00 €, Regale 1.000,00 €, abschließbare Schränke f. Unterrichtsräume 2.000,00 €, 3 Overheadprojektoren f. Unterricht 250,00 €, Ausstattung Chemie Vorbereitungsraum 1.000,00 €, Flipchart fahrbar 150,00 €, Medienrotation 60.000,00 €

Oberschule Wittenberge u.a.

2018: Flachbildschirmfernseher 700,00 €, Mini-Trampolin 500,00 €, 10 Leichtbautische 1.960,00 €, Sportgeräte 1.500,00 €, Wandkarten 240,00 €

2019: TV-Rollwagen 500,00 €, fahrbare Tischtennisplatte 800,00 €, Sportgeräte 1.500,00 €, Bandgenerator 250,00 €, Elektromotor + Generator komplett 270,00 €, Wandkarten 240,00 €, Wandkarten 500,00 €

2020: Sportgeräte 1.500,00 €, Flachbildschirmfernseher 700,00 €, Wandkarten 240,00 €, Wandkarten 500,00 €, Overheadprojektoren 500,00 €

2021: Sportgeräte 1.500,00 €, Wandkarten 740,00 €

2022: Flachbildschirmfernseher 700,00 €, Sportgeräte 1.500,00 €, Wandkarten 740,00 €, Overheadprojektoren 500,00 €

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**21.60****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe: 21.60 Oberschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
in EUR											
Maßnahme: SAV-00000005											
Baumaßnahmen ISP (Eigenanteil des Landkreises)											
- Beschreibung der Einzelmaßnahmen im Anhang											
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
09 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	147.895,68	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	147.895,68	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	-147.895,68	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
in EUR											
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.218,46	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	29.347,40	106.200	165.300	29.100	0	0	39.600	30.400	105.500	286.633	404.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-26.128,94	-106.200	-165.300	-29.100	0	0	-39.600	-30.400	-105.500	-286.633	-404.000



Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	21.70	Gymnasien, Kollegs

Budget

G3 42 Schulen

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

Auftragsgrundlage

- u.a.
- Brandenburgisches Schulgesetz
 - Satzung des Landkreises Prignitz zur Schulspeisung
 - Lernmittelverordnung (LernMV) und Verwaltungsvorschriften (z.B. VV Schulbetrieb)

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebes an den Gymnasien des Landkreises
- Finanzierung, Errichtung und Ausstattung, Änderung und Verwaltung der in Trägerschaft des Kreises befindlichen Schulen
- Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulbetriebes
- Gewährleistung der sächlichen Voraussetzungen für eine bestmögliche Qualifizierung

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**21.70**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 21.70 Gymnasien, Kollegs

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	251.315,77	257.400	218.500	69.300	49.000	46.000	44.300
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	300	300	300	300	300	300
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.704,40	12.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
07 sonstige ordentliche Erträge	11.571,64	12.900	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	276.591,81	283.100	239.500	90.300	70.000	67.000	65.300
11 Personalaufwendungen	198.283,82	204.000	210.500	214.500	218.500	222.800	227.300
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	121.068,75	136.700	136.500	137.500	134.000	144.400	164.600
14 Abschreibungen	521.750,81	456.100	459.200	416.700	398.100	392.900	366.200
15 Transferaufwendungen	1.400.887,27	1.597.600	1.822.600	1.771.400	1.588.900	1.630.300	1.854.400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	35.370,15	27.600	30.100	32.600	39.600	29.600	29.600
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.277.360,80	2.422.000	2.658.900	2.572.700	2.379.100	2.420.000	2.642.100
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-2.000.768,99	-2.138.900	-2.419.400	-2.482.400	-2.309.100	-2.353.000	-2.576.800
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-2.000.768,99	-2.138.900	-2.419.400	-2.482.400	-2.309.100	-2.353.000	-2.576.800
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-2.000.768,99	-2.138.900	-2.419.400	-2.482.400	-2.309.100	-2.353.000	-2.576.800
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-2.000.768,99	-2.138.900	-2.419.400	-2.482.400	-2.309.100	-2.353.000	-2.576.800
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	174.438,10	99.400	129.000	64.800	44.500	41.500	39.800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-521.750,81	-456.100	-459.200	-416.700	-398.100	-392.900	-366.200



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 21.70 Gymnasien, Kollegs

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02 Gymnasien - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land
Mitteln aus dem Schülersozialfonds

zu Zeile: 13 Gymnasien - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen

Gymnasium Pritzwalk u.a.

2018 - 2022: je Reparaturen / Überprüfung von Sportgeräten 2.000,00 €, Wartungen 2.500,00 €, Überprüfung n.o.BM 2.000,00 €, Ergänzungen/Ersatzbeschaffung bereits vorhandener Technik 1.000,00 €

Tafel-/Leiterüberprüfung 500,00 €

Gymnasium Perleberg u.a.

2018 - 2020: Wartung aller Geräte Computerkabinett 1.500,00 €, Reparaturen Overhead-Projektoren / Interaktive Tafeln 3.000,00 €, Wartung Kopierer 5.000,00 €, Überprüfung Ortsveränderliche Geräte 2.500,00 €, Überprüfung Tafeln 150,00 €, Klavier Stimmen 200,00 €

2021: Wartung aller Geräte Computerkabinett 1.500,00 €, Reparaturen Overhead-Projektoren / Interaktive Tafeln 3.000,00 €, Wartung Kopierer 5.000,00 €, Überprüfung Ortsveränderliche Geräte 2.500,00 €, Überprüfung Tafeln 150,00 €, Klavier Stimmen 200,00 €, Klassenraumausstattung 15.000,00€

2022: Wartung aller Geräte Computerkabinett 1.500,00 €, Reparaturen Overhead-Projektoren / Interaktive Tafeln 3.000,00 €, Wartung Kopierer 5.000,00 €, Überprüfung Ortsveränderliche Geräte 2.500,00 €, Überprüfung Tafeln 150,00 €, Klavier Stimmen 200,00 €, Klassenraumausstattung 15.000,00€, Klavier Instandsetzung 20.000,00 €

Gymnasium Wittenberge u.a.

2018-2022: Wartung und Pflege der Kopierer im Haus 1 und im Haus 2/Tafel mit weißer Folie beschichten

Gymnasien - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen

Lehr- und Unterrichtsmittel

zu Zeile: 15 Gymnasien - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand

Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1

Gymnasien - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Schülersozialfonds)

Aufwendungen/ Auszahlungen aus Mitteln aus dem Schülersozialfonds

Produktgruppe		2018	2019	2020	2021	2022
		Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand
21.70. Gymnasien, Kollegs						
Gymnasium Perleberg Haus 1						
	Erneuerung Außenbeleuchtung Rolandhalle			5,0		
	Erneuerung Elektroanlage Rolandhalle	12,0				
	Reinigung Sportaußenanlagen				10,0	
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten		10,0		10,0	10,0
	Erneuerung Brandmeldeanlage	10,0				
KInvFG	energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungssteuerung	85,0				
	Sanierung Dielenfußboden Aula		10,0			
	Erneuerung Rauchschutztüren					10,0
Gymnasium Perleberg Haus 2						
	Maler- und Bodenbelagsarbeiten		10,0		10,0	10,0
	Erneuerung Rauchschutztüren				15,0	
	Dachsanierung (einschließlich Planung)	180,0				
	Anstrich Fenster			35,0		
	Neugestaltung Schulhof/Außenanlagen				25,0	280,0
	Sanierung WC-Anlagen				20,0	25,0
	Trockenlegung Keller			15,0		
Gymnasium Pritzwalk						
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten	20,0	10,0	10,0	10,0	10,0
	Heizung, Sanitär, Heizkörperventile	20,0				10,0
	Erneuerung Kabelkanäle (alle Flure)	15,0	10,0	10,0		
	Rückbau eines Hörsaals zum Unterrichtsraum	60,0				
	Sanierung Fassade Haus 3 (Hof)			30,0		
	Erneuerung Rauchschutztüren			15,0		15,0
	Sanierung WC-Anlagen	166	25,0			

Produktgruppe		2018	2019	2020	2021	2022
		Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand
Gymnasium Pritzwalk Haus II (Jahnschule)						
	Sanierung Spiegelsaal	45,0				
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten (einschließlich Spoha)		10,0		10,0	
	Prallwand Sporthalle	30,0	180,0			
	Sanierung WC-Anlagen		25,0			
	Erneuerung Rauchschutztüren				10,0	
Gymnasium Wittenberge						
	Sanierung Fassade/außentreppe Schülerclub		80,0			
	Sanitär Schülerclub					10,0
	Umstellung auf IP-Wählgeräte	1,5				
	Maler- und Bodenbelags- und Tischlerarbeiten Haus 1	5,0	10,0		10,0	5,0
	Maler- und Bodenbelags- und Tischlerarbeiten Haus 2	5,0	10,0		10,0	5,0
	Sanierung Entwässerung (Sickerschächte/Hebeanlagen)			50,0		
	Austausch Steigeleitung Trinkwasser (Sanitär)		30,0			
	Reinigung Sportaußenanlagen				5,0	
	Sicherheitsbeleuchtung Haus 2 - Treppenhaus	8,0				
	Erneuerung Rauchschutztüren (Haus 1 + 2)			18,0	8,0	
	Trockenlegung Sockel Anbau Hofseite Haus 2			10,0	50,0	
	Σ 21.70	496,5	420,0	198,0	203,0	390,0

Teilfinanzplan 2018 / 2019

21.70

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 21 - 24 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 21.70 Gymnasien, Kollegs

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.325,00	158.000	89.500	4.500	0	0	4.500	4.500	4.500
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	300	300	300	0	0	300	300	300
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	12.500	9.500	9.500	0	0	9.500	9.500	9.500
07 sonstige Einzahlungen	11.427,61	12.800	11.200	11.200	0	0	11.200	11.200	11.200
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.752,61	183.600	110.500	25.500	0	0	25.500	25.500	25.500
10 Personalauszahlungen	198.175,99	202.800	209.300	214.000	0	0	218.400	222.700	227.200
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	120.522,20	136.700	136.500	137.500	0	0	134.000	144.400	164.600
13 Transferauszahlungen	1.401.569,54	1.597.600	1.822.600	1.771.400	0	0	1.588.900	1.630.300	1.854.400
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	30.272,06	27.600	30.100	32.600	0	0	39.600	29.600	29.600
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.750.539,79	1.964.700	2.198.500	2.155.500	0	0	1.980.900	2.027.000	2.275.800
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-1.735.787,18	-1.781.100	-2.088.000	-2.130.000	0	0	-1.955.400	-2.001.500	-2.250.300
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	497,20	0	0	0	0	0	0	0	0
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	497,20	0	0	0	0	0	0	0	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	26.044,42	572.000	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	2.000	2.000	2.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	91.570,73	38.600	154.100	138.000	0	0	173.300	65.600	68.900
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	117.615,15	610.600	154.100	138.000	0	0	175.300	67.600	70.900
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	-117.117,95	-610.600	-154.100	-138.000	0	0	-175.300	-67.600	-70.900
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.852.905,13	-2.391.700	-2.242.100	-2.268.000	0	0	-2.130.700	-2.069.100	-2.321.200
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	21.70	Gymnasien, Kollegs

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02 Gymnasien - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land
Mitteln aus dem Schülersozialfonds

zu Zeile: 12 Gymnasien - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen

Gymnasium Pritzwalk u.a.

2018 - 2022: je Reparaturen / Überprüfung von Sportgeräten 2.000,00 €, Wartungen 2.500,00 €, Überprüfung n.o.BM 2.000,00 €, Ergänzungen/Ersatzbeschaffung bereits vorhandener Technik 1.000,00 €

Tafel-/Leiterüberprüfung 500,00 €

Gymnasium Perleberg u.a.

2018 - 2020: Wartung aller Geräte Computerkabinett 1.500,00 €, Reparaturen Overhead-Projektoren / Interaktive Tafeln 3.000,00 €, Wartung Kopierer 5.000,00 €, Überprüfung Ortsveränderliche Geräte 2.500,00 €, Überprüfung Tafeln 150,00 €, Klavier Stimmen 200,00 €

2021: Wartung aller Geräte Computerkabinett 1.500,00 €, Reparaturen Overhead-Projektoren / Interaktive Tafeln 3.000,00 €, Wartung Kopierer 5.000,00 €, Überprüfung Ortsveränderliche Geräte 2.500,00 €, Überprüfung Tafeln 150,00 €, Klavier Stimmen 200,00 €, Klassenraumausstattung 15.000,00€

2022: Wartung aller Geräte Computerkabinett 1.500,00 €, Reparaturen Overhead-Projektoren / Interaktive Tafeln 3.000,00 €, Wartung Kopierer 5.000,00 €, Überprüfung Ortsveränderliche Geräte 2.500,00 €, Überprüfung Tafeln 150,00 €, Klavier Stimmen 200,00 €, Klassenraumausstattung 15.000,00€, Klavier Instandsetzung 20.000,00 €

Gymnasium Wittenberge u.a.

2018-2022: Wartung und Pflege der Kopierer im Haus 1 und im Haus 2/Tafel mit weißer Folie beschichten

Gymnasien - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen

Lehr- und Unterrichtsmittel

zu Zeile: 13 Gymnasien - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand

Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1

Gymnasien - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Schülersozialfonds)

Aufwendungen/ Auszahlungen aus Mitteln aus dem Schülersozialfonds

zu Zeile: 27 Lizenzen - Gymnasien

Gymnasium Perleberg 2020 - 2022 jeweils 1000,00 € Medienrotation

DV-Software - Gymnasien

Gymnasium Perleberg 2020 - 2022 jeweils 1000,00 € Medienrotation

zu Zeile: 29 Gymnasien - Technische Anlagen

Gymnasium Wittenberge 2018

Telefonanlage Haus 2/Faxanschluss, Geräte und Installation/Telekomumstellung auf IP

Betriebs- u. Geschäftsausstattungen - Gymnasien

2018 – 38.200,00 €:

Gymnasium Pritzwalk:

12.700,00 € - Kopierer (4000,00€), Whiteboard (4500,00 €), Ersatzbeschaffung FB Naturw. (2000,00€), Musikanlage (2200,00 €)

Gymnasium Perleberg:

15.000,00 € - Internet Router (7000,00 €), Wlan (1000,00 €), Telefontechnik Hais 1 und 2 (7000,00€)

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	21.70	Gymnasien, Kollegs

Erläuterungen zu den Positionen

Gymnasium Wittenberge:

10.500,00 € - Whiteboards (5000,00 €), Schülersofa (1500,00 €), Möbel Schulleitung (2500,00 €), Niedersprungmatte (1500,00 €)

2019 – 25.900,00 €

Gymnasium Pritzwalk:

9000,00 € - Ersatzbeschaffung FB Naturw. (3000,00 €), Medienrotation (2000,00€), Server/Router (4000,00 €)

Gymnasium Perleberg:

9400,00 € - Fußballtore (2000,00 €), Handballtore (1600,00 €), Kopierer (2500,00€), Elektrik Schülerkasten (1300,00 €), Mechanik Kraftmesser (2000,00€)

Gymnasium Wittenberge:

7500,00 € - Whiteboards (5000,00 €), Möbel Sekretariat (2500,00 €)

2020 – 45.300,00 €

Gymnasium Pritzwalk:

14.500,00 € - Kopierer (4000,00 €), Whiteboards (4500,00 €), Ersatzbeschaffung FB Naturw.(2000,00 €), Nahdistanzbeamer (4000,00 €)

Gymnasium Perleberg:

23.300,00 € - Rechner (3000,00 €), Beamer (3000,00 €), Kopierer Verwaltung (2500,00 €),Kopierer Lehrerzimmer Haus 2 (1500,00 €), Elektrik-Schülerkasten (1.300,00 €), Mechanik Kraftmesser (2000,00€), Werkbänke (10.000,00 €)

Gymnasium Wittenberge:

7500,00 € - Whiteboards (5000,00 €), Möbel Schulleitung/Sekretariat (2500,00 €)

2021 – 39.30,00 €

Gymnasium Pritzwalk:

12.500,00 € - Ersatzbeschaffung FB Naturw.(3000,00 €),Musikanlage (2500,00€), Brennofen (4000,00 €), Nahdistanzbeamer (3000,00 €)

Gymnasium Perleberg:

19.300,00 € - Smartboards (10.000,00 €), Rechner bzw. Laptop (3000,00 €), Kopierer Lehrerzimmer Haus 1 (1500,00€), Elektrik-Schülerkasten (1300,00 €), Kraftmesser,-Mechanik – Sätze (2000,00 €), Laser (1500,00 €)

Gymnasium Wittenberge:

7500,00 € - Whiteboards (5000,00 €), Möbel Schulleitung/Sekretariat (2500,00 €)

2022 – 44.300,00 €

Gymnasium Pritzwalk:

13.500,00 € - Ersatzanschaffung Kopierer (4000,00 €), interaktive Whiteboards (4500,00 €), Ersatzanschaffungen naturw. FB (3000,00), Server / Router (2000,00 €)

Gymnasium Perleberg:

23.300,00 € - Smartboards (10.000,00 €), Internet- Router Telco (7000,00 €), Rechner bzw. Laptop (3000,00 €), Elektrik-Schülerkasten (1300,00€), Kraftmesser,-Mechanik – Sätze (2000,00 €)

Gymnasium Wittenberge:

7500,00 € - Whiteboards (5000,00 €), Möbel Schulleitung/Sekretariat (2500 €)

Immaterielle geringwertige Wirtschaftsgüter - Gymnasien

Gymnasium Wittenberge 2018-2022 jeweils 1000,00 € Neuanschaffung Software, Medienrotation

Gymnasium Perleberg 2020 - 2022 jeweils 1000,00 € Medienrotation Anschaffung neuer Software notwendig

Gymnasium Pritzwalk 2018 - 2022 jeweils 500,00 €

Gymnasien - Geringwertige Wirtschaftsgüter

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	21.70	Gymnasien, Kollegs

Erläuterungen zu den Positionen

2018 - 110.900,00 €

Gymnasium Pritzwalk:

8400,00 € - Sportgeräte (3000,00€), Neuausstattung – Lehrertische (200,00€), Klassenräume – Schränke (1200,00 €), Mobiliar – Schulmuseum (1000,00 €), Bereich Nawi (2000,00 €), FB Kunst (1000,00)

Gymnasium Perleberg:

8600,00 € - Sportgeräte (2000,00 €), Vlog-Camera (300,00 €), Mikroskope (10 Stück) (2300,00 €), Millikan-Versuch (800,00€),Elektrik-Demonstrationsgeräte (300,00 €), Elektrostatik-Demonstrationsgeräte (500,00 €), Messgeräte Schülerstromversorgungsgeräte (500,00 €),Elektromagnetnetzversorgung+Magnetostatik-Geräte (400,00 €), Sonstiges Mobiliar (1500,00€)

Gymnasium Wittenberge:

93.900,00 € - Medienrotation (90.000,00€), Sportgeräte (2500,00 €), Glasvitrine (700,00 €), Dokumentenkamera (700,00 €)

2019 - 110.600,00 €

Gymnasium Pritzwalk:

100.900,00 € - Medienrotation (87.800,00 €), Sportgeräte (3000,00 €), Schülerbibliothek (Haus 3) – Mobiliar (1000,00 €), Neuausstattung – Lehrertische (200,00 €), Mobiliar – Verwaltungsbereich (1500,00 €), Ersatzanschaffung – Tafeln (600,00 €), Bereich Nawi (3000,00 €), FB Musik (1500,00 €), FB Kunst (1500,00 €), Verwaltungs-PC (800,00 €)

Gymnasium Perleberg:

5800,00 € - Sportgeräte (2000,00 €), Mikroskope (10 Stück) (2300,00 €), whitboardfähige Mikroskope (500,00€), Elektrik-Demonstrationsgeräte (300,00 €), Messgeräte Schülerstromversorgungsgeräte (500,00 €), Elektromagnetnetzversorgung+Magnetostatik-Geräte (200,00 €)

Gymnasium Wittenberge:

3.900 € - Sportgeräte (2500,00 €), Glasvitrine (700,00 €), Dokumentenkamera (700,00 €)

2020 - 125.500,00 €

Gymnasium Pritzwalk:

12.200,00 € - Sportgeräte (3000,00€), Neuausstattung – Lehrertische (200,00 €), Klassenräume – Schränke (1200,00 €), Bereich Nawi (3000,00 €), FB Musik (3000,00 €), Verwaltungs-PC (800,00 €), Medienausstattung (Laptop; PC; Beamer; Tablet; Dokumentenkamera etc.) (1000,00 €)

Gymnasium Perleberg:

81.300,00 € - Sportgeräte (2000,00 €), whitboardfähige Mikroskope (500,00 €), Elektrik-Demonstrationsgeräte (300,00 €), Elektrostatik-Demonstrationsgeräte (500,00 €), Messgeräte Schülerstromversorgungsgeräte (500,00 €), Elektromagnetnetzversorgung+Magnetostatik-Geräte (400,00 €), Medienrotation (Hardware) (75.000,00 €), Werkzeugschrank (700,00€), div. Werkzeuge (1000,00 €), Bohrmaschine (200,00 €), Säge (200,00 €)

Gymnasium Wittenberge:

32.000,00 € - Sportgeräte (2500,00 €), Drehstühle (28.800,00 €), Glasvitrine (700,00€)

2021 - 23.800,00 €

Gymnasium Pritzwalk:

11.700,00 € - Sportgeräte (3000,00 €), Schülerbibliothek (Haus 3) – Mobiliar (1000,00 €), Neuausstattung – Lehrertische (200,00 €), Regalsystem "Progress 2000" (2000,00 €), Mobiliar – Schulmuseum (1000,00 €), Bereich Nawi (3000,00 €), FB Musik (1500,00 €)

Gymnasium Perleberg:

6.600,00 € - Sportgeräte (2000,00€), Elektrik-Demonstrationsgeräte (300,00€),Messgeräte Schülerstromversorgungsgeräte (500,00€), Elektromagnetnetzversorgung+Magnetostatik-Geräte (300,00€), Modelle (500,00€), Sonstiges Mobiliar (3000,00 €)

Gymnasium Wittenberg:

5.500,00 € - Sportgeräte (2500,00€), Ersatzbeschaffung (3000,00€)

2022 – 22.100,00€

Teilfinanzplan 2018 / 2019**21.70****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	21.70	Gymnasien, Kollegs

Erläuterungen zu den Positionen

Gymnasium Pritzwalk:

9.700,00 € - Sportgeräte (3000,00 €), Neuausstattung – Lehrertische (200,00 €), Bereich Nawi (3000,00 €), Mobiliar – Verwaltungsbereich (1500,00 €), Klassenräume – Schränke (1200,00 €), Verwaltungs-PC (800,00 €)

Gymnasium Perleberg:

6.900,00 € - Sportgeräte (2000,00 €), Elektrik-Demonstrationsgeräte (300,00 €), Elektrostatik-Demonstrationsgeräte (500,00 €), Messgeräte Schülerstromversorgungsgeräte (500,00 €), Elektromagnetnetzversorgung+Magnetostatik-Geräte (600,00€), Sonstiges Mobiliar (3000,00€)

Gymnasium Wittenberge:

5.500,00 € - Sportgeräte (2500,00€), Ersatzbeschaffung (3000,00€)

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**21.70****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe: 21.70 Gymnasien, Kollegs

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
in EUR											
Maßnahme: SAV-00000005 Baumaßnahmen ISP (Eigenanteil des Landkreises) - Beschreibung der Einzelmaßnahmen im Anhang											
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
09 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	26.044,42	572.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	26.044,42	572.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	-26.044,42	-572.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
in EUR											
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022	bereit- gestellt	ein-/ auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	497,20	0	0	0	0	0	0	0	0	393.076	377.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	91.570,73	38.600	154.100	138.000	0	0	175.300	67.600	70.900	1.181.474	1.291.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-91.073,53	-38.600	-154.100	-138.000	0	0	-175.300	-67.600	-70.900	-788.398	-914.000



Produktgruppe

22.10

Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	22.10	Förderschulen, Förderklassen

Budget

G3 42 Schulen

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

Auftragsgrundlage

u.a.

- Brandenburgisches Schulgesetz
- Satzung des Landkreises Prignitz zur Schulspeisung
- Lernmittelverordnung (LernMV) und Verwaltungsvorschriften (z.B. VV Schulbetrieb)

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebes an den Förderschulen des Landkreises
- Finanzierung, Errichtung und Ausstattung, Änderung und Verwaltung der in Trägerschaft des Kreises befindlichen Schulen
- Sonderpädagogische Förder- und Beratungsstelle

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**22.10**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 22.10 Förderschulen, Förderklassen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	106.604,00	188.400	263.200	81.200	70.200	62.200	58.300
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	19.581,80	15.400	17.400	17.400	17.400	17.400	17.400
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.140,89	13.200	13.200	11.800	11.800	11.800	11.800
07 sonstige ordentliche Erträge	2.933,17	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	150.259,86	220.200	297.000	113.600	102.600	94.600	90.700
11 Personalaufwendungen	248.011,46	247.000	234.100	236.300	239.800	243.800	248.000
12 Versorgungsaufwendungen	-4.431,74	0	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.025,01	58.900	63.300	63.600	64.200	63.800	64.200
14 Abschreibungen	206.150,27	183.200	182.300	175.000	163.800	155.500	151.600
15 Transferaufwendungen	572.866,09	896.700	929.700	715.500	657.700	691.900	663.500
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	19.726,96	17.000	24.500	25.700	30.800	23.500	27.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.105.348,05	1.402.800	1.433.900	1.216.100	1.156.300	1.178.500	1.154.800
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-955.088,19	-1.182.600	-1.136.900	-1.102.500	-1.053.700	-1.083.900	-1.064.100
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-955.088,19	-1.182.600	-1.136.900	-1.102.500	-1.053.700	-1.083.900	-1.064.100
23 außerordentliche Erträge	10.405,36	0	0	0	0	0	0
24 - außerordentliche Aufwendungen	10.405,36	0	0	0	0	0	0
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-955.088,19	-1.182.600	-1.136.900	-1.102.500	-1.053.700	-1.083.900	-1.064.100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-955.088,19	-1.182.600	-1.136.900	-1.102.500	-1.053.700	-1.083.900	-1.064.100
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	100.333,68	63.400	76.700	69.700	58.700	50.700	46.800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-206.150,27	-183.200	-182.300	-175.000	-163.800	-155.500	-151.600



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 22.10 Förderschulen, Förderklassen

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Förderschulen - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land
Mittel aus dem Schülersozialfonds
- zu Zeile: 06** Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung", Wittenberge - Erstattung für den Bundesfreiwilligendienst
Erstattungen für den Bundesfreiwilligendienst an der Schule mit dem sonderpädagogischen Schwerpunkt "geistige Entwicklung" Wittenberge
- zu Zeile: 07** Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen", Perleberg - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen
Kopierkostenpauschale, Schulbescheinigungen
- Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen", Pritzwalk - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen
Kopierkostenpauschale und Gebühren f. Schulbescheinigungen etc.
- Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung", Wittenberge - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen
Kopiergeld und Eigenanteil Schulbücher
- zu Zeile: 11** Förderschulen - Beschäftigungsentgelte für den Bundesfreiwilligendienst
Dienstaufwendungen für 4 Mitarbeiter des Bundesfreiwilligendienstes an der Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung" Wittenberge
 2018: 26.100,00 €; 2019: 23.500,00 €; 2020: 23.500,00 €; 2021: 23.500,00 €; 2022: 23.500,00 €
 Förderschulen - Sonstige Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung - Bundesfreiwilligendienst
Sozialversicherungsbeiträge für 4 Mitarbeiter des Bundesfreiwilligendienstes an der Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung" Wittenberge
 2018: 10.200,00 €; 2019: 9.200,00 €; 2020: 9.200,00 €; 2021: 9.200,00 €; 2022: 9.200,00 €
- zu Zeile: 13** Förderschulen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Wartungs- und Pflegeverträge
 Förderschulen - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Lehr- und Unterrichtsmittel
- zu Zeile: 15** Förderschulen, Förderklassen - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1
 Förderschulen - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Schülersozialfonds)
Aufwendungen/ Auszahlungen aus dem Schülersozialfonds
- zu Zeile: 16** Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen", Pritzwalk - Reisekosten
Fahrtkosten zu Dienstberatungen/dienstlichen Veranstaltungen/Seminaren
 Förderschulen - Geschäftsaufwendungen
Förderschule Pritzwalk
 2018-2022: Beschaffung spezieller Lernhilfen für Schüler (z. B. spezielle Lampe), Beschaffung von Kleinmobiliar (z. B. 15 Schülerstühle) unter 150,00 € Netto, Beschaffung von Kleingeräten unter 150,00 € Netto, Gebühren BMA (monatlich ca. 30,00 €), Schulleiterhandbuch, Schuljahresgebühr Amtsblatt des MBS, Jahresgebühr Rundfunkbeitrag (4 x 52,50 €), Telefongebühren (pro Quartal ca. 190,00 €), Portogebühren, Büromaterial, Einzellizenzen Dr. Kaiser Schülerverwaltung (ca. 10 €) für 48 Schüler-PCs (jährlich)
 2019/2022: Schülertische 4.000,00 €
- Förderschule Perleberg*
 2018-2022: PC-Verwaltung pauschal pro Rechner, Klassenstühle u. -tische, Ersatzbeschaffungen 9.100,00 €
- Förderschule Wittenberge*
 2018: Schülerstühle und Schülerstühle 1.000,00 €, Drucker (ggf. Ersatz) 100,00 €, Kleinwerkzeuge für Werken Anschaff./Ers. 100,00 €, Lernsysteme für Naturwissenschaften 250,00 €, Lernsysteme für Gesell.wissenschaften 300,00 €, Geschirr, Töpfe, Bestecke 250,00 €, Ersatz Büroart. Fotoapp./Laminier/Radio 400,00 €, Werken/Technik Modellsätze 500,00 €, Kleinschränke



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 22.10 Förderschulen, Förderklassen

Erläuterungen zu den Positionen

200,00 €, Garderobenleisten 400,00 €

PC-Verwaltung 600,00 €

2019: Schülerstühle und Schülerstühle 1.500,00 €, Drucker (ggf. Ersatz) 100,00 €, Kleinwerkzeuge für Werken Anschaff./Ers.100,00 €, Lernsysteme für Naturwissenschaften 150,00 €, Lernsysteme für Gesell.wissenschaften 200,00 €, Geschirr, Töpfe, Bestecke 250,00 €, Werken/Technik Modellsätze 500,00 €, Kleinschränke 200,00 €, PC-Verwaltung 600,00 €

2020: Schülerstühle und Schülerstühle 1.000,00 €, Drucker (ggf. Ersatz) 200,00 €, Kleinwerkzeuge für Werken Anschaff./Ers.100,00 €, Lernsysteme für Naturwissenschaften 250,00 €, Lernsysteme für Gesell.wissenschaften 300,00 €, Geschirr, Töpfe, Bestecke 250,00 €, Ersatz Büroart. Fotoapp./Laminier/Radio 200,00 €, Werken/Technik Modellsätze 500,00 €, Kleinschränke 200,00 €, PC-Verwaltung 600,00 €

2021: Schülerstühle und Schülerstühle 2.500,00 €, Drucker (ggf. Ersatz) 200,00 €, Kleinwerkzeuge für Werken Anschaff./Ers. 200,00 €, Lernsysteme für Naturwissenschaften 300,00 €, Lernsysteme für Gesell.wissenschaften 300,00 €, Geschirr, Töpfe, Bestecke 250,00 €, Ersatz Büroart. Fotoapp./Laminier/Radio 350,00 €, Werken/Technik Modellsätze 500,00 €, Kleinschränke 400,00 €, PC-Verwaltung 600,00 €

2022: Schülerstühle und Schülerstühle 2.500,00 €, Drucker (ggf. Ersatz) 200,00 €, Kleinwerkzeuge für Werken Anschaff./Ers.100,00 €, Lernsysteme für Naturwissenschaften 350,00 €, Lernsysteme für Gesell.wissenschaften 300,00 €, Geschirr, Töpfe, Bestecke 250,00 €, Ersatz Büroart. Fotoapp./Laminier/Radio 200,00 €, Werken/Technik Modellsätze 500,00 €, Kleinschränke 300,00 €, Garderobenleisten 300,00 €, PC-Verwaltung 600,00 €

"G" Förderschule Wittenberge

2018: Küchenutensilien für 2 Küchen 800,00 €, Stühle für Klassenraum 1.500,00 €, sonstige Geschäftsaufwendungen 3.000,00 €

2019: sonstige Geschäftsaufwendungen 3.000,00 €, Drucker 2x 400,00 €

2020: Stühle für Essenraum 9.500,00 €, sonstige Geschäftsaufwendungen 3.000,00 €

2021: sonstige Geschäftsaufwendungen 3.000,00 €, Schreibtischlampe 150,00 €

2022: sonstige Geschäftsaufwendungen 3.000,00 €, Küchenutensilien 150,00 €

Produktgruppe		2018	2019	2020	2021	2022
		Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand
22.10. Förderschulen, Förderklassen						
Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt "Lernen" Wittenberge (Hartwigstraße 1)						
	Maler- und Bodenbelags- und Tischlerarbeiten		10,0		10,0	
	Außenanlagen/Toranlagen	10,0				
	Heizung/Sanitär					15,0
Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt "Lernen" Perleberg						
	Instandsetzung Einfriedung					
	Abbruch und Neubau Spielgeräteturm	15,0				
	Maler- und Bodenbelags- und Tischlerarbeiten		20,0		20,0	
	Instandsetzung Gerätehäuser/Außenanlagen		10,0		5,0	5,0
	Heizung/Sanitär (Keller + Erdgeschoss)			10,0		
	Instandsetzung Einfriedung		30,0			
	Hauswirtschaftsküche R 26	15,0				
KInvFG	energetische Sanierung durch Erneuerung der Fenster und Verbesserung der energetischen Qualität des Gebäudes durch Sanierung des Dachstuhls	115,0				
	Brandmeldeanlage - Austausch der Melder		10,0			
	Erneuerung Küchenblock R 25		5,0			
	Umstellung auf IP-Wählgeräte	1,5				
Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt "Lernen" Pritzwalk						
	Maler- und Bodenbelags- und Tischlerarbeiten	10,0		10,0	10,0	10,0
	Elektro/Heizung/Sanitär/Türöffnung/LED/Heizkörperventile			15,0	4,0	
KInvFG	energetische Sanierung durch Dachdämmung und Fassadensanierung ehem. Heizhauses	60,0				
	Brandmeldeanlage - Austausch der Melder	10,0				
	Sanierung Feuerwehrezufahrt (vor der Sporthalle)	50,0				
	Umstellung auf IP-Wählgeräte	2,5				

Produktgruppe		2018	2019	2020	2021	2022
		Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand
Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung" Wittenberge						
	Elektro/Heizung/Sanitär	25,0	10,0		10,0	
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten	20,0	20,0		15,0	10,0
	Ausbesserung Parkplatz			20,0		
	Sicherheitsbeleuchtung, ELA	25,0				
	Türöffnung/Telefonanlage	6,0				
	Schallschutz Speiseraum		25,0			
	Erneuerung Rauchschutztüren			10,0	10,0	
	Umstellung auf IP-Wählgeräte	1,5				
	Σ 22.10	366,5	140,0	65,0	84,0	40,0

Teilfinanzplan 2018 / 2019

22.10

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 21 - 24 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 22.10 Förderschulen, Förderklassen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.270,32	125.000	186.500	11.500	0	0	11.500	11.500	11.500
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	20.226,60	15.400	17.400	17.400	0	0	17.400	17.400	17.400
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.700,00	13.200	13.200	11.800	0	0	11.800	11.800	11.800
07 sonstige Einzahlungen	4.293,48	3.200	3.200	3.200	0	0	3.200	3.200	3.200
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.490,40	156.800	220.300	43.900	0	0	43.900	43.900	43.900
10 Personalauszahlungen	264.832,05	247.200	234.300	235.500	0	0	239.700	243.700	247.900
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	62.320,58	58.900	63.300	63.600	0	0	64.200	63.800	64.200
13 Transferauszahlungen	568.325,86	896.700	929.700	715.500	0	0	657.700	691.900	663.500
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	17.443,53	17.000	24.500	25.700	0	0	30.800	23.500	27.500
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	912.922,02	1.219.800	1.251.800	1.040.300	0	0	992.400	1.022.900	1.003.100
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-865.431,62	-1.063.000	-1.031.500	-996.400	0	0	-948.500	-979.000	-959.200
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	180.531,18	0	0	0	0	0	0	0	0
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	180.531,18	0	0	0	0	0	0	0	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	139.056,48	0	360.000	1.000.000	0	0	470.000	0	0
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	70.000	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	92.699,98	37.300	99.500	44.000	0	0	67.900	52.200	53.700
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	231.756,46	37.300	459.500	1.114.000	0	0	537.900	52.200	53.700
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	-51.225,28	-37.300	-459.500	-1.114.000	0	0	-537.900	-52.200	-53.700
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-916.656,90	-1.100.300	-1.491.000	-2.110.400	0	0	-1.486.400	-1.031.200	-1.012.900
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	22.10	Förderschulen, Förderklassen

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Förderschulen - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land
Mittel aus dem Schülersozialfonds
- zu Zeile: 06** Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung", Wittenberge - Erstattung für den Bundesfreiwilligendienst
Erstattungen für den Bundesfreiwilligendienst an der Schule mit dem sonderpädagogischen Schwerpunkt "geistige Entwicklung" Wittenberge
- zu Zeile: 07** Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen", Perleberg - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen
Kopierkostenpauschale, Schulbescheinigungen
- Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen", Pritzwalk - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen
Kopierkostenpauschale und Gebühren f. Schulbescheinigungen etc.
- Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung", Wittenberge - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen
Kopiergeld und Eigenanteil Schulbücher
- zu Zeile: 10** Förderschulen - Beschäftigungsentgelte für den Bundesfreiwilligendienst
Dienstaufwendungen für 4 Mitarbeiter des Bundesfreiwilligendienstes an der Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung" Wittenberge
2018: 26.100,00 €; 2019: 23.500,00 €; 2020: 23.500,00 €; 2021: 23.500,00 €; 2022: 23.500,00 €
Förderschulen - Sonstige Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung - Bundesfreiwilligendienst
Sozialversicherungsbeiträge für 4 Mitarbeiter des Bundesfreiwilligendienstes an der Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung" Wittenberge
2018: 10.200,00 €; 2019: 9.200,00 €; 2020: 9.200,00 €; 2021: 9.200,00 €; 2022: 9.200,00 €
- zu Zeile: 12** Förderschulen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Wartungs- und Pflegeverträge
Förderschulen - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Lehr- und Unterrichtsmittel
- zu Zeile: 13** Förderschulen, Förderklassen - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1
Förderschulen - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Schülersozialfonds)
Aufwendungen/ Auszahlungen aus dem Schülersozialfonds
- zu Zeile: 14** Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen", Pritzwalk - Reisekosten
Fahrtkosten zu Dienstberatungen/dienstlichen Veranstaltungen/Seminaren
Förderschulen - Geschäftsaufwendungen
Förderschule Pritzwalk
2018-2022: Beschaffung spezieller Lernhilfen für Schüler (z. B. spezielle Lampe), Beschaffung von Kleinmobiliar (z. B. 15 Schülerstühle) unter 150,00 € Netto, Beschaffung von Kleingeräten unter 150,00 € Netto, Gebühren BMA (monatlich ca. 30,00 €), Schulleiterhandbuch, Schuljahresgebühr Amtsblatt des MBS, Jahresgebühr Rundfunkbeitrag (4 x 52,50 €), Telefongebühren (pro Quartal ca. 190,00 €), Portogebühren, Büromaterial, Einzellizenzen Dr. Kaiser Schülerverwaltung (ca. 10 €) für 48 Schüler-PCs (jährlich)
2019/2022: Schülertische 4.000,00 €
- Förderschule Perleberg*
2018-2022: PC-Verwaltung pauschal pro Rechner, Klassenstühle u. -tische, Ersatzbeschaffungen 9.100,00 €

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	22.10	Förderschulen, Förderklassen

Erläuterungen zu den Positionen*Förderschule Wittenberge*

2018: Schülerstühle und Schülerstühle 1.000,00 € , Drucker (ggf. Ersatz) 100,00 €, Kleinwerkzeuge für Werken Anschaff./Ers.100,00 €, Lernsysteme für Naturwissenschaften 250,00 €, Lernsysteme für Gesell.wissenschaften 300,00 €, Geschirr, Töpfe, Bestecke 250,00 €, Ersatz Büroart. Fotoapp./Laminier/Radio 400,00 €, Werken/Technik Modellsätze 500,00 €, Kleinschränke 200,00 €, Garderobenleisten 400,00 €

PC-Verwaltung 600,00 €

2019: Schülerstühle und Schülerstühle 1.500,00 € , Drucker (ggf. Ersatz) 100,00 €, Kleinwerkzeuge für Werken Anschaff./Ers.100,00 €, Lernsysteme für Naturwissenschaften 150,00 €, Lernsysteme für Gesell.wissenschaften 200,00 €, Geschirr, Töpfe, Bestecke 250,00 €, Werken/Technik Modellsätze 500,00 €, Kleinschränke 200,00 €, PC-Verwaltung 600,00 €

2020: Schülerstühle und Schülerstühle 1.000,00 € , Drucker (ggf. Ersatz) 200,00 €, Kleinwerkzeuge für Werken Anschaff./Ers.100,00 €, Lernsysteme für Naturwissenschaften 250,00 €, Lernsysteme für Gesell.wissenschaften 300,00 €, Geschirr, Töpfe, Bestecke 250,00 €, Ersatz Büroart. Fotoapp./Laminier/Radio 200,00 €, Werken/Technik Modellsätze 500,00 €, Kleinschränke 200,00 €, PC-Verwaltung 600,00 €

2021: Schülerstühle und Schülerstühle 2.500,00 € , Drucker (ggf. Ersatz) 200,00 €, Kleinwerkzeuge für Werken Anschaff./Ers. 200,00 €, Lernsysteme für Naturwissenschaften 300,00 €, Lernsysteme für Gesell.wissenschaften 300,00 €, Geschirr, Töpfe, Bestecke 250,00 €, Ersatz Büroart. Fotoapp./Laminier/Radio 350,00 €, Werken/Technik Modellsätze 500,00 €, Kleinschränke 400,00 €, PC-Verwaltung 600,00 €

2022: Schülerstühle und Schülerstühle 2.500,00 € , Drucker (ggf. Ersatz) 200,00 €, Kleinwerkzeuge für Werken Anschaff./Ers.100,00 €, Lernsysteme für Naturwissenschaften 350,00 €, Lernsysteme für Gesell.wissenschaften 300,00 €, Geschirr, Töpfe, Bestecke 250,00 €, Ersatz Büroart. Fotoapp./Laminier/Radio 200,00 €, Werken/Technik Modellsätze 500,00 €, Kleinschränke 300,00 €, Garderobenleisten 300,00 €, PC-Verwaltung 600,00 €

"G" Förderschule Wittenberge

2018: Küchenutensilien für 2 Küchen 800,00 €, Stühle für Klassenraum 1.500,00 €, sonstige Geschäftsaufwendungen 3.000,00 €

2019: sonstige Geschäftsaufwendungen 3.000,00 €, Drucker 2x 400,00 €

2020: Stühle für Essenraum 9.500,00 €, sonstige Geschäftsaufwendungen 3.000,00 €

2021: sonstige Geschäftsaufwendungen 3.000,00 €, Schreibtischlampe 150,00 €

2022: sonstige Geschäftsaufwendungen 3.000,00 €, Küchenutensilien 150,00 €

zu Zeile: 25 Anlagen im Bau - Förderschulen

Albert-Schweitzer-Schule Wittenberge - Neubau Turnhalle

In dem Objekt steht keine dringend benötigte Turnhalle mit Gymnastikraum zur Verfügung. Erwerb eines angrenzenden Grundstücks für den Bau einer Turnhalle. Die dafür geplanten Kosten (70 T€) sind unter SK 033100 angesetzt.

Die Bau- und Planungskosten für die Turnhalle betragen 360 T€ (2018), 1.000 T€ (2019), 470 T€ (2020).

zu Zeile: 28 Grund und Boden mit Schulen

2019: Grundstücksankauf für den Neubau der Turnhalle an der Albert-Schweitzer-Schule in Wittenberge (70 T€).

zu Zeile: 29 Technische Anlagen - Förderschulen

2018 alle Förderschulen

Ersatzbeschaffung Telefonanlage; da von Telekom auf IP umgestellt wird

Betriebs- u. Geschäftsausstattungen - Förderschulen

Förderschule Pritzwalk

2018: 1 Whiteboard 5.000,00 €

2019: 1 Whiteboard 5.000,00 €

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	22.10	Förderschulen, Förderklassen

Erläuterungen zu den Positionen

2020: 1 Whiteboard 5.000,00 €, "Ersatzbeschaffung für Lehrküche einschl. Dunstabzugsanlage 13.000,00 €
 2021: 1 Whiteboard 5.000,00 €, 1 Kopierer 3.000,00 €
 2022: "1 Schulrouter (einschl. ISCA-Webfilter-Lizenz, Campusgebühr für 36 Monate)" 3.800,00 €

Förderschule Perleberg

2018: Küchenausstattung komplett 15.000,00 €, Internetrouter 3.500,00 €
 2019: klappbare Bühne und Zubehör 1.200,00 €, Aktivboard 4.000,00 €, Akkordeon 1.500,00 €
 2020: Küchenblock als Arbeitsstrecke mit Herden 8.000,00 €, Aktivboard 4.000,00 €
 2021: Aktivboard 4.000,00 €, klappbare Bühne und Zubehör 1.200,00 €, Beschallungsanlage Aula 2.500,00 €
 2022: Aktivboard 8.000,00 €

Förderschule Wittenberge

2019: Systemschrank Regalwand mit Boxen 1.500,00 €, Kopierer Lehrerzimmer 3.500,00 €
 2020: Ersatz Bandsäge 1.500,00 €, Kopierer 1. Etage 3.500,00 €
 2021: Ersatz Whiteboard 5.000,00 €
 2022: Ersatz Whiteboard 5.000,00 €

"G" Förderschule Wittenberge

2018: Küchenmöbel 10.000,00 €, 2x Couch 2.000,00 €
 2019: Therapiegeräte 1.000,00 €, Sportgeräte für Turnraum 1.000,00 €

Geringwertige Wirtschaftsgüter - Förderschulen

2018 – 40.200,00 €

Fs Pritzwalk:

7600,00 € - Sportgeräte (1500,00 €), Ersatzbeschaffung von defekten Geräten (1000,00 €), 3 Verwaltungs-PCs (3000,00 €), 1 DSL-Router (bei Telefonieumstellg. auf IP-Basis) für das Verwaltungsnetz (300,00 €), 1 DSL-Router (bei Telefonieumstellg. auf IP-Basis) für das Schülernetz (300,00 €), Ersatzbeschaffung für Drucker Sekretariat (300,00 €), Ausstattung Snoezelenraum (Sessel, Wassersäule) (1200,00 €)

Fs Perleberg:

7.900,00 € - Sportgeräte (1000,00 €), Kellerbereiche nach Sanierung neu möblieren (2000,00 €), Teeküche Lehrerzimmer (900,00 €), Rechnerverwaltung Schüler (200,00 €), Garderobenständer je 3 Stck. (2200,00 €), Elternraumeinrichtung (1.100,00 €), Regal (500,00 €)

Fs Wittenberge:

3.000,00 € - Sportgeräte (1000,00 €), PC-Arbeitsplätze (2000,00 €)

G-Schule Wittenberge:

21.700,00 € - Sportgeräte (500,00 €), 2 Klassensätze Schränke (6000,00 €), 4 Stahlspinte (Garderoben) (2300,00 €), 2 Garderobensitzbänke (900,00 €), 10 Pc's (8.000,00 €), 1 Kopierer (900,00 €), 2 Pc-Arbeitsplätze Verwaltung (1600,00 €), Klassentische (1500,00 €)

2019 – 21.000,00 €

Fs Pritzwalk :

7.200,00 € - Sportgeräte (1500,00 €), Ersatzbeschaffung von defekten Geräten (1000,00 €), Einzel- und Spezialmöbel (4500,00 €), Ersatzbeschaffung für Drucker R 306 (200,00 €)

Fs Perleberg:

7.300,00 € - Sportgeräte (1000,00 €), 5 Laptops f. Aktivboards (500,00 €), Pausenspielgeräte (400,00 €), Sozialarbeiteraum - Neugestaltung mit Mobiliar (3000,00 €), Rechnerverwaltung (Schüler) (200,00 €), Garderobenständer je 3 Stck. (2200,00 €)

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	22.10	Förderschulen, Förderklassen

Erläuterungen zu den Positionen*Fs Wittenberge:*

5.000,00€ - Sportgeräte (1000,00€), PC-Arbeitsplätze (500,00€), Lehrertische (1000,00€), Geschirrspüler Küche (400,00€), Trockner (400,00€), Geschirrspüler Essenausgaberaum (300,00€), Ersatz Schleifmaschine (700,00€), Erneuerung Karten (Geo), Modelle (Torso-Bio) usw.(700,00€)

G-Schule Wittenberge:

1.500,00 – Sportgeräte (500,00€), Musikanlage m. transportablen Mikrofonen (1000,00€)

2020 – 28.600,00 €

Fs Pritzwalk:

12.700,00 € - Sportgeräte (1500,00€), Ersatzbeschaffung von defekten Geräten (1000,00€), PC-Ausstattung Computerkabinett R 407 (10.000,00€), Ersatzbeschaffung für Drucker Lehrerzimmer (200,00€)

Fs Perleberg:

7400,00€ - Sportgeräte (1000,00€), Fahrräder zur Vorbereitung Fahrradprüfung Kl. 4-5 (300,00€), 5 Laptops f. Aktivboards (400,00€), Pausenspielgeräte (400,00€), Rechnerverwaltung (Schüler) (200,00€), Garderobenständer je 3 Stck. (2200,00€), Laptop Schulleiter (600,00€), 3 PC´s Sekretariat, Lehrerzimmer, stellv. Schulleiter (2300,00€)

Fs Wittenberge:

5.000,00€ - Sportgeräte (1000,00€), PC-Arbeitsplätze (500,00€), Garderobenschränke (2000,00€), Regalsysteme (1000,00€), Erneuerung Karten Modelle (Torso-Bio) usw. (200,00€), Schränke für Unterrichtsräume (300,00€)

G-Schule Wittenberge:

3.500,00 € - Sportgeräte (500,00€), 1 Klassensatz Schrank (3000,00€)

2021 – 25.600,00 €

Fs Pritzwalk:

14.100,00€ - Sportgeräte (1500,00€), Ersatzbeschaffung von defekten Geräten (1000,00€), PC-Ausstattung Computerkabinett R 306 (10.000,00€), 1 Verwaltungsserver (Selbstzusammenbau) (600,00€), 1 Schülerserver (Selbstzusammenbau) (600,00€), Ersatzbeschaffung für 2 Drucker (R 206 + R 407) (400,00€)

Fs Perleberg:

3.000,00€ - Sportgeräte (1000,00€), 5 Laptops f. Aktivboards (500,00€), Pausenspielgeräte (400,00€), Sitzhocker (1100,00€)

Fs Wittenberge:

5.000,00€ - Sportgeräte (1000,00€), PC-Arbeitsplätze (2000,00€), Tv-Schränke (1500,00€), Erneuerung Karten (Geo) (300,00€), Schränke für Unterrichtsräume (200,00€)

G-Schule Wittenberge:

3.500,00€ - Sportgeräte (500,00€), 1 Klassensatz Schrank (3000,00€)

2022 – 34.600,00 €

Fs Pritzwalk:

7.000,00€ - Sportgeräte (1500,00€), Ersatzbeschaffung von defekten Geräten (1000,00€), Einzel- und Spezialmöbel (Rotation alle 3 Jahre) (4500,00€)

Fs Perleberg:

2.200,00€ - Sportgeräte (1000,00€), 5 Laptops f. Aktivboards (900,00€), Pausenspielgeräte (300,00€)

Fs Wittenberge:

5.000,00€ - Sportgeräte (1000,00€), PC-Arbeitsplätze (500,00€), Lehrertische (1000,00€), Regalsysteme (1500,00€), Ersatz Säge (600,00€), Erneuerung Karten (Geo), Modelle (Torso-Bio) usw.(200,00€), Schränke für Unterrichtsräume (200,00€)

G-Schule Wittenberge:

20.400,00€ - Sportgeräte (500,00€), 1 Klassensatz Schrank (3000,00€), Tische für Essenraum (6000,00€), Neubau Mobiliar (10.900,00€)

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**22.10****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe: 22.10 Förderschulen, Förderklassen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Maßnahme: SAV-00000005											
Baumaßnahmen ISP (Eigenanteil des Landkreises)											
- Beschreibung der Einzelmaßnahmen im Anhang											
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	175.781,10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	175.781,10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
09 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	139.056,48	0	360.000	1.000.000	0	0	470.000	0	0	0	0
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	139.056,48	0	360.000	1.000.000	0	0	470.000	0	0	0	0
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	36.724,62	0	-360.000	-1.000.000	0	0	-470.000	0	0	0	0
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
in EUR											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.750,08	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	92.699,98	37.300	99.500	114.000	0	0	67.900	52.200	53.700	218.888	349.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-87.949,90	-37.300	-99.500	-114.000	0	0	-67.900	-52.200	-53.700	-218.888	-349.000

Produktgruppe		2018	2019	2020	2021	2022
		Investition	Investition	Investition	Investition	Investition
22.10 Förderschulen						
Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt "Lernen" Wittenberge (Hartwigstr. 1)						
	Neubau einer Turnhalle					
	(Einfeldsporthalle 1.000 m ² ; Planung, Bau)	360,0	1.000,0	470,0		
	Erwerb von Grundstücken für den Bau der Turnhalle		70,0			
	Σ	360,0	1.070,0	470,0	0,0	0,0



Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	23.10	Oberstufenzentren

Budget

G3 42 Schulen

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

Auftragsgrundlage

u.a.

- Brandenburgisches Schulgesetz
- Satzung des Landkreises Prignitz über die Erhebung von Schulgeld am Oberstufenzentrum Prignitz
- Lernmittelverordnung (LernMV) und Verwaltungsvorschriften (z.B. VV Schulbetrieb)

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebes am Oberstufenzentrum des Landkreises
- Finanzierung, Errichtung und Ausstattung, Änderung und Verwaltung der in Trägerschaft des Kreises befindlichen Schulen

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**23.10**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 23.10 Oberstufenzentren

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	420.427,85	171.100	345.000	222.800	218.400	214.100	212.700
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.397,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	276,50	200	200	200	200	200	200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	127.813,15	122.000	115.000	113.000	111.000	109.000	109.000
07 sonstige ordentliche Erträge	8.938,42	7.000	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	559.852,92	302.300	468.700	344.500	338.100	331.800	330.400
11 Personalaufwendungen	242.515,03	190.800	308.100	317.000	323.200	330.600	338.300
12 Versorgungsaufwendungen	-2.429,03	0	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	64.858,18	92.800	92.500	93.800	93.300	93.500	93.800
14 Abschreibungen	438.088,89	381.600	359.700	324.700	320.200	315.700	314.300
15 Transferaufwendungen	1.482.855,79	1.470.500	1.994.500	1.949.000	1.602.500	1.547.800	1.593.800
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	39.193,77	35.100	35.700	35.700	35.700	46.200	35.700
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.265.082,63	2.170.800	2.790.500	2.720.200	2.374.900	2.333.800	2.375.900
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-1.705.229,71	-1.868.500	-2.321.800	-2.375.700	-2.036.800	-2.002.000	-2.045.500
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-1.705.229,71	-1.868.500	-2.321.800	-2.375.700	-2.036.800	-2.002.000	-2.045.500
24 - außerordentliche Aufwendungen	232,95	0	0	0	0	0	0
25 = außerordentliches Ergebnis	-232,95	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-1.705.462,66	-1.868.500	-2.321.800	-2.375.700	-2.036.800	-2.002.000	-2.045.500
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-1.705.462,66	-1.868.500	-2.321.800	-2.375.700	-2.036.800	-2.002.000	-2.045.500
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	112.015,13	36.000	35.300	18.100	13.700	9.400	8.000
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-438.088,89	-381.600	-359.700	-324.700	-320.200	-315.700	-314.300



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 23.10 Oberstufenzentren

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Zuweisungen und Zuschüsse vom Land - Projekt "Türöffner - Beruf Zukunft"
Landesförderung von Lokalen Koordinierungsstellen an Oberstufenzentren im Land Brandenburg zur Optimierung des Überganges von der Schule in den Beruf (lt. Richtlinien-Entwurf vom Juli 2016)
Projekt "Türöffner - Beruf Zukunft"
- zu Zeile: 06** Oberstufenzentrum - Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden
sinkende Anwesenheitstage (weniger Schüler) aus anderen Landkreisen, am OSZ Prigitz (IST Anwesenheitstage 2015 gesamtes OSZ = 119.032 und sinkend - Schlussfolgerung: auch Schüler aus anderen Landkreisen sinkend)
- zu Zeile: 13** Oberstufenzentrum - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
 2018
Update Scopeland, Telcotec Support, Isca Webfilter, netschool hosting, Überprüfung Tafeln, Überprüfung nicht ortsfeste elekt. BM, Wartungsverträge Kopierer, Auffüllung Sanikästen, Wartung Amok- Anlage, Reparaturen einschl. Sporthalle
 2019
Update Scopeland, Telcotec Support, netschool hosting, Überprüfung Tafeln, Überprüfung nicht ortsfeste elekt. BM, Wartungsverträge Kopierer, Auffüllung Sanikästen, Wartung Amok- Anlage, Reparaturen einschl. Sporthalle, netschool mobile
- Oberstufenzentrum - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Lehr- und Unterrichtsmittel, Verbrauchsmittel Lehrküche etc.
- zu Zeile: 15** Oberstufenzentren - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1
 Oberstufenzentrum - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche
Zuschuss Unterkunft und Verpflegung
 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche - Projekt "Türöffner - Beruf Zukunft"
Landesförderung von Lokalen Koordinierungsstellen an Oberstufenzentren im Land Brandenburg zur Optimierung des Überganges von der Schule in den Beruf (lt. Richtlinien-Entwurf vom Juli 2016)
Projekt "Türöffner - Beruf Zukunft"
- zu Zeile: 16** Oberstufenzentrum - Geschäftsaufwendungen
 2018
Möbelrotation PK, Ersatz und Neubeschaffung unterhalb, Wertgrenze, DKS- Install, Büromaterial, Ordnungsmittel, GEZ, Telefongebühren, Aktenvernichtung
 2019
Büromaterial, Ordnungsmittel, GEZ, Telefongebühren, Aktenvernichtung, Ersatz und Neubeschaffung unterhalb, Wertgrenze, DKS- Install, Büromaterial, Ordnungsmittel

Produktgruppe		2018	2019	2020	2021	2022
		Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand
23.10. Oberstufenzentren						
Oberstufenzentrum Prignitz, Schulteil Wittenberge						
	Malerarbeiten/Verdunkelungsanlagen/Schallschutz	15,0	10,0	10,0	15,0	10,0
	Sanitär/Heizung/Elektro	4,0		5,0		15,0
KInvFG	energetische Sanierung durch Dachdämmung mit Erneuerung der Dachfenster	50,0				
KInvFG	energetische Sanierung durch Umsetzung des Energiemanagements durch schrittweise Reduzierung von Dampf- und Halogenlampen, Einsatz von LED-Leuchtmitteln (Sporthalle)	30,0				
	Dachsanierung/Dachfenster					20,0
	Fenstersanierung		30,0	30,0	30,0	
	Sanierung Sportaußenanlagen (Oberflächenaustausch)	100,0	500,0			
	Erneuerung Leuchtmittel Parkplatz Sporthalle		5,0			
	Brandmeldeanlage - Austausch der Melder	20,0				
	Erneuerung Rauch- und Wärmeabzugsanlage			10,0		
	Erneuerung Rauchschutztüren				25,0	25,0
	Umstellung auf IP-Wählgeräte	4,0				
Oberstufenzentrum Prignitz, Schulteil Pritzwalk						
	Maler- und Bodenbelagsarbeiten	10,0	10,0	20,0	10,0	20,0
KInvFG	energetische Sanierung durch Dachdämmung; fachgerechte Wärmedämmung; Erneuerung der Dachfenster; Einbau von Vorsatzfenstern	25,0				
	Sanierung Sanitäranlagen	25,0				
	Sanierung Rampe			95,0		
	Sicherung 2. Fluchtweg	350,0				
	Umstellung auf IP-Wählgeräte	2,0				
	Σ 23.10	635,0	555,0	170,0	80,0	90,0

Teilfinanzplan 2018 / 2019

23.10

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 21 - 24 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 23.10 Oberstufenzentren

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	94.091,99	135.100	309.700	204.700	0	0	204.700	204.700	204.700
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.397,00	2.000	2.000	2.000	0	0	2.000	2.000	2.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	450,45	200	200	200	0	0	200	200	200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.972,44	122.000	115.000	113.000	0	0	111.000	109.000	109.000
07 sonstige Einzahlungen	8.626,00	7.000	6.500	6.500	0	0	6.500	6.500	6.500
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	125.537,88	266.300	433.400	326.400	0	0	324.400	322.400	322.400
10 Personalauszahlungen	256.367,03	188.700	306.000	315.700	0	0	323.000	330.400	338.100
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	65.687,04	92.800	92.500	93.800	0	0	93.300	93.500	93.800
13 Transferauszahlungen	1.466.039,41	1.470.500	1.994.500	1.949.000	0	0	1.602.500	1.547.800	1.593.800
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	40.571,76	35.100	35.700	35.700	0	0	35.700	46.200	35.700
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.828.665,24	1.787.100	2.428.700	2.394.200	0	0	2.054.500	2.017.900	2.061.400
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-1.703.127,36	-1.520.800	-1.995.300	-2.067.800	0	0	-1.730.100	-1.695.500	-1.739.000
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	1.299,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	149.081,49	43.500	63.800	45.800	0	0	28.800	158.800	7.000
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	150.380,49	43.500	63.800	45.800	0	0	28.800	158.800	7.000
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-150.380,49	-43.500	-63.800	-45.800	0	0	-28.800	-158.800	-7.000
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.853.507,85	-1.564.300	-2.059.100	-2.113.600	0	0	-1.758.900	-1.854.300	-1.746.000
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	23.10	Oberstufenzentren

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Zuweisungen und Zuschüsse vom Land - Projekt "Türöffner - Beruf Zukunft"
Landesförderung von Lokalen Koordinierungsstellen an Oberstufenzentren im Land Brandenburg zur Optimierung des Überganges von der Schule in den Beruf (lt. Richtlinien-Entwurf vom Juli 2016)
Projekt "Türöffner - Beruf Zukunft"
- zu Zeile: 06** Oberstufenzentrum - Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden
sinkende Anwesenheitstage (weniger Schüler) aus anderen Landkreisen, am OSZ Prignitz (IST Anwesenheitstage 2015 gesamtes OSZ = 119.032 und sinkend - Schlussfolgerung: auch Schüler aus anderen Landkreisen sinkend)
- zu Zeile: 12** Oberstufenzentrum - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
 2018
Update Scopeland, Telcotec Support, Isca Webfilter, netschool hosting, Überprüfung Tafeln, Überprüfung nicht ortsfeste elekt. BM, Wartungsverträge Kopierer, Auffüllung Sanikästen, Wartung Amok- Anlage, Reparaturen einschl. Sporthalle
 2019
Update Scopeland, Telcotec Support, netschool hosting, Überprüfung Tafeln, Überprüfung nicht ortsfeste elekt. BM, Wartungsverträge Kopierer, Auffüllung Sanikästen, Wartung Amok- Anlage, Reparaturen einschl. Sporthalle, netschool mobile
- Oberstufenzentrum - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Lehr- und Unterrichtsmittel, Verbrauchsmittel Lehrküche etc.
- zu Zeile: 13** Oberstufenzentren - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1
 Oberstufenzentrum - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche
Zuschuss Unterkunft und Verpflegung
 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche - Projekt "Türöffner - Beruf Zukunft"
Landesförderung von Lokalen Koordinierungsstellen an Oberstufenzentren im Land Brandenburg zur Optimierung des Überganges von der Schule in den Beruf (lt. Richtlinien-Entwurf vom Juli 2016)
Projekt "Türöffner - Beruf Zukunft"
- zu Zeile: 14** Oberstufenzentrum - Geschäftsaufwendungen
 2018
Möbelrotation PK, Ersatz und Neubeschaffung unterhalb, Wertgrenze, DKS- Install, Büromaterial, Ordnungsmittel, GEZ, Telefongebühren, Aktenvernichtung
 2019
Büromaterial, Ordnungsmittel, GEZ, Telefongebühren, Aktenvernichtung, Ersatz und Neubeschaffung unterhalb, Wertgrenze, DKS- Install, Büromaterial, Ordnungsmittel
- zu Zeile: 29** Technische Anlagen - OSZ
 2018
Herd Lehrküche, Umstellung Telefonanl.
 2019
Gläserpülmaschine Lehrrestaurant, Abzugsvorr. Chemielabor

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	23.10	Oberstufenzentren

Erläuterungen zu den Positionen

Betriebs- u. Geschäftsausstattungen - Oberstufenzentrum

2018: Kopierer PK von 2010 3.000,00 €, Diagnosegerät Kfz 18.700,00 €, 2x Digitales Schwarzes Brett 6.000,00 €
 2019: Kopierer ZBW 3.000,00 €, 2 Whiteboard 10.000,00 €, Ausstattung Büro SL, 2x Digitales Schwarzes Brett 6.000,00 €
 2020: Kopierer PK von 2010 3.000,00 €, 2 Whiteboard 10.000,00 €, Kopierer Abt. I 3.000,00 €,
 Kopierer Kunstbereich 3.000,00 €
 2021: PC- Rotation 5.000,00 €, Kopierer R 212 3.000,00 €
 2022: Farbkopierer Verwalt. V. 2011 5.000,00 €

Oberstufenzentrum - Immaterielle geringwertige Wirtschaftsgüter

2021
 für PC- Rotation

Oberstufenzentrum - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)

2018: Sportgeräte 2.000,00 €, 4 OHP Ersatz 800,00 €, Röhrennetzgerät Physik 1.000,00 €, DC- Netzgerät Physik 500,00 €, PC- Arb.platz Admin. 1.000,00 €, Feldstärkenetzgerät 800,00 €, Rollwand 300,00 €, Möbel Lehrrestaurant 5.000,00 €, Wiederbelebungspuppe Baby 200,00 €, Musikanlage Snoezleraum 1.000,00 €, Bodenanalysekoffer PK 1.000,00 €, Umstellung Telefone auf IP 4.500,00 €
 2019: Sportgeräte 2.000,00 €, 4 OHP Ersatz 800,00 €, 6 Bänke, 3 Tische Pausenflächen PK 2.000,00 €, Möbel Lehrrestaurant 5.000,00 €, Ausstattung Büro SL 7.000,00 €
 2020: Sportgeräte 2.000,00 €, 4 OHP Ersatz 800,00 €, 10 Rechner Schulleit., Verwaltung 7.000,00 €
 2021: Sportgeräte 2.000,00 €, 4 OHP Ersatz 800,00 €, PC- Rotation 143.000,00 €
 2022: Sportgeräte 2.000,00 €

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****23.10**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe: 23.10 Oberstufenzentren

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	150.380,49	43.500	63.800	45.800	0	0	28.800	158.800	7.000	3.004.838	3.299.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-150.380,49	-43.500	-63.800	-45.800	0	0	-28.800	-158.800	-7.000	-3.004.838	-3.299.000



Produktgruppe

24.11

Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	24.11	Schülerbeförderung

Budget

G3 42 Schulen

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

Auftragsgrundlage

- u.a.
- Brandenburgisches Schulgesetz
 - Satzung des Landkreises Prignitz zur Schülerbeförderung
 - Richtlinie für Inklusion und Nachteilsausgleich

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Sicherstellung der Beförderung zwischen Wohnort und Schule für Schüler des Landkreises Prignitz

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**24.11**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 24.11 Schülerbeförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.513,13	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.513,13	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
11 Personalaufwendungen	45.411,82	47.400	48.300	50.700	51.600	52.600	53.600
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.900	200	200	200	200	200
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	2.416.207,79	2.520.200	2.673.600	2.780.500	2.891.800	3.007.400	3.127.700
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.461.619,61	2.571.500	2.722.100	2.831.400	2.943.600	3.060.200	3.181.500
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)	-2.452.106,48	-2.556.500	-2.707.100	-2.816.400	-2.928.600	-3.045.200	-3.166.500
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-2.452.106,48	-2.556.500	-2.707.100	-2.816.400	-2.928.600	-3.045.200	-3.166.500
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-2.452.106,48	-2.556.500	-2.707.100	-2.816.400	-2.928.600	-3.045.200	-3.166.500
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-2.452.106,48	-2.556.500	-2.707.100	-2.816.400	-2.928.600	-3.045.200	-3.166.500

Nachrichtlich:

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Schülerbeförderung / Landkreis Prignitz -Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
Zuzahlungen der Eltern / Differenzbetrag

zu Zeile: 16 Schülerbeförderung - Aufwendungen für Schülerbeförderung
Schülerbeförderung mittels Linienverkehr, Schülerspezialverkehr und privater Beförderungsmittel

Teilfinanzplan 2018 / 2019

24.11

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 21 - 24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 24.11 Schülerbeförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.670,88	15.000	15.000	15.000	0	0	15.000	15.000	15.000
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.670,88	15.000	15.000	15.000	0	0	15.000	15.000	15.000
10 Personalauszahlungen	45.660,41	46.600	47.600	50.500	0	0	51.600	52.600	53.600
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.900	200	200	0	0	200	200	200
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.253.651,09	2.520.200	2.673.600	2.780.500	0	0	2.891.800	3.007.400	3.127.700
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.299.311,50	2.570.700	2.721.400	2.831.200	0	0	2.943.600	3.060.200	3.181.500
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-2.286.640,62	-2.555.700	-2.706.400	-2.816.200	0	0	-2.928.600	-3.045.200	-3.166.500
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	300	200	500	0	0	300	200	200
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	300	200	500	0	0	300	200	200
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	0,00	-300	-200	-500	0	0	-300	-200	-200
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-2.286.640,62	-2.556.000	-2.706.600	-2.816.700	0	0	-2.928.900	-3.045.400	-3.166.700
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Schülerbeförderung / Landkreis Prignitz -Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
Zuzahlungen der Eltern / Differenzbetrag

zu Zeile: 14 Schülerbeförderung - Aufwendungen für Schülerbeförderung
Schülerbeförderung mittels Linienverkehr, Schülerspezialverkehr und privater Beförderungsmittel

zu Zeile: 29 Schülerbeförderung - Geringwertige Wirtschaftsgüter
Ersatzbeschaffungen

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****24.11**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe: 24.11 Schülerbeförderung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	300	200	500	0	0	300	200	200	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-300	-200	-500	0	0	-300	-200	-200	0	0



Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	24.21	Förderungsmaßnahmen für Schüler - BAföG-Verwaltung

Budget

G3 41 Bildung und Kultur

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport

Auftragsgrundlage

u.a.

- Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)
- Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)
- Brandenburgisches Ausbildungsförderungsgesetz (BbgAföG)

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Beratung zur Ausbildungsförderung
- Bearbeitung von Anträgen gemäß BAföG, AFBG und BbgAföG

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**24.21**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 24.21 Förderungsmaßnahmen für Schüler - BAföG-Verwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.775,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
07 sonstige ordentliche Erträge	67,00	3.200	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.842,00	13.200	11.100	11.100	11.100	11.100	11.100
11 Personalaufwendungen	93.459,63	111.400	110.400	113.000	115.100	118.800	121.200
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.000	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	137,00	1.000	600	600	600	600	600
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	93.596,63	113.400	112.600	115.200	117.300	121.000	123.400
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-84.754,63	-100.200	-101.500	-104.100	-106.200	-109.900	-112.300
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-84.754,63	-100.200	-101.500	-104.100	-106.200	-109.900	-112.300
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-84.754,63	-100.200	-101.500	-104.100	-106.200	-109.900	-112.300
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-84.754,63	-100.200	-101.500	-104.100	-106.200	-109.900	-112.300

Nachrichtlich:

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 06** BAföG-Verwaltung - Kostenerstattung vom Land
brandenburgische Ausbildungsförderung
- zu Zeile: 16** Geschäftsaufwendungen - BAföG-Verwaltung
Ersatzbeschaffungen

Teilfinanzplan 2018 / 2019

24.21

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 21 - 24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 24.21 Förderungsmaßnahmen für Schüler - BAföG-Verwaltung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.775,00	10.000	10.000	10.000	0	0	10.000	10.000	10.000
07 sonstige Einzahlungen	648,50	3.200	1.100	1.100	0	0	1.100	1.100	1.100
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.423,50	13.200	11.100	11.100	0	0	11.100	11.100	11.100
10 Personalauszahlungen	92.624,83	111.100	110.200	112.700	0	0	115.000	118.700	121.100
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.000	1.600	1.600	0	0	1.600	1.600	1.600
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	137,00	1.000	600	600	0	0	600	600	600
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	92.761,83	113.100	112.400	114.900	0	0	117.200	120.900	123.300
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 .J. 15)	-83.338,33	-99.900	-101.300	-103.800	0	0	-106.100	-109.800	-112.200
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	300	300	0	0	800	300	300
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	300	300	0	0	800	300	300
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 .J. 32)	0,00	0	-300	-300	0	0	-800	-300	-300
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-83.338,33	-99.900	-101.600	-104.100	0	0	-106.900	-110.100	-112.500
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 06 BAföG-Verwaltung - Kostenerstattung vom Land
brandenburgische Ausbildungsförderung

zu Zeile: 14 Geschäftsaufwendungen - BAföG-Verwaltung
Ersatzbeschaffungen

zu Zeile: 29 BAföG Verwaltung - Geringwertige Wirtschaftsgüter
Ersatzbeschaffungen, Bürostühle, Besucherstühle

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**24.21****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 21 - 24

Schulträgeraufgaben

Produktgruppe: 24.21

Förderungsmaßnahmen für Schüler - BAföG-Verwaltung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	300	300	0	0	800	300	300	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-300	-300	0	0	-800	-300	-300	0	0



Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	24.30	Sonstige schulische Aufgaben

Budget

G3 41 Bildung und Kultur

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

Auftragsgrundlage

- u.a.
- Brandenburgisches Schulgesetz
 - Brandenburgisches Datenschutzgesetz

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Erstattung von Schulkosten an andere Landkreise
- Gewährleistung einer Grundversorgung an einem umfangreichen Bildungsangebot im Landkreis
- Wahrnehmung der Verantwortung als Träger von Schulen, Sicherung des äußeren Schulbetriebes
- Sicherstellung von Schulspeisung durch entsprechende Vertragsgestaltung
- Systemadministration von Datennetzen und PC für Schulen
- Geltendmachung von Forderungen
- Bezuschussung von Unterkunft und Verpflegung für Auszubildende
- Bearbeitung Sozialfonds für SchülerInnen an Schulen in Trägerschaft des Landkreises Prignitz
- sonstiges Schulpersonal (Schulsekretärinnen)

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**24.30**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 24.30 Sonstige schulische Aufgaben

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	86.567,44	74.200	84.200	83.700	81.800	81.800	80.800
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	86.567,44	74.200	84.200	83.700	81.800	81.800	80.800
11 Personalaufwendungen	265.334,69	136.500	190.200	194.700	204.100	213.800	222.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.938,21	40.500	33.700	33.200	33.200	33.200	33.200
14 Abschreibungen	3.330,90	600	1.700	1.100	0	0	0
15 Transferaufwendungen	81.752,00	72.000	81.000	81.000	80.000	80.000	79.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	747.530,47	817.900	673.700	683.400	693.300	703.800	713.800
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.116.886,27	1.067.500	980.300	993.400	1.010.600	1.030.800	1.048.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-1.030.318,83	-993.300	-896.100	-909.700	-928.800	-949.000	-967.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-1.030.318,83	-993.300	-896.100	-909.700	-928.800	-949.000	-967.200
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-1.030.318,83	-993.300	-896.100	-909.700	-928.800	-949.000	-967.200
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-1.030.318,83	-993.300	-896.100	-909.700	-928.800	-949.000	-967.200
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	2.894,04	400	1.400	900	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-3.330,90	-600	-1.700	-1.100	0	0	0



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 24.30 Sonstige schulische Aufgaben

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Schul- und Kulturverwaltung - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land
Landesfördermittel des MBSJ gemäß der jeweils gültigen Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Grundversorgung nach dem Brandenburgischen Weiterbildungsgesetz (RL Grundversorgung PLGrv-WBG). Es wird eine Gesamtunterrichtsstundenzahl für den gesamten IK Prignitz gefördert, basierend auf dem Grundversorgungsschlüssel: 2400 UE : 50000 Einwohner, Festzuschuss lt. aktueller Förderrichtlinie 19,00 €/Ustd. Erfahrungsgemäß wurde in den letzten Jahren aber eine Ustd. zwischen 19,00 € - 22,00 €/Ustd. Deshalb haben sich die Haushaltsansätze erhöht, sind aber durch den demographischen Wandel in Zukunft leicht rückläufig.
- zu Zeile: 13** Schul- und Kulturverwaltung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Reparaturen und Softwarewartung
- Schul- und Kulturverwaltung - Verbrauchsmittel
SET Protokollbogen, Testbogen zu Subtest 3 Sternsuche, WISC IV Protokollbogen, WISC IV Aufgabenheft IB 8-16, 11 J, WISC IV Aufgabenheft 1A 6-17, 11 J, SON Testbogen, SON Verbrauchsmaterialien, CFT 1-R Testhefte, CFT 1-R Auswertebogen, CFT 20 R Testhefte, CFT 20 R Antwortbogen, CFT 20 R Auswertebogen, CFT 20 R Testauswerteprogramm, Testhefte Form A - WS/ZF-R, CBCL Fragebogen, CBCL Auswertebogen Jungen, CBCL Auswertebogen Mädchen, TRF Fragebogen, TRF Auswertebogen Jungen, TRF Auswertebogen Mädchen, WPPSI Protokollbogen 4-7, WPPSI Aufgabenhefte 4-7, Kaufmann Testbögen, Div. Verbrauchsmittel
- Sonstige schulische Aufgaben - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
gemeinschaftliches Mittagessen 1 EUR/Portion
- zu Zeile: 15** Schul- und Kulturverwaltung - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche
Landesfördermittel des MBSJ gemäß der jeweils gültigen Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Grundversorgung nach dem Brandenburgischen Weiterbildungsgesetz (RL Grundversorgung RLGrv-WBG) zur Weiterleitungen an die zur Grundversorgung zugelassenen Weiterbildungseinrichtungen im Landkreis Prignitz als Letztempfänger. (Siehe Untersachkont: 20000.17100)
- zu Zeile: 16** Schul- und Kulturverwaltung - Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit
Kreiseltern-/Kreisschulbeirat
- Schul- und Kulturverwaltung - Geschäftsaufwendungen
 2018
Schreibtischlampe, Drucker, Monitore usw., sonst. Geschäftsaufw., Bürobedarf/Arbeitsmaterialien, Mobiliar, Bücher/Zeitschriften
- Schul- und Kulturverwaltung - Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbänden
Schulkosten an andere Landkreise sowie an andere Träger

Teilfinanzplan 2018 / 2019

24.30

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 21 - 24 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 24.30 Sonstige schulische Aufgaben

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	83.673,41	73.800	82.800	82.800	0	0	81.800	81.800	80.800
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	83.673,41	73.800	82.800	82.800	0	0	81.800	81.800	80.800
10 Personalauszahlungen	270.135,99	131.400	185.100	193.500	0	0	203.800	213.500	221.700
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19.164,21	40.500	33.700	33.200	0	0	33.200	33.200	33.200
13 Transferauszahlungen	77.044,00	72.000	81.000	81.000	0	0	80.000	80.000	79.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	708.394,51	817.900	673.700	683.400	0	0	693.300	703.800	713.800
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.074.738,71	1.061.800	973.500	991.100	0	0	1.010.300	1.030.500	1.047.700
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-991.065,30	-988.000	-890.700	-908.300	0	0	-928.500	-948.700	-966.900
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	1.403,55	0	3.000	0	0	0	0	3.000	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.628,42	1.800	4.400	3.100	0	0	3.300	2.100	4.900
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.031,97	1.800	7.400	3.100	0	0	3.300	5.100	4.900
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	-4.031,97	-1.800	-7.400	-3.100	0	0	-3.300	-5.100	-4.900
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-995.097,27	-989.800	-898.100	-911.400	0	0	-931.800	-953.800	-971.800
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	24.30	Sonstige schulische Aufgaben

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Schul- und Kulturverwaltung - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land
Landesfördermittel des MBSJ gemäß der jeweils gültigen Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Grundversorgung nach dem Brandenburgischen Weiterbildungsgesetz (RL Grundversorgung PLGrv-WBG). Es wird eine Gesamtunterrichtsstundenzahl für den gesamten IK Prignitz gefördert, basierend auf dem Grundversorgungsschlüssel: 2400 UE : 50000 Einwohner, Festzuschuss lt. aktueller Förderrichtlinie 19,00 €/Ustd. Erfahrungsgemäß wurde in den letzten Jahren aber eine Ustd. zwischen 19,00 € - 22,00 €/Ustd. Deshalb haben sich die Haushaltsansätze erhöht, sind aber durch den demographischen Wandel in Zukunft leicht rückläufig.
- zu Zeile: 12** Schul- und Kulturverwaltung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Reparaturen und Softwarewartung
- Schul- und Kulturverwaltung - Verbrauchsmittel
SET Protokollbogen, Testbogen zu Subtest 3 Sternsuche, WISC IV Protokollbogen, WISC IV Aufgabenheft !B 8-16, 11 J, WISC IV Aufgabenheft 1A 6-17, 11 J, SON Testbogen, SON Verbrauchsmaterialien, CFT 1-R Testhefte, CFT 1-R Auswertebogen, CFT 20 R Testhefte, CFT 20 R Antwortbogen, CFT 20 R Auswertebogen, CFT 20 R Testauswerteprogramm, Testhefte Form A - WS/ZF-R, CBCL Fragebogen, CBCL Auswertebogen Jungen, CBCL Auswertebogen Mädchen, TRF Fragebogen, TRF Auswertebogen Jungen, TRF Auswertebogen Mädchen, WPPSI Protokollbogen 4-7, WPPSI Aufgabenhefte 4-7, Kaufmann Testbögen, Div. Verbrauchsmittel
- Sonstige schulische Aufgaben - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
gemeinschaftliches Mittagessen 1 EUR/Portion
- zu Zeile: 13** Schul- und Kulturverwaltung - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche
Landesfördermittel des MBSJ gemäß der jeweils gültigen Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Grundversorgung nach dem Brandenburgischen Weiterbildungsgesetz (RL Grundversorgung RLGrv-WBG) zur Weiterleitungen an die zur Grundversorgung zugelassenen Weiterbildungseinrichtungen im Landkreis Prignitz als Letztempfänger. (Siehe Untersachkont: 20000.17100)
- zu Zeile: 14** Schul- und Kulturverwaltung - Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit
Kreiseltern-/Kreisschulbeirat
- Schul- und Kulturverwaltung - Geschäftsaufwendungen
*2018
 Schreibtischlampe, Drucker, Monitore usw., sonst. Geschäftsaufw., Bürobedarf/Arbeitsmaterialien, Mobiliar, Bücher/Zeitschriften*
- Schul- und Kulturverwaltung - Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbänden
Schulkosten an andere Landkreise sowie an andere Träger
- zu Zeile: 27** Sonstige schulische Aufgaben - Betriebs- und Geschäftsausstattungen
Testmaterial für die sonderpädagogische Beratungsstelle
- zu Zeile: 29** Sonstige schulische Aufgaben - Immaterielle geringwertige Wirtschaftsgüter
Auswertungs SOFTWARE, Software für Laptops
- Schul- und Kulturverwaltung - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)
*2018
 Bürostuhl, Mobiliar - Ersatzbeschaffungen, Beamer BenQ MX662, Laminiergerät Leitz A3/A4 iLAM touch A3 turbo, Laptop+Tasche Zi. 125, Laptop+Tasche Pritzwalk, Bürostühle-Ersatzbeschaffungen*

Teilfinanzplan 2018 / 2019

24.30



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	24.30	Sonstige schulische Aufgaben

Erläuterungen zu den Positionen

2019

Mobilar, Kombigerät Drucker/ Kopier/ Fax HP Officejet 8610 Zi.125 - Ersatzbeschaffungen, Laptop+Tasche Zi. 124 ,Laptop+Tasche Zi. 124 - Ersatzbeschaffungen/veraltet

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**24.30****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe: 24.30 Sonstige schulische Aufgaben

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.031,97	1.800	7.400	3.100	0	0	3.300	5.100	4.900	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-4.031,97	-1.800	-7.400	-3.100	0	0	-3.300	-5.100	-4.900	0	0



Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	24.31	Sonstige schulische Aufgaben - Medienzentrum

Budget

G3 45 Medienzentrum

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

Auftragsgrundlage

u.a.

- Rahmenlehrpläne des Landes Brandenburg
- Satzung des Landkreises Prignitz für das Kreismedienzentrum
- Satzung des Landkreises Prignitz über die Erhebung von Gebühren durch das Kreismedienzentrum (Gebührensatzung)

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Dienstleistungen für Bildungseinrichtungen, Träger der Kinder- und Jugendarbeit und Vereine: Medienverleih, Medienberatung, Medienpädagogische Filmarbeit
- Bereitstellung multimedialer und audiovisueller Technik
- Schulungen und Seminare zu praktischer Medienarbeit: Videoschnitt, digitale Bild- und Soundbearbeitung, Präsentationen
- Öffentlichkeitsarbeit

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**24.31**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 24.31 Sonstige schulische Aufgaben - Medienzentrum

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.295,77	1.100	2.200	1.000	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.943,00	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.238,77	2.400	3.500	2.300	1.300	1.300	1.300
11 Personalaufwendungen	80.228,32	108.200	104.300	109.700	111.600	113.700	120.200
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.360,46	17.100	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
14 Abschreibungen	6.361,65	1.200	2.500	1.200	100	100	100
15 Transferaufwendungen	1.911,99	2.000	0	0	0	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	1.784,35	4.500	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	99.646,77	133.000	118.200	122.300	123.100	125.200	131.700
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-91.408,00	-130.600	-114.700	-120.000	-121.800	-123.900	-130.400
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-91.408,00	-130.600	-114.700	-120.000	-121.800	-123.900	-130.400
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-91.408,00	-130.600	-114.700	-120.000	-121.800	-123.900	-130.400
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-91.408,00	-130.600	-114.700	-120.000	-121.800	-123.900	-130.400
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	6.295,77	1.100	2.200	1.000	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-6.361,65	-1.200	-2.500	-1.200	-100	-100	-100

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

24.31



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 24.31 Sonstige schulische Aufgaben - Medienzentrum

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Medienzentrum - Benutzungsgebühren
Einnahmen aus Verleih von Technik und Teilnahmegebühren an medienpädagogischen Veranstaltungen
- zu Zeile: 13** Medienzentrum - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
650,00 € Wartungsvertrag mit der Fa. Antares für antares web / 200 € Pflege, Wartung, Reparatur technischer Geräte / 1.800,00 € Bereitstellungsgebühr antares web (Online-Lizenz wird auf dem Server der Fa. Antares eingepflegt: 60,00 € pro Produkt)
- Medienzentrum - Aus- und Fortbildung
Schulung neuer Software, Fortbildung, Fachkonferenzen kommunaler Medienzentren
- Medienzentrum - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Beschaffung Materialien und medienpädagogische Begleitung von Veranstaltungen wie z.B. Kinderfilmfest
- Medienzentrum - Lehr- und Unterrichtsmittel
Erwerb von Lehr- und Unterrichtsmitteln mit V+Ö Rechte ohne online - Distribution
- zu Zeile: 16** Medienzentrum - Geschäftsaufwendungen
Bürobedarf, Fachliteratur, Postgebühren, Telefonkosten

Teilfinanzplan 2018 / 2019**24.31****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 21 - 24 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 24.31 Sonstige schulische Aufgaben - Medienzentrum

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.943,00	1.300	1.300	1.300	0	0	1.300	1.300	1.300
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.943,00	1.300	1.300	1.300	0	0	1.300	1.300	1.300
10 Personalauszahlungen	79.264,85	108.000	104.100	109.400	0	0	111.600	113.700	120.200
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.360,46	17.100	7.100	7.100	0	0	7.100	7.100	7.100
13 Transferauszahlungen	1.911,99	2.000	0	0	0	0	0	0	0
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	677,43	4.500	4.300	4.300	0	0	4.300	4.300	4.300
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	91.214,73	131.600	115.500	120.800	0	0	123.000	125.100	131.600
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 .J. 15)	-89.271,73	-130.300	-114.200	-119.500	0	0	-121.700	-123.800	-130.300
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	11.293,37	0	12.000	12.000	0	0	12.000	12.000	12.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.859,97	3.500	1.000	1.000	0	0	2.000	1.000	1.000
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.153,34	3.500	13.000	13.000	0	0	14.000	13.000	13.000
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 .J. 32)	-13.153,34	-3.500	-13.000	-13.000	0	0	-14.000	-13.000	-13.000
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-102.425,07	-133.800	-127.200	-132.500	0	0	-135.700	-136.800	-143.300
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	24.31	Sonstige schulische Aufgaben - Medienzentrum

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Medienzentrum - Benutzungsgebühren
Einnahmen aus Verleih von Technik und Teilnahmegebühren an medienpädagogischen Veranstaltungen
- zu Zeile: 12** Medienzentrum - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
650,00 € Wartungsvertrag mit der Fa. Antares für antares web / 200 € Pflege, Wartung, Reparatur technischer Geräte / 1.800,00 € Bereitstellungsgebühr antares web (Online-Lizenz wird auf dem Server der Fa. Antares eingepflegt: 60,00 € pro Produkt)
- Medienzentrum - Aus- und Fortbildung
Schulung neuer Software, Fortbildung, Fachkonferenzen kommunaler Medienzentren
- Medienzentrum - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Beschaffung Materialien und medienpädagogische Begleitung von Veranstaltungen wie z.B. Kinderfilmfest
- Medienzentrum - Lehr- und Unterrichtsmittel
Erwerb von Lehr- und Unterrichtsmittel mit V+Ö Rechte ohne online - Distribution
- zu Zeile: 14** Medienzentrum - Geschäftsaufwendungen
Bürobedarf, Fachliteratur, Postgebühren, Telefonkosten
- zu Zeile: 27** Medienzentrum - Immaterielle geringwertige Wirtschaftsgüter
Erwerb von Lehr- und Unterrichtsmittel mit V+Ö Rechte zur online - Distribution
- zu Zeile: 29** Medienzentrum - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)
Zubehörteile für technische Geräte auf Grund von Verschleiß/ Verlust / Ersatzbeschaffung PC, Drucker, Monitore

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**24.31****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe: 24.31 Sonstige schulische Aufgaben - Medienzentrum

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.153,34	3.500	13.000	13.000	0	0	14.000	13.000	13.000	536.052	548.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-13.153,34	-3.500	-13.000	-13.000	0	0	-14.000	-13.000	-13.000	-536.052	-548.000



Produktgruppe

24.32

Produktbereich	21 - 24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	24.32	Sonstige schulische Aufgaben - Wohnheim

Budget

G3 42 Schulen

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

Auftragsgrundlage

u.a.
- Satzung des Landkreises Prignitz für das Wohnheim in Pritzwalk

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bereitstellung von Internatsplätzen für Auszubildende am Oberstufenzentrum des Landkreises
- Sicherung einer qualitätsgerechten Fürsorge und Aufsichtspflicht für noch nicht volljährige Auszubildende

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**24.32**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 24.32 Sonstige schulische Aufgaben - Wohnheim

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.046,49	2.500	1.700	600	200	200	100
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	72.017,48	75.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	15.900	15.700	16.500	16.900	17.300
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	132.291,94	101.000	112.000	108.500	101.500	101.500	101.500
07 sonstige ordentliche Erträge	96,00	100	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	208.451,91	178.600	179.600	174.800	168.200	168.600	168.900
11 Personalaufwendungen	288.419,89	257.900	234.300	241.000	245.700	250.500	255.600
12 Versorgungsaufwendungen	-4.131,47	-4.600	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	658,51	0	0	0	0	0	0
14 Abschreibungen	4.154,88	2.500	1.900	700	300	300	200
15 Transferaufwendungen	65.383,05	72.700	53.500	53.500	53.500	53.500	53.500
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	2.835,20	100	100	100	100	100	100
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	357.320,06	328.600	289.800	295.300	299.600	304.400	309.400
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-148.868,15	-150.000	-110.200	-120.500	-131.400	-135.800	-140.500
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-148.868,15	-150.000	-110.200	-120.500	-131.400	-135.800	-140.500
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-148.868,15	-150.000	-110.200	-120.500	-131.400	-135.800	-140.500
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-148.868,15	-150.000	-110.200	-120.500	-131.400	-135.800	-140.500
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	4.046,49	2.500	1.700	600	200	200	100
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-4.154,88	-2.500	-1.900	-700	-300	-300	-200

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

24.32



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 24.32 Sonstige schulische Aufgaben - Wohnheim

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Wohnheim Oberstufenzentrum Pritzwalk - Benutzungsgebühren
5000 Übernachtungen à 10 €

zu Zeile: 06 Wohnheim Oberstufenzentrum Pritzwalk - Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden
ca. 3200 Übernachtungen (sinkend in den Folgejahren) aus anderen Landkreisen bei einem Kostenastz von ca. 35 €

zu Zeile: 15 Wohnheim OSZ Pritzwalk - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Private
Abgabe des Wohnheimes an die Bildungsgesellschaft, Zuschuss lt. Vereinbarung (Miete, Betriebskosten usw.)

Teilfinanzplan 2018 / 2019

24.32

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 21 - 24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 24.32 Sonstige schulische Aufgaben - Wohnheim

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	75.276,10	75.000	50.000	50.000	0	0	50.000	50.000	50.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	15.900	15.700	0	0	16.500	16.900	17.300
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	57.222,79	101.000	112.000	108.500	0	0	101.500	101.500	101.500
07 sonstige Einzahlungen	96,00	100	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	132.594,89	176.100	177.900	174.200	0	0	168.000	168.400	168.800
10 Personalauszahlungen	304.806,26	263.500	235.300	240.800	0	0	245.600	250.400	255.500
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	658,51	0	0	0	0	0	0	0	0
13 Transferauszahlungen	65.383,05	72.700	53.500	53.500	0	0	53.500	53.500	53.500
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.858,77	100	100	100	0	0	100	100	100
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	373.706,59	336.300	288.900	294.400	0	0	299.200	304.000	309.100
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-241.111,70	-160.200	-111.000	-120.200	0	0	-131.200	-135.600	-140.300
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.350,50	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.350,50	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-1.350,50	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-242.462,20	-160.200	-111.000	-120.200	0	0	-131.200	-135.600	-140.300
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Wohnheim Oberstufenzentrum Pritzwalk - Benutzungsgebühren
5000 Übernachtungen a`10 €

zu Zeile: 06 Wohnheim Oberstufenzentrum Pritzwalk - Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden
ca. 3200 Übernachtungen (sinkend in den Folgejahren) aus anderen Landkreisen bei einem Kostenastz von ca. 35 €

zu Zeile: 13 Wohnheim OSZ Pritzwalk - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Private
Abgabe des Wohnheimes an die Bildungsgesellschaft, Zuschuss lt. Vereinbarung (Miete, Betriebskosten usw.)

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**24.32****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe: 24.32 Sonstige schulische Aufgaben - Wohnheim

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022	bereit-	ein-/
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	gestellt	auszah-
in EUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.350,50	0	0	0	0	0	0	0	0	9.371	30.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.350,50	0	-9.371	-30.000							



Produktbereich:

25 - 29

Kultur und Wissenschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	275.320,19	298.300	321.200	268.700	260.300	260.300	259.900
03 sonstige Transfererträge	666,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	352.518,69	340.000	342.500	343.500	340.500	341.500	342.500
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	10,00	100	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.196,97	0	0	0	0	0	0
07 sonstige ordentliche Erträge	62.165,43	300	100	100	100	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	707.877,28	641.700	666.800	615.300	603.900	604.800	605.400
11 Personalaufwendungen	1.192.263,69	1.245.100	1.297.500	1.336.400	1.365.400	1.402.800	1.433.100
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.779,72	41.300	46.300	47.000	48.600	48.800	48.800
14 Abschreibungen	56.235,35	35.100	53.800	51.700	48.000	47.900	47.500
15 Transferaufwendungen	343.648,72	536.600	543.000	479.000	487.600	481.200	541.800
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	40.319,59	28.600	33.900	37.100	34.200	34.100	37.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.665.247,07	1.886.700	1.974.500	1.951.200	1.983.800	2.014.800	2.108.400
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-957.369,79	-1.245.000	-1.307.700	-1.335.900	-1.379.900	-1.410.000	-1.503.000
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-957.369,79	-1.245.000	-1.307.700	-1.335.900	-1.379.900	-1.410.000	-1.503.000
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-957.369,79	-1.245.000	-1.307.700	-1.335.900	-1.379.900	-1.410.000	-1.503.000
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-957.369,79	-1.245.000	-1.307.700	-1.335.900	-1.379.900	-1.410.000	-1.503.000
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	16.349,92	8.300	10.200	7.700	4.300	4.300	3.900
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-56.235,35	-35.100	-53.800	-51.700	-48.000	-47.900	-47.500

Teilfinanzplan 2018 / 2019

25 - 29

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich

25 - 29

Kultur und Wissenschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	257.120,27	290.000	311.000	261.000	0	0	256.000	256.000	256.000
03 sonstige Transfereinzahlungen	378,00	0	3.000	3.000	0	0	3.000	3.000	3.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	353.297,92	340.000	342.500	343.500	0	0	340.500	341.500	342.500
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	10,00	100	0	0	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.196,97	0	0	0	0	0	0	0	0
07 sonstige Einzahlungen	62.020,00	100	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	690.023,16	630.200	656.500	607.500	0	0	599.500	600.500	601.500
10 Personalauszahlungen	1.205.895,21	1.244.900	1.297.500	1.335.900	0	0	1.365.400	1.402.800	1.433.100
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	39.754,18	41.300	46.300	47.000	0	0	48.600	48.800	48.800
13 Transferauszahlungen	342.971,59	533.600	543.000	479.000	0	0	487.600	481.200	541.800
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	27.516,84	28.600	33.900	37.100	0	0	34.200	34.100	37.200
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.616.137,82	1.848.400	1.920.700	1.899.000	0	0	1.935.800	1.966.900	2.060.900
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-926.114,66	-1.218.200	-1.264.200	-1.291.500	0	0	-1.336.300	-1.366.400	-1.459.400
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	25.150,00	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	2.000	7.000	300	0	0	0	3.500	2.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	32.823,59	23.900	29.200	26.200	0	0	24.900	28.500	28.800
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	57.973,59	25.900	36.200	26.500	0	0	24.900	32.000	30.800
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-57.973,59	-25.900	-36.200	-26.500	0	0	-24.900	-32.000	-30.800
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-984.088,25	-1.244.100	-1.300.400	-1.318.000	0	0	-1.361.200	-1.398.400	-1.490.200
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



Produktgruppe

26.30

Produktbereich	25 - 29	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	26.30	Musikschulen

Budget

G3 43 Musikschule

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

Auftragsgrundlage

- u.a.
- Brandenburgisches Musikschulgesetz
 - Satzung der Kreismusikschule Prignitz
 - Gebührensatzung der Kreismusikschule Prignitz

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bereitstellung von Angeboten zum Erlernen und zur Förderung der musikalischen Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Vermittlung von musikalischen und Instrument spezifischen Fertigkeiten
- Bereicherung des kulturellen Angebotes der Region, Teilnahme an Wettbewerben

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**26.30**

Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 26.30 Musikschulen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	111.248,24	150.600	161.000	110.100	108.200	108.200	107.800
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	233.430,00	238.000	239.000	240.000	239.000	240.000	241.000
07 sonstige ordentliche Erträge	145,43	200	100	100	100	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	344.823,67	388.800	400.100	350.200	347.300	348.200	348.800
11 Personalaufwendungen	889.656,48	907.100	931.200	959.500	982.100	1.004.100	1.027.300
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.116,43	19.200	19.000	19.200	19.500	19.200	19.200
14 Abschreibungen	50.363,73	32.100	50.700	49.900	47.800	47.700	47.300
15 Transferaufwendungen	159.939,68	359.500	357.900	293.100	300.600	293.400	353.100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	21.013,21	12.400	13.900	14.100	14.200	14.100	14.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.134.089,53	1.330.300	1.372.700	1.335.800	1.364.200	1.378.500	1.461.100
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-789.265,86	-941.500	-972.600	-985.600	-1.016.900	-1.030.300	-1.112.300
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-789.265,86	-941.500	-972.600	-985.600	-1.016.900	-1.030.300	-1.112.300
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-789.265,86	-941.500	-972.600	-985.600	-1.016.900	-1.030.300	-1.112.300
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-789.265,86	-941.500	-972.600	-985.600	-1.016.900	-1.030.300	-1.112.300
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	10.191,87	6.600	7.000	6.100	4.200	4.200	3.800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-50.363,73	-32.100	-50.700	-49.900	-47.800	-47.700	-47.300

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**26.30**

Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 26.30 Musikschulen

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Musikschule - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land
Die Berechnung der Landesförderung erfolgt auf der Grundlage des Fördersatzes (3,51€/U.Std). Es wird zusätzliche Honorarförderung aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg geplant, welche bei dem Untersachkonto: 33300.41600 als zusätzliche Ausgaben berücksichtigt wurden.
- Musikschule - Zuschüsse von öffentlichen Sonderrechnungen - Sparkasse Prignitz
Spende der Sparkasse
- zu Zeile: 04** Musikschule - Benutzungsgebühren
Benutzungsgebühren
 Musikschule - Einnahmen aus Veranstaltungen
Erträge/Einzahlungen aus Veranstaltungen
- zu Zeile: 11** Musikschule - Beschäftigungsentgelte
Im Jahr 2018 werden ca. 8.778 Honorar-Stunden und im Jahr 2019 ca. 8800 Honorar-Stunden gegeben. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage der Stundenentgelte der Anlage A zu §15 TVöD
 Musikschule - Beiträge zur gesetzlichen Künstlersozialversicherung der Honorarkräfte
Die Grundlage der Berechnung der Künstlersozialabgabe ist der Abgabesatz in Höhe von 5,2%.
- zu Zeile: 13** Musikschule - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Bei dem täglichen und intensiven Einsatz des Anlagevermögens (Musikinstrumente), besteht ein erheblicher Reparaturbedarf. Die Musikinstrumente, die sowohl für den Unterricht, Prüfungen und studienvorbereitende Ausbildung im Haupt- und Nebenfach als auch für die Wettbewerbe wie „Jugend musiziert“ regelmäßig benötigt werden, bedürfen der Generalüberholung.
- Musikschule - Mieten und Pachten
Instrumentenmiete, Miete/ Flügel / Konzert
- Musikschule - Aus- und Fortbildung
*Teilnehmergebühren / Schulleitertagung LVDMK
 Fachgruppenkonferenz/ Rheinsberg im Fach Gitarre
 Fachgruppenkonferenz/ Rheinsberg im Fach Klavier
 Fachgruppenkonferenz/ Rheinsberg im Fach Streicher
 Lehrerweiterbildung / Ministerium für WFK
 Lehrerweiterbildung / "Jugend Musiziert" - Durchführung*
- Musikschule - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
*Jugend musiziert / VdM-Gebühren
 Gemagebühren
 OKV - Instrumentenversicherung*
- zu Zeile: 15** Musikschule - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1
 Musikschule - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche
Aufwendungen/Auszahlungen für Auftritte, Projekte, Probelager

Produktgruppe		2018	2019	2020	2021	2022
		Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand
26.30. Musikschulen						
	Kreismusikschule Standort Perleberg					
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten	10,0		10,0		10,0
	Elektro/Sanitär	12,0		2,0		15,0
	Erneuerung der Bühne					
	Kreismusikschule Standort Wittenberge (Bahnstraße 99)					
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten		10,0	5,0	5,0	5,0
KInvFG	energetische Sanierung durch Erneuerung des Heizkessels der vorhandenen NT-Kesselanlage durch ein modernes und energieeffizientes Brennwertgerät mit neuer Regelung	50,0				
	Sanierung Fassade					30,0
	Elektro/LED/Heizkörperventile			5,0		
	Erneuerung Elektroanlage	20,0				
	Brandmeldeanlage - Austausch der Melder		10,0			
	Umstellung auf IP-Wählgeräte	1,5				
	Σ 26.30	93,5	20,0	22,0	5,0	60,0

Teilfinanzplan 2018 / 2019

26.30

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 25 - 29 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 26.30 Musikschulen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	99.206,37	144.000	154.000	104.000	0	0	104.000	104.000	104.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	237.197,29	238.000	239.000	240.000	0	0	239.000	240.000	241.000
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	336.403,66	382.000	393.000	344.000	0	0	343.000	344.000	345.000
10 Personalauszahlungen	900.409,99	906.100	930.300	959.300	0	0	982.100	1.004.100	1.027.300
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.673,36	19.200	19.000	19.200	0	0	19.500	19.200	19.200
13 Transferauszahlungen	159.663,68	359.500	357.900	293.100	0	0	300.600	293.400	353.100
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	16.264,23	12.400	13.900	14.100	0	0	14.200	14.100	14.200
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.090.011,26	1.297.200	1.321.100	1.285.700	0	0	1.316.400	1.330.800	1.413.800
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-753.607,60	-915.200	-928.100	-941.700	0	0	-973.400	-986.800	-1.068.800
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	25.150,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	22.483,40	14.200	17.700	17.600	0	0	17.900	18.400	18.900
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	47.633,40	14.200	17.700	17.600	0	0	17.900	18.400	18.900
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-47.633,40	-14.200	-17.700	-17.600	0	0	-17.900	-18.400	-18.900
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-801.241,00	-929.400	-945.800	-959.300	0	0	-991.300	-1.005.200	-1.087.700
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	25 - 29	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	26.30	Musikschulen

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Musikschule - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land
Die Berechnung der Landesförderung erfolgt auf der Grundlage des Fördersatzes (3,51€/U.Std). Es wird zusätzliche Honorarförderung aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg geplant, welche bei dem Untersachkonto: 33300.41600 als zusätzliche Ausgaben berücksichtigt wurden.
- Musikschule - Zuschüsse von öffentlichen Sonderrechnungen - Sparkasse Prignitz
Spende der Sparkasse
- zu Zeile: 04** Musikschule - Benutzungsgebühren
Benutzungsgebühren
 Musikschule - Einnahmen aus Veranstaltungen
Erträge/Einzahlungen aus Veranstaltungen
- zu Zeile: 10** Musikschule - Beschäftigungsentgelte
Im Jahr 2018 werden ca. 8.778 Honorar-Stunden und im Jahr 2019 ca. 8800 Honorar-Stunden gegeben. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage der Stundenentgelte der Anlage A zu §15 TVöD
 Musikschule - Beiträge zur gesetzlichen Künstlersozialversicherung der Honorarkräfte
Die Grundlage der Berechnung der Künstlersozialabgabe ist der Abgabesatz in Höhe von 5,2%.
- zu Zeile: 12** Musikschule - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Bei dem täglichen und intensiven Einsatz des Anlagevermögens (Musikinstrumente), besteht ein erheblicher Reparaturbedarf. Die Musikinstrumente, die sowohl für den Unterricht, Prüfungen und studienvorbereitende Ausbildung im Haupt- und Nebenfach als auch für die Wettbewerbe wie „Jugend musiziert“ regelmäßig benötigt werden, bedürfen der Generalüberholung.
- Musikschule - Mieten und Pachten
Instrumentenmiete, Miete/ Flügel / Konzert
- Musikschule - Aus- und Fortbildung
*Teilnehmergebühren / Schulleitertagung LVDMK
 Fachgruppenkonferenz/ Rheinsberg im Fach Gitarre
 Fachgruppenkonferenz/ Rheinsberg im Fach Klavier
 Fachgruppenkonferenz/ Rheinsberg im Fach Streicher
 Lehrerweiterbildung / Ministerium für WFK
 Lehrerweiterbildung / "Jugend Musiziert" - Durchführung*
- Musikschule - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
*Jugend musiziert / VdM-Gebühren
 Gemagebühren
 OKV - Instrumentenversicherung*
- zu Zeile: 13** Musikschule - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1
 Musikschule - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche
Aufwendungen/Auszahlungen für Auftritte, Projekte, Probelager
 Betriebs- u. Geschäftsausstattungen - Musikschule

Teilfinanzplan 2018 / 2019

26.30



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	25 - 29	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	26.30	Musikschulen

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 29 *Fast alle Klaviere in der Kreismusikschule befinden sich seit über 20 Jahren im Einsatz. Einige wurden noch zu DDR-Zeiten hergestellt und sind nicht mehr fachgerecht einsatzfähig. Die neu beschafften Musikinstrumente werden überwiegend als Leihinstrumente gegen eine monatliche Leihgebühr in der studienvorbereitenden Ausbildung eingesetzt.*

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**26.30****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe: 26.30 Musikschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
in EUR											
Maßnahme: SAV-00000005 Baumaßnahmen ISP (Eigenanteil des Landkreises) - Beschreibung der Einzelmaßnahmen im Anhang											
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
09 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	25.150,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25.150,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	-25.150,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
in EUR											
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.483,40	14.200	17.700	17.600	0	0	17.900	18.400	18.900	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-22.483,40	-14.200	-17.700	-17.600	0	0	-17.900	-18.400	-18.900	0	0



Produktgruppe

27.10

Produktbereich	25 - 29	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	27.10	Volkshochschulen

Budget

G3 44 Volkshochschule

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

Auftragsgrundlage

u.a.

- Brandenburgisches Schulgesetz
- Brandenburgisches Weiterbildungsgesetz
- Satzung des Landkreises Prignitz über die Kreisvolkshochschule Prignitz (KVHS)
- Satzung des Landkreises Prignitz über die Erhebung von Gebühren an der Kreisvolkshochschule Prignitz
- Satzung des Landkreises Prignitz über die Gewährung von Honoraren an der Kreisvolkshochschule Prignitz

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Zurverfügungstellung von Weiterbildungsangeboten, die sich an den Bedürfnissen der Bürger/-innen orientieren, Weiterbildungsangebote als Beitrag zur Schaffung von Chancengleichheit
- Vermittlung berufsübergreifender Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten
- universelle Angebote in den Programmbereichen Gesundheitsbildung, kultureller Bildung, Politik-Gesellschaft-Umwelt, Arbeit, Beruf und Sprachen
- Weiterbildung im Rahmen der Grundversorgung
- Planung und Durchführung von Integrationskursen

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

27.10



Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 27.10 Volkshochschulen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	72.202,05	51.700	68.200	66.600	60.100	60.100	60.100
03 sonstige Transfererträge	666,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	114.161,75	95.000	98.500	98.500	96.500	96.500	96.500
07 sonstige ordentliche Erträge	62.020,00	100	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	249.049,80	149.800	169.700	168.100	159.600	159.600	159.600
11 Personalaufwendungen	233.640,40	283.200	310.400	318.200	323.600	332.500	338.400
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.663,29	21.500	26.700	27.200	28.500	29.000	29.000
14 Abschreibungen	5.871,62	3.000	3.100	1.800	200	200	200
15 Transferaufwendungen	43.940,79	17.100	32.100	32.900	34.000	34.800	35.700
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	17.184,21	11.900	12.700	15.700	12.700	12.700	15.700
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	320.300,31	336.700	385.000	395.800	399.000	409.200	419.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-71.250,51	-186.900	-215.300	-227.700	-239.400	-249.600	-259.400
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-71.250,51	-186.900	-215.300	-227.700	-239.400	-249.600	-259.400
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-71.250,51	-186.900	-215.300	-227.700	-239.400	-249.600	-259.400
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-71.250,51	-186.900	-215.300	-227.700	-239.400	-249.600	-259.400
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	6.158,05	1.700	3.200	1.600	100	100	100
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-5.871,62	-3.000	-3.100	-1.800	-200	-200	-200



Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 27.10 Volkshochschulen

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Volkshochschule Prignitz - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land
Zuschüsse vom Land im Rahmen der Grundversorgung
- zu Zeile: 03** Volkshochschule - sonstige Transfererträge - Bildungspaket
Einnahmen der Durchführung von Lernförderung (Bildungs- und Teilhabepaket gem. § 28 SGB II) vom Jobcenter; nur wenn die Ausgaben im USK 53910.40001 für diese Kurse erfolgen; Aufwendungen und Erträge immer in gleicher Höhe
- zu Zeile: 04** Volkshochschule Prignitz - Benutzungsgebühren
Benutzungsgebühren für KVHS-Kurse mit rückläufiger Bevölkerungszahl sinkend
- zu Zeile: 11** Volkshochschule Prignitz - Beschäftigungsentgelte
erhöhter Bedarf durch erweitertes Kursangebot zur Erfüllung der Bedarfe der Bevölkerung, durch zusätzliche Rettungsdienstweiterbildungen
- zu Zeile: 13** Volkshochschule Prignitz - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Wartungs- und Pflegeverträge
- Volkshochschule Prignitz - Mieten und Pachten
Anmietung von Schulungsräumen, z.B. neue Räumlichkeiten in Bad Wilsnack zur Erfüllung des Bedarfes an Kursen oder Qi Gong in Grube
- Volkshochschule Prignitz - Aus- und Fortbildung
Bedarf an stetiger Aus- und Fortbildung durch ständige Neuerungen im Verwaltungsprogramm KuferSQL und dem Relaunch der Webseite
- Volkshochschule Prignitz - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Lehr- und Unterrichtsmittel wie z.B. Ton, Lehrgangsangebot in gedruckter Form 2x jährlich (1 Heft je Schulhalbjahr); hierbei ist mit einem Ansteigen des Heftumfangs aufgrund des steigenden und stetig zu erweiternden Kursangebotes zu rechnen; in Auftraggabe von Fotografien für die stetige Aktualisierung der Programmhefte sowie ab 2019 die stetige Aktualisierung der Website der KVHS durch die Einbindung von Slideshows z.B. bei der Anzeige von Kursen
- Volkshochschule Prignitz - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Mitgliedsbeitrag beim Brandenburgischen VHS-Verband, Gebühren zum Einbürgerungstest beim BAMF; GEMA-Gebühren; Gebühren der Künstlersozialkasse; VG-Wort und Rundfunkgebühren
- zu Zeile: 15** Volkshochschule - Sonstige Transferaufwendungen - Bildungspaket
Honorarkosten für Dozenten für die Durchführung von Lernförderung (Bildungs- und Teilhabepaket gem. § 28 SGB II), im USK 42910.00002 erfolgt die Rückerstattung/ der Ausgleich in immer derselben Höhe durch das Jobcenter
- zu Zeile: 16** Volkshochschule Prignitz - Geschäftsaufwendungen
Bürobedarf, Portogebühren, Fernmeldegebühren, Bücher, Fachzeitschriften; Anzeigen von Kursen in der Tagespresse; Dozentengesuche; Anschaffung von GWG (z.B. Mäuse für Laptops, Verteilersteckdosen zur Kursdurchführung; Drucker); Anschaffung von Tischen und Stühlen (Klassensatzweise) in 2019

Teilfinanzplan 2018 / 2019

27.10

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 25 - 29 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 27.10 Volkshochschulen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	66.044,00	50.000	65.000	65.000	0	0	60.000	60.000	60.000
03 sonstige Transfereinzahlungen	378,00	0	3.000	3.000	0	0	3.000	3.000	3.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	111.173,69	95.000	98.500	98.500	0	0	96.500	96.500	96.500
07 sonstige Einzahlungen	62.020,00	100	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	239.615,69	145.100	166.500	166.500	0	0	159.500	159.500	159.500
10 Personalauszahlungen	239.507,94	282.700	309.900	318.000	0	0	323.600	332.500	338.400
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	26.080,82	21.500	26.700	27.200	0	0	28.500	29.000	29.000
13 Transferauszahlungen	43.940,79	14.100	32.100	32.900	0	0	34.000	34.800	35.700
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	9.111,84	11.900	12.700	15.700	0	0	12.700	12.700	15.700
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	318.641,39	330.200	381.400	393.800	0	0	398.800	409.000	418.800
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-79.025,70	-185.100	-214.900	-227.300	0	0	-239.300	-249.500	-259.300
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	2.000	7.000	300	0	0	0	3.500	2.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	10.150,98	8.500	10.700	7.700	0	0	7.000	9.800	9.900
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.150,98	10.500	17.700	8.000	0	0	7.000	13.300	11.900
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	-10.150,98	-10.500	-17.700	-8.000	0	0	-7.000	-13.300	-11.900
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-89.176,68	-195.600	-232.600	-235.300	0	0	-246.300	-262.800	-271.200
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	25 - 29	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	27.10	Volkshochschulen

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Volkshochschule Prignitz - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land
Zuschüsse vom Land im Rahmen der Grundversorgung
- zu Zeile: 03** Volkshochschule - sonstige Transfererträge - Bildungspaket
Einnahmen der Durchführung von Lernförderung (Bildungs- und Teilhabepaket gem. § 28 SGB II) vom Jobcenter; nur wenn die Ausgaben im USK 53910.40001 für diese Kurse erfolgen; Aufwendungen und Erträge immer in gleicher Höhe
- zu Zeile: 04** Volkshochschule Prignitz - Benutzungsgebühren
Benutzungsgebühren für KVHS-Kurse mit rückläufiger Bevölkerungszahl sinkend
- zu Zeile: 10** Volkshochschule Prignitz - Beschäftigungsentgelte
erhöhter Bedarf durch erweitertes Kursangebot zur Erfüllung der Bedarfe der Bevölkerung, durch zusätzliche Rettungsdienstweiterbildungen
- zu Zeile: 12** Volkshochschule Prignitz - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Wartungs- und Pflegeverträge
- Volkshochschule Prignitz - Mieten und Pachten
Anmietung von Schulungsräumen, z.B. neue Räumlichkeiten in Bad Wilsnack zur Erfüllung des Bedarfes an Kursen oder Qi Gong in Grube
- Volkshochschule Prignitz - Aus- und Fortbildung
Bedarf an stetiger Aus- und Fortbildung durch ständige Neuerungen im Verwaltungsprogramm KuferSQL und dem Relaunch der Webseite
- Volkshochschule Prignitz - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Lehr- und Unterrichtsmittel wie z.B. Ton, Lehrgangsangebot in gedruckter Form 2x jährlich (1 Heft je Schulhalbjahr); hierbei ist mit einem Ansteigen des Heftumfangs aufgrund des steigenden und stetig zu erweiternden Kursangebotes zu rechnen; in Auftraggabe von Fotografien für die stetige Aktualisierung der Programmhefte sowie ab 2019 die stetige Aktualisierung der Website der KVHS durch die Einbindung von Slideshows z.B. bei der Anzeige von Kursen
- Volkshochschule Prignitz - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Mitgliedsbeitrag beim Brandenburgischen VHS-Verband, Gebühren zum Einbürgerungstest beim BAMF; GEMA-Gebühren; Gebühren der Künstlersozialkasse; VG-Wort und Rundfunkgebühren
- zu Zeile: 13** Volkshochschule - Sonstige Transferaufwendungen - Bildungspaket
Honorarkosten für Dozenten für die Durchführung von Lernförderung (Bildungs- und Teilhabepaket gem. § 28 SGB II), im USK 42910.00002 erfolgt die Rückerstattung/ der Ausgleich in immer derselben Höhe durch das Jobcenter
- zu Zeile: 14** Volkshochschule Prignitz - Geschäftsaufwendungen
Bürobedarf, Portogebühren, Fernmeldegebühren, Bücher, Fachzeitschriften; Anzeigen von Kursen in der Tagespresse; Dozentengesuche; Anschaffung von GWG (z.B. Mäuse für Laptops, Verteilersteckdosen zur Kursdurchführung; Drucker); Anschaffung von Tischen und Stühlen (Klassensatzweise) in 2019
- zu Zeile: 27** Volkshochschule - DV-Software
Relaunch der VHS-Website durch neues Layout mit cooperate design für eine barrierefreie Darbietung der Kursangebote (z.B. für Teilnehmer mit Sehenschränkungen oder mit eingeschränkten Deutschkenntnissen)
- Volkshochschule - Immaterielle geringwertige Wirtschaftsgüter
2018

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	25 - 29	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	27.10	Volkshochschulen

Erläuterungen zu den Positionen

*InGe-Online (Integrations-Geschäftsdatei) vereinfacht und beschleunigt die Verwaltungsarbeiten mit den Integrationskursen und sichert die zwingend notwendige Datenübertragung über die Schnittstelle mit dem bestehenden Verwaltungsprogramm der KVHS (KufersQL) und dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) ;
Ausstattung neu angeschaffter Laptops mit Schullizenzen zur Durchführung von Kursen;
Ausstattung neu angeschaffter Laptops mit Adobe Photoshop zur Durchführung von Kursen*

2019 - 2022

Ausstattung neu angeschaffter Laptops mit Schullizenzen zur Durchführung von Kursen

zu Zeile: 29 Betriebs- u. Geschäftsausstattungen - Volkshochschule

Kopierer, Ersatzbeschaffung für veralteten Wagen, Ersatzbeschaffung für vorhandenes, veraltetes Whiteboard, Volkshochschule Prignitz - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)

2018: Austausch der veralteten Geräte; neue Versionen von benötigter Software zur Durchführung von Kursen sind nicht mehr kompatibel mit bestehendem Betriebssystem, Technik veraltet; Anschaffung in 2012/2013 - 6.500 €

2019: Austausch mit teilweise defektem Mobiliar eines Klassenraumes, Ersatzbeschaffung für abgenutztes Mobiliar in Perleberg oder Pritzwalk, je nachdem, wo die geplanten Integrationskurse stattfinden, Ausstattung der Geschäftsstellen Perleberg, Pritzwalk und Wittenberge zur Kursdurchführung in den Programmbereichen Sprachen und Gesundheit 2.500,00 €

2021: Austausch der veralteten Geräte; neue Versionen von benötigter Software zur Durchführung von Kursen sind nicht mehr kompatibel mit bestehendem Betriebssystem; Anschaffung in 2012/2013 - 6.800,00 €

2022: Austausch der veralteten Geräte; neue Versionen von benötigter Software zur Durchführung von Kursen sind nicht mehr kompatibel mit bestehendem Betriebssystem, Anschaffung in 2012/2013, Austausch der veralteten Bildschirme zur Gewährleistung optimaler Arbeitsbedingungen und zum Schutz der Augen vor Beeinträchtigungen durch zu geringe Bildschirmauflösung der neuen Versionen der Betriebssysteme - 5.900,00 €

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****27.10**

Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe: 27.10 Volkshochschulen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.150,98	10.500	17.700	8.000	0	0	7.000	13.300	11.900	86.860	92.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-10.150,98	-10.500	-17.700	-8.000	0	0	-7.000	-13.300	-11.900	-86.860	-92.000



Produktgruppe

28.10

Produktbereich	25 - 29	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	28.10	Heimat- und sonstige Kulturpflege

Budget

G3 41 Bildung und Kultur

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Förderung, Planung, Organisation und Durchführung sowie Abrechnung und Dokumentation von kulturellen Angeboten in der Prignitz im Rahmen der Kultur- und Kunstfesttage "Prignitz-Sommer"

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**28.10**

Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 28.10 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	91.869,90	96.000	92.000	92.000	92.000	92.000	92.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.926,94	7.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	10,00	100	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.196,97	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	114.003,81	103.100	97.000	97.000	97.000	97.000	97.000
11 Personalaufwendungen	68.966,81	54.800	55.900	58.700	59.700	66.200	67.400
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	600	600	600	600	600	600
15 Transferaufwendungen	139.768,25	160.000	153.000	153.000	153.000	153.000	153.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	2.122,17	4.300	7.300	7.300	7.300	7.300	7.300
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	210.857,23	219.700	216.800	219.600	220.600	227.100	228.300
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-96.853,42	-116.600	-119.800	-122.600	-123.600	-130.100	-131.300
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-96.853,42	-116.600	-119.800	-122.600	-123.600	-130.100	-131.300
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-96.853,42	-116.600	-119.800	-122.600	-123.600	-130.100	-131.300
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-96.853,42	-116.600	-119.800	-122.600	-123.600	-130.100	-131.300

Nachrichtlich:



Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 28.10 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Sonstige Kunstpflege - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land
Kulturförderung für die kulturpolitische Arbeit vom MWFK nach Antragstellung
 Sonstige Kunstpflege - Zuweisungen und Zuschüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden
Kommunale Beteiligung ist abhängig von EW-Zahlen, diese schwanken bzw. sinken insgesamt
 Sonstige Kunstpflege - Zuschüsse von öffentlichen Sonderrechnungen - Sparkasse Prignitz
Hauptsponsor: Sparkasse Prignitz, Vertrag wird jedes Jahr neu verhandelt
- zu Zeile: 04** Sonstige Kunstpflege - Einnahmen aus Veranstaltungen
Einnahmen aus Veranstaltungen
- zu Zeile: 13** Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Reparatur, Pflege, Wartung u.a. vom Laptop, Tablet-PC, Drucker
- zu Zeile: 15** Sonstige Kunstpflege - Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche - Prignitzsommer -
Ausgaben zur Planung, Organisation, Durchführung und Bewerbung der Veranstaltungen im Rahmen der Kultur- und Kunstfesttage "Prignitz-Sommer"; Reduzierung der Aufwendungssumme erfolgt u.a. durch Umverteilung (Foto- sowie Internetgebühren werden ab 2018 im USK 54310.40028 aufgeführt)
- zu Zeile: 16** Geschäftsaufwendungen
Bürobedarf, Portogebühren, Bücher, Fachzeitschriften, Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern; Erhöhung der Aufwendungssumme erfolgt durch Umverteilung (Foto- sowie Internetgebühren werden ab 2018 nicht mehr im USK 34400.71800 aufgeführt)

Teilfinanzplan 2018 / 2019

28.10

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 25 - 29 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 28.10 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	91.869,90	96.000	92.000	92.000	0	0	92.000	92.000	92.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.926,94	7.000	5.000	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	10,00	100	0	0	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.196,97	0	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	114.003,81	103.100	97.000	97.000	0	0	97.000	97.000	97.000
10 Personalauszahlungen	65.977,28	56.100	57.300	58.600	0	0	59.700	66.200	67.400
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	600	600	600	0	0	600	600	600
13 Transferauszahlungen	139.367,12	160.000	153.000	153.000	0	0	153.000	153.000	153.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.140,77	4.300	7.300	7.300	0	0	7.300	7.300	7.300
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	207.485,17	221.000	218.200	219.500	0	0	220.600	227.100	228.300
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)	-93.481,36	-117.900	-121.200	-122.500	0	0	-123.600	-130.100	-131.300
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	189,21	1.200	800	900	0	0	0	300	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	189,21	1.200	800	900	0	0	0	300	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)	-189,21	-1.200	-800	-900	0	0	0	-300	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-93.670,57	-119.100	-122.000	-123.400	0	0	-123.600	-130.400	-131.300
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	25 - 29	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	28.10	Heimat- und sonstige Kulturpflege

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Sonstige Kunstpflege - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land
Kulturförderung für die kulturpolitische Arbeit vom MWFK nach Antragstellung
 Sonstige Kunstpflege - Zuweisungen und Zuschüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden
Kommunale Beteiligung ist abhängig von EW-Zahlen, diese schwanken bzw. sinken insgesamt
 Sonstige Kunstpflege - Zuschüsse von öffentlichen Sonderrechnungen - Sparkasse Prignitz
Hauptsponsor: Sparkasse Prignitz, Vertrag wird jedes Jahr neu verhandelt
- zu Zeile: 04** Sonstige Kunstpflege - Einnahmen aus Veranstaltungen
Einnahmen aus Veranstaltungen
- zu Zeile: 12** Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Reparatur, Pflege, Wartung u.a. vom Laptop, Tablet-PC, Drucker
- zu Zeile: 13** Sonstige Kunstpflege - Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche - Prignitzsommer -
Ausgaben zur Planung, Organisation, Durchführung und Bewerbung der Veranstaltungen im Rahmen der Kultur- und Kunstfesttage "Prignitz-Sommer"; Reduzierung der Aufwendungssumme erfolgt u.a. durch Umverteilung (Foto- sowie Internetgebühren werden ab 2018 im USK 54310.40028 aufgeführt)
- zu Zeile: 14** Geschäftsaufwendungen
Bürobedarf, Portogebühren, Bücher, Fachzeitschriften, Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern; Erhöhung der Aufwendungssumme erfolgt durch Umverteilung (Foto- sowie Internetgebühren werden ab 2018 nicht mehr im USK 34400.71800 aufgeführt)
- zu Zeile: 29** Heimat- und sonstige Kulturpflege - Geringwertige Wirtschaftsgüter
Ersatzbeschaffungen

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**28.10****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe: 28.10 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	in EUR										
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	189,21	1.200	800	900	0	0	0	300	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-189,21	-1.200	-800	-900	0	0	0	-300	0	0	0



Produktbereich:

31 - 35

Soziale Hilfen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.834.157,48	7.120.800	8.381.300	8.059.300	7.953.500	7.849.000	7.741.700
03 sonstige Transfererträge	2.613.494,03	2.618.400	2.988.300	2.915.100	2.883.100	2.847.600	2.843.700
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	240,00	500	200	200	200	200	200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41.491.301,68	38.805.100	34.525.000	34.519.500	35.195.600	36.230.600	37.530.000
07 sonstige ordentliche Erträge	1.639.365,18	7.000	2.000	2.000	2.000	1.500	1.500
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	52.578.558,37	48.551.800	45.896.800	45.496.100	46.034.400	46.928.900	48.117.100
11 Personalaufwendungen	4.508.502,57	4.167.700	4.323.300	4.434.100	4.474.200	4.592.700	4.732.300
12 Versorgungsaufwendungen	-7.653,66	-6.700	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.223,89	36.700	45.200	43.800	41.300	37.300	37.300
14 Abschreibungen	8.688,99	4.700	6.600	5.500	1.900	700	700
15 Transferaufwendungen	42.736.767,85	43.288.300	40.167.400	40.350.200	41.188.500	42.424.500	43.895.400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	24.539.888,68	21.659.800	21.150.200	20.919.900	20.676.300	20.479.500	20.322.700
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	71.818.418,32	69.150.500	65.692.700	65.753.500	66.382.200	67.534.700	68.988.400
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-19.239.859,95	-20.598.700	-19.795.900	-20.257.400	-20.347.800	-20.605.800	-20.871.300
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-19.239.859,95	-20.598.700	-19.795.900	-20.257.400	-20.347.800	-20.605.800	-20.871.300
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-19.239.859,95	-20.598.700	-19.795.900	-20.257.400	-20.347.800	-20.605.800	-20.871.300
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-30,00	-100	-100	-100	-100	-100	-100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-19.239.889,95	-20.598.800	-19.796.000	-20.257.500	-20.347.900	-20.605.900	-20.871.400
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	8.190,32	4.600	5.900	4.800	1.700	500	500
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-8.718,99	-4.800	-6.700	-5.600	-2.000	-800	-800

Teilfinanzplan 2018 / 2019

31 - 35

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich

31 - 35

Soziale Hilfen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.838.864,49	7.116.200	8.375.400	8.054.500	0	0	7.951.800	7.848.500	7.741.200
03 sonstige Transfereinzahlungen	2.580.002,05	2.618.400	2.988.300	2.915.100	0	0	2.883.100	2.847.600	2.843.700
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	240,00	500	200	200	0	0	200	200	200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41.669.136,38	38.805.100	34.525.000	34.519.500	0	0	35.195.600	36.230.600	37.530.000
07 sonstige Einzahlungen	14.961,79	7.000	2.000	2.000	0	0	2.000	1.500	1.500
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	51.103.204,71	48.547.200	45.890.900	45.491.300	0	0	46.032.700	46.928.400	48.116.600
10 Personalauszahlungen	4.532.840,55	4.130.200	4.279.200	4.411.400	0	0	4.468.800	4.587.200	4.726.800
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	32.332,86	36.700	45.200	43.800	0	0	41.300	37.300	37.300
13 Transferauszahlungen	42.949.345,15	43.568.200	40.364.700	40.534.000	0	0	41.364.100	42.597.500	44.069.300
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	21.939.527,53	21.659.800	21.150.200	20.919.900	0	0	20.676.300	20.479.500	20.322.700
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	69.454.046,09	69.394.900	65.839.300	65.909.100	0	0	66.550.500	67.701.500	69.156.100
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-18.350.841,38	-20.847.700	-19.948.400	-20.417.800	0	0	-20.517.800	-20.773.100	-21.039.500
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	841,61	0	0	0	0	0	0	0	0
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	841,61	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	841,61	19.900	20.600	20.500	0	0	15.600	15.500	15.600
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	841,61	19.900	20.600	20.500	0	0	15.600	15.500	15.600
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	0,00	-19.900	-20.600	-20.500	0	0	-15.600	-15.500	-15.600
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-18.350.841,38	-20.867.600	-19.969.000	-20.438.300	0	0	-20.533.400	-20.788.600	-21.055.100
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.11	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

Budget

G5 82 Soziales

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement
 Sachbereich Hilfe zum Lebensunterhalt / Wohngeld
 Sachbereich Hilfe in besonderen Lebenslagen / Betreuungsbehörde

Auftragsgrundlage

u.a.

3. Kapitel SGB XII

Die Hilfe zum Lebensunterhalt ist eine in Deutschland bestehende bedarfsorientierte soziale Leistung zur Sicherstellung des soziokulturellen Existenzminimums, gesetzlich geregelt im gleichnamigen 3. Kapitel des SGB XII – Sozialhilfe. In Einrichtungen umfasst sie insbesondere den Barbetrag und einmalige Beihilfen.

Ziele

Sozialhilfe hat die Aufgabe, den Leistungsberechtigten die Führung eines Lebens zu ermöglichen, das der Würde des Menschen entspricht. Sie wird bei Vorliegen der Anspruchsvoraussetzungen nachrangig zur Deckung des individuellen Bedarfs mit dem Ziel Hilfe zur Selbsthilfe gewährt.

Erfüllung folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Auskunftserteilung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB), Allgemeiner Teil
- Bearbeitung von Anträgen auf:
 - laufende Hilfe zum Lebensunterhalt
 - einmalige Hilfe
 - Schuldenübernahme
 - Taschengeldzahlung für Untersuchungsgefangene
 - Übernahme von Mietkosten während der Haft
 - Leistungen für Bildung und Teilhabe
 - Prüfung auf Kostenersatz durch Erben und Unterhaltsheranziehung

Erläuterungen und Hinweise

Die Zahl der Sozialhilfeempfänger steigt stetig an.

Zunahme von folgenden Personengruppen:

- Enkelkinder, die bei Ihren Großeltern leben und das 15. Lebensjahr noch nicht vollendet haben
- Hilfeempfänger, die vorzeitig in den Ruhestand gegangen sind
- Hilfeempfänger, die eine befristete Rente wegen Erwerbsminderung erhalten
- Hilfeempfänger, die keine Rente erhalten, da die Vorversicherungszeiten nicht erfüllt sind, aber auf Zeit erwerbsgemindert sind
- Vorleistung für die Grundsicherung im Alter und bei voller Erwerbsminderung (Gutachten wird vom Rententräger erstellt)
- Ausländer mit einem Aufenthaltsstatus, aber ohne Arbeitserlaubnis
- Hilfeempfänger in Haft
- Behinderte und pflegebedürftige Leistungsberechtigte in Einrichtungen (Barbetrag)

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**31.11**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.11 Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
03 sonstige Transfererträge	52.128,69	67.400	69.500	71.000	72.500	74.000	75.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.013,23	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	59.141,92	67.400	69.500	71.000	72.500	74.000	75.500
11 Personalaufwendungen	59.903,12	62.000	63.300	64.200	66.000	67.300	72.800
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	588,74	600	600	600	600	600	600
15 Transferaufwendungen	1.487.274,11	1.486.200	1.525.000	1.565.900	1.607.500	1.649.700	1.692.600
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	380,80	500	500	500	500	500	500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.548.146,77	1.549.300	1.589.400	1.631.200	1.674.600	1.718.100	1.766.500
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-1.489.004,85	-1.481.900	-1.519.900	-1.560.200	-1.602.100	-1.644.100	-1.691.000
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-1.489.004,85	-1.481.900	-1.519.900	-1.560.200	-1.602.100	-1.644.100	-1.691.000
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-1.489.004,85	-1.481.900	-1.519.900	-1.560.200	-1.602.100	-1.644.100	-1.691.000
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-1.489.004,85	-1.481.900	-1.519.900	-1.560.200	-1.602.100	-1.644.100	-1.691.000

Nachrichtlich:



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.11 Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 03** Hilfe zum Lebensunterhalt - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz
Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz
In diesem Untersachkonto werden Ersatzleistungen für Hilfen zum Lebensunterhalt vereinnahmt. Im Wesentlichen handelt es sich um
- *Kostenersatz bei schuldhaften Verhalten*
 - *Kostenersatz für zu Unrecht erbrachte Leistungen*
- Hilfe zum Lebensunterhalt - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete
Übergang von Ansprüchen gegen einen nach bürgerlichem Recht Unterhaltspflichtigen. Hat die leistungsberechtigte Person für die Zeit, für die Leistungen erbracht werden, nach bürgerlichem Recht einen Unterhaltsanspruch, geht dieser bis zur Höhe der geleisteten Aufwendungen zusammen mit dem unterhaltsrechtlichen Auskunftsanspruch auf den Träger der Sozialhilfe über.
Fallanzahl gleichbleibend; wenige Fälle, wo überhaupt Zahlungsansprüche entstehen.
- Hilfe zum Lebensunterhalt - Leistungen von Sozialleistungsträgern
In diesem Untersachkonto werden Erstattungen vorrangig verpflichteter Sozialleistungsträger gem. § 102 ff SGB X vereinnahmt. Dazu zählen z. B.: Erstattung vom Jobcenter, Rententrägern und Krankenkassen
- Hilfe zum Lebensunterhalt - Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung von Darlehen)
Rückzahlung gewährter Hilfen z.B.: Energie- und Mitschulden
Darlehensrückzahlungen abhängig von der Fallentwicklung, keine Konstante erkennbar.
- zu Zeile: 13** Hilfe zum Lebensunterhalt - Aus- und Fortbildung
Für geplante Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die sich durch weitere Gesetzesänderungen ergeben, werden Reisekosten, Lehrgangsgebühren und Tage- und Übernachtungsgelder benötigt.
(Bsp. LÄMMkom-Anwendertagung)
- zu Zeile: 15** Hilfe zum Lebensunterhalt - Leistungen in Sonderfällen und vorübergehender Notlage (Darlehen nach §§ 15a,15b)
Darlehen
1. *Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen z. B.: Mietschulden und Energieschulden*
 2. *Darlehen bei vorübergehender Notlage*
Darlehenszahlungen abhängig von der Fallentwicklung, keine Konstante erkennbar.
- Laufende Leistungen - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen.
Dieses Untersachkonto enthält Ausgaben für die HzL, d. h. Regelsatz, Mehrbedarf, KdU und Krankenversicherungsbeiträge.
Personengruppen, die zur Zeit Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten
- *Enkelkinder, die bei Großeltern leben und das 15 Lbj. noch nicht vollendet haben*
 - *Hilfeempfänger, die vorzeitig in den Ruhestand gehen*
 - *Hilfeempfänger, die eine befristete Rente wegen Erwerbsminderung erhalten*
 - *Hilfeempfänger, die keine Rente erhalten, da sie die Vorversicherungszeiten nicht erfüllt haben, aber auf Zeit erwerbsgemindert sind*
 - *Kinder unter dem 15. Lbj., bei denen die Eltern Grundsicherung im Alter oder bei voller Erwerbsminderung erhalten*
 - *Hilfeempfänger in der Vollzugsanstalt*
- Berechnung:*
- | | | |
|------|--------------------------------|-------------|
| 2018 | 200 P. x 355 EUR x 12 Monate = | 852.000 EUR |
| 2019 | 205 P. x 360 EUR x 12 Monate = | 885.600 EUR |
| 2020 | 210 P. x 365 EUR x 12 Monate = | 919.800 EUR |
| 2021 | 215 P. x 370 EUR x 12 Monate = | 954.600 EUR |



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.11 Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

Erläuterungen zu den Positionen

2022 220 P. x 375 EUR x 12 Monate = 990.000 EUR

Laufende Leistungen - Leistungen für Bildung und Teilhabe nach dem SGB XII (Bildungspaket)
Nach § 34 SGB XII haben Kinder und Jugendliche Anspruch auf Bildung und Teilhabe.

Folgende Leistungen können beantragt werden:

1. Schulbedarf
2. Eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
3. Mehrtägige Klassenfahrten
4. Zuschüsse für das Mittagessen an Schulen u. Kindergärten
5. Lernförderung
6. Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft

Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Empfänger laufender Leistungen erhalten einmalige Beihilfen für:

1. Erstausrüstung für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräte
2. Erstausrüstung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt sowie
3. Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie Miete von therapeutischen Geräten

Laufende Leistungen - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen u. abweichende Bedarfe § 27a Abs. 4 SGB XII

Zahlungen für Hauswirtschaftspflege und Essengeld

Es wird von einer Konstanz der Inanspruchnahme ausgegangen.

Hilfe zum Lebensunterhalt - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen

Auch im stationären Bereich werden Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt gewährt. Anfang 2016 musste die Zuordnung für einige LB neu erfolgen. Sie erhalten jetzt statt der Grundsicherung, Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt. Daher werden die Aufwendungen um rd. 40 % höher ausfallen als 2015. Es wird angenommen, dass dieser Betrag danach nur leicht steigt, weil neben dem Regelsatz auch ein Teil der Renten jährlich eine Anpassung erfährt. Annahme: jährliche Steigerung um 1%.

zu Zeile: 16 Hilfe zum Lebensunterhalt - Reisekosten

Für laufende Reisekosten mit privaten Pkw und öffentlichen Verkehrsmitteln ist dieser Haushaltsansatz notwendig, um so u. A. die Hausbesuchstätigkeit der Sozialarbeiter/innen abzusichern. 1 Person x 100 EUR.

Geschäftsaufwendungen - Hilfe zum Lebensunterhalt

Gerichts-, Anwalts-, Notar- und ähnliche Kosten, Geschäftsaufwendungen

Teilfinanzplan 2018 / 2019

31.11

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 31 - 35 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 31.11 Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
03 sonstige Transfereinzahlungen	65.013,01	67.400	69.500	71.000	0	0	72.500	74.000	75.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.563,23	0	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	72.576,24	67.400	69.500	71.000	0	0	72.500	74.000	75.500
10 Personalauszahlungen	59.953,24	61.100	62.500	63.900	0	0	65.900	67.200	72.700
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	588,74	600	600	600	0	0	600	600	600
13 Transferauszahlungen	1.454.393,43	1.503.800	1.543.300	1.584.900	0	0	1.627.200	1.670.200	1.713.800
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	380,80	500	500	500	0	0	500	500	500
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.515.316,21	1.566.000	1.606.900	1.649.900	0	0	1.694.200	1.738.500	1.787.600
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-1.442.739,97	-1.498.600	-1.537.400	-1.578.900	0	0	-1.621.700	-1.664.500	-1.712.100
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.442.739,97	-1.498.600	-1.537.400	-1.578.900	0	0	-1.621.700	-1.664.500	-1.712.100
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.11	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 03** Hilfe zum Lebensunterhalt - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz
Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz
In diesem Untersachkonto werden Ersatzleistungen für Hilfen zum Lebensunterhalt vereinnahmt. Im Wesentlichen handelt es sich um
- *Kostenersatz bei schuldhaften Verhalten*
 - *Kostenersatz für zu Unrecht erbrachte Leistungen*
- Hilfe zum Lebensunterhalt - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete
Übergang von Ansprüchen gegen einen nach bürgerlichem Recht Unterhaltspflichtigen. Hat die leistungsberechtigte Person für die Zeit, für die Leistungen erbracht werden, nach bürgerlichem Recht einen Unterhaltsanspruch, geht dieser bis zur Höhe der geleisteten Aufwendungen zusammen mit dem unterhaltsrechtlichen Auskunftsanspruch auf den Träger der Sozialhilfe über. Fallanzahl gleichbleibend; wenige Fälle, wo überhaupt Zahlungsansprüche entstehen.
- Hilfe zum Lebensunterhalt - Leistungen von Sozialleistungsträgern
In diesem Untersachkonto werden Erstattungen vorrangig verpflichteter Sozialleistungsträger gem. § 102 ff SGB X vereinnahmt. Dazu zählen z. B.: Erstattung vom Jobcenter, Rententrägern und Krankenkassen
- Hilfe zum Lebensunterhalt - Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung von Darlehen)
Rückzahlung gewährter Hilfen z.B.: Energie- und Mitschulden
Darlehensrückzahlungen abhängig von der Fallentwicklung, keine Konstante erkennbar.
- zu Zeile: 12** Hilfe zum Lebensunterhalt - Aus- und Fortbildung
Für geplante Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die sich durch weitere Gesetzesänderungen ergeben, werden Reisekosten, Lehrgangsgebühren und Tage- und Übernachtungsgelder benötigt. (Bsp. LÄMMkom-Anwendertagung)
- zu Zeile: 13** Hilfe zum Lebensunterhalt - Leistungen in Sonderfällen und vorübergehender Notlage (Darlehen nach §§ 15a,15b)
Darlehen
1. *Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen z. B.: Mietschulden und Energieschulden*
 2. *Darlehen bei vorübergehender Notlage*
- Darlehenszahlungen abhängig von der Fallentwicklung, keine Konstante erkennbar.*
- Laufende Leistungen - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen.
Dieses Untersachkonto enthält Ausgaben für die HzL, d. h. Regelsatz, Mehrbedarf, KdU und Krankenversicherungsbeiträge.
Personengruppen, die zur Zeit Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten
- *Enkelkinder, die bei Großeltern leben und das 15. Lbj. noch nicht vollendet haben*
 - *Hilfempfänger, die vorzeitig in den Ruhestand gehen*
 - *Hilfempfänger, die eine befristete Rente wegen Erwerbsminderung erhalten*
 - *Hilfempfänger, die keine Rente erhalten, da sie die Vorversicherungszeiten nicht erfüllt haben, aber auf Zeit erwerbsgemindert sind*
 - *Kinder unter dem 15. Lbj., bei denen die Eltern Grundsicherung im Alter oder bei voller Erwerbsminderung erhalten*
 - *Hilfempfänger in der Vollzugsanstalt*
- Berechnung:*

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.11	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

Erläuterungen zu den Positionen

2018	200 P. x 355 EUR x 12 Monate =	852.000 EUR
2019	205 P. x 360 EUR x 12 Monate =	885.600 EUR
2020	210 P. x 365 EUR x 12 Monate =	919.800 EUR
2021	215 P. x 370 EUR x 12 Monate =	954.600 EUR
2022	220 P. x 375 EUR x 12 Monate =	990.000 EUR

Laufende Leistungen - Leistungen für Bildung und Teilhabe nach dem SGB XII (Bildungspaket)

Nach § 34 SGB XII haben Kinder und Jugendliche Anspruch auf Bildung und Teilhabe.

Folgende Leistungen können beantragt werden:

1. Schulbedarf
2. Eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
3. Mehrtägige Klassenfahrten
4. Zuschüsse für das Mittagessen an Schulen u. Kindergärten
5. Lernförderung
6. Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft

Einmalige Leistungen an Empfängern laufender Leistungen - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Empfänger laufender Leistungen erhalten einmalige Beihilfen für:

1. Erstausrüstung für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräte
2. Erstausrüstung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt sowie
3. Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie Miete von therapeutischen Geräten

Laufende Leistungen - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen u. abweichende Bedarfe § 27a Abs. 4 SGB XII

Zahlungen für Hauswirtschaftspflege und Essengeld

Es wird von einer Konstanz der Inanspruchnahme ausgegangen.

Hilfe zum Lebensunterhalt - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen

Auch im stationären Bereich werden Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt gewährt. Anfang 2016 musste die Zuordnung für einige LB neu erfolgen. Sie erhalten jetzt statt der Grundsicherung, Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt. Daher werden die Aufwendungen um rd. 40 % höher ausfallen als 2015. Es wird angenommen, dass dieser Betrag danach nur leicht steigt, weil neben dem Regelsatz auch ein Teil der Renten jährlich eine Anpassung erfährt. Annahme: jährliche Steigerung um 1%.

zu Zeile: 14 Hilfe zum Lebensunterhalt - Reisekosten

Für laufende Reisekosten mit privaten Pkw und öffentlichen Verkehrsmitteln ist dieser Haushaltsansatz notwendig, um so u. A. die Hausbesuchstätigkeit der Sozialarbeiter/innen abzusichern. 1 Person x 100 EUR.

Geschäftsaufwendungen - Hilfe zum Lebensunterhalt

Gerichts-, Anwalts-, Notar- und ähnliche Kosten, Geschäftsaufwendungen



Produktgruppe

31.12

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.12	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

Budget

G5 82 Soziales

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement
Sachbereich Hilfe in besonderen Lebenslagen / Betreuungsbehörde

Auftragsgrundlage

u.a.
- Hilfen zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bearbeitung von Anträgen auf Leistungen für Pflegebedürftige nach dem 7. Kapitel SGB XII
- Gewährung von Hilfen zur Pflege in Form von Pflegegeld, Hilfen zur häuslichen Pflege in Form von anderen Leistungen sowie voll- und teilstationären Hilfen zur Pflege

Erläuterungen und Hinweise

- steigende Fallzahlen aufgrund der demographischen Entwicklung und der steigenden Kosten bei den jeweiligen Leistungen
- Kostenerstattung durch den überörtlichen Träger der Sozialhilfe (LASV) entsprechend der Regelungen des AG-SGB XII
- Häufige gesetzliche Anpassungen im SGB XI; Auswirkungen auf Leistungsgewährung im Einzelfall ggf. sehr unterschiedlich; grundlegende Reform im SGB XI und SGB XII zum 01.01.2017

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**31.12**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.12 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
03 sonstige Transfererträge	201.989,60	207.000	207.000	207.000	207.000	207.000	207.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.514.486,60	1.353.500	1.440.000	1.517.400	1.598.200	1.683.000	1.772.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.716.476,20	1.560.500	1.647.000	1.724.400	1.805.200	1.890.000	1.979.000
11 Personalaufwendungen	144.158,23	150.500	153.800	156.700	166.200	174.700	178.200
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.881,83	2.800	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
15 Transferaufwendungen	1.838.130,85	1.806.600	1.881.000	1.972.700	2.068.300	2.168.600	2.274.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	1.148,06	4.200	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.986.318,97	1.964.100	2.040.200	2.134.800	2.239.900	2.348.700	2.457.600
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)	-269.842,77	-403.600	-393.200	-410.400	-434.700	-458.700	-478.600
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-269.842,77	-403.600	-393.200	-410.400	-434.700	-458.700	-478.600
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-269.842,77	-403.600	-393.200	-410.400	-434.700	-458.700	-478.600
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-269.842,77	-403.600	-393.200	-410.400	-434.700	-458.700	-478.600

Nachrichtlich:



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.12 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 03** Hilfe zur Pflege - Ersatz von Leistungen für Hilfe zur Pflege
Kostenbeiträge fallen an, wenn der LB oder sein Erbe, sich an den Kosten beteiligen muss bzw. diese zu ersetzen hat.
 Hilfe zur Pflege - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete (SGB XII)
Unterhaltsleistungen für Personen, die amb. HzP erhalten; hängt ab von Unterhaltsfähigkeit der jeweiligen nahen Angehörigen
 Hilfe zur Pflege - vollstationär - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz in Einrichtungen des Kreises
Es werden keine Renten mehr übergeleitet (Nettoprinzip), Kostenbeiträge fallen trotzdem in best. Umfang an;
 Hilfe zur Pflege - vollstationär - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete
Unterhaltsleistungen für Personen, die stat. HzP erhalten; hängt ab von Unterhaltsfähigkeit der jeweiligen nahen Angehörigen;
 Hilfe zur Pflege - vollstationär - Leistungen von Sozialleistungsträgern
Hier gehen insbesondere Leistungen nach dem Wohngeldgesetz ein; Novellierung des Gesetzes zum 01.01.2016;
 Hilfe zur Pflege - vollstationär - Leistungen bei vorübergehender Notlage
Rückzahlung von gewährten Darlehen
- zu Zeile: 06** Hilfe zur Pflege - vollstationär - Erstattungen vom Land
Entsprechend des derzeit geltenden AG-SGB XII werden die Nettoaufwendungen für die stationäre und ambulante Hilfe zur Pflege abzüglich des individuellen kommunalen Anteils dem LK erstattet. Dieser Anteil wird 2018 möglicherweise bei 15,5 % liegen. Die Festlegung erfolgt von Landesseite in Abhängigkeit vom Ergebnis der Kostenerstattung für das Jahr 2016 und vom Ergebnis aller anderen Örtlichen Sozialhilfeträger im Land Bbg.
 Hilfe zur Pflege - Pflegestützpunkt - Verwaltungskostenerstattung von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung
Die AOK als verantwortliche Kasse für den Pflegestützpunkt (PSP) erstattet dem LK 2/3 der (gemeinsamen) Aufwendungen für den PSP.
- zu Zeile: 13** Hilfe zur Pflege - Pflegestützpunkt - Öffentlichkeitsarbeit
Öffentlichkeitsarbeit für den PSP; Die Aufwendungen werden zu 2/3 von der AOK erstattet.
- zu Zeile: 15** Hilfe zur Pflege in Form von Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (Kreis)
*Derzeit erhält ein nichtversicherter LB Pflegegeld der Stufe 2; es wird weiterhin von einer Person im lfd. Bezug ausgegangen; 6.600 EUR (545 EUR x 12 Mo.).
 Mit Inkrafttreten des PSG III ist im § 64 a SGB XII der Anspruch auf Pflegegeld auch für Versicherte Leistungsberechtigte geregelt. Dafür werden zusätzliche Mittel notwendig.*
 Hilfe zur häuslichen Pflege in Form von anderen Leistungen - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (Kreis)
Im Pflegeversicherungsrecht sind in den letzten Jahren erhebliche rechtliche Änderungen vollzogen worden. Die Größte ist zum 01.01.2017 vorgenommen worden. Ein neuer Pflegebedürftigkeitsbegriff mit neuen Begutachtungsgrundsätzen wurde eingeführt. Damit verbunden sind Leistungsausweitungen und überwiegend höhere Leistungen durch die Pflegekasse. Einerseits führt die höhere Zuzahlung der Pflegekasse im Ergebnis, zumindest vorerst, zu sinkenden Fallzahlen bzw. zum Teil zu geringeren Ansprüchen und damit zum geringeren Mittelbedarf in diesem Konto. Andererseits werden die Änderungen dazu führen, dass der bisherige Personenkreis zum Teil neu in der Produktgruppe 31.15 Hilfen zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten, Sachkonto 533100, Untersachkonto 41490.73000 veranschlagt wird.
 Hilfe zur häuslichen Pflege in Form von anderen Leistungen - Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (Persönliches Budget)
Persönliche Budgets kommen in der HzP insbesondere bei Betreuten Wohngemeinschaften(BWG) in Frage; 2 Budgetnehmer im lfd. Bezug und zwei offene Anträge; die Zahl der BWG wird zunehmen; es wird 2018 mit 5 Budgetnehmern gerechnet, die einen durchschn. Bedarf von 500 EUR mtl. haben. jährliche Steigerungen der Kosten von 5 % werden angenommen.
 Hilfe zur Pflege - vollstationär - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen des Kreises
Aufwendungen/Auszahlungen für Pflegebedürftige in Einrichtungen der Pflege
 Hilfe zur Pflege - vollstationär - Leistungen bei vorübergehender Notlage
Darlehen sind zu gewähren, wenn Antragsteller zwar über einzusetzendes Vermögen verfügen, der Einsatz aber nicht sofort erfolgen kann (Bsp.:Grundvermögen, das verkauft werden muss); es zeigt sich, dass die Zahl derer, denen ein Darlehen zu gewähren ist, konstant hoch ist.
- zu Zeile: 16** Hilfe zur Pflege - Pflegestützpunkt - Geschäftsaufwendungen
Anschaffung geringstwertiger Wirtschaftsgüter, Geschäftsaufwendungen

Teilfinanzplan 2018 / 2019

31.12

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 31 - 35 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 31.12 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
03 sonstige Transfereinzahlungen	216.440,13	207.000	207.000	207.000	0	0	207.000	207.000	207.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.514.286,75	1.353.500	1.440.000	1.517.400	0	0	1.598.200	1.683.000	1.772.000
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.730.726,88	1.560.500	1.647.000	1.724.400	0	0	1.805.200	1.890.000	1.979.000
10 Personalauszahlungen	144.680,51	149.800	153.200	156.500	0	0	166.200	174.700	178.200
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.998,70	2.800	2.300	2.300	0	0	2.300	2.300	2.300
13 Transferauszahlungen	1.848.699,26	1.806.600	1.881.000	1.972.700	0	0	2.068.300	2.168.600	2.274.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	536,66	4.200	3.100	3.100	0	0	3.100	3.100	3.100
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.996.915,13	1.963.400	2.039.600	2.134.600	0	0	2.239.900	2.348.700	2.457.600
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-266.188,25	-402.900	-392.600	-410.200	0	0	-434.700	-458.700	-478.600
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-266.188,25	-402.900	-392.600	-410.200	0	0	-434.700	-458.700	-478.600
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.12	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 03** Hilfe zur Pflege - Ersatz von Leistungen für Hilfe zur Pflege
Kostenbeiträge fallen an, wenn der LB oder sein Erbe, sich an den Kosten beteiligen muss bzw. diese zu ersetzen hat.
 Hilfe zur Pflege - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete (SGB XII)
Unterhaltsleistungen für Personen, die amb. HzP erhalten; hängt ab von Unterhaltsfähigkeit der jeweiligen nahen Angehörigen
 Hilfe zur Pflege - vollstationär - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz in Einrichtungen des Kreises
Es werden keine Renten mehr übergeleitet (Nettoprinzip), Kostenbeiträge fallen trotzdem in best. Umfang an;
 Hilfe zur Pflege - vollstationär - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete
Unterhaltsleistungen für Personen, die stat. HzP erhalten; hängt ab von Unterhaltsfähigkeit der jeweiligen nahen Angehörigen;
 Hilfe zur Pflege - vollstationär - Leistungen von Sozialleistungsträgern
Hier gehen insbesondere Leistungen nach dem Wohngeldgesetz ein; Novellierung des Gesetzes zum 01.01.2016;
 Hilfe zur Pflege - vollstationär - Leistungen bei vorübergehender Notlage
Rückzahlung von gewährten Darlehen
- zu Zeile: 06** Hilfe zur Pflege - vollstationär - Erstattungen vom Land
Entsprechend des derzeit geltenden AG-SGB XII werden die Nettoaufwendungen für die stationäre und ambulante Hilfe zur Pflege abzüglich des individuellen kommunalen Anteils dem LK erstattet. Dieser Anteil wird 2018 möglicherweise bei 15,5 % liegen. Die Festlegung erfolgt von Landesseite in Abhängigkeit vom Ergebnis der Kostenerstattung für das Jahr 2016 und vom Ergebnis aller anderen Örtlichen Sozialhilfeträger im Land Bbg.
 Hilfe zur Pflege - Pflegestützpunkt - Verwaltungskostenerstattung von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung
Die AOK als verantwortliche Kasse für den Pflegestützpunkt (PSP) erstattet dem LK 2/3 der (gemeinsamen) Aufwendungen für den PSP.
- zu Zeile: 12** Hilfe zur Pflege - Pflegestützpunkt - Öffentlichkeitsarbeit
Öffentlichkeitsarbeit für den PSP; Die Aufwendungen werden zu 2/3 von der AOK erstattet.
- zu Zeile: 13** Hilfe zur Pflege in Form von Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (Kreis)
Derzeit erhält ein nichtversicherter LB Pflegegeld der Stufe 2; es wird weiterhin von einer Person im lfd. Bezug ausgegangen; 6.600 EUR (545 EUR x 12 Mo.).
Mit Inkrafttreten des PSG III ist im § 64 a SGB XII der Anspruch auf Pflegegeld auch für Versicherte Leistungsberechtigte geregelt. Dafür werden zusätzliche Mittel notwendig.
 Hilfe zur häuslichen Pflege in Form von anderen Leistungen - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (Kreis)
Im Pflegeversicherungsrecht sind in den letzten Jahren erhebliche rechtliche Änderungen vollzogen worden. Die Größte ist zum 01.01.2017 vorgenommen worden. Ein neuer Pflegebedürftigkeitsbegriff mit neuen Begutachtungsgrundsätzen wurde eingeführt. Damit verbunden sind Leistungsausweitungen und überwiegend höhere Leistungen durch die Pflegekasse. Einerseits führt die höhere Zuzahlung der Pflegekasse im Ergebnis, zumindest vorerst, zu sinkenden Fallzahlen bzw. zum Teil zu geringeren Ansprüchen und damit zum geringeren Mittelbedarf in diesem Konto. Andererseits werden die Änderungen dazu führen, dass der bisherige Personenkreis zum Teil neu in der Produktgruppe 31.15 Hilfen zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten, Sachkonto 533100, Untersachkonto 41490.73000 veranschlagt wird.
 Hilfe zur häuslichen Pflege in Form von anderen Leistungen - Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (Persönliches Budget)
Persönliche Budgets kommen in der HzP insbesondere bei Betreuten Wohngemeinschaften(BWG) in Frage; 2 Budgetnehmer im lfd. Bezug und zwei offene Anträge; die Zahl der BWG wird zunehmen; es wird 2018 mit 5 Budgetnehmern gerechnet, die einen durchschn. Bedarf von 500 EUR mtl. haben. jährliche Steigerungen der Kosten von 5 % werden angenommen.
 Hilfe zur Pflege - vollstationär - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen des Kreises
Aufwendungen/Auszahlungen für Pflegebedürftige in Einrichtungen der Pflege
- Hilfe zur Pflege - vollstationär - Leistungen bei vorübergehender Notlage
Darlehen sind zu gewähren, wenn Antragsteller zwar über einzusetzendes Vermögen verfügen, der Einsatz aber nicht sofort erfolgen kann (Bsp.:Grundvermögen, das verkauft werden muss); es zeigt sich, dass die Zahl derer, denen ein Darlehen zu gewähren ist, konstant hoch ist.

Teilfinanzplan 2018 / 2019

31.12



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.12	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 14 Hilfe zur Pflege - Pflegestützpunkt - Geschäftsaufwendungen
Ansaffung geringstwertiger Wirtschaftsgüter, Geschäftsaufwendungen



Produktgruppe

31.13

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.13	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Budget

G5 82 Soziales

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement
Sachbereich Hilfe in besonderen Lebenslagen / Betreuungsbehörde

Auftragsgrundlage

6. Kapitel SGB XII i.V.m. SGB IX

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- stationäre Eingliederungshilfe für erwachsene behinderte Menschen
- ambulante Eingliederungshilfe für erwachsene behinderte Menschen
- Heilpädagogische Leistungen für Kinder
- Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung
- Hilfen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen und in sonstigen Beschäftigungsstätten
- Leistungen der Teilhabe am Arbeitsleben
- Suchtkrankenhilfe
- Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft, Heilpädagogische Leistungen für Kinder
- Gewährung Persönlicher Budgets als neue Form der Hilfestellung
- Modellprojekte

Erläuterungen und Hinweise

- steigende Fallzahlen und steigende Kosten bei den jeweiligen Leistungen; allerdings unterschiedliche Steigerungsraten bei den einzelnen Hilfen
- grundlegende Reform der Eingliederungshilfe (Bundesteilhabegesetz) im gesetzgeberischen Verfahren; Inkrafttreten: bestimmte Regelungen 2017, 2018 und 2020 vorgesehen

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**31.13**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.13 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.349,24	3.300	4.000	3.500	1.700	500	500
03 sonstige Transfererträge	2.075.246,41	2.141.500	2.188.300	2.236.600	2.286.100	2.337.100	2.389.700
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.650.625,29	18.222.500	19.097.200	20.165.400	21.294.900	22.511.100	23.824.000
07 sonstige ordentliche Erträge	544.101,30	500	500	500	500	500	500
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.275.322,24	20.367.800	21.290.000	22.406.000	23.583.200	24.849.200	26.214.700
11 Personalaufwendungen	624.877,76	681.800	708.600	726.200	747.300	762.200	781.400
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.959,28	11.000	11.000	11.000	11.000	7.000	7.000
14 Abschreibungen	5.349,24	3.300	4.300	3.800	1.800	600	600
15 Transferaufwendungen	20.383.124,73	22.454.000	23.498.500	24.746.600	26.086.400	27.527.500	29.081.300
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	93.170,73	35.500	37.700	38.700	39.800	40.800	42.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.110.481,74	23.185.600	24.260.100	25.526.300	26.886.300	28.338.100	29.912.300
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-1.835.159,50	-2.817.800	-2.970.100	-3.120.300	-3.303.100	-3.488.900	-3.697.600
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-1.835.159,50	-2.817.800	-2.970.100	-3.120.300	-3.303.100	-3.488.900	-3.697.600
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-1.835.159,50	-2.817.800	-2.970.100	-3.120.300	-3.303.100	-3.488.900	-3.697.600
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-1.835.159,50	-2.817.800	-2.970.100	-3.120.300	-3.303.100	-3.488.900	-3.697.600
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	5.349,24	3.300	4.000	3.500	1.700	500	500
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-5.349,24	-3.300	-4.300	-3.800	-1.800	-600	-600



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.13 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 03** Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltspflichtige (SGB XII)
Die übergeleiteten Unterhaltsleistungen bei ambulant betreuten behinderten Menschen nehmen stetig zu. Davon wird auch weiterhin ausgegangen.
 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz in Einrichtungen des Kreises
Diese Kostenbeiträge setzen sich überwiegend aus übergeleiteten Renten zusammen. Auch Einmalzahlungen bei übersteigendem Vermögen oder andere Kostenersatzleistungen werden hier erhoben. Die Einnahmen steigen allein schon aufgrund der regelmäßigen Rentenanpassungen. Annahme: jährliche Steigerung um 3%.
 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete
Die übergeleiteten Unterhaltsleistungen bei stationär betreuten behinderten Menschen nehmen stetig zu. Davon wird auch weiterhin ausgegangen. Annahme: 3 % jährliche Steigerung.
 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Leistungen von Sozialleistungsträgern
Die Ansprüche auf Leistungen der Pflegeversicherung (§43a SGB XI) und auf Wohngeldleistungen bleiben ab 2018 konstant
- zu Zeile: 06** Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Erstattungen vom Land
Entsprechend des derzeit geltenden AG- SGB XII erstattet das Land zum Ausgleich der aufzuwendenden Personal- und Sachkosten eine Pauschale in Höhe von derzeit 2,8 % des Erstattungsbetrages.
 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Erstattungen vom Land -innerhalb von Einrichtungen-
Entsprechend des derzeit geltenden AG-SGB XII werden die Nettoaufwendungen für die stationäre und ambulante Eingliederungshilfe abzüglich des individuellen kommunalen Anteils dem LK erstattet. Dieser Anteil wird 2018 möglicherweise bei 15,5 % liegen. Die Festlegung erfolgt von Landesseite in Abhängigkeit vom Ergebnis der Kostenerstattung für das Jahr 2016 und vom Ergebnis aller anderen örtlichen Sozialhilfeträgern im Land Bbg.
- zu Zeile: 07** Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Verwarn- und Zwangsgelder
Verwarn- und Zwangsgelder werden vereinzelt angedroht und ggf. auch festgesetzt.
- zu Zeile: 13** Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Pflege und Wartung
- zu Zeile: 15** Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
Die Inanspruchnahme der Leistungen der ambulanten Frühförderung für noch nicht eingeschulte Kinder hat bisher stetig zugenommen. Einige Träger haben schon neue Vereinbarungen abgeschlossen, andere werden folgen; Auch wird sich die Anzahl der Kinder, die statt einer, zwei Fördereinheiten in der Woche erhalten, steigen. Annahme: jährlich 3 % Fallkostensteigerung; 2% Steigerung der durchschnittlichen Fördereinheiten.
 Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
*- Unterstützung im Schulalltag durch einen Schulbegleiter im Rahmen der Hilfe zur angemessenen Schulbildung.
 Die Entwicklung zeigt, dass man jährlich von einer 10 %igen Fallzahlsteigerung ausgehen kann. Die Fallkosten werden ebenfalls weiter steigen, da die tariflichen Anpassungen gerade bei Nichtfachkräften weiter deutlich erfolgen werden.*
 Sonstige Eingliederungshilfe - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
Seit dem März 2014 gibt es im LK das Modellprojekt "Wege in Beschäftigung". Hier erfolgen für Werkstattbeschäftigte Arbeitserprobungen auf dem 1. Arbeitsmarkt mit dem Ziel, sie darauf zu platzieren. Das Modell ist auf 10 Personen ausgerichtet und wurde bisher sehr unterschiedlich angenommen. Mit einem häufigen Wechsel bei der Inanspruchnahme muss gerechnet werden.
 Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (Eingliederungshilfe,sonstiges)
*Ambulante Teilhabeleistungen umfassen insbesondere das Ambulant Betreute Wohnen, Betreuung behinderter Kinder in Pflegefamilien, Ferienbetreuung behinderter Schulkinder u.a Teilhabeleistungen.
 Annahme: jährlich 3 % Fallkostensteigerung.*
 Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
Die ambulanten Teilhabeleistungen für Personen, die außerhalb des LK Prignitz betreut werden, sind seit Jahren annähernd konstant; Annahme: 3% Fallkostensteigerung; ansonsten vgl. 41280.73000
 Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (Persönliches Budget)
Inwieweit zukünftig die Hilfe in Form des Persönlichen Budgets (PB) nachgefragt wird, ist schwer einzuschätzen; derzeit ist die Inanspruchnahme relativ konstant. Annahme: jährlich 300.000 EUR von LB in Anspruch genommen
 Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Zuschuss für behindertengerechte Wohnungen und Anschaffungen



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.13 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Erläuterungen zu den Positionen

*In Einzelfällen besteht der Anspruch auf Kostenübernahme für Anschaffungen, wie Hilfsmittel. Auch Umbaukosten für ein Fahrzeug fallen hierunter. - nur Beihilfen-
 Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder - Hilfe in Einrichtungen*

Es wird von einem leichten Fallzahlenanstieg im teilstationären Bereich ausgegangen (insgesamt: 2%). Bei den Fallkosten muss von einem hohen Anstieg ausgegangen werden, da die hier leistenden Träger sich tarifrechtlich neu ausrichten. Annahme: 5 % jährlich;

Hilfe in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen und in sonstigen Beschäftigungsstätten - Eingliederungshilfe in eine Werkstatt für Behinderte

Ein jährlicher Zuwachs an Beschäftigten wird in Höhe von 3 % erwartet (Erfahrungswerte und Kenntnis von Übernahme im Arbeitsbereich 2018 oder 2019). Bei den Werkstattkosten wird jährlich mit Anpassungen der Kosten in Höhe von 2% gerechnet

Suchtkrankenhilfe - Eingliederungshilfe in Einrichtungen

Es wird mit konstanten Fallzahlen gerechnet, allerdings werden sich die Fallkosten erhöhen. Annahme: 3% Steigerung;

Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Eingliederungshilfe in Einrichtungen (erw. Beh. in Einricht.)

Es wird mit konstanten Fallzahlen gerechnet, allerdings werden sich die Fallkosten erhöhen. Bei den Fallkosten muss von hohen Anstiegen ausgegangen werden, da hier leistende Träger sich tarifrechtlich neu ausrichten. Annahme (Durchschnitt aller Träger): 4 % jährlich;

zu Zeile: 16 Eingliederungshilfe - Geschäftsaufwendungen

Anwalts- und Gerichtskosten; Geschäftsaufwendungen

Eingliederungshilfe - Erstattung von Personal- und Sachkosten (Delegationsgemeinden)

Aufwendungen im Zusammenhang mit der öffentlich- rechtlichen VE mit dem LK Spree-Neiße; anteilige Finanzierung der Serviceeinheit in Forst. Es wird mit einer Kostensteigerung von 3% gerechnet.

Teilfinanzplan 2018 / 2019**31.13****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe 31.13 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
03 sonstige Transfereinzahlungen	2.024.088,02	2.141.500	2.188.300	2.236.600	0	0	2.286.100	2.337.100	2.389.700
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.170.217,62	18.222.500	19.097.200	20.165.400	0	0	21.294.900	22.511.100	23.824.000
07 sonstige Einzahlungen	9.711,09	500	500	500	0	0	500	500	500
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.204.016,73	20.364.500	21.286.000	22.402.500	0	0	23.581.500	24.848.700	26.214.200
10 Personalauszahlungen	623.638,64	676.000	702.800	723.300	0	0	746.600	761.400	780.600
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.875,28	11.000	11.000	11.000	0	0	11.000	7.000	7.000
13 Transferauszahlungen	20.517.172,37	22.454.000	23.498.600	24.746.600	0	0	26.086.400	27.527.500	29.081.300
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	32.667,07	35.500	37.700	38.700	0	0	39.800	40.800	42.000
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.177.353,36	23.176.500	24.250.100	25.519.600	0	0	26.883.800	28.336.700	29.910.900
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-1.973.336,63	-2.812.000	-2.964.100	-3.117.100	0	0	-3.302.300	-3.488.000	-3.696.700
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.918,23	15.000	15.000	15.000	0	0	10.000	10.000	10.000
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.918,23	15.000	15.000	15.000	0	0	10.000	10.000	10.000
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	-2.918,23	-15.000	-15.000	-15.000	0	0	-10.000	-10.000	-10.000
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.976.254,86	-2.827.000	-2.979.100	-3.132.100	0	0	-3.312.300	-3.498.000	-3.706.700
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.13	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 03** Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltspflichtige (SGB XII)
Die übergeleiteten Unterhaltsleistungen bei ambulant betreuten behinderten Menschen nehmen stetig zu. Davon wird auch weiterhin ausgegangen.
 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz in Einrichtungen des Kreises
Diese Kostenbeiträge setzen sich überwiegend aus übergeleiteten Renten zusammen. Auch Einmalzahlungen bei übersteigendem Vermögen oder andere Kostenersatzleistungen werden hier erhoben. Die Einnahmen steigen allein schon aufgrund der regelmäßigen Rentenanpassungen. Annahme: jährliche Steigerung um 3%.
 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete
Die übergeleiteten Unterhaltsleistungen bei stationär betreuten behinderten Menschen nehmen stetig zu. Davon wird auch weiterhin ausgegangen. Annahme: 3 % jährliche Steigerung.
 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Leistungen von Sozialleistungsträgern
Die Ansprüche auf Leistungen der Pflegeversicherung (§43a SGB XI) und auf Wohngeldleistungen bleiben ab 2018 konstant
- zu Zeile: 06** Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Erstattungen vom Land
Entsprechend des derzeit geltenden AG- SGB XII erstattet das Land zum Ausgleich der aufzuwendenden Personal- und Sachkosten eine Pauschale in Höhe von derzeit 2,8 % des Erstattungsbetrages.
 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Erstattungen vom Land -innerhalb von Einrichtungen-
Entsprechend des derzeit geltenden AG-SGB XII werden die Nettoaufwendungen für die stationäre und ambulante Eingliederungshilfe abzüglich des individuellen kommunalen Anteils dem LK erstattet. Dieser Anteil wird 2018 möglicherweise bei 15,5 % liegen. Die Festlegung erfolgt von Landesseite in Abhängigkeit vom Ergebnis der Kostenerstattung für das Jahr 2016 und vom Ergebnis aller anderen örtlichen Sozialhilfeträgern im Land Bbg.
- zu Zeile: 07** Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Verwarn- und Zwangsgelder
Verwarn- und Zwangsgelder werden vereinzelt angedroht und ggf. auch festgesetzt.
- zu Zeile: 12** Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Pflege und Wartung
- zu Zeile: 13** Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
Die Inanspruchnahme der Leistungen der ambulanten Frühförderung für noch nicht eingeschulte Kinder hat bisher stetig zugenommen. Einige Träger haben schon neue Vereinbarungen abgeschlossen, andere werden folgen; Auch wird sich die Anzahl der Kinder, die statt einer, zwei Fördereinheiten in der Woche erhalten, steigen. Annahme: jährlich 3 % Fallkostensteigerung; 2% Steigerung der durchschnittlichen Fördereinheiten.
 Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
- Unterstützung im Schulalltag durch einen Schulbegleiter im Rahmen der Hilfe zur angemessenen Schulbildung.
Die Entwicklung zeigt, dass man jährlich von einer 10 %igen Fallzahlsteigerung ausgehen kann. Die Fallkosten werden ebenfalls weiter steigen, da die tariflichen Anpassungen gerade bei Nichtfachkräften weiter deutlich erfolgen werden.
 Sonstige Eingliederungshilfe - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
Seit dem März 2014 gibt es im LK das Modellprojekt "Wege in Beschäftigung". Hier erfolgen für Werkstattbeschäftigte Arbeitserprobungen auf dem 1. Arbeitsmarkt mit dem Ziel, sie darauf zu platzieren. Das Modell ist auf 10 Personen ausgerichtet und wurde bisher sehr unterschiedlich angenommen. Mit einem häufigen Wechsel bei der Inanspruchnahme muss gerechnet werden.
 Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (Eingliederungshilfe,sonstiges)
Ambulante Teilhabeleistungen umfassen insbesondere das Ambulant Betreute Wohnen, Betreuung behinderter Kinder in Pflegefamilien, Ferienbetreuung behinderter Schulkinder u.a Teilhabeleistungen.
Annahme: jährlich 3 % Fallkostensteigerung.
 Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
Die ambulanten Teilhabeleistungen für Personen, die außerhalb des LK Prignitz betreut werden, sind seit Jahren annähernd konstant; Annahme: 3% Fallkostensteigerung; ansonsten vgl. 41280.73000
 Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (Persönliches Budget)

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.13	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Erläuterungen zu den Positionen

Inwieweit zukünftig die Hilfe in Form des Persönlichen Budgets (PB) nachgefragt wird, ist schwer einzuschätzen; derzeit ist die Inanspruchnahme relativ konstant. Annahme: jährlich 300.000 EUR von LB in Anspruch genommen

Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Zuschuss für behindertengerechte Wohnungen und Anschaffungen

In Einzelfällen besteht der Anspruch auf Kostenübernahme für Anschaffungen, wie Hilfsmittel. Auch Umbaukosten für ein Fahrzeug fallen hierunter. - nur Beihilfen-Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder - Hilfe in Einrichtungen

Es wird von einem leichten Fallzahlenanstieg im teilstationären Bereich ausgegangen (insgesamt: 2%). Bei den Fallkosten muss von einem hohen Anstieg ausgegangen werden, da die hier leistenden Träger sich tarifrechtlich neu ausrichten. Annahme: 5 % jährlich;

Hilfe in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen und in sonstigen Beschäftigungsstätten - Eingliederungshilfe in eine Werkstatt für Behinderte

Ein jährlicher Zuwachs an Beschäftigten wird in Höhe von 3 % erwartet (Erfahrungswerte und Kenntnis von Übernahme im Arbeitsbereich 2018 oder 2019). Bei den Werkstattkosten wird jährlich mit Anpassungen der Kosten in Höhe von 2% gerechnet

Suchtkrankenhilfe - Eingliederungshilfe in Einrichtungen

Es wird mit konstanten Fallzahlen gerechnet, allerdings werden sich die Fallkosten erhöhen. Annahme: 3% Steigerung;

Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Eingliederungshilfe in Einrichtungen (erw. Beh. in Einricht.)

Es wird mit konstanten Fallzahlen gerechnet, allerdings werden sich die Fallkosten erhöhen. Bei den Fallkosten muss von hohen Anstiegen ausgegangen werden, da hier leistende Träger sich tarifrechtlich neu ausrichten. Annahme (Durchschnitt aller Träger): 4 % jährlich;

zu Zeile: 14 Eingliederungshilfe - Geschäftsaufwendungen

Anwalts- und Gerichtskosten; Geschäftsaufwendungen

Eingliederungshilfe - Erstattung von Personal- und Sachkosten (Delegationsgemeinden)

Aufwendungen im Zusammenhang mit der öffentlich- rechtlichen VE mit dem LK Spree-Neiße; anteilige Finanzierung der Serviceeinheit in Forst. Es wird mit einer Kostensteigerung von 3% gerechnet.

zu Zeile: 29 Betriebsvorrichtungen - Hilfe zur Teilhabe am Leben

Eingliederungshilfemaßnahmen (bewegliche Hilfsmittel oder Anlagen), die im Eigentum des LK verbleiben. Annahme: 5.000 EUR jährlich.

Eingliederungshilfen für behinderte Menschen - Geringwertige Wirtschaftsgüter

Ausrüstungen 150 - 1000 EUR; hier wird von jährlich einer Neuausstattung eines Büro's ausgegangen, da Stellenerweiterungen in der Zukunft notwendig werden. Des Weiteren werden Ersatzbeschaffungen notwendig, da die Grundausrüstung der Möbel Anfang der 90er Jahre erfolgte.

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****31.13**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
 Produktgruppe: 31.13 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.918,23	15.000	15.000	15.000	0	0	10.000	10.000	10.000	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.918,23	-15.000	-15.000	-15.000	0	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0



Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.14	Hilfen zur Gesundheit

Budget

G5 82 Soziales

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement
Sachbereich Hilfe zum Lebensunterhalt / Wohngeld
Sachbereich Hilfe in besonderen Lebenslagen / Betreuungsbehörde

Auftragsgrundlage

u.a.
- 5. Kapitel SGB XII

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Hilfen bei Krankheit
- Vorbeugende Gesundheitshilfe

Erläuterungen und Hinweise

- Leistungen für nicht krankenversicherte, anspruchsberechtigte Personen

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**31.14**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.14 Hilfen zur Gesundheit

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
03 sonstige Transfererträge	516,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	516,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11 Personalaufwendungen	60.079,29	61.100	62.500	64.100	65.200	66.400	72.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	834,20	400	400	400	400	400	400
15 Transferaufwendungen	315.522,82	365.000	335.000	335.000	335.000	335.000	335.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	200	200	200	200	200	200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	376.436,31	426.700	398.100	399.700	400.800	402.000	407.600
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-375.920,31	-425.200	-396.600	-398.200	-399.300	-400.500	-406.100
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-375.920,31	-425.200	-396.600	-398.200	-399.300	-400.500	-406.100
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-375.920,31	-425.200	-396.600	-398.200	-399.300	-400.500	-406.100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-375.920,31	-425.200	-396.600	-398.200	-399.300	-400.500	-406.100

Nachrichtlich:

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 03 Hilfe zur Gesundheit- Vorbeugende Gesundheitshilfe - Kostenbeiträge und Aufwendersersatz, Kostenersatz
Einnahmen aus Eigenanteile/ KostenbeiträgeAnnahme

Hilfe zur Gesundheit- Vorbeugende Gesundheitshilfe - Leistungen von Sozialleistungsträgern
Einnahmen aus Vorleistungen für die Krankenkasse bei ungeklärtem Versicherungsstatus.

zu Zeile: 15 Hilfe zur Gesundheit - Vorbeugende Gesundheitshilfe - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
Leistungen der Hilfe zur Gesundheit (stationär und ambulant) nach dem 5.Kapitel des SGB XII werden auch weiterhin für die Personen zu erbringen sein, die noch nicht nach § 264 SGB V bei einer Krankenkasse angemeldet sind.

Hilfe zur Gesundheit - Vorbeugende Gesundheitshilfe - Erstattung der Leistungsaufwendungen an die Krankenkassen
Die Krankenkassen erbringen gemäß § 264 SGB V Leistungen für nicht krankenversicherte Leistungsberechtigte gem. Kapitel 5 des SGB XII. Die Krankenkassen bekommen diese Aufwendungen erstattet.

zu Zeile: 16 Geschäftsaufwendungen - Hilfen zur Gesundheit
Anwalts- und Gerichtskosten; Geschäftsaufwendungen

Teilfinanzplan 2018 / 2019

31.14

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe 31.14 Hilfen zur Gesundheit

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
03 sonstige Transfereinzahlungen	621,00	1.500	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	621,00	1.500	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
10 Personalauszahlungen	59.250,57	61.100	62.500	63.900	0	0	65.200	66.400	72.000
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	834,20	400	400	400	0	0	400	400	400
13 Transferauszahlungen	330.190,67	365.000	335.000	335.000	0	0	335.000	335.000	335.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	200	200	200	0	0	200	200	200
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	390.275,44	426.700	398.100	399.500	0	0	400.800	402.000	407.600
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-389.654,44	-425.200	-396.600	-398.000	0	0	-399.300	-400.500	-406.100
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-389.654,44	-425.200	-396.600	-398.000	0	0	-399.300	-400.500	-406.100
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 03 Hilfe zur Gesundheit- Vorbeugende Gesundheitshilfe - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz

Einnahmen aus Eigenanteile/ KostenbeiträgeAnnahme

Hilfe zur Gesundheit- Vorbeugende Gesundheitshilfe - Leistungen von Sozialleistungsträgern

Einnahmen aus Vorleistungen für die Krankenkasse bei ungeklärtem Versicherungsstatus.

zu Zeile: 13 Hilfe zur Gesundheit - Vorbeugende Gesundheitshilfe - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Leistungen der Hilfe zur Gesundheit (stationär und ambulant) nach dem 5.Kapitel des SGB XII werden auch weiterhin für die Personen zu erbringen sein, die noch nicht nach § 264 SGB V bei einer Krankenkasse angemeldet sind.

Hilfe zur Gesundheit - Vorbeugende Gesundheitshilfe - Erstattung der Leistungsaufwendungen an die Krankenkassen

Die Krankenkassen erbringen gemäß § 264 SGB V Leistungen für nicht krankenversicherte Leistungsberechtigte gem. Kapitel 5 des SGB XII. Die Krankenkassen bekommen diese Aufwendungen erstattet.

zu Zeile: 14 Geschäftsaufwendungen - Hilfen zur Gesundheit

Anwalts- und Gerichtskosten; Geschäftsaufwendungen



Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.15	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

Budget

G5 82 Soziales

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement
 Sachbereich Hilfe zum Lebensunterhalt / Wohngeld
 Sachbereich Hilfe in besonderen Lebenslagen / Betreuungsbehörde

Auftragsgrundlage

- SGB XII
- Kapitel 4 - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- Kapitel 8 - Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- Kapitel 9 - Hilfe in anderen Lebenslagen
- Kapitel 10 - Bestattungsbeihilfe

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- Blindenhilfe
- Übernahme von Bestattungskosten
- Hilfen in sonstigen Lebenslagen

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Der Zweck der Grundsicherung besteht darin, für alte und für dauerhaft erwerbsgeminderte Menschen eine eigenständige soziale Leistung vorzusehen, die den grundlegenden Bedarf für den Lebensunterhalt sicherstellt. Ziel war es unter anderem, die verschämte Altersarmut zu beseitigen.

Aufgabenschwerpunkte:

- Auskunftserteilung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB), Allgemeiner Teil,
- Bearbeiten von Anträgen auf:
 - laufende Leistungen der Grundsicherung
 - einmalige Hilfen
 - Schuldenübernahme
 - Leistungen für Bildung und Teilhabe
 - Darlehen
 - Statistik

Bestattungsbeihilfe

Die erforderlichen Kosten der Bestattung sollen übernommen werden, soweit dem hierzu Verpflichteten nicht zugemutet werden kann, die Kosten zu tragen.

Aufgabenschwerpunkte.

- Auskunftserteilung
- Bearbeitung von Anträgen auf Bestattungsbeihilfe



Produktgruppe

31.15

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.15	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

Erläuterungen und Hinweise

Die Zahl der Grundsicherungsempfänger steigt stetig.

Leistungsberechtigte sind:

1. Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben*
2. Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und dauerhaft erwerbsgemindert sind

* Für Personen, die nach dem 31.12.1946 geboren sind, wird die Altersgrenze stufenweise angehoben.

Der Bevölkerungsrückgang im Landkreis Prignitz wird sich – wie in ganz Brandenburg – bis zum Jahr 2030 stetig fortsetzen. Diese Entwicklung lässt einschneidende Veränderungen in der Altersstruktur der Bevölkerung erwarten. Die größte Veränderung wird es bei der Bevölkerungsgruppe im Rentenalter (65 Jahre und älter) geben. Sie wird im gesamten Land Brandenburg als Einzige Zuwächse zu verzeichnen haben. Der Anteil der Bevölkerung über 65 Jahre wird im Landkreis Prignitz im Jahr 2030 bei 42,2 % liegen. Fast jeder zweite Bewohner wird älter sein als 65.

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**31.15**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.15 Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.539,53	600	1.300	900	0	0	0
03 sonstige Transfererträge	113.462,10	121.000	122.000	124.000	126.000	128.000	130.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.547.602,50	5.944.800	6.270.100	6.594.200	6.924.700	7.261.300	7.604.100
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.662.604,13	6.066.400	6.393.400	6.719.100	7.050.700	7.389.300	7.734.100
11 Personalaufwendungen	435.166,22	457.900	577.800	597.600	613.700	630.900	656.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.390,95	3.100	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
14 Abschreibungen	1.539,53	600	1.400	1.000	0	0	0
15 Transferaufwendungen	5.624.334,59	5.998.900	6.354.800	6.679.400	7.010.400	7.347.500	7.690.900
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	830,70	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.064.261,99	6.462.800	6.939.100	7.283.100	7.629.200	7.983.500	8.352.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-401.657,86	-396.400	-545.700	-564.000	-578.500	-594.200	-617.900
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-401.657,86	-396.400	-545.700	-564.000	-578.500	-594.200	-617.900
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-401.657,86	-396.400	-545.700	-564.000	-578.500	-594.200	-617.900
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-401.657,86	-396.400	-545.700	-564.000	-578.500	-594.200	-617.900
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.539,53	600	1.300	900	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.539,53	-600	-1.400	-1.000	0	0	0



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.15 Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 03 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz
Vereinnahmung von Rückzahlungen von zu Unrecht erbrachter Grundsicherungsleistungen.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen von Sozialleistungsträgern
Vereinnahmung vorrangiger Leistungen z. B.: Rentenzahlungen

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Rückzahlung gewährter Hilfen
Rückzahlung Darlehen z.B.: Energieschulden und Mietschulden

zu Zeile: 06 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Kostenerstattung vom Bund - Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII - in Einrichtungen

Das Land erstattet aus Bundesmitteln den örtlichen Sozialhilfeträgern die Leistungen der Grundsicherung zu 100 %. (§ 46a SGB XII)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Kostenerstattung vom Bund - Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII - außerhalb von Einrichtungen

Der Bund erstattet den Ländern ab dem Jahr 2014 100 Prozent der im jeweiligen Kalenderjahr den für die Ausführung des Gesetzes zuständigen Trägern entstandenen Nettoausgaben für Geldleistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII.

Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Erstattungen vom Land

Entsprechend des derzeit geltenden AG-SGB XII werden die Nettoaufwendungen für die stationäre und ambulante Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten abzüglich des individuellen kommunalen Anteils dem LK erstattet. Dieser Anteil wird 2018 möglicherweise bei 15,5 % liegen, d.h. Erstattungsquote Land: 84,5 %. Die Festlegung erfolgt von Landesseite in Abhängigkeit vom Ergebnis der Kostenerstattung für das Jahr 2016 und vom Ergebnis aller anderen örtlichen Sozialhilfeträger im Land Bbg.

Blindenhilfe - Erstattungen vom Land

Entsprechend des derzeit geltenden AG-SGB XII werden die Nettoaufwendungen für die stationäre und ambulante Blindenhilfe abzüglich des individuellen kommunalen Anteils dem LK erstattet. Dieser Anteil wird 2018 möglicherweise bei 15,5 % liegen, d.h. Erstattungsquote Land: 84,5 %. Die Festlegung erfolgt von Landesseite in Abhängigkeit vom Ergebnis der Kostenerstattung für das Jahr 2016 und vom Ergebnis aller anderen örtlichen Sozialhilfeträger im Land Bbg.

zu Zeile: 13 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Unterhaltungs- und Reparaturkosten vorhandener Geräte.

zu Zeile: 15 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Diese Leistungen werden nur selten in Anspruch genommen. Es wird im Durchschnitt jährlich von zwei Leistungsfällen ausgegangen.

Blindenhilfe - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Die Inanspruchnahme von Leistungen der Blindenhilfe nach § 72 SGB XII ist seit Jahren annähernd konstant. Es wird auch zukünftig im Jahresdurchschnitt von 28 Leistungsberechtigten ausgegangen. Der zu gewährende Betrag ist entsprechend dem jeweils aktuellen Rentenwert anzupassen. Daher wird eine Steigerung der Fallkosten von 2% angenommen.

Hilfen in sonstigen Lebenslagen §§ 70, 71, 73 SGB XII - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Seit vielen Jahren sind keine Leistungen mehr nach dieser "Auffangregelung" des § 73 SGB XII erbracht worden. Das kann aber jederzeit der Fall sein und würde jetzt gleichermaßen für den § 71 zutreffen.

Mit Inkrafttreten des Pflegestärkungsgesetzes III (PSG III) ist der Leistungsanspruch auf Hilfe zur Pflege grundlegend neu geregelt. Einen Leistungsanspruch für Personen ohne Pflegegrad gibt es nicht mehr. Personen mit geringem Pflegegrad und dem Bedarf auf Unterstützung im Haushalt haben jetzt Anspruch auf Leistungen nach § 70 SGB XII. Bisher wurde dieser Anspruch zusammen mit der Hilfe zur Pflege abgedeckt und im Haushalt in der Produktgruppe 31.12 Hilfe zur Pflege, Sachkonto 533100, Untersachkonto 411410.73000 geplant. Mit dem PSG III sind diese jetzt Mittel hier zu veranschlagen.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Empfänger laufender Leistungen erhalten einmalige Beihilfen für:



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.15 Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

Erläuterungen zu den Positionen

1. Erstaussstattungen für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten
2. Erstaussstattungen für Bekleidung, bei Schwangerschaft und Geburt sowie
3. Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie die Miete von therapeutischen Geräten

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Darlehen z. B.: für Energieschulden und Mietschulden

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung außerhalb von Einrichtungen

Das Gesetz über die Grundsicherung im Alter und bei voller Erwerbsminderung trat im Jahr 2003 in Kraft. Antragsberechtigt sind Personen, die das 65 Lj. Vollendet haben oder das 18.Lj. Vollendet haben und voll erwerbsgemindert sind und ihrem Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, insbesondere aus ihrem Einkommen und Vermögen bestreiten können.*

** Für Personen, die nach dem 31.12.1946 geboren sind, wird die Altersgrenze stufenweise angehoben.*

2018 1.000 P x 410 EUR x 12 M = 4.920.000 EUR

2019 1.050 P x 415 EUR x 12 M = 5.229.000 EUR

2020 1.100 P x 420 EUR x 12 M = 5.544.000 EUR

2021 1.150 P x 425 EUR x 12 M = 5.865.000 EUR

2022 1.200 P x 430 EUR x 12 M = 6.192.000 EUR

Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen

Diese Leistungen werden nur selten in Anspruch genommen. Es wird im Durchschnitt jährlich von einem Leistungsfall ausgegangen. Annahme: 15.000 EUR.

Blindenhilfe - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen des Kreises

Die Inanspruchnahme von Leistungen der Blindenhilfe nach § 72 SGB XII in stationären Einrichtungen ist seit Jahren annähernd konstant. Der zu gewährende Betrag ist entsprechend dem jeweils aktuellen Rentenwert anzupassen. Daher wird eine Steigerung der Fallkosten von 2% angenommen.

Bestattungskosten - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen des Kreises (Bestattungskosten)

Die erforderlichen Kosten einer Bestattung werden übernommen, soweit den hierzu Verpflichteten nicht zugemutet werden kann, die Kosten zu tragen.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Einrichtg.

Auch im stationären Bereich werden Leistungen der Grundsicherung gewährt. Anfang 2016 musste die Zuordnung für einige LB neu erfolgen. Sie erhalten jetzt Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt. Daher werden die Ausgaben um rd. 15 % niedriger ausfallen als 2015. Es wird angenommen, dass dieser Betrag danach nur leicht steigt, weil neben dem Regelsatz auch ein Teil der Renten jährlich eine Anpassung erfährt. Annahme: jährliche Steigerung um 1%.

zu Zeile: 16 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Geschäftsaufwendungen
Gerichts-, Anwalts-, Notar- und ähnliche Kosten, Anschaffung von Kleinstmaterialien (Lampen, Bürostühle etc.)

Teilfinanzplan 2018 / 2019**31.15****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 31 - 35 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 31.15 Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
03 sonstige Transfereinzahlungen	107.800,31	121.000	122.000	124.000	0	0	126.000	128.000	130.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.542.429,81	5.944.800	6.270.100	6.594.200	0	0	6.924.700	7.261.300	7.604.100
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.650.230,12	6.065.800	6.392.100	6.718.200	0	0	7.050.700	7.389.300	7.734.100
10 Personalauszahlungen	423.309,16	457.500	577.400	594.800	0	0	613.100	630.300	655.400
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.517,15	3.100	2.800	2.800	0	0	2.800	2.800	2.800
13 Transferauszahlungen	5.639.838,04	6.096.600	6.458.200	6.789.200	0	0	7.126.800	7.470.600	7.820.900
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	697,50	2.300	2.300	2.300	0	0	2.300	2.300	2.300
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.066.361,85	6.559.500	7.040.700	7.389.100	0	0	7.745.000	8.106.000	8.481.400
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-416.131,73	-493.700	-648.600	-670.900	0	0	-694.300	-716.700	-747.300
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	2.400	3.000	3.000	0	0	3.000	3.000	3.000
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.400	3.000	3.000	0	0	3.000	3.000	3.000
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	0,00	-2.400	-3.000	-3.000	0	0	-3.000	-3.000	-3.000
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-416.131,73	-496.100	-651.600	-673.900	0	0	-697.300	-719.700	-750.300
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.15	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 03 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Kostenbeiträge und Aufwendersersatz; Kostenersatz
Vereinnahmung von Rückzahlungen von zu Unrecht erbrachter Grundsicherungsleistungen.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen von Sozialleistungsträgern
Vereinnahmung vorrangiger Leistungen z. B.: Rentenzahlungen

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Rückzahlung gewährter Hilfen
Rückzahlung Darlehen z.B.: Energieschulden und Mietschulden

zu Zeile: 06 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Kostenerstattung vom Bund - Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII - in Einrichtungen

Das Land erstattet aus Bundesmitteln den örtlichen Sozialhilfeträgern die Leistungen der Grundsicherung zu 100 %. (§ 46a SGB XII)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Kostenerstattung vom Bund - Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII - außerhalb von Einrichtungen

Der Bund erstattet den Ländern ab dem Jahr 2014 100 Prozent der im jeweiligen Kalenderjahr den für die Ausführung des Gesetzes zuständigen Trägern entstandenen Nettoausgaben für Geldleistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII.

Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Erstattungen vom Land

Entsprechend des derzeit geltenden AG-SGB XII werden die Nettoaufwendungen für die stationäre und ambulante Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten abzüglich des individuellen kommunalen Anteils dem LK erstattet. Dieser Anteil wird 2018 möglicherweise bei 15,5 % liegen, d.h. Erstattungsquote Land: 84,5 %. Die Festlegung erfolgt von Landesseite in Abhängigkeit vom Ergebnis der Kostenerstattung für das Jahr 2016 und vom Ergebnis aller anderen örtlichen Sozialhilfeträger im Land Bbg.

Blindenhilfe - Erstattungen vom Land

Entsprechend des derzeit geltenden AG-SGB XII werden die Nettoaufwendungen für die stationäre und ambulante Blindenhilfe abzüglich des individuellen kommunalen Anteils dem LK erstattet. Dieser Anteil wird 2018 möglicherweise bei 15,5 % liegen, d.h. Erstattungsquote Land: 84,5 %. Die Festlegung erfolgt von Landesseite in Abhängigkeit vom Ergebnis der Kostenerstattung für das Jahr 2016 und vom Ergebnis aller anderen örtlichen Sozialhilfeträger im Land Bbg.

zu Zeile: 12 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen

Unterhaltungs- und Reparaturkosten vorhandener Geräte.

zu Zeile: 13 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Diese Leistungen werden nur selten in Anspruch genommen. Es wird im Durchschnitt jährlich von zwei Leistungsfällen ausgegangen.

Blindenhilfe - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Die Inanspruchnahme von Leistungen der Blindenhilfe nach § 72 SGB XII ist seit Jahren annähernd konstant. Es wird auch zukünftig im Jahresdurchschnitt von 28 Leistungsberechtigten ausgegangen. Der zu gewährende Betrag ist entsprechend dem jeweils aktuellen Rentenwert anzupassen. Daher wird eine Steigerung der Fallkosten von 2% angenommen.

Hilfen in sonstigen Lebenslagen §§ 70, 71, 73 SGB XII - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Seit vielen Jahren sind keine Leistungen mehr nach dieser "Auffangregelung" des § 73 SGB XII erbracht worden. Das kann aber jederzeit der Fall sein und würde jetzt gleichermaßen für den § 71 zutreffen.

Mit Inkrafttreten des Pflegestärkungsgesetzes III (PSG III) ist der Leistungsanspruch auf Hilfe zur Pflege grundlegend neu geregelt. Einen Leistungsanspruch für Personen ohne Pflegegrad gibt es nicht mehr. Personen mit geringem Pflegegrad und dem Bedarf auf Unterstützung im Haushalt haben jetzt Anspruch auf Leistungen nach § 70 SGB XII. Bisher wurde dieser Anspruch zusammen mit der Hilfe zur Pflege abgedeckt und im Haushalt in der Produktgruppe 31.12 Hilfe zur Pflege, Sachkonto 533100, Untersachkonto 411410.73000 geplant. Mit dem PSG III sind

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.15	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

Erläuterungen zu den Positionen

diese jetzt Mittel hier zu veranschlagen.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Empfänger laufender Leistungen erhalten einmalige Beihilfen für:

- 1. Erstausrüstungen für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten*
- 2. Erstausrüstungen für Bekleidung, bei Schwangerschaft und Geburt sowie*
- 3. Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie die Miete von therapeutischen Geräten*

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Darlehen z. B.: für Energieschulden und Mietschulden

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung außerhalb von Einrichtungen

Das Gesetz über die Grundsicherung im Alter und bei voller Erwerbsminderung trat im Jahr 2003 in Kraft. Antragsberechtigt sind Personen, die das 65 Lj. Vollendet haben oder das 18.Lj. Vollendet haben und voll erwerbsgemindert sind und ihrem Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, insbesondere aus ihrem Einkommen und Vermögen bestreiten können.*

** Für Personen, die nach dem 31.12.1946 geboren sind, wird die Altersgrenze stufenweise angehoben.*

2018 1.000 P x 410 EUR x 12 M = 4.920.000 EUR

2019 1.050 P x 415 EUR x 12 M = 5.229.000 EUR

2020 1.100 P x 420 EUR x 12 M = 5.544.000 EUR

2021 1.150 P x 425 EUR x 12 M = 5.865.000 EUR

2022 1.200 P x 430 EUR x 12 M = 6.192.000 EUR

Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen

Diese Leistungen werden nur selten in Anspruch genommen. Es wird im Durchschnitt jährlich von einem Leistungsfall ausgegangen. Annahme: 15.000 EUR.

Blindenhilfe - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen des Kreises

Die Inanspruchnahme von Leistungen der Blindenhilfe nach § 72 SGB XII in stationären Einrichtungen ist seit Jahren annähernd konstant. Der zu gewährende Betrag ist entsprechend dem jeweils aktuellen Rentenwert anzupassen. Daher wird eine Steigerung der Fallkosten von 2% angenommen.

Bestattungskosten - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen des Kreises (Bestattungskosten)

Die erforderlichen Kosten einer Bestattung werden übernommen, soweit den hierzu Verpflichteten nicht zugemutet werden kann, die Kosten zu tragen.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Einrichtg.

Auch im stationären Bereich werden Leistungen der Grundsicherung gewährt. Anfang 2016 musste die Zuordnung für einige LB neu erfolgen. Sie erhalten jetzt Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt. Daher werden die Ausgaben um rd. 15 % niedriger ausfallen als 2015. Es wird angenommen, dass dieser Betrag danach nur leicht steigt, weil neben dem Regelsatz auch ein Teil der Renten jährlich eine Anpassung erfährt. Annahme: jährliche Steigerung um 1%.

zu Zeile: 14 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Geschäftsaufwendungen

Gerichts-, Anwalts-, Notar- und ähnliche Kosten, Anschaffung von Kleinstmaterialien (Lampen, Bürostühle etc.)

Teilfinanzplan 2018 / 2019

31.15



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.15	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 29 Geringwertige Wirtschaftsgüter - Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten
Anschaffung und Ersatzbeschaffung von Mobiliar, Bürostühlen

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****31.15**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
 Produktgruppe: 31.15 Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.400	3.000	3.000	0	0	3.000	3.000	3.000	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-2.400	-3.000	-3.000	0	0	-3.000	-3.000	-3.000	0	0



Produktgruppe

31.20

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.20	Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Budget

G5 82 Soziales

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

Auftragsgrundlage

- SGB II
- Verordnungen und Richtlinien nach dem SGB II

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bearbeitung von grundsätzlichen Anweisungen für die Grundsicherung für Arbeitssuchende
- Aufbau, Umsetzung und Pflege eines Controlling- Systems für Kosten der Unterkunft, Bildung und Teilhabe
- Erarbeitung von Richtlinien nach dem SGB II
- Förderung kommunaler Eingliederungsleistungen
- Schuldnerberatung
- Kontakt- und Beratungsstellen für psychisch Kranke
- Beratungs- und Behandlungsstellen für Suchtkranke

Erläuterungen und Hinweise

- Ende 2015 befanden sich 5215 Bedarfsgemeinschaften mit 8621 Personen im Leistungsbezug
- Bedarfsgemeinschaften gehen seit 2006 kontinuierlich zurück
- Anstieg der durchschnittlichen Kosten pro Bedarfsgemeinschaft von rd. 200 € in 2005 auf 275 € in Ende 2015

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**31.20**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.20 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.412.015,34	6.804.000	8.090.900	7.770.700	7.671.900	7.574.800	7.478.900
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.485.217,42	1.598.000	1.669.500	1.714.300	1.818.600	1.868.000	1.923.700
07 sonstige ordentliche Erträge	305.600,26	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.202.833,02	8.402.000	9.760.400	9.485.000	9.490.500	9.442.800	9.402.600
11 Personalaufwendungen	1.781.870,79	1.946.900	1.910.700	1.955.900	2.059.400	2.113.400	2.174.500
12 Versorgungsaufwendungen	-5.804,41	-6.700	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.644,80	5.000	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
14 Abschreibungen	1.266,13	400	600	500	100	100	100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	20.617.855,85	20.645.100	20.613.500	20.502.200	20.340.000	20.197.200	20.064.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.397.833,16	22.590.700	22.529.400	22.463.200	22.404.100	22.315.300	22.243.400
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-14.195.000,14	-14.188.700	-12.769.000	-12.978.200	-12.913.600	-12.872.500	-12.840.800
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-14.195.000,14	-14.188.700	-12.769.000	-12.978.200	-12.913.600	-12.872.500	-12.840.800
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-14.195.000,14	-14.188.700	-12.769.000	-12.978.200	-12.913.600	-12.872.500	-12.840.800
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-30,00	-100	-100	-100	-100	-100	-100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-14.195.030,14	-14.188.800	-12.769.100	-12.978.300	-12.913.700	-12.872.600	-12.840.900
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	767,46	300	400	300	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.296,13	-500	-700	-600	-200	-200	-200



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.20 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land
Das Land Brandenburg gewährt nach Maßgabe der Richtlinie des MASGF über die Gewährung von Zuwendungen an die Landkreise und kreisfreien Städte für ambulante Beratungs- und Behandlungsstellen für Suchtkranke (BBS) und für Kontakt- und Beratungsstellen für psychisch Kranke (KBS) Mittel an die Landkreise. Die Landesförderung für die BBS beläuft sich jährlich auf 43.500 EUR und für die KBS beläuft sich ebenfalls auf 43.500 EUR. Voraussetzung für den Erhalt der Landesmittel ist die Kofinanzierung durch den Landkreis Prignitz.
- Grundsicherung nach SGB II - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - sozialhilfeergänzende bzw. - ersetzende Leistungen
Im Rahmen der Erstattung nach dem AG-SGBXII erfolgt auch die Erstattung der Aufwendungen, die im unmittelbaren Zusammenhang mit den Aufgaben nach § 4 AG-SGBXII (Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege) stehen. Hierbei handelt es sich um ungedeckte Aufwendungen für die Kontakt- und Beratungsstelle für psychisch Kranke und die Suchtberatung. 80% werden berücksichtigt.
- Entsprechend des derzeit geltenden AG-SGB XII werden die Nettoaufwendungen für die Maßnahmen abzüglich des individuellen kommunalen Anteils dem LK erstattet. Dieser Anteil wird 2018 möglicherweise bei 15,5 % liegen. Die Festlegung erfolgt von Landesseite in Abhängigkeit vom Ergebnis der Kostenerstattung für das Jahr 2016 und vom Ergebnis aller anderen örtlichen Sozialhilfeträgern im Land Bbg.*
- Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen - Förderungszuschüsse von Sparkassen
Mittel gem. § 2 Abs. 1 des Brandenburgischen Sparkassengesetzes zur Unterstützung der Schuldnerberatungsstellen im Landkreis Prignitz - 20.000 EUR jährlich.
- Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Ausgleichszahlungen des Bundes für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende
Der Bund beteiligt sich zweckgebunden an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 (1) SGB II. Der maßgebliche Anteil der Beteiligung an den Leistungen beträgt gem. § 46 SGB II für das Jahr 2018 46,10 %. Ab 2019 beträgt die Beteiligung des Bundes 44,80 %. Die Zusammensetzung der Bundesbeteiligung an den KdU richtet sich nach dem Rundschreiben (RS) des Landkreistages Brandenburg 411/2016 v. 12.08.2016 (Stand 11.08.2016) und RS 468/2016 v. 15.09.2016.
- HH-Jahr 2018 16.945.600 EUR * 46,10 % = 7.811.900 EUR
 HH-Jahr 2019 16.722.800 EUR * 44,80 % = 7.491.800 EUR
 HH-Jahr 2020 16.503.000 EUR * 44,80 % = 7.393.300 EUR
 HH-Jahr 2021 16.286.100 EUR * 44,80 % = 7.296.200 EUR
 HH-Jahr 2022 16.072.000 EUR * 44,80 % = 7.200.300 EUR*
- zu Zeile: 06** Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende - Erstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich - Jobcenter
Personalkostenerstattung in Zusammenhang mit der Wahrnehmung von Aufgaben nach SGB II zwischen Landkreis Prignitz und dem Jobcenter
- zu Zeile: 13** Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Aus- und Fortbildung
Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die sich durch weitere Gesetzesänderungen ergeben
- zu Zeile: 16** Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Geschäftsaufwendungen
Gerichts-, Anwalts-, Notar- und ähnliche Kosten, Anschaffung von Kleinmaterialien
- Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende - Erstattungen an sonstigen öffentlichen Bereich - Jobcenter
Gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 2 SGB II ist der Landkreis Träger der Leistungen nach § 16 a Nr. 1 bis 4 SGB II (Leistungen zur Eingliederung), § 22 SGB II (Leistungen für Unterkunft und Heizung) und § 24 Abs. 3 Nr. 1+2 (Abweichende Erbringung von Leistungen); § 28 SGB II (Bedarfe für Bildung und Teilhabe). Diese Aufgaben werden für den Landkreis vom Jobcenter wahrgenommen, wofür das Jobcenter eine Erstattung der dadurch entstehenden Kosten erhält. Als kommunalen Finanzierungsanteil (KFA) erstattet der Landkreis dem Jobcenter gemäß § 46 Abs. 3 SGB II 15,2% seines Verwaltungskostenbudgets gemessen am Finanzplan 2016. Für 2016 ist mit einem KFA i. H. v. 1.520.123 EUR zu rechnen. Die Entwicklung der letzten Jahre (2010-2016) zeigt eine stetige Steigerung des KFA um durchschnittlich 6% (hauptsächlich durch Tarifierhöhungen).
- KFA 2018 1.708.000 EUR*



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.20 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Erläuterungen zu den Positionen

KFA 2019 1.810.500 EUR
 KFA 2020 1.919.100 EUR
 KFA 2021 2.034.200 EUR
 KFA 2022 2.156.300 EUR

Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Erstattungen von Leistungen außerhalb von Einrichtungen

Gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 2 SGB II ist als Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende der Landkreis für § 22 SGB II Leistungen der Unterkunft und Heizung zuständig. § 22 Abs. 1 SGB II regelt die tatsächlichen Kosten für Heizung und Unterkunft soweit angemessen. § 22 Abs. 6 SGB II regelt die Wohnungsbeschaffungskosten, Mietkaution und Umzugskosten.

§ 27 SGB II regelt die Mehrkosten für Auszubildende; diese erhalten einen Zuschuss zu ihren ungedeckten angemessenen Kosten für Unterkunft und Heizung. In der Plansumme sind alle Aufwendungen nach § 22 SGB II mit enthalten.

Der durchschnittliche Absenkungssatz der KdU im Landkreis Prignitz beträgt - 1,31 % von den Jahren 2006 bis 2015. Die Bedarfsgemeinschaften belaufen sich auf durchschnittlich 6.300 (Zeitraum 2008-08/2016). Ausgehend von einer linearen Entwicklung betragen die Haushaltsansätze für die Jahre 2018 bis 2022:

HH-Jahr 2018 4.998 BG x 12 Monate x 282,54 EUR = 16.945.600 EUR
 HH-Jahr 2019 4.839 BG x 12 Monate x 287,99 EUR = 16.722.800 EUR
 HH-Jahr 2020 4.685 BG x 12 Monate x 293,54 EUR = 16.503.000 EUR
 HH-Jahr 2021 4.535 BG x 12 Monate x 299,27 EUR = 16.286.100 EUR
 HH-Jahr 2022 4.391 BG x 12 Monate x 305,02 EUR = 16.072.000 EUR

An Hand der geplanten Bedarfsgemeinschaften ist deutlich zu erkennen, welche Auswirkungen die demographische Entwicklung im Landkreis Prignitz hat.

Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Erstattungen von Leistungen außerhalb von Einrichtungen - Leistungen gem. § 22 SGB - Darlehensgewährung

Gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 2 SGB II ist als Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende der Landkreis für § 22 SGB II Leistungen der Unterkunft und Heizung und für die Übernahme von Mietschulden als Darlehen zuständig. Die Vorjahre können nicht als Berechnungsgrundlage für die kommenden Jahre genutzt werden, da die Mietschulden als Darlehen deutlich gesunken sind.

HH-Jahr 2018 20.000 EUR
 HH-Jahr 2019 19.000 EUR
 HH-Jahr 2020 18.000 EUR
 HH-Jahr 2021 17.000 EUR
 HH-Jahr 2022 16.000 EUR

Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Leistungsbeteiligung bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden

Gemäß § 6 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 SGB II ist der Landkreis zuständig für Leistungen nach § 16a SGB II als Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende. Es werden Leistungen erbracht, die für die Eingliederung in das Erwerbsleben erforderlich sind. Dazu gehören:

- Nr. 1 Betreuung minderjähriger oder behinderter Kinder oder die häusliche Pflege von Angehörigen
- Nr. 2 Schuldnerberatung
- Nr. 3 psychosoziale Beratung
- Nr. 4 Suchtberatung

Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende nach § 24 Abs. 3 SGB II

Abweichende Leistungen für laufende Hilfeempfänger, die keine Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes, einschl. Unterkunft und Heizung benötigen, den Bedarf aber nicht aus eigenen Mitteln decken können; in diesem Fall kann das Einkommen berücksichtigt werden, dass innerhalb eines Zeitraumes von bis zu 6 Monaten nach Ablauf des Antragsmonats erworben wird.

Diese Leistungen sind im SGB II § 24 Absatz 3 Nr. 1-3 geregelt.

Abs. 3 Nr. 1 Erstaussstattungen für die Wohnung einschl. Haushaltsgeräten

Abs. 3 Nr. 2 Erstaussstattungen für Bekleidung einschl. bei Schwangerschaft und Geburt



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.20 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Erläuterungen zu den Positionen

Abs. 3 Nr. 3 Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie die Miete von therapeutischen Geräten. Die Vorjahre können nicht als Berechnungsgrundlage für die kommenden Jahre genutzt werden, da die einmaligen Leistungen deutlich gestiegen sind. Grund dafür ist der Übertritt der Leistungsberechtigten nach dem AsylbLG in den Rechtskreis des SGB II. Für alle Übertritte werden Erstausrüstungen erbracht. Für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 ist mit einem deutlichen Anstieg zu rechnen.

*HH-Jahr 2018 860.000 EUR
 HH-Jahr 2019 860.000 EUR
 HH-Jahr 2020 800.000 EUR
 HH-Jahr 2021 750.000 EUR
 HH-Jahr 2022 700.000 EUR*

Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Leistungen für Bildung und Teilhabe nach dem SGB II

Nach § 28 SGB II haben Kinder und Jugendliche, Anspruch auf Leistungen für Bildung und Teilhabe. Folgende Leistungen können beantragt werden:

- 1. Schulbedarf*
- 2. Eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung*
- 3. Mehrtägige Klassenfahrten*
- 4. Zuschüsse für das Mittagessen an der Schule und Kindertageseinrichtung*
- 5. Lernförderung*
- 6. Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft*

Als Berechnungsgrundlage wurden die letzten Jahre berücksichtigt. Durch Familiennachzug und dem Wechsel der Kinder aus der Kita zur Schule fallen erhöhte Kosten für Leistungsberechtigte nach dem AsylbLG an. Eine leichte Tendenz nach oben ist zu erkennen.

*HH-Jahr 2018 490.000 EUR
 HH-Jahr 2019 500.000 EUR
 HH-Jahr 2020 510.000 EUR
 HH-Jahr 2021 520.000 EUR
 HH-Jahr 2022 530.000 EUR*

Teilfinanzplan 2018 / 2019

31.20

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 31 - 35 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 31.20 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.411.247,88	6.803.700	8.090.500	7.770.400	0	0	7.671.900	7.574.800	7.478.900
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.338.716,05	1.598.000	1.669.500	1.714.300	0	0	1.818.600	1.868.000	1.923.700
07 sonstige Einzahlungen	187,63	0	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.750.151,56	8.401.700	9.760.000	9.484.700	0	0	9.490.500	9.442.800	9.402.600
10 Personalauszahlungen	1.816.200,84	1.933.300	1.890.200	1.948.000	0	0	2.057.100	2.111.100	2.172.200
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.601,70	5.000	4.600	4.600	0	0	4.600	4.600	4.600
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	20.628.745,61	20.645.100	20.613.500	20.502.200	0	0	20.340.000	20.197.200	20.064.200
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.447.548,15	22.583.400	22.508.300	22.454.800	0	0	22.401.700	22.312.900	22.241.000
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-14.697.396,59	-14.181.700	-12.748.300	-12.970.100	0	0	-12.911.200	-12.870.100	-12.838.400
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	-2.918,23	1.500	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.918,23	1.500	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	2.918,23	-1.500	-1.500	-1.500	0	0	-1.500	-1.500	-1.500
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-14.694.478,36	-14.183.200	-12.749.800	-12.971.600	0	0	-12.912.700	-12.871.600	-12.839.900
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.20	Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land
Das Land Brandenburg gewährt nach Maßgabe der Richtlinie des MASGF über die Gewährung von Zuwendungen an die Landkreise und kreisfreien Städte für ambulante Beratungs- und Behandlungsstellen für Suchtkranke (BBS) und für Kontakt- und Beratungsstellen für psychisch Kranke (KBS) Mittel an die Landkreise. Die Landesförderung für die BBS beläuft sich jährlich auf 43.500 EUR und für die KBS beläuft sich ebenfalls auf 43.500 EUR. Voraussetzung für den Erhalt der Landesmittel ist die Kofinanzierung durch den Landkreis Prignitz.
- Grundsicherung nach SGB II - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - sozialhilfeergänzende bzw. - ersetzende Leistungen
Im Rahmen der Erstattung nach dem AG-SGBXII erfolgt auch die Erstattung der Aufwendungen, die im unmittelbaren Zusammenhang mit den Aufgaben nach § 4 AG-SGBXII (Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege) stehen. Hierbei handelt es sich um ungedeckte Aufwendungen für die Kontakt- und Beratungsstelle für psychisch Kranke und die Suchtberatung. 80% werden berücksichtigt.
- Entsprechend des derzeit geltenden AG-SGB XII werden die Nettoaufwendungen für die Maßnahmen abzüglich des individuellen kommunalen Anteils dem LK erstattet. Dieser Anteil wird 2018 möglicherweise bei 15,5 % liegen. Die Festlegung erfolgt von Landesseite in Abhängigkeit vom Ergebnis der Kostenerstattung für das Jahr 2016 und vom Ergebnis aller anderen örtlichen Sozialhilfeträgern im Land Bbg.*
- Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen - Förderungszuschüsse von Sparkassen
Mittel gem. § 2 Abs. 1 des Brandenburgischen Sparkassengesetzes zur Unterstützung der Schuldnerberatungsstellen im Landkreis Prignitz - 20.000 EUR jährlich.
- Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Ausgleichszahlungen des Bundes für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende
Der Bund beteiligt sich zweckgebunden an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 (1) SGB II. Der maßgebliche Anteil der Beteiligung an den Leistungen beträgt gem. § 46 SGB II für das Jahr 2018 46,10 %. Ab 2019 beträgt die Beteiligung des Bundes 44,80 %. Die Zusammensetzung der Bundesbeteiligung an den KdU richtet sich nach dem Rundschreiben (RS) des Landkreistages Brandenburg 411/2016 v. 12.08.2016 (Stand 11.08.2016) und RS 468/2016 v. 15.09.2016.
- HH-Jahr 2018 16.945.600 EUR * 46,10 % = 7.811.900 EUR
 HH-Jahr 2019 16.722.800 EUR * 44,80 % = 7.491.800 EUR
 HH-Jahr 2020 16.503.000 EUR * 44,80 % = 7.393.300 EUR
 HH-Jahr 2021 16.286.100 EUR * 44,80 % = 7.296.200 EUR
 HH-Jahr 2022 16.072.000 EUR * 44,80 % = 7.200.300 EUR*
- zu Zeile: 06** Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende - Erstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich - Jobcenter
Personalkostenerstattung in Zusammenhang mit der Wahrnehmung von Aufgaben nach SGB II zwischen Landkreis Prignitz und dem Jobcenter
- zu Zeile: 12** Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Aus- und Fortbildung
Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die sich durch weitere Gesetzesänderungen ergeben
- zu Zeile: 14** Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Geschäftsaufwendungen
Gerichts-, Anwalts-, Notar- und ähnliche Kosten, Anschaffung von Kleinmaterialien
- Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende - Erstattungen an sonstigen öffentlichen Bereich - Jobcenter
Gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 2 SGB II ist der Landkreis Träger der Leistungen nach § 16 a Nr. 1 bis 4 SGB II (Leistungen zur Eingliederung), § 22 SGB II (Leistungen für Unterkunft und Heizung) und § 24 Abs. 3 Nr. 1+2 (Abweichende Erbringung von Leistungen); § 28 SGB II (Bedarfe für Bildung und Teilhabe). Diese Aufgaben werden für den Landkreis vom Jobcenter wahrgenommen, wofür das Jobcenter eine Erstattung der dadurch entstehenden Kosten erhält. Als kommunalen Finanzierungsanteil (KFA) erstattet der Landkreis dem Jobcenter gemäß § 46 Abs. 3 SGB II 15,2%

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.20	Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Erläuterungen zu den Positionen

seines Verwaltungskostenbudgets gemessen am Finanzplan 2016. Für 2016 ist mit einem KFA i. H. v. 1.520.123 EUR zu rechnen. Die Entwicklung der letzten Jahre (2010-2016) zeigt eine stetige Steigerung des KFA um durchschnittlich 6% (hauptsächlich durch Tarifierhöhungen).

KFA 2018 1.708.000 EUR
 KFA 2019 1.810.500 EUR
 KFA 2020 1.919.100 EUR
 KFA 2021 2.034.200 EUR
 KFA 2022 2.156.300 EUR

Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Erstattungen von Leistungen außerhalb von Einrichtungen

Gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 2 SGB II ist als Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende der Landkreis für § 22 SGB II Leistungen der Unterkunft und Heizung zuständig. § 22 Abs. 1 SGB II regelt die tatsächlichen Kosten für Heizung und Unterkunft soweit angemessen. § 22 Abs. 6 SGB II regelt die Wohnungsbeschaffungskosten, Mietkaution und Umzugskosten.

§ 27 SGB II regelt die Mehrkosten für Auszubildende; diese erhalten einen Zuschuss zu ihren ungedeckten angemessenen Kosten für Unterkunft und Heizung. In der Plansumme sind alle Aufwendungen nach § 22 SGB II mit enthalten.

Der durchschnittliche Absenkungssatz der KdU im Landkreis Prignitz beträgt - 1,31 % von den Jahren 2006 bis 2015. Die Bedarfsgemeinschaften belaufen sich auf durchschnittlich 6.300 (Zeitraum 2008-08/2016). Ausgehend von einer linearen Entwicklung betragen die Haushaltsansätze für die Jahre 2018 bis 2022:

HH-Jahr 2018 4.998 BG x 12 Monate x 282,54 EUR = 16.945.600 EUR
 HH-Jahr 2019 4.839 BG x 12 Monate x 287,99 EUR = 16.722.800 EUR
 HH-Jahr 2020 4.685 BG x 12 Monate x 293,54 EUR = 16.503.000 EUR
 HH-Jahr 2021 4.535 BG x 12 Monate x 299,27 EUR = 16.286.100 EUR
 HH-Jahr 2022 4.391 BG x 12 Monate x 305,02 EUR = 16.072.000 EUR

An Hand der geplanten Bedarfsgemeinschaften ist deutlich zu erkennen, welche Auswirkungen die demographische Entwicklung im Landkreis Prignitz hat.

Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Erstattungen von Leistungen außerhalb von Einrichtungen - Leistungen gem. § 22 SGB - Darlehensgewährung

Gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 2 SGB II ist als Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende der Landkreis für § 22 SGB II Leistungen der Unterkunft und Heizung und für die Übernahme von Mietschulden als Darlehen zuständig. Die Vorjahre können nicht als Berechnungsgrundlage für die kommenden Jahre genutzt werden, da die Mietschulden als Darlehen deutlich gesunken sind.

HH-Jahr 2018 20.000 EUR
 HH-Jahr 2019 19.000 EUR
 HH-Jahr 2020 18.000 EUR
 HH-Jahr 2021 17.000 EUR
 HH-Jahr 2022 16.000 EUR

Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Leistungsbeteiligung bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden

Gemäß § 6 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 SGB II ist der Landkreis zuständig für Leistungen nach § 16a SGB II als Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende. Es werden Leistungen erbracht, die für die Eingliederung in das Erwerbsleben erforderlich sind. Dazu gehören:

- Nr. 1 Betreuung minderjähriger oder behinderter Kinder oder die häusliche Pflege von Angehörigen
- Nr. 2 Schuldnerberatung

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.20	Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Erläuterungen zu den Positionen

Nr. 3 psychosoziale Beratung

Nr. 4 Suchtberatung

Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende nach § 24 Abs. 3 SGB II

Abweichende Leistungen für laufende Hilfeempfänger, die keine Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes, einschl. Unterkunft und Heizung benötigen, den Bedarf aber nicht aus eigenen Mitteln decken können; in diesem Fall kann das Einkommen berücksichtigt werden, dass innerhalb eines Zeitraumes von bis zu 6 Monaten nach Ablauf des Antragsmonats erworben wird.

Diese Leistungen sind im SGB II § 24 Absatz 3 Nr. 1-3 geregelt.

Abs. 3 Nr. 1 Erstaussstattungen für die Wohnung einschl. Haushaltsgeräten

Abs. 3 Nr. 2 Erstaussstattungen für Bekleidung einschl. bei Schwangerschaft und Geburt

Abs. 3 Nr. 3 Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie die Miete von therapeutischen Geräten.

Die Vorjahre können nicht als Berechnungsgrundlage für die kommenden Jahre genutzt werden, da die einmaligen Leistungen deutlich gestiegen sind. Grund dafür ist der Übertritt der Leistungsberechtigten nach dem AsylbLG in den Rechtskreis des SGB II. Für alle Übertritte werden Erstaussstattungen erbracht. Für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 ist mit einem deutlichen Anstieg zu rechnen.

HH-Jahr 2018 860.000 EUR

HH-Jahr 2019 860.000 EUR

HH-Jahr 2020 800.000 EUR

HH-Jahr 2021 750.000 EUR

HH-Jahr 2022 700.000 EUR

Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Leistungen für Bildung und Teilhabe nach dem SGB II

Nach § 28 SGB II haben Kinder und Jugendliche, Anspruch auf Leistungen für Bildung und Teilhabe. Folgende Leistungen können beantragt werden:

- 1. Schulbedarf*
- 2. Eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung*
- 3. Mehrtägige Klassenfahrten*
- 4. Zuschüsse für das Mittagessen an der Schule und Kindertageseinrichtung*
- 5. Lernförderung*
- 6. Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft*

Als Berechnungsgrundlage wurden die letzten Jahre berücksichtigt. Durch Familiennachzug und dem Wechsel der Kinder aus der Kita zur Schule fallen erhöhte Kosten für Leistungsberechtigte nach dem AsylbLG an. Eine leichte Tendenz nach oben ist zu erkennen.

HH-Jahr 2018 490.000 EUR

HH-Jahr 2019 500.000 EUR

HH-Jahr 2020 510.000 EUR

HH-Jahr 2021 520.000 EUR

HH-Jahr 2022 530.000 EUR

zu Zeile: 29 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)
Anschaffung und Ersatzbeschaffung von Mobiliar etc.

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**31.20****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 31 - 35

Soziale Hilfen

Produktgruppe: 31.20

Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.918,23	1.500	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.918,23	-1.500	-1.500	-1.500	0	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0



Produktgruppe

31.30

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.30	Hilfen für Asylbewerber

Budget

G5 82 Soziales

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement
 Sachbereich Hilfe zum Lebensunterhalt / Wohngeld
 Sachbereich Allgemeiner sozialer Dienst
 Sachbereich Ordnung und Verkehr

Auftragsgrundlage

- u.a.
- SGB XII
 - Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
 - SGB VIII
 - Aufenthaltsgesetz

Ziele

Im Asylbewerberleistungsgesetz sind die Leistungen für materiell hilfebedürftige Asylbewerber, Geduldete und vollziehbar zur Ausreise verpflichteter Ausländer geregelt. Hier soll der grundlegende Bedarf zum Lebensunterhalt gesichert werden.

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Auskunftserteilung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB), Allgemeiner Teil
- Bearbeitung von Anträgen auf:
 - Grundleistungen
 - Leistungen analog SGB XII
 - Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt
 - Arbeitsgelegenheiten
 - Sonstige Leistungen
 - Übernahme von Mietkosten
- Kostenübernahme der sozialen Betreuung (AWO) entsprechend gültiger Vereinbarung
- Wohnungsakquise für Asylbewerber / Flüchtlinge / Aussiedler
- Verhandlungen mit Vermietern
- Wohnungsbesichtigungen
- Vorbereitung von Mietverträgen, Stromlieferverträgen und Kabelverträgen
- Abnahme der Wohnungen vor Bezug
- Beschaffung von Haushaltsgegenständen für die Ausstattung der Wohnungen
- Beschaffung/ Bestellung von Möbeln und E-Geräten
- Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln aus zwei Förderprogrammen für jede einzelne Wohnung
- Netzwerkarbeit in drei Gremien
- Öffentlichkeitsarbeit
- Führung von Statistiken für verschiedene Institutionen
- Überwachung von Rechnungslegungen
- Bearbeitung von aufenthaltsbeendenden Maßnahmen

Unterbringung und Betreuung unbegleiteter minderjähriger Asylbewerber

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**31.30**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.30 Hilfen für Asylbewerber

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	312.589,21	175.000	147.400	128.400	124.200	118.000	106.600
03 sonstige Transfererträge	170.151,23	80.000	400.000	275.000	190.000	100.000	40.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.018.545,96	11.415.000	5.755.000	4.235.000	3.266.000	2.614.000	2.113.000
07 sonstige ordentliche Erträge	787.078,49	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.288.364,89	11.670.000	6.302.400	4.638.400	3.580.200	2.832.000	2.259.600
11 Personalaufwendungen	949.896,74	282.300	377.500	386.800	258.700	263.800	273.100
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.205,11	2.500	10.000	10.000	9.000	9.000	9.000
14 Abschreibungen	168,32	0	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	12.537.168,02	10.654.400	5.992.600	4.470.100	3.500.400	2.815.700	2.241.100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	3.825.811,81	969.400	491.000	371.000	288.500	233.500	208.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.321.250,00	11.908.600	6.871.100	5.237.900	4.056.600	3.322.000	2.731.700
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-32.885,11	-238.600	-568.700	-599.500	-476.400	-490.000	-472.100
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-32.885,11	-238.600	-568.700	-599.500	-476.400	-490.000	-472.100
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-32.885,11	-238.600	-568.700	-599.500	-476.400	-490.000	-472.100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-32.885,11	-238.600	-568.700	-599.500	-476.400	-490.000	-472.100
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	168,32	0	0	0	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-168,32	0	0	0	0	0	0



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.30 Hilfen für Asylbewerber

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Hilfen für Asylbewerber - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Hilfen zur Erziehung - Asyl
*Seit den letzten Fallzuweisungen im Februar 2016 sind monatlich durchschnittlich 1,5 Fälle hinzugekommen. Bei einem monatlichen Bestand von durchschnittlich 78 Fällen lässt sich somit eine Zugangsquote von rund 2% ermitteln.
 Die monatlichen Fallzahlen von 2017 bis 2022 wurden daher anhand der zu erwartenden Abgänge durch Volljährigkeit zuzüglich 2% prognostiziert. Unbekannte Volljährigkeitsdaten der Zugänge werden durch 1 Abgang pro Quartal bis 2020 (bzw. 2 Abgänge pro Quartal ab 2021) berücksichtigt.*
- zu Zeile: 03** Leistungen in besonderen Fällen - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz
 1. Erstattung zu Unrecht erbrachter Leistungen z B.: bei arglistischer Täuschung gem.§ 45 und § 50 SGB X
 2. Sicherheitsleistungen gem. § 7a Asylbewerberleistungsgesetz
 3. Betriebs- und Heizkostenguthaben
- zu Zeile: 06** Hilfen für Asylbewerber- Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Bund - Rückführung von Asylbewerbern
Kostenerstattung - Aufwand für die Rückführung von Asylbewerbern (Kosten für Busfahrten, Flüge sowie die Zahlung von Reise- und Startbeihilfen) - 52710.40013
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattung der Jahrespauschale vom Land §14 Abs.2 LAufnG
*Für den Personenkreis gem. § 4 Landesaufnahmegesetz werden die notwendigen und angemessenen Kosten der Unterkunft, die Betreuungskosten sowie alle sozialen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erstattet. Erstattet wird eine Jahrespauschale gem. § 14 Abs. 2 LAufnG pro Person von insgesamt 6.642 EUR nach § 5 Abs. 1 Anlage 1 Erstattungsverordnung.
 Das Land zahlt pro Quartal einen Abschlag in Höhe von 95 % der zu erwartenden Kosten. Die Spitzabrechnung erfolgt im Februar des darauffolgenden Jahres.*
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen vom Land - Pauschale für allg. Migrationssozialarbeit §14 Abs.3 S.1 LAufnG
Nach § 14 Abs. 3 S. 1 LAufnG wird durch das Land für die allgemeine Migrationssozialarbeit eine jährliche Pauschale je Erstattungsfall nach § 6 Abs. 1 ErstV Anlage 2 in Höhe von 777 EUR gezahlt.
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen vom Land - Verwaltungskostenpauschale §14 Abs.4 LaufnG
Gem. § 14 Abs. 4 LAufnG werden für die Aufgabenwahrnehmung notwendige personelle und sächliche Verwaltungskosten gesondert erstattet. Die jährliche Verwaltungskostenpauschale beträgt gem. § 7 ErstV und gem. § 14 Abs. 4 LAufnG 2,8% der Pauschalen, nach den §§ 4, 5, 8, 9 und 11 Abs. 1 S. 1 Nr. 2-5 LAufnG. Beinhaltet die Jahrespauschale, Investitionspauschale, Sicherheitspauschale, sonstige Leistungen und das Bildungspaket.
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen vom Land - Sicherheitspauschale §14 Abs.5 LaufnG
Die Sicherheitspauschale nach § 14 Abs. 5 LAufnG bemisst sich nach dem jeweils monatlich pro GU oder WV erforderlichem Umfang an Sicherheitsmaßnahmen. Für jede erforderliche Bewachungsstunde werden pauschal 19,22 EUR erstattet. Die Pauschale berücksichtigt Personal- und Sachkosten.
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen vom Land - Gesundheitsleistungen, Bildungspaket und sonstige Leistungen §15 Abs.1-4 LaufnG
*Gem. § 15 Abs. 1 LAufnG werden die notwendigen tatsächlichen Aufwendungen für Gesundheitsleistungen nach den §§ 4 und 6 des AsylbLG und die den Krankenkassen nach § 264 Abs. 7 des V Buches Sozialgesetzbuch zu erstattenden Kosten für die Übernahme der Krankenbehandlung erstattet.
 Nach § 15 Abs. 2 LAufnG werden die sonstigen Leistungen nach Kostennachweisen gesondert erstattet.
 Gemäß § 3 Abs. 3 AsylbLG wird neben den Leistungen nach § 15 Abs. 3 LAufnG allen vom AsylbLG erfassten und anspruchsberechtigten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ein gesonderter Anspruch auf Leistungen auf Bildung- und Teilhabe entsprechend den Regelungen des SGB XII eingeräumt.*
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern für unbegleitete minderjährige Asylbewerber
analog dem Aufwand des USK 53320.40000, da vollständige Kostenerstattung durch das Land Brandenburg
- zu Zeile: 13** Hilfen für Asylbewerber - Aus- und Fortbildung
Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die sich durch weitere Gesetzesänderungen ergeben
- Hilfen für Asylbewerber - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen - Rückführung von Asylbewerbern
- Aufwand für die Rückführung von Asylbewerbern (Kosten für Busfahrten, Flüge sowie die Zahlung von Reise- und Startbeihilfen) - 44800.00002
- zu Zeile: 15** Hilfen für Asylbewerber - Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an ISP - Objektbezogener Instandsetzungsaufwand
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1
- Hilfen für Asylbewerber - Vorbeugende Gesundheitshilfe - Erstattung der Leistungsaufwendungen an die Krankenkassen für Asylbewerber
Die Krankenkassen erbringen gemäß § 264 SGB V Leistungen für nicht krankenversicherte Asylbewerber, die gemäß § 2 AsylbLG Anspruch auf Leistungen analog dem SGB XII haben. Dabei



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.30 Hilfen für Asylbewerber

Erläuterungen zu den Positionen

handelt es sich um Anspruchsberechtigte nach dem AsylbLG, die länger als 15 Monate Leistungen beziehen. Die Krankenkassen bekommen diese Aufwendungen erstattet.
 Hilfen für Asylbewerber - Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen - Hilfen zur Erziehung - Asyl
analog der Erstattungen im USK 44820.00001, da vollständige Kostenerstattung durch das Land Brandenburg

Leistungen in besonderen Fällen - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Mit Wirkung 01.03.2015 ergeben sich durch Gesetzesänderungen vom 10.12.2014 und 23.12.2014 wesentliche Änderungen bezüglich der Höhe der Leistungssätze nach § 14 AsylbLG. Künftig werden bereits nach einem 15-monatigen Aufenthalt in der BRD Leistungen nach § 2 AsylbLG bewilligt.

Leistungen in besonderen Fällen - Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 3 Asylbewerberleistungsgesetz (Bildungspaket)

Gemäß § 3 Abs. 3 AsylbLG wird neben den Leistungen nach § 15 Abs. 3 LAufnG allen vom AsylbLG erfassten und anspruchsberechtigten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ein gesonderter Anspruch auf Leistungen auf Bildung- und Teilhabe entsprechend den Regelungen des SGB XII eingeräumt.

Grundleistungen - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Gemäß § 3 Abs. 1 AsylbLG wird der notwendige Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege und Gebrauchs- und Verbrauchsgütern des Haushalts durch Geldleistungen gedeckt.

Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Veranschlagung von Kosten für Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt. Durch steigende Fallzahlen erhöhen sich die Kosten der Krankenhilfe. Gem. § 15 Abs. 1 LAufnG werden die notwendigen tatsächlichen Aufwendungen für Gesundheitsleistungen nach den §§ 4 und 6 des AsylbLG und die den Krankenkassen nach § 264 Abs. 7 des V Buches Sozialgesetzbuch zu erstattenden Kosten für die Übernahme der Krankenbehandlung erstattet.

Arbeitsgelegenheiten - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Für den Personenkreis der Leistungsberechtigten sollen Arbeitsgelegenheiten zur Verfügung gestellt werden.

Hilfen für Asylbewerber - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz - Gesundheitsleistungen, Bildungspaket und sonstige Leistungen

Sonstige Leistungen können insbesondere gewährt werden, wenn sie im Einzelfall zur Sicherung des Lebensunterhalts oder der Gesundheit unerlässlich, zur Deckung besonderer Bedürfnisse von Kindern geboten oder zur Erfüllung einer verwaltungsrechtlichen Mitwirkungspflicht erforderlich sind. Zu den besondere Bedarfen gem. § 15 Abs. 2 LAufnG gehören Aufwendungen für Behinderungen, Pflegebedürftigkeit, Passbeschaffungskosten, Erstaustattungen für Schwangerschaft u.a.

- Projekt "Demokratie leben" wird im Untersachkonto 53390.40002 abgebildet

Hilfen für Asylbewerber - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz - Mieten und Bewirtschaftung v. Unterküften

Bei der Unterbringung von Asylbewerbern werden die Kaltmieten sowie die Betriebskosten (z.B. Strom, Gas, Wasser und Kabelanschluss) übernommen. Seit 01.07.2009 werden alle Asylbewerber zu 100 % in Wohnungen im Landkreis untergebracht.

Hilfen für Asylbewerber - Ausstattung und Erhaltung von Unterküften

Instandsetzung und -haltung von belegten und unbelegten Wohnungen sowie der GU. Handwerkliche Dienstleistungen (z.B. Maler-, Elektro- u. Sanitärarbeiten), Beräumung bzw. Anschaffung von Mobiliar und Haushaltsgeräten

Hilfen für Asylbewerber - Sonstige soziale Leistungen - sonstige soziale Projektförderung

Projekt "Demokratie leben"

zu Zeile: 16 Geschäftsaufwendungen - Hilfen für Asylbewerber

Sachkosten der Verwaltung, Gerichts-, Anwalts-, Notar- und ähnliche Kosten,

Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen für Aufwendungen von übrigen Bereichen aus lfd. Verwaltungstätigkeit

Nach § 14 Abs. 3 LAufnG wird durch das Land für die allgemeine Migrationssozialarbeit eine jährliche Pauschale je Erstattungsfall nach § 6 Abs. 1 ErstV Anlage 2 in Höhe von 777 EUR gezahlt.

Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen für Aufwendungen von übrigen Bereichen aus lfd. Verwaltungstätigkeit - Erstattungen für Bewachungskosten

Die Pauschale nach § 14 Abs. 5 LAufnG bemisst sich nach dem jeweils monatlich pro GU oder WV erforderlichem Umfang an Sicherheitsmaßnahmen. Für jede erforderliche Bewachungsstunde werden pauschal 19,22 EUR erstattet. Die Pauschale berücksichtigt Personal- und Sachkosten.

Produktgruppe		2018	2019	2020	2021	2022
		Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand
31.30 Hilfen für Asylbewerber						
	Herrichtung von Unterkünften für Asylbewerber	300,0	300,0	300,0	300,0	300,0
	Σ	300,0	300,0	300,0	300,0	300,0

Teilfinanzplan 2018 / 2019**31.30****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe 31.30 Hilfen für Asylbewerber

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	312.420,89	175.000	147.400	128.400	0	0	124.200	118.000	106.600
03 sonstige Transfereinzahlungen	166.039,58	80.000	400.000	275.000	0	0	190.000	100.000	40.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.840.372,66	11.415.000	5.755.000	4.235.000	0	0	3.266.000	2.614.000	2.113.000
07 sonstige Einzahlungen	2.096,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.320.929,13	11.670.000	6.302.400	4.638.400	0	0	3.580.200	2.832.000	2.259.600
10 Personalauszahlungen	950.574,92	266.800	363.000	380.000	0	0	257.400	262.500	271.800
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.477,31	2.500	10.000	10.000	0	0	9.000	9.000	9.000
13 Transferauszahlungen	12.603.120,34	10.819.000	6.068.100	4.525.100	0	0	3.539.900	2.845.100	2.263.800
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.275.979,98	969.400	491.000	371.000	0	0	288.500	233.500	208.500
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.838.152,55	12.057.700	6.932.100	5.286.100	0	0	4.094.800	3.350.100	2.753.100
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	1.482.776,58	-387.700	-629.700	-647.700	0	0	-514.600	-518.100	-493.500
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	841,61	0	0	0	0	0	0	0	0
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	841,61	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	841,61	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	841,61	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	1.482.776,58	-387.700	-629.700	-647.700	0	0	-514.600	-518.100	-493.500
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.30	Hilfen für Asylbewerber

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Hilfen für Asylbewerber - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Hilfen zur Erziehung - Asyl
*Seit den letzten Fallzuweisungen im Februar 2016 sind monatlich durchschnittlich 1,5 Fälle hinzugekommen. Bei einem monatlichen Bestand von durchschnittlich 78 Fällen lässt sich somit eine Zugangsquote von rund 2% ermitteln.
 Die monatlichen Fallzahlen von 2017 bis 2022 wurden daher anhand der zu erwartenden Abgänge durch Volljährigkeit zuzüglich 2% prognostiziert. Unbekannte Volljährigkeitsdaten der Zugänge werden durch 1 Abgang pro Quartal bis 2020 (bzw. 2 Abgänge pro Quartal ab 2021) berücksichtigt.*
- zu Zeile: 03** Leistungen in besonderen Fällen - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz
 1. Erstattung zu Unrecht erbrachter Leistungen z.B.: bei arglistischer Täuschung gem. § 45 und § 50 SGB X
 2. Sicherheitsleistungen gem. § 7a Asylbewerberleistungsgesetz
 3. Betriebs- und Heizkostenguthaben
- zu Zeile: 06** Hilfen für Asylbewerber- Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Bund - Rückführung von Asylbewerbern
Kostenerstattung - Aufwand für die Rückführung von Asylbewerbern (Kosten für Busfahrten, Flüge sowie die Zahlung von Reise- und Startbeihilfen) - 52710.40013
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattung der Jahrespauschale vom Land §14 Abs.2 LAufnG
Für den Personenkreis gem. § 4 Landesaufnahmegesetz werden die notwendigen und angemessenen Kosten der Unterkunft, die Betreuungskosten sowie alle sozialen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erstattet. Erstattet wird eine Jahrespauschale gem. § 14 Abs. 2 LAufnG pro Person von insgesamt 6.642 EUR nach § 5 Abs. 1 Anlage 1 Erstattungsverordnung. Das Land zahlt pro Quartal einen Abschlag in Höhe von 95 % der zu erwartenden Kosten. Die Spitzabrechnung erfolgt im Februar des darauffolgenden Jahres.
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen vom Land - Pauschale für allg. Migrationssozialarbeit §14 Abs.3 S.1 LAufnG
Nach § 14 Abs. 3 S. 1 LAufnG wird durch das Land für die allgemeine Migrationssozialarbeit eine jährliche Pauschale je Erstattungsfall nach § 6 Abs. 1 ErstV Anlage 2 in Höhe von 777 EUR gezahlt.
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen vom Land - Verwaltungskostenpauschale §14 Abs.4 LaufnG
Gem. § 14 Abs. 4 LAufnG werden für die Aufgabenwahrnehmung notwendige personelle und sächliche Verwaltungskosten gesondert erstattet. Die jährliche Verwaltungskostenpauschale beträgt gem. § 7 ErstV und gem. § 14 Abs. 4 LAufnG 2,8% der Pauschalen, nach den §§ 4, 5, 8, 9 und 11 Abs. 1 S. 1 Nr. 2-5 LAufnG. Beinhaltet die Jahrespauschale, Investitionspauschale, Sicherheitspauschale, sonstige Leistungen und das Bildungspaket.
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen vom Land - Sicherheitspauschale §14 Abs.5 LaufnG
Die Sicherheitspauschale nach § 14 Abs. 5 LAufnG bemisst sich nach dem jeweils monatlich pro GU oder WV erforderlichem Umfang an Sicherheitsmaßnahmen. Für jede erforderliche Bewachungsstunde werden pauschal 19,22 EUR erstattet. Die Pauschale berücksichtigt Personal- und Sachkosten.
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen vom Land - Gesundheitsleistungen, Bildungspaket und sonstige Leistungen §15 Abs.1-4 LaufnG
*Gem. § 15 Abs. 1 LAufnG werden die notwendigen tatsächlichen Aufwendungen für Gesundheitsleistungen nach den §§ 4 und 6 des AsylbLG und die den Krankenkassen nach § 264 Abs. 7 des V Buches Sozialgesetzbuch zu erstattenden Kosten für die Übernahme der Krankenbehandlung erstattet.
 Nach § 15 Abs. 2 LAufnG werden die sonstigen Leistungen nach Kostennachweisen gesondert erstattet.
 Gemäß § 3 Abs. 3 AsylbLG wird neben den Leistungen nach § 15 Abs. 3 LAufnG allen vom AsylbLG erfassten und anspruchsberechtigten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ein gesonderter Anspruch auf Leistungen auf Bildung- und Teilhabe entsprechend den Regelungen des SGB XII eingeräumt.*
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern für unbegleitete minderjährige Asylbewerber
analog dem Aufwand des USK 53320.40000, da vollständige Kostenerstattung durch das Land Brandenburg
- zu Zeile: 12** Hilfen für Asylbewerber - Aus- und Fortbildung
Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die sich durch weitere Gesetzesänderungen ergeben
- Hilfen für Asylbewerber - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen - Rückführung von Asylbewerbern
- Aufwand für die Rückführung von Asylbewerbern (Kosten für Busfahrten, Flüge sowie die Zahlung von Reise- und Startbeihilfen) - 44800.00002

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.30	Hilfen für Asylbewerber

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 13 Hilfen für Asylbewerber - Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an ISP - Objektbezogener Instandsetzungsaufwand

Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1

Hilfen für Asylbewerber - Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen - Hilfen zur Erziehung - Asyl

analog der Erstattungen im USK 44820.00001, da vollständige Kostenerstattung durch das Land Brandenburg

Leistungen in besonderen Fällen - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Mit Wirkung 01.03.2015 ergeben sich durch Gesetzesänderungen vom 10.12.2014 und 23.12.2014 wesentliche Änderungen bezüglich der Höhe der Leistungssätze nach § 14 AsylbLG. Künftig werden bereits nach einem 15-monatigen Aufenthalt in der BRD Leistungen nach § 2 AsylbLG bewilligt.

Leistungen in besonderen Fällen - Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 3 Asylbewerberleistungsgesetz (Bildungspaket)

Gemäß § 3 Abs. 3 AsylbLG wird neben den Leistungen nach § 15 Abs. 3 LAufnG allen vom AsylbLG erfassten und anspruchsberechtigten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ein gesonderter Anspruch auf Leistungen auf Bildung- und Teilhabe entsprechend den Regelungen des SGB XII eingeräumt.

Grundleistungen - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Gemäß § 3 Abs. 1 AsylbLG wird der notwendige Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege und Gebrauchs- und Verbrauchsgütern des Haushalts durch Geldleistungen gedeckt.

Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Veranschlagung von Kosten für Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt. Durch steigende Fallzahlen erhöhen sich die Kosten der Krankenhilfe. Gem. § 15 Abs. 1 LAufnG werden die notwendigen tatsächlichen Aufwendungen für Gesundheitsleistungen nach den §§ 4 und 6 des AsylbLG und die den Krankenkassen nach § 264 Abs. 7 des V Buches Sozialgesetzbuch zu erstattenden Kosten für die Übernahme der Krankenbehandlung erstattet.

Arbeitsgelegenheiten - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Für den Personenkreis der Leistungsberechtigten sollen Arbeitsgelegenheiten zur Verfügung gestellt werden.

Hilfen für Asylbewerber - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz - Gesundheitsleistungen, Bildungspaket und sonstige Leistungen

Sonstige Leistungen können insbesondere gewährt werden, wenn sie im Einzelfall zur Sicherung des Lebensunterhalts oder der Gesundheit unerlässlich, zur Deckung besonderer Bedürfnisse von Kindern geboten oder zur Erfüllung einer verwaltungsrechtlichen Mitwirkungspflicht erforderlich sind. Zu den besondere Bedarfen gem. § 15 Abs. 2 LAufnG gehören Aufwendungen für Behinderungen, Pflegebedürftigkeit, Passbeschaffungskosten, Erstaussstattungen für Schwangerschaft u.a.

- Projekt "Demokratie leben" wird im Untersachkonto 53390.40002 abgebildet

Hilfen für Asylbewerber - Vorbeugende Gesundheitshilfe - Erstattung der Leistungsaufwendungen an die Krankenkassen für Asylbewerber

Die Krankenkassen erbringen gemäß § 264 SGB V Leistungen für nicht krankenversicherte Asylbewerber, die gemäß § 2 AsylbLG Anspruch auf Leistungen analog dem SGB XII haben. Dabei handelt es sich um Anspruchsberechtigte nach dem AsylbLG, die länger als 15 Monate Leistungen beziehen. Die Krankenkassen bekommen diese Aufwendungen erstattet.

Hilfen für Asylbewerber - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz - Mieten und Bewirtschaftung v. Unterkünften

Bei der Unterbringung von Asylbewerbern werden die Kaltmieten sowie die Betriebskosten (z.B. Strom, Gas, Wasser und Kabelanschluss) übernommen. Seit 01.07.2009 werden alle Asylbewerber zu 100 % in Wohnungen im Landkreis untergebracht.

Hilfen für Asylbewerber - Ausstattung und Erhaltung von Unterkünften

Instandsetzung und -haltung von belegten und unbelegten Wohnungen sowie der GU. Handwerkliche Dienstleistungen (z.B. Maler-, Elektro- u. Sanitärarbeiten), Beräumung bzw. Anschaffung von Mobiliar und Haushaltsgeräten

Hilfen für Asylbewerber - Sonstige soziale Leistungen - sonstige soziale Projektförderung

Projekt "Demokratie leben"

zu Zeile: 14 Geschäftsaufwendungen - Hilfen für Asylbewerber

Sachkosten der Verwaltung, Gerichts-, Anwalts-, Notar- und ähnliche Kosten,

Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen für Aufwendungen von übrigen Bereichen aus lfd. Verwaltungstätigkeit

Teilfinanzplan 2018 / 2019

31.30



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	31.30	Hilfen für Asylbewerber

Erläuterungen zu den Positionen

*Nach § 14 Abs. 3 LAufnG wird durch das Land für die allgemeine Migrationssozialarbeit eine jährliche Pauschale je Erstattungsfall nach § 6 Abs. 1 ErstV Anlage 2 in Höhe von 777 EUR gezahlt.
Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen für Aufwendungen von übrigen Bereichen aus lfd. Verwaltungstätigkeit - Erstattungen für Bewachungskosten*

Die Pauschale nach § 14 Abs. 5 LAufnG bemisst sich nach dem jeweils monatlich pro GU oder WV erforderlichem Umfang an Sicherheitsmaßnahmen. Für jede erforderliche Bewachungsstunde werden pauschal 19,22 EUR erstattet. Die Pauschale berücksichtigt Personal- und Sachkosten.

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**31.30****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
 Produktgruppe: 31.30 Hilfen für Asylbewerber

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	841,61	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	841,61	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0



Produktgruppe

33.10

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	33.10	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Budget

G5 82 Soziales

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

Auftragsgrundlage

- § 5 SGB XII
- §17 SGB II
- Förderrichtlinie zur Sicherung ambulanter sozialer Beratungs- und Hilfsangebote im Landkreis Prignitz
- Sachbezogene Richtlinien und Runderlasse des Landes

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Unterstützung verschiedener Träger für deren Tätigkeit auf dem Gebiet der Sozialhilfe
- z.B. - Hilfsangebote für von Gewalt betroffene Frauen und ihre Kinder

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**33.10**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 33.10 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	78.500,00	137.500	137.500	155.700	155.700	155.700	155.700
07 sonstige ordentliche Erträge	2.386,16	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	80.886,16	138.500	138.500	156.700	156.700	156.700	156.700
15 Transferaufwendungen	196.092,75	196.200	241.500	241.500	241.500	241.500	241.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	196.092,75	196.200	241.500	241.500	241.500	241.500	241.500
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-115.206,59	-57.700	-103.000	-84.800	-84.800	-84.800	-84.800
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-115.206,59	-57.700	-103.000	-84.800	-84.800	-84.800	-84.800
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-115.206,59	-57.700	-103.000	-84.800	-84.800	-84.800	-84.800
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-115.206,59	-57.700	-103.000	-84.800	-84.800	-84.800	-84.800

Nachrichtlich:



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 33.10 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Förderung der Wohlfahrtspflege und Jugendhilfe - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land - sozialhilfeergänzende und -ersetzende Leistungen
*Im Rahmen der Erstattung nach dem AG-SGBXII erfolgt auch die Erstattung der Aufwendungen, die im unmittelbaren Zusammenhang mit den Aufgaben nach § 4 AG-SGBXII (Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege) stehen. Hierbei handelt es sich um ungedeckte Aufwendungen für u. a. Hospizdienste, Betreuungsgruppen für Demenzkranke, Sozialberater Pflegestützpunkt und Familienentlastenden Dienst.
 Entsprechend des derzeit geltenden AG-SGB XII werden die Nettoaufwendungen für die Maßnahmen abzüglich des individuellen kommunalen Anteils dem LK erstattet. Dieser Anteil wird 2018 möglicherweise bei 15,5 % liegen. Die Festlegung erfolgt von Landesseite in Abhängigkeit vom Ergebnis der Kostenerstattung für das Jahr 2016 und vom Ergebnis aller anderen örtlichen Sozialhilfeträgern im Land Bbg. Der Wert ist derzeit schwer einzuschätzen.*
 Förderung der Wohlfahrtspflege und Jugendhilfe - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land
Die Zuwendungen für Hilfsangebote für von Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder (Frauenhaus Wittenberge) werden in den Jahren 2018/2019 in voraussichtlicher Höhe von 62.500 EUR pro Jahr entsprechend Runderlass des MASGF vom 19.09.2003 und Merkblatt von 2015 erfolgen. Voraussetzung für den Erhalt der Landesmittel ist die Kofinanzierung der Landesmittel durch den Landkreis Prignitz.
- Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden (Finanzierung Frauenhaus)
Förderung der Kommunen laut Vereinbarung Frauenhaus.
- zu Zeile: 15** Förderung der Wohlfahrtspflege und Jugendhilfe - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche
*In diesem Untersachkonto werden Zuschüsse an die Verbände der Freien Wohlfahrtspflege sowie an andere gemeinnützige Organisationen gebucht. Gemäß § 5 SGB XII sollen die Verbände der freien Wohlfahrtspflege in ihrer Tätigkeit auf dem Gebiet der Sozialhilfe angemessen unterstützt werden. Hieraus werden Dienste und Angebote gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 1 SGB XII, gemäß § 61 SGB XII gefördert. Außerdem beinhaltet diese Untersachkonto die Kofinanzierung der Förderung nach § 45 c SGB XI, sowie die Kofinanzierung der Landesmittel für Personalkosten des Frauenhauses.
 Landesmittel 62.500 EUR; Kofinanzierung der Landesmittel 41.602 EUR; Kreismittel und Mittel der Kommunen 115.998 EUR*

Teilfinanzplan 2018 / 2019**33.10****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **31 - 35** Soziale Hilfen
 Produktgruppe **33.10** Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.191,20	137.500	137.500	155.700	0	0	155.700	155.700	155.700
07 sonstige Einzahlungen	2.386,16	1.000	1.000	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	75.577,36	138.500	138.500	156.700	0	0	156.700	156.700	156.700
13 Transferauszahlungen	196.092,75	196.200	241.500	241.500	0	0	241.500	241.500	241.500
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	196.092,75	196.200	241.500	241.500	0	0	241.500	241.500	241.500
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-120.515,39	-57.700	-103.000	-84.800	0	0	-84.800	-84.800	-84.800
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-120.515,39	-57.700	-103.000	-84.800	0	0	-84.800	-84.800	-84.800
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	33.10	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02 Förderung der Wohlfahrtspflege und Jugendhilfe - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land - sozialhilfeergänzende und -ersetzende Leistungen

Im Rahmen der Erstattung nach dem AG-SGBXII erfolgt auch die Erstattung der Aufwendungen, die im unmittelbaren Zusammenhang mit den Aufgaben nach § 4 AG-SGBXII (Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege) stehen. Hierbei handelt es sich um ungedeckte Aufwendungen für u. a. Hospizdienste, Betreuungsgruppen für Demenzkranke, Sozialberater Pflegestützpunkt und Familienlastenden Dienst.

Entsprechend des derzeit geltenden AG-SGB XII werden die Nettoaufwendungen für die Maßnahmen abzüglich des individuellen kommunalen Anteils dem LK erstattet. Dieser Anteil wird 2018 möglicherweise bei 15,5 % liegen. Die Festlegung erfolgt von Landesseite in Abhängigkeit vom Ergebnis der Kostenerstattung für das Jahr 2016 und vom Ergebnis aller anderen örtlichen Sozialhilfeträgern im Land Bbg. Der Wert ist derzeit schwer einzuschätzen.

Förderung der Wohlfahrtspflege und Jugendhilfe - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land

Die Zuwendungen für Hilfsangebote für von Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder (Frauenhaus Wittenberge) werden in den Jahren 2018/2019 in voraussichtlicher Höhe von 62.500 EUR pro Jahr entsprechend Runderlass des MASGF vom 19.09.2003 und Merkblatt von 2015 erfolgen. Voraussetzung für den Erhalt der Landesmittel ist die Kofinanzierung der Landesmittel durch den Landkreis Prignitz.

Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden (Finanzierung Frauenhaus)

Förderung der Kommunen laut Vereinbarung Frauenhaus.

zu Zeile: 13 Förderung der Wohlfahrtspflege und Jugendhilfe - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche

In diesem Untersachkonto werden Zuschüsse an die Verbände der Freien Wohlfahrtspflege sowie an andere gemeinnützige Organisationen gebucht. Gemäß § 5 SGB XII sollen die Verbände der freien Wohlfahrtspflege in ihrer Tätigkeit auf dem Gebiet der Sozialhilfe angemessen unterstützt werden. Hieraus werden Dienste und Angebote gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 1 SGB XII, gemäß § 61 SGB XII gefördert. Außerdem beinhaltet diese Untersachkonto die Kofinanzierung der Förderung nach § 45 c SGB XI, sowie die Kofinanzierung der Landesmittel für Personalkosten des Frauenhauses.

Landesmittel 62.500 EUR; Kofinanzierung der Landesmittel 41.602 EUR; Kreismittel und Mittel der Kommunen 115.998 EUR



Produktgruppe

34.21

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	34.21	Regionale Arbeitsmarktpolitik - Regionalbudget

Budget

G2 21 Wirtschaft und Bau

verantwortlich

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

zuständig

Sachbereich Planung/Unternehmensbetreuung

Auftragsgrundlage

u.a.

- Förderrichtlinien für Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF)
- Operationelles Programm des Landes Brandenburg
- Richtlinie zur Durchführung von Maßnahmen des Projektes Regionalbudget im Landkreis Prignitz

Erläuterungen und Hinweise

Das Förderprogramm "Regionalbudget" des MASF endete zum 28.02.2014.

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**34.21**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 34.21 Regionale Arbeitsmarktpolitik - Regionalbudget

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
07 sonstige ordentliche Erträge	273,41	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	273,41	0	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.591,72	0	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.591,72	0	0	0	0	0	0
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-1.318,31	0	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-1.318,31	0	0	0	0	0	0
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-1.318,31	0	0	0	0	0	0
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-1.318,31	0	0	0	0	0	0

Nachrichtlich:

Teilfinanzplan 2018 / 2019**34.21****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 31 - 35 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 34.21 Regionale Arbeitsmarktpolitik - Regionalbudget

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
07 sonstige Einzahlungen	273,41	0	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	273,41	0							
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.591,72	0	0	0	0	0	0	0	0
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.591,72	0							
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 .J. 15)	-1.318,31	0							
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0							
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0							
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 .J. 32)	0,00	0							
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.318,31	0							
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0							
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0							
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0							



Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	34.22	Regionale Arbeitsmarktpolitik - Kommunal-Kombi und Arbeit für Bbg.

Budget

G5 82 Soziales

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

Auftragsgrundlage

u.a.

- Richtlinie für das Bundesprogramm Kommunal-Kombi
- Richtlinie für das Landesprogramm Arbeit für Brandenburg
- SGB II

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Umsetzung der regionalen Arbeitsmarktprogramme Kommunal-Kombi und Arbeit für Brandenburg
- Integration Langzeitarbeitsloser in den Arbeitsmarkt
- Stärkung der kommunalen sozialen Strukturen
- Ermöglichung von Vorhaben zur Stärkung des Gemeinwesens
- Schaffung eines sozialverträglichen Übergang vom Berufsleben in den Ruhestand

Erläuterungen und Hinweise

Das Bundesprogramm Kommunal-Kombi endete im Jahr 2012.
Das Landesprogramm Arbeit für Brandenburg endete im Jahr 2016.

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**34.22**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 34.22 Regionale Arbeitsmarktpolitik - Kommunal-Kombi und Arbeit für Bbg.

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.798,39	0	0	0	0	0	0
07 sonstige ordentliche Erträge	114,06	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.912,45	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	9.464,81	59.400	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	36.000,00	0	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	45.464,81	59.400	0	0	0	0	0
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-21.552,36	-59.400	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-21.552,36	-59.400	0	0	0	0	0
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-21.552,36	-59.400	0	0	0	0	0
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-21.552,36	-59.400	0	0	0	0	0

Nachrichtlich:

Teilfinanzplan 2018 / 2019

34.22

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 31 - 35 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 34.22 Regionale Arbeitsmarktpolitik - Kommunal-Kombi und Arbeit für Bbg.

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	42.004,52	0	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	42.004,52	0	0	0	0	0	0	0	0
10 Personalauszahlungen	7.107,30	60.300	0	0	0	0	0	0	0
13 Transferauszahlungen	36.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.107,30	60.300	0						
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-1.102,78	-60.300	0						
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.102,78	-60.300	0						
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



Produktgruppe

35.11

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	35.11	Sonstige Soziale Hilfen

Budget

G5 82 Soziales

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement
Sachbereich Hilfe in besonderen Lebenslagen / Betreuungsbehörde
Sachbereich Hilfe zum Lebensunterhalt / Wohngeld

Auftragsgrundlage

- u.a.
- Landespflegegeldgesetz (LPfGG)
 - berufliches Rehabilitierungsgesetz (BerRehaG)
 - SGB XII
 - SGB X

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bearbeitung von Anträgen auf sonstige soziale Hilfen und Leistungen, z.B. gem. Landespflegegeldgesetz für Blinde und Gehörlose
- Leistungen nach beruflichem Rehabilitierungsgesetz

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**35.11**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 35.11 Sonstige Soziale Hilfen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	266.715,96	269.000	291.000	291.000	291.000	291.000	291.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	266.715,96	269.000	291.000	291.000	291.000	291.000	291.000
15 Transferaufwendungen	275.297,16	277.000	299.000	299.000	299.000	299.000	299.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	275.297,16	277.000	299.000	299.000	299.000	299.000	299.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-8.581,20	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-8.581,20	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-8.581,20	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-8.581,20	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000

Nachrichtlich:

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 06 Sonstige soziale Angelegenheiten - Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land LPflegeG u. BerRehaG

Bis auf die Leistungen des Besitzstandes und nach § 2 Nr. 1 LPflegeGG werden alle ungedeckten Aufwendungen nach dem LPflegeGG vom Land erstattet.

Sonstige soziale Angelegenheiten - Erstattungen vom Land

Gesetz über den Ausgleich beruflicher Benachteiligung für Opfer politischer Verfolgung im Beitrittsgebiet.

Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen/ Krankenversorgung - örtliche Träger Erträge aus Kostenerstattung, Kostenumlagen sonstiger öffentlicher Bereich - Rückerstattungen

Durch zu späte Mitteilung über Änderungen in den persönlichen Verhältnissen (Änderung der Pflegestufe, Tod des LB) werden immer wieder Rückforderungen notwendig.

zu Zeile: 15 Sonstige soziale Angelegenheiten - Zahlung sonstiger sozialer Leistungen -Leistungen nach dem LPflegeG u. BerRehaG-

Die Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz (LPflegeGG) erhöhen sich in zwei Stufen insgesamt um 30 %; zum 01.01.2016 20 %; zum 01.01.2018 restlicher Steigerungsbetrag. Ab 2019 wird mit konstanten Beträgen und einer konstanten Inanspruchnahme gerechnet.

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **31 - 35** Soziale Hilfen
Produktgruppe **35.11** Sonstige Soziale Hilfen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	254.455,54	269.000	291.000	291.000	0	0	291.000	291.000	291.000
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	254.455,54	269.000	291.000	291.000	0	0	291.000	291.000	291.000
13 Transferauszahlungen	279.443,92	277.000	299.000	299.000	0	0	299.000	299.000	299.000
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	279.443,92	277.000	299.000	299.000	0	0	299.000	299.000	299.000
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 .J. 15)	-24.988,38	-8.000	-8.000	-8.000	0	0	-8.000	-8.000	-8.000
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 .J. 32)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-24.988,38	-8.000	-8.000	-8.000	0	0	-8.000	-8.000	-8.000
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 06 Sonstige soziale Angelegenheiten - Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land LPflegeG u. BerRehaG

Bis auf die Leistungen des Besitzstandes und nach § 2 Nr. 1 LPflegeGG werden alle ungedeckten Aufwendungen nach dem LPflegeGG vom Land erstattet.

Sonstige soziale Angelegenheiten - Erstattungen vom Land

Gesetz über den Ausgleich beruflicher Benachteiligung für Opfer politischer Verfolgung im Beitrittsgebiet.

Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen/ Krankenversicherung - örtliche Träger Erträge aus Kostenerstattung, Kostenumlagen sonstiger öffentlicher Bereich - Rückerstattungen

Durch zu späte Mitteilung über Änderungen in den persönlichen Verhältnissen (Änderung der Pflegestufe, Tod des LB) werden immer wieder Rückforderungen notwendig.

zu Zeile: 13 Sonstige soziale Angelegenheiten - Zahlung sonstiger sozialer Leistungen -Leistungen nach dem LPflegeG u. BerRehaG-

Die Leistungen nach dem Landespflegegesetz (LPflegeGG) erhöhen sich in zwei Stufen insgesamt um 30 %; zum 01.01.2016 20 %; zum 01.01.2018 restlicher Steigerungsbetrag. Ab 2019 wird mit konstanten Beträgen und einer konstanten Inanspruchnahme gerechnet.



Produktgruppe

35.12

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	35.12	Sonstige soziale Angelegenheiten - Elterngeld

Budget

G3 46 Jugend und Familie

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

Auftragsgrundlage

u.a.
- Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG)

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Beratung zum Elternzeitgesetz, Elterngeld, Basiselterngeld, Elterngeld- Plus , Partnerschaftsbonus
- Bearbeitung von Elterngeldanträgen

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**35.12**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 35.12 Sonstige soziale Angelegenheiten - Elterngeld

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.094,72	2.300	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
07 sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	500	500	500	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.094,72	2.800	2.700	2.700	2.700	2.200	2.200
11 Personalaufwendungen	106.842,56	106.300	108.500	110.900	119.400	126.800	129.400
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.498,00	3.800	5.800	4.400	4.400	4.400	4.400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	270,82	1.200	900	900	900	900	900
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	110.611,38	111.300	115.200	116.200	124.700	132.100	134.700
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-109.516,66	-108.500	-112.500	-113.500	-122.000	-129.900	-132.500
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-109.516,66	-108.500	-112.500	-113.500	-122.000	-129.900	-132.500
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-109.516,66	-108.500	-112.500	-113.500	-122.000	-129.900	-132.500
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-109.516,66	-108.500	-112.500	-113.500	-122.000	-129.900	-132.500

Nachrichtlich:

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 13 Elterngeld-Verwaltung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen

Wartungssoftware Elterngeld/Betreuungsgeld

zu Zeile: 16 Elterngeld - Geschäftsaufwendungen

Gerichtskosten, Ersatzbeschaffungen

Teilfinanzplan 2018 / 2019

35.12

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 31 - 35 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 35.12 Sonstige soziale Angelegenheiten - Elterngeld

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.094,72	2.300	2.200	2.200	0	0	2.200	2.200	2.200
07 sonstige Einzahlungen	0,00	500	500	500	0	0	500	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.094,72	2.800	2.700	2.700	0	0	2.700	2.200	2.200
10 Personalauszahlungen	106.335,19	105.800	108.000	110.500	0	0	119.300	126.700	129.300
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.153,00	3.800	5.800	4.400	0	0	4.400	4.400	4.400
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	100,00	1.200	900	900	0	0	900	900	900
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	109.588,19	110.800	114.700	115.800	0	0	124.600	132.000	134.600
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-108.493,47	-108.000	-112.000	-113.100	0	0	-121.900	-129.800	-132.400
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	300	200	0	0	300	200	300
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	300	200	0	0	300	200	300
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	0,00	0	-300	-200	0	0	-300	-200	-300
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-108.493,47	-108.000	-112.300	-113.300	0	0	-122.200	-130.000	-132.700
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 12 Elterngeld-Verwaltung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Wartungssoftware Elterngeld/Betreuungsgeld
- zu Zeile: 14 Elterngeld -Geschäftsaufwendungen
Gerichtskosten, Ersatzbeschaffungen
- zu Zeile: 29 Elterngeld - Geringwertige Wirtschaftsgüter
Ersatzbeschaffungen

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**35.12****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
 Produktgruppe: 35.12 Sonstige soziale Angelegenheiten - Elterngeld

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	300	200	0	0	300	200	300	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-300	-200	0	0	-300	-200	-300	0	0



Produktgruppe

35.13

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	35.13	Sonstige soziale Angelegenheiten - Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

Budget

G5 82 Soziales

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement
Sachbereich Hilfe in besonderen Lebenslagen / Betreuungsbehörde

Auftragsgrundlage

u.a.
- Betreuungsbehördengesetz

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bedarfsermittlung und Planung eines ausreichenden örtlichen Angebotes an Betreuern
- Beratung und Unterstützung von Betreuern
- Unterstützung des Vormundschaftsgerichtes
- Aufklärung und Information zu Vollmachten und Betreuungsverfügungen
- Gewinnung von geeigneten ehrenamtlichen Betreuern
- Führen eigener Betreuungen
- Beglaubigungen

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**35.13****Produktbereich:** 31 - 35

Soziale Hilfen

Produktgruppe: 35.13

Sonstige soziale Angelegenheiten - Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	316,98	300	200	100	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	240,00	500	200	200	200	200	200
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	556,98	800	400	300	200	200	200
11 Personalaufwendungen	203.817,00	206.800	204.600	209.100	212.600	216.600	221.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.621,39	4.400	4.300	4.300	2.800	2.800	2.800
14 Abschreibungen	316,98	300	300	200	0	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	27,11	900	500	500	500	500	500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	205.782,48	212.400	209.700	214.100	215.900	219.900	224.300
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-205.225,50	-211.600	-209.300	-213.800	-215.700	-219.700	-224.100
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-205.225,50	-211.600	-209.300	-213.800	-215.700	-219.700	-224.100
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-205.225,50	-211.600	-209.300	-213.800	-215.700	-219.700	-224.100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-205.225,50	-211.600	-209.300	-213.800	-215.700	-219.700	-224.100
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	316,98	300	200	100	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-316,98	-300	-300	-200	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen**zu Zeile: 04** Sonstige soziale Angelegenheiten - Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz - Verwaltungsgebühren*Einnahmen aus der Verwaltungsgebühr, die bei Beglaubigungen durch die Mitarbeiterinnen der Betreuungsbehörde vorgenommen werden. Diese Dienstleistung des LK wird immer seltener in Anspruch genommen.***zu Zeile: 13** Betreuungsbehörde - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen*Pflege- und Wartungsverträge*

Betreuungsbehörde - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

*Mitgliedsbeiträge, Öffentlichkeitsarbeit***zu Zeile: 16** Betreuungsbehörde - Geschäftsaufwendungen*Geschäftsaufwendungen*

Teilfinanzplan 2018 / 2019

35.13

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe 35.13 Sonstige soziale Angelegenheiten - Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	240,00	500	200	200	0	0	200	200	200
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	240,00	500	200	200	0	0	200	200	200
10 Personalauszahlungen	200.896,67	205.800	203.600	208.000	0	0	212.300	216.300	220.700
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.621,39	4.400	4.300	4.300	0	0	2.800	2.800	2.800
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	27,11	900	500	500	0	0	500	500	500
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	202.545,17	211.100	208.400	212.800	0	0	215.600	219.600	224.000
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-202.305,17	-210.600	-208.200	-212.600	0	0	-215.400	-219.400	-223.800
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	700	500	500	0	0	500	500	500
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	700	500	500	0	0	500	500	500
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	0,00	-700	-500	-500	0	0	-500	-500	-500
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-202.305,17	-211.300	-208.700	-213.100	0	0	-215.900	-219.900	-224.300
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Sonstige soziale Angelegenheiten - Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz - Verwaltungsgebühren
Einnahmen aus der Verwaltungsgebühr, die bei Beglaubigungen durch die Mitarbeiterinnen der Betreuungsbehörde vorgenommen werden. Diese Dienstleistung des LK wird immer seltener in Anspruch genommen.
- zu Zeile: 12** Betreuungsbehörde - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Pflege- und Wartungsverträge
 Betreuungsbehörde - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Mitgliedsbeiträge, Öffentlichkeitsarbeit
- zu Zeile: 14** Betreuungsbehörde - Geschäftsaufwendungen
Geschäftsaufwendungen
- zu Zeile: 29** Geringwertige Wirtschaftsgüter - Sonstige soziale Angelegenheiten - Betreuungsgesetz
Ersatzbeschaffungen

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**35.13****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 31 - 35

Soziale Hilfen

Produktgruppe: 35.13

Sonstige soziale Angelegenheiten - Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	700	500	500	0	0	500	500	500	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-700	-500	-500	0	0	-500	-500	-500	0	0



Produktgruppe

35.14

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	35.14	Sonstige soziale Angelegenheiten - Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz

Budget

G5 82 Soziales

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Hilfe zum Lebensunterhalt / Wohngeld

Auftragsgrundlage

u.a.
- Bundeskindergeldgesetz

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bearbeitung von Anträgen auf Leistungen für Bildung und Teilhabe im Rahmen des Bildungspakets

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**35.14****Produktbereich:** 31 - 35

Soziale Hilfen

Produktgruppe: 35.14

Sonstige soziale Angelegenheiten - Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	43.822,82	50.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.822,82	50.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-43.822,82	-50.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-43.822,82	-50.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-43.822,82	-50.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-43.822,82	-50.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000

Nachrichtlich:

Erläuterungen zu den Positionen**zu Zeile: 15** Sonstige soziale Angelegenheiten - Leistungen für Bildung und Teilhabe

Nach § 6b Bundeskindergeldgesetz in Verbindung mit § 28 SGB II, haben Wohngeldempfänger und Kinderzuschlagsempfänger, Anspruch auf Leistungen für Bildung und Teilhabe. Folgende Leistungen können beantragt werden:

1. Schulbedarf
2. Eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
3. Mehrtägige Klassenfahrten
4. Zuschüsse für das Mittagessen an Schulen u. Kindergärten
5. Lernförderung
6. Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft

**A. Zahlungsübersicht****Produktbereich** 31 - 35

Soziale Hilfen

Produktgruppe 35.14

Sonstige soziale Angelegenheiten - Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
09 <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13 Transferauszahlungen	44.394,37	50.000	40.000	40.000	0	0	40.000	40.000	40.000
15 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	44.394,37	50.000	40.000	40.000	0	0	40.000	40.000	40.000
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-44.394,37	-50.000	-40.000	-40.000	0	0	-40.000	-40.000	-40.000
24 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = <i>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</i>	-44.394,37	-50.000	-40.000	-40.000	0	0	-40.000	-40.000	-40.000
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = <i>Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = <i>Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = <i>Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen**zu Zeile: 13** Sonstige soziale Angelegenheiten - Leistungen für Bildung und Teilhabe

Nach § 6b Bundeskindergeldgesetz in Verbindung mit § 28 SGB II, haben Wohngeldempfänger und Kinderzuschlagsempfänger, Anspruch auf Leistungen für Bildung und Teilhabe. Folgende Leistungen können beantragt werden:

1. Schulbedarf
2. Eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
3. Mehrtägige Klassenfahrten
4. Zuschüsse für das Mittagessen an Schulen u. Kindergärten
5. Lernförderung
6. Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft

Produktgruppe

35.15

Produktbereich	31 - 35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	35.15	Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund

Budget

G5 82 Soziales

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Hilfe zum Lebensunterhalt / Wohngeld

Auftragsgrundlageu.a.
- Wohngeldgesetz**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bearbeitung von Anträgen auf Mietzuschuss und Lastenzuschuss

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**35.15**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 35.15 Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48,79	100	0	0	0	0	0
07 sonstige ordentliche Erträge	-188,50	5.000	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	-139,71	5.100	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	132.426,05	152.700	156.000	162.600	165.700	170.600	173.900
12 Versorgungsaufwendungen	-1.849,25	0	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.007,87	3.100	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
14 Abschreibungen	48,79	100	0	0	0	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	392,80	500	500	500	500	500	500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	135.026,26	156.400	159.900	166.500	169.600	174.500	177.800
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-135.165,97	-151.300	-159.900	-166.500	-169.600	-174.500	-177.800
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-135.165,97	-151.300	-159.900	-166.500	-169.600	-174.500	-177.800
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-135.165,97	-151.300	-159.900	-166.500	-169.600	-174.500	-177.800
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-135.165,97	-151.300	-159.900	-166.500	-169.600	-174.500	-177.800
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	48,79	100	0	0	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-48,79	-100	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 13 Wohngeld-Verwaltung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Unterhaltungs- und Reparaturkosten vorhandener Geräte.

Wohngeld-Verwaltung - Aus- und Fortbildung
Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die sich durch weitere Gesetzesänderungen ergeben

zu Zeile: 16 Wohngeld - Verwaltung - Geschäftsaufwendungen
Gerichts-, Anwalts-, Notar- und ähnliche Kosten, Geschäftsaufwendungen

Teilfinanzplan 2018 / 2019**35.15****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 31 - 35 Soziale Hilfen
Produktgruppe 35.15 Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
07 sonstige Einzahlungen	307,50	5.000	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	307,50	5.000	0	0	0	0	0	0	0
10 Personalauszahlungen	140.893,51	152.700	156.000	162.500	0	0	165.700	170.600	173.900
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.073,67	3.100	3.400	3.400	0	0	3.400	3.400	3.400
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	392,80	500	500	500	0	0	500	500	500
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	145.359,98	156.300	159.900	166.400	0	0	169.600	174.500	177.800
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-145.052,48	-151.300	-159.900	-166.400	0	0	-169.600	-174.500	-177.800
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	300	300	300	0	0	300	300	300
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	300	300	300	0	0	300	300	300
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	0,00	-300	-300	-300	0	0	-300	-300	-300
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-145.052,48	-151.600	-160.200	-166.700	0	0	-169.900	-174.800	-178.100
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 12 Wohngeld-Verwaltung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Unterhaltungs- und Reparaturkosten vorhandener Geräte.

Wohngeld-Verwaltung - Aus- und Fortbildung
Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die sich durch weitere Gesetzesänderungen ergeben

zu Zeile: 14 Wohngeld - Verwaltung - Geschäftsaufwendungen
Gerichts-, Anwalts-, Notar- und ähnliche Kosten, Geschäftsaufwendungen

zu Zeile: 29 Geringwertige Wirtschaftsgüter - Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund
Ansaffung und Ersatzbeschaffung von Mobiliar, Bürostühlen etc.

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****35.15**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen
 Produktgruppe: 35.15 Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	300	300	300	0	0	300	300	300	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-300	-300	-300	0	0	-300	-300	-300	0	0



Produktbereich: 36

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.228.481,91	10.797.300	11.280.200	11.830.300	12.502.900	13.142.000	13.769.200
03 sonstige Transfererträge	195.493,73	271.500	251.000	251.000	251.000	251.000	251.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	84.244,56	124.900	49.900	47.600	48.100	48.600	49.100
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	243.586,74	371.000	396.400	398.800	401.300	403.800	406.400
07 sonstige ordentliche Erträge	49.220,94	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.801.027,88	11.570.800	11.983.600	12.533.800	13.209.400	13.851.500	14.481.800
11 Personalaufwendungen	2.331.977,68	2.905.300	2.807.900	2.938.000	3.015.200	3.091.600	3.169.300
12 Versorgungsaufwendungen	-17.182,72	-5.700	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.262,19	80.200	86.400	87.000	85.900	86.800	87.900
14 Abschreibungen	5.118,75	900	900	500	0	0	0
15 Transferaufwendungen	22.474.362,15	25.095.800	25.971.700	26.590.700	27.287.000	27.879.900	28.478.500
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	284.419,78	292.600	388.900	393.300	397.500	402.600	407.700
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.122.957,83	28.369.100	29.255.800	30.009.500	30.785.600	31.460.900	32.143.400
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-14.321.929,95	-16.798.300	-17.272.200	-17.475.700	-17.576.200	-17.609.400	-17.661.600
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-14.321.929,95	-16.798.300	-17.272.200	-17.475.700	-17.576.200	-17.609.400	-17.661.600
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-14.321.929,95	-16.798.300	-17.272.200	-17.475.700	-17.576.200	-17.609.400	-17.661.600
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-14.321.929,95	-16.798.300	-17.272.200	-17.475.700	-17.576.200	-17.609.400	-17.661.600
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	4.843,96	800	800	400	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-5.118,75	-900	-900	-500	0	0	0

Teilfinanzplan 2018 / 2019



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
	in EUR								
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.230.391,33	10.791.300	11.274.300	11.826.600	0	0	12.500.200	13.140.700	13.769.200
03 sonstige Transfereinzahlungen	237.501,03	271.500	251.000	251.000	0	0	251.000	251.000	251.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	84.078,72	124.900	49.900	47.600	0	0	48.100	48.600	49.100
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	402.382,34	371.000	396.400	398.800	0	0	401.300	403.800	406.400
07 sonstige Einzahlungen	43.709,46	6.100	6.100	6.100	0	0	6.100	6.100	6.100
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.998.062,88	11.564.800	11.977.700	12.530.100	0	0	13.206.700	13.850.200	14.481.800
10 Personalauszahlungen	2.389.255,14	2.901.300	2.784.500	2.930.000	0	0	3.013.000	3.089.300	3.167.000
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	44.686,59	80.200	86.400	87.000	0	0	85.900	86.800	87.900
13 Transferauszahlungen	22.691.579,53	25.090.600	25.966.500	26.587.300	0	0	27.284.200	27.878.500	28.478.500
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	347.283,77	292.600	388.900	393.300	0	0	397.500	402.600	407.700
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.472.805,03	28.364.700	29.226.300	29.997.600	0	0	30.780.600	31.457.200	32.141.100
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-14.474.742,15	-16.799.900	-17.248.600	-17.467.500	0	0	-17.573.900	-17.607.000	-17.659.300
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.650,11	4.900	7.500	7.900	0	0	5.300	4.600	4.100
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.650,11	4.900	7.500	7.900	0	0	5.300	4.600	4.100
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	-1.650,11	-4.900	-7.500	-7.900	0	0	-5.300	-4.600	-4.100
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-14.476.392,26	-16.804.800	-17.256.100	-17.475.400	0	0	-17.579.200	-17.611.600	-17.663.400
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



Produktgruppe

36.11

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.11	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Budget

G3 46 Jugend und Familie

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement
Sachbereich Kita und Vormundschaftswesen

Auftragsgrundlage

u.a.

- Erstes Gesetz zur Ausführung des Achten Buches SGB- KJHG (AG KJHG)
- Zweites Gesetz zur Ausführung des Achten Buches des Sozialgesetzbuches - Kinder- und Jugendhilfe - (Kindertagesstättengesetz- KitaG Brandenburg)
- SGB VIII
- Jugendhilfeplan zur Kindertagesbetreuung 2010 - 2015 (Kreistagsbeschluss)
- Fortschreibung des Kitabedarfsplanes 2015 bis 2020
- Satzung des Landkreises Prignitz zur Erhebung von Elternbeiträgen KitaPersV, KitaBKNV, SGB X, SGB XII, SGB II, SGB I, BGB, ZPO, Staatsvertrag zwischen Berlin und Brandenburg, TVöD
- diverse Urteile und Rechtsprechungen

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- qualifizierte und bedarfsgerechte Ausgestaltung der Kindertagesbetreuung
- Erfüllen des Rechtsanspruchs auf Kita-Betreuung
- Finanzierung gem. § 16 Abs. 2 KitaG (Erzieherkostenpauschale, Sprachstandsfeststellung und -förderung)
- Bereitstellung differenzierter Kinderbetreuungsangebote wie z.B. Kindertagespflege (Prod-Gr. 36.12), Spielkreise, integrierte Ganztagsangebote von Schulen und Kindertagesbetreuung
- Fachberatung und -aufsicht in Kindertagesstätten
- Praxisberatung in den Kindertagesbetreuungsangeboten
- Qualitätssicherung und -entwicklung in den Kindertagesbetreuungsangeboten
- Qualifizierung der Fachkräfte
- Rechtsanspruchsprüfung und -entscheidung
- Geltendmachung und Bearbeitung von Kostenerstattungsansprüchen in und von anderen Landkreisen und Bundesländern
- Elternbeitragsübernahmen – Prüfung und Entscheidung sowie Finanzierung
- Kita-Bedarfsplanung
- Elternbeitragsberechnung
- Prüfung der Elternbeitragsgestaltungen auf Sozialverträglichkeit
- Herstellung des Einvernehmens für sozialverträglich gestaltete Elternbeitragsatzungen mit Kita-Trägern
- Bildung von einrichtungsbezogenen Erzieherkostenpauschalen aufgrund tatsächlicher Personalkosten
- Anpassung der Erzieherkostenpauschalen an tarifliche Veränderungen

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**36.11**

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.11 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.891.236,69	10.444.600	11.020.900	11.571.400	12.244.400	12.883.500	13.510.700
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.672,12	15.000	16.000	16.500	17.000	17.500	18.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.494,57	0	0	0	0	0	0
07 sonstige ordentliche Erträge	150,00	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.915.553,38	10.459.600	11.036.900	11.587.900	12.261.400	12.901.000	13.528.700
11 Personalaufwendungen	444.779,77	476.900	508.100	530.300	541.400	560.100	577.600
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.759,11	22.500	23.000	23.300	23.800	24.100	24.400
15 Transferaufwendungen	16.586.334,11	18.527.600	19.045.000	19.500.600	20.005.700	20.401.100	20.803.700
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	1.063,14	1.300	2.100	1.900	1.500	1.500	1.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.049.936,13	19.028.300	19.578.200	20.056.100	20.572.400	20.986.800	21.407.200
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-7.134.382,75	-8.568.700	-8.541.300	-8.468.200	-8.311.000	-8.085.800	-7.878.500
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-7.134.382,75	-8.568.700	-8.541.300	-8.468.200	-8.311.000	-8.085.800	-7.878.500
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-7.134.382,75	-8.568.700	-8.541.300	-8.468.200	-8.311.000	-8.085.800	-7.878.500
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-7.134.382,75	-8.568.700	-8.541.300	-8.468.200	-8.311.000	-8.085.800	-7.878.500

Nachrichtlich:



Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	36.11	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Tageseinrichtungen für Kinder - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land
Erhöhung der Landeszuschusses durch Änderung der Personalschlüssel/Erhöhung durch Konnexitätsausgleich
- Tageseinrichtungen für Kinder - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land (Kita-Praxisberatung)
Landesmittel A: 4.970,- € +Landesm.B: 55.000,- € lt. Zuwendungsbescheid
- Tageseinrichtungen für Kinder - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land (Sprachstandsförderung Kita)
Erzieherkostenpauschale
- Tageseinrichtungen für Kinder - Zuweisungen und Zuschüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden
Erträge/Einzahlungen Personalkosten aus anderen Landkreisen, Bundesländern (Kostenausgleich) aufgrund des Wunsch- und Wahlrechtes
- zu Zeile: 11** Tageseinrichtungen für Kinder - Beschäftigungsentgelte (Praxisberatung)
Honorare für Seminardurchführungen
- Tageseinrichtungen für Kinder - Beschäftigungsentgelte für Sprachberater, Förderung regionaler Hort-Arbeitsgruppen
Honorare für Sprachberater
- zu Zeile: 13** Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Wartungs- und Pflegeverträge
- Tageseinrichtungen für Kinder - Verbrauchsmittel (Kindertagesstätten)
Fachlit., div. Medien f. Tagungen Schulungen etc.
- zu Zeile: 15** Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an kommunale Träger - Personalkostenförderung
*Personalschlüsselerhöhung von 1:5,5 auf 1:5 bei der U3-Betreuung (Kostensteigerung von etwa 10%)
 zzgl. Wiederaufnahme der Fortschreibung der Tarifierhöhung ab 2019 (3% jährlich) sowie geringfügige Anpassung der Kinderzahlen*
- Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an kommunale Träger für lfd. Zwecke (Sprachstandsförderung Kita)
Zuschüsse für Sprachstandsförderung
- Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an private Träger - Personalkostenförderung
*Personalschlüsselerhöhung von 1:5,5 auf 1:5 bei der U3-Betreuung (Kostensteigerung von etwa 10%)
 Anpassung der Kinderzahlen im U3- und KiGa-Alter (Kostensteigerung von etwa 10%)*
- Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an private Träger für lfd. Zwecke (Sprachstandsförderung Kita)
Zuschüsse für Sprachstandsförderung
- Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen - Zuweisungen und Zuschüsse übrige Bereiche (Horte der Förderschulen)
Zuschuss lt. Vereinbarung für Hort Förderschule Perleberg
- Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an übrige Bereiche - Personalkostenförderung
*Personalschlüsselerhöhung von 1:5,5 auf 1:5 bei der U3-Betreuung (Kostensteigerung von etwa 10%)
 Anpassung der Kinderzahlen im U3- und KiGa-Alter (Kostensteigerung von etwa 11%)*
- Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an übrige Bereiche (Sprachstandsförderung Kita)
Zuschüsse für Sprachstandsförderung

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 36.11 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.897.990,07	10.439.400	11.015.800	11.568.100	0	0	12.241.700	12.882.200	13.510.700
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.110,27	15.000	16.000	16.500	0	0	17.000	17.500	18.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.494,57	0	0	0	0	0	0	0	0
07 sonstige Einzahlungen	150,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.922.744,91	10.454.400	11.031.800	11.584.600	0	0	12.258.700	12.899.700	13.528.700
10 Personalauszahlungen	439.961,50	476.700	507.900	529.100	0	0	541.100	559.800	577.300
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	17.936,21	22.500	23.000	23.300	0	0	23.800	24.100	24.400
13 Transferauszahlungen	16.708.078,94	18.522.400	19.039.800	19.497.200	0	0	20.002.900	20.399.700	20.803.700
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	816,94	1.300	2.100	1.900	0	0	1.500	1.500	1.500
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.166.793,59	19.022.900	19.572.800	20.051.500	0	0	20.569.300	20.985.100	21.406.900
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)	-7.244.048,68	-8.568.500	-8.541.000	-8.466.900	0	0	-8.310.600	-8.085.400	-7.878.200
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	729,77	2.500	4.900	5.900	0	0	4.200	3.100	3.000
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	729,77	2.500	4.900	5.900	0	0	4.200	3.100	3.000
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)	-729,77	-2.500	-4.900	-5.900	0	0	-4.200	-3.100	-3.000
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-7.244.778,45	-8.571.000	-8.545.900	-8.472.800	0	0	-8.314.800	-8.088.500	-7.881.200
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.11	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02 Tageseinrichtungen für Kinder - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land

Erhöhung der Landeszuschusses durch Änderung der Personalschlüssel/Erhöhung durch Konnexitätsausgleich

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land (Kita-Praxisberatung)

Landesmittel A: 4.970,- € +Landesm.B: 55.000,- € lt. Zuwendungsbescheid

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land (Sprachstandsförderung Kita)

Erzieherkostenpauschale

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuweisungen und Zuschüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden

Erträge/Einzahlungen Personalkosten aus anderen Landkreisen, Bundesländern (Kostenausgleich) aufgrund des Wunsch- und Wahlrechtes

zu Zeile: 10 Tageseinrichtungen für Kinder - Beschäftigungsentgelte (Praxisberatung)

Honorare für Seminardurchführungen

Tageseinrichtungen für Kinder - Beschäftigungsentgelte für Sprachberater, Förderung regionaler Hort-Arbeitsgruppen

Honorare für Sprachberater

zu Zeile: 12 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen

Wartungs- und Pflegeverträge

Tageseinrichtungen für Kinder - Verbrauchsmittel (Kindertagesstätten)

Fachlit.,div.Medien f. Tagungen Schulungen etc.

zu Zeile: 13 Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an kommunale Träger - Personalkostenförderung

Personalschlüsselerhöhung von 1:5,5 auf 1:5 bei der U3-Betreuung (Kostensteigerung von etwa 10%)

zzgl. Wiederaufnahme der Fortschreibung der Tarifierhöhung ab 2019 (3% jährlich) sowie geringfügige Anpassung der Kinderzahlen

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an kommunale Träger für lfd. Zwecke (Sprachstandsförderung Kita)

Zuschüsse für Sprachstandsförderung

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an private Träger - Personalkostenförderung

Personalschlüsselerhöhung von 1:5,5 auf 1:5 bei der U3-Betreuung (Kostensteigerung von etwa 10%)

Anpassung der Kinderzahlen im U3- und KiGa-Alter (Kostensteigerung von etwa 10%)

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an private Träger für lfd. Zwecke (Sprachstandsförderung Kita)

Zuschüsse für Sprachstandsförderung

Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen - Zuweisungen und Zuschüsse übrige Bereiche (Horte der Förderschulen)

Zuschuss lt. Vereinbarung für Hort Förderschule Perleberg

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an übrige Bereiche - Personalkostenförderung

Personalschlüsselerhöhung von 1:5,5 auf 1:5 bei der U3-Betreuung (Kostensteigerung von etwa 10%)

Anpassung der Kinderzahlen im U3- und KiGa-Alter (Kostensteigerung von etwa 11%)

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an übrige Bereiche (Sprachstandsförderung Kita)

Zuschüsse für Sprachstandsförderung

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**36.11****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.11 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	729,77	2.500	4.900	5.900	0	0	4.200	3.100	3.000	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-729,77	-2.500	-4.900	-5.900	0	0	-4.200	-3.100	-3.000	0	0



Produktgruppe

36.12

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.12	Förderung von Kindern in Kindertagespflege

Budget

G3 46 Jugend und Familie

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement
Sachbereich Kita und Vormundschaftswesen

Auftragsgrundlage

u. a.

- Erstes Gesetz zur Ausführung des Achten Buches SGB- KJHG (AG KJHG)
- Zweites Gesetz zur Ausführung des Achten Buches des Sozialgesetzbuches - Kinder- und Jugendhilfe - (Kindertagesstättengesetz- KitaG Brandenburg)
- SGB VIII
- Richtlinie zur Förderung der Kindertagespflege im Landkreis Prignitz
- Tagespflegeeignungsverordnung
- Satzung des Landkreises Prignitz zur Erhebung von Elternbeiträgen, SGBI, II, X, XII, BGB, ZPO, Fam FG
- Staatsvertrag zwischen Berlin und dem Land Brandenburg
- Jugendhilfeplan zur Kindertagesbetreuung
- diverse Urteile und Rechtsprechungen

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Vermittlung der Betreuung und Förderung von Kindern in Kindertagespflege
- Prüfung der Eignung der Kindertagespflegepersonen (Erlaubniserteilung) und Entscheidung
- Qualifizierung der Kindertagespflegepersonen
- Rechtsanspruchsprüfung und -entscheidung
- Elternbeitragsberechnung
- Finanzierung der Sachaufwendungen und Förderleistungen
- Prüfen und Entscheiden der Angemessenheit der Versicherungsaufwendungen der Kindertagespflegepersonen (KTPP)
- Finanzierung der angemessenen Versicherungsleistungen der KTPP
- Prüfung, Entscheidung zu den Anträgen auf Elternbeitragsübernahmen sowie Finanzierung
- Fachberatung und -aufsicht in der Kindertagespflege (KTP)
- Qualitätssicherung und -entwicklung in KTP
- Werbung von Tagespflegepersonal
- Kita-Bedarfsplanung

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**36.12**

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.12 Förderung von Kindern in Kindertagespflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	75.300	0	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	59.502,44	105.400	23.000	20.200	20.200	20.200	20.200
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	59.502,44	180.700	23.000	20.200	20.200	20.200	20.200
11 Personalaufwendungen	26.068,55	46.900	45.900	49.000	50.000	50.900	52.100
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	500	1.100	1.100	500	500	500
15 Transferaufwendungen	205.881,84	209.700	200.300	175.700	177.600	179.500	181.400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	1.965,79	0	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	233.916,18	257.100	247.300	225.800	228.100	230.900	234.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-174.413,74	-76.400	-224.300	-205.600	-207.900	-210.700	-213.800
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-174.413,74	-76.400	-224.300	-205.600	-207.900	-210.700	-213.800
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-174.413,74	-76.400	-224.300	-205.600	-207.900	-210.700	-213.800
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-174.413,74	-76.400	-224.300	-205.600	-207.900	-210.700	-213.800

Nachrichtlich:

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Förderung von Kindern in Tagespflege - Benutzungsgebühren -Elternbeiträge-
Elternbeiträge

zu Zeile: 15 Förderung von Kindern in Tagespflege - Zuweisungen für laufende Zwecke an private Unternehmen
Erzieherkosten
 Förderung von Kindern in Tagespflege - Erstattungen an private Unternehmen -Häufige Unfallversicherung u. Altersvorsorge
häufige Erstattung der Versicherungen

Teilfinanzplan 2018 / 2019

36.12

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 36.12 Förderung von Kindern in Kindertagespflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	75.300	0	0	0	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	58.478,45	105.400	23.000	20.200	0	0	20.200	20.200	20.200
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	58.478,45	180.700	23.000	20.200	0	0	20.200	20.200	20.200
10 Personalauszahlungen	26.068,55	46.900	45.900	49.000	0	0	50.000	50.900	52.100
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	500	1.100	1.100	0	0	500	500	500
13 Transferauszahlungen	205.881,84	209.700	200.300	175.700	0	0	177.600	179.500	181.400
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.965,79	0	0	0	0	0	0	0	0
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	233.916,18	257.100	247.300	225.800	0	0	228.100	230.900	234.000
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-175.437,73	-76.400	-224.300	-205.600	0	0	-207.900	-210.700	-213.800
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-175.437,73	-76.400	-224.300	-205.600	0	0	-207.900	-210.700	-213.800
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Förderung von Kindern in Tagespflege - Benutzungsgebühren -Elternbeiträge-
Elternbeiträge

zu Zeile: 13 Förderung von Kindern in Tagespflege - Zuweisungen für laufende Zwecke an private Unternehmen
Erzieherkosten
 Förderung von Kindern in Tagespflege - Erstattungen an private Unternehmen -Häftige Unfallversicherung u. Altersvorsorge
häufige Erstattung der Versicherungen



Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.20	Jugendarbeit

Budget

G3 46 Jugend und Familie

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständigSachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement
Sachbereich Allgemeiner Sozialer Dienst**Auftragsgrundlage**

u.a.

- § 11 SGB VIII
- Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit, des Kinder- und Jugendschutzes und der Jugendverbandsarbeit (JJJJ) im Landkreis Prignitz
- Jugendhilfeplan JJJJ 2014 bis 2018 (Kreistagsbeschluss vom 28.11.2013)

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Förderung der Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, erzieherischer Jugendschutz und der Jugendverbandsarbeit - Programm JJJJ
- Steuerung der qualitätsgerechten Umsetzung der JJJJ-Angebote
- Qualitätsentwicklung, Konzepterarbeitung und -fortschreibung
- Kontrolle der qualitätsgerechten Leistungserbringung

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**36.20**

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.20 Jugendarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.243,61	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.243,61	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
11 Personalaufwendungen	2.492,90	10.000	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	91,44	1.400	600	600	600	600	600
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	108,00	200	100	100	100	100	100
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.692,34	11.600	10.200	10.200	10.200	10.200	10.200
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-448,73	-3.600	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-448,73	-3.600	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-448,73	-3.600	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-448,73	-3.600	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200

Nachrichtlich:

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02 Jugendarbeit - Zuweisungen vom Land - Förderung von Beratungsangeboten
Beratungsangebot des MBJS - Schlüsselzuweisung vom Land Brandenburg

zu Zeile: 11 Jugendarbeit - Beschäftigungsentgelte
Fortbildungen, Coaching (Honorarkosten) für den Sb JJJJ mit den geförderten Jugendsozialarbeitern und Ehrenamtlern
 Jugendarbeit - Förderung, Beratertätigkeiten, Fortbildung
Beratungsangebot des MBJS des Landes Brandenburg für freie und öffentliche Träger (Zuweisung aus USK 45100.17100 zzgl. 10 Prozent Eigenanteil)

zu Zeile: 13 Jugendarbeit - Verbrauchsmittel
organisatorische Verbrauchsmittel für Veranstaltungen, Beratungen etc./ Ferienkalender

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **36** Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe **36.20** Jugendarbeit

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.243,61	8.000	8.000	8.000	0	0	8.000	8.000	8.000
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.243,61	8.000	8.000	8.000	0	0	8.000	8.000	8.000
10 Personalauszahlungen	2.492,90	10.000	9.500	9.500	0	0	9.500	9.500	9.500
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	91,44	1.400	600	600	0	0	600	600	600
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	108,00	200	100	100	0	0	100	100	100
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.692,34	11.600	10.200	10.200	0	0	10.200	10.200	10.200
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-448,73	-3.600	-2.200	-2.200	0	0	-2.200	-2.200	-2.200
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-448,73	-3.600	-2.200	-2.200	0	0	-2.200	-2.200	-2.200
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Jugendarbeit - Zuweisungen vom Land - Förderung von Beratungsangeboten
Beratungsangebot des MBS - Schlüsselzuweisung vom Land Brandenburg
- zu Zeile: 10** Jugendarbeit - Beschäftigungsentgelte
Fortbildungen, Coaching (Honorarkosten) für den Sb JJJJ mit den geförderten Jugendsozialarbeitern und Ehrenamtlern
 Jugendarbeit - Förderung, Beratertätigkeiten, Fortbildung
Beratungsangebot des MBS des Landes Brandenburg für freie und öffentliche Träger (Zuweisung aus USK 45100.17100 zzgl. 10 Prozent Eigenanteil)
- zu Zeile: 12** Jugendarbeit - Verbrauchsmittel
organisatorische Verbrauchsmittel für Veranstaltungen, Beratungen etc./ Ferienkalender



Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.31	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Budget

G3 46 Jugend und Familie

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständigSachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement
Sachbereich Kita und Vormundschaftswesen**Auftragsgrundlage**

u.a.

- §§ 12-14 SGB VIII
- Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit, des Kinder- und Jugendschutzes und der Jugendverbandsarbeit (JJJJ) im Landkreis Prignitz
- Jugendschutzgesetz (JuSchG)
- Konzept JJJJ (Kreistagsbeschluss)

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Förderung der Arbeit der Sozialraumteams und des Kreisjugendrings
- anteilige Förderung von Angeboten und Projekten im Rahmen der Kreisförderrichtlinie
- Beteiligung an Finanzierung des Prignitzer Bündnisses für "Gewaltfreie Erziehung"

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**36.31**

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.31 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	215.649,65	222.800	204.700	204.700	204.700	204.700	204.700
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	91.783,00	71.000	96.400	98.800	101.300	103.800	106.400
07 sonstige ordentliche Erträge	36.867,40	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	344.300,05	293.800	301.100	303.500	306.000	308.500	311.100
11 Personalaufwendungen	95.264,16	203.300	113.300	117.000	119.400	123.200	125.600
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55,40	1.000	500	500	500	500	500
15 Transferaufwendungen	1.099.632,60	1.164.200	1.145.100	1.173.800	1.199.200	1.229.300	1.256.100
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.194.952,16	1.368.500	1.258.900	1.291.300	1.319.100	1.353.000	1.382.200
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-850.652,11	-1.074.700	-957.800	-987.800	-1.013.100	-1.044.500	-1.071.100
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-850.652,11	-1.074.700	-957.800	-987.800	-1.013.100	-1.044.500	-1.071.100
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-850.652,11	-1.074.700	-957.800	-987.800	-1.013.100	-1.044.500	-1.071.100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-850.652,11	-1.074.700	-957.800	-987.800	-1.013.100	-1.044.500	-1.071.100

Nachrichtlich:

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

36.31



Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.31 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land -Jugendförderplan-
Personalkostenförderung vom Land Brandenburg für sozialpäd. Fachkräfte im JJJJ-Bereich
- zu Zeile: 06** Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land - Bundeskinderschutzgesetz
Bemessung der Personalkosten nach TVöD mit je 2,5% Tarifsteigerung
- zu Zeile: 15** Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Zuweisungen Projektförderung im JJJJ-Bereich
Zuweisungen und Zuschüsse für Sozialraumteams, Prignitzer Kinder- und Jugendtag (nur alle 2 Jahre) sowie Projektförderung für freie und öffentliche Träger
- Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Zuweisungen Projektförderung im JJJJ-Bereich
Personalkostenförderung an Sozialraumteams
- Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Zuweisungen und Zuschüsse für Sachkosten-Sozialteams
Sachkostenförderung für Sozialraumteams
- Anti-Gewalt-Projekt - Zuweisungen an übrige Bereiche
AG "Gewaltfreie Erziehung" - Kreisjugendring tritt finanziell in Vorlage für diese AG (Schultütenaktion usw.)

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **36** Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe **36.31** Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	215.649,65	222.800	204.700	204.700	0	0	204.700	204.700	204.700
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	91.783,00	71.000	96.400	98.800	0	0	101.300	103.800	106.400
07 sonstige Einzahlungen	36.867,40	0	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	344.300,05	293.800	301.100	303.500	0	0	306.000	308.500	311.100
10 Personalauszahlungen	97.917,16	201.700	111.700	116.800	0	0	119.300	123.100	125.500
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	55,40	1.000	500	500	0	0	500	500	500
13 Transferauszahlungen	1.096.738,35	1.164.200	1.145.100	1.173.800	0	0	1.199.200	1.229.300	1.256.100
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	31,40	0	0	0	0	0	0	0	0
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.194.742,31	1.366.900	1.257.300	1.291.100	0	0	1.319.000	1.352.900	1.382.100
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 .J. 15)	-850.442,26	-1.073.100	-956.200	-987.600	0	0	-1.013.000	-1.044.400	-1.071.000
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 .J. 32)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-850.442,26	-1.073.100	-956.200	-987.600	0	0	-1.013.000	-1.044.400	-1.071.000
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan 2018 / 2019

36.31



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.31	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land -Jugendförderplan-
Personalkostenförderung vom Land Brandenburg für sozialpäd. Fachkräfte im JJJJ-Bereich

zu Zeile: 06 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land - Bundeskinderschutzgesetz
Bemessung der Personalkosten nach TVöD mit je 2,5% Tarifsteigerung

zu Zeile: 13 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Zuweisungen Projektförderung im JJJJ-Bereich
Zuweisungen und Zuschüsse für Sozialraumteams, Prignitzer Kinder- und Jugendtag (nur alle 2 Jahre) sowie Projektförderung für freie und öffentliche Träger

Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Zuweisungen Projektförderung im JJJJ-Bereich
Personalkostenförderung an Sozialraumteams

Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Zuweisungen und Zuschüsse für Sachkosten-Sozialteams
Sachkostenförderung für Sozialraumteams

Anti-Gewalt-Projekt - Zuweisungen an übrige Bereiche

AG "Gewaltfreie Erziehung" - Kreisjugendring tritt finanziell in Vorlage für diese AG (Schultütenaktion usw.)



Produktgruppe

36.32

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.32	Förderung der Erziehung in der Familie

Budget

G3 46 Jugend und Familie

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständigSachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement
Sachbereich Allgemeiner Sozialer Dienst**Auftragsgrundlage**u.a.
- § 16 - 20, 28, 29 SGB VIII**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Förderung der Erziehung in der Familie - Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge
- gemeinsame Unterbringung von Vätern/Müttern mit Kindern
- Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen
- Erziehungsberatung
- Soziale Gruppenarbeit, einschließlich präventiver Maßnahmen
- Netzwerk frühe Hilfen, einschließlich Ehrenamt

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**36.32**

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.32 Förderung der Erziehung in der Familie

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	114.508,00	45.800	45.800	45.800	45.800	45.800	45.800
03 sonstige Transfererträge	3.362,48	9.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	117.870,48	54.800	47.800	47.800	47.800	47.800	47.800
11 Personalaufwendungen	5.555,80	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
15 Transferaufwendungen	546.834,70	531.300	646.300	663.200	680.900	699.300	718.100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	3.005,74	8.300	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	555.396,24	548.100	662.800	679.700	697.400	715.800	734.600
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-437.525,76	-493.300	-615.000	-631.900	-649.600	-668.000	-686.800
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-437.525,76	-493.300	-615.000	-631.900	-649.600	-668.000	-686.800
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-437.525,76	-493.300	-615.000	-631.900	-649.600	-668.000	-686.800
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-437.525,76	-493.300	-615.000	-631.900	-649.600	-668.000	-686.800

Nachrichtlich:

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**36.32**

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.32 Förderung der Erziehung in der Familie

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen - Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Land
Bundemittel ohne (nichtplanbare) Rücklaufmittel
- zu Zeile: 11** Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen - Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte
Aufwandsentschädigungen + Fahrtkosten Ehrenamt / Netzwerk + FH
- zu Zeile: 13** Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen - Besondere Aufwendungen für Beschäftigte
Öffentlichkeitsarbeit
- zu Zeile: 15** Förderung der Erziehung in der Familie - Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung u. Scheidung sowie Beratung u. Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge - Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen
Beratung und Betreuung, sowie allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie §§ 16-18 und 28 SGB VIII
 Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen - Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen
Dies sollten Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen sein, meist erfolgt jedoch, z.B. bei Krankenhausaufenthalt des Alleinsorgeberechtigten, die Unterbringung für einen kurzen Zeitraum zumeist in Vollzeitpflege.
 Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen - Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (auch Darlehensrückzahlungen)
Eigenanteil des Landkreises Prignitz zu geplanten Fördermitteln,
Vereinbarung Frühe Hilfen SOS und JNWB, Leistungsabrechnung Familienhebamme
 Soziale Gruppenarbeit/Prävention § 29 SGBVIII - Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
Präventionsmaßnahmen, soziale Gruppenarbeit für Jungen-/Mädchengruppe sowie Straffälligenhilfe
- zu Zeile: 16** Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen - Geschäftsaufwendungen
für BBD-Abrechnung der Gutscheine Pecip/Babyschwimmen sowie Elternordner und Elternbücher

Teilfinanzplan 2018 / 2019**36.32****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **36** Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe **36.32** Förderung der Erziehung in der Familie

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	114.508,00	45.800	45.800	45.800	0	0	45.800	45.800	45.800
03 sonstige Transfereinzahlungen	2.849,95	9.000	2.000	2.000	0	0	2.000	2.000	2.000
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	117.357,95	54.800	47.800	47.800	0	0	47.800	47.800	47.800
10 Personalauszahlungen	5.971,40	6.000	6.000	6.000	0	0	6.000	6.000	6.000
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.500	2.500	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500
13 Transferauszahlungen	506.061,57	531.300	646.300	663.200	0	0	680.900	699.300	718.100
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.005,74	8.300	8.000	8.000	0	0	8.000	8.000	8.000
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	515.038,71	548.100	662.800	679.700	0	0	697.400	715.800	734.600
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-397.680,76	-493.300	-615.000	-631.900	0	0	-649.600	-668.000	-686.800
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-397.680,76	-493.300	-615.000	-631.900	0	0	-649.600	-668.000	-686.800
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.32	Förderung der Erziehung in der Familie

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen - Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Land
Bundemittel ohne (nichtplanbare) Rücklaufmittel
- zu Zeile: 10** Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen - Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte
Aufwandsentschädigungen + Fahrtkosten Ehrenamt / Netzwerk + FH
- zu Zeile: 12** Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen - Besondere Aufwendungen für Beschäftigte
Öffentlichkeitsarbeit
- zu Zeile: 13** Förderung der Erziehung in der Familie - Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung u. Scheidung sowie Beratung u. Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge - Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen
Beratung und Betreuung, sowie allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie §§ 16-18 und 28 SGB VIII
Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen - Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen
Dies sollten Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen sein, meist erfolgt jedoch, z.B. bei Krankenhausaufenthalt des Alleinsorgeberechtigten, die Unterbringung für einen kurzen Zeitraum zumeist in Vollzeitpflege.
Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen - Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (auch Darlehensrückzahlungen)
Eigenanteil des Landkreises Prignitz zu geplanten Fördermitteln,
Vereinbarung Frühe Hilfen SOS und JNWB, Leistungsabrechnung Familienhebamme
Soziale Gruppenarbeit/Prävention § 29 SGBVIII - Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
Präventionsmaßnahmen, soziale Gruppenarbeit für Jungen-/Mädchengruppe sowie Straffälligenhilfe
- zu Zeile: 14** Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen - Geschäftsaufwendungen
für BBD-Abrechnung der Gutscheine Pekip/Babyschwimmen sowie Elternordner und Elternbücher



Produktgruppe

36.33

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.33	Hilfen zur Erziehung

Budget

G3 46 Jugend und Familie

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement
Sachbereich Allgemeiner Sozialer Dienst

Auftragsgrundlage

- u.a.
- §§ 27 - 35 SGB VIII (außer §§ 28 und 29 SGB VIII)
 - Fachplan Hilfen zur Erziehung 2014-2018 (Kreistagsbeschluss vom 28.11.2013)

Ziele

Der Landkreis hat als Träger der öffentlichen Jugendhilfe die Gewährleistungspflicht zur Erfüllung der Aufgaben nach dem SGB VIII. Er gewährleistet auch die Verwendung eines angemessenen Anteils der für die Jugendhilfe bereitgestellten Mittel für die Jugendarbeit (§ 79 SGB VIII).

dazu zählen u.a. folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Steuerung der Umsetzung einer bedarfsgerechten und effektiven Jugendhilfe unter Berücksichtigung der Interessen der Jugendlichen
- Koordinierung der Zusammenarbeit mit Institutionen und öffentlichen Einrichtungen
- Vorbereitung, Abschluss und Weiterentwicklung von Vereinbarungen zu Leistungen, Qualität und Entgelten mit freien Trägern der Jugendhilfe
- Vorbereitung und Durchführung von Verhandlungen mit freien Trägern der Jugendhilfe zu Kostensätzen und Fachleistungsstunden
- andere Hilfen zur Erziehung - u.a. ambulante Frühförderung, integrative Familienhilfe (stationär/ambulant)
- Erziehungsbeistand, Betreuungshilfe - ambulante Hilfe zur Unterstützung zur Überwindung von Entwicklungs- und Verhaltensproblemen
- Sozialpädagogische Familienhilfe - intensive Betreuung und Begleitung von Familien in Erziehungsfragen, Unterstützung bei der Bewältigung von Alltagsproblemen (ambulant)
- Erziehung in einer Tagesgruppe (teilstationär)
- Vollzeitpflege - Einsetzen dieser Hilfeart, wenn Familie vorübergehend oder gänzlich für die Erziehung und Entwicklungsförderung ausfällt
- Heimerziehung, Erziehung in einer sonstigen betreuten Wohnform - Entwicklungsförderung bzw. Verbesserung der Erziehungsbedingungen durch Unterbringung von Kindern und Jugendlichen außerhalb des Elternhauses (stationär)
- intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung - Maßnahmen zur Unterstützung der sozialen Integration (stationär/ ambulant)



Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.33	Hilfen zur Erziehung

Erläuterungen und Hinweise

Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer (§ 30 SGB VIII):

- Der Erziehungsbeistand und der Betreuungshelfer sollen das Kind oder den Jugendlichen bei der Bewältigung von Entwicklungsproblemen möglichst unter Einbeziehung des sozialen Umfelds unterstützen und unter Erhaltung des Lebensbezugs zur Familie seine Verselbstständigung fördern.

Entwicklung Kosten:

- Kostensätze steigen durch die jährlichen Entgeltverhandlungen

Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31 SGB VIII):

- Sozialpädagogische Familienhilfe soll durch intensive Betreuung und Begleitung Familien in ihren Erziehungsaufgaben, bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, der Lösung von Konflikten und Krisen sowie im Kontakt mit Ämtern und Institutionen unterstützen und Hilfe zur Selbsthilfe geben.

Entwicklung Kosten:

- Kostensätze steigen durch die jährlichen Entgeltverhandlungen

Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32 SGB VIII):

- Diese Hilfeform soll die Entwicklung des Kindes oder Jugendlichen durch soziales Lernen in der Gruppe, Begleitung der schulischen Förderung und Elternarbeit unterstützen und dadurch den Verbleib des Kindes oder Jugendlichen in seiner Familie sichern. Zunehmend werden Unterbringungen in Schulprojekten erforderlich.

Entwicklung Kosten:

- regelmäßige Entgeltverhandlungen durch die freien Träger

Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII):

- Hilfe zur Erziehung in Vollzeitpflege soll entsprechend dem Alter und Entwicklungsstand des Kindes oder Jugendlichen und seinen persönlichen Bindungen sowie den Möglichkeiten der Verbesserung der Erziehungsbedingungen in der Herkunftsfamilie Kindern und Jugendlichen in einer anderen Familie eine zeitlich befristete Erziehungshilfe oder eine auf Dauer angelegte Lebensform bieten.

Entwicklung Kostenpauschale:

- Die Erziehungspauschale ist für alle Altersstufen gleich. Mit Beschluss des Jugendhilfeausschusses des Landkreises Prignitz vom 06.07.1998 kommen seit dem 01.01.1999 die vom Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge empfohlenen Pauschalbeträge bei Vollzeitpflege/Tagespflege einschließlich ihrer jährlich preislichen Fortschreibung zur Anwendung.

Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform (§ 34 und 35 stationär SGB VIII):

- Hilfe zur Erziehung in einer Einrichtung über Tag und Nacht oder in einer sonstigen betreuten Wohnform soll Kinder und Jugendliche durch eine Verbindung von Alltagserleben mit pädagogischen und therapeutischen Angeboten in ihrer Entwicklung fördern.

Entwicklung Kosten:

- Kostensätze steigen ständig durch die jährlichen Entgeltverhandlungen
- Zugangsproblematiken werden größer, immer öfter müssen spezielle Einrichtungen gesucht werden, die dann sehr hohe Kostensätze haben, steigender Hilfebedarf des Einzelfall

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**36.33**

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.33 Hilfen zur Erziehung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.843,96	800	800	400	0	0	0
03 sonstige Transfererträge	173.069,55	239.500	232.000	232.000	232.000	232.000	232.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	127.689,47	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
07 sonstige ordentliche Erträge	12.203,54	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	317.806,52	546.400	538.900	538.500	538.100	538.100	538.100
11 Personalaufwendungen	1.199.532,14	1.529.300	1.481.800	1.543.000	1.586.900	1.625.800	1.659.800
12 Versorgungsaufwendungen	-17.182,72	-5.700	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.244,64	48.600	47.800	47.400	48.000	48.600	49.400
14 Abschreibungen	5.118,75	900	900	500	0	0	0
15 Transferaufwendungen	3.541.860,52	4.060.000	4.382.800	4.508.700	4.637.700	4.767.400	4.897.600
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	240.854,70	244.900	337.700	341.300	345.000	348.800	352.700
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.996.428,03	5.878.000	6.251.000	6.440.900	6.617.600	6.790.600	6.959.500
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-4.678.621,51	-5.331.600	-5.712.100	-5.902.400	-6.079.500	-6.252.500	-6.421.400
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-4.678.621,51	-5.331.600	-5.712.100	-5.902.400	-6.079.500	-6.252.500	-6.421.400
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-4.678.621,51	-5.331.600	-5.712.100	-5.902.400	-6.079.500	-6.252.500	-6.421.400
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-4.678.621,51	-5.331.600	-5.712.100	-5.902.400	-6.079.500	-6.252.500	-6.421.400
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	4.843,96	800	800	400	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-5.118,75	-900	-900	-500	0	0	0



Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.33 Hilfen zur Erziehung

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 03** Vollzeitpflege - Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen
Erträge/Einzahlungen aus Renten, Kindergeld, BAB für Kinder, die in Vollzeitpflege untergebracht sind
 Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform - Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen
Kostenbeiträge der Eltern
- zu Zeile: 06** Vollzeitpflege - Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern
Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern für Fälle, in denen der Landkreis in Vorleistung geht
 Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform - Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern
Kostenerstattungsfälle nach § 86.6 SGB VIII, Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern
- zu Zeile: 07** Hilfen zur Erziehung - Bußgelder
Verwarn- und Bußgelder nach dem UVG
 Hilfen zur Erziehung - Weitere sonstige ordentliche Erträge
Verwaltungsgebühr, z.B. Aktenkopien
- zu Zeile: 13** Hilfen zur Erziehung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Wartung Prosoz, Wartung Kopierer
 Hilfen zur Erziehung - Aus- und Fortbildung
Fortbildungen Sb ASD und Sb Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement
 Hilfen zur Erziehung - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
u.a. Kostenbeitrag gemeinsame Datenbank aller LK (Beschluss JHA)
- zu Zeile: 15** Andere Hilfen zur Erziehung - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche -flexible Hilfen
Auf den Einzelfall angepasste Hilfe, wenn die Hilfen aus dem Katalog des § 27 SGB VIII nicht passgerecht sind.
 Erziehungsbeistand - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche
Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Erziehungsbeistand gemäß § 30 SGB VIII
 Sozialpädagogische Familienhilfe - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche
Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Sozialpädagogische Familienhilfe gemäß § 31 SGB VIII
 Erziehung in einer Tagesgruppe - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche - Tagesgruppe
Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Tagesgruppe gemäß § 32 SGB VIII
 Vollzeitpflege - Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen
Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Vollzeitpflege (auch Verwandtenpflege) gemäß § 33 SGB VIII
 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung - ambulante Leistungen der Jugendhilfe
Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Intensive sozialpädagogische Einzelfallbetreuung (ambulant) §35 SGB VIII
 Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform - Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen
Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Heimerziehung
 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung - stationäre Leistungen der Jugendhilfe
Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Intensive sozialpädagogische Einzelfallbetreuung (stationär) §35 SGB VIII
- zu Zeile: 16** Vollzeitpflege - Erstattungen an andere Jugendhilfeträger
Erstattungen an andere Jugendhilfeträger für Hilfen, bei denen diese in Vorleistung gehen
 Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform - Erstattung an andere Jugendhilfeträger
Erstattungen an andere Jugendhilfeträger für Hilfen, bei denen diese in Vorleistung gehen

Teilfinanzplan 2018 / 2019**36.33****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **36** Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe **36.33** Hilfen zur Erziehung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
03 sonstige Transfereinzahlungen	183.055,64	239.500	232.000	232.000	0	0	232.000	232.000	232.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	286.485,07	300.000	300.000	300.000	0	0	300.000	300.000	300.000
07 sonstige Einzahlungen	6.692,06	6.100	6.100	6.100	0	0	6.100	6.100	6.100
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	476.232,77	545.600	538.100	538.100	0	0	538.100	538.100	538.100
10 Personalauszahlungen	1.259.374,37	1.530.700	1.463.700	1.538.100	0	0	1.585.500	1.624.400	1.658.400
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	26.491,94	48.600	47.800	47.400	0	0	48.000	48.600	49.400
13 Transferauszahlungen	3.685.187,30	4.060.000	4.382.800	4.508.700	0	0	4.637.700	4.767.400	4.897.600
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	303.921,49	244.900	337.700	341.300	0	0	345.000	348.800	352.700
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.274.975,10	5.884.200	6.232.000	6.435.500	0	0	6.616.200	6.789.200	6.958.100
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-4.798.742,33	-5.338.600	-5.693.900	-5.897.400	0	0	-6.078.100	-6.251.100	-6.420.000
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	920,34	2.400	2.600	2.000	0	0	1.100	1.500	1.100
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	920,34	2.400	2.600	2.000	0	0	1.100	1.500	1.100
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	-920,34	-2.400	-2.600	-2.000	0	0	-1.100	-1.500	-1.100
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-4.799.662,67	-5.341.000	-5.696.500	-5.899.400	0	0	-6.079.200	-6.252.600	-6.421.100
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.33	Hilfen zur Erziehung

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 03** Vollzeitpflege - Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen
Erträge/Einzahlungen aus Renten, Kindergeld, BAB für Kinder, die in Vollzeitpflege untergebracht sind
 Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform - Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen
Kostenbeiträge der Eltern
- zu Zeile: 06** Vollzeitpflege - Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern
Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern für Fälle, in denen der Landkreis in Vorleistung geht
 Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform - Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern
Kostenerstattungsfälle nach § 86.6 SGB VIII, Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern
- zu Zeile: 07** Hilfen zur Erziehung - Bußgelder
Verwarn- und Bußgelder nach dem UVG
 Hilfen zur Erziehung - Weitere sonstige ordentliche Erträge
Verwaltungsgebühr, z.B. Aktenkopien
- zu Zeile: 12** Hilfen zur Erziehung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Wartung Prosoz, Wartung Kopierer
 Hilfen zur Erziehung - Aus- und Fortbildung
Fortbildungen Sb ASD und Sb Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement
 Hilfen zur Erziehung - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
u.a.Kostenbeitrag gemeinsame Datenbank aller LK (Beschluss JHA)
- zu Zeile: 13** Andere Hilfen zur Erziehung - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche -flexible Hilfen
Auf den Einzelfall angepasste Hilfe, wenn die Hilfen aus dem Katalog des § 27 SGB VIII nicht passgerecht sind.
 Erziehungsbeistand - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche
Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Erziehungsbeistand gemäß § 30 SGB VIII
 Sozialpädagogische Familienhilfe - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche
Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Sozialpädagogische Familienhilfe gemäß § 31 SGB VIII
 Erziehung in einer Tagesgruppe - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche - Tagesgruppe
Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Tagesgruppe gemäß § 32 SGB VIII
 Vollzeitpflege - Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen
Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Vollzeitpflege (auch Verwandtenpflege) gemäß § 33 SGB VIII
 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung - ambulante Leistungen der Jugendhilfe
Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Intensive sozialpädagogische Einzelfallbetreuung (ambulant) §35 SGB VIII
 Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform - Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen
Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Heimerziehung
 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung - stationäre Leistungen der Jugendhilfe
Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Intensive sozialpädagogische Einzelfallbetreuung (stationär) §35 SGB VIII
- zu Zeile: 14** Vollzeitpflege - Erstattungen an andere Jugendhilfeträger
Erstattungen an andere Jugendhilfeträger für Hilfen, bei denen diese in Vorleistung gehen
 Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform - Erstattung an andere Jugendhilfeträger
Erstattungen an andere Jugendhilfeträger für Hilfen, bei denen diese in Vorleistung gehen

Teilfinanzplan 2018 / 2019

36.33



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.33	Hilfen zur Erziehung

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 29 Hilfen zur Erziehung - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)
Bürostühle/Ersatzbeschaffungen, Beamerleinwand, Einrichtung Spielzimmer, Ersatzbeschaffungen Aktencontainer

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**36.33****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe: 36.33 Hilfen zur Erziehung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	920,34	2.400	2.600	2.000	0	0	1.100	1.500	1.100	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-920,34	-2.400	-2.600	-2.000	0	0	-1.100	-1.500	-1.100	0	0



Produktgruppe

36.34

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.34	Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahmen/Eingliederungshilfe nach SGB VIII

Budget

G3 46 Jugend und Familie

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement
Sachbereich Allgemeiner Sozialer Dienst

Auftragsgrundlage

u.a.
- §§ 35a, 41 und 42 SGB VIII
- Jugendgerichtsgesetz (JGG)

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche - Hilfestellung für Betreuung oder eine Lerntherapie zur Verhütung, Beseitigung oder Milderung der seelischen Behinderung bzw. zum Ausgleich behinderungsspezifischer Nachteile, um die Eingliederung in die Gesellschaft zu ermöglichen (ambulant, stationär und teilstationär)
- Hilfe für junge Volljährige - Gewährung von Hilfen zur Unterstützung in der Verselbstständigungsphase, u.a. bei abgelaufener Ausbildung oder Resozialisierung Haftentlassener (ambulant, stationär und teilstationär)
- vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen - Inobhutnahmen als vorläufige Maßnahmen dienen dem Schutz von Kindern und Jugendlichen. Dabei wird geklärt, ob eine Rückführung in die Herkunftsfamilie möglich ist, ob die Bereitschaft Sorgeberechtigter vorhanden ist oder das Gericht über das Aufenthaltsbestimmungsrecht verfügen soll.

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**36.34**

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.34 Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahmen/Eingliederungshilfe nach SGB VIII

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
03 sonstige Transfererträge	20.362,03	18.000	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.362,03	18.000	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
15 Transferaufwendungen	419.237,95	453.000	455.900	469.400	483.700	498.100	513.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	419.237,95	453.000	455.900	469.400	483.700	498.100	513.200
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-398.875,92	-435.000	-439.400	-452.900	-467.200	-481.600	-496.700
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-398.875,92	-435.000	-439.400	-452.900	-467.200	-481.600	-496.700
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-398.875,92	-435.000	-439.400	-452.900	-467.200	-481.600	-496.700
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-398.875,92	-435.000	-439.400	-452.900	-467.200	-481.600	-496.700

Nachrichtlich:

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 03 Hilfe für junge Volljährige - Kostenbeiträge und Aufwundersersatz; Kostenersatz

Erträge/Einzahlungen aus Renten, Kindergeld, BAB u.s.w. für Kinder in dieser Hilfeform

Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen - Kostenbeiträge und Aufwundersersatz; Kostenersatz

Erträge/Einzahlungen aus Renten, Kindergeld, BAB u.s.w. für Kinder, die in Obhut genommen wurden

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche - Kostenbeiträge und Aufwundersersatz; Kostenersatz in Einrichtungen des Kreises

Erträge/Einzahlungen aus Renten, Kindergeld, BAB u.s.w. für Kinder, die Eingliederungshilfe nach dem SGB VIII erhalten

zu Zeile: 15 Hilfe für junge Volljährige - Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen

Aufwendungen/Auszahlungen für ambulante Hilfen für junge Volljährige

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche - Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen - ambulante Eingliederungshilfe

Aufwendungen/Auszahlungen für ambulante Eingliederungshilfen nach dem SGB VIII

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche - Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen - stationäre Eingliederung in Heimen

Aufwendungen/Auszahlungen für stationäre Eingliederungshilfen nach dem SGB VIII

Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen - Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen - Verfügung des Aufenthaltsbestimmungsrechtes durch Gericht (Inobhutnahme, Krisenintervention)

Aufwendungen/Auszahlungen für Inobhutnahmen

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 36.34 Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahmen/Eingliederungshilfe nach SGB VIII

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
03 sonstige Transfereinzahlungen	50.874,25	18.000	16.500	16.500	0	0	16.500	16.500	16.500
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.874,25	18.000	16.500	16.500	0	0	16.500	16.500	16.500
13 Transferauszahlungen	409.459,56	453.000	455.900	469.400	0	0	483.700	498.100	513.200
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	409.459,56	453.000	455.900	469.400	0	0	483.700	498.100	513.200
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 .J. 15)	-358.585,31	-435.000	-439.400	-452.900	0	0	-467.200	-481.600	-496.700
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 .J. 32)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-358.585,31	-435.000	-439.400	-452.900	0	0	-467.200	-481.600	-496.700
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 03 Hilfe für junge Volljährige - Kostenbeiträge und Aufwundersersatz; Kostenersatz

Erträge/Einzahlungen aus Renten, Kindergeld, BAB u.s.w. für Kinder in dieser Hilfeform

Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen - Kostenbeiträge und Aufwundersersatz; Kostenersatz

Erträge/Einzahlungen aus Renten, Kindergeld, BAB u.s.w. für Kinder, die in Obhut genommen wurden

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche - Kostenbeiträge und Aufwundersersatz; Kostenersatz in Einrichtungen des Kreises

Erträge/Einzahlungen aus Renten, Kindergeld, BAB u.s.w. für Kinder, die Eingliederungshilfe nach dem SGB VIII erhalten

zu Zeile: 13 Hilfe für junge Volljährige - Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen

Aufwendungen/Auszahlungen für ambulante Hilfen für junge Volljährige

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche - Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen - ambulante Eingliederungshilfe

Aufwendungen/Auszahlungen für ambulante Eingliederungshilfen nach dem SGB VIII

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche - Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen - stationäre Eingliederung in Heimen

Aufwendungen/Auszahlungen für stationäre Eingliederungshilfen nach dem SGB VIII

Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen - Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen - Verfügung des Aufenthaltsbestimmungsrechtes durch Gericht (Inobhutnahme, Krisenintervention)

Aufwendungen/Auszahlungen für Inobhutnahmen



Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.35	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen

Budget

G3 46 Jugend und Familie

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement
 Sachbereich Allgemeiner Sozialer Dienst
 Sachbereich Kita und Vormundtschaftswesen

Auftragsgrundlage

- u.a.
- SGB VIII
 - Jugendgerichtsgesetz (JGG)
 - BGB
 - FamFG
 - ZPO
 - Adoptionsvermittlungsgesetz
 - Unterhaltvorschussgesetz
 - Unterhaltsleitlinien des Landes Brandenburg
 - diverse Urteil und Rechtsprechungen

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Adoptionsvermittlung - Zusammenführung von Kindern unter 18 Jahren mit Personen, die ein Kind annehmen wollen, unter Einschaltung einer Fachbehörde
- Vertretung im Jugendstrafverfahren durch den Jugendgerichtshelfer
- Öffentlichkeitsarbeit zur Gewinnung von Pflegeeltern
- Arbeit mit den Pflegeeltern
- Kontrolle der Pflegefamilien durch die Ausübung des Wächteramtes
- Amtsvormundschaft, Amtspflegschaft - Wahrnehmung der Personen- und Vermögensvorsorge für Minderjährige inklusive Prozessvertretung
- Sicherstellung der rechtlichen und gesetzlichen Ansprüche der Kinder
- Beistandschaft - Durchsetzung von Vaterschaftsfeststellungen und Unterhaltsansprüchen der Kinder inklusive Prozessvertretung
- Beitreibung ausbleibenden Unterhalts (Durchsetzung privatrechtlicher Ansprüche)
- Unterhaltvorschuss - Bearbeitung von Unterhaltvorschussanträgen von Kindern im Alter von 0 bis 12 Jahren (Prüfung)
- Bewilligung von Unterhaltvorschuss bei Anspruch bzw. Ablehnung (Entscheidung)
- Finanzierung der UV-Leistungen an Berechtigte
- Prüfung und Entscheidung zur Unterhaltsleistungsfähigkeit des Schuldners
- Durchsetzung privatrechtlicher Unterhaltsansprüche gegen den Unterhaltsschuldner, ggf. im Rahmen der Zwangsvollstreckung oder mit Hilfe gerichtlicher Maßnahmen
- Durchsetzung öffentlich-rechtlicher Unterhaltsansprüche gegen das Kind bei Überzahlung etc.
- Geltendmachung von Ersatzansprüchen gegen Dritte
- Beurkundungen gem. §59 SGB VIII und Beglaubigungen
- Unterhaltsberatungen und -unterstützungen von Sorgeberechtigten und bis 21-jährigen jungen Volljährigen

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**36.35****Produktbereich: 36**

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Produktgruppe: 36.35

Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.070,00	4.500	10.900	10.900	10.900	10.900	10.900
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.619,70	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.689,70	4.500	10.900	10.900	10.900	10.900	10.900
11 Personalaufwendungen	558.284,36	632.900	643.300	683.200	702.000	716.100	738.700
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	111,60	3.700	10.900	11.600	10.000	10.000	10.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	37.422,41	37.900	41.000	42.000	42.900	44.200	45.400
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	595.818,37	674.500	695.200	736.800	754.900	770.300	794.100
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-571.128,67	-670.000	-684.300	-725.900	-744.000	-759.400	-783.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-571.128,67	-670.000	-684.300	-725.900	-744.000	-759.400	-783.200
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-571.128,67	-670.000	-684.300	-725.900	-744.000	-759.400	-783.200
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-571.128,67	-670.000	-684.300	-725.900	-744.000	-759.400	-783.200

Nachrichtlich:

Erläuterungen zu den Positionen**zu Zeile: 04** Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen - Verwaltungsgebühren*Erträge/Einzahlungen aus Erstattungen für die Ausstellung von Beglaubigungen und Urkunden***zu Zeile: 16** Adoptionsvermittlung - Erstattungen an andere Jugendhilfeträger*Vertragliche Übernahme der Adoptionsvermittlung durch den LK OPR**Finanzierung einer halben Personalstelle*

Teilfinanzplan 2018 / 2019**36.35****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 36.35 Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.490,00	4.500	10.900	10.900	0	0	10.900	10.900	10.900
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.619,70	0	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.109,70	4.500	10.900	10.900	0	0	10.900	10.900	10.900
10 Personalauszahlungen	557.469,26	629.300	639.800	681.500	0	0	701.600	715.600	738.200
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	111,60	3.700	10.900	11.600	0	0	10.000	10.000	10.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	37.434,41	37.900	41.000	42.000	0	0	42.900	44.200	45.400
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	595.015,27	670.900	691.700	735.100	0	0	754.500	769.800	793.600
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 .J. 15)	-569.905,57	-666.400	-680.800	-724.200	0	0	-743.600	-758.900	-782.700
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 .J. 32)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-569.905,57	-666.400	-680.800	-724.200	0	0	-743.600	-758.900	-782.700
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und - vormundschaft, Gerichtshilfen - Verwaltungsgebühren
Erträge/Einzahlungen aus Erstattungen für die Ausstellung von Beglaubigungen und Urkunden

zu Zeile: 14 Adoptionsvermittlung - Erstattungen an andere Jugendhilfeträger
*Vertragliche Übernahme der Adoptionsvermittlung durch den LK OPR
 Finanzierung einer halben Personalstelle*



Produktgruppe

36.71

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	36.71	Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende

Budget

G3 46 Jugend und Familie

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständigSachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement
Sachbereich Allgemeiner Sozialer Dienst**Auftragsgrundlage**u.a.
- § 13 SGB VIII**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Jugendwohnheime als sozialpädagogisch begleitete Wohnform während der Teilnahme an schulischen oder beruflichen Bildungsmaßnahmen
- Verbesserung der Chancen für einen erfolgreichen Berufsstart und Unterstützung junger Menschen bei einer sinnvollen Freizeitgestaltung
- Förderung der Fähigkeiten und Erweiterung des Entwicklungsstandes der Jugendlichen, die u.a. auf Grund längerandauernder Schul-/Schulverweigerungsprobleme erhebliche Störungen im Leistungs- und Sozialverhalten aufweisen, durch sozialpädagogisch begleitete Ausbildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**36.71**

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.71 Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
03 sonstige Transfererträge	-1.300,33	5.000	500	500	500	500	500
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.300,33	5.000	500	500	500	500	500
15 Transferaufwendungen	74.580,43	150.000	96.300	99.300	102.200	105.200	108.400
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	74.580,43	150.000	96.300	99.300	102.200	105.200	108.400
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-75.880,76	-145.000	-95.800	-98.800	-101.700	-104.700	-107.900
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-75.880,76	-145.000	-95.800	-98.800	-101.700	-104.700	-107.900
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-75.880,76	-145.000	-95.800	-98.800	-101.700	-104.700	-107.900
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-75.880,76	-145.000	-95.800	-98.800	-101.700	-104.700	-107.900

Nachrichtlich:

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 03 Jugendwohnheime - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz in Einrichtungen des Kreises
Kostenbeitrag der Eltern - Sinkende Fallzahlen nach § 13.1 u. 13.3 SGB VIII / Schließung Schulprojekt CJD

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **36** Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe **36.71** Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
03 sonstige Transfereinzahlungen	721,19	5.000	500	500	0	0	500	500	500
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	721,19	5.000	500	500	0	0	500	500	500
13 Transferauszahlungen	80.171,97	150.000	96.300	99.300	0	0	102.200	105.200	108.400
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	80.171,97	150.000	96.300	99.300	0	0	102.200	105.200	108.400
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 .J. 15)	-79.450,78	-145.000	-95.800	-98.800	0	0	-101.700	-104.700	-107.900
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 .J. 32)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-79.450,78	-145.000	-95.800	-98.800	0	0	-101.700	-104.700	-107.900
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 03 Jugendwohnheime - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz in Einrichtungen des Kreises
Kostenbeitrag der Eltern - Sinkende Fallzahlen nach § 13.1 u. 13.3 SGB VIII / Schließung Schulprojekt CJD

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

41



Produktbereich: 41

Gesundheitsdienste

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.648,51	29.500	27.200	27.000	26.300	26.200	26.200
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	96.221,00	137.000	137.000	137.500	137.500	137.500	137.500
07 sonstige ordentliche Erträge	2.120,22	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	122.989,73	167.500	165.200	165.500	164.800	164.700	164.700
11 Personalaufwendungen	1.471.497,74	1.683.700	1.741.400	1.826.700	1.806.000	1.836.900	1.873.500
12 Versorgungsaufwendungen	-9.990,75	0	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.708,50	45.500	55.800	44.300	44.300	44.300	44.300
14 Abschreibungen	4.697,64	2.000	2.900	1.900	500	400	400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	13.174,24	20.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.509.087,37	1.751.200	1.817.100	1.889.900	1.867.800	1.898.600	1.935.200
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-1.386.097,64	-1.583.700	-1.651.900	-1.724.400	-1.703.000	-1.733.900	-1.770.500
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-1.386.097,64	-1.583.700	-1.651.900	-1.724.400	-1.703.000	-1.733.900	-1.770.500
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-1.386.097,64	-1.583.700	-1.651.900	-1.724.400	-1.703.000	-1.733.900	-1.770.500
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-8.336,39	-15.400	-20.700	-20.800	-20.900	-21.000	-21.100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-1.394.434,03	-1.599.100	-1.672.600	-1.745.200	-1.723.900	-1.754.900	-1.791.600
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	4.064,33	2.000	2.200	1.500	300	200	200
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-13.034,03	-17.400	-23.600	-22.700	-21.400	-21.400	-21.500

Teilfinanzplan 2018 / 2019**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich

41

Gesundheitsdienste

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.584,18	27.500	25.000	25.500	0	0	26.000	26.000	26.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	106.709,44	137.000	137.000	137.500	0	0	137.500	137.500	137.500
07 sonstige Einzahlungen	1.734,72	1.000	1.000	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	129.028,34	165.500	163.000	164.000	0	0	164.500	164.500	164.500
10 Personalauszahlungen	1.494.278,71	1.670.300	1.728.100	1.821.800	0	0	1.804.700	1.835.600	1.872.200
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	28.778,85	45.500	55.800	44.300	0	0	44.300	44.300	44.300
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	12.936,65	20.000	17.000	17.000	0	0	17.000	17.000	17.000
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.535.994,21	1.735.800	1.800.900	1.883.100	0	0	1.866.000	1.896.900	1.933.500
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-1.406.965,87	-1.570.300	-1.637.900	-1.719.100	0	0	-1.701.500	-1.732.400	-1.769.000
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	7.538,29	17.800	9.000	9.000	0	0	7.000	7.000	7.000
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.538,29	17.800	9.000	9.000	0	0	7.000	7.000	7.000
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	-7.538,29	-17.800	-9.000	-9.000	0	0	-7.000	-7.000	-7.000
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.414.504,16	-1.588.100	-1.646.900	-1.728.100	0	0	-1.708.500	-1.739.400	-1.776.000
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	41	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	41.40	Maßnahmen der Gesundheitspflege

Budget

G5 81 Gesundheit

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

- Sachbereich Amtsärztlicher Dienst
- Sachbereich Hygiene und Umweltmedizin
- Sachbereich Kinder- und Jugendgesundheitsdienst/Zahnärztlicher Dienst
- Sachbereich Sozialpsychiatrischer Dienst
- Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

Auftragsgrundlage

u.a.

- Infektionsschutzgesetz
- Brandenburgisches Gesundheitsdienstgesetz (BbgGDG)
- SGB V Gesetzliche Krankenversicherung
- Gebührenordnung des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (GebO des MASGF)

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- amts- und vertrauensärztliche Untersuchungen bzw. Begutachtungen
- Impfungen (außer Gelbfieberimpfung)
- Beratung zu sozialmedizinischen Fragen/Infektionskrankheiten
- HIV- und Drogenteste, Blut- und Speichelproben zu Abstammungsgutachten
- HIV-Beratung
- Medizinalstatistik und die Überwachung des Leichen- und Bestattungswesens (Kontrolle von Totenscheinen, Ausstellung von Leichenpässen)
- Ermittlung, Beratung und Weiterverarbeitung bei Meldungen von Infektionskrankheiten
- Überwachung der Infektionshygiene in Gemeinschaftseinrichtungen, medizinischen Einrichtungen etc.
- Überwachung des Verkehrs mit freiverkäuflichen Arzneimitteln
- Trinkwasserüberwachung, Überwachung der Beckenbäder- und Badegewässerhygiene
- kommunalhygienische Überwachung, umwelthygienische Stellungnahmen und Beratungen
- Beratung und Betreuung aller Kitas und Schulen im Rahmen des Kinder- und Jugendgesundheitsschutzes, des Schulgesetzes und des Jugendarbeitsschutzgesetzes
- zahnärztliche Reihenuntersuchungen, Gruppenprophylaxe
- Begutachtung von Beamten und Asylbewerbern
- Beratung und Vermittlung im Rahmen der Frühförderung durch den Kinder- und Jugendgesundheitsdienst
- psychologische Beratung und Betreuung von Erkrankten und Angehörigen
- Beratung und Betreuung Suchtkranker und deren Angehörigen
- Durchführung von Beratungssprechstunden und Hausbesuchen
- psychiatrische und psychologische Begutachtung
- Krisenintervention
- Beratung nach dem Schwerbehindertenrecht
- Maßnahmen nach dem BbgPsychKG

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**41.40**

Produktbereich: 41 Gesundheitsdienste
Produktgruppe: 41.40 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.170,91	29.300	27.100	27.000	26.300	26.200	26.200
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51.379,60	77.000	77.000	77.500	77.500	77.500	77.500
07 sonstige ordentliche Erträge	2.120,22	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	77.670,73	107.300	105.100	105.500	104.800	104.700	104.700
11 Personalaufwendungen	1.424.367,64	1.634.200	1.690.900	1.775.000	1.753.200	1.783.100	1.818.600
12 Versorgungsaufwendungen	-9.990,75	0	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.404,56	43.500	53.800	42.300	42.300	42.300	42.300
14 Abschreibungen	4.220,04	1.800	2.700	1.900	500	400	400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	6.377,04	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.453.378,53	1.688.500	1.756.400	1.828.200	1.805.000	1.834.800	1.870.300
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-1.375.707,80	-1.581.200	-1.651.300	-1.722.700	-1.700.200	-1.730.100	-1.765.600
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-1.375.707,80	-1.581.200	-1.651.300	-1.722.700	-1.700.200	-1.730.100	-1.765.600
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-1.375.707,80	-1.581.200	-1.651.300	-1.722.700	-1.700.200	-1.730.100	-1.765.600
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-1.375.707,80	-1.581.200	-1.651.300	-1.722.700	-1.700.200	-1.730.100	-1.765.600
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	3.586,73	1.800	2.100	1.500	300	200	200
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-4.220,04	-1.800	-2.700	-1.900	-500	-400	-400



Produktbereich: 41 Gesundheitsdienste
Produktgruppe: 41.40 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Gesundheit - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land
*Das Land gewährt lt. Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz - IfSG vom 20.07.2000) Zuschüsse für Umgebungsuntersuchungen.
 Außerdem werden Personal- und Sachkostenzuschüsse für die zahnärztliche Gruppenprophylaxe vom Land gewährt.*
- zu Zeile: 04** Gesundheit - Verwaltungsgebühren
*In diesem USK werden die Gebühren des Geschäftsbereiches V - Gesundheit - lt. Gebührenordnung des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz (GebOMLUV) vom 22.11.2011 und zuletzt geänderten Verordnung vom 04.12.2012 sowie der Satzung des Landkreises vom 09.09.2010 und der ersten Änderung vom 07.06.2012 vereinnahmt.
 Weiterhin können Honorare, Ersatz für besondere Aufwendungen oder sonstige Entschädigungen abgerechnet werden nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und Entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 23. Juli 2013 (BGBl. I S. 2586) geändert worden ist.*
- zu Zeile: 11** Gesundheit - Beschäftigungsentgelte
Es werden Honorare für medizinisches und pädagogisches Personal eingeplant, die im Gesundheitsbereich fachspezifische Tätigkeiten (bspw. fachärztlich- gutachterliche Stellungnahmen für Personen mit geistiger und seelischer Behinderung) übernehmen.
- zu Zeile: 13** Gesundheit - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Die geplanten Mittel sind für den bestehenden Wartungsvertrag mit der Firma Easy-soft GmbH Dresden, die Eichung von 5 Audiometern, Kalibrierung von Testgeräten (z. B. Alkoholtester, Blutdruckmessgeräte, PH-Wert Messgeräte, Chlormessgeräte) und für Reparaturkosten vorhandener Geräte.
- Gesundheit - Dienst- und Schutzkleidung
Anschaffung und Reinigung von Arbeitsbekleidung, wie Schutzjacken und Kittel.
- Gesundheit - Aus- und Fortbildung
Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, sowie Erfahrungsaustausch mit anderen Verwaltungen, Reisekosten, Lehrgangsgebühren, Tage- und Übernachtungsgelder
- Gesundheit - Kauf von Impfstoffen für medizinische Beratung und Impfschutz - Kauf von Arznei- und Verbrauchsmitteln (Sprechstundenbedarf)
In diesem USK sind die gesamten medizinischen Verbrauchsmittel veranschlagt. Dazu zählen die Anschaffung von Impfstoffen, Einwegmaterialien, Sprechstundenbedarf, Desinfektionsmittel und übrige Kleinmaterialien.
- Gesundheit - Inanspruchnahme von Leistungen Dritter (Labordiagnostik, Untersuchung von Wasserproben, Röntgenleistungen)
Inanspruchnahme von Leistungen Dritter wieder, wie: Labordiagnostik, Untersuchungen von Badewasserproben, Röntgenleistungen, Leistungen nach dem Infektionsschutzgesetz und Begutachtungsleistungen durch niedergelassene Ärzte (bspw. Umgebungsuntersuchungen, HIV-Tests und Thoraxaufnahmen).
- Gesundheit - Öffentlichkeitsarbeit
*Test- und Informationsmaterialien (z. B. Flyer für den Alzheimerstag im Sozialpsychiatrischen Dienst)
 Tag der Zahngesundheit (ggf. fallen Kosten für den Bustransfer für Schüler und Infomaterialien an)
 Kosten für verschiedene Arbeitskreise*
- zu Zeile: 16** Gesundheit - Reisekosten
Reisekosten für Sprechstundentätigkeiten, Begutachtungen, Kontrollen und Hausbesuche
- Gesundheit - Geschäftsaufwendungen
Hier werden Geschäftsaufwendungen geplant. Für den Kinder- Jugendgesundheitsdienst werden Kleinstmaterialien (bspw. Größenmessvorrichtungen, LEA-Sehtafeln, Koffer für Arbeitsmaterialien, und elektronische Blutdruckmessgeräte) benötigt. Für den amtsärztlichen Dienst wird die Anschaffung von Nachweisheften gem. § 43 Infektionsschutzgesetz für Impfsprechstunden (Nachweis der Belehrungen für Beschäftigte im Umgang mit Lebensmitteln) und Impfausweisen geplant.
- Gesundheit - Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts
In diesem USK werden die vom Land in Anspruch genommenen Impfstoffe an privatversicherten Personen und BKK-Angehörige weiterberechnet, verbucht und an das Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz wieder abgeführt.

Teilfinanzplan 2018 / 2019**41.40****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **41** Gesundheitsdienste
Produktgruppe **41.40** Maßnahmen der Gesundheitspflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.584,18	27.500	25.000	25.500	0	0	26.000	26.000	26.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52.832,84	77.000	77.000	77.500	0	0	77.500	77.500	77.500
07 sonstige Einzahlungen	1.734,72	1.000	1.000	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	75.151,74	105.500	103.000	104.000	0	0	104.500	104.500	104.500
10 Personalauszahlungen	1.447.148,60	1.620.800	1.677.600	1.770.100	0	0	1.751.900	1.781.800	1.817.300
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	27.959,18	43.500	53.800	42.300	0	0	42.300	42.300	42.300
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	6.322,75	9.000	9.000	9.000	0	0	9.000	9.000	9.000
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.481.430,53	1.673.300	1.740.400	1.821.400	0	0	1.803.200	1.833.100	1.868.600
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-1.406.278,79	-1.567.800	-1.637.400	-1.717.400	0	0	-1.698.700	-1.728.600	-1.764.100
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	6.825,48	16.300	7.500	7.500	0	0	5.500	5.500	5.500
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.825,48	16.300	7.500	7.500	0	0	5.500	5.500	5.500
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-6.825,48	-16.300	-7.500	-7.500	0	0	-5.500	-5.500	-5.500
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.413.104,27	-1.584.100	-1.644.900	-1.724.900	0	0	-1.704.200	-1.734.100	-1.769.600
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	41	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	41.40	Maßnahmen der Gesundheitspflege

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Gesundheit - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land
*Das Land gewährt lt. Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz - IfSG vom 20.07.2000) Zuschüsse für Umgebungsuntersuchungen.
 Außerdem werden Personal- und Sachkostenzuschüsse für die zahnärztliche Gruppenprophylaxe vom Land gewährt.*
- zu Zeile: 04** Gesundheit - Verwaltungsgebühren
*In diesem USK werden die Gebühren des Geschäftsbereiches V - Gesundheit - lt. Gebührenordnung des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz (GebOMLUV) vom 22.11.2011 und zuletzt geänderten Verordnung vom 04.12.2012 sowie der Satzung des Landkreises vom 09.09.2010 und der ersten Änderung vom 07.06.2012 vereinnahmt.

 Weiterhin können Honorare, Ersatz für besondere Aufwendungen oder sonstige Entschädigungen abgerechnet werden nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und Entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 23. Juli 2013 (BGBl. I S. 2586) geändert worden ist.*
- zu Zeile: 10** Gesundheit - Beschäftigungsentgelte
Es werden Honorare für medizinisches und pädagogisches Personal eingeplant, die im Gesundheitsbereich fachspezifische Tätigkeiten (bspw. fachärztlich- gutachterliche Stellungnahmen für Personen mit geistiger und seelischer Behinderung) übernehmen.
- zu Zeile: 12** Gesundheit - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Die geplanten Mittel sind für den bestehenden Wartungsvertrag mit der Firma Easy-soft GmbH Dresden, die Eichung von 5 Audiometern, Kalibrierung von Testgeräten (z. B. Alkoholtester, Blutdruckmessgeräte, PH-Wert Messgeräte, Chlormessgeräte) und für Reparaturkosten vorhandener Geräte.
- Gesundheit - Dienst- und Schutzkleidung
Ansaffung und Reinigung von Arbeitsbekleidung, wie Schutzjacken und Kittel.
- Gesundheit - Aus- und Fortbildung
Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, sowie Erfahrungsaustausch mit anderen Verwaltungen, Reisekosten, Lehrgangsggebühren, Tage- und Übernachtungsgelder
- Gesundheit - Kauf von Impfstoffen für medizinische Beratung und Impfschutz - Kauf von Arznei- und Verbrauchsmitteln (Sprechstundenbedarf)
In diesem USK sind die gesamten medizinischen Verbrauchsmittel veranschlagt. Dazu zählen die Anschaffung von Impfstoffen, Einwegmaterialien, Sprechstundenbedarf, Desinfektionsmittel und übrige Kleinmaterialien.
- Gesundheit - Inanspruchnahme von Leistungen Dritter (Labordiagnostik, Untersuchung von Wasserproben, Röntgenleistungen)
Inanspruchnahme von Leistungen Dritter wieder, wie: Labordiagnostik, Untersuchungen von Badewasserproben, Röntgenleistungen, Leistungen nach dem Infektionsschutzgesetz und Begutachtungsleistungen durch niedergelassene Ärzte (bspw. Umgebungsuntersuchungen, HIV-Tests und Thoraxaufnahmen).
- Gesundheit - Öffentlichkeitsarbeit
*Test- und Informationsmaterialien (z. B. Flyer für den Alzheimerstag im Sozialpsychiatrischen Dienst)
 Tag der Zahngesundheit (ggf. fallen Kosten für den Bustransfer für Schüler und Infomaterialien an)
 Kosten für verschiedene Arbeitskreise*
- zu Zeile: 14** Gesundheit - Reisekosten
Reisekosten für Sprechstudententätigkeiten, Begutachtungen, Kontrollen und Hausbesuche
- Gesundheit - Geschäftsaufwendungen
Hier werden Geschäftsaufwendungen geplant. Für den Kinder- Jugendgesundheitsdienst werden Kleinstmaterialien (bspw. Größenmessvorrichtungen, LEA-Sehtafeln, Koffer für Arbeitsmaterialien, und elektronische Blutdruckmessgeräte) benötigt. Für den amtsärztlichen Dienst wird die Anschaffung von Nachweisheften gem. § 43 Infektionsschutzgesetz für

Teilfinanzplan 2018 / 2019

41.40



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	41	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	41.40	Maßnahmen der Gesundheitspflege

Erläuterungen zu den Positionen

Impfsprechstunden (Nachweis der Belehrungen für Beschäftigte im Umgang mit Lebensmitteln) und Impfausweisen geplant.

Gesundheit - Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts

In diesem USK werden die vom Land in Anspruch genommenen Impfstoffe an privatversicherten Personen und BKK-Angehörige weiterberechnet, verbucht und an das Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz wieder abgeführt.

zu Zeile: 29 Betriebs- u. Geschäftsausstattungen - Gesundheit

Anschaffung und Ersatzbeschaffung von Mobiliar und Geräten, 2019 Anschaffung eines Audiometers (ca. 2.000 EUR).

Gesundheit - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)

Anschaffung und Ersatzbeschaffung von Mobiliar, Bürostühlen und Druckern sowie medizinischen Geräten und Testmaterialien z. B. Farbsinntafeln

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**41.40****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 41 Gesundheitsdienste
 Produktgruppe: 41.40 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.825,48	16.300	7.500	7.500	0	0	5.500	5.500	5.500	136.199	150.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-6.825,48	-16.300	-7.500	-7.500	0	0	-5.500	-5.500	-5.500	-136.199	-150.000



Produktgruppe

41.42

Produktbereich	41	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	41.42	Maßnahmen der Gesundheitspflege - Hausschlachtungen

Budget

G4 63 Hausschlachtungen

verantwortlich

Geschäftsbereich IV - Veterinärdienste, Landwirtschaft und Ordnung

zuständig

Sachbereich Veterinäraufsicht und Verbraucherschutz

Auftragsgrundlage

u.a.

- Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch
- Tierseuchengesetz
- Satzung des Landkreises Prignitz über die Erhebung von Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen im Vollzug fleischhygienerechtlicher Vorschriften bei der ambulanten Schlachtier- und Fleischuntersuchung

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- amtliche Schlachtier - und Fleischuntersuchung sowie Hygieneüberwachung bei Haus- und gewerblichen Schlachtungen zur Sicherstellung der Genusstauglichkeit von Fleisch und der frühzeitigen Erkennung von Tierseuchen
- amtliche Trichinenuntersuchung in akkreditierten Laboren

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**41.42**

Produktbereich: 41 Gesundheitsdienste
Produktgruppe: 41.42 Maßnahmen der Gesundheitspflege - Hausschlachtungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	477,60	200	100	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.841,40	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	45.319,00	60.200	60.100	60.000	60.000	60.000	60.000
11 Personalaufwendungen	47.130,10	49.500	50.500	51.700	52.800	53.800	54.900
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.303,94	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
14 Abschreibungen	477,60	200	200	0	0	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	6.797,20	11.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	55.708,84	62.700	60.700	61.700	62.800	63.800	64.900
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-10.389,84	-2.500	-600	-1.700	-2.800	-3.800	-4.900
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-10.389,84	-2.500	-600	-1.700	-2.800	-3.800	-4.900
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-10.389,84	-2.500	-600	-1.700	-2.800	-3.800	-4.900
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-8.336,39	-15.400	-20.700	-20.800	-20.900	-21.000	-21.100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-18.726,23	-17.900	-21.300	-22.500	-23.700	-24.800	-26.000
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	477,60	200	100	0	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-8.813,99	-15.600	-20.900	-20.800	-20.900	-21.000	-21.100

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Fleischbeschau - Hausschlachtungen - Verwaltungsgebühren Landfleischuntersuchungen

Erträge/Einzahlungen aus Verwaltungsgebühren bei den Hausschlachtungen

zu Zeile: 13 Fleischbeschau - Hausschlachtungen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen

Ersatzbeschaffung von Labormaterialien, USB - Loggern und anderen Kleingeräten; Kalibrierung von Wägstücken, technische Wartung von Geräten

zu Zeile: 16 Fleischbeschau - Hausschlachtungen - Geschäftsaufwendungen

Aufwendungen/Auszahlungen für Schlachttagbücher und Büromaterial sowie Akkreditierungskosten

Teilfinanzplan 2018 / 2019

41.42

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 41 Gesundheitsdienste
Produktgruppe 41.42 Maßnahmen der Gesundheitspflege - Hausschlachtungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	53.876,60	60.000	60.000	60.000	0	0	60.000	60.000	60.000
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.876,60	60.000	60.000	60.000	0	0	60.000	60.000	60.000
10 Personalauszahlungen	47.130,11	49.500	50.500	51.700	0	0	52.800	53.800	54.900
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	819,67	2.000	2.000	2.000	0	0	2.000	2.000	2.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	6.613,90	11.000	8.000	8.000	0	0	8.000	8.000	8.000
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	54.563,68	62.500	60.500	61.700	0	0	62.800	63.800	64.900
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-687,08	-2.500	-500	-1.700	0	0	-2.800	-3.800	-4.900
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	712,81	1.500	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	712,81	1.500	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-712,81	-1.500	-1.500	-1.500	0	0	-1.500	-1.500	-1.500
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.399,89	-4.000	-2.000	-3.200	0	0	-4.300	-5.300	-6.400
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Fleischbeschau - Hausschlachtungen - Verwaltungsgebühren Landfleischuntersuchungen
Erträge/Einzahlungen aus Verwaltungsgebühren bei den Hausschlachtungen
- zu Zeile: 12** Fleischbeschau - Hausschlachtungen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Ersatzbeschaffung von Labormaterialien, USB - Loggern und anderen Kleingeräten; Kalibrierung von Wägstücken, technische Wartung von Geräten
- zu Zeile: 14** Fleischbeschau - Hausschlachtungen - Geschäftsaufwendungen
Aufwendungen/Auszahlungen für Schlachttaggebühren und Büromaterial sowie Akkreditierungskosten
- zu Zeile: 29** Fleischbeschau - Hausschlachtungen - Geringwertige Wirtschaftsgüter
Ersatzbeschaffung für defekte oder veraltete Technik z.B. Magnetruhrer, Mikroskope u.s.w.

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****41.42**

Produktbereich: 41 Gesundheitsdienste
 Produktgruppe: 41.42 Maßnahmen der Gesundheitspflege - Hausschlachtungen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	712,81	1.500	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-712,81	-1.500	-1.500	-1.500	0	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

42



Produktbereich: 42 Sportförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	86.000,00	86.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	86.000,00	86.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-86.000,00	-86.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-86.000,00	-86.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-86.000,00	-86.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-86.000,00	-86.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000

Nachrichtlich:

Teilfinanzplan 2018 / 2019

42

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich

42

Sportförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
09 <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13 Transferauszahlungen	83.474,47	86.000	96.000	96.000	0	0	96.000	96.000	96.000
15 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	83.474,47	86.000	96.000	96.000	0	0	96.000	96.000	96.000
16 = <i>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 .J. 15)</i>	-83.474,47	-86.000	-96.000	-96.000	0	0	-96.000	-96.000	-96.000
24 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = <i>Saldo aus Investitionstätigkeit (24 .J. 32)</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = <i>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</i>	-83.474,47	-86.000	-96.000	-96.000	0	0	-96.000	-96.000	-96.000
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = <i>Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = <i>Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = <i>Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	42.10	Förderung des Sports

Budget

G3 41 Bildung und Kultur

verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

zuständig

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

Auftragsgrundlage

u.a.
- Förderrichtlinie (Sportförderung) des Landkreises Prignitz

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Sächliche und finanzielle Förderung des Sports im Landkreis
- Förderung des Sports gemäß Sportförderrichtlinie

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**42.10**

Produktbereich: 42 Sportförderung
Produktgruppe: 42.10 Förderung des Sports

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	86.000,00	86.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	86.000,00	86.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-86.000,00	-86.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-86.000,00	-86.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-86.000,00	-86.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-86.000,00	-86.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000

Nachrichtlich:

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 15 Förderung des Sports - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche
Aufwendungen/Auszahlungen gem. Sportförderrichtlinie des Landkreises Prignitz

Teilfinanzplan 2018 / 2019

42.10

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 42 Sportförderung
 Produktgruppe 42.10 Förderung des Sports

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
09 <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
13 Transferauszahlungen	83.474,47	86.000	96.000	96.000	0	0	96.000	96.000	96.000
15 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	<i>83.474,47</i>	<i>86.000</i>	<i>96.000</i>	<i>96.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>96.000</i>	<i>96.000</i>	<i>96.000</i>
16 = <i>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)</i>	<i>-83.474,47</i>	<i>-86.000</i>	<i>-96.000</i>	<i>-96.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-96.000</i>	<i>-96.000</i>	<i>-96.000</i>
24 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
32 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
33 = <i>Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
34 = <i>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</i>	<i>-83.474,47</i>	<i>-86.000</i>	<i>-96.000</i>	<i>-96.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-96.000</i>	<i>-96.000</i>	<i>-96.000</i>
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = <i>Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
42 = <i>Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
43 = <i>Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 13 Förderung des Sports - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche
Aufwendungen/Auszahlungen gem. Sportförderrichtlinie des Landkreises Prignitz



Produktbereich: 51

Räumliche Planung und Entwicklung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	77.983,46	21.423.200	17.900	13.600	6.700	400	400
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	318.938,81	248.000	248.000	248.000	248.000	248.000	248.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	25.508,60	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.410.269,76	1.359.100	1.223.500	1.252.500	1.243.900	1.291.600	1.291.600
07 sonstige ordentliche Erträge	2.989,95	100	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.835.690,58	23.056.900	1.515.900	1.540.600	1.525.100	1.566.500	1.566.500
11 Personalaufwendungen	2.587.187,98	2.924.200	2.828.900	2.902.800	2.949.500	2.951.300	3.026.600
12 Versorgungsaufwendungen	-31.274,47	-14.600	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.347,08	23.895.800	146.300	139.200	139.200	139.200	139.200
14 Abschreibungen	31.156,44	8.900	18.600	14.100	6.900	600	600
15 Transferaufwendungen	0,00	0	4.200	4.200	0	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	42.259,07	158.700	85.000	64.200	43.300	43.300	43.300
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.718.676,10	26.973.000	3.083.000	3.124.500	3.138.900	3.134.400	3.209.700
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-882.985,52	-3.916.100	-1.567.100	-1.583.900	-1.613.800	-1.567.900	-1.643.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-882.985,52	-3.916.100	-1.567.100	-1.583.900	-1.613.800	-1.567.900	-1.643.200
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-882.985,52	-3.916.100	-1.567.100	-1.583.900	-1.613.800	-1.567.900	-1.643.200
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	126.270,79	53.200	122.500	123.000	123.400	123.800	124.200
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-210.128,93	-158.500	-208.300	-209.400	-210.400	-211.400	-212.500
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-966.843,66	-4.021.400	-1.652.900	-1.670.300	-1.700.800	-1.655.500	-1.731.500
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	157.254,25	62.000	140.400	136.600	130.100	124.200	124.600
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-241.285,37	-167.400	-226.900	-223.500	-217.300	-212.000	-213.100

Teilfinanzplan 2018 / 2019**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich

51

Räumliche Planung und Entwicklung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.080.000	10.800.000	9.534.400	0	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	319.785,72	248.000	248.000	248.000	0	0	248.000	248.000	248.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	25.194,43	26.500	26.500	26.500	0	0	26.500	26.500	26.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.410.269,76	1.359.100	1.223.500	1.252.500	0	0	1.243.900	1.291.600	1.291.600
07 sonstige Einzahlungen	12.115,04	100	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.767.364,95	2.713.700	12.298.000	11.061.400	0	0	1.518.400	1.566.100	1.566.100
10 Personalauszahlungen	2.661.156,67	2.933.700	2.816.900	2.895.000	0	0	2.947.900	2.949.700	3.025.000
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	106.228,23	1.302.100	12.146.300	10.732.900	0	0	139.200	139.200	139.200
13 Transferauszahlungen	0,00	0	4.200	4.200	0	0	0	0	0
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	44.752,83	158.700	85.000	64.200	0	0	43.300	43.300	43.300
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.812.137,73	4.394.500	15.052.400	13.696.300	0	0	3.130.400	3.132.200	3.207.500
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)	-1.044.772,78	-1.680.800	-2.754.400	-2.634.900	0	0	-1.612.000	-1.566.100	-1.641.400
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	43.974,91	40.400	115.700	86.700	0	0	95.300	47.600	47.600
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	43.974,91	40.400	115.700	86.700	0	0	95.300	47.600	47.600
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	3.200	4.000	4.000	0	0	4.000	4.000	4.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	22.560,60	37.500	110.600	83.300	0	0	91.900	44.200	44.200
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.560,60	40.700	114.600	87.300	0	0	95.900	48.200	48.200
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)	21.414,31	-300	1.100	-600	0	0	-600	-600	-600
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.023.358,47	-1.681.100	-2.753.300	-2.635.500	0	0	-1.612.600	-1.566.700	-1.642.000
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	51.10	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Budget

G2 21 Wirtschaft und Bau

verantwortlich

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

zuständig

Sachbereich Planung/Unternehmensbetreuung

Auftragsgrundlage

u.a.

- Baugesetzbuch (BauGB)
- Bundesbergbaugesetz
- Raumordnungsgesetz
- Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG)
- EU - Förderrichtlinien
- Brandenburgisches Geodateninfrastrukturgesetz

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Unterstützung von Kooperationen mit regionaler Wirtschafts- und Sozialpolitik
- Projektmanagement "Gewerbepark Prignitz"
- Koordinierung der Industrie- und Gewerbeansiedlung im Gebiet des Landkreises Prignitz in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz
- Betreuung von Investoren und Existenzgründern
- Stellungnahmen zu Landes-, Regional- und Fachplanungen
- Raumordnungsverfahren
- Bauordnung sowie Bundesimmissionsschutzgesetz- (BImSch-) Verfahren
- Kreisentwicklungsplanungen
- Mitwirkung an der Regionalen Planungsgemeinschaft Prignitz-Oberhavel
- Mitwirkung an Genehmigungsverfahren nach Bergrecht
- Mitwirkung und Beratung bei der Aufstellung von Bauleitplänen, Satzungen und städtebaulichen Plänen
- Erlass von Bescheiden in Genehmigungs- und Anzeigeverfahren für Bauleitpläne und Satzungen
- Entwicklung von Konzepten zur Förderung der Wirtschaft, des Verkehrs und des Tourismus

- Aufbau und Pflege des Geo-Informationssystems (GIS) als Auskunftssystem u.a. für Bodendenkmale, Daten des Bodenschutzes (Altlasten, altlastverdächtige Flächen), Straßendaten, Ökologische Schutzgebiete, Waldbrandschutzkarte

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**51.10**

Produktbereich: 51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe: 51.10 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.463,46	21.414.700	200	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.669,76	15.000	15.700	15.700	15.700	15.700	15.700
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	63.133,22	21.429.700	15.900	15.700	15.700	15.700	15.700
11 Personalaufwendungen	911.568,26	1.119.200	1.002.400	1.033.300	1.053.800	1.010.400	1.030.500
12 Versorgungsaufwendungen	-20.503,02	0	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.407,24	23.804.900	20.800	13.700	13.700	13.700	13.700
14 Abschreibungen	500,44	300	300	100	0	0	0
15 Transferaufwendungen	0,00	0	4.200	4.200	0	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	5.387,48	127.000	46.300	26.300	6.300	6.300	6.300
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	935.360,40	25.051.400	1.074.000	1.077.600	1.073.800	1.030.400	1.050.500
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-872.227,18	-3.621.700	-1.058.100	-1.061.900	-1.058.100	-1.014.700	-1.034.800
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-872.227,18	-3.621.700	-1.058.100	-1.061.900	-1.058.100	-1.014.700	-1.034.800
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-872.227,18	-3.621.700	-1.058.100	-1.061.900	-1.058.100	-1.014.700	-1.034.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	63.385,39	39.200	84.000	84.500	84.900	85.300	85.700
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-30,00	-100	-100	-100	-100	-100	-100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-808.871,79	-3.582.600	-974.200	-977.500	-973.300	-929.500	-949.200
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	63.848,85	39.500	84.200	84.500	84.900	85.300	85.700
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-530,44	-400	-400	-200	-100	-100	-100



Produktbereich: 51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe: 51.10 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Planung/ Unternehmensbetreuung - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Breitbandausbau
Fördermittel für Breitbandausbau in den Kommunen
- zu Zeile: 06** Planung/ Unternehmensbetreuung - Erstattungen vom Land
Kostenerstattungspauschale vom Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft für die Übertragung von Aufgaben der Bauleitplanung auf die Kreise.
- zu Zeile: 13** Planung/Unternehmensbetreuung - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Breitbandausbau
Breitbandausbau in den Kommunen
 Planung/ Unternehmensbetreuung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Wartung und Betreuung von 2 KWIS-Arbeitsplätzen (laut Nutzungsvertrag mit der WFG vom 11.12. 2009)
Wartungsvertrag ProPlanung
 Planung/ Unternehmensbetreuung - Dienst- und Schutzkleidung
Ersatz Arbeitsschutzbekleidung
- Planung/ Unternehmensbetreuung - Aus- und Fortbildung
HH-Jahr 2018
 3.500 € - Seminare zum Planungsrecht nach dem BauG, Aktualisierung von neuen Rechtssprechungen im Bau- und Planungsrecht, Änderungen im Rahmen des Brandenburgischen BauGB
 7.100 € - Qualifizierungen für das Programm "ProPlanung"
- HH-Jahr 2019*
 3.500 € - Seminare zum Planungsrecht nach dem BauG, Aktualisierung von neuen Rechtssprechungen im Bau- und Planungsrecht, Änderungen im Rahmen des Brandenburgischen BauGB
- GIS-Aus- und Fortbildung
HH-Jahr 2018
 2.600,00 € - Schulung "Optimierung IS-Komponenten Geoportal"
 1.100,00 € - Kurs "ArcGIS Spatial Analyst" in Leipzig, 2 Tage
 800,00 € - Kurs "ArcGIS Pro" in Berlin
 500,00 € - IP Syscon, 2-tägiges Seminar
- HH-Jahr 2019*
 2.600,00 € - Schulung "Optimierung IS-Komponenten Geoportal"
 1.500,00 € - Kurs "Web-Apps entwickeln mit ArcGIS API for JavaScript"
 600,00 € - IP Syscon, 2-tägiges Seminar
 300,00 € - Intergeo, 3-tägiger Kongress
- Planung/ Unternehmensbetreuung - Verbrauchsmittel
Visitenkarten
- Planung/ Unternehmensbetreuung - Öffentlichkeitsarbeit
Beschaffung Informationsmaterial Vorbereitung Wirtschaftskonferenz, Unternehmerball Prignitz
- Planung/ Unternehmensbetreuung - Sonstige sächliche Ausgaben
 250 € - Mitgliedsbeitrag vhw

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

51.10



Produktbereich: 51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe: 51.10 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Erläuterungen zu den Positionen

50 € - *Mitgliedsbeitrag Gesellschaft zur Förderung umweltgerechter Straßen- und Verkehrsplanung e.V. (Verein pro 14)*
200 € - *Wirtschafts-Presse-Forum*

zu Zeile: 15 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche
Regionales Energiemanagement - Eigenanteil des Landkreises Prignitz

zu Zeile: 16 Planung/ Unternehmensbetreuung - Reisekosten
Reisekosten der Geschäftsbereichsleitung, Sachbereichsleiter und Mitarbeiter

GIS-Reisekosten

300,00 € - Treffen TUIV AG, ESRI Nutzerkreis, LGB, Veranstaltungen GSC, GDI-DE

Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Geschäftsaufwendungen

700 € - Wirtschaftsauskunft Bürgel; 300 € Ersatzbeschaffung

Planung/ Unternehmensbetreuung - Geschäftsaufwendungen - Breitbandausbau

Breitbandausbau in den Kommunen

Teilfinanzplan 2018 / 2019

51.10

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe 51.10 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.080.000	10.800.000	9.534.400	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.669,76	15.000	15.700	15.700	0	0	15.700	15.700	15.700
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.669,76	1.095.000	10.815.700	9.550.100	0	0	15.700	15.700	15.700
10 Personalauszahlungen	942.473,29	1.114.900	998.100	1.030.800	0	0	1.053.200	1.009.800	1.029.900
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	48.631,89	1.211.200	12.020.800	10.607.400	0	0	13.700	13.700	13.700
13 Transferauszahlungen	0,00	0	4.200	4.200	0	0	0	0	0
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	5.340,78	127.000	46.300	26.300	0	0	6.300	6.300	6.300
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	996.445,96	2.453.100	13.069.400	11.668.700	0	0	1.073.200	1.029.800	1.049.900
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-980.776,20	-1.358.100	-2.253.700	-2.118.600	0	0	-1.057.500	-1.014.100	-1.034.200
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	988,99	300	600	600	0	0	600	600	600
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	988,99	300	600	600	0	0	600	600	600
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-988,99	-300	-600	-600	0	0	-600	-600	-600
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-981.765,19	-1.358.400	-2.254.300	-2.119.200	0	0	-1.058.100	-1.014.700	-1.034.800
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	51.10	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Planung/ Unternehmensbetreuung - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Breitbandausbau
Fördermittel für Breitbandausbau in den Kommunen
- zu Zeile: 06** Planung/ Unternehmensbetreuung - Erstattungen vom Land
Kostenerstattungspauschale vom Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft für die Übertragung von Aufgaben der Bauleitplanung auf die Kreise.
- zu Zeile: 12** Planung/Unternehmensbetreuung - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Breitbandausbau
Breitbandausbau in den Kommunen
Planung/ Unternehmensbetreuung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Wartung und Betreuung von 2 KWIS-Arbeitsplätzen (laut Nutzungsvertrag mit der WFG vom 11.12. 2009)
Wartungsvertrag ProPlanung
Planung/ Unternehmensbetreuung - Dienst- und Schutzkleidung
Ersatz Arbeitsschutzbekleidung
- Planung/ Unternehmensbetreuung - Aus- und Fortbildung
HH-Jahr 2018
3.500 € - Seminare zum Planungsrecht nach dem BauGb, Aktualisierung von neuen Rechtssprechungen im Bau- und Planungsrecht, Änderungen im Rahmen des Brandenburgischen BauGB
7.100 € - Qualifizierungen für das Programm "ProPlanung"
- HH-Jahr 2019*
3.500 € - Seminare zum Planungsrecht nach dem BauGb, Aktualisierung von neuen Rechtssprechungen im Bau- und Planungsrecht, Änderungen im Rahmen des Brandenburgischen BauGB
- GIS-Aus- und Fortbildung
HH-Jahr 2018
2.600,00 € - Schulung "Optimierung IS-Komponenten Geoportal"
1.100,00 € - Kurs "ArcGIS Spatial Analyst" in Leipzig, 2 Tage
800,00 € - Kurs "ArcGIS Pro" in Berlin
500,00 € - IP Syscon, 2-tägiges Seminar
- HH-Jahr 2019*
2.600,00 € - Schulung "Optimierung IS-Komponenten Geoportal"
1.500,00 € - Kurs "Web-Apps entwickeln mit ArcGIS API for JavaScript"
600,00 € - IP Syscon, 2-tägiges Seminar
300,00 € - Intergeo, 3-tägiger Kongress
- Planung/ Unternehmensbetreuung - Verbrauchsmittel
Visitenkarten
- Planung/ Unternehmensbetreuung - Öffentlichkeitsarbeit

Teilfinanzplan 2018 / 2019

51.10



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	51.10	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Erläuterungen zu den Positionen

Beschaffung Informationsmaterial Vorbereitung Wirtschaftskonferenz, Unternehmerball Prignitz

Planung/ Unternehmensbetreuung - Sonstige sächliche Ausgaben

*250 € - Mitgliedsbeitrag vhw**50 € - Mitgliedsbeitrag Gesellschaft zur Förderung umweltgerechter Straßen- und Verkehrsplanung e.V. (Verein pro 14)**200 € - Wirtschafts-Presse-Forum*

zu Zeile: 13 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche
Regionales Energiemanagement - Eigenanteil des Landkreises Prignitz

zu Zeile: 14 Planung/ Unternehmensbetreuung - Reisekosten
Reisekosten der Geschäftsbereichsleitung , Sachbereichsleiter und Mitarbeiter

GIS-Reisekosten

300,00 € - Treffen TUIV AG, ESRI Nutzerkreis, LGB, Veranstaltungen GSC, GDI-DE

Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Geschäftsaufwendungen

700 € - Wirtschaftsauskunft Bürgel; 300 € Ersatzbeschaffung

Planung/ Unternehmensbetreuung - Geschäftsaufwendungen - Breitbandausbau

Breitbandausbau in den Kommunen

zu Zeile: 29 Planung/ Unternehmensbetreuung - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)
Mobiliar, Bürodrehstühle

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**51.10****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe: 51.10 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	988,99	300	600	600	0	0	600	600	600	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-988,99	-300	-600	-600	0	0	-600	-600	-600	0	0



Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	51.11	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster

Budget

G7 7 Kataster

verantwortlich

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

zuständig

Sachbereich Kataster/Geoinformationen

Auftragsgrundlage

- Brandenburgisches Vermessungsgesetz
- Brandenburgisches Geodateninfrastrukturgesetz
- Baugesetzbuch
- Grundbuchordnung
- Brandenburgische Gutachterausschussverordnung
- Brandenburgisches Ausführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

Infrastrukturaufgaben

- Führung des Liegenschaftskatasters als amtliches Verzeichnis im Sinne § 2 Abs. 2 Grundbuchordnung
- Führung weiterer Geobasisdaten
- Übernahme von öffentlich-rechtlichen Verfahren in den Katasternachweis
- Erhaltung der Übereinstimmung mit dem Grundbuch
- Aktualisierung und Qualitätssicherung von Geobasisinformationen als Grundlage für Städtebau, Planung, Bodenordnung, Umwelt- und Naturschutz
- Führung der Kaufpreissammlung und des Bodenrichtwert-Informationssystems
- Veröffentlichung des Grundstückmarktberichtes

Antragsaufgaben

- Abgabe von Informationen aus dem Geobasisinformationssystem incl. Erteilung von Auskünften und Auszügen und Zeugnissen (Grenzzeugnis, Unschädlichkeitszeugnis) aus Buch-, Karten- und Zahlenwerk
- Übernahme von Vermessungsergebnissen in den Katasternachweis
- Ausführung von Liegenschaftsvermessungen
- Erstellung von Verkehrswertgutachten
- Erteilung von Auskünften aus der Kaufpreissammlung

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**51.11**

Produktbereich: 51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe: 51.11 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.520,00	8.500	17.700	13.600	6.700	400	400
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	318.938,81	248.000	248.000	248.000	248.000	248.000	248.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	25.508,60	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.394.600,00	1.344.100	1.207.800	1.236.800	1.228.200	1.275.900	1.275.900
07 sonstige ordentliche Erträge	2.989,95	100	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.772.557,36	1.627.200	1.500.000	1.524.900	1.509.400	1.550.800	1.550.800
11 Personalaufwendungen	1.675.619,72	1.805.000	1.826.500	1.869.500	1.895.700	1.940.900	1.996.100
12 Versorgungsaufwendungen	-10.771,45	-14.600	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.939,84	90.900	125.500	125.500	125.500	125.500	125.500
14 Abschreibungen	30.656,00	8.600	18.300	14.000	6.900	600	600
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	36.871,59	31.700	38.700	37.900	37.000	37.000	37.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.783.315,70	1.921.600	2.009.000	2.046.900	2.065.100	2.104.000	2.159.200
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-10.758,34	-294.400	-509.000	-522.000	-555.700	-553.200	-608.400
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-10.758,34	-294.400	-509.000	-522.000	-555.700	-553.200	-608.400
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-10.758,34	-294.400	-509.000	-522.000	-555.700	-553.200	-608.400
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	62.885,40	14.000	38.500	38.500	38.500	38.500	38.500
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-210.098,93	-158.400	-208.200	-209.300	-210.300	-211.300	-212.400
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-157.971,87	-438.800	-678.700	-692.800	-727.500	-726.000	-782.300
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	93.405,40	22.500	56.200	52.100	45.200	38.900	38.900
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-240.754,93	-167.000	-226.500	-223.300	-217.200	-211.900	-213.000



Produktbereich: 51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe: 51.11 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Kataster und Vermessung - Verwaltungsgebühren
Gebühreneinnahmen laut Vermessungsgebührenordnung (VermGebO9 vom 16.09.2011 (GVGI. II Nr. 55)
 Kataster und Vermessung - Verwaltungsgebühren -Gutachterausschuss-
Gebühreneinnahmen für die Erstellung von Gutachten und Erteilung von Auskünften.
- zu Zeile: 05** Kataster und Vermessung - Einnahmen aus Verkauf
Abgabe aller digitaler Daten aus dem Kataster nach Entgeltverzeichnis für das amtliche Vermessungswesen im Land Brandenburg vom 16.09.2011 geändert durch den Erlass vom 23.05.2012 (AZ I/3-532-26)
 Kataster und Vermessung - Einnahmen aus Verkauf -Gutachterausschuss-
Gebühreneinnahmen aus dem Verkauf des Grundstücksmarktberichtes (Gutachterausschuss-Gebührenordnung-BrbgGAAGebO vom 30.07.2010 (GVBI. II/2010 Nr. 51)
- zu Zeile: 06** Kataster und Vermessung - Erstattungen vom Land
Die Kosten der gesetzlichen Aufgaben der Katasterbehörde werden als Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung durch das Land erstattet.
 Kataster und Vermessung - Erstattungen vom Land (Projekt FALKE/Passpunktbestimmung)
Zuweisung durch die LGB für die Berichtigung von Messungen. Lt.Protokoll der Dienstbesprechung mit den Katasterbehörden am 6. Dezember 2012
- zu Zeile: 13** Kataster und Vermessung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Wartungsverträge: Kopiersysteme Fahrner (A0-Kopierer), Geschäftsbuch, DTS Systeme GmbH, HHK Datentechnik
 Kataster und Vermessung - Dienst- und Schutzkleidung
Ersatz Arbeitsschutzkleidung Mitarbeiter Außendienst
 Kataster und Vermessung - Aus- und Fortbildung
fachspezifische Aus- und Fortbildungen
 Kataster und Vermessung - Verbrauchsmittel
Druck Flyer und Grundstücksmarktbericht
 Kataster und Vermessung - Qualitätsverbesserung - Passpunktbestimmung
Aufwendung/Auszahlung für Vergabeleistungen an Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure zur Passpunktbestimmung, Vergabeleistungen zum Nutzungsartenabgleich, Vergabeleistungen zur Berichtigung fehlerhafter Messungen
USK korespondiert mit dem USK 61200.16110
- zu Zeile: 16** Kataster und Vermessung - Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit
Entschädigung der Gutachter zur Beschlussfassung der Bodenrichtwerte und des Grundstücksmarktberichtes, Beratungen zu Wertgutachten
 Kataster und Vermessung - Umsatzsteuer
Umsatzsteuer und Jahressondervorauszahlung

Teilfinanzplan 2018 / 2019

51.11

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe 51.11 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	319.785,72	248.000	248.000	248.000	0	0	248.000	248.000	248.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	25.194,43	26.500	26.500	26.500	0	0	26.500	26.500	26.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.394.600,00	1.344.100	1.207.800	1.236.800	0	0	1.228.200	1.275.900	1.275.900
07 sonstige Einzahlungen	12.115,04	100	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.751.695,19	1.618.700	1.482.300	1.511.300	0	0	1.502.700	1.550.400	1.550.400
10 Personalauszahlungen	1.718.683,38	1.818.800	1.818.800	1.864.200	0	0	1.894.700	1.939.900	1.995.100
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	57.596,34	90.900	125.500	125.500	0	0	125.500	125.500	125.500
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	39.412,05	31.700	38.700	37.900	0	0	37.000	37.000	37.000
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.815.691,77	1.941.400	1.983.000	2.027.600	0	0	2.057.200	2.102.400	2.157.600
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 .J. 15)	-63.996,58	-322.700	-500.700	-516.300	0	0	-554.500	-552.000	-607.200
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	43.974,91	40.400	115.700	86.700	0	0	95.300	47.600	47.600
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	43.974,91	40.400	115.700	86.700	0	0	95.300	47.600	47.600
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	3.200	4.000	4.000	0	0	4.000	4.000	4.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	21.571,61	37.200	110.000	82.700	0	0	91.300	43.600	43.600
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.571,61	40.400	114.000	86.700	0	0	95.300	47.600	47.600
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 .J. 32)	22.403,30	0	1.700	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-41.593,28	-322.700	-499.000	-516.300	0	0	-554.500	-552.000	-607.200
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	51.11	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Kataster und Vermessung - Verwaltungsgebühren
Gebühreneinnahmen laut Vermessungsgebührenordnung (VermGebO9 vom 16.09.2011 (GVGI. II Nr. 55)
 Kataster und Vermessung - Verwaltungsgebühren -Gutachterausschuss-
Gebühreneinnahmen für die Erstellung von Gutachten und Erteilung von Auskünften.
- zu Zeile: 05** Kataster und Vermessung - Einnahmen aus Verkauf
Abgabe aller digitaler Daten aus dem Kataster nach Entgeltverzeichnis für das amtliche Vermessungswesen im Land Brandenburg vom 16.09.2011 geändert durch den Erlass vom 23.05.2012 (AZ I/3-532-26)
 Kataster und Vermessung - Einnahmen aus Verkauf -Gutachterausschuss-
Gebühreneinnahmen aus dem Verkauf des Grundstücksmarktberichtes (Gutachterausschuss-Gebührenordnung-BrbgGAAGebO vom 30.07.2010 (GVBI. II/2010 Nr. 51)
- zu Zeile: 06** Kataster und Vermessung - Erstattungen vom Land
Die Kosten der gesetzlichen Aufgaben der Katasterbehörde werden als Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung durch das Land erstattet.
 Kataster und Vermessung - Erstattungen vom Land (Projekt FALKE/Passpunktbestimmung)
Zuweisung durch die LGB für die Berichtigung von Messungen. Lt.Protokoll der Dienstbesprechung mit den Katasterbehörden am 6. Dezember 2012
- zu Zeile: 12** Kataster und Vermessung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Wartungsverträge: Kopiersysteme Fahrner (A0-Kopierer), Geschäftsbuch, DTS Systeme GmbH, HHK Datentechnik
 Kataster und Vermessung - Dienst- und Schutzkleidung
Ersatz Arbeitsschutzkleidung Mitarbeiter Außendienst
 Kataster und Vermessung - Aus- und Fortbildung
fachspezifische Aus- und Fortbildungen
 Kataster und Vermessung - Verbrauchsmittel
Druck Flyer und Grundstücksmarktbericht
 Kataster und Vermessung - Qualitätsverbesserung - Passpunktbestimmung
Aufwendung/Auszahlung für Vergabeleistungen an Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure zur Passpunktbestimmung, Vergabeleistungen zum Nutzungsartenabgleich, Vergabeleistungen zur Berichtigung fehlerhafter Messungen
USK korespondiert mit dem USK 61200.16110
- zu Zeile: 14** Kataster und Vermessung - Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit
Entschädigung der Gutachter zur Beschlussfassung der Bodenrichtwerte und des Grundstücksmarktberichtes, Beratungen zu Wertgutachten
 Kataster und Vermessung - Umsatzsteuer
Umsatzsteuer und Jahressondervorauszahlung
- zu Zeile: 17** Zweckgebundene Sonderposten - Kataster
Zuweisung für Investitionen
- zu Zeile: 27** DV-Software - Kataster VB 19

Teilfinanzplan 2018 / 2019

51.11

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	51.11	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster

Erläuterungen zu den Positionen

2018/2019
Consulting GIS 4.000 €
 =====

zu Zeile: 29 Technische Anlagen - Kataster (VB 19)

2018/2019
Speicher (Server) 3.000 €
Switch incl. Gbic 3.500 €

Betriebs- u. Geschäftsausstattungen - Kataster VB 7

2018 - *Hebeschubanlage*
 2019 - *Vermessungsdrohne (Helicopter incl. Zubehör)*

Betriebs- und Geschäftsausstattungen - Kataster VB 19

2018
2 Nw-Drucker (a 5000 €) 10.000 €

Kataster - Immaterielle geringwertige Wirtschaftsgüter VB 19

2018
Diverse Software Kataster 1.000 €
Corel Draw Graphics Suite 350 €
26 Lizenzen Office (a 300 €) 7.800 €

2019
Diverse Software Kataster 1.000 €
14 Lizenzen Office (a 300 €) 4.200 €

Kataster und Vermessung - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)

Bürodrehstühle, Büromöbel, Prismenstäbe, Zieltafel mit Prismen

Kataster und Vermessung - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände oberhalb der Wertgrenze (VB 19)

Beschaffung von PC-Technik

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**51.11****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe: 51.11 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	43.974,91	40.400	115.700	86.700	0	0	95.300	47.600	47.600	474.400	549.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.571,61	40.400	114.000	86.700	0	0	95.300	47.600	47.600	635.481	775.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	22.403,30	0	1.700	0	0	0	0	0	0	-161.080	-226.000



Produktbereich: 52

Bauen und Wohnen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.656,75	700	500	300	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.326.314,08	1.012.000	1.312.000	1.312.000	1.312.000	1.312.000	1.312.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	4.881,10	2.500	0	2.500	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.355,33	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
07 sonstige ordentliche Erträge	190,17	6.800	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.376.397,43	1.029.000	1.323.100	1.325.400	1.322.600	1.322.600	1.322.600
11 Personalaufwendungen	1.510.665,23	1.605.200	1.619.800	1.663.700	1.644.000	1.673.700	1.719.500
12 Versorgungsaufwendungen	-19.958,88	-25.100	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.169,63	43.600	54.400	51.100	51.100	51.100	51.100
14 Abschreibungen	1.950,66	800	700	500	0	0	0
15 Transferaufwendungen	45.000,00	50.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	20.343,54	25.100	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.608.170,18	1.699.600	1.756.400	1.796.800	1.776.600	1.806.300	1.852.100
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-231.772,75	-670.600	-433.300	-471.400	-454.000	-483.700	-529.500
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-231.772,75	-670.600	-433.300	-471.400	-454.000	-483.700	-529.500
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-231.772,75	-670.600	-433.300	-471.400	-454.000	-483.700	-529.500
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-60,00	-100	0	0	0	0	0
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-231.832,75	-670.700	-433.300	-471.400	-454.000	-483.700	-529.500
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.656,75	700	500	300	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-2.010,66	-900	-700	-500	0	0	0

Teilfinanzplan 2018 / 2019**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich

52

Bauen und Wohnen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.206.922,01	1.012.000	1.312.000	1.312.000	0	0	1.312.000	1.312.000	1.312.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	4.256,10	2.500	0	2.500	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.639,09	7.000	7.000	7.000	0	0	7.000	7.000	7.000
07 sonstige Einzahlungen	4.751,00	6.800	3.600	3.600	0	0	3.600	3.600	3.600
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.259.568,20	1.028.300	1.322.600	1.325.100	0	0	1.322.600	1.322.600	1.322.600
10 Personalauszahlungen	1.600.932,10	1.656.100	1.611.200	1.659.100	0	0	1.643.100	1.672.800	1.718.600
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	51.787,78	43.600	54.400	51.100	0	0	51.100	51.100	51.100
13 Transferauszahlungen	45.000,00	50.000	55.000	55.000	0	0	55.000	55.000	55.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	19.643,94	25.100	26.500	26.500	0	0	26.500	26.500	26.500
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.717.363,82	1.774.800	1.747.100	1.791.700	0	0	1.775.700	1.805.400	1.851.200
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-457.795,62	-746.500	-424.500	-466.600	0	0	-453.100	-482.800	-528.600
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.856,34	1.700	2.900	2.500	0	0	2.500	1.900	1.900
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.856,34	1.700	2.900	2.500	0	0	2.500	1.900	1.900
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-1.856,34	-1.700	-2.900	-2.500	0	0	-2.500	-1.900	-1.900
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-459.651,96	-748.200	-427.400	-469.100	0	0	-455.600	-484.700	-530.500
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	52.10	Bau- und Grundstücksordnung

Budget

G2 21 Wirtschaft und Bau

verantwortlich

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

zuständig

Sachbereich Bauordnung

Auftragsgrundlage

u.a.

- Brandenburgische Bauordnung (BbgBO)
- Gebührengesetz für das Land Brandenburg (GebGBbg)
- Brandenburgische Baugebührenordnung (BbgBauGebO)
- Brandenburgische Bauvorlagenverordnung (BbgBauVorlV)
- Brandenburgische Bautechnische Prüfungsverordnung (BbgBauPrüfV)
- Baugesetzbuch (BauGB)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO)
- Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Beratung zu bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Fragen
- Erteilung von Baugenehmigungen für genehmigungspflichtige Bauvorhaben, Nutzungsänderungen u.a.
- Kontrolle der Einhaltung baurechtlicher Vorschriften
- Durchführung ordnungsbehördlicher Maßnahmen
- Durchführung bauaufsichtlicher Beteiligungsverfahren in Genehmigungsverfahren gemäß BImSchG
- Erteilung von Bauvorbescheiden
- Prüfung bautechnischer Nachweise

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**52.10**

Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 52.10 Bau- und Grundstücksordnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	562,85	200	100	100	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.326.299,08	1.007.000	1.307.000	1.307.000	1.307.000	1.307.000	1.307.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.355,33	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
07 sonstige ordentliche Erträge	1.790,17	5.500	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.372.007,43	1.019.700	1.316.700	1.316.700	1.316.600	1.316.600	1.316.600
11 Personalaufwendungen	1.133.392,21	1.233.400	1.238.900	1.278.400	1.249.000	1.269.100	1.302.700
12 Versorgungsaufwendungen	-13.737,46	-18.300	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.951,07	30.100	36.400	37.200	37.200	37.200	37.200
14 Abschreibungen	562,85	200	200	200	0	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	6.754,86	9.500	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.165.923,53	1.254.900	1.284.000	1.324.300	1.294.700	1.314.800	1.348.400
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	206.083,90	-235.200	32.700	-7.600	21.900	1.800	-31.800
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	206.083,90	-235.200	32.700	-7.600	21.900	1.800	-31.800
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	206.083,90	-235.200	32.700	-7.600	21.900	1.800	-31.800
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	206.083,90	-235.200	32.700	-7.600	21.900	1.800	-31.800
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	562,85	200	100	100	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-562,85	-200	-200	-200	0	0	0



Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 52.10 Bau- und Grundstücksordnung

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Bauaufsicht - Verwaltungsgebühren
Erträge/Einzahlungen zur Deckung der Ersatzvornahmen
 Bauaufsicht - Verwaltungsgebühren/Bauanträge
Erträge/Einzahlungen aus der Bearbeitung von Bauanträgen
- zu Zeile: 06** Bauaufsicht - Erstattungen von übrigen Bereichen
Einnahmen zur Deckung der gebührenpflichtigen Entscheidungen anderer Fachbehörden im Rahmen der Konzentrationswirkung; Deckung zum USK 60000.67810
- zu Zeile: 07** Bauaufsicht - Verwarn- und Zwangsgelder
Zwangsmittel bei Verstößen gegen ordnungsbehördliche Maßnahmen
 Zuweisungen vom Land
zweckgebundene Zuweisung für den Vollzug des EEWärmeG gemäß BbgEEWärmeGDG
- zu Zeile: 13** Bauaufsicht - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Miete und Wartungsverträge
 Bauaufsicht - Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände
Ersatzbeschaffung Arbeitsschutzkleidung
 Bauaufsicht - Aus- und Fortbildung
fachbezogene Seminare für die Mitarbeiter des Sb Bau
- Bauaufsicht - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Maßnahmen der Gefahrenabwehr für die öffentliche Sicherheit, Rechtsgrundlage: §§ 26-32 VwVGBbg
- zu Zeile: 16** Bauaufsicht - Geschäftsaufwendungen
Aufwendungen/Auszahlungen für Klageverfahren, Gutachten, Kostenerstattungen etc.
 Bauaufsicht - Erstattungen an übrige Bereiche
Erstattung der aus der Entscheidung mit Konzentrationswirkung vereinnahmten Gebühren an die Fachbehörden, korrespondiert mit USK 60000.16700

Teilfinanzplan 2018 / 2019

52.10

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 52.10 Bau- und Grundstücksordnung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.206.907,01	1.007.000	1.307.000	1.307.000	0	0	1.307.000	1.307.000	1.307.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.639,09	7.000	7.000	7.000	0	0	7.000	7.000	7.000
07 sonstige Einzahlungen	3.391,00	5.500	2.600	2.600	0	0	2.600	2.600	2.600
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.253.937,10	1.019.500	1.316.600	1.316.600	0	0	1.316.600	1.316.600	1.316.600
10 Personalauszahlungen	1.194.907,98	1.282.600	1.231.200	1.274.900	0	0	1.248.300	1.268.400	1.302.000
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	41.430,22	30.100	36.400	37.200	0	0	37.200	37.200	37.200
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	6.064,86	9.500	8.500	8.500	0	0	8.500	8.500	8.500
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.242.403,06	1.322.200	1.276.100	1.320.600	0	0	1.294.000	1.314.100	1.347.700
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	11.534,04	-302.700	40.500	-4.000	0	0	22.600	2.500	-31.100
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.285,08	400	1.800	600	0	0	600	600	600
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.285,08	400	1.800	600	0	0	600	600	600
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-1.285,08	-400	-1.800	-600	0	0	-600	-600	-600
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	10.248,96	-303.100	38.700	-4.600	0	0	22.000	1.900	-31.700
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	52.10	Bau- und Grundstücksordnung

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Bauaufsicht - Verwaltungsgebühren
Erträge/Einzahlungen zur Deckung der Ersatzvornahmen
 Bauaufsicht - Verwaltungsgebühren/Bauanträge
Erträge/Einzahlungen aus der Bearbeitung von Bauanträgen
- zu Zeile: 06** Bauaufsicht - Erstattungen von übrigen Bereichen
Einnahmen zur Deckung der gebührenpflichtigen Entscheidungen anderer Fachbehörden im Rahmen der Konzentrationswirkung; Deckung zum USK 60000.67810
- zu Zeile: 07** Bauaufsicht - Verwarn- und Zwangsgelder
Zwangsmittel bei Verstößen gegen ordnungsbehördliche Maßnahmen
 Zuweisungen vom Land
zweckgebundene Zuweisung für den Vollzug des EEWärmeG gemäß BbgEEWärmeGDG
- zu Zeile: 12** Bauaufsicht - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Miete und Wartungsverträge
 Bauaufsicht - Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände
Ersatzbeschaffung Arbeitsschutzkleidung
 Bauaufsicht - Aus- und Fortbildung
fachbezogene Seminare für die Mitarbeiter des Sb Bau
- Bauaufsicht - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Maßnahmen der Gefahrenabwehr für die öffentliche Sicherheit, Rechtsgrundlage: §§ 26-32 VwVGBbg
- zu Zeile: 14** Bauaufsicht - Geschäftsaufwendungen
Aufwendungen/Auszahlungen für Klageverfahren, Gutachten, Kostenerstattungen etc.
 Bauaufsicht - Erstattungen an übrige Bereiche
Erstattung der aus der Entscheidung mit Konzentrationswirkung vereinnahmten Gebühren an die Fachbehörden, korrespondiert mit USK 60000.16700
- zu Zeile: 29** Bauaufsicht - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)
 2018
Ersatzbeschaffung Digitalkamera, Bürodrehstühle, Beschaffung Büromöbel
 2019
Ersatzbeschaffung Bürodrehstühle

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****52.10**

Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe: 52.10 Bau- und Grundstücksordnung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.285,08	400	1.800	600	0	0	600	600	600	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.285,08	-400	-1.800	-600	0	0	-600	-600	-600	0	0



Produktbereich	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	52.30	Denkmalschutz und -pflege

Budget

G2 21 Wirtschaft und Bau

verantwortlich

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

zuständig

Sachbereich Denkmalschutz

Auftragsgrundlage

- u.a.
- Brandenburgisches Denkmalschutzgesetz - BbgDSchG
 - Baugesetzbuch (BauGB)

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Schutz und Pflege von Bau-, Boden-, Garten-, technischen Denkmälern und Denkmalbereichen
- Durchführung denkmalrechtlicher Erlaubnisverfahren
- Beratung
- Ordnungsrechtliche Aufgaben zum Schutz von Denkmälern
- Ahndung von Ordnungswidrigkeiten
- Überwachung und Kontrolle denkmalrechtlicher Verpflichtungen
- Bescheinigung für die Erlangung von Steuervergünstigungen
- Träger öffentlicher Belang in Planfeststellungs-, Bauleitplan- und sonstigen Verfahren
- Ermittlung und Unterrichtung der Verfügungsberechtigten zu Eintragungen in und Löschungen aus der Denkmalliste des Landes Brandenburg
- Berufung und Beteiligung ehrenamtlicher Beauftragter für Denkmalpflege
- Denkmalförderung
- Zuwendungen für Maßnahmen der Denkmalpflege des Landkreises Prignitz
- Sonderaufsichtsbehörde Wohnungswesen

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**52.30**

Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 52.30 Denkmalschutz und -pflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.093,90	500	400	200	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	4.881,10	2.500	0	2.500	0	0	0
07 sonstige ordentliche Erträge	-1.600,00	1.300	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.390,00	9.300	6.400	8.700	6.000	6.000	6.000
11 Personalaufwendungen	377.273,02	371.800	380.900	385.300	395.000	404.600	416.800
12 Versorgungsaufwendungen	-6.221,42	-6.800	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.218,56	13.500	18.000	13.900	13.900	13.900	13.900
14 Abschreibungen	1.387,81	600	500	300	0	0	0
15 Transferaufwendungen	45.000,00	50.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	13.588,68	15.600	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	442.246,65	444.700	472.400	472.500	481.900	491.500	503.700
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-437.856,65	-435.400	-466.000	-463.800	-475.900	-485.500	-497.700
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-437.856,65	-435.400	-466.000	-463.800	-475.900	-485.500	-497.700
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-437.856,65	-435.400	-466.000	-463.800	-475.900	-485.500	-497.700
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-60,00	-100	0	0	0	0	0
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-437.916,65	-435.500	-466.000	-463.800	-475.900	-485.500	-497.700
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.093,90	500	400	200	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.447,81	-700	-500	-300	0	0	0



Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 52.30 Denkmalschutz und -pflege

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 05** Denkmalschutz und -pflege - Erträge aus dem Verkauf von Rohstoffen/Fertigungsmaterial, Hilfsstoffen, Betriebsstoffen
2019 Einnahmen aus Verkauf Meyenburger Ring
- zu Zeile: 07** Denkmalschutz und -pflege - Bußgelder
Bußgelder für Ordnungswidrigkeiten
- zu Zeile: 11** Denkmalschutz und -pflege - Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte
Aufwandsentschädigung für Geländebegehungen, Baustellenbeobachtungen, Notbergungen und Teilnahme an Ausgrabungen, Aufwandsentschädigung für fünf ehrenamtlich berufene Beauftragte für Denkmalpflege des Landkreises
- zu Zeile: 13** Denkmalschutz und -pflege - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Softwarepflege Pro Denkmal (Vertrag)
 Denkmalschutz und -pflege - Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände
Ersatzbeschaffung Arbeitsschutzkleidung
 Denkmalschutz und -pflege - Verbrauchsmittel
Ersatzbeschaffung Arbeitsmittel, Fotomaterial-, Akku, SD-Karten
 Denkmalschutz und -pflege - Öffentlichkeitsarbeit
Das bauliche und archäologische Erbe soll Schwerpunkt innerhalb der Bundesrepublik Deutschland sein. (Königsgrab von Seddin in bundesweiter Ausstellung Gropius-Bau Berlin vom Land beantragt)
Druckkosten-Marketing Seddin
Beitrag des Landkreises zum Europäischen Kulturerbejahr 2018
Durchführung Tag des offenen Denkmals - Konzept, Druckkosten, Ausstellung, Präsentation, Layout, Marketing
Maßnahmen der präventiven Denkmalpflege
 Denkmalschutz und -pflege - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Ersatzvornahmen, Gefahrenabwehr für substanzgefährdete Baudenkmale
korrespondiert mit dem Sachkonto 431100, Untersachkonto 43110.00001
- Denkmalschutz und -pflege - Erwerb von Vorräten
Anfertigung Dreikönigsring Meyenburg
Kooperationsvereinbarung Landkreis Prignitz/Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum zur Vermittlung des archäologischen Erbes.
- zu Zeile: 15** Denkmalschutz und -pflege - Zuschüsse an Private (gem. Denkmalförderungssatzung)
Wahrnehmung finanzieller Verantwortung gemäß gesetzlicher Verpflichtung, Grundlage Denkmalförderungssatzung des Landkreises Prignitz.
 Denkmalschutz und -pflege - Zuschüsse an übrige Bereiche (gem. Denkmalförderungssatzung)
Wahrnehmung finanzieller Verantwortung gemäß gesetzlicher Verpflichtung, Grundlage Denkmalförderungssatzung des Landkreises Prignitz.
- zu Zeile: 16** Denkmalschutz und -pflege - Geschäftsaufwendungen
Aufwendungen/Auszahlungen für Sachverständigenkosten und sonstige Dienstleistungen
vorbereitende Maßnahmen zum Schutz und zur Pflege sowie zur Vorbereitung von Investitionen in Denkmale einschließlich der Hinwirkung auf ihre sinnvolle Nutzung im Interesse örtlicher und regionaler Entwicklung
Projekt Königsgrab Seddin/Zentrale Archäologische Orte - Kulturgutschutz
Rahmenkonzeption für die Durchführung von Evakuierungen im Landkreis Prignitz
Sonderplan "Kulturgutschutz Landkreis Prignitz"
Erarbeitung von Evakuierungsplänen und objekt- und gefahrenbezogenen Abwehrplänen

Teilfinanzplan 2018 / 2019

52.30

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 52.30 Denkmalschutz und -pflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15,00	5.000	5.000	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	4.256,10	2.500	0	2.500	0	0	0	0	0
07 sonstige Einzahlungen	1.360,00	1.300	1.000	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.631,10	8.800	6.000	8.500	0	0	6.000	6.000	6.000
10 Personalauszahlungen	406.024,12	373.500	380.000	384.200	0	0	394.800	404.400	416.600
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.357,56	13.500	18.000	13.900	0	0	13.900	13.900	13.900
13 Transferauszahlungen	45.000,00	50.000	55.000	55.000	0	0	55.000	55.000	55.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	13.579,08	15.600	18.000	18.000	0	0	18.000	18.000	18.000
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	474.960,76	452.600	471.000	471.100	0	0	481.700	491.300	503.500
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-469.329,66	-443.800	-465.000	-462.600	0	0	-475.700	-485.300	-497.500
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	571,26	1.300	1.100	1.900	0	0	1.900	1.300	1.300
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	571,26	1.300	1.100	1.900	0	0	1.900	1.300	1.300
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	-571,26	-1.300	-1.100	-1.900	0	0	-1.900	-1.300	-1.300
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-469.900,92	-445.100	-466.100	-464.500	0	0	-477.600	-486.600	-498.800
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	52.30	Denkmalschutz und -pflege

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 05** Denkmalschutz und -pflege - Erträge aus dem Verkauf von Rohstoffen/Fertigungsmaterial, Hilfsstoffen, Betriebsstoffen
2019 Einnahmen aus Verkauf Meyenburger Ring
- zu Zeile: 07** Denkmalschutz und -pflege - Bußgelder
Bußgelder für Ordnungswidrigkeiten
- zu Zeile: 10** Denkmalschutz und -pflege - Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte
Aufwandsentschädigung für Geländebegehungen, Baustellenbeobachtungen, Notbergungen und Teilnahme an Ausgrabungen, Aufwandsentschädigung für fünf ehrenamtlich berufene Beauftragte für Denkmalpflege des Landkreises
- zu Zeile: 12** Denkmalschutz und -pflege - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Softwarepflege Pro Denkmal (Vertrag)
Denkmalschutz und -pflege - Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände
Ersatzbeschaffung Arbeitsschutzkleidung
Denkmalschutz und -pflege - Verbrauchsmittel
Ersatzbeschaffung Arbeitsmittel, Fotomaterial-, Akku, SD-Karten
Denkmalschutz und -pflege - Öffentlichkeitsarbeit
Das bauliche und archäologische Erbe soll Schwerpunkt innerhalb der Bundesrepublik Deutschland sein. (Königsgrab von Seddin in bundesweiter Ausstellung Gropius-Bau Berlin vom Land beantragt)
Druckkosten-Marketing Seddin
Beitrag des Landkreises zum Europäischen Kulturerbejahr 2018
Durchführung Tag des offenen Denkmals - Konzept, Druckkosten, Ausstellung, Präsentation, Layout, Marketing
Maßnahmen der präventiven Denkmalpflege
Denkmalschutz und -pflege - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Ersatzvornahmen, Gefahrenabwehr für substanzgefährdete Baudenkmale
korrespondiert mit dem Sachkonto 431100, Untersachkonto 43110.00001

Denkmalschutz und -pflege - Erwerb von Vorräten
Anfertigung Dreikönigsring Meyenburg
Kooperationsvereinbarung Landkreis Prignitz/Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum zur Vermittlung des archäologischen Erbes.
- zu Zeile: 13** Denkmalschutz und -pflege - Zuschüsse an Private (gem. Denkmalförderungssatzung)
Wahrnehmung finanzieller Verantwortung gemäß gesetzlicher Verpflichtung, Grundlage Denkmalförderungssatzung des Landkreises Prignitz.
Denkmalschutz und -pflege - Zuschüsse an übrige Bereiche (gem. Denkmalförderungssatzung)
Wahrnehmung finanzieller Verantwortung gemäß gesetzlicher Verpflichtung, Grundlage Denkmalförderungssatzung des Landkreises Prignitz.
- zu Zeile: 14** Denkmalschutz und -pflege - Geschäftsaufwendungen
Aufwendungen/Auszahlungen für Sachverständigenkosten und sonstige Dienstleistungen
vorbereitende Maßnahmen zum Schutz und zur Pflege sowie zur Vorbereitung von Investitionen in Denkmale einschließlich der Hinwirkung auf ihre sinnvolle Nutzung im Interesse örtlicher und regionaler Entwicklung
Projekt Königsgrab Seddin/Zentrale Archäologische Orte - Kulturgutschutz
Rahmenkonzeption für die Durchführung von Evakuierungen im Landkreis Prignitz

Teilfinanzplan 2018 / 2019

52.30



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	52.30	Denkmalschutz und -pflege

Erläuterungen zu den Positionen

Sonderplan "Kulturgutschutz Landkreis Prignitz"

Erarbeitung von Evakuierungsplänen und objekt- und gefahrenbezogenen Abwehrplänen

zu Zeile: 29 Denkmalschutz und -pflege - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)

2018 Ersatzbeschaffung Bürodrehstuhl, Dendroboller groß, Digitalkamera, Akkuschauber

2019 Ersatzbeschaffung Büroausstattung ein Arbeitsplatz, Spiegelreflexkamera

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****52.30**

Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe: 52.30 Denkmalschutz und -pflege

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	571,26	1.300	1.100	1.900	0	0	1.900	1.300	1.300	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-571,26	-1.300	-1.100	-1.900	0	0	-1.900	-1.300	-1.300	0	0



Produktbereich: 53

Ver- und Entsorgung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	135.896,99	152.000	114.200	58.200	43.500	42.600	42.600
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.686.342,31	4.884.600	5.373.100	5.446.100	4.956.100	4.957.100	4.937.100
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	666.983,95	529.300	520.300	524.300	518.000	521.600	515.200
07 sonstige ordentliche Erträge	57.796,98	9.700	10.600	10.600	9.200	8.500	8.500
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.547.020,23	5.575.600	6.018.200	6.039.200	5.526.800	5.529.800	5.503.400
11 Personalaufwendungen	1.021.934,87	1.153.100	1.188.000	1.227.100	1.260.800	1.228.100	1.259.700
12 Versorgungsaufwendungen	-22.261,86	0	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.937.318,60	-1.584.200	-1.368.300	1.264.900	1.041.100	1.049.100	1.049.100
14 Abschreibungen	134.070,27	122.300	121.900	81.000	72.700	71.000	71.000
15 Transferaufwendungen	3.348.787,25	3.098.500	3.125.100	417.900	135.500	139.000	142.700
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	3.448.623,27	3.375.300	3.591.000	3.711.500	3.677.300	3.673.600	3.641.400
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.993.835,20	6.165.000	6.657.700	6.702.400	6.187.400	6.160.800	6.163.900
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-446.814,97	-589.400	-639.500	-663.200	-660.600	-631.000	-660.500
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	127.440,00	127.400	127.400	127.400	127.400	127.400	127.400
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	20.167,38	20.200	20.200	20.200	20.200	20.200	20.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	107.272,62	107.200	107.200	107.200	107.200	107.200	107.200
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-339.542,35	-482.200	-532.300	-556.000	-553.400	-523.800	-553.300
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-339.542,35	-482.200	-532.300	-556.000	-553.400	-523.800	-553.300
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	631.420,16	702.000	726.500	730.100	733.700	737.300	740.900
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-785.718,24	-779.000	-821.100	-825.100	-829.200	-833.400	-837.300
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-493.840,43	-559.200	-626.900	-651.000	-648.900	-619.900	-649.700
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	700.902,98	761.200	784.700	780.300	777.200	779.900	783.500
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-919.788,51	-901.300	-943.000	-906.100	-901.900	-904.400	-908.300

Teilfinanzplan 2018 / 2019**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich

53

Ver- und Entsorgung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	66.414,17	92.800	56.000	8.000	0	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.762.920,24	4.884.600	5.373.100	5.446.100	0	0	4.956.100	4.957.100	4.937.100
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	589.029,78	529.300	520.300	524.300	0	0	518.000	521.600	515.200
07 sonstige Einzahlungen	63.896,40	7.000	8.000	8.000	0	0	8.000	8.000	8.000
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	127.440,00	127.400	127.400	127.400	0	0	127.400	127.400	127.400
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.609.700,59	5.641.100	6.084.800	6.113.800	0	0	5.609.500	5.614.100	5.587.700
10 Personalauszahlungen	1.073.774,84	1.142.400	1.177.300	1.223.000	0	0	1.259.900	1.227.200	1.258.800
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	893.125,52	1.058.200	1.125.100	1.048.100	0	0	1.041.100	1.049.100	1.049.100
13 Transferauszahlungen	3.420.971,70	3.098.500	3.125.100	417.900	0	0	135.500	139.000	142.700
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.286.273,23	3.395.500	3.655.700	3.654.800	0	0	3.630.400	3.649.300	3.628.800
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.674.145,29	8.694.600	9.083.200	6.343.800	0	0	6.066.900	6.064.600	6.079.400
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 .J. 15)	-3.064.444,70	-3.053.500	-2.998.400	-230.000	0	0	-457.400	-450.500	-491.700
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	8.108,66	27.800	27.500	27.200	0	0	26.900	26.600	26.300
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.108,66	27.800	27.500	27.200	0	0	26.900	26.600	26.300
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.626,06	27.800	167.500	439.200	0	0	26.900	26.600	26.300
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	658,13	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.196,58	1.400	4.100	4.100	0	0	4.100	4.100	4.100
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.480,77	29.200	171.600	443.300	0	0	31.000	30.700	30.400
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 .J. 32)	627,89	-1.400	-144.100	-416.100	0	0	-4.100	-4.100	-4.100
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-3.063.816,81	-3.054.900	-3.142.500	-646.100	0	0	-461.500	-454.600	-495.800
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



Produktgruppe

53.51

Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	53.51	Kombinierte Versorgung - PVU

Budget

G1 12 Finanzen, Recht und Personal

verantwortlich

Geschäftsbereich I - Finanzen, Recht und Personal

zuständig

Sachbereich Finanzdienstleistungen

Auftragsgrundlage

u.a.

- GmbH-Gesetz
- Gesellschaftsvertrag der PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**53.51**

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 53.51 Kombinierte Versorgung - PVU

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	0,00	0	0	0	0	0	0
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	127.440,00	127.400	127.400	127.400	127.400	127.400	127.400
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	20.167,38	20.200	20.200	20.200	20.200	20.200	20.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	107.272,62	107.200	107.200	107.200	107.200	107.200	107.200
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	107.272,62	107.200	107.200	107.200	107.200	107.200	107.200
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	107.272,62	107.200	107.200	107.200	107.200	107.200	107.200
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	107.272,62	107.200	107.200	107.200	107.200	107.200	107.200

Nachrichtlich:

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 19 Kombinierte Versorgung - PVU - Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen

Gewinnanteile aus der Beteiligung des Landkreises an der PVU gemäß kalkulierter Gewinnerwartung unter Berücksichtigung der prozentualen Anteile am Unternehmen

zu Zeile: 20 Sonstige Finanzaufwendungen - PVU - Kapitalertragssteuer + Solidaritätszuschlag

Kapitalertragssteuer (15%) auf den Gewinn und Solidaritätszuschlag (5,5%) von der Kapitalertragssteuer

Teilfinanzplan 2018 / 2019**53.51****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **53** Ver- und Entsorgung
Produktgruppe **53.51** Kombinierte Versorgung - PVU

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	127.440,00	127.400	127.400	127.400	0	0	127.400	127.400	127.400
09 <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	127.440,00	127.400	127.400	127.400	0	0	127.400	127.400	127.400
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	20.167,38	20.200	20.200	20.200	0	0	20.200	20.200	20.200
15 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	20.167,38	20.200	20.200	20.200	0	0	20.200	20.200	20.200
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 .J. 15)	107.272,62	107.200	107.200	107.200	0	0	107.200	107.200	107.200
24 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 .J. 32)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = <i>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</i>	107.272,62	107.200	107.200	107.200	0	0	107.200	107.200	107.200
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = <i>Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = <i>Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = <i>Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 08 Kombinierte Versorgung - PVU - Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen

Gewinnanteile aus der Beteiligung des Landkreises an der PVU gemäß kalkulierter Gewinnerwartung unter Berücksichtigung der prozentualen Anteile am Unternehmen

zu Zeile: 14 Sonstige Finanzaufwendungen - PVU -Kapitalertragssteuer + Solidaritätszuschlag

Kapitalertragssteuer (15%) auf den Gewinn und Solidaritätszuschlag (5,5%) von der Kapitalertragssteuer



Produktgruppe

53.70

Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	53.70	Abfallwirtschaft

Budget

G2 21 Wirtschaft und Bau

verantwortlich

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

zuständig

Sachbereich Abfallwirtschaft / ÖPNV

Auftragsgrundlage

u.a.

- Gesetz zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz - KrWG)
- Brandenburgisches Abfall- und Bodenschutzgesetz (BbgAbfBodG)
- Satzung über die Abfallentsorgung (Abfallentsorgungssatzung) des Landkreises Prignitz
- Satzung des Landkreises Prignitz über die Abfallgebühren (Abfallgebührensatzung)

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Organisation der Abfallentsorgung im Landkreis
- Erarbeitung und Umsetzung des Abfallwirtschaftskonzeptes
- Abfallgebührenkalkulation
- Planung, Organisation und Überwachung der Abfallbeseitigung und deren Anlagen
- Veranlassung von Sicherungs-, Sanierungs- und Rekultivierungsmaßnahmen für Deponien und Ablagerungen
- Bearbeitung von Altstandorten und Altlastenverdachtsflächen sowie schädlichen Bodenveränderungen
- Genehmigung/Verbot der Klärschlamm- und Bioabfallausbringung
- Überwachung von Kompost- und Vergärungsanlagen
- Anordnungen von Sofortmaßnahmen zur Abwehr von Gefahren an Havarieorten und Ablagerungsstätten
- Entsorgung von Abfällen im Zuge der Ersatzvornahme
- Kontrolle der Abfallentsorgung in Anlagen, Betrieben und Institutionen
- Führen des Altlastenkatasters
- Überwachung des Auf- und Einbringens von Materialien auf und in Böden
- Durchführung von Altlastenfreistellungsverfahren

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**53.70**

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 53.70 Abfallwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	66.715,42	93.000	56.100	8.000	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-15.372,42	13.000	40.000	13.000	13.000	14.000	14.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.314,15	16.800	16.800	16.800	16.800	16.800	16.800
07 sonstige ordentliche Erträge	-17.800,00	7.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	70.857,15	129.800	120.900	45.800	37.800	38.800	38.800
11 Personalaufwendungen	1.021.934,87	1.153.100	1.188.000	1.227.100	1.260.800	1.228.100	1.259.700
12 Versorgungsaufwendungen	-22.261,86	0	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	113.606,49	130.900	124.300	37.300	20.300	28.300	28.300
14 Abschreibungen	957,98	200	300	200	100	0	0
15 Transferaufwendungen	9.776,42	9.600	10.100	10.100	10.100	10.400	10.700
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	77.793,92	82.400	147.500	147.200	123.500	123.200	123.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.201.807,82	1.376.200	1.470.200	1.421.900	1.414.800	1.390.000	1.422.200
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-1.130.950,67	-1.246.400	-1.349.300	-1.376.100	-1.377.000	-1.351.200	-1.383.400
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-1.130.950,67	-1.246.400	-1.349.300	-1.376.100	-1.377.000	-1.351.200	-1.383.400
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-1.130.950,67	-1.246.400	-1.349.300	-1.376.100	-1.377.000	-1.351.200	-1.383.400
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	631.420,16	702.000	726.500	730.100	733.700	737.300	740.900
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-100	-100	-100	-100	-100	-100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-499.530,51	-544.500	-622.900	-646.100	-643.400	-614.000	-642.600
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	631.721,41	702.200	726.600	730.100	733.700	737.300	740.900
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-957,98	-300	-400	-300	-200	-100	-100



Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 53.70 Abfallwirtschaft

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Bodenschutz - Zuweisungen vom Land - Kostenbeteiligung bei Havariebeseitigung
Fördermittel für Maßnahme chem. Reinigung Pritzwalk
- zu Zeile: 04** Bodenschutz - Verwaltungsgebühren
sonstige Ersatzvornahmen
 2018 : Ersatzvornahme der Entsorgung illegaler Abfälle in Putlitz und Glöwen sowie Wutike
 2019: Ersatzvornahme der Entsorgung illegaler Abfälle in Pritzwalk
 korrespondiert mit dem Sachkonto 527100, Untersachkonto 72300.57200
- Bodenschutz - Verwaltungsgebühren
Bearbeitungsgebühren
- zu Zeile: 06** Bodenschutz - Erstattungen vom Land
Erstattung vom Land für übertragene Aufgaben zur Erfüllung nach Weisung
- zu Zeile: 07** Bodenschutz - Erstattungen von übrigen Bereichen
Gefahrenabwehrmaßnahmen bei Unfällen mit gefährl. Stoffen, die in den Boden eindringen (Havarien)
 korrespondiert mit SK 527101 USK 52710.40011 (Schadensbeseitigung)
- zu Zeile: 13** Bodenschutz - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens -Nachsorgemaßnahmen Deponien-
Grundwassermonitoring und Setzungsmessungen für die Deponie Spiegelhagen (siehe § 40 KrWG)
 Bodenschutz - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Ersatzvornahmen)
sonstige Ersatzvornahmen
 2018 : Ersatzvornahmen der Entsorgung illegal abgelagerter Abfälle in Putlitz und Glöwen sowie Wutike
 Dabei handelt es sich um Altfahrzeuge und andere gefährliche Abfälle.
 2019: Ersatzvornahme der Entsorgung illegal abgelagerter Abfälle in Pritzwalk
 korrespondiert mit SK 431100 USK 43110.00002
- Bodenschutz - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Schadensbeseitigung)
Aufwendungen/Auszahlungen für die Beseitigung von Havarien
 korrespondiert mit SK 456500 Untersachkonto 72300.16800
- Bodenschutz - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Gefahrenabwehr chemische Reinigung Pritzwalk)
chemische Reinigung - Grundwassersanierung
 korrespondiert mit SK 414100 Untersachkonto 72300.17100
- zu Zeile: 16** Bodenschutz - Geschäftsaufwendungen
Überwachung von Altablagerungen, Referenzanalytik von Böden und Abfällen, Materialbeprobung, Klärschlamm, Projektcontrolling der Sanierungsmaßnahme C.R.Pk, GW-Monitoring, Nachbeprobung von Tankstellen-Standorten, GW-Untersuchung Foto- und Messtechnik, Beleuchtung, Rep.Drucker, Scanner, Bürotechnik und -ausstattung
 Abfallwirtschaft - Geschäftsaufwendungen
Fototechnik zur Dokumentation Fördermaßnahmen
 Abfallwirtschaft - Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen (Beseitigung herrenloser Abfälle)
Beseitigung von Sonderabfällen und sonstigen herrenlosen Abfällen

Teilfinanzplan 2018 / 2019**53.70****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **53** Ver- und Entsorgung
Produktgruppe **53.70** Abfallwirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	66.414,17	92.800	56.000	8.000	0	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.907,93	13.000	40.000	13.000	0	0	13.000	14.000	14.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.314,15	16.800	16.800	16.800	0	0	16.800	16.800	16.800
07 sonstige Einzahlungen	300,00	7.000	8.000	8.000	0	0	8.000	8.000	8.000
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	118.936,25	129.600	120.800	45.800	0	0	37.800	38.800	38.800
10 Personalauszahlungen	1.073.774,84	1.142.400	1.177.300	1.223.000	0	0	1.259.900	1.227.200	1.258.800
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	102.897,42	130.900	124.300	37.300	0	0	20.300	28.300	28.300
13 Transferauszahlungen	9.776,42	9.600	10.100	10.100	0	0	10.100	10.400	10.700
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	86.613,33	82.400	147.500	147.200	0	0	123.500	123.200	123.500
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.273.062,01	1.365.300	1.459.200	1.417.600	0	0	1.413.800	1.389.100	1.421.300
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-1.154.125,76	-1.235.700	-1.338.400	-1.371.800	0	0	-1.376.000	-1.350.300	-1.382.500
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	342,97	400	600	600	0	0	600	600	600
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	342,97	400	600	600	0	0	600	600	600
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	-342,97	-400	-600	-600	0	0	-600	-600	-600
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.154.468,73	-1.236.100	-1.339.000	-1.372.400	0	0	-1.376.600	-1.350.900	-1.383.100
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	53.70	Abfallwirtschaft

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02 Bodenschutz - Zuweisungen vom Land - Kostenbeteiligung bei Havariebeseitigung
Fördermittel für Maßnahme chem. Reinigung Pritzwalk

zu Zeile: 04 Bodenschutz - Verwaltungsgebühren
sonstige Ersatzvornahmen
2018 : Ersatzvornahme der Entsorgung illegaler Abfälle in Putlitz und Glöwen sowie Wutike
2019: Ersatzvornahme der Entsorgung illegaler Abfälle in Pritzwalk
korrespondiert mit dem Sachkonto 527100, Untersachkonto 72300.57200

Bodenschutz - Verwaltungsgebühren
Bearbeitungsgebühren

zu Zeile: 06 Bodenschutz - Erstattungen vom Land
Erstattung vom Land für übertragene Aufgaben zur Erfüllung nach Weisung

zu Zeile: 07 Bodenschutz - Erstattungen von übrigen Bereichen
Gefahrenabwehrmaßnahmen bei Unfällen mit gefährl. Stoffen, die in den Boden eindringen (Havarien)
korrespondiert mit SK 527101 USK 52710.40011 (Schadensbeseitigung)

zu Zeile: 12 Bodenschutz - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens -Nachsorgemaßnahmen Deponien-
Grundwassermonitoring und Setzungsmessungen für die Deponie Spiegelhagen (siehe § 40 KrWG)
Bodenschutz - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Schadensbeseitigung)
Aufwendungen/Auszahlungen für die Beseitigung von Havarien
korrespondiert mit SK 456500 Untersachkonto 72300.16800

Bodenschutz - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Gefahrenabwehr chemische Reinigung Pritzwalk)
chemische Reinigung - Grundwassersanierung
korrespondiert mit SK 414100 Untersachkonto 72300.17100

Bodenschutz - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Ersatzvornahmen)
sonstige Ersatzvornahmen
2018 : Ersatzvornahmen der Entsorgung illegal abgelagerter Abfälle in Putlitz und Glöwen sowie Wutike
Dabei handelt es sich um Altfahrzeuge und andere gefährliche Abfälle.
2019: Ersatzvornahme der Entsorgung illegal abgelagerter Abfälle in Pritzwalk
korrespondiert mit SK 431100 USK 43110.00002

zu Zeile: 14 Bodenschutz - Geschäftsaufwendungen
Überwachung von Altablagerungen, Referenzanalytik von Böden und Abfällen, Materialbeprobung, Klärschlamm, Projektcontrolling der Sanierungsmaßnahme C.R.Pk, GW-Monitoring,
Nachbeprobung von Tankstellen-Standorten, GW-Untersuchung
Foto- und Messtechnik, Beleuchtung, Rep.Drucker, Scanner, Bürotechnik und -ausstattung
Abfallwirtschaft - Geschäftsaufwendungen
Fototechnik zur Dokumentation Fördermaßnahmen
Abfallwirtschaft - Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen (Beseitigung herrenloser Abfälle)

Teilfinanzplan 2018 / 2019

53.70



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	53.70	Abfallwirtschaft

Erläuterungen zu den Positionen

Beseitigung von Sonderabfällen und sonstigen herrenlosen Abfällen

zu Zeile: 29 Infrastruktur/ Abfallwirtschaft - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)

Ersatz bzw. Neubeschaffung von Büroausstattung, ein Bürodrehstuhl

Bodenschutz - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)

Ersatz verschlissener Büroausstattung, zwei Bürodrehstühle

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**53.70****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe: 53.70 Abfallwirtschaft

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	342,97	400	400	400	0	0	400	400	400	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-342,97	-400	-400	-400	0	0	-400	-400	-400	0	0



Produktgruppe

53.71

Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	53.71	Müllabfuhr

Budget

G2 22 Müll

verantwortlich

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

zuständig

Sachbereich Abfallwirtschaft / ÖPNV

Auftragsgrundlage

u.a.

- Gesetz zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz - KrWG)
- Brandenburgisches Abfall- und Bodenschutzgesetz (BbgAbfBodG)
- Satzung über die Abfallentsorgung (Abfallentsorgungssatzung) des Landkreises Prignitz
- Satzung des Landkreises Prignitz über die Abfallgebühren (Abfallgebührensatzung)

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Organisation der Abfallentsorgung im Landkreis Prignitz
- Abfallberatung, Veröffentlichung der Tourenpläne
- Gebührenerhebung
- Umsetzung des Abfallwirtschaftskonzeptes
- Durchsetzung der Abfallentsorgungssatzung und der Abfallgebührensatzung
- Nachsorge der Deponien Wittenberge, Pritzwalk-Sommersberg und Meyenburg

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**53.71**

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 53.71 Müllabfuhr

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.940,00	35.700	35.600	33.700	33.600	33.600	33.600
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.701.714,73	4.871.600	5.333.100	5.433.100	4.943.100	4.943.100	4.923.100
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	500.480,17	379.900	370.000	375.000	370.000	375.000	370.000
07 sonstige ordentliche Erträge	73.272,75	2.700	2.600	2.600	1.200	500	500
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.311.407,65	5.289.900	5.741.300	5.844.400	5.347.900	5.352.200	5.327.200
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.057.454,36	-1.722.400	-1.499.900	1.220.300	1.013.500	1.013.500	1.013.500
14 Abschreibungen	99.870,72	98.800	99.000	64.200	62.600	61.900	61.900
15 Transferaufwendungen	3.339.010,83	3.088.900	3.115.000	407.800	125.400	128.600	132.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	3.162.147,32	3.070.100	3.225.000	3.346.400	3.336.600	3.334.000	3.302.300
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.543.574,51	4.535.400	4.939.100	5.038.700	4.538.100	4.538.000	4.509.700
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	767.833,14	754.500	802.200	805.700	809.800	814.200	817.500
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	767.833,14	754.500	802.200	805.700	809.800	814.200	817.500
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	767.833,14	754.500	802.200	805.700	809.800	814.200	817.500
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-759.368,71	-742.300	-792.600	-796.500	-800.400	-804.500	-808.200
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	8.464,43	12.200	9.600	9.200	9.400	9.700	9.300
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	35.940,00	35.700	35.600	33.700	33.600	33.600	33.600
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-859.239,43	-841.100	-891.600	-860.700	-863.000	-866.400	-870.100

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**53.71**

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 53.71 Müllabfuhr

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Müllabfuhr - Benutzungsgebühren
Müllgebühren
 Müllabfuhr - Benutzungsgebühren - Annahmegebühr Umladestation
Benutzungsgebühren
- zu Zeile: 06** Müllabfuhr - Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes- Private Unternehmen (Papierentsorgung)
Erstattungen aus der Papierentsorgung
- zu Zeile: 13** Müllabfuhr - Inanspruchnahme Deponierückstellungen
Die Rückstellung für die Rekultivierung und Nachsorge von Deponien wird durch die für die Baumaßnahmen jährlich benötigten Mittel (siehe Sachkonto 531500) reduziert.
 Müllabfuhr - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Pflege und Wartung von Geräten und Software
 Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner - Bewirtschaftung Umladestation und Kleinanliefererbereich
Entgelte an Vertragspartner
- zu Zeile: 15** Zuschuss IVP - Deponie (nicht aktivierungspflichtig)
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand für die Baumaßnahmen zur Rekultivierung der Deponie - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1
- zu Zeile: 16** Müllabfuhr - Erstattungen an private Unternehmen
Entgelte an Vertragspartner
 Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner -Sammlung und Transport des Hausmülls sowie Behältergestaltung-
Entgelte an Vertragspartner
 Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner -Papierentsorgung-
Entgelte an Vertragspartner
 Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner -Sperrmüllentsorgung-
Entgelte an Vertragspartner
 Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner -Schadstoffentsorgung-
Entgelte an Vertragspartner
 Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner - Restabfallentsorgung
Entgelte an Vertragspartner

Produktgruppe		2018	2019	2020	2021	2022
		Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand
53.71. Müllabfuhr						
	Stilllegung Deponie Wittenberge	3.000,0	285,7			
	Σ 53.71	3.000,0	285,7	0,0	0,0	0,0

Teilfinanzplan 2018 / 2019

53.71

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 53.71 Müllabfuhr

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.748.012,31	4.871.600	5.333.100	5.433.100	0	0	4.943.100	4.943.100	4.923.100
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	422.526,00	379.900	370.000	375.000	0	0	370.000	375.000	370.000
07 sonstige Einzahlungen	61.272,17	0	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.231.810,48	5.251.500	5.703.100	5.808.100	0	0	5.313.100	5.318.100	5.293.100
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	783.698,83	920.000	993.500	1.003.500	0	0	1.013.500	1.013.500	1.013.500
13 Transferauszahlungen	3.411.195,28	3.088.900	3.115.000	407.800	0	0	125.400	128.600	132.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.970.357,60	3.070.100	3.269.500	3.269.500	0	0	3.269.500	3.289.500	3.269.500
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.165.251,71	7.079.000	7.378.000	4.680.800	0	0	4.408.400	4.431.600	4.415.000
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-1.933.441,23	-1.827.500	-1.674.900	1.127.300	0	0	904.700	886.500	878.100
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	140.000	412.000	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	658,13	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	853,61	1.000	3.500	3.500	0	0	3.500	3.500	3.500
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.511,74	1.000	143.500	415.500	0	0	3.500	3.500	3.500
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-1.511,74	-1.000	-143.500	-415.500	0	0	-3.500	-3.500	-3.500
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.934.952,97	-1.828.500	-1.818.400	711.800	0	0	901.200	883.000	874.600
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	53.71	Müllabfuhr

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Müllabfuhr - Benutzungsgebühren
Müllgebühren
 Müllabfuhr - Benutzungsgebühren - Annahmegebühr Umladestation
Benutzungsgebühren
- zu Zeile: 06** Müllabfuhr - Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes- Private Unternehmen (Papierentsorgung)
Erstattungen aus der Papierentsorgung
- zu Zeile: 12** Müllabfuhr - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Pflege und Wartung von Geräten und Software
 Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner - Bewirtschaftung Umladestation und Kleinanliefererbereich
Entgelte an Vertragspartner
- zu Zeile: 13** Zuschuss IVP - Deponie (nicht aktivierungspflichtig)
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand für die Baumaßnahmen zur Rekultivierung der Deponie - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1
- zu Zeile: 14** Müllabfuhr - Erstattungen an private Unternehmen
Entgelte an Vertragspartner
 Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner -Sammlung und Transport des Hausmülls sowie Behältergestaltung-
Entgelte an Vertragspartner
 Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner -Papierentsorgung-
Entgelte an Vertragspartner
 Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner -Sperrmüllentsorgung-
Entgelte an Vertragspartner
 Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner -Schadstoffentsorgung-
Entgelte an Vertragspartner
 Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner - Restabfallentsorgung
Entgelte an Vertragspartner
- zu Zeile: 25** Gebäude, Aufbauten bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden, sonstige Nichtwohngebäude
abfallwirtschaftlichen Annahmestellen des Landkreises
2018 Planungskosten für den Neubau der Kleinannahmestelle in Perleberg 80.000 €
2019 Baukosten 412.000 €
 Grund und Boden des Infrastrukturvermögen und sonstiger Sonderflächen (Deponie Wittenberge)
Grunderwerb für den Neubau eines Recyclinghofs in Perleberg
- zu Zeile: 29** Müllabfuhr - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)
Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****53.71**

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe: 53.71 Müllabfuhr

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	in EUR										
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.511,74	1.000	83.500	415.500	0	0	3.500	3.500	3.500	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.511,74	-1.000	-83.500	-415.500	0	0	-3.500	-3.500	-3.500	0	0

Produktgruppe		2018	2019	2020	2021	2022
		Investition	Investition	Investition	Investition	Investition
53.71. Müllabfuhr						
	Neubau eines Recyclinghofes in Perleberg	80,0	412,0			
	Erwerb von Grundstücken für den Bau des Recyclinghofes	60,0				
	Σ	140,0	412,0	0,0	0,0	0,0

Produktgruppe

53.72



Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	53.72	Tierkörperbeseitigung

Budget

G4 61 Landwirtschaft

verantwortlich

Geschäftsbereich IV - Veterinärdienste, Landwirtschaft und Ordnung

zuständig

Sachbereich Veterinäraufsicht und Verbraucherschutz

Auftragsgrundlage

u.a.
- Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz (TierNebG)

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Beseitigung von Tierkörpern und tierischen Nebenprodukten nach den Bestimmungen des Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetzes (TierNebG)

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**53.72**

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 53.72 Tierkörperbeseitigung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	109.326,47	125.000	120.200	120.200	120.200	120.200	120.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	109.326,47	125.000	120.200	120.200	120.200	120.200	120.200
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-109.326,47	-125.000	-120.200	-120.200	-120.200	-120.200	-120.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-109.326,47	-125.000	-120.200	-120.200	-120.200	-120.200	-120.200
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-109.326,47	-125.000	-120.200	-120.200	-120.200	-120.200	-120.200
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-109.326,47	-125.000	-120.200	-120.200	-120.200	-120.200	-120.200

Nachrichtlich:

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 16 Tierkörperbeseitigung - Entgelte an Vertragspartner
Aufwendungen/Auszahlungen für die Tierkörperbeseitigung

Teilfinanzplan 2018 / 2019**53.72****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **53** Ver- und Entsorgung
Produktgruppe **53.72** Tierkörperbeseitigung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
09 <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	109.779,36	125.000	120.200	120.200	0	0	120.200	120.200	120.200
15 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	109.779,36	125.000	120.200	120.200	0	0	120.200	120.200	120.200
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-109.779,36	-125.000	-120.200	-120.200	0	0	-120.200	-120.200	-120.200
24 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = <i>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</i>	-109.779,36	-125.000	-120.200	-120.200	0	0	-120.200	-120.200	-120.200
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = <i>Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = <i>Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = <i>Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 14 Tierkörperbeseitigung - Entgelte an Vertragspartner
Aufwendungen/Auszahlungen für die Tierkörperbeseitigung



Produktgruppe

53.73

Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	53.73	Duale System Deutschland (DSD)

Budget

G2 21 Wirtschaft und Bau

verantwortlich

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

zuständig

Sachbereich Abfallwirtschaft / ÖPNV

Auftragsgrundlage

u.a.

- Verpackungsverordnung
- Vereinbarung über die Kostenbeteiligung an Abfallberatung und Stellflächen von Sammelgroßbehältnissen

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Die Gelder von den Systembetreibern sind für die Aufrechterhaltung der Entsorgungssicherheit einzusetzen, d. h. für die Errichtung, Bereitstellung, Unterhaltung sowie Sauberhaltung von Flächen auf denen Sammelgroßbehälter aufgestellt sind (§ 6 Abs. 4. Satz 8 Verpackungsverordnung).

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**53.73**

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 53.73 Duale System Deutschland (DSD)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.241,57	23.300	22.500	16.500	9.900	9.000	9.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	129.189,63	132.600	133.500	132.500	131.200	129.800	128.400
07 sonstige ordentliche Erträge	2.324,23	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	164.755,43	155.900	156.000	149.000	141.100	138.800	137.400
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.529,27	7.300	7.300	7.300	7.300	7.300	7.300
14 Abschreibungen	33.241,57	23.300	22.600	16.600	10.000	9.100	9.100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	99.355,56	97.800	98.300	97.700	97.000	96.200	95.400
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	139.126,40	128.400	128.200	121.600	114.300	112.600	111.800
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)	25.629,03	27.500	27.800	27.400	26.800	26.200	25.600
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	25.629,03	27.500	27.800	27.400	26.800	26.200	25.600
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	25.629,03	27.500	27.800	27.400	26.800	26.200	25.600
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-26.349,53	-36.600	-28.400	-28.500	-28.700	-28.800	-29.000
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-720,50	-9.100	-600	-1.100	-1.900	-2.600	-3.400
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	33.241,57	23.300	22.500	16.500	9.900	9.000	9.000
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-59.591,10	-59.900	-51.000	-45.100	-38.700	-37.900	-38.100

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 06** DSD - Kostenbeteiligung des Dualen Systems Deutschlands
Erstattung von 1,49 € netto pro Einwohner für die Abfallberatung und die Stellflächen von den Systembetreibern
- zu Zeile: 13** DSD - Öffentlichkeitsarbeit- Abfallberatung
Kosten der Abfallberatung, Durchführung Abfallparcours für Schulen
- zu Zeile: 16** DSD - Steuern (Umsatzsteuer, Gewerbesteuer, Körperschaftssteuer, Solidaritätszuschlag)
Umsatzsteuer
 DSD - Stellplatzreinigung - Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände
Erstattung an die Gemeinden in Höhe von 1 € pro Einwohner für die Stellplatzreinigung der Wertstoffcontainer

Teilfinanzplan 2018 / 2019**53.73****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 53.73 Duale System Deutschland (DSD)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	129.189,63	132.600	133.500	132.500	0	0	131.200	129.800	128.400
07 sonstige Einzahlungen	2.324,23	0	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	131.513,86	132.600	133.500	132.500	0	0	131.200	129.800	128.400
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.529,27	7.300	7.300	7.300	0	0	7.300	7.300	7.300
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	99.355,56	97.800	98.300	97.700	0	0	97.000	96.200	95.400
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	105.884,83	105.100	105.600	105.000	0	0	104.300	103.500	102.700
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	25.629,03	27.500	27.900	27.500	0	0	26.900	26.300	25.700
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	8.108,66	27.800	27.500	27.200	0	0	26.900	26.600	26.300
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.108,66	27.800	27.500	27.200	0	0	26.900	26.600	26.300
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.626,06	27.800	27.500	27.200	0	0	26.900	26.600	26.300
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.626,06	27.800	27.500	27.200	0	0	26.900	26.600	26.300
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	2.482,60	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	28.111,63	27.500	27.900	27.500	0	0	26.900	26.300	25.700
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	53.73	Duale System Deutschland (DSD)

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 06** DSD - Kostenbeteiligung des Dualen Systems Deutschlands
Erstattung von 1,49 € netto pro Einwohner für die Abfallberatung und die Stellflächen von den Systembetreibern
- zu Zeile: 12** DSD - Öffentlichkeitsarbeit- Abfallberatung
Kosten der Abfallberatung, Durchführung Abfallparcours für Schulen
- zu Zeile: 14** DSD - Steuern (Umsatzsteuer, Gewerbesteuer, Körperschaftssteuer, Solidaritätszuschlag)
Umsatzsteuer
DSD - Stellplatzreinigung - Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände
Erstattung an die Gemeinden in Höhe von 1 € pro Einwohner für die Stellplatzreinigung der Wertstoffcontainer
- zu Zeile: 17** Zweckgebundene Sonderposten - DSD
Zuschüsse für Investitionen - korrespondiert mit SK 051100 USK 05110.40000
- zu Zeile: 25** Bauten auf fremden Grund und Boden - DSD
*Der Systembetreiber betreibt zur flächendeckenden Entsorgung von gebrauchten Verkaufsverpackungen ein System im Sinne von §6 Abs.3 S.1 der VerpackV. Ein derartiges System ist auf vorhandene Sammel- und Verwertungssysteme der öRE abzustimmen.
Laut Abstimmungsvereinbarung vom 12.01.2004 (zuletzt verlängert im Januar 2014) zwischen dem Landkreis Prignitz und den Systembetreibern ist der Betrieb eines flächendeckenden Systems zur Entsorgung gebrauchter Verkaufsverpackungen nach § 3 S.1 und § 6 Abs.3 VerpackV geregelt. Neue Stellplätze müssen errichtet werden.*

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**53.73****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe: 53.73 Duale System Deutschland (DSD)

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.108,66	27.800	27.500	27.200	0	0	26.900	26.600	26.300	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.626,06	27.800	27.500	27.200	0	0	26.900	26.600	26.300	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.482,60	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich: 54

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.300.972,46	3.925.800	4.067.800	4.216.100	4.143.400	4.039.600	3.936.300
03 sonstige Transfererträge	21.776,51	0	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	117.115,16	103.600	99.700	94.100	91.600	89.100	86.800
07 sonstige ordentliche Erträge	378.532,37	13.300	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.818.396,50	4.042.700	4.180.700	4.323.400	4.248.200	4.141.900	4.036.300
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	279.756,21	50.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
14 Abschreibungen	1.200.647,33	1.048.100	1.158.700	1.148.600	1.138.400	1.137.800	1.131.700
15 Transferaufwendungen	8.830.830,99	9.413.400	9.715.000	9.860.700	9.969.900	10.048.300	10.114.500
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	46.165,84	10.000	80.000	20.000	15.000	10.000	10.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.357.400,37	10.521.500	11.033.700	11.109.300	11.203.300	11.276.100	11.336.200
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-5.539.003,87	-6.478.800	-6.853.000	-6.785.900	-6.955.100	-7.134.200	-7.299.900
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	1.134.300,00	0	300.000	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	1.134.300,00	0	300.000	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-4.404.703,87	-6.478.800	-6.553.000	-6.785.900	-6.955.100	-7.134.200	-7.299.900
23 außerordentliche Erträge	6,00	0	0	0	0	0	0
24 - außerordentliche Aufwendungen	167,25	0	0	0	0	0	0
25 = außerordentliches Ergebnis	-161,25	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-4.404.865,12	-6.478.800	-6.553.000	-6.785.900	-6.955.100	-7.134.200	-7.299.900
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-4.404.865,12	-6.478.800	-6.553.000	-6.785.900	-6.955.100	-7.134.200	-7.299.900
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.010.578,55	858.100	968.500	960.000	951.700	951.200	946.200
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.200.647,33	-1.048.100	-1.158.700	-1.148.600	-1.138.400	-1.137.800	-1.131.700

Teilfinanzplan 2018 / 2019**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.265.160,55	2.862.400	2.790.300	2.956.700	0	0	2.920.200	2.888.000	2.860.200
03 sonstige Transfereinzahlungen	21.776,51	0	0	0	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	117.115,16	103.600	99.700	94.100	0	0	91.600	89.100	86.800
07 sonstige Einzahlungen	109,98	0	0	0	0	0	0	0	0
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.134.300,00	0	300.000	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.538.462,20	2.966.000	3.190.000	3.050.800	0	0	3.011.800	2.977.100	2.947.000
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	285.493,06	50.000	80.000	80.000	0	0	80.000	80.000	80.000
13 Transferauszahlungen	7.973.741,66	9.208.100	9.405.800	9.561.100	0	0	9.698.200	9.847.700	9.984.400
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	50.419,89	10.000	80.000	20.000	0	0	15.000	10.000	10.000
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.309.654,61	9.268.100	9.565.800	9.661.100	0	0	9.793.200	9.937.700	10.074.400
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-3.771.192,41	-6.302.100	-6.375.800	-6.610.300	0	0	-6.781.400	-6.960.600	-7.127.400
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.644.910,68	3.683.400	8.284.900	9.989.100	0	0	3.512.500	3.632.500	3.676.100
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.644.910,68	3.683.400	8.284.900	9.989.100	0	0	3.512.500	3.632.500	3.676.100
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.865.078,76	3.949.900	8.741.300	10.428.700	0	0	3.769.900	3.957.000	4.028.500
26 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	737.664,98	625.500	648.400	654.400	0	0	645.300	639.200	633.000
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	46.848,49	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.649.592,23	4.575.400	9.389.700	11.083.100	0	0	4.415.200	4.596.200	4.661.500
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-2.004.681,55	-892.000	-1.104.800	-1.094.000	0	0	-902.700	-963.700	-985.400
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-5.775.873,96	-7.194.100	-7.480.600	-7.704.300	0	0	-7.684.100	-7.924.300	-8.112.800
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



Produktgruppe

54.20

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	54.20	Kreisstraßen

Budget

G2 21 Wirtschaft und Bau

verantwortlich

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

zuständig

Leiterin des Geschäftsbereiches II - Wirtschaft, Bau und Kataster

Auftragsgrundlage

u.a.

- Eigenbetriebsverordnung (EigV)
- Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Kreisstraßenmeisterei Prignitz

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Instandsetzung und Erhaltung des Kreisstraßennetzes, Winterdienst
- Mittelbereitstellung und deren Kontrolle für den Eigenbetrieb "Kreisstraßenmeisterei Prignitz" (KSM)

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**54.20**

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 54.20 Kreisstraßen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.110.444,63	858.100	968.500	960.000	951.700	951.200	946.200
03 sonstige Transfererträge	21.776,51	0	0	0	0	0	0
07 sonstige ordentliche Erträge	13.275,00	13.300	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.145.496,14	871.400	981.700	973.200	964.900	964.400	959.400
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	279.756,21	50.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
14 Abschreibungen	1.200.647,33	1.048.100	1.158.700	1.148.600	1.138.400	1.137.800	1.131.700
15 Transferaufwendungen	2.732.200,00	2.735.300	3.017.100	3.136.900	3.180.300	3.231.200	3.267.700
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	26.153,56	0	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.238.757,10	3.833.400	4.255.800	4.365.500	4.398.700	4.449.000	4.479.400
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-3.093.260,96	-2.962.000	-3.274.100	-3.392.300	-3.433.800	-3.484.600	-3.520.000
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-3.093.260,96	-2.962.000	-3.274.100	-3.392.300	-3.433.800	-3.484.600	-3.520.000
23 außerordentliche Erträge	6,00	0	0	0	0	0	0
24 - außerordentliche Aufwendungen	167,25	0	0	0	0	0	0
25 = außerordentliches Ergebnis	-161,25	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-3.093.422,21	-2.962.000	-3.274.100	-3.392.300	-3.433.800	-3.484.600	-3.520.000
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-3.093.422,21	-2.962.000	-3.274.100	-3.392.300	-3.433.800	-3.484.600	-3.520.000
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.010.578,55	858.100	968.500	960.000	951.700	951.200	946.200
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.200.647,33	-1.048.100	-1.158.700	-1.148.600	-1.138.400	-1.137.800	-1.131.700

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 13 Kreisstraßenmeisterei - Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen - Straßenbegleitgrün
Kompensationsmaßnahmen für Straßenbauvorhaben § 9 Brandenburgisches Straßengesetz in Verbindung mit § 10 ff Brandenburgisches Naturschutzgesetz)

zu Zeile: 15 Kreisstraßenmeisterei - Zuweisungen und Zuschüsse für öffentlich-wirtschaftliche Unternehmen
Unterhaltungsbedarf für Straßen

Teilfinanzplan 2018 / 2019

54.20

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 54.20 Kreisstraßen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	79.126,48	0	0	0	0	0	0	0	0
03 sonstige Transfereinzahlungen	21.776,51	0	0	0	0	0	0	0	0
07 sonstige Einzahlungen	109,98	0	0	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	101.012,97	0	0	0	0	0	0	0	0
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	285.493,06	50.000	80.000	80.000	0	0	80.000	80.000	80.000
13 Transferauszahlungen	2.732.200,00	2.735.300	3.017.100	3.136.900	0	0	3.180.300	3.231.200	3.267.700
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	26.953,09	0	0	0	0	0	0	0	0
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.044.646,15	2.785.300	3.097.100	3.216.900	0	0	3.260.300	3.311.200	3.347.700
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-2.943.633,18	-2.785.300	-3.097.100	-3.216.900	0	0	-3.260.300	-3.311.200	-3.347.700
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.019.891,57	3.057.900	7.636.500	9.334.700	0	0	2.867.200	2.993.300	3.043.100
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.019.891,57	3.057.900	7.636.500	9.334.700	0	0	2.867.200	2.993.300	3.043.100
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.865.078,76	3.949.900	8.741.300	10.428.700	0	0	3.769.900	3.957.000	4.028.500
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	46.848,49	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.911.927,25	3.949.900	8.741.300	10.428.700	0	0	3.769.900	3.957.000	4.028.500
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-1.892.035,68	-892.000	-1.104.800	-1.094.000	0	0	-902.700	-963.700	-985.400
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-4.835.668,86	-3.677.300	-4.201.900	-4.310.900	0	0	-4.163.000	-4.274.900	-4.333.100
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 12 Kreisstraßenmeisterei - Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen - Straßenbegleitgrün

Kompensationsmaßnahmen für Straßenbauvorhaben § 9 Brandenburgisches Straßengesetz in Verbindung mit § 10 ff Brandenburgisches Naturschutzgesetz)

zu Zeile: 13 Kreisstraßenmeisterei - Zuweisungen und Zuschüsse für öffentlich-wirtschaftliche Unternehmen

Unterhaltsbedarf für Straßen

zu Zeile: 25 Anlagen im Bau - Kreisstraßen

Straßen im Bau

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**54.20****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe: 54.20 Kreisstraßen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Maßnahme: SAV-00000034											
Straßenbaumaßnahmen KSM											
Beschreibung der Einzelmaßnahmen im Anhang											
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.019.891,57	3.057.900	7.636.500	9.334.700	0	0	2.867.200	2.993.300	3.043.100	0	0
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.019.891,57	3.057.900	7.636.500	9.334.700	0	0	2.867.200	2.993.300	3.043.100	0	0
09 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.865.078,76	3.949.900	8.741.300	10.428.700	0	0	3.769.900	3.957.000	4.028.500	0	0
12 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	46.848,49	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.911.927,25	3.949.900	8.741.300	10.428.700	0	0	3.769.900	3.957.000	4.028.500	0	0
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	-1.892.035,68	-892.000	-1.104.800	-1.094.000	0	0	-902.700	-963.700	-985.400	0	0

Investitionsmaßnahmen KSM - Finanzplanung 2018 - 2022
- in TEUR -

Ausbau der Kreisstraßen		2018		2019		2020		2021		2022	
		zweckgeb.SoPo	Auszahlung	zweckgeb.SoPo	Auszahlung	zweckgeb.SoPo	Auszahlung	zweckgeb.SoPo	Auszahlung	zweckgeb.SoPo	Auszahlung
K 7001	OV Schönhagen - Görike, 1.BA			450,0	600,0						
K 7001	OV Barrenthin bis K 7003							862,0	1.150,0		
K 7003	OV Zichtow - Bendelin	487,0	650,5								
K 7005	<i>OD Bälow - Klein Lüben, 3. BA</i>	<i>497,0</i>	<i>497,0</i>	<i>100,0</i>	<i>100,0</i>						
K 7005	OV K 7006 - Roddan							585,0	780,0		
K 7009	OV Dannenwalde - B103					750,0	1.000,0				
K 7012	OV Boddin - Bölzke					487,5	650,0				
K 7015	<i>OD Groß Gottschow</i>	<i>638,0</i>	<i>738,0</i>								
K 7016	Klein Gottschow (Bahnübergang)			167,2	223,0						
K 7020	OV Schmolde - L14							547,0	730,0	622,0	830,0

Investitionsmaßnahmen KSM - Finanzplanung 2018 - 2022
- in TEUR -

Ausbau der Kreisstraßen		2018		2019		2020		2021		2022	
		zweckgeb.SoPo	Auszahlung	zweckgeb.SoPo	Auszahlung	zweckgeb.SoPo	Auszahlung	zweckgeb.SoPo	Auszahlung	zweckgeb.SoPo	Auszahlung
K 7022	Brücke über die Kümmernitz (Triglitz - Mertensdorf)	534,0	713,0								
K 7022	OV Triglitz - Mertensdorf			750,0	1.000,0						
K 7026	OV Schönhagen - Langerwisch			825,0	1.100,0						
K 7026	Brücke über die Kümmernitz (Helle - Neudorf)									487,0	650,0
K 7031	<i>Brücke bei Weisen</i>	<i>851,0</i>	<i>851,0</i>	<i>3.214,0</i>	<i>3.214,0</i>	<i>50,0</i>	<i>50,0</i>				
K 7035	OV Wustrow - Gandow					412,0	550,4				
K 7038	OV Blüten - Schönfeld, 1. BA (bis Abzweig Klockow)	1.102,0	1.472,9								
K 7038	OV Blüten - Schönfeld, 2. BA (Klockow - Waterloo)									637,0	850,0
K 7041	OV Pirow - Berge					750,0	1.000,0				
K 7044	OV Berge - Neuhausen	285,0	380,0								

Investitionsmaßnahmen KSM - Finanzplanung 2018 - 2022
- in TEUR -

Ausbau der Kreisstraßen		2018		2019		2020		2021		2022	
		zweckgeb.SoPo	Auszahlung								
K 7044	OV Neuhausen - K 7046									900,0	1.200,0
K 7045	Brücke über die Karwe			562,0	750,4						
K 7046	Brücke über die Karwe							600,0	800,0		
K 7054	OV B103 - Seefeld, 1. BA	460,1	460,1								
K 7054	OD Seefeld, 2. BA	1.410,6	1.410,6								
K 7054	OV Vettin - Lindenberg	590,5	590,5								
K 7054	OD Lindenberg	486,2	486,2								
K 7054	OD Vettin			1.119,4	1.119,4						
K 7054	OV Kehrberg - Vettin			153,6	153,6						
K 7054	OV Klein Woltersdorf - Kehrberg			1.064,8	1.064,8						

Investitionsmaßnahmen KSM - Finanzplanung 2018 - 2022
- in TEUR -

Ausbau der Kreisstraßen		2018		2019		2020		2021		2022	
		zweckgeb.SoPo	Auszahlung	zweckgeb.SoPo	Auszahlung	zweckgeb.SoPo	Auszahlung	zweckgeb.SoPo	Auszahlung	zweckgeb.SoPo	Auszahlung
K 7054	OV Lindenberg - Tüchen			574,5	574,5						
Vermessungsleistungen			70,0		70,0		70,0		70,0		70,0
Planungsleistungen		295,1	421,5	354,2	459,0	417,7	449,5	399,3	427,0	397,1	428,5
Gesamtsumme		7.636,5	8.741,3	9.334,7	10.428,7	2.867,2	3.769,9	2.993,3	3.957,0	3.043,1	4.028,5
<i>davon für Schäden aus dem Juni-Hochwasser 2013 Finanzierung über die Richtlinie des Landes Brandenburg zur Durchführung des Hilfsprogramms Hochwasser 2013 für Städte und Gemeinden sowie für private Haushalte, Wohnungsunternehmen und Forschungseinrichtungen vom 30. August 2013</i>		1.348,0	1.348,0	3.314,0	3.314,0	50,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG)</i>		638,0	738,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
vom Landkreis Prignitz zu finanzierende Kreisstraßen		5.650,5	6.655,3	6.020,7	7.114,7	2.817,2	3.719,9	2.993,3	3.957,0	3.043,1	4.028,5
Zuschuss		-1.104,8		-1.094,0		-902,7		-963,7		-985,4	



Produktgruppe

54.70

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	54.70	ÖPNV

Budget

G2 21 Wirtschaft und Bau

verantwortlich

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

zuständig

Sachbereich Abfallwirtschaft / ÖPNV

Auftragsgrundlage

u.a.

- Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr im Land Brandenburg (ÖPNV-Gesetz- ÖPNVG)
- Förderrichtlinie des Landkreises Prignitz für Investitionen nach dem ÖPNV-Gesetz Brandenburg
- Personenbeförderungsgesetz (PBefG)

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Organisation und Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs im Landkreis Prignitz entsprechend des ÖPNVG
- Erstellung und Umsetzung des Nahverkehrsplanes
- Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**54.70**

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 54.70 ÖPNV

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.190.527,83	3.067.700	3.099.300	3.256.100	3.191.700	3.088.400	2.990.100
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	117.115,16	103.600	99.700	94.100	91.600	89.100	86.800
07 sonstige ordentliche Erträge	365.257,37	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.672.900,36	3.171.300	3.199.000	3.350.200	3.283.300	3.177.500	3.076.900
15 Transferaufwendungen	6.098.630,99	6.678.100	6.697.900	6.723.800	6.789.600	6.817.100	6.846.800
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	20.012,28	10.000	80.000	20.000	15.000	10.000	10.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.118.643,27	6.688.100	6.777.900	6.743.800	6.804.600	6.827.100	6.856.800
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-2.445.742,91	-3.516.800	-3.578.900	-3.393.600	-3.521.300	-3.649.600	-3.779.900
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	1.134.300,00	0	300.000	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	1.134.300,00	0	300.000	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-1.311.442,91	-3.516.800	-3.278.900	-3.393.600	-3.521.300	-3.649.600	-3.779.900
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-1.311.442,91	-3.516.800	-3.278.900	-3.393.600	-3.521.300	-3.649.600	-3.779.900
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-1.311.442,91	-3.516.800	-3.278.900	-3.393.600	-3.521.300	-3.649.600	-3.779.900

Nachrichtlich:



Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 54.70 ÖPNV

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Verkehrsunternehmen - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land
*Die Mittel werden gem. § 10 ÖPNV-G i. V. m. § 1 ÖPNVFV an die kommunalen Aufgabenträger ausgezahlt. Die Mittel der Landeszuweisung werden nach einem dynamischen Schlüssel verteilt, der sowohl Leistungs- als auch Erfolgskomponenten enthält.
 Das Land stellt zur Finanzierung von Verkehrsleistungen, gesetzlichen Ausgleichsleistungen sowie zur Förderung von Investitionen in den öffentlichen Personennahverkehr Mittel gem. Regionalisierungsgesetz, gem. Entflechtungsgesetz und nach Maßgabe des Haushaltsplanes zur Verfügung. Die Aufgabenträger erhalten die Mittel als zweckgebundene Zuweisung zur Unterstützung bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben- und Ausgabenverantwortung zur Sicherstellung einer ausreichenden Bedienung im übr. ÖPNV einschl. Ausbildungsverkehrs.*
- zu Zeile: 06** Verkehrsunternehmen - Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden (periodengerecht)
Für kreisüberschreitende Linien der ARGE prignitzbus leistet der Landkreis OPR einen Ausgleichsbetrag. Der Betrag wird jedes Jahr neu festgesetzt und richtet sich nach den gefahrenen Kilometer im jeweiligen Landkreis.
- zu Zeile: 15** Verkehrsunternehmen - Zuweisungen und Zuschüsse an kommunale Träger für lfd. Zwecke
Für kreisübergreifende Linien erfolgen auf freiwilliger Basis Ausgleichszahlungen zwischen den Aufgabenträgern untereinander. So erhält der Landkreis vom Landkreis Ostprignitz-Ruppin Ausgleichszahlungen für gefahrene Kilometer in dessen Territorium und umgekehrt. Berechnungsgrundlage sind die gefahrenen Kilometer des jeweiligen Verkehrsunternehmens, welche die Grundlage Schülerzahlen. Sie werden jedes Jahr neu ermittelt.
- Verkehrsunternehmen - Zuweisungen und Zuschüsse an Verkehrsverbund
Die Finanzierung der VBB GmbH erfolgt unter anderem durch Gesellschafterbeiträgenach Art.3 Abs.2 Konsortialvertrag.
- Verkehrsunternehmen - Zuweisungen und Zuschüsse für öffentlich-wirtschaftliche Unternehmen - VGP in Liquidation
Gemäß Angebot des Liquidators wird von einem Liquidationszeitraum von zwei Jahren ausgegangen. Danach wäre die Liquidation der VGP Mitte des Jahres 2018 abgeschlossen.
- Verkehrsunternehmen - Zuweisungen und Zuschüsse an private Unternehmen
Die Fähren stellen eine wichtige Querung über die Elbe zwischen Niedersachsen und Brandenburg dar. Viele Berufspendler benutzen die Fähren auf dem Weg von und zur Arbeit. Die Fähren sind in verschiedene touristische Aktivitäten aktiv eingebunden. Hervorzuheben ist ihre besondere Geltung für den Elberadweg. Ohne eine Unterstützung durch den Landkreis kann ein Fährbetrieb nicht aufrechterhalten werden. Die Planansätze ergeben sich aus den jeweiligen Ertragsvorschauen der beiden Fährbetriebe in den letzten Jahren, und betragen jährlich ca. 35.000,00 €.
- Mit Vereinbarung vom 15.01.2015 wurde das Verkehrskonzept Prignitz-Ruppin umgesetzt. Dieses Konzept sieht eine Mitfinanzierung der Landkreise für die SPNV-Verkehrsleistungen auf der RB73/74 in Höhe von 200.000,00 € jährlich vor.*
- Ab August 2016 werden die Verkehrsleistungen durch ein privates Verkehrsunternehmen durchgeführt und nicht mehr durch die VGP. Daher verschieben sich die Ansätze von USK 79200.71500 hierher. Die Höhe der Ausgaben für die Verkehrsleistungen wurde anhand der hochgerechneten Kilometer und des angebotenen Kilometersatzes geschätzt und mit einer jährlichen Preissteigerung von 1,5 Prozent in der Planung bis 2022 fortgeführt.*
- Desweiteren wurden für den Betrieb der Mobilitätszentralen jährlich 6.000,00 € eingestellt (gem. Ausschreibung).*
- zu Zeile: 16** ÖPNV - Geschäftsaufwendungen
2018 ist die Erarbeitung eines neuen Nahverkehrsplanes geplant. Für die Folgejahre sind kleinere Gutachten und mögliche Restleistungen für den Nahverkehrsplan eingeplant.
- zu Zeile: 19** Verkehrsunternehmen - Sonstige Finanzerträge - übrige Ausschüttungen
Auflösung VGP

Teilfinanzplan 2018 / 2019**54.70****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **54** Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe **54.70** ÖPNV

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.186.034,07	2.862.400	2.790.300	2.956.700	0	0	2.920.200	2.888.000	2.860.200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	117.115,16	103.600	99.700	94.100	0	0	91.600	89.100	86.800
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.134.300,00	0	300.000	0	0	0	0	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.437.449,23	2.966.000	3.190.000	3.050.800	0	0	3.011.800	2.977.100	2.947.000
13 Transferauszahlungen	5.241.541,66	6.472.800	6.388.700	6.424.200	0	0	6.517.900	6.616.500	6.716.700
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	23.466,80	10.000	80.000	20.000	0	0	15.000	10.000	10.000
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.265.008,46	6.482.800	6.468.700	6.444.200	0	0	6.532.900	6.626.500	6.726.700
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)	-827.559,23	-3.516.800	-3.278.700	-3.393.400	0	0	-3.521.100	-3.649.400	-3.779.700
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	625.019,11	625.500	648.400	654.400	0	0	645.300	639.200	633.000
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	625.019,11	625.500	648.400	654.400	0	0	645.300	639.200	633.000
26 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	737.664,98	625.500	648.400	654.400	0	0	645.300	639.200	633.000
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	737.664,98	625.500	648.400	654.400	0	0	645.300	639.200	633.000
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)	-112.645,87	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-940.205,10	-3.516.800	-3.278.700	-3.393.400	0	0	-3.521.100	-3.649.400	-3.779.700
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	54.70	ÖPNV

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02 Verkehrsunternehmen - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land

Die Mittel werden gem. § 10 ÖPNV-G i. V. m. § 1 ÖPNVFV an die kommunalen Aufgabenträger ausgezahlt. Die Mittel der Landeszuweisung werden nach einem dynamischen Schlüssel verteilt, der sowohl Leistungs- als auch Erfolgskomponenten enthält.

Das Land stellt zur Finanzierung von Verkehrsleistungen, gesetzlichen Ausgleichsleistungen sowie zur Förderung von Investitionen in den öffentlichen Personennahverkehr Mittel gem. Regionalisierungsgesetz, gem. Entflechtungsgesetz und nach Maßgabe des Haushaltsplanes zur Verfügung. Die Aufgabenträger erhalten die Mittel als zweckgebundene Zuweisung zur Unterstützung bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben- und Ausgabenverantwortung zur Sicherstellung einer ausreichenden Bedienung im übr. ÖPNV einschl. Ausbildungsverkehrs.

zu Zeile: 06 Verkehrsunternehmen - Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden (periodengerecht)

Für kreisüberschreitende Linien der ARGE prignitzbus leistet der Landkreis OPR einen Ausgleichsbetrag. Der Betrag wird jedes Jahr neu festgesetzt und richtet sich nach den gefahrenen Kilometer im jeweiligen Landkreis.

zu Zeile: 08 Verkehrsunternehmen - Sonstige Finanzerträge - übrige Ausschüttungen

Auflösung VGP

zu Zeile: 13 Verkehrsunternehmen - Zuweisungen und Zuschüsse an kommunale Träger für lfd. Zwecke

Für kreisübergreifende Linien erfolgen auf freiwilliger Basis Ausgleichszahlungen zwischen den Aufgabenträgern untereinander. So erhält der Landkreis vom Landkreis Ostprignitz-Ruppin Ausgleichszahlungen für gefahrene Kilometer in dessen Territorium und umgekehrt. Berechnungsgrundlage sind die gefahrenen Kilometer des jeweiligen Verkehrsunternehmens, welche die Grundlage Schülerzahlen. Sie werden jedes Jahr neu ermittelt.

Verkehrsunternehmen - Zuweisungen und Zuschüsse für öffentlich-wirtschaftliche Unternehmen - VGP in Liquidation

Gemäß Angebot des Liquidators wird von einem Liquidationszeitraum von zwei Jahren ausgegangen. Danach wäre die Liquidation der VGP Mitte des Jahres 2018 abgeschlossen.

Verkehrsunternehmen - Zuweisungen und Zuschüsse an Verkehrsverbund

Die Finanzierung der VBB GmbH erfolgt unter anderem durch Gesellschafterbeiträgenach Art.3 Abs.2 Konsortialvertrag.

Verkehrsunternehmen - Zuweisungen und Zuschüsse an private Unternehmen

Die Fähren stellen eine wichtige Querung über die Elbe zwischen Niedersachsen und Brandenburg dar. Viele Berufspendler benutzen die Fähren auf dem Weg von und zur Arbeit. Die Fähren sind in verschiedene touristische Aktivitäten aktiv eingebunden. Hervorzuheben ist ihre besondere Geltung für den Elberadweg. Ohne eine Unterstützung durch den Landkreis kann ein Fährbetrieb nicht aufrechterhalten werden. Die Planansätze ergeben sich aus den jeweiligen Ertragsvorschauen der beiden Fährbetriebe in den letzten Jahren, und betragen jährlich ca. 35.000,00 €.

Mit Vereinbarung vom 15.01.2015 wurde das Verkehrskonzept Prignitz-Ruppin umgesetzt. Dieses Konzept sieht eine Mitfinanzierung der Landkreise für die SPNV-Verkehrsleistungen auf der RB73/74 in Höhe von 200.000,00 € jährlich vor.

Ab August 2016 werden die Verkehrsleistungen durch ein privates Verkehrsunternehmen durchgeführt und nicht mehr durch die VGP. Daher verschieben sich die Ansätze von USK 79200.71500 hierher. Die Höhe der Ausgaben für die Verkehrsleistungen wurde anhand der hochgerechneten Kilometer und des angebotenen Kilometersatzes geschätzt und mit einer jährlichen Preissteigerung von 1,5 Prozent in der Planung bis 2022 fortgeführt.

Desweiteren wurden für den Betrieb der Mobilitätszentralen jährlich 6.000,00 € eingestellt (gem. Ausschreibung).

zu Zeile: 14 ÖPNV - Geschäftsaufwendungen

2018 ist die Erarbeitung eines neuen Nahverkehrsplanes geplant. Für die Folgejahre sind kleinere Gutachten und mögliche Restleistungen für den Nahverkehrsplan eingeplant.

Teilfinanzplan 2018 / 2019

54.70



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	54.70	ÖPNV

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 17 RAP - Sonderposten für geleistete Zuwendungen - ÖPNV

Gemäß § 1a ÖPNVfV müssen die Aufgabenträger ab 2014 mindestens 18,12 % der nach § 10 Abs.2 ÖPNV-G zugewiesenen Mittel zweckgebunden für investive Zwecke nach dem ÖPNV-G einsetzen und die Verwendung dem Land gegenüber separat nachweisen.

Können die Investitionen nicht nachgewiesen werden, verringert sich die Landeszuweisung im folgenden Jahr um den nicht nachgewiesenen Betrag.

korrespondiert mit SK 191200 Untersachkonto 19120.40000 (ARAP aus geleisteten Zuwendungen)

(18,12% investive Zuweisung)

zu Zeile: 26 RAP aus geleisteten Zuwendungen - ÖPNV

Gemäß § 1a ÖPNVfV müssen die Aufgabenträger ab 2014 mindestens 18,12 % der nach § 10 Abs.2 ÖPNV-G zugewiesenen Mittel für investive Zwecke nach dem ÖPNV-G einsetzen und dem Land gegenüber separat nachweisen. Können die Investitionen nicht nachgewiesen werden, verringert sich die Landeszuweisung im folgenden Jahr um den nicht nachgewiesenen Betrag.

korrespondiert mit SK 391200 Untersachkonto 39120.00000 (PRAP für geleistete Zuwendungen)

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**54.70****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe: 54.70 ÖPNV

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	625.019,11	625.500	648.400	654.400	0	0	645.300	639.200	633.000	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	737.664,98	625.500	648.400	654.400	0	0	645.300	639.200	633.000	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-112.645,87	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

55



Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.577,29	32.800	26.900	1.900	2.600	1.600	1.500
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	41.613,02	40.500	40.500	40.500	40.500	35.500	35.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	360.906,78	358.300	358.700	358.700	358.700	357.700	358.700
07 sonstige ordentliche Erträge	20.662,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	426.759,09	446.600	441.100	416.100	416.800	409.800	410.700
11 Personalaufwendungen	1.847.880,04	1.947.300	2.041.600	2.148.700	2.160.800	2.152.400	2.226.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.833,11	21.100	26.300	29.000	29.000	29.000	29.000
14 Abschreibungen	12.915,50	8.800	9.200	9.200	8.900	8.900	8.700
15 Transferaufwendungen	69.676,96	104.600	68.000	48.000	40.000	50.000	50.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	10.445,13	20.000	17.500	17.500	18.500	17.500	17.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.972.750,74	2.101.800	2.162.600	2.252.400	2.257.200	2.257.800	2.331.700
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-1.545.991,65	-1.655.200	-1.721.500	-1.836.300	-1.840.400	-1.848.000	-1.921.000
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-1.545.991,65	-1.655.200	-1.721.500	-1.836.300	-1.840.400	-1.848.000	-1.921.000
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-1.545.991,65	-1.655.200	-1.721.500	-1.836.300	-1.840.400	-1.848.000	-1.921.000
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	15.758,13	18.200	22.000	22.100	22.200	22.300	22.400
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-200	-100	-100	-100	-100	-100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-1.530.233,52	-1.637.200	-1.699.600	-1.814.300	-1.818.300	-1.825.800	-1.898.700
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	18.978,12	18.500	22.400	22.500	22.300	22.400	22.400
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-12.915,50	-9.000	-9.300	-9.300	-9.000	-9.000	-8.800

Teilfinanzplan 2018 / 2019**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	32.500	26.500	1.500	0	0	2.500	1.500	1.500
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.232,07	40.500	40.500	40.500	0	0	40.500	35.500	35.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	360.906,78	358.300	358.700	358.700	0	0	358.700	357.700	358.700
07 sonstige Einzahlungen	21.472,00	15.000	15.000	15.000	0	0	15.000	15.000	15.000
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	419.610,85	446.300	440.700	415.700	0	0	416.700	409.700	410.700
10 Personalauszahlungen	1.832.047,79	1.943.900	2.038.200	2.143.700	0	0	2.159.500	2.151.100	2.225.200
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	49.416,45	21.100	26.300	29.000	0	0	29.000	29.000	29.000
13 Transferauszahlungen	69.676,96	104.600	68.000	48.000	0	0	40.000	50.000	50.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	10.454,83	20.000	17.500	17.500	0	0	18.500	17.500	17.500
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.961.596,03	2.089.600	2.150.000	2.238.200	0	0	2.247.000	2.247.600	2.321.700
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-1.541.985,18	-1.643.300	-1.709.300	-1.822.500	0	0	-1.830.300	-1.837.900	-1.911.000
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	10.500	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.680,68	1.800	8.300	1.800	0	0	1.800	1.800	1.800
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.680,68	1.800	18.800	1.800	0	0	1.800	1.800	1.800
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-1.680,68	-1.800	-18.800	-1.800	0	0	-1.800	-1.800	-1.800
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.543.665,86	-1.645.100	-1.728.100	-1.824.300	0	0	-1.832.100	-1.839.700	-1.912.800
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	55.40	Naturschutz und Landschaftspflege

Budget

G4 61 Landwirtschaft

verantwortlich

Geschäftsbereich IV - Veterinärdienste, Landwirtschaft und Ordnung

zuständig

Sachbereich Natur- und Gewässerschutz

Auftragsgrundlage

u.a.

- Gesetz über den Naturschutz und die Landschaftspflege (Brandenburgisches Naturschutzausführungsgesetz - BbgNatSchAG)
- Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG)
- Rechtsverordnung des Landkreises Prignitz zum Schutz von Bäumen und Feldhecken (Baumschutzverordnung Prignitz - BaumSchV-PR)
- Brandenburgisches Wassergesetz (BbgWG)
- Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushaltes (Wasserhaushaltsgesetz - WHG)
- Gesetz über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz - OBG)
- Rechtsverordnungen aufgrund BbgNatSchAG, BbgWG, BNatSchG und WHG

Ziele

Erfüllung der Aufgaben des Landkreises als untere Naturschutzbehörde (UNB) und untere Wasserbehörde (UWB) jeweils als Sonderordnungsbehörde als Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung unter Beachtung der Rechts- und Fachaufsicht durch das Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft (MLUL) und des Weisungs- und Informationsrechtes des MLUL

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

Untere Naturschutzbehörde

- Durchsetzung der Ziele und Grundsätze des Naturschutzes und der Landschaftspflege, Öffentlichkeitsarbeit
- Überwachung der Schutzgebiete, Vollzug der Schutzgebietsverordnungverordnungen
- Vollzug der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung und der BaumSchV
- Genehmigung von Vorhaben in Schutzgebieten
- Genehmigung, Befreiung und Überwachung von Maßnahmen des Biotop- und Artenschutzes
- Fachliche Stellungnahmen als TöB, Mitwirkung bei Verfahren LfU, LELF und MLUL
- Öffentlichkeitsarbeit

Untere Wasserbehörde

- Ausübung der allgemeinen Gewässeraufsicht
- Erteilung, Aufhebung und Versagung von wasserrechtlichen Erlaubnissen/ Genehmigungen/ Anzeigen
- Überwachung der Abwasserbeseitigung
- Überwachung von Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- Erlass, Ausweisung und Überwachung von Trinkwasserschutzgebieten, Überwachung von Überschwemmungsgebieten
- Überwachung der Bestimmungen zum Hochwasserschutz
- Durchführung von Gewässer- und Deichschau
- Überwachung der Gewässerunterhaltung
- Fachliche Stellungnahmen als TöB, Mitwirkung bei Verfahren LfU und MLUL

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**55.40**

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 55.40 Naturschutz und Landschaftspflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.441,15	30.300	25.400	400	100	100	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	41.063,02	40.000	40.000	40.000	40.000	35.000	35.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	312.032,36	312.000	312.400	312.400	312.400	312.400	312.400
07 sonstige ordentliche Erträge	20.662,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	377.198,53	397.300	392.800	367.800	367.500	362.500	362.400
11 Personalaufwendungen	1.015.801,85	1.043.700	1.094.400	1.126.600	1.151.500	1.121.500	1.146.200
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.258,46	18.900	20.400	21.900	21.900	21.900	21.900
14 Abschreibungen	12.779,36	8.800	9.200	9.200	8.900	8.900	8.700
15 Transferaufwendungen	29.676,96	64.600	28.000	8.000	0	10.000	10.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	9.639,23	14.500	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.098.155,86	1.150.500	1.166.000	1.179.700	1.196.300	1.176.300	1.200.800
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-720.957,33	-753.200	-773.200	-811.900	-828.800	-813.800	-838.400
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-720.957,33	-753.200	-773.200	-811.900	-828.800	-813.800	-838.400
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-720.957,33	-753.200	-773.200	-811.900	-828.800	-813.800	-838.400
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.242,35	5.000	8.500	8.500	8.600	8.600	8.700
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-100	0	0	0	0	0
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-713.714,98	-748.300	-764.700	-803.400	-820.200	-805.200	-829.700
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	10.326,20	5.300	8.900	8.900	8.700	8.700	8.700
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-12.779,36	-8.900	-9.200	-9.200	-8.900	-8.900	-8.700

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**55.40**

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 55.40 Naturschutz und Landschaftspflege

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Naturschutz - Bedarfszuweisung vom Land - KInvFG
Bedarfszuweisung aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz
 Naturschutz - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund - KInvFG
Bedarfszuweisung aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz
- zu Zeile: 04** Naturschutz - Verwaltungsgebühren
Erträge/Einzahlungen aus Verwaltungsgebühren für Genehmigungsverfahren der unteren Wasserbehörde und der unteren Naturschutzbehörde.
- zu Zeile: 06** Naturschutz - Erstattungen vom Land
Kostenerstattung für übertragene Aufgaben vom Land:
 - gemäß Brandenburgischem Wassergesetz 2016 = 274.738,59 €
 - gemäß Drittem Funktionalreformgesetz 2016 = 18.985,26 €
 - gemäß Artenschutzzuständigkeitsverordnung 2016 = 18.308,51 €
 - Biberschutzberater - 400 €
- zu Zeile: 07** Naturschutz - Bußgelder
Bußgelder auf Grund von Ordnungswidrigkeiten im Rahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege
- zu Zeile: 11** Naturschutz - Honorare
 - praktische Maßnahmen zum Schutz und zum Erhalt von streng geschützten Arten gemäß § 44 BNatSchG (z. B. Aufbau und Betreuung von Amphibienschutzanlagen, Pflege und Versorgung verletzter Tiere bis zur Auswilderung, Beringung der Weißstorchjungen sowie Sicherung von Fledermausquartieren durch beauftragte Dritte) sowie Biberschutzberatung
 - Abrechnung Fahrtkosten und Sitzungsgeld für Mitglieder des Naturschutzbeirates (§ 35 BbgNatSchAG) gemäß § 3 der Naturschutzbeiräteverordnung
- zu Zeile: 13** Naturschutz - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Softwarepflege KOMVOR, GeODin-Projekt (anteilig), ArcGIS; jährliche Inspektion des Baumdiagnosegerätes (Resistograph) + Ersatzteilbeschaffung (z. B. Akku, Bohrnadeln etc.)
 Naturschutz - Aus- und Fortbildung
Schulungen der Mitarbeiter für die notwendige Spezialsoftware
- zu Zeile: 15** Naturschutz - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1
- zu Zeile: 16** Naturschutz und Landschaftspflege - Geschäftsaufwendungen
amtliche Überwachungen für Abwassereinleitungen gemäß § 110 BbgWG (Aufgabenübertragung per 01.07.1999 an die Landkreise), Gerichts- und Gutachterkosten, Kontrolle und Bewirtschaftung der wasserwirtschaftlichen Anlagen der Speicher Preddöhl und Sadenbeck als Maßnahme zur Gefahrenabwehr gemäß § 13 Abs. 1 OBG in Verbindung mit §§ 124 und 126 BbgWG, Kleinstzubehör für die praktische Naturschutzarbeit

Produktgruppe		2018	2019	2020	2021	2022
		Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand
55.40. Naturschutz und Landschaftspflege						
	Rühstädt Naturschutzstation					
	Maler- und Bodenbelagsarbeiten	3,0	3,0			10,0
	Holzerhaltungsmaßnahmen		5,0		10,0	
KInvFG	energetische Sanierung durch Dämmung u. Abdichtung sowie Austausch der beschädigten Isolierung im Bereich der Dachgauben; Austausch des vorhandenen Heizkreisverteilers u. der veralteten Pumpen gegen energieeffizienteren Heizkreisverteiler u. elektronisch geregelte Pumpen zur Minimierung des Energieverbrauchs	25,0				
	Σ 55.40	28,0	8,0	0,0	10,0	10,0

Teilfinanzplan 2018 / 2019**55.40****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **55** Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe **55.40** Naturschutz und Landschaftspflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	30.000	25.000	0	0	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.532,07	40.000	40.000	40.000	0	0	40.000	35.000	35.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	312.032,36	312.000	312.400	312.400	0	0	312.400	312.400	312.400
07 sonstige Einzahlungen	21.472,00	15.000	15.000	15.000	0	0	15.000	15.000	15.000
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	370.036,43	397.000	392.400	367.400	0	0	367.400	362.400	362.400
10 Personalauszahlungen	1.005.224,41	1.044.900	1.095.600	1.125.000	0	0	1.151.200	1.121.200	1.145.900
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	47.771,81	18.900	20.400	21.900	0	0	21.900	21.900	21.900
13 Transferauszahlungen	29.676,96	64.600	28.000	8.000	0	0	0	10.000	10.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	9.701,53	14.500	14.000	14.000	0	0	14.000	14.000	14.000
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.092.374,71	1.142.900	1.158.000	1.168.900	0	0	1.187.100	1.167.100	1.191.800
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)	-722.338,28	-745.900	-765.600	-801.500	0	0	-819.700	-804.700	-829.400
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.000,00	1.000	7.500	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000,00	1.000	7.500	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)	-1.000,00	-1.000	-7.500	-1.000	0	0	-1.000	-1.000	-1.000
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-723.338,28	-746.900	-773.100	-802.500	0	0	-820.700	-805.700	-830.400
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	55.40	Naturschutz und Landschaftspflege

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Naturschutz - Bedarfszuweisung vom Land - KInvFG
Bedarfszuweisung aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz
 Naturschutz - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund - KInvFG
Bedarfszuweisung aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz
- zu Zeile: 04** Naturschutz - Verwaltungsgebühren
Erträge/Einzahlungen aus Verwaltungsgebühren für Genehmigungsverfahren der unteren Wasserbehörde und der unteren Naturschutzbehörde.
- zu Zeile: 06** Naturschutz - Erstattungen vom Land
Kostenerstattung für übertragene Aufgaben vom Land:
 - gemäß Brandenburgischem Wassergesetz 2016 = 274.738,59 €
 - gemäß Drittem Funktionalreformgesetz 2016 = 18.985,26 €
 - gemäß Artenschutzzuständigkeitsverordnung 2016 = 18.308,51 €
 - Biberschutzberater - 400 €
- zu Zeile: 07** Naturschutz - Bußgelder
Bußgelder auf Grund von Ordnungswidrigkeiten im Rahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege
- zu Zeile: 10** Naturschutz - Honorare
 - praktische Maßnahmen zum Schutz und zum Erhalt von streng geschützten Arten gemäß § 44 BNatSchG (z. B. Aufbau und Betreuung von Amphibienschutzanlagen, Pflege und Versorgung verletzter Tiere bis zur Auswilderung, Beringung der Weißstorchjungen sowie Sicherung von Fledermausquartieren durch beauftragte Dritte) sowie Biberschutzberatung
 - Abrechnung Fahrtkosten und Sitzungsgeld für Mitglieder des Naturschutzbeirates (§ 35 BbgNatSchAG) gemäß § 3 der Naturschutzbeiräteverordnung
- zu Zeile: 12** Naturschutz - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Softwarepflege KOMVOR, GeODin-Projekt (anteilig), ArcGIS; jährliche Inspektion des Baumdiagnosegerätes (Resistograph) + Ersatzteilbeschaffung (z. B. Akku, Bohrmadeln etc.)
 Naturschutz - Aus- und Fortbildung
Schulungen der Mitarbeiter für die notwendige Spezialsoftware
- zu Zeile: 13** Naturschutz - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1
- zu Zeile: 14** Naturschutz und Landschaftspflege - Geschäftsaufwendungen
amtliche Überwachungen für Abwassereinleitungen gemäß § 110 BbgWG (Aufgabenübertragung per 01.07.1999 an die Landkreise), Gerichts- und Gutachterkosten, Kontrolle und Bewirtschaftung der wasserwirtschaftlichen Anlagen der Speicher Preddöhl und Sadenbeck als Maßnahme zur Gefahrenabwehr gemäß § 13 Abs. 1 OBG in Verbindung mit §§ 124 und 126 BbgWG, Kleinstzubehör für die praktische Naturschutzarbeit
- zu Zeile: 29** Betriebs- u. Geschäftsausstattungen - Naturschutz und Landschaftspflege
Ersatzbeschaffung Resistograph (Baumdiagnosegerät) IML-RESI PD mit Rückkaufaktion des Altgerätes
 Naturschutz - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)
Anschaffungen/Ersatzbeschaffungen z. B. Bürodrehstuhl, Kartenschrank, Labortechnik, Präparation von streng geschützten Tierarten als Anschauungsmaterial zur Umweltbildung, etc.

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**55.40****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe: 55.40 Naturschutz und Landschaftspflege

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000,00	1.000	7.500	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.000,00	-1.000	-7.500	-1.000	0	0	-1.000	-1.000	-1.000	0	0



Produktgruppe

55.50

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	55.50	Land- und Forstwirtschaft

Budget

G4 61 Landwirtschaft

verantwortlich

Geschäftsbereich IV - Veterinärdienste, Landwirtschaft und Ordnung

zuständig

Sachbereich Landwirtschaft

Auftragsgrundlage

u.a.

- Grundstücksverkehrsgesetz (GrstLPZV)
- Landpachtverkehrsgesetz (LPachtVG)
- Reichssiedlungsgesetz (RSiedlG)
- Landwirtschaftsförderungsgesetz (LFG)
- Bundeskleingartengesetz (BKleingG)
- Düngegesetz (DüngG)
- Agrarstatistikgesetz (AgrStatG)
- Ernährungswirtschaftsmeldeverordnung (EWMV)
- Flurbereinigungsgesetz
- Agrarzahlungen Verpflichtungsgesetz (AgrarZahlVerpflG)
- Direktzahlungen, Verpflichtungen, Verordnungen
- Verordnung (EU) in der jeweils geltenden Fassung des Europäischen Parlaments und des Rates über eine gemeinsame Marktorganisation für landwirtschaftliche Erzeugnisse
- Delegierte Verordnung (EU) der Kommission in der jeweils geltenden Fassung
- Verordnung in der jeweils geltenden Fassung des Europäischen Parlaments und des Rates über die Förderung der ländlichen Entwicklung durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
- Brandenburgische Verordnung zur Umsetzung der gemeinsamen Agrarpolitik
- Gesetz zur Förderung der agrarstrukturellen Entwicklung im Land Brandenburg LFG
- Klärschlammverordnung (AbfKlärV)
- Nitratrichtlinie
- Düngeverordnung (DüV)
- Düngemittelverordnung (DüMV)
- Verordnung über das Inverkehrbringen und Befördern von Wirtschaftsdünger

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Beratung landwirtschaftlicher Betriebe
- Agrarentwicklung und Förderung der ländlichen Entwicklung
- Überwachung der Einhaltung der Düngerechtes
- Kontrollen zur Einhaltung von Umweltstandards (Cross Compliance - Kontrollen)
- Agrarförderung im Rahmen von InVeKoS (Integriertes Verwaltungs- und Kontrollsystem)
- Umsetzung des Grundstücks- und Landpachtverkehrsgesetzes
- Anerkennung der gärtnerischen Gemeinnützigkeit

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**55.50**

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 55.50 Land- und Forstwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	136,14	2.500	1.500	1.500	2.500	1.500	1.500
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	550,00	500	500	500	500	500	500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48.874,42	46.300	46.300	46.300	46.300	45.300	46.300
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.560,56	49.300	48.300	48.300	49.300	47.300	48.300
11 Personalaufwendungen	832.078,19	903.600	947.200	1.022.100	1.009.300	1.030.900	1.080.300
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.574,65	2.200	5.900	7.100	7.100	7.100	7.100
14 Abschreibungen	136,14	0	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	40.000,00	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	805,90	5.500	3.500	3.500	4.500	3.500	3.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	874.594,88	951.300	996.600	1.072.700	1.060.900	1.081.500	1.130.900
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-825.034,32	-902.000	-948.300	-1.024.400	-1.011.600	-1.034.200	-1.082.600
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-825.034,32	-902.000	-948.300	-1.024.400	-1.011.600	-1.034.200	-1.082.600
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-825.034,32	-902.000	-948.300	-1.024.400	-1.011.600	-1.034.200	-1.082.600
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.515,78	13.200	13.500	13.600	13.600	13.700	13.700
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-100	-100	-100	-100	-100	-100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-816.518,54	-888.900	-934.900	-1.010.900	-998.100	-1.020.600	-1.069.000
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	8.651,92	13.200	13.500	13.600	13.600	13.700	13.700
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-136,14	-100	-100	-100	-100	-100	-100

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

55.50



Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 55.50 Land- und Forstwirtschaft

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen
Zweckgebundene Zuwendungen z.B. Spenden
- zu Zeile: 04** Landwirtschaft - Verwaltungsgebühren
Genehmigung der Verschiebung der Kernsperrfrist nach Düngeverordnung
- zu Zeile: 06** Landwirtschaft - Erstattungen vom Land
Kostenerstattung vom Land für übertragene Aufgaben
- zu Zeile: 13** Landwirtschaft - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Ersatz von Ausrüstungsgegenständen und Archikart - Softwarepflegegebühren
Landwirtschaft - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Kosten Gutachten
- zu Zeile: 15** Landwirtschaft - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (ILE)
Zuwendung lt. Kreistagsbeschluss vom 13.12.2007 zur Mitgliedschaft im Regionalförderverein (Mitgliedsbeitrag)
Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche - pro agro
Zuwendung lt. Fördervereinbarung F 11/2010
- zu Zeile: 16** Landwirtschaft - Geschäftsaufwendungen
allgemeine Geschäftsaufwendungen, zweckgebundene Aufwendungen für Kreiserntefest und Dorfwettbewerb aus Spenden

Teilfinanzplan 2018 / 2019**55.50****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **55** Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe **55.50** Land- und Forstwirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	2.500	1.500	1.500	0	0	2.500	1.500	1.500
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	700,00	500	500	500	0	0	500	500	500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48.874,42	46.300	46.300	46.300	0	0	46.300	45.300	46.300
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.574,42	49.300	48.300	48.300	0	0	49.300	47.300	48.300
10 Personalauszahlungen	826.823,38	899.000	942.600	1.018.700	0	0	1.008.300	1.029.900	1.079.300
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.644,64	2.200	5.900	7.100	0	0	7.100	7.100	7.100
13 Transferauszahlungen	40.000,00	40.000	40.000	40.000	0	0	40.000	40.000	40.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	753,30	5.500	3.500	3.500	0	0	4.500	3.500	3.500
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	869.221,32	946.700	992.000	1.069.300	0	0	1.059.900	1.080.500	1.129.900
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 .J. 15)	-819.646,90	-897.400	-943.700	-1.021.000	0	0	-1.010.600	-1.033.200	-1.081.600
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	10.500	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	680,68	800	800	800	0	0	800	800	800
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	680,68	800	11.300	800	0	0	800	800	800
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 .J. 32)	-680,68	-800	-11.300	-800	0	0	-800	-800	-800
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-820.327,58	-898.200	-955.000	-1.021.800	0	0	-1.011.400	-1.034.000	-1.082.400
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	55.50	Land- und Forstwirtschaft

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen
Zweckgebundene Zuwendungen z.B. Spenden
- zu Zeile: 04** Landwirtschaft - Verwaltungsgebühren
Genehmigung der Verschiebung der Kernsperrfrist nach Düngeverordnung
- zu Zeile: 06** Landwirtschaft - Erstattungen vom Land
Kostenerstattung vom Land für übertragene Aufgaben
- zu Zeile: 12** Landwirtschaft - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Ersatz von Ausrüstungsgegenständen und Archikart - Softwarepflegegebühren
Landwirtschaft - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Kosten Gutachten
- zu Zeile: 13** Landwirtschaft - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (ILE)
Zuwendung lt. Kreistagsbeschluss vom 13.12.2007 zur Mitgliedschaft im Regionalförderverein (Mitgliedsbeitrag)
Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche - pro agro
Zuwendung lt. Fördervereinbarung F 11/2010
- zu Zeile: 14** Landwirtschaft - Geschäftsaufwendungen
allgemeine Geschäftsaufwendungen, zweckgebundene Aufwendungen für Kreiserntefest und Dorfwettbewerb aus Spenden
- zu Zeile: 27** DV-Software - Landwirtschaft
Zusatzmodul zum bestehendes System Archikart (Bearbeitung und Verwaltung von Grundstücks - und Pachtverträgen)
- zu Zeile: 29** Landwirtschaft - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)
Ersatz von Bürodrehstühlen und Ausrüstungsgegenständen

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****55.50**

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe: 55.50 Land- und Forstwirtschaft

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	680,68	800	11.300	800	0	0	800	800	800	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-680,68	-800	-11.300	-800	0	0	-800	-800	-800	0	0

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

57



Produktbereich: 57

Wirtschaft und Tourismus

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	152.785,94	184.700	151.800	151.700	151.600	151.600	151.600
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.285.341,00	1.200.000	1.400.000	1.400.000	1.450.000	1.450.000	1.450.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	41.432,18	45.900	41.500	41.500	41.500	41.500	41.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	229.560,88	270.000	250.500	250.500	250.500	250.500	250.500
07 sonstige ordentliche Erträge	-2.438,33	0	2.000	2.000	2.000	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.706.681,67	1.700.600	1.845.800	1.845.700	1.895.600	1.893.600	1.893.600
11 Personalaufwendungen	1.158.876,09	1.237.800	1.375.100	1.421.700	1.454.900	1.485.700	1.515.500
12 Versorgungsaufwendungen	-8.863,48	-14.600	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	120.101,33	130.600	344.100	344.100	144.100	144.100	144.100
14 Abschreibungen	237.898,62	288.700	237.300	237.200	237.000	237.000	237.000
15 Transferaufwendungen	493.002,50	500.700	502.800	502.800	506.000	506.000	506.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	325.069,79	288.000	262.500	262.500	262.500	262.500	262.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.326.084,85	2.431.200	2.721.800	2.768.300	2.604.500	2.635.300	2.665.100
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-619.403,18	-730.600	-876.000	-922.600	-708.900	-741.700	-771.500
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	60.000,00	60.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	9.495,00	9.500	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	50.505,00	50.500	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-568.898,18	-680.100	-834.000	-880.600	-666.900	-699.700	-729.500
23 außerordentliche Erträge	140.325,23	0	0	0	0	0	0
24 - außerordentliche Aufwendungen	60.704,60	0	0	0	0	0	0
25 = außerordentliches Ergebnis	79.620,63	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-489.277,55	-680.100	-834.000	-880.600	-666.900	-699.700	-729.500
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.933,23	2.700	6.700	6.700	6.800	6.900	6.900
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-129.532,57	-129.000	-137.400	-138.000	-138.700	-139.400	-140.100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-616.876,89	-806.400	-964.700	-1.011.900	-798.800	-832.200	-862.700
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	154.719,17	187.400	158.500	158.400	158.400	158.500	158.500
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-367.431,19	-417.700	-374.700	-375.200	-375.700	-376.400	-377.100

Teilfinanzplan 2018 / 2019**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich

57

Wirtschaft und Tourismus

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.274.751,00	1.200.000	1.400.000	1.400.000	0	0	1.450.000	1.450.000	1.450.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	31.943,73	45.900	41.500	41.500	0	0	41.500	41.500	41.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	234.155,20	270.000	250.500	250.500	0	0	250.500	250.500	250.500
07 sonstige Einzahlungen	22.772,91	0	2.000	2.000	0	0	2.000	0	0
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	60.000,00	60.000	50.000	50.000	0	0	50.000	50.000	50.000
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.623.622,84	1.575.900	1.744.000	1.744.000	0	0	1.794.000	1.792.000	1.792.000
10 Personalauszahlungen	1.187.700,59	1.272.900	1.378.900	1.420.500	0	0	1.454.600	1.485.400	1.515.200
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	120.236,68	130.600	344.100	344.100	0	0	144.100	144.100	144.100
13 Transferauszahlungen	493.002,50	500.700	502.800	502.800	0	0	506.000	506.000	506.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	410.231,27	297.500	270.500	270.500	0	0	270.500	270.500	270.500
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.211.171,04	2.201.700	2.496.300	2.537.900	0	0	2.375.200	2.406.000	2.435.800
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-587.548,20	-625.800	-752.300	-793.900	0	0	-581.200	-614.000	-643.800
20 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	121.580,00	0	0	0	0	0	0	0	0
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	121.580,00	0	0	0	0	0	0	0	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	100.000	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	333,20	1.000	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	333,20	1.000	101.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	121.246,80	-1.000	-101.500	-1.500	0	0	-1.500	-1.500	-1.500
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-466.301,40	-626.800	-853.800	-795.400	0	0	-582.700	-615.500	-645.300
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	57.10	Wirtschaftsförderung

Budget

G2 21 Wirtschaft und Bau

verantwortlich

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

zuständig

Sachbereich Planung / Unternehmensbetreuung

Auftragsgrundlage

- u.a.
- Gesellschaftsvertrag der Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH
 - GA-Förderrichtlinie

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- im Aufsichtsrat der Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH
- Bearbeitung der Strategien der WfG
- Bewirtschaftung und Unterhaltung des Gewerbeparks "Prignitz" in Falkenhagen

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**57.10**

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.10 Wirtschaftsförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	151.596,03	184.400	151.600	151.600	151.600	151.600	151.600
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	41.432,18	45.900	41.500	41.500	41.500	41.500	41.500
07 sonstige ordentliche Erträge	-2.438,33	0	2.000	2.000	2.000	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	190.589,88	230.300	195.100	195.100	195.100	193.100	193.100
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.664,11	62.300	262.300	262.300	62.300	62.300	62.300
14 Abschreibungen	236.708,71	288.400	237.000	237.000	237.000	237.000	237.000
15 Transferaufwendungen	268.002,50	274.700	261.800	261.800	265.000	265.000	265.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	81.752,09	0	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	643.127,41	625.400	761.100	761.100	564.300	564.300	564.300
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-452.537,53	-395.100	-566.000	-566.000	-369.200	-371.200	-371.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-452.537,53	-395.100	-566.000	-566.000	-369.200	-371.200	-371.200
23 außerordentliche Erträge	140.325,23	0	0	0	0	0	0
24 - außerordentliche Aufwendungen	60.704,60	0	0	0	0	0	0
25 = außerordentliches Ergebnis	79.620,63	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-372.916,90	-395.100	-566.000	-566.000	-369.200	-371.200	-371.200
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-372.916,90	-395.100	-566.000	-566.000	-369.200	-371.200	-371.200
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	151.596,03	184.400	151.600	151.600	151.600	151.600	151.600
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-236.708,71	-288.400	-237.000	-237.000	-237.000	-237.000	-237.000

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**57.10**

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.10 Wirtschaftsförderung

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 05** Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen - Mieten und Pachten
Erträge/Einzahlungen aus Pachtverträgen und aus dem Infrastrukturvertrag mit der Regio Infra Nord-Ost sowie Erträge/Einzahlungen aus Gebühren des Wasser- und Bodenverbandes
- zu Zeile: 07** Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen - Andere sonstige ordentliche Ertäge
Erträge/Einzahlungen aus vertraglich vereinbarter Kaufoption über eine Grundstücksfläche im Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen mit der Nordgetreide GmbH & Co KG Lübeck. Laufzeit bis 2020.
- zu Zeile: 13** Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
 - Reparaturen
 - Erstellung eines neuen B-Planes durch ein Planungsbüro für das Gewerbegebiet Falkenhagen
 (nach Erteilung der Planungshoheit)
 Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen - Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
Grundsteuer B, Steuerbescheid der Stadt Meyenburg, Straßenreinigung/Winterdienst, Wasser- und Bodenverband - Gebührenerhebung, Regio Infra Nord-Ost; Infrastrukturvertrag
- zu Zeile: 15** Wirtschaftsentwicklung - Zuschüsse an Wirtschaftsfördergesellschaft
Gesellschafteranteil des Landkreises Prignitz an der Wirtschaftsfördergesellschaft und Marketing
 Wirtschaftsförderung - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche
Zuschuss für Tour de Prignitz

Teilfinanzplan 2018 / 2019

57.10

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe 57.10 Wirtschaftsförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	31.943,73	45.900	41.500	41.500	0	0	41.500	41.500	41.500
07 sonstige Einzahlungen	22.772,91	0	2.000	2.000	0	0	2.000	0	0
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	54.716,64	45.900	43.500	43.500	0	0	43.500	41.500	41.500
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	59.232,58	62.300	262.300	262.300	0	0	62.300	62.300	62.300
13 Transferauszahlungen	268.002,50	274.700	261.800	261.800	0	0	265.000	265.000	265.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	153.643,20	0	0	0	0	0	0	0	0
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	480.878,28	337.000	524.100	524.100	0	0	327.300	327.300	327.300
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-426.161,64	-291.100	-480.600	-480.600	0	0	-283.800	-285.800	-285.800
20 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	121.580,00	0	0	0	0	0	0	0	0
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	121.580,00	0	0	0	0	0	0	0	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	100.000	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	100.000	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	121.580,00	0	-100.000	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-304.581,64	-291.100	-580.600	-480.600	0	0	-283.800	-285.800	-285.800
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	57.10	Wirtschaftsförderung

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 05** Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen - Mieten und Pachten
Erträge/Einzahlungen aus Pachtverträgen und aus dem Infrastrukturvertrag mit der Regio Infra Nord-Ost sowie Erträge/Einzahlungen aus Gebühren des Wasser- und Bodenverbandes
- zu Zeile: 07** Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen - Andere sonstige ordentliche Ertäge
Erträge/Einzahlungen aus vertraglich vereinbarter Kaufoption über eine Grundstücksfläche im Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen mit der Nordgetreide GmbH & Co KG Lübeck. Laufzeit bis 2020.
- zu Zeile: 12** Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
 - Reparaturen
 - Erstellung eines neuen B-Planes durch ein Planungsbüro für das Gewerbegebiet Falkenhagen
 (nach Erteilung der Planungshoheit)
 Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen - Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
Grundsteuer B, Steuerbescheid der Stadt Meyenburg, Straßenreinigung/Winterdienst, Wasser- und Bodenverband - Gebührenerhebung, Regio Infra Nord-Ost; Infrastrukturvertrag
- zu Zeile: 13** Wirtschaftsentwicklung - Zuschüsse an Wirtschaftsfördergesellschaft
Gesellschafteranteil des Landkreises Prignitz an der Wirtschaftsfördergesellschaft und Marketing
 Wirtschaftsförderung - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche
Zuschuss für Tour de Prignitz
- zu Zeile: 25** Sonstige Bauten Infrastrukturvermögen - Falkenhagen
Investitionen am Gewerbestandort Falkenhagen
 - Breitbandanschluss

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**57.10****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe: 57.10 Wirtschaftsförderung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
in EUR											
Maßnahme: SAV-0000062 Grundstücks- und Gebäudeerwerb											
04 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	121.580,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	121.580,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	121.580,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
in EUR											
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	100.000	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-100.000	0	0						



Produktgruppe

57.30

Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	57.30	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Sparkasse

Budget

G1 12 Finanzen, Recht und Personal

verantwortlich

Geschäftsbereich I - Finanzen, Recht und Personal

zuständig

Sachbereich Finanzdienstleistungen

Auftragsgrundlage

u.a.

- Brandenburgisches Sparkassengesetz (BbgSpkG)
- Landkreis Prignitz als Gewährträger der Sparkasse Prignitz
- Satzung der Sparkasse Prignitz

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**57.30**

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.30 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Sparkasse

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	0,00	0	0	0	0	0	0
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	60.000,00	60.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	9.495,00	9.500	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	50.505,00	50.500	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	50.505,00	50.500	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	50.505,00	50.500	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	50.505,00	50.500	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000

Nachrichtlich:

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 19** Sonstige wirtschaftliche Unternehmen - Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen - Sparkasse Prignitz
Zuführung gemäß § 27 Abs. 3 BbgSpkG
- zu Zeile: 20** Sonstige Finanzaufwendungen - Kapitalertragssteuer + Solizuschlag
Kapitalertragssteuer (15%) auf den Gewinn und Solidaritätszuschlag (5,5%) von der Kapitalertragssteuer

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 57.30 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Sparkasse

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	60.000,00	60.000	50.000	50.000	0	0	50.000	50.000	50.000
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	60.000,00	60.000	50.000	50.000	0	0	50.000	50.000	50.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	9.495,00	9.500	8.000	8.000	0	0	8.000	8.000	8.000
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.495,00	9.500	8.000	8.000	0	0	8.000	8.000	8.000
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 .J. 15)	50.505,00	50.500	42.000	42.000	0	0	42.000	42.000	42.000
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 .J. 32)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	50.505,00	50.500	42.000	42.000	0	0	42.000	42.000	42.000
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 08 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen - Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen - Sparkasse Prignitz
Zuführung gemäß § 27 Abs. 3 BbgSpkG

zu Zeile: 14 Sonstige Finanzaufwendungen - Kapitalertragssteuer + Solizuschlag
Kapitalertragssteuer (15%) auf den Gewinn und Solidaritätszuschlag (5,5%) von der Kapitalertragssteuer



Produktgruppe

57.31

Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	57.31	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Fleischbeschau

Budget

G4 62 Fleischbeschau

verantwortlich

Geschäftsbereich IV - Veterinärdienste, Landwirtschaft und Ordnung

zuständig

Sachbereich Veterinäraufsicht und Verbraucherschutz

Auftragsgrundlage

- u.a.
- Lebens- und Futtermittelgesetzbuch
 - Tierseuchengesetz
 - Tierschutzgesetz
 - tierische Nebenprodukte - Beseitigungsgesetz

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- amtliche Schlachtier- und Fleischuntersuchung sowie Hygieneüberwachung in Schlachtbetrieben zur Sicherstellung der Genusstauglichkeit von Fleisch, der rechtskonformen Verwendung und Beseitigung von tierischen Nebenprodukten und zur frühzeitigen Erkennung von Tierseuchen
- amtliche Trichinenuntersuchung im akkreditierten Labor

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**57.31**

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.31 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Fleischbeschau

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.189,91	300	200	100	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.285.341,00	1.200.000	1.400.000	1.400.000	1.450.000	1.450.000	1.450.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	229.560,88	270.000	250.500	250.500	250.500	250.500	250.500
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.516.091,79	1.470.300	1.650.700	1.650.600	1.700.500	1.700.500	1.700.500
11 Personalaufwendungen	1.158.876,09	1.237.800	1.375.100	1.421.700	1.454.900	1.485.700	1.515.500
12 Versorgungsaufwendungen	-8.863,48	-14.600	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.437,22	68.300	81.800	81.800	81.800	81.800	81.800
14 Abschreibungen	1.189,91	300	300	200	0	0	0
15 Transferaufwendungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	243.317,70	288.000	262.500	262.500	262.500	262.500	262.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.457.957,44	1.580.800	1.720.700	1.767.200	1.800.200	1.831.000	1.860.800
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	58.134,35	-110.500	-70.000	-116.600	-99.700	-130.500	-160.300
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	58.134,35	-110.500	-70.000	-116.600	-99.700	-130.500	-160.300
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	58.134,35	-110.500	-70.000	-116.600	-99.700	-130.500	-160.300
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.933,23	2.700	6.700	6.700	6.800	6.900	6.900
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-129.532,57	-129.000	-137.400	-138.000	-138.700	-139.400	-140.100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-69.464,99	-236.800	-200.700	-247.900	-231.600	-263.000	-293.500
Nachrichtlich:							
30 nicht zahlungswirksame Erträge	3.123,14	3.000	6.900	6.800	6.800	6.900	6.900
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-130.722,48	-129.300	-137.700	-138.200	-138.700	-139.400	-140.100

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**57.31**

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.31 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Fleischbeschau

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Fleischbeschau - Verwaltungsgebühren
Verwaltungsgebühren für das Schlachten von Schweinen, Rindern und Schafen
- zu Zeile: 06** Fleischbeschau - Erstattungen von privaten Unternehmen (Laborkosten BSE)
Erstattung der Kosten für Fleischuntersuchungen
 Fleischbeschau - Erstattungen von übrigen Bereichen (Rückstandsuntersuchungen)
Erstattung Rückstandsuntersuchungen
korrespondiert mit dem Sachkonto 545100, Untersachkonto 54000.59200
- zu Zeile: 13** Fleischbeschau - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Pflege und Wartung von Geräten, Software u.s.w.
 Fleischbeschau - Dienst- und Schutzkleidung
Reinigung der Schutzkleidung - Ersatz verschlissener Kleidung, Schuhwerk und Schutzhandschuhen
 Fleischbeschau - Aus- und Fortbildung
gesetzlich vorgeschriebene Weiterbildung der Tierärzte sowie Fortbildung der anderen Mitarbeiter
 Fleischbeschau - Verbrauchsmittel
Verbrauchs- und Hilfsmittel, die bei den Schlachtungen der Tiere benötigt werden
- zu Zeile: 15** Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen
Übernahme von Kosten für medizinische Untersuchungen von Mitarbeitern, die in einem direkten Zusammenhang mit der Ausübung ihrer Tätigkeit in einem Schlachtbetrieb stehen.
- zu Zeile: 16** Fleischbeschau - Geschäftsaufwendungen
allgemeine Geschäftsaufwendungen und Akkreditierungskosten für die Trichinenbeschau im Schlachtbetrieb VION Perleberg
 Fleischbeschau - Post- und Fernmeldegebühren
Telefongebühren Labor im Rinderschlachthof (Perleberger SchlachtbetriebGmbH)
 Fleischbeschau - Entgelte an Vertragspartner
Entgelte an Vertragspartner
 Fleischbeschau - Entgelte an Vertragspartner (bakterielle Untersuchungen)
Entgelte an Vertragspartner
 Fleischbeschau - Entgelte an Vertragspartner (Rückstandsuntersuchungen)
Entgelte an Vertragspartner (Laborkosten)
korrespondiert mit dem Sachkonto 448800, Untersachkonto 54000.16700

Teilfinanzplan 2018 / 2019

57.31

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe 57.31 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Fleischbeschau

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.274.751,00	1.200.000	1.400.000	1.400.000	0	0	1.450.000	1.450.000	1.450.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	234.155,20	270.000	250.500	250.500	0	0	250.500	250.500	250.500
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.508.906,20	1.470.000	1.650.500	1.650.500	0	0	1.700.500	1.700.500	1.700.500
10 Personalauszahlungen	1.187.700,59	1.272.900	1.378.900	1.420.500	0	0	1.454.600	1.485.400	1.515.200
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	61.004,10	68.300	81.800	81.800	0	0	81.800	81.800	81.800
13 Transferauszahlungen	0,00	1.000	1.000	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	247.093,07	288.000	262.500	262.500	0	0	262.500	262.500	262.500
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.495.797,76	1.630.200	1.724.200	1.765.800	0	0	1.799.900	1.830.700	1.860.500
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	13.108,44	-160.200	-73.700	-115.300	0	0	-99.400	-130.200	-160.000
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	333,20	1.000	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	333,20	1.000	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-333,20	-1.000	-1.500	-1.500	0	0	-1.500	-1.500	-1.500
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	12.775,24	-161.200	-75.200	-116.800	0	0	-100.900	-131.700	-161.500
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	57.31	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Fleischbeschau

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Fleischbeschau - Verwaltungsgebühren
Verwaltungsgebühren für das Schlachten von Schweinen, Rindern und Schafen
- zu Zeile: 06** Fleischbeschau - Erstattungen von privaten Unternehmen (Laborkosten BSE)
Erstattung der Kosten für Fleischuntersuchungen
Fleischbeschau - Erstattungen von übrigen Bereichen (Rückstandsuntersuchungen)
Erstattung Rückstandsuntersuchungen
korrespondiert mit dem Sachkonto 545100, Untersachkonto 54000.59200
- zu Zeile: 12** Fleischbeschau - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Pflege und Wartung von Geräten, Software u.s.w.
Fleischbeschau - Dienst- und Schutzkleidung
Reinigung der Schutzkleidung - Ersatz verschlissener Kleidung, Schuhwerk und Schutzhandschuhen
Fleischbeschau - Aus- und Fortbildung
gesetzlich vorgeschriebene Weiterbildung der Tierärzte sowie Fortbildung der anderen Mitarbeiter
Fleischbeschau - Verbrauchsmittel
Verbrauchs- und Hilfsmittel, die bei den Schlachtungen der Tiere benötigt werden
- zu Zeile: 13** Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen
Übernahme von Kosten für medizinische Untersuchungen von Mitarbeitern, die in einem direkten Zusammenhang mit der Ausübung ihrer Tätigkeit in einem Schlachtbetrieb stehen.
- zu Zeile: 14** Fleischbeschau - Geschäftsaufwendungen
allgemeine Geschäftsaufwendungen und Akkreditierungskosten für die Trichinenbeschau im Schlachtbetrieb VION Perleberg
Fleischbeschau - Post- und Fernmeldegebühren
Telefongebühren Labor im Rinderschlachthof (Perleberger Schlachtbetrieb GmbH)
Fleischbeschau - Entgelte an Vertragspartner
Entgelte an Vertragspartner
Fleischbeschau - Entgelte an Vertragspartner (bakterielle Untersuchungen)
Entgelte an Vertragspartner
Fleischbeschau - Entgelte an Vertragspartner (Rückstandsuntersuchungen)
Entgelte an Vertragspartner (Laborkosten)
korrespondiert mit dem Sachkonto 448800, Untersachkonto 54000.16700
- zu Zeile: 29** Fleischbeschau - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)
Ersatzbeschaffung (Magnetrührer, elektronische Temperaturegler, Bürodrehstuhl)

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****57.31**

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe: 57.31 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Fleischbeschau

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	333,20	1.000	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-333,20	-1.000	-1.500	-1.500	0	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0

Produktgruppe

57.50

Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	57.50	Tourismus

Budget

G2 21 Wirtschaft und Bau

verantwortlich

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

zuständig

Sachbereich Planung / Unternehmensbetreuung

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bearbeitung der Strategien des Tourismusverbandes Prignitz e.V.

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**57.50**

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.50 Tourismus

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	225.000,00	225.000	240.000	240.000	240.000	240.000	240.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	225.000,00	225.000	240.000	240.000	240.000	240.000	240.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-225.000,00	-225.000	-240.000	-240.000	-240.000	-240.000	-240.000
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-225.000,00	-225.000	-240.000	-240.000	-240.000	-240.000	-240.000
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-225.000,00	-225.000	-240.000	-240.000	-240.000	-240.000	-240.000
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-225.000,00	-225.000	-240.000	-240.000	-240.000	-240.000	-240.000

Nachrichtlich:

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 15 Wirtschaftsentwicklung - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Tourismusverband Prignitz)
Zuschuss an den Tourismusverband Prignitz e.V.

Teilfinanzplan 2018 / 2019**57.50****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **57** Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe **57.50** Tourismus

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
09 <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13 Transferauszahlungen	225.000,00	225.000	240.000	240.000	0	0	240.000	240.000	240.000
15 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	225.000,00	225.000	240.000	240.000	0	0	240.000	240.000	240.000
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-225.000,00	-225.000	-240.000	-240.000	0	0	-240.000	-240.000	-240.000
24 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = <i>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</i>	-225.000,00	-225.000	-240.000	-240.000	0	0	-240.000	-240.000	-240.000
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = <i>Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = <i>Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = <i>Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 13 Wirtschaftsentwicklung - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Tourismusverband Prignitz)
Zuschuss an den Tourismusverband Prignitz e.V.

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

61



Produktbereich: 61

Allgemeine Finanzwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
01 Steuern und ähnliche Abgaben	7.157.760,00	5.964.900	5.694.600	5.882.200	6.079.700	6.287.900	6.507.500
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	69.012.133,84	72.223.700	70.359.700	71.393.000	72.625.300	73.654.300	74.699.300
03 sonstige Transfererträge	99.856,41	0	0	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	130.240,30	0	0	0	0	0	0
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	1.543,96	0	0	0	0	0	0
07 sonstige ordentliche Erträge	28.877,75	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	76.430.412,26	78.188.600	76.054.300	77.275.200	78.705.000	79.942.200	81.206.800
11 Personalaufwendungen	290.520,00	265.400	255.700	267.800	280.500	293.800	307.800
12 Versorgungsaufwendungen	454.186,00	302.100	284.000	297.700	312.100	327.100	342.900
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-361.900,00	-357.600	-452.900	28.100	31.000	30.200	29.300
14 Abschreibungen	78.422,09	0	25.600	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	1.360.927,43	1.265.100	0	0	0	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	344.867,28	0	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.167.022,80	1.475.000	112.400	593.600	623.600	651.100	680.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	74.263.389,46	76.713.600	75.941.900	76.681.600	78.081.400	79.291.100	80.526.800
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	71,35	1.000	100	100	100	100	100
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	188.965,31	162.100	79.800	129.800	157.900	187.500	179.800
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	-188.893,96	-161.100	-79.700	-129.700	-157.800	-187.400	-179.700
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	74.074.495,50	76.552.500	75.862.200	76.551.900	77.923.600	79.103.700	80.347.100
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	74.074.495,50	76.552.500	75.862.200	76.551.900	77.923.600	79.103.700	80.347.100
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	74.074.495,50	76.552.500	75.862.200	76.551.900	77.923.600	79.103.700	80.347.100
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-78.422,09	0	-25.600	0	0	0	0

Teilfinanzplan 2018 / 2019

61

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich

61

Allgemeine Finanzwirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
01 Steuern und ähnliche Abgaben	8.030.210,00	6.864.900	6.567.000	6.754.600	0	0	6.952.100	7.160.300	7.379.900
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	68.139.683,84	71.323.700	69.487.300	70.520.600	0	0	71.752.900	72.781.900	73.826.900
03 sonstige Transfereinzahlungen	94.586,42	0	0	0	0	0	0	0	0
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	71,35	1.000	100	100	0	0	100	100	100
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	76.264.551,61	78.189.600	76.054.400	77.275.300	0	0	78.705.100	79.942.300	81.206.900
10 Personalauszahlungen	-9.349,17	0	0	0	0	0	0	0	0
13 Transferauszahlungen	1.283.041,49	1.265.100	0	0	0	0	0	0	0
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	188.965,31	162.100	79.800	129.800	0	0	157.900	187.500	179.800
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.462.657,63	1.427.200	79.800	129.800	0	0	157.900	187.500	179.800
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	74.801.893,98	76.762.400	75.974.600	77.145.500	0	0	78.547.200	79.754.800	81.027.100
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.302.625,08	2.011.500	1.575.600	1.174.600	0	0	1.174.600	1.174.600	1.174.600
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.302.625,08	2.011.500	1.575.600	1.174.600	0	0	1.174.600	1.174.600	1.174.600
26 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	44.850,00	44.900	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	44.850,00	44.900	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	2.257.775,08	1.966.600	1.575.600	1.174.600	0	0	1.174.600	1.174.600	1.174.600
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	77.059.669,06	78.729.000	77.550.200	78.320.100	0	0	79.721.800	80.929.400	82.201.700
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
35 + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	3.269.600	0	0	0	0	0	850.000	569.200
37 + Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	2.000.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	2.000.000,00	3.269.600	0	0	0	0	0	850.000	569.200
39 - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	2.311.864,66	4.156.600	835.600	718.000	0	0	606.200	417.800	318.400
41 - Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	14.000.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	16.311.864,66	4.156.600	835.600	718.000	0	0	606.200	417.800	318.400
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	-14.311.864,66	-887.000	-835.600	-718.000	0	0	-606.200	432.200	250.800



Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	61.10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Budget

G1 12 Finanzen, Recht und Personal

verantwortlich

Geschäftsbereich I - Finanzen, Recht und Personal

zuständig

Sachbereich Finanzdienstleistungen

Auftragsgrundlage

u.a.

- Gesetz über den allgemeinen Finanzausgleich mit den Gemeinden und Gemeindeverbänden im Land Brandenburg (BbgFAG)
- Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf)
- Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV)
- Brandenburgisches Schulgesetz (BbgSchulG)
- Sozialgesetzbuch SGB II und XII

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Sicherung der Finanzausstattung des Landkreises Prignitz in Form von:
 - Steuern und ähnlichen Abgaben
 - allgemeine Zuweisungen
 - allgemeine Umlagen

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**61.10**

Produktbereich: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
01 Steuern und ähnliche Abgaben	7.157.760,00	5.964.900	5.694.600	5.882.200	6.079.700	6.287.900	6.507.500
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	69.012.133,84	72.223.700	70.359.700	71.393.000	72.625.300	73.654.300	74.699.300
07 sonstige ordentliche Erträge	294,00	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	76.170.187,84	78.188.600	76.054.300	77.275.200	78.705.000	79.942.200	81.206.800
15 Transferaufwendungen	1.360.927,43	1.265.100	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.360.927,43	1.265.100	0	0	0	0	0
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)	74.809.260,41	76.923.500	76.054.300	77.275.200	78.705.000	79.942.200	81.206.800
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	74.809.260,41	76.923.500	76.054.300	77.275.200	78.705.000	79.942.200	81.206.800
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	74.809.260,41	76.923.500	76.054.300	77.275.200	78.705.000	79.942.200	81.206.800
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	74.809.260,41	76.923.500	76.054.300	77.275.200	78.705.000	79.942.200	81.206.800

Nachrichtlich:

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 01 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt (Wohngeldeinsparung durch SGB II)

Weitergabe der Wohngeldeinsparung des Landes nach § 5 des Gesetzes zur Ausführung des SGB II im Land Brandenburg (Bbg AG-SGB II). Den kommunalen Aufgabenträgern werden zur Durchführung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt ("Hartz IV"-Gesetz) die erzielten Wohngeldersparnisse des Landes zugewiesen. Die Entwicklung der Jahre 2010 bis 2016 zeigt eine jährliche Erhöhung der Wohngeldeinsparung um durchschnittlich 7%.

Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisung nach § 15 FAG

Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisung (SoBEZ)

Grundlage der Berechnung sind die aktuellen Rechtsvorschriften (SoBEZ VertV vom 30.05.2005 GVBL. II S 302, zuletzt geändert durch Art. 1 der Verordnung vom 18.05.2007 GVBL. II S. 127).

zu Zeile: 02 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - Allgemeine Schlüsselzuweisung

Basis: Steuerschätzung Mai 2017, Schlüsselzuweisungen 2018 gemäß den Orientierungsdaten 2018 des MdF Brandenburg vom 19.06.2017

Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - für übertragene Aufgaben

Basis: Haushaltsplan 2017/2018 des Landes Brandenburg

Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - Kreisumlage

Basis: Steuerschätzung Mai 2017, Ist-Steueraufkommen der Gemeinden des Landkreises Prignitz 2016, Orientierungsdaten des MdF Brandenburg vom 19.06.2017,

Senkung Kreisumlagehebesatz auf eine Höhe von 45 v.H.

Teilfinanzplan 2018 / 2019

61.10

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
01 Steuern und ähnliche Abgaben	8.030.210,00	6.864.900	6.567.000	6.754.600	0	0	6.952.100	7.160.300	7.379.900
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	68.139.683,84	71.323.700	69.487.300	70.520.600	0	0	71.752.900	72.781.900	73.826.900
09 <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	76.169.893,84	78.188.600	76.054.300	77.275.200	0	0	78.705.000	79.942.200	81.206.800
13 Transferauszahlungen	1.283.041,49	1.265.100	0	0	0	0	0	0	0
15 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	1.283.041,49	1.265.100	0	0	0	0	0	0	0
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	74.886.852,35	76.923.500	76.054.300	77.275.200	0	0	78.705.000	79.942.200	81.206.800
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.302.625,08	2.011.500	1.575.600	1.174.600	0	0	1.174.600	1.174.600	1.174.600
24 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	2.302.625,08	2.011.500	1.575.600	1.174.600	0	0	1.174.600	1.174.600	1.174.600
26 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	44.900	0	0	0	0	0	0	0
32 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	44.900	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	2.302.625,08	1.966.600	1.575.600	1.174.600	0	0	1.174.600	1.174.600	1.174.600
34 = <i>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</i>	77.189.477,43	78.890.100	77.629.900	78.449.800	0	0	79.879.600	81.116.800	82.381.400
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
38 = <i>Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = <i>Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
43 = <i>Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	61.10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 01** Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt (Wohngeldeinsparung durch SGB II)
- Weitergabe der Wohngeldeinsparung des Landes nach § 5 des Gesetzes zur Ausführung des SGB II im Land Brandenburg (Bbg AG-SGB II). Den kommunalen Aufgabenträgern werden zur Durchführung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt ("Hartz IV"-Gesetz) die erzielten Wohngeldersparnisse des Landes zugewiesen. Die Entwicklung der Jahre 2010 bis 2016 zeigt eine jährliche Erhöhung der Wohngeldeinsparung um durchschnittlich 7%.*
- Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisung nach § 15 FAG
- Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisung (SoBEZ)*
Grundlage der Berechnung sind die aktuellen Rechtsvorschriften (SoBEZ VertV vom 30.05.2005 GVBL. II S 302, zuletzt geändert durch Art. 1 der Verordnung vom 18.05.2007 GVBL. II S. 127).
- zu Zeile: 02** Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - Allgemeine Schlüsselzuweisung
- Basis: Steuerschätzung Mai 2017, Schlüsselzuweisungen 2018 gemäß den Orientierungsdaten 2018 des MdF Brandenburg vom 19.06.2017*
- Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - für übertragene Aufgaben
- Basis: Haushaltsplan 2017/2018 des Landes Brandenburg*
- Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - Kreisumlage
- Basis: Steuerschätzung Mai 2017, Ist-Steueraufkommen der Gemeinden des Landkreises Prignitz 2016, Orientierungsdaten des MdF Brandenburg vom 19.06.2017, Senkung Kreisumlagehebesatz auf eine Höhe von 45 v.H.*
- zu Zeile: 17** Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand - pauschale Zuweisungen - ab 2013
- Basis: Orientierungsdaten 2018*

Teilfinanzhaushalt 2018 / 2019**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****61.10**

Produktbereich: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Produktgruppe: 61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2018	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- ein-/ auszah- lungen
	in EUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.302.625,08	2.011.500	1.575.600	1.174.600	0	0	1.174.600	1.174.600	1.174.600	85.581.480	99.107.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.302.625,08	2.011.500	1.575.600	1.174.600	0	0	1.174.600	1.174.600	1.174.600	85.581.480	99.107.000



Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	61.20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Budget

G1 12 Finanzen, Recht und Personal

verantwortlich

Geschäftsbereich I - Finanzen, Recht und Personal

zuständig

Sachbereich Finanzdienstleistungen

Auftragsgrundlage

u.a.

- Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf)
- Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV)

Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bewirtschaftung folgender allgemeiner Finanzmittel:
 - Schuldendiensthilfen
 - Rückstellungen
 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen/ Finanzerträge

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019**61.20**

Produktbereich: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 61.20 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
03 sonstige Transfererträge	99.856,41	0	0	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	130.240,30	0	0	0	0	0	0
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	1.543,96	0	0	0	0	0	0
07 sonstige ordentliche Erträge	28.583,75	0	0	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	260.224,42	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	290.520,00	265.400	255.700	267.800	280.500	293.800	307.800
12 Versorgungsaufwendungen	454.186,00	302.100	284.000	297.700	312.100	327.100	342.900
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-361.900,00	-357.600	-452.900	28.100	31.000	30.200	29.300
14 Abschreibungen	78.422,09	0	25.600	0	0	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	344.867,28	0	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	806.095,37	209.900	112.400	593.600	623.600	651.100	680.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-545.870,95	-209.900	-112.400	-593.600	-623.600	-651.100	-680.000
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	71,35	1.000	100	100	100	100	100
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	188.965,31	162.100	79.800	129.800	157.900	187.500	179.800
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	-188.893,96	-161.100	-79.700	-129.700	-157.800	-187.400	-179.700
22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)	-734.764,91	-371.000	-192.100	-723.300	-781.400	-838.500	-859.700
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)	-734.764,91	-371.000	-192.100	-723.300	-781.400	-838.500	-859.700
29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes	-734.764,91	-371.000	-192.100	-723.300	-781.400	-838.500	-859.700
Nachrichtlich:							
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-78.422,09	0	-25.600	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt 2018 / 2019

61.20



Produktbereich: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 61.20 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 19 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Zinsen von kommunalen Sonderrechnungen / Kassenbestände
Guthabenzinsen

zu Zeile: 20 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Kassenkredit -Zinsaufwendungen an Kreditinstitute

Zinsaufwand für Kassenkredite, kalkuliert gemäß Finanzmittelfehlbedarf

Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Zinsausgaben an Kreditinstitute (variabler Zins)

Zinsen variabel, gekoppelt an 1-Monats-Euribor + Zuschlag

Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Zinsaufwendungen an Kreditinstitute

Zinsen für Investitionskredite mit Festzinsbindung

Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Kreditbeschaffungskosten

Courtage für Investitionskredit

Teilfinanzplan 2018 / 2019

61.20

**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **61** Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe **61.20** Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	VE	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
03 sonstige Transfereinzahlungen	94.586,42	0	0	0	0	0	0	0	0
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	71,35	1.000	100	100	0	0	100	100	100
09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	94.657,77	1.000	100	100	0	0	100	100	100
10 Personalauszahlungen	-9.349,17	0	0	0	0	0	0	0	0
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	188.965,31	162.100	79.800	129.800	0	0	157.900	187.500	179.800
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	179.616,14	162.100	79.800	129.800	0	0	157.900	187.500	179.800
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)	-84.958,37	-161.100	-79.700	-129.700	0	0	-157.800	-187.400	-179.700
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	44.850,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	44.850,00	0	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	-44.850,00	0	0	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-129.808,37	-161.100	-79.700	-129.700	0	0	-157.800	-187.400	-179.700
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit									
35 + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	3.269.600	0	0	0	0	0	850.000	569.200
37 + Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	2.000.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	2.000.000,00	3.269.600	0	0	0	0	0	850.000	569.200
39 - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	2.311.864,66	4.156.600	835.600	718.000	0	0	606.200	417.800	318.400
41 - Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	14.000.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	16.311.864,66	4.156.600	835.600	718.000	0	0	606.200	417.800	318.400
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	-14.311.864,66	-887.000	-835.600	-718.000	0	0	-606.200	432.200	250.800

Teilfinanzplan 2018 / 2019**61.20****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	61.20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 08** Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Zinsen von kommunalen Sonderrechnungen / Kassenbestände
Guthabenzinsen
- zu Zeile: 14** Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Kassenkredit -Zinsaufwendungen an Kreditinstitute
Zinsaufwand für Kassenkredite, kalkuliert gemäß Finanzmittelfehlbedarf
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Zinsaufwendungen an Kreditinstitute
Zinsen für Investitionskredite mit Festzinsbindung
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Zinsausgaben an Kreditinstitute (variabler Zins)
Zinsen variabel, gekoppelt an 1-Monats-Euribor + Zuschlag
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Kreditbeschaffungskosten
Courtage für Investitionskredit
- zu Zeile: 35** Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstitutionen
Kreditaufnahme für Investitionen 2021: 850.000 €; 2022: 569.000 €
- zu Zeile: 39** Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Tilgung von Krediten an Kreditinstitute (aus Kreditaufnahmen mit variablem Zins)
lfd. Tilgung für Investitionskredite
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen
lfd. Tilgung für Investitionskredite

6. Anlagen

6.1 Rücklagenübersicht Haushaltsjahre 2016 - 2022

- in EUR -

Rücklagenarten	Stand zum 31.12. des Vorvorjahres	vss. Stand zum 31.12. des Vorjahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres
	JAB 2016	1. NT 2017	2018		2018	2019		2019	2020		2020
Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	28.658.051	29.194.851	331.500	0	29.526.351	38.300	0	29.564.651	1.387.700		30.952.351
Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	-10.025.094	-10.025.094	0	0	-10.025.094	0	0	-10.025.094	0	0	-10.025.094
Gesamtsumme Überschussrücklagen	18.632.957	19.169.757	331.500	0	19.501.257	38.300	0	19.539.557	1.387.700	0	20.927.257
Sonderrücklagen											
aus noch nicht verwendeten investiven Schlüsselzuweisungen	7.691.936	5.346.467	1.575.600	3.361.700	3.560.367	1.174.600	3.583.200	1.151.767	1.174.600	2.302.200	24.167
aus Abschreibungen Müllgebühren	-52.673	7.727	60.800	0	68.527	27.900	0	96.427	27.800	0	124.227
Gesamtsumme Sonderrücklagen	7.639.263	5.354.194	1.636.400	3.361.700	3.628.894	1.202.500	3.583.200	1.248.194	1.202.400	2.302.200	148.394

6.1 Rücklagenübersicht Haushaltsjahre 2016 - 2022

- in EUR -

Rücklagenarten	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres
	2020	2021		2021	2022		2022
Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	30.952.351	1.888.400		32.840.751	1.780.500		34.621.251
Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	-10.025.094	0	0	-10.025.094	0	0	-10.025.094
Gesamtsumme Überschussrücklagen	20.927.257	1.888.400	0	22.815.657	1.780.500	0	24.596.157
Sonderrücklagen							
aus noch nicht verwendeten investiven Schlüsselzuweisungen	24.167	1.174.600	2.025.100	-826.333	1.174.600,00	1.743.800,00	-1.395.533
aus Abschreibungen Müllgebühren	124.227	27.800	0	152.027	27.800	0	179.827
Gesamtsumme Sonderrücklagen	148.394	1.202.400	2.025.100	-674.306	1.202.400	1.743.800	-1.215.706

Rückstellungsarten	Stand zum 31.12. des HH-Jahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres
	2016	NT 2017		2017	2018		2018	2019		2019
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	11.224.766,29	587.900,00	411.800,00	11.400.866,29	776.300,00	75.800,00	12.101.366,29	800.100,00	142.400,00	12.759.066,29
davon Pensionsrückstellungen (unmittelbar)	8.046.200,00	455.500,00	0,00	8.501.700,00	426.500,00	0,00	8.928.200,00	447.700,00	0,00	9.375.900,00
davon Beihilferückstellungen	2.695.417,00	106.800,00	0,00	2.802.217,00	113.200,00	0,00	2.915.417,00	117.800,00	0,00	3.033.217,00
davon Altersteilzeitrückstellungen	483.149,29	25.600,00	411.800,00	96.949,29	236.600,00	75.800,00	257.749,29	234.600,00	142.400,00	349.949,29
Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung*	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für die Reaktivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	8.070.175,40	432.100,00	3.432.100,00	5.070.175,40	563.400,00	3.563.400,00	2.070.175,40	530.700,00	816.500,00	1.784.375,40
sonstige Rückstellungen	3.388.863,21	883.600,00	2.544.390,64	1.728.072,57	1.046.800,00	953.200,00	1.821.672,57	1.142.700,00	1.046.800,00	1.917.572,57
davon Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
davon Rückstellungen für drohende Verpflichtungen	932.408,25	0,00	0,00	932.408,25	0,00	0,00	932.408,25	0,00	0,00	932.408,25
- aus Bürgschaften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- aus Gewährleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- aus rückständigem Grunderwerb von Kreisstraßen	37.905,07	0,00	0,00	37.905,07	0,00	0,00	37.905,07	0,00	0,00	37.905,07
- aus anhängigen Gerichtsverfahren	894.503,18	0,00	0,00	894.503,18	0,00	0,00	894.503,18	0,00	0,00	894.503,18
davon für nicht genommenen Urlaub und geleistete Überstunden	694.313,38	859.900,00	692.800,00	861.413,38	1.046.800,00	859.900,00	1.048.313,38	1.142.700,00	1.046.800,00	1.144.213,38
davon für Kostenüber- u. -unterdeckung Müll	-89.449,06	23.700,00	0,00	-65.749,06	0,00	93.300,00	-159.049,06	0,00	0,00	-159.049,06
davon für Wiederherrichtung und Instandsetzung freigeogener Unterkünfte von Asylbewerbern*	1.851.590,64	0,00	1.851.590,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Rückstellungen	22.683.804,90	1.903.600,00	6.388.290,64	18.199.114,26	2.386.500,00	4.592.400,00	15.993.214,26	2.473.500,00	2.005.700,00	16.461.014,26

Rückstellungsarten	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres
	2019	2020		2020	2021		2021	2022		2022
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	12.759.066,29	779.000,00	230.600,00	13.307.466,29	777.300,00	226.000,00	13.858.766,29	807.100,00	191.400,00	14.474.466,29
davon Pensionsrückstellungen (unmittelbar)	9.375.900,00	470.200,00	0,00	9.846.100,00	493.600,00	0,00	10.339.700,00	518.300,00	0,00	10.858.000,00
davon Beihilferückstellungen	3.033.217,00	122.400,00	0,00	3.155.617,00	127.300,00	0,00	3.282.917,00	132.400,00	0,00	3.415.317,00
davon Altersteilzeitrückstellungen	349.949,29	186.400,00	230.600,00	305.749,29	156.400,00	226.000,00	236.149,29	156.400,00	191.400,00	201.149,29
Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung*	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für die Reaktivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	1.784.375,40	0,00	0,00	1.784.375,40	0,00	0,00	1.784.375,40	0,00	0,00	1.784.375,40
sonstige Rückstellungen	1.917.572,57	1.165.200,00	1.142.700,00	1.940.072,57	1.188.100,00	1.165.200,00	1.962.972,57	1.211.200,00	1.188.100,00	1.986.072,57
davon Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
davon Rückstellungen für drohende Verpflichtungen	932.408,25	0,00	0,00	932.408,25	0,00	0,00	932.408,25	0,00	0,00	932.408,25
- aus Bürgschaften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- aus Gewährleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- aus rückständigem Grunderwerb von Kreisstraßen	37.905,07	0,00	0,00	37.905,07	0,00	0,00	37.905,07	0,00	0,00	37.905,07
- aus anhängigen Gerichtsverfahren	894.503,18	0,00	0,00	894.503,18	0,00	0,00	894.503,18	0,00	0,00	894.503,18
davon für nicht genommenen Urlaub und geleistete Überstunden	1.144.213,38	1.165.200,00	1.142.700,00	1.166.713,38	1.188.100,00	1.165.200,00	1.189.613,38	1.211.200,00	1.188.100,00	1.212.713,38
davon für Kostenüber- u. -unterdeckung Müll	-159.049,06	0,00	0,00	-159.049,06	0,00	0,00	-159.049,06	0,00	0,00	-159.049,06
davon für Wiederherrichtung und Instandsetzung freigeogener Unterkünfte von Asylbewerbern*	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Rückstellungen	16.461.014,26	1.944.200,00	1.373.300,00	17.031.914,26	1.965.400,00	1.391.200,00	17.606.114,26	2.018.300,00	1.379.500,00	18.244.914,26



6.3 Übersicht über Erträge und Aufwendungen aus allgemeinen Umlagen und Sozialtransferleistungen 2018 / 2019

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
01 Erträge aus allgemeinen Umlagen	36.116.559,84	38.326.900	36.683.500	37.307.800	38.033.300	38.603.800	39.182.800
06 Saldo der Umlagen:	36.116.559,84	38.326.900	36.683.500	37.307.800	38.033.300	38.603.800	39.182.800
07 Erträge aus dem Ersatz für soziale Leistungen	2.808.987,76	2.889.900	3.239.300	3.166.100	3.134.100	3.098.600	3.094.700
08 Aufwendungen für Sozialtransferleistungen	46.932.680,31	47.488.900	45.445.100	45.792.700	46.800.100	48.203.500	49.843.000
09 Saldo Sozialleistungen:	-44.123.692,55	-44.599.000	-42.205.800	-42.626.600	-43.666.000	-45.104.900	-46.748.300

**6.4 Stellenplan (in Vollzeiteneinheiten)
Haushaltsjahr 2018
Teil 1 - Gesamtübersicht**

1. Beamte						
Wahlbeamte und Laufbahn- gruppen	Besoldungs- gruppe	Stellen im Haushaltsjahr		Stellen im Vorjahr	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06 des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert	insgesamt		
-1-	-2-	-3-	-4-	-5-	-6-	-7-
Wahlbeamte	B5	1,00	0,00	1,00	1,00	
	B3	1,00	0,00	1,00	1,00	
	B2	1,00	0,00	1,00	1,00	
höherer Dienst	A15	2,00	0,00	1,00	1,00	
	A14	5,00	0,00	5,00	3,73	1,00 STI Tariflich Beschäftigter
	A13hD	4,00	0,00	4,00	2,90	1,00 ausstehende Beförderung aus A13
gehobener Dienst	A13	2,00	0,00	2,00	3,00	
	A12	4,00	0,00	4,00	4,00	
	A11	4,00	0,00	4,00	4,00	
	A10	1,00	0,00	1,00	1,00	
mittlerer Dienst	A9mD	0,53	0,00	0,53	1,75	
	A8	1,90	0,00	1,90	0,90	
	A7	1,00	0,00	1,00	1,00	
Insgesamt		28,43	0,00	27,43	26,28	

2. Tariflich Beschäftigte				
Entgeltgruppe	Stellen im Haushaltsjahr	Stellen im Vorjahr	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06 des Vorjahres	Erläuterungen
-1-	-2-	-3-	-4-	-5-
E15ü		1,00	0,85	
E15	5,00	4,00	3,00	1,00 Nichtbesetzung stellv. Amtsarzt
E14	9,75	9,75	10,56	1,00 STI auf A14 Stelle
E13	8,83	8,83	8,58	
E12	12,00	12,00	7,75	1,00 KW 31.10.2019
E11	18,75	18,75	22,75	1,00 KW 01.10.2018 1,00 STI auf E10 Stelle (Besitzstand)
E10	25,85	25,85	23,33	
E9c	54,25	54,25	24,45	2,00 KW 31.12.2020 1,00 ATZ
E9b	102,18	99,98	61,95	1,00 ATZ
E9a	64,83	64,37	95,48	1,00 KW 01.02.2020 1,00 KW 01.11.2020 1,00 KW 30.11.2020 1,00 KW 01.04.2021
E8	14,45	14,45	37,15	
E7	8,75	8,75	3,00	0,75 KW 31.12.2020
E6	27,15	27,15	25,50	1,00 ATZ
E5	35,83	36,86	50,73	1,00 KW 31.01.2020
E4	15,20	15,83		
E3			4,20	
E2	1,50	1,50	1,50	
S17	1,00	1,00	1,00	
S14	17,83	19,83	15,73	1,00 KW 31.01.2020 2,875 VZE in S11b aufgrund fehlender Qualifikation

S12	6,00	8,00	4,00	
S11b	5,78	5,78	9,38	
S8b	1,00	1,00	1,00	
S8a	2,00	2,00	2,00	
S4		1,00		
Tierarzt/-ärztin	1,25	0,75	0,75	
amtl. Fachassistent/-in	2,88	2,25	2,13	
Insgesamt	442,06	444,93	416,77	

**Stellenplan (in Vollzeitinheiten)
Haushaltsjahr 2018
Teil 2 - Besondere Abschnitte**

1. Probebeamte, Anwärter, Auszubildende				
Bezeichnung	Art der Vergütung	Anzahl	beschäftigt am 01.10. des Vorjahres	Erläuterungen
-1-	-2-	-3-	-4-	-5-
Verwaltungsfachangestellte/-r	AN 18	8	6	
Bachelor of Legal Laws	AN 18	6	4	

2. Beschäftigte, die von der Dienst-/Arbeitsleistung freigestellt sind			
Wahlbeamte und Laufbahngruppen/ Entgeltgruppen	Stellen im Haushaltsjahr	Stellen im Vorjahr	Erläuterungen
-1-	-2-	-3-	-4-
A14		1,00	
A10	0,50	1,00	0,50 Ende ATZ FP 30.04.2019
E12		0,50	
E10		2,50	
E9		1,00	
E8	0,45	0,50	0,45 Ende ATZ FP 31.10.2018
E5		1,50	
E3		0,50	
Insgesamt	0,95	8,50	

Zusammenfassung Planstellen/Stellen

Personengruppe	Stellen im Haushaltsjahr (in VZE)	Stellen im Vorjahr (in VZE)	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2017 (in VZE)	künftig wegfallend (kw)
-1-	-2-	-3-	-4-	-5-
Beamte	28,43	27,43	26,28	0,00
tariflich Beschäftigte	442,06	444,93	416,77	10,75
Insgesamt	470,49	472,36	443,05	10,75

6.4 Stellenplan (in Vollzeiteinheiten)
Haushaltsjahr 2019
Teil 1 - Gesamtübersicht

1. Beamte						
Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Stellen im Haushaltsjahr		Stellen im Vorjahr	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06 des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert	insgesamt		
-1-	-2-	-3-	-4-	-5-	-6-	-7-
Wahlbeamte	B5	1,00	0,00	1,00	1,00	
	B3	1,00	0,00	1,00	1,00	
	B2	1,00	0,00	1,00	1,00	
höherer Dienst	A15	2,00	0,00	2,00	1,00	
	A14	5,00	0,00	5,00	3,88	1,00 STI Tariflich Beschäftigter
	A13hD	4,00	0,00	4,00	3,00	1,00 ausstehende Beförderung aus A13
gehobener Dienst	A13	2,00	0,00	2,00	3,00	
	A12	4,00	0,00	4,00	4,00	
	A11	4,00	0,00	4,00	4,00	
	A10	1,00	0,00	1,00	1,00	
mittlerer Dienst	A9mD	0,53	0,00	0,53	1,53	
	A8	1,90	0,00	1,90	0,90	
	A7	1,00	0,00	1,00	1,00	
Insgesamt		28,43	0,00	28,43	26,31	

2. Tariflich Beschäftigte				
Entgeltgruppe	Stellen im Haushaltsjahr	Stellen im Vorjahr	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06 des Vorjahres	Erläuterungen
-1-	-2-	-3-	-4-	-5-
E15	5,00	5,00	3,00	1,00 Nichtbesetzung stellv. Amtsarzt
E14	9,75	9,75	9,63	1,00 STI auf A14 Stelle
E13	8,83	8,83	8,83	
E12	12,00	12,00	8,00	1,00 KW 31.10.2019
E11	17,75	18,75	22,75	1,00 STI auf E10 Stelle (Besitzstand)
E10	25,85	25,85	23,70	
E9c	54,25	54,25	25,15	2,00 KW 31.12.2020 1,00 ATZ
E9b	102,18	102,18	64,75	1,00 ATZ
E9a	64,83	64,83	94,05	1,00 KW 01.02.2020 1,00 KW 01.11.2020 1,00 KW 30.11.2020 1,00 KW 01.04.2021
E8	14,45	14,45	36,18	
E7	8,75	8,75	3,00	0,75 KW 31.12.2020
E6	27,15	27,15	25,50	1,00 ATZ
E5	35,83	35,83	50,45	1,00 KW 31.01.2020
E4	15,20	15,20		
E3			3,45	
E2	1,50	1,50	1,50	
S17	1,00	1,00	1,00	
S14	17,83	17,83	15,73	1,00 KW 31.01.2020 2,875 VZE in S11b aufgrund fehlender Qualifikation

S12	6,00	6,00	5,00	
S11b	5,78	5,78	9,78	
S8b	1,00	1,00	1,00	
S8a	2,00	2,00	2,00	
Tierarzt/-ärztin	1,25	1,25	0,75	
amtl. Fachassistent/-in	2,88	2,88	2,13	
Insgesamt	441,06	442,06	417,33	

**Stellenplan (in Vollzeitereinheiten)
Haushaltsjahr 2019
Teil 2 - Besondere Abschnitte**

1. Probebeamte, Anwärter, Auszubildende				
Bezeichnung	Art der Vergütung	Anzahl	beschäftigt am 01.10. des Vorjahres	Erläuterungen
-1-	-2-	-3-	-4-	-5-
Verwaltungsfachangestellte/-r	AN 18	8	6	
Bachelor of Legal Laws	AN 18	8	6	

2. Beschäftigte, die von der Dienst-/Arbeitsleistung freigestellt sind			
Wahlbeamte und Laufbahngruppen/ Entgeltgruppen	Stellen im Haushaltsjahr	Stellen im Vorjahr	Erläuterungen
-1-	-2-	-3-	-4-
A10	0,50	0,50	0,50 Ende ATZ FP 30.04.2019
E9c	0,50		0,50 Ende ATZ FP 30.04.2019
E9b	0,50		0,50 Ende ATZ FP 30.11.2019
E8		0,45	
E6	0,50		0,50 Ende ATZ FP 30.04.2019
Insgesamt	2,00	0,95	

Zusammenfassung Planstellen/Stellen

Personengruppe	Stellen im Haushaltsjahr (in VZE)	Stellen im Vorjahr (in VZE)	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018 (in VZE)	künftig wegfallend (kw)
-1-	-2-	-3-	-4-	-5-
Beamte	28,43	28,43	26,31	0,00
tariflich Beschäftigte	441,06	442,06	417,33	9,75
Insgesamt	469,49	470,49	443,64	9,75

6.5 Beteiligungsverhältnisse per 01.01.2018

Unternehmen	Beteiligung des Landkreises Prignitz in %
<u>Eigenbetriebe</u>	
1. Kreisstraßenmeisterei	100
2. Immobilienverwaltungs- u. Servicebetrieb Prignitz	100
3. Rettungsdienst Landkreis Prignitz	100
<u>Eigengesellschaften</u>	
1. Kreiskrankenhaus Prignitz gGmbH	100
2. Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH - i.L. ab 01.08.2016	100
<u>Unmittelbare Beteiligungsgesellschaften</u>	
1. Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz	66
2. Becker Umweltdienste GmbH Perleberg	50
3. Gemeinnützige Bildungsgesellschaft mbH	14
4. Prignitzer Energie- u. Wasserversorgungsunternehmen GmbH	21,24
5. Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH	1,85
<u>Mittelbare Beteiligungsgesellschaften</u>	
Kreiskrankenhaus Prignitz Servicegesellschaft GmbH	100
Kreiskrankenhaus Prignitz Senioren-Pflegezentrum Perleberg GmbH	100
Kreiskrankenhaus Prignitz Schule für Gesundheitsberufe Perleberg GmbH	100
Kreiskrankenhaus Prignitz Gesundheitszentrum GmbH	100
PVU Energienetze GmbH	21,24

6.5.1 Wirtschaftspläne der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden

- Kreisstraßenmeisterei Prignitz
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz
- Immobilienverwaltungs- u. Servicebetrieb Prignitz
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz
- Rettungsdienst Landkreis Prignitz
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz

Wirtschaftsplan 2018

mit Anlagen

Kreisstraßenmeisterei Prignitz
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz



Neupflanzung einer Obstbaumallee an der K 7018 OV Tacken - Wolfshagen

Erfolgsplan
Finanzplan
Investitionsprogramm

Formblatt 1

**Kreisstraßenmeisterei Prignitz
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz**

Festsetzungen nach § 14 Absatz 1 Nummer 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2018

Aufgrund des § 7 Nummer 3 und des § 14 Absatz 1 der Eigenbetriebsverordnung hat der Kreistag durch Beschluss vom 07.12.2017 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 festgestellt.

1 Es betragen

1.1 im Erfolgsplan

die Erträge	3.526.800,00 €
die Aufwendungen	3.526.800,00 €
der Jahresgewinn	0,00 €
der Jahresverlust	0,00 €

1.2 im Finanzplan

Mittelzufluss / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	222.200,00 €
Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-860.000,00 €
Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	668.000,00 €

2 Es werden festgesetzt

2.1 der Gesamtbetrag der Kredite auf	890.000,00 €
2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen für Baumanagement Ausbau von Kreisstraßen	0,00 €

Perleberg, 11.12.2017

Ort, Datum



Torsten Uhe
Landrat des Landkreises Prignitz

Erfolgsplan nach § 15 i. V. mit § 24 Abs. 1 EioV nach Formblatt 4, Anlage 4 für 2018

	Planjahr 2018	Itd. Wirtschaftsjahr 2017	GuV 2016	Planjahr 2019	Planjahr 2020	Planjahr 2021
.1 Umsatzerlöse	€ 3.526.800,00	€ 3.217.700,00	€ 3.546.176,81	€ 3.653.100,00	€ 3.703.100,00	€ 3.760.800,00
a) Kreisstraßeninstandsetzung	€ 2.568.200,00	€ 2.302.600,00	€ 2.497.727,16	€ 2.680.300,00	€ 2.726.500,00	€ 2.769.500,00
b) Straßenbauverwaltung und -recht	€ 448.900,00	€ 432.700,00	€ 588.456,51	€ 456.600,00	€ 453.800,00	€ 461.700,00
c) Bewirtschaftung Abfallumladestation	€ 509.700,00	€ 482.400,00	€ 459.993,14	€ 516.200,00	€ 522.800,00	€ 529.600,00
.2 Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			€ 0,00			
.3 andere aktivierte Eigenleistungen			€ 10.900,97			
.4 sonstige betriebliche Erträge davon Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil			€ 52.681,26			
	€ 3.526.800,00	€ 3.217.700,00	€ 3.609.759,04	€ 3.653.100,00	€ 3.703.100,00	€ 3.760.800,00
.5 Materialaufwand a) Aufwen ./. und bezogene Waren b) Aufwen ./. Rohergebnis	€ 437.700,00 € 614.200,00 € 2.474.900,00	€ 413.100,00 € 543.300,00 € 2.261.300,00	€ 246.844,19 € 739.817,59 € 2.623.097,26	€ 437.700,00 € 614.200,00 € 2.601.200,00	€ 437.700,00 € 649.200,00 € 2.616.200,00	€ 437.700,00 € 616.500,00 € 2.706.600,00
.6 Personalkosten a) Löhne r ./. -b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung c) Leistungsentgelt	€ 1.620.300,00 € 390.000,00 € 55.100,00 € 30.900,00 € 2.031.200,00	€ 1.541.400,00 € 363.300,00 € 52.500,00 € 30.800,00 € 1.935.500,00	€ 1.475.051,75 € 344.739,79 € 49.978,64 € 1.819.791,54	€ 1.654.200,00 € 388.000,00 € 52.500,00 € 31.500,00 € 2.073.700,00	€ 1.642.100,00 € 385.200,00 € 53.600,00 € 31.300,00 € 2.058.600,00	€ 1.675.000,00 € 392.900,00 € 54.000,00 € 31.900,00 € 2.099.800,00
.7 Abschreibungen a) auf im ./. Anlagevermögens und Sachanlagen b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens sonstige t ./. davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	€ 236.700,00 € 236.700,00 € 376.500,00 € 376.500,00	€ 159.000,00 € 159.000,00 € 374.900,00 € 374.900,00	€ 152.859,51 € 152.859,51 € 641.973,99 € 641.973,99	€ 291.700,00 € 291.700,00 € 376.500,00 € 376.500,00	€ 326.800,00 € 326.800,00 € 376.500,00 € 376.500,00	€ 333.200,00 € 333.200,00 € 393.900,00 € 393.900,00
Betriebsergebnis	€ 169.500,00-	€ 208.100,00-	€ 8.472,22	€ 140.700,00-	€ 145.700,00-	€ 120.300,00-
.9 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	€ 0,00	€ 0,00	€ 1.254,52	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00
.10 Zinsen un ./. Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	€ 109.400,00 € 278.900,00-	€ 73.600,00 € 281.700,00-	€ 144,01- € 9.582,73	€ 128.200,00 € 268.900,00-	€ 123.200,00 € 268.900,00-	€ 128.200,00 € 248.500,00-
.12 Außerordentliche Erträge	€ 284.700,00	€ 287.500,00		€ 274.700,00	€ 274.700,00	€ 254.700,00
.13 Außerordentliche Aufwendungen						
.14 Außerordentliches Ergebnis						
.15 Sonstige t ./. Jahresgewinn / Jahresverlust	€ 5.800,00- € 0,00	€ 5.800,00- € 0,00	€ 6.120,12- € 3.462,61	€ 5.800,00- € 0,00	€ 5.800,00- € 0,00	€ 6.200,00- € 0,00

Erläuterungen zum Erfolgsplan nach § 15 Abs. 3 EigV für das Wirtschaftsjahr 2018

Die Gesamtumsatzerlöse ergeben sich wie in folgender Tabelle dargestellt:

	2018		
Umsatzerlöse	3.526.800,00 €		
dav. Kreisstraßenverwaltung und -recht	448.900,00 €		
Kreisstraßeninstandhaltung	2.568.200,00 €		
Bewirtschaftung Abfallumladestation	509.700,00 €		

Investitionen im **Kreisstraßenbau** werden direkt im Haushalt des Landkreises veranschlagt und gebucht. Im Wirtschaftsplan erfolgt nur die Darstellung der anteiligen Personal- und Sachkosten der Abteilung Kreisstraßenbau und Recht.

Im Bereich der Straßenunterhaltung ergeben sich die Umsatzerlöse aus dem vorgegebenen Budget für nachstehende Schwerpunktaufgaben:

1. Winterdienst auf Kreisstraßen
2. Instandhaltung der Fahrbahnen mit Bitumenemulsion und Edelsplitt, Oberflächenbehandlung
3. Verbreiterung der Seitenstreifen mit Asphalttragschichten bei Kreisstraßen mit tragfähigem Untergrund
4. Straßenbankettarbeiten und Arbeiten an Entwässerungsanlagen (auch an neu ausgebauten Straßen ab 1990)
5. Lichtraumprofilschnitt an Straßenbäumen
6. Stabilisierung der Seitenstreifen mit Mineralstoffen
7. Maßnahmen an Brückenbauwerken

Die vorherrschenden Witterungsbedingungen, Vegetationseinflüsse und der Schädigungsgrad der Kreisstraßen haben einen unmittelbaren Einfluss auf die budgetierten Umsatzerlöse.

Für die KSM sind die Gesamtaufwendungen der Roh-, Hilf- und Betriebsstoffe (Pos. 5 a) mit 437.700,00 € angesetzt.

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen (Pos. 5 b) werden voraussichtlich insgesamt 614.200,00 € betragen.

Die Abschreibungen (Pos. 7) sind mit 236.700,00 € veranschlagt.

Die Investitionen sind im Finanzierungsplan ausgewiesen, ihre Darstellung erfolgt in der Übersicht über die im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung beabsichtigten Investitionen.

Die Umsatzerlöse für das Betreiben der Abfallumladestation Wittenberge betragen im Jahr 2018 509.700,00 €.

Die Altersteilzeit im Blockmodell wird gegenwärtig durch 1 Mitarbeiter genutzt, welcher sich in der Freizeitphase befindet und zum Jahresende seinen Ruhestand beginnt.

Im Stellenplan sind für 2018 37 Stellen (VbE) vorgesehen. Befristete Arbeitsverträge werden hierbei nicht berücksichtigt.

Formblatt 2 Finanzplan 2018

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des lfd. Jahres 2017	Ansatz des Planwirtschaftsjahres 2018	Planwirtschaftsjahr 2019	Planwirtschaftsjahr 2020	Planwirtschaftsjahr 2021	
		2016	2017	2018	2019	2020	2021	
		1	2	3	4	5	6	
(1)	±	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	3.462,61 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(2)	±	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	152.859,51 €	159.000,00 €	236.700,00 €	291.700,00 €	326.800,00 €	333.200,00 €
(3)	±	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-14.488,00 €	-14.500,00 €	-14.500,00 €	-14.500,00 €	-14.500,00 €	-14.500,00 €
(4)	±	Zunahme/ Abnahme der Rückstellungen für Pensionen bzw. anderer langfristiger Rückstellungen	73.825,50 €	-53.600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(5)	±	Gewinn/ Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens	-1.445,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(6)	±	sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(7)	±	Zunahme/ Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-36,20 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(8)	±	Zunahme/ Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	47.021,02 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(9)	±	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(10)	=	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	261.199,44 €	90.900,00 €	222.200,00 €	277.200,00 €	312.300,00 €	318.700,00 €
(11)	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(12)	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	2.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	0,00 €
(13)	+	Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(14)	+	Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(15)	+	sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(16)	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	0,00 €
(17)	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	371.943,26 €	760.000,00 €	890.000,00 €	617.000,00 €	195.000,00 €	205.000,00 €
(18)	-	Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(19)	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(20)	-	sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(21)	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	371.943,26 €	760.000,00 €	890.000,00 €	617.000,00 €	195.000,00 €	205.000,00 €

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des lfd. Jahres 2017	Ansatz des Planwirtschaftsjahres 2018	Planwirtschaftsjahr 2019	Planwirtschaftsjahr 2020	Planwirtschaftsjahr 2021
			2016	2017	2018	2019	2020	2021
			1	2	3	4	5	6
(22)	=	Mittelzu- / Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit (16./21)	-369.943,26 €	-730.000,00 €	-860.000,00 €	-597.000,00 €	-175.000,00 €	-205.000,00 €
(23)	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	495.000,00 €	760.000,00 €	890.000,00 €	617.000,00 €	195.000,00 €	0,00 €
(24)	+	sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ohne Kassenkredite)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(25)	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(26)	+	Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(27)	+	Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(28)	=	Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	495.000,00 €	760.000,00 €	890.000,00 €	617.000,00 €	195.000,00 €	0,00 €
(29)	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	0,00 €	144.500,00 €	222.000,00 €	271.000,00 €	307.900,00 €	323.500,00 €
(30)	-	sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit (ohne Kassenkredite)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(31)	-	Auszahlungen an den Landkreis	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(32)	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(33)	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(34)	=	Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00 €	144.500,00 €	222.000,00 €	271.000,00 €	307.900,00 €	323.500,00 €
(35)	=	Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (28./34)	495.000,00 €	615.500,00 €	668.000,00 €	346.000,00 €	-112.900,00 €	-323.500,00 €
(36)	+	Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(37)	-	Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(38)	=	Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (36./37)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(39)	=	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Ziffern 10+22+35+38)	386.256,18 €	-23.600,00 €	30.200,00 €	26.200,00 €	24.400,00 €	-209.800,00 €
(40)	+	Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	410.046,44 €	796.302,62 €	772.702,62 €	802.902,62 €	829.102,62 €	853.502,62 €
(41)	=	voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode (40./39)	796.302,62 €	772.702,62 €	802.902,62 €	829.102,62 €	853.502,62 €	643.702,62 €

Anlage 1

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2018

Stand und die voraussichtliche Entwicklung der Erfolgslage

Die Kreisstraßenmeisterei Prignitz erfüllt ihre satzungsgemäß übertragenen Aufgaben im kreislichen Straßenwesen nach dem Brandenburgischen Straßengesetz.

Diese Aufgaben werden im Rahmen der zur Verfügung stehenden Finanzmittel des Landkreises und der Fördermittel durchgeführt.

Im Wirtschaftsjahr 2016 wurden für den Kreisstraßenausbau insgesamt 594.290,95 € eingesetzt.

In der Abteilung Kreisstraßeninstandhaltung wurden 2.550.895,03 € eingesetzt.

Des Weiteren betragen die Umsatzerlöse für die Bewirtschaftung der Abfallumladestation in Wittenberge insgesamt 465.827,58 €. Im Wirtschaftsjahr 2016 wurden unter anderem 12.854,54 Tonnen Restabfall sowie 5.058,88 Tonnen Restsperrmüll (Hochkalorik) umgeschlagen.

Die zukünftige voraussichtliche Entwicklung der Betriebskostenzuschüsse ist in Tabelle 1 dargestellt.

	2018	2019	2020	2021
BK-Zuschuss des Landkreises insgesamt	3.017.100,00 €	3.136.900,00 €	3.180.300,00 €	3.231.200,00 €
- dav. Personalkosten	1.706.200,00 €	1.742.200,00 €	1.720.500,00 €	1.754.900,00 €
- dav. Sachkosten	1.074.200,00 €	1.103.000,00 €	1.133.000,00 €	1.143.100,00 €
- dav. Abschreibungen	236.700,00 €	291.700,00 €	326.800,00 €	333.200,00 €

Im Bereich der Kreisstraßeninstandhaltung lässt das Finanzbudget die notwendige Aufgabenerfüllung im Rahmen eines Erhalts der Verkehrssicherungspflicht zu.

Tabelle 2 zeigt die voraussichtliche zukünftige Entwicklung der Gesamtumsatzerlöse von 2018 bis 2021. Eingeschlossen sind die Umsätze der Abteilung Kreisstraßenbau und Recht (Personal- und Sachkosten) sowie die der Betreuung der Abfallumladestation Wittenberge.

Entwicklung der Umsatzerlöse (Erfolgsplan)	
<u>Wirtschaftsjahr</u>	<u>Umsatzerlöse</u>
2018	3.526.800,00 €
2019	3.653.100,00 €
2020	3.703.100,00 €
2021	3.760.800,00 €

Chancen und Risiken in der zukünftigen Entwicklung

Der Ausbau des Kreisstraßennetzes auf den notwendigen Standard richtet sich nach den jährlichen Finanzmitteln.

Die Finanzierung erfolgt im Wesentlichen nach der Rili KStB Bbg im Verhältnis von 75 % Fördermittelanteil Land und zu 25 % Eigenanteil des Landkreises.

Investitionen im Kreisstraßenbau werden im Haushalt des Landkreises veranschlagt und gebucht. Im Wirtschaftsplan der KSM erfolgt nur die Darstellung der anteiligen Personal- und Sachkosten.

Bei der Kreisstraßeninstandhaltung liegen die Risiken im Bereich der nicht vorhersehbaren Witterungslagen, insbesondere des nicht vorkalkulierbaren Winterdienstumfangs.

Die Höhe des Instandhaltungsaufwandes richtet sich nach den noch zur Verfügung stehenden Finanzmitteln nach der erste Winterperiode im 1. Quartal des Wirtschaftsjahres.

Der Stand und die voraussichtliche Entwicklung der Eigenkapitalausstattung und der Liquidität

Die Lage der KSM Prignitz ist nach wie vor von der finanziellen Leistungsfähigkeit des Landkreises Prignitz abhängig. Diese bezieht sich zum einen auf die Gegenfinanzierung der jährlichen Fördermittel zum Straßenausbau nach den Rili KStB Bbg, Teil kommunaler Straßenbau und zum anderen auf die im jeweiligen Haushaltsjahr zur Verfügung stehenden Finanzmittel für die Kreisstraßeninstandhaltung und den Aufbau des KSM – Betriebshofes.

Durch eine konsequente Steuerung und Kontrolle der Finanzmittel zu den Verbindlichkeiten wird die Liquidität gesichert.

Insbesondere im Bereich Kreisstraßenbau wird die Baufinanzierung über detaillierte Finanzpläne zu den einzelnen Baumaßnahmen nach der Rili KStB Bbg vorgenommen.

Die Abrufung und Bereitstellung der Finanzmittel erfolgt nach dem tatsächlichen Baufortschritt und wird über eine ständige und ausreichende Liquidität des Landkreises gewährleistet.

Das Anlagevermögen hatte per 31.12.2016 einen Wertumfang von 1.587.731,75 €.

Zur Sicherung von Leistungsfähigkeit und Erhalt des Vermögens im Sinne des

§ 11 EigV werden jährlich Investitionen in den weiteren Aufbau der KSM und der technischen Ausrüstung durchgeführt.

Im Jahr 2016 wurden dazu 371.943,26 € eingesetzt.

Der Anlagendeckungsgrad durch Eigenkapital betrug im Wirtschaftsjahr 2016 73,6 %.

Geplante Investitionen und deren finanzielle Auswirkungen auf die Folgejahre

Das Investitionsprogramm bis 2021 beinhaltet Ersatzinvestitionen für den Fahrzeug- und Technikpark der KSM und den weiteren Aufbau des Betriebshofes.

Diese Investitionen sollen im Wesentlichen über die jährlichen Abschreibungen und zum großen Teil durch Eigenmittel des Eigenbetriebes in Form von Krediten finanziert werden.

Tilgungen erfolgen über die Abschreibungen des Anlagevermögens. Somit wird der Landkreis nicht zusätzlich belastet.

Im Wirtschaftsplan sind keine genehmigungspflichtigen Sicherheiten und Gewährleistungen für Dritte nach § 75 BbgKVerf enthalten.

Die voraussichtliche Behandlung des Jahresergebnisses

Im Jahre 2016 ist ein Gewinn in Höhe von 3.462,61 € entstanden.

Die Budgetierung der KSM Prignitz ist so bemessen, dass die zur Verfügung stehenden Finanzmittel vollständig für die Umsetzung der Pflichtaufgaben am Kreisstraßennetz eingesetzt werden. Frei werdende Finanzmittel aus Aufwandssenkungen fließen wieder unmittelbar in die Straßeninstandsetzung und den Straßenbau ein. Das zur Verfügung stehende Budget ist dabei effektiv zu verwenden.

Sollten geringe Jahresgewinne oder Verluste entstehen, werden diese als Vortrag für die nächsten Jahre verwendet.

Anlage 2, Blatt 1

Formblatt 3

A Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben (§ 17 Absatz 1 EigV)				
Verpflichtungsermächtigungen des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben			
	2018	2019	2020	2021
2018	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2019	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2020	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2021	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme	890.000,00 €	617.000,00 €	195.000,00 €	0,00 €

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft des Landkreises Prignitz auswirken (§ 17 Absatz 2 EigV)							
Nr.	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	<u>Einzahlungen</u>						
1	Zuschüsse des Landkreises, davon als:						
	- Kapitalzuschüsse (§ 23 Absatz 2)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	- davon zum Ausgleich liquiditätswirksamer Verluste (§ 11 Absatz 6 Satz 1)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	- Investitionszuschüsse (§ 23 Absatz 3)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	- Betriebskostenzuschüsse (§ 23 Absatz 4 Satz 1)	2.732.200,00 €	2.735.300,00 €	3.017.100,00 €	3.136.900,00 €	3.180.300,00 €	3.231.200,00 €
	- Verlustausgleichszuschüsse (§ 23 Absatz 4 Satz 2)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2	Darlehen des Landkreises	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3	Sonstige Einzahlungen des Landkreises	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	<u>Auszahlungen</u>						
1	Ablieferungen an den Landkreis	165.900,00 €	165.900,00 €	165.900,00 €	165.900,00 €	165.900,00 €	165.900,00 €
	- von Gewinnen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	- von Konzessionsabgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	- von Verwaltungskostenbeiträgen	165.900,00 €	165.900,00 €	165.900,00 €	165.900,00 €	165.900,00 €	165.900,00 €
	- bei Eigenkapitalentnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2	Tilgung von Darlehen des Landkreises	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3	Sonstige Auszahlungen an den Landkreis	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

**Stellenplan (in Vollzeiteinheiten)
 Haushaltsjahr 2018
 Teil 1 - Gesamtübersicht**

**1. Beamte
 - entfällt -**

2. Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Stellen im Haushaltsjahr	Stellen im Vorjahr	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -
E 12	1	1	1
E 10	1	1	0,63
E 9c	3	3	2
E 9b	3	3	2,85
E 9a	2	2	2,85
E 7	1	1	1
E 6	1	1	
E 5	25	25	18,28
E 4			5
E 3			2
Insgesamt	37	37	35,61

Teil 2 - Besondere Abschnitte

**1. Probebeamte, Anwärter, Auszubildende
 - entfällt -**

2. Beschäftigte, die von der Dienst- / Arbeitsleistung freigestellt sind

Wahlbeamte und Laufbahngruppen / Entgeltgruppen	Stellen im Haushaltsjahr	Stellen im Vorjahr	Erläuterungen
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -
E 5		0,5	
Insgesamt	0	0,5	

Anlage 4

Darstellung der Struktur der vorgesehenen Finanzierungstätigkeit der Kreisstraßenmeisterei Prignitz, Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz im Finanzierungszeitraum 2018-2021

Übersicht					
über die im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung beabsichtigten Investitionen und deren geplanter Finanzierung gemäß § 14 Abs. 2 Nr. 4 EigV für den Wirtschaftsplan des Wirtschaftsjahres 2018					
lfd. Nr.	Wirtschaftsjahr	2018	2019	2020	2021
	<u>Investitionen</u>				
1	Streckenkontrollfahrzeug	80.000,00 €			
2	3-Achs-Hakenabrollkipper (28 Tonnen)	140.000,00 €			
3	Multicar incl. Anbaugeräte (Ersatz Bonetti)	150.000,00 €			
4	Gestaltung Betriebshof (Hofbefestigung), 1. BA	300.000,00 €			
5	3-Achs-LKW (Ersatz für SM 207) mit Streuaufsatz	220.000,00 €			
6	Gestaltung Betriebshof (Hofbefestigung), 2. BA		325.000,00 €		
7	Geräteträger und Mähwerke (Ersatz für PR 2058 / PR SM 206)		292.000,00 €		
8	LKW (18 Tonnen) und Streuer (Ersatz für PR SM 205)			195.000,00 €	
9	Winterdiensttechnik (Ersatz von Streuern, Schiebeschildern)				205.000,00 €
Gesamtbetrag der zu finanzierenden Investitionen (Mittelverwendung)		890.000,00 €	617.000,00 €	195.000,00 €	205.000,00 €
Finanzierungsart					
- Investitionszuschüsse (§23 Abs. 3 EigV) des Landkreises					
- andere Zuweisungen des Landkreises					
- Eigenmittel des Eigenbetriebes in Form von Kreditaufnahmen		890.000,00 €	617.000,00 €	195.000,00 €	
- andere Eigenmittel des Eigenbetriebes					
- Abschreibungen		0,00 €	0,00 €	0,00 €	205.000,00 €
Gesamtbetrag der Mittel zur Finanzierung der Investitionen (Mittelherkunft)		890.000,00 €	617.000,00 €	195.000,00 €	205.000,00 €

Anlage 5

Kreisstraßenmeisterei Prignitz

Gesamtübersicht der in den Vorjahren genehmigten und davon bereits in Anspruch genommenen sowie geplanten Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Investition		Darlehenshöhe		Datum Beschlussfassung	Genehmigung durch MI Land Brandenburg		dav. in Anspruch genommen
					Datum	Darlehenshöhe	
Sanierung Werkstattdach	2010	200.000,00 €					
			200.000,00 €	11.03.2010	23.06.2010	200.000,00 €	200.000,00 €
Unterstellhalle WD-Technik	2016	340.000,00 €					
LKW (26 Tonnen, Ersatz für PR-SM 203)	2016	220.000,00 €					
LKW (26 Tonnen) zzgl. Sprüh-/Streuaufsatz	2016	275.000,00 €					
			835.000,00 €	30.06.2016	12.05.2016	835.000,00 €	835.000,00 €
Hubsteiger	2017	45.000,00 €					
Motorgeräteträger (13 Tonnen) mit Wechsellaufsatz (Kehrmachine und Streuaufsatz)	2017	270.000,00 €					
LKW (18 Tonnen) mit Ladekran und Streuaufsatz	2017	210.000,00 €					
Leitpfostenwaschgerät	2017	15.000,00 €					
LKW (26 Tonnen) zzgl. Streuaufsatz	2017	220.000,00 €					
			760.000,00 €	30.06.2016	29.06.2016	760.000,00 €	760.000,00 €
Streckenkontrollfahrzeug	2018	80.000,00 €					
3-Achs-Hakenabrollkipper (28 Tonnen)	2018	140.000,00 €					
Multicar incl. Anbaugeräte (Ersatz Bonetti)	2018	150.000,00 €					
Gestaltung Betriebshof (Hofbefestigung), 1. BA	2018	300.000,00 €					
3-Achs-LKW (Ersatz für PR-SM 207) mit Streuaufsatz	2019	220.000,00 €					
			890.000,00 €				
Gestaltung Betriebshof (Hofbefestigung), 2. BA	2019	325.000,00 €					
Unimog und Mähwerke (Ersatz für PR 2058 / PR SM 206)	2019	292.000,00 €					
			617.000,00 €				
LKW (18 Tonnen) und Streuer (Ersatz für PR SM 205)	2020	195.000,00 €					
			195.000,00 €				
Summe		3.497.000,00 €	3.497.000,00 €			1.795.000,00 €	1.795.000,00 €
dav. bereits in Anspruch genommene Kredite		1.795.000,00 €					

Wirtschaftsplan 2019

mit Anlagen

Kreisstraßenmeisterei Prignitz
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz



Erneuerte Fahrbahnmarkierungen auf der K 7038

Erfolgsplan
Finanzplan
Investitionsprogramm

Formblatt 1

**Kreisstraßenmeisterei Prignitz
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz**

**Festsetzungen nach § 14 Absatz 1 Nummer 1 EigV
für das Wirtschaftsjahr 2019**

Aufgrund des § 7 Nummer 3 und des § 14 Absatz 1 der Eigenbetriebsverordnung hat der Kreistag durch Beschluss vom 07.12.2017 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 festgestellt.

1 Es betragen

1.1 im Erfolgsplan

die Erträge	3.653.100,00 €
die Aufwendungen	3.653.100,00 €
der Jahresgewinn	0,00 €
der Jahresverlust	0,00 €

1.2 im Finanzplan

Mittelzufluss / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	277.200,00 €
Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	597.000,00 €
Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	346.000,00 €

2 Es werden festgesetzt

2.1 der Gesamtbetrag der Kredite auf	617.000,00 €
2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen für Baumanagement Ausbau von Kreisstraßen	0,00 €

Perleberg, 11.12.2017

Ort, Datum



Torsten Uhe
Landrat des Landkreises Prignitz

Erfolgsplan nach § 15 I. V. mit § 24 Abs. 1 EStG nach Formblatt 4, Anlage 4 für 2019

	Planjahr 2019	Vorjahr 2018	Ifd. Wirtschaftsjahr 2017			Planjahr 2020	Planjahr 2021	Planjahr 2022
1. Umsatzerlöse	3.653.100,00 €	3.526.800,00 €	3.217.700,00 €	3.217.700,00 €	3.703.100,00 €	3.760.800,00 €	3.804.200,00 €	
a) Kreisstraßeninstandsetzung	2.680.300,00 €	2.568.200,00 €	2.302.600,00 €	2.302.600,00 €	2.726.500,00 €	2.789.500,00 €	2.798.500,00 €	
b) Straßenbauverwaltung und -recht	456.600,00 €	448.900,00 €	432.700,00 €	432.700,00 €	453.800,00 €	461.700,00 €	469.200,00 €	
c) Bewirtschaftung Abfallumladestation	516.200,00 €	509.700,00 €	482.400,00 €	482.400,00 €	522.800,00 €	529.600,00 €	536.500,00 €	
2. Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen					0,00 €	0,00 €		
3. andere aktivierte Eigenleistungen					0,00 €	0,00 €		
4. sonstige betriebliche Erträge davon Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil €					0,00 €	0,00 €		
	3.653.100,00 €	3.526.800,00 €	3.217.700,00 €	3.217.700,00 €	3.703.100,00 €	3.760.800,00 €	3.804.200,00 €	
5. Materialaufwand								
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	437.700,00 €	437.700,00 €	413.100,00 €	413.100,00 €	437.700,00 €	437.700,00 €	437.700,00 €	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	614.200,00 €	1.051.900,00 €	543.300,00 €	956.400,00 €	649.200,00 €	1.086.900,00 €	1.054.200,00 €	
Rohergebnis	2.601.200,00 €	2.474.900,00 €	2.261.300,00 €	2.261.300,00 €	2.616.200,00 €	2.706.600,00 €	2.750.000,00 €	
6. Personalkosten								
a) Löhne und Gehälter	1.654.200,00 €	1.620.300,00 €	1.541.400,00 €	1.541.400,00 €	1.642.100,00 €	1.675.000,00 €	1.708.500,00 €	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung €	388.000,00 €	380.000,00 €	363.300,00 €	363.300,00 €	385.200,00 €	392.900,00 €	400.700,00 €	
c) Leistungsentgelt	31.500,00 €	2.073.700,00 €	30.800,00 €	1.935.500,00 €	53.600,00 €	54.000,00 €	55.000,00 €	
	31.500,00 €	30.900,00 €	30.800,00 €	31.300,00 €	31.300,00 €	31.900,00 €	32.500,00 €	
7. Abschreibungen								
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen davon nach § 253 Abs. 2, Satz 3 HGB € davon nach § 254 HGB €	291.700,00 €	236.700,00 €	159.000,00 €	159.000,00 €	326.800,00 €	333.200,00 €	339.700,00 €	
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB € davon nach § 254 HGB €	291.700,00 €	236.700,00 €	159.000,00 €	159.000,00 €	326.800,00 €	333.200,00 €	339.700,00 €	
8. sonstige betriebliche Aufwendungen davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil €	376.500,00 €	376.500,00 €	374.900,00 €	374.900,00 €	376.500,00 €	393.900,00 €	393.900,00 €	
	376.500,00 €	376.500,00 €	374.900,00 €	374.900,00 €	376.500,00 €	393.900,00 €	393.900,00 €	
Betriebsergebnis	-140.700,00 €	-169.500,00 €	-208.100,00 €	-208.100,00 €	-145.700,00 €	-120.300,00 €	-125.300,00 €	
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	128.200,00 €	109.400,00 €	73.600,00 €	73.600,00 €	123.200,00 €	128.200,00 €	123.200,00 €	
11. Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-268.900,00 €	-278.900,00 €	-281.700,00 €	-281.700,00 €	-268.900,00 €	-248.500,00 €	-248.500,00 €	
12. Außerordentliche Erträge	274.700,00 €	284.700,00 €			274.700,00 €	254.700,00 €	254.700,00 €	
13. Außerordentliche Aufwendungen								
14. Außerordentliches Ergebnis						0,00 €	0,00 €	
15. Sonstige Steuern	-5.800,00 €	-5.800,00 €	-5.800,00 €	-5.800,00 €	-5.800,00 €	-6.200,00 €	-6.200,00 €	
16. Jahresgewinn / Jahresverlust	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	

Erläuterungen zum Erfolgsplan nach § 15 Abs. 3 EigV für das Wirtschaftsjahr 2019

Die Gesamtumsatzerlöse ergeben sich wie in folgender Tabelle dargestellt:

	2019		
Umsatzerlöse	3.653.100,00 €		
dav. Kreisstraßenverwaltung und -recht	456.600,00 €		
Kreisstraßeninstandhaltung	2.680.300,00 €		
Bewirtschaftung Abfallumladestation	516.200,00 €		

Investitionen im **Kreisstraßenbau** werden direkt im Haushalt des Landkreises veranschlagt und gebucht. Im Wirtschaftsplan erfolgt nur die Darstellung der anteiligen Personal- und Sachkosten der Abteilung Kreisstraßenbau und Recht.

Im Bereich der Straßenunterhaltung ergeben sich die Umsatzerlöse aus dem vorgegebenen Budget für nachstehende Schwerpunktaufgaben:

1. Winterdienst auf Kreisstraßen
2. Instandhaltung der Fahrbahnen mit Bitumenemulsion und Edelsplitt, Oberflächenbehandlung
3. Verbreiterung der Seitenstreifen mit Asphalttragschichten bei Kreisstraßen mit tragfähigem Untergrund
4. Straßenbankettarbeiten und Arbeiten an Entwässerungsanlagen (auch an neu ausgebauten Straßen ab 1990)
5. Lichtraumprofilschnitt an Straßenbäumen
6. Stabilisierung der Seitenstreifen mit Mineralstoffen
7. Maßnahmen an Brückenbauwerken

Die vorherrschenden Witterungsbedingungen, Vegetationseinflüsse und der Schädigungsgrad der Kreisstraßen haben einen unmittelbaren Einfluss auf die budgetierten Umsatzerlöse.

Für die KSM sind die Gesamtaufwendungen der Roh-, Hilf- und Betriebsstoffe (Pos. 5 a) mit 437.700,00 € angesetzt.

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen (Pos. 5 b) werden voraussichtlich insgesamt 614.200,00 € betragen.

Die Abschreibungen (Pos. 7) sind mit 291.700,00 € veranschlagt.

Die Investitionen sind im Finanzierungsplan ausgewiesen, ihre Darstellung erfolgt in der Übersicht über die im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung beabsichtigten Investitionen.

Die Umsatzerlöse für das Betreiben der Abfallumladestation Wittenberge betragen im Jahr 2019 516.200,00 €.

Die Altersteilzeit im Blockmodell wird gegenwärtig durch 1 Mitarbeiter genutzt, welcher sich in der Freizeitphase befindet und zum Jahresende seinen Ruhestand beginnt.

Im Stellenplan sind für 2019 39 Stellen (VbE) vorgesehen davon 2 Auszubildende ab August. Befristete Arbeitsverträge werden hierbei nicht berücksichtigt.

Formblatt 2 **Finanzplan 2019**

Ein- und Auszahlungsarten			Ansatz des lfd. Jahres 2017	Ansatz des Planwirtschaftsjahres 2018	Planwirtschaftsjahr 2019	Planwirtschaftsjahr 2020	Planwirtschaftsjahr 2021	Planwirtschaftsjahr 2022
			1	2	3	4	5	6
(1)	±	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(2)	±	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	159.000,00 €	236.700,00 €	291.700,00 €	346.100,00 €	333.200,00 €	450.000,00 €
(3)	±	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-14.500,00 €	-14.500,00 €	-14.500,00 €	-14.500,00 €	-14.500,00 €	-14.500,00 €
(4)	±	Zunahme/ Abnahme der Rückstellungen für Pensionen bzw. anderer langfristiger Rückstellungen	-53.600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(5)	±	Gewinn/ Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(6)	±	sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(7)	±	Zunahme/ Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(8)	±	Zunahme/ Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(9)	±	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(10)	=	<u>Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit</u>	90.900,00 €	222.200,00 €	277.200,00 €	331.600,00 €	318.700,00 €	435.500,00 €
(11)	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(12)	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	30.000,00 €	30.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	0,00 €	0,00 €
(13)	+	Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(14)	+	Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(15)	+	sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(16)	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	30.000,00 €	30.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	0,00 €	0,00 €
(17)	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	760.000,00 €	890.000,00 €	617.000,00 €	195.000,00 €	205.000,00 €	216.500,00 €
(18)	-	Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(19)	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(20)	-	sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(21)	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	760.000,00 €	890.000,00 €	617.000,00 €	195.000,00 €	205.000,00 €	216.500,00 €

Ein- und Auszahlungsarten			Ansatz des Ifd. Jahres 2017	Ansatz des Planwirtschaftsjahres 2018	Planwirtschaftsjahr 2019	Planwirtschaftsjahr 2020	Planwirtschaftsjahr 2021	Planwirtschaftsjahr 2022
			1	2	3	4	5	6
(22)	=	Mittelzu- / Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit (16./21)	-730.000,00 €	-860.000,00 €	-597.000,00 €	-175.000,00 €	-205.000,00 €	-216.500,00 €
(23)	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	760.000,00 €	890.000,00 €	617.000,00 €	195.000,00 €	0,00 €	0,00 €
(24)	+	sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ohne Kassenkredite)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(25)	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(26)	+	Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(27)	+	Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(28)	=	Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	760.000,00 €	890.000,00 €	617.000,00 €	195.000,00 €	0,00 €	0,00 €
(29)	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	144.500,00 €	222.000,00 €	271.000,00 €	307.900,00 €	323.500,00 €	435.500,00 €
(30)	-	sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit (ohne Kassenkredite)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(31)	-	Auszahlungen an den Landkreis	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(32)	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(33)	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(34)	=	Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	144.500,00 €	222.000,00 €	271.000,00 €	307.900,00 €	323.500,00 €	340.000,00 €
(35)	=	Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (28./34)	615.500,00 €	668.000,00 €	346.000,00 €	-112.900,00 €	-323.500,00 €	-340.000,00 €
(36)	+	Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(37)	-	Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(38)	=	Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (36./37)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(39)	=	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Ziffern 10+22+35+38)	-23.600,00 €	30.200,00 €	26.200,00 €	43.700,00 €	-209.800,00 €	-121.000,00 €
(40)	+	Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	796.302,62 €	772.702,62 €	802.902,62 €	829.102,62 €	853.502,62 €	643.702,62 €
(41)	=	voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode (40./39)	772.702,62 €	802.902,62 €	829.102,62 €	872.802,62 €	643.702,62 €	522.702,62 €

Anlage 1

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2019

Stand und die voraussichtliche Entwicklung der Erfolgslage

Die Kreisstraßenmeisterei Prignitz erfüllt ihre satzungsgemäß übertragenen Aufgaben im kreislichen Straßenwesen nach dem Brandenburgischen Straßengesetz.

Diese Aufgaben werden im Rahmen der zur Verfügung stehenden Finanzmittel des Landkreises und der Fördermittel durchgeführt.

Im Wirtschaftsjahr 2016 wurden für den Kreisstraßenausbau insgesamt 594.290,95 € eingesetzt.

In der Abteilung Kreisstraßeninstandhaltung wurden 2.550.895,03 € eingesetzt.

Des Weiteren betragen die Umsatzerlöse für die Bewirtschaftung der Abfallumladestation in Wittenberge insgesamt 465.827,58 €. Im Wirtschaftsjahr 2016 wurden unter anderem 12.854,54 Tonnen Restabfall sowie 5.058,88 Tonnen Restsperrmüll (Hochkalorik) umgeschlagen.

Die zukünftige voraussichtliche Entwicklung der Betriebskostenzuschüsse ist in Tabelle 1 dargestellt.

	2019	2020	2021	2022
BK-Zuschuss des Landkreises insgesamt	3.136.900,00 €	3.180.300,00 €	3.231.200,00 €	3.267.700,00 €
- dav. Personalkosten	1.742.200,00 €	1.720.500,00 €	1.754.900,00 €	1.789.900,00 €
- dav. Sachkosten	1.103.000,00 €	1.133.000,00 €	1.143.100,00 €	1.138.100,00 €
- dav. Abschreibungen	291.700,00 €	326.800,00 €	333.200,00 €	339.700,00 €

Im Bereich der Kreisstraßeninstandhaltung lässt das Finanzbudget die notwendige Aufgabenerfüllung im Rahmen eines Erhalts der Verkehrssicherungspflicht zu.

Tabelle 2 zeigt die voraussichtliche zukünftige Entwicklung der Gesamtumsatzerlöse von 2019 bis 2022. Eingeschlossen sind die Umsätze der Abteilung Kreisstraßenbau und Recht (Personal- und Sachkosten) sowie die der Betreuung der Abfallumladestation Wittenberge.

Entwicklung der Umsatzerlöse (Erfolgsplan)	
<u>Wirtschaftsjahr</u>	<u>Umsatzerlöse</u>
2019	3.653.100,00 €
2020	3.703.100,00 €
2021	3.760.800,00 €
2022	3.804.200,00 €

Chancen und Risiken in der zukünftigen Entwicklung

Der Ausbau des Kreisstraßennetzes auf den notwendigen Standard richtet sich nach den jährlichen Finanzmitteln.

Die Finanzierung erfolgt im Wesentlichen nach der Rili KStB Bbg im Verhältnis von 75 % Fördermittelanteil Land und zu 25 % Eigenanteil des Landkreises.

Investitionen im Kreisstraßenbau werden im Haushalt des Landkreises veranschlagt und gebucht. Im Wirtschaftsplan der KSM erfolgt nur die Darstellung der anteiligen Personal- und Sachkosten.

Bei der Kreisstraßeninstandhaltung liegen die Risiken im Bereich der nicht vorhersehbaren Witterungslagen, insbesondere des nicht vorkalkulierbaren Winterdienstumfangs.

Die Höhe des Instandhaltungsaufwandes richtet sich nach den noch zur Verfügung stehenden Finanzmitteln nach der erste Winterperiode im 1. Quartal des Wirtschaftsjahres.

Der Stand und die voraussichtliche Entwicklung der Eigenkapitalausstattung und der Liquidität

Die Lage der KSM Prignitz ist nach wie vor von der finanziellen Leistungsfähigkeit des Landkreises Prignitz abhängig. Diese bezieht sich zum einen auf die Gegenfinanzierung der jährlichen Fördermittel zum Straßenausbau nach den Rili KStB Bbg, Teil kommunaler Straßenbau und zum anderen auf die im jeweiligen Haushaltsjahr zur Verfügung stehenden Finanzmittel für die Kreisstraßeninstandhaltung und den Aufbau des KSM – Betriebshofes.

Durch eine konsequente Steuerung und Kontrolle der Finanzmittel zu den Verbindlichkeiten wird die Liquidität gesichert.

Insbesondere im Bereich Kreisstraßenbau wird die Baufinanzierung über detaillierte Finanzpläne zu den einzelnen Baumaßnahmen nach der Rili KStB Bbg vorgenommen.

Die Abrufung und Bereitstellung der Finanzmittel erfolgt nach dem tatsächlichen Baufortschritt und wird über eine ständige und ausreichende Liquidität des Landkreises gewährleistet.

Das Anlagevermögen hatte per 31.12.2016 einen Wertumfang von 1.587.731,75 €.

Zur Sicherung von Leistungsfähigkeit und Erhalt des Vermögens im Sinne des

§ 11 EigV werden jährlich Investitionen in den weiteren Aufbau der KSM und der technischen Ausrüstung durchgeführt.

Im Jahr 2016 wurden dazu 371.943,26 € eingesetzt.

Der Anlagendeckungsgrad durch Eigenkapital betrug im Wirtschaftsjahr 201 73,6 %.

Geplante Investitionen und deren finanzielle Auswirkungen auf die Folgejahre

Das Investitionsprogramm bis 2022 beinhaltet Ersatzinvestitionen für den Fahrzeug- und Technikpark der KSM und den weiteren Aufbau des Betriebshofes.

Diese Investitionen sollen im Wesentlichen über die jährlichen Abschreibungen und zum großen Teil durch Eigenmittel des Eigenbetriebes in Form von Krediten finanziert werden.

Tilgungen erfolgen über die Abschreibungen des Anlagevermögens. Somit wird der Landkreis nicht zusätzlich belastet.

Im Wirtschaftsplan sind keine genehmigungspflichtigen Sicherheiten und Gewährleistungen für Dritte nach § 75 BbgKVerf enthalten.

Die voraussichtliche Behandlung des Jahresergebnisses

Im Jahre 2016 ist ein Gewinn in Höhe von 3.462,61 € entstanden.

Die Budgetierung der KSM Prignitz ist so bemessen, dass die zur Verfügung stehenden Finanzmittel vollständig für die Umsetzung der Pflichtaufgaben am Kreisstraßennetz eingesetzt werden. Frei werdende Finanzmittel aus Aufwandssenkungen fließen wieder unmittelbar in die Straßeninstandsetzung und den Straßenbau ein. Das zur Verfügung stehende Budget ist dabei effektiv zu verwenden.

Sollten geringe Jahresgewinne oder Verluste entstehen, werden diese als Vortrag für die nächsten Jahre verwendet.

Anlage 2, Blatt 2

Formblatt 3

A Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben (§ 17 Absatz 1 EigV)				
Verpflichtungsermächtigungen des Jahres für Baumanagement Ausbau von Kreisstraßen	Voraussichtlich fällige Ausgaben			
	2019	2020	2021	2022
2019	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2020	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2021	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2022	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme	617.000,00 €	195.000,00 €	0,00 €	0,00 €

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft des Landkreises Prignitz auswirken (§ 17 Absatz 2 EigV)							
Nr.	Bezeichnung	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<u>Einzahlungen</u>						
1	Zuschüsse des Landkreises, davon als:						
	- Kapitalzuschüsse (§ 23 Absatz 2)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	- davon zum Ausgleich liquiditätswirksamer Verluste (§ 11 Absatz 6 Satz 1)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	- Investitionszuschüsse (§ 23 Absatz 3)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	- Betriebskostenzuschüsse (§ 23 Absatz 4 Satz 1)	2.735.300,00 €	3.017.100,00 €	3.136.900,00 €	3.180.300,00 €	3.231.200,00 €	3.267.700,00 €
	- Verlustausgleichszuschüsse (§ 23 Absatz 4 Satz 2)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2	Darlehen des Landkreises	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3	Sonstige Einzahlungen des Landkreises	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	<u>Auszahlungen</u>						
1	Ablieferungen an den Landkreis	165.900,00 €	165.900,00 €	165.900,00 €	165.900,00 €	165.900,00 €	165.900,00 €
	- von Gewinnen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	- von Konzessionsabgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	- von Verwaltungskostenbeiträgen	165.900,00 €	165.900,00 €	165.900,00 €	165.900,00 €	165.900,00 €	165.900,00 €
	- bei Eigenkapitalentnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2	Tilgung von Darlehen des Landkreises	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3	Sonstige Auszahlungen an den Landkreis	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

**Stellenplan (in Vollzeiteinheiten)
 Haushaltsjahr 2019
 Teil 1 - Gesamtübersicht**

**1. Beamte
 - entfällt -**

2. Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Stellen im Haushaltsjahr	Stellen im Vorjahr	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -
E 12	1	1	1
E 10	1	1	0,63
E 9c	3	3	2
E 9b	3	3	2,85
E 9a	2	2	2,85
E 7	1	1	1
E 6	1	1	
E 5	25	25	18,28
E 4			5
E 3			2
Insgesamt	37	37	35,61

Teil 2 - Besondere Abschnitte

1. Probebeamte, Anwärter, Auszubildende

Wahlbeamte und Laufbahngruppen / Entgeltgruppen	Art der Vergütung	Anzahl	beschäftigt am 01.10. des Vorjahres
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -
Straßenwärter/-in	AN 18	2	
Insgesamt		2	

**2. Beschäftigte, die von der Dienst- / Arbeitsleistung freigestellt sind
 - entfällt -**

Darstellung der Struktur der vorgesehenen Finanzierungstätigkeit der Kreisstraßenmeisterei Prignitz, Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz im Finanzierungszeitraum 2019-2022

Übersicht					
über die im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung beabsichtigten Investitionen und deren geplanter Finanzierung gemäß § 14 Abs. 2 Nr. 4 EigV für den Wirtschaftsplan des Wirtschaftsjahres 2019					
lfd. Nr.	Wirtschaftsjahr	2019	2020	2021	2022
	Investitionen				
1	Gestaltung Betriebshof (Hofbefestigung), 2. BA	325.000,00 €			
2	Geräteträger und Mähwerke (Ersatz für PR 2058 / PR SM 206)	292.000,00 €			
3	LKW (18 Tonnen) und Streuer (Ersatz für PR SM 205)		195.000,00 €		
4	Winterdiensttechnik (Ersatz von Streuern, Schiebeschildern)			200.000,00 €	
5	Gestaltung Außenlager				75000
6	Ersatz Kehrmaschine				141500
Gesamtbetrag der zu finanzierenden Investitionen (Mittelverwendung)		617.000,00 €	195.000,00 €	200.000,00 €	216.500,00 €
Finanzierungsart					
- Investitionszuschüsse (§23 Abs. 3 EigV) des Landkreises					
- andere Zuweisungen des Landkreises					
- Eigenmittel des Eigenbetriebes in Form von Kreditaufnahmen		617.000,00 €	195.000,00 €		
- andere Eigenmittel des Eigenbetriebes					
- Abschreibungen		0,00 €	0,00 €	200.000,00 €	216.500,00 €
Gesamtbetrag der Mittel zur Finanzierung der Investitionen (Mittelherkunft)		617.000,00 €	195.000,00 €	200.000,00 €	216.500,00 €

Anlage 5

Kreisstraßenmeisterei Prignitz

Gesamtübersicht der in den Vorjahren genehmigten und davon bereits in Anspruch genommenen sowie geplanten Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Investition		Darlehenshöhe		Datum Beschlussfassung	Genehmigung durch MI Land Brandenburg		dav. in Anspruch genommen
					Datum	Darlehenshöhe	
Sanierung Werkstattdach	2010	200.000,00 €					
			200.000,00 €	11.03.2010	23.06.2010	200.000,00 €	200.000,00 €
Unterstellhalle WD-Technik	2016	340.000,00 €					
LKW (26 Tonnen, Ersatz für PR-SM 203)	2016	220.000,00 €					
LKW (26 Tonnen) zzgl. Sprüh-/Streuaufsatz	2016	275.000,00 €					
			835.000,00 €	30.06.2016	12.05.2016	835.000,00 €	835.000,00 €
Hubsteiger	2017	45.000,00 €					
Motorgeräteträger (13 Tonnen) mit Wechsellaufsatz (Kehrmachine und Streuaufsatz)	2017	270.000,00 €					
LKW (18 Tonnen) mit Ladekran und Streuaufsatz	2017	210.000,00 €					
Leitpfostenwaschgerät	2017	15.000,00 €					
LKW (26 Tonnen) zzgl. Streuaufsatz	2017	220.000,00 €					
			760.000,00 €	30.06.2016	29.06.2016	760.000,00 €	760.000,00 €
Streckenkontrollfahrzeug	2018	80.000,00 €					
3-Achs-Hakenabrollkipper (28 Tonnen)	2018	140.000,00 €					
Multicar incl. Anbaugeräte (Ersatz Bonetti)	2018	150.000,00 €					
Gestaltung Betriebshof (Hofbefestigung), 1. BA	2018	300.000,00 €					
3-Achs-LKW (Ersatz für PR-SM 207) mit Streuaufsatz	2019	220.000,00 €					
			890.000,00 €				
Gestaltung Betriebshof (Hofbefestigung), 2. BA	2019	325.000,00 €					
Unimog und Mähwerke (Ersatz für PR 2058 / PR SM 206)	2019	292.000,00 €					
			617.000,00 €				
LKW (18 Tonnen) und Streuer (Ersatz für PR SM 205)	2020	195.000,00 €					
			195.000,00 €				
Summe		3.497.000,00 €	3.497.000,00 €			1.795.000,00 €	1.795.000,00 €
dav. bereits in Anspruch genommene Kredite		1.795.000,00 €					

Wirtschaftsplan 2018

mit Anlagen

Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz (ISP) Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz

**Berliner Str. 8
19348 Perleberg**



Oberschule Perleberg

Finanzplan für die Jahre 2018 - 2021

Inhaltsverzeichnis

Seite

Festsetzungen nach § 14 Abs. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2018	1
Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2018	2-4
Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2018 - 2021	5-7
<u>Anlagen</u>	
Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2018	8-12
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und über die Einnahmen und Ausgaben gemäß § 17 Abs. 2 EigV	13
Stellenübersicht 2018	14
Darstellung der Struktur der vorgesehenen Finanzierungstätigkeit im Finanzierungszeitraum 2018 bis 2021	15
Übersicht der in den Vorjahren genehmigten Kredite	16

**Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz (ISP)
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz**

**Festsetzungen nach § 14 Absatz 1 Nummer 1 EigV
für das Wirtschaftsjahr 2018**

Aufgrund des § 7 Nummer 3 und des § 14 Absatz 1 der Eigenbetriebsverordnung hat der Kreistag Prignitz durch Beschluss Nr. BV/494/2017 vom 07.12.2017 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 festgestellt:

1 Es betragen

1.1 im Erfolgsplan

die Erträge	14.513.360 €
die Aufwendungen	14.513.360 €
der Jahresgewinn	0 €
der Jahresverlust	0 €

1.2 im Finanzplan

Mittelzufluss / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	52.660 €
Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-16.000 €
Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-39.210 €

2 Es werden festgesetzt

2.1 der Gesamtbetrag der Kredite auf	0 €
2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen auf	0 €

Perleberg,

12. DEZ. 2017


Torsten Uhe
Landrat des
Landkreises Prignitz

Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz (ISP)
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz

Erfolgsplan 2018

	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
1. Umsatzerlöse	1.843.661 €	4.631.750 €	6.035.260 €	2.268.360 €	1.593.060 €	1.489.460 €
a) Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung	384.138 €	287.550 €	329.460 €	329.460 €	329.460 €	329.460 €
b) Umsatzerlöse aus der Erbringung von Bauleistungen	1.440.860 €	4.315.000 €	5.666.000 €	1.898.700 €	1.223.000 €	1.119.000 €
c) Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeit	12.233 €	0 €	10.200 €	10.200 €	10.200 €	10.200 €
d) Umsatzerlöse aus anderen LL	6.430 €	29.200 €	29.600 €	30.000 €	30.400 €	30.800 €
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen Bauleistungen	2.958.944 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
4. sonstige betriebliche Erträge	51.851 €	26.400 €	15.400 €	15.400 €	15.400 €	15.400 €
- davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil	15.396 €	15.400 €	15.400 €	15.400 €	15.400 €	15.400 €
J. Materialaufwand	-7.702.428 €	-7.943.190 €	-10.428.490 €	-6.769.540 €	-6.222.190 €	-6.232.520 €
a) Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung	-3.284.299 €	-3.599.090 €	-4.487.690 €	-4.596.040 €	-4.717.520 €	-4.824.810 €
b) Aufwendungen für die Erbringung von Bauleistungen	-4.399.805 €	-4.315.000 €	-5.666.000 €	-1.898.700 €	-1.223.000 €	-1.119.000 €
c) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	-18.324 €	-29.100 €	-274.800 €	-274.800 €	-281.670 €	-288.710 €
6. Personalaufwand	-1.999.768 €	-2.019.050 €	-3.455.700 €	-3.549.200 €	-3.644.600 €	-3.717.900 €
a) Löhne und Gehälter	-1.598.495 €	-1.630.350 €	-2.795.600 €	-2.870.200 €	-2.947.300 €	-3.006.600 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-401.273 €	-388.700 €	-660.100 €	-679.000 €	-697.300 €	-711.300 €
- davon für Altersversorgung	-61.900 €	-56.200 €	-103.200 €	-107.300 €	-110.200 €	-112.400 €
7. Abschreibungen	-75.078 €	-72.970 €	-68.060 €	-65.190 €	-65.110 €	-66.510 €
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-75.078 €	-72.970 €	-68.060 €	-65.190 €	-65.110 €	-66.510 €
- davon nach § 253 Absatz 3 Satz 3,4 HGB	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
- davon nach § 253 Absatz 4 HGB	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-319.243 €	-311.610 €	-549.600 €	-555.200 €	-569.080 €	-583.310 €
- davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
9. Erträge aus Beteiligungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
- davon aus verbundenen Unternehmen						
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
- davon aus verbundenen Unternehmen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	104 €	300 €	0 €	0 €	0 €	0 €
- davon aus verbundenen Unternehmen	0 €		0 €	0 €	0 €	0 €
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-9.436 €	-4.490 €	-2.790 €	-2.110 €	-1.460 €	-900 €
- davon an verbundene Unternehmen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
14. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnab- führungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
15. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
16. Steuern von Einkommen und vom Ertrag	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €

	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
17. Ergebnis nach Steuern	-5.251.393 €	-5.692.860 €	-8.453.980 €	-8.657.480 €	-8.893.980 €	-9.096.280 €
18. Sonstige Steuern	-1.888 €	-1.740 €	-8.720 €	-8.720 €	-8.720 €	-8.720 €
19. Jahresergebnis vor Aufwendungszuschuss Landkreis	-5.253.281 €	-5.694.600 €	-8.462.700 €	-8.666.200 €	-8.902.700 €	-9.105.000 €
20. Aufwendungszuschuss Landkreis	5.253.281 €	5.694.600 €	8.462.700 €	8.666.200 €	8.902.700 €	9.105.000 €
21. Jahresgewinn / Jahresverlust	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €

Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresgewinns

oder

a) zur Tilgung des Verlustvortrages	0,00 €
b) zur Einstellung in Rücklagen	0,00 €
c) zur Abführung an den Haushalt des Landkreises	0,00 €
d) auf neue Rechnung vorzutragen	0,00 €

Behandlung des Jahresverlustes

a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	0,00 €
b) aus dem Haushalt des Landkreises auszugleichen	0,00 €
c) auf neue Rechnung vorzutragen	0,00 €

Darstellung des Gesamtinvestitionsvolumens Bauvorhaben (Projekte) Landkreis

	2018 €	2019 €	2020 €	2021 €	2022 €
Gesamtinvestition	5.666.000,00	1.898.700,00	1.223.000,00	1.119.000,00	1.265.000,00
dav. Eigenanteil Landkreis Prignitz Instandsetzungsaufwendungen	5.666.000,00	1.898.700,00	1.223.000,00	1.119.000,00	1.265.000,00
Zuschuss ISP	5.666.000,00	1.898.700,00	1.223.000,00	1.119.000,00	1.265.000,00

Erläuterung der Projekte (Zuschüsse) lt. Erfolgsplan

Fördermittel Land 2018 €	Eigenanteil Landkreis 2018 €	Summe Projekte 2018 €
-----------------------------------	---------------------------------------	--------------------------------

Objektbezogener Instandsetzungsaufwand**11.10. Verwaltungssteuerung**

Perleberg, Berliner Str. 49, Haus 1, 4, 5, 6	0	314.500	314.500
Perleberg, Berliner Str. 49, Haus 3	0	20.000	20.000
Perleberg, Bergstr. 1	0	38.000	38.000
Perleberg, Bergstr. 2	0	120.000	120.000
Perleberg, Bergstr. 3	0	2.000	2.000
Perleberg, Wittenberger Str. 45c (Archiv)	0	2.500	2.500
Perleberg, Feldstr. 96	0	2.000	2.000
Perleberg, Friedrich-Engels-Platz 17a	0	50.000	50.000
Pritzwalk, Havelberger Str. 31	0	1.000	1.000
Wittenberge, Turmstr. 1	0	10.000	10.000
Summe 11.10.	0	560.000	560.000

55.40. Naturschutz- und Landschaftspflege

Rühstädt, Naturschutzstation	0	28.000	28.000
------------------------------	---	--------	--------

53.71. Müllabfuhr

Stilllegung Deponie Wittenberge	0	3.000.000	3.000.000
---------------------------------	---	-----------	-----------

21.70. Gymnasien, Kollegs

Gymnasium Perleberg Haus 1	0	107.000	107.000
Gymnasium Perleberg Haus 2	0	180.000	180.000
Gymnasium Pritzwalk	0	115.000	115.000
Gymnasium Pritzwalk (ehem. Jahnschule)	0	75.000	75.000
Gymnasium Wittenberge	0	19.500	19.500
Summe 21.70.	0	496.500	496.500

21.60. Oberschulen

Oberschule Pritzwalk	0	22.000	22.000
Oberschule Perleberg	0	52.500	52.500
Oberschule Wittenberge	0	112.000	112.000
Summe 21.60.	0	186.500	186.500

23.10. Oberstufenzentren

Oberstufenzentrum Wittenberge	0	223.000	223.000
Oberstufenzentrum Pritzwalk	0	412.000	412.000
Summe 23.10.	0	635.000	635.000

22.10. Förderschulen, Förderklassen

Schule mit sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen" Wittenberge	0	10.000	10.000
Schule mit sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen" Perleberg	0	146.500	146.500
Schule mit sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen" Pritzwalk	0	132.500	132.500
Albert-Schweitzer-Schule Wittenberge	0	77.500	77.500
Summe 22.10.	0	366.500	366.500

26.30. Musikschulen

Kreismusikschule Prignitz Standort Perleberg	0	22.000	22.000
Kreismusikschule Prignitz Standort Wittenberge	0	71.500	71.500
Summe 26.30.	0	93.500	93.500

31.30. Hilfen für Asylbewerber

Herrichtung von Unterkünften für Asylbewerber	0	300.000	300.000
Summe 31.30.	0	300.000	300.000

Projektkosten lt. Erfolgsplan - Aufwendungen	0	5.666.000	5.666.000
Perleberg, Berliner Str. 7/8	0	0	0
Projektkosten lt. Erfolgsplan - Erträge	0	5.666.000	5.666.000
Projektkosten lt. Erfolgsplan - Aufwendungen	0	5.666.000	5.666.000

Finanzplan

Positionen	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
(1) Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(2) Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	76.850 €	72.970 €	68.060 €	65.190 €	65.110 €	66.510 €
(3) Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-15.400 €	-15.400 €	-15.400 €	-15.400 €	-15.400 €	-15.400 €
(4) Zunahme / Abnahme der Rückstellungen	-157.730 €	-51.130 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(5) Gewinn / Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(6) sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(7) Zunahme / Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(8) Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(9) Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(10) Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-96.280 €	6.440 €	52.660 €	49.790 €	49.710 €	51.110 €
(11) Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(12) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(13) Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(14) Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(15) sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(16) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €

Positionen		Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
(17)	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	21.700 €	18.050 €	16.000 €	14.000 €	24.000 €	25.000 €
(18)	Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	540 €	310 €	0 €	0 €	500 €	0 €
(19)	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(20)	sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(21)	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.240 €	18.360 €	16.000 €	14.000 €	24.500 €	25.000 €
(22)	Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit (16 ./ 21)	-22.240 €	-18.360 €	-16.000 €	-14.000 €	-24.500 €	-25.000 €
(23)	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(24)	Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(25)	Einzahlungen aus Eigenkapital- zuführungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(26)	Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(27)	Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(28)	Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(29)	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	39.210 €	39.210 €	39.210 €	39.210 €	18.700 €	12.130 €
(30)	Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(31)	Auszahlungen an den Landkreis	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(32)	Auszahlungen aus der Rück- zahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(33)	Auszahlungen aus der Rück- zahlung von passivierten Ertragszuschüssen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(34)	Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	39.210 €	39.210 €	39.210 €	39.210 €	18.700 €	12.130 €
(35)	Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (28 ./ 34)	-39.210 €	-39.210 €	-39.210 €	-39.210 €	-18.700 €	-12.130 €

Positionen		Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
(36)	Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(37)	Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(38)	Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (36 ./. 37)	<u>0 €</u>					
(39)	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Ziffer 10+22+35+38)	-157.730 €	-51.130 €	-2.550 €	-3.420 €	6.510 €	13.980 €
(40)	Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	1.110.938 €	953.208 €	902.078 €	899.528 €	896.108 €	902.618 €
(41)	<u>voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode (40 ./. 39)</u>	<u>953.208 €</u>	<u>902.078 €</u>	<u>899.528 €</u>	<u>896.108 €</u>	<u>902.618 €</u>	<u>916.598 €</u>

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2018

1. Einleitung

Der Immobilienverwaltungsbetrieb Prignitz – Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz – (IVP) wird als wirtschaftlich selbstständiger Betrieb ohne eigene Rechtspersönlichkeit nach den Vorschriften der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (§ 92 BbgKVerf), der Eigenbetriebsverordnung (EigV) sowie der Betriebssatzung IVP seit dem 01. Juli 2003 geführt.

Im Zuge der Optimierung der Verwaltungsstruktur des Landkreises Prignitz wurden dem IVP ab dem 01.01.2017 weitere Serviceleistungen aus der Kernverwaltung des Landkreises übertragen. Dabei sollen Kompetenzen zusammengefasst und Leistungen gebündelt werden.

Aus diesem Grund beschloss der Kreistag Prignitz in seiner Sitzung am 08. Dezember 2016 die Neufassung der Eigenbetriebssatzung für den Eigenbetrieb „Immobilienverwaltungsbetrieb Prignitz“ des Landkreises Prignitz (IVP) wegen Änderung des Gegenstandes und Namens in „Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz“ des Landkreises Prignitz (ISP). Die neue Betriebssatzung trat mit Wirkung vom 1. Januar 2017 in Kraft.

Nach § 10 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung (EigV) ist der Eigenbetrieb als Sondervermögen des Landkreises Prignitz gesondert zu verwalten und nachzuweisen.

Gemäß § 10 der Betriebssatzung wird der Eigenbetrieb ISP nach den Grundsätzen eines sparsam wirtschaftenden und leistungsfähigen Betriebes geführt. Für den Eigenbetrieb ISP ist ein jährlicher Wirtschaftsplan aufzustellen, der alle Bestandteile und Anlagen nach § 14 EigV enthält.

2. Erfolgsplan – Stand und die voraussichtliche Entwicklung der Erfolgslage des Eigenbetriebes ISP sowie Chancen und wesentliche Risiken der zukünftigen Entwicklung

Der Eigenbetrieb ISP nimmt laut seiner Betriebssatzung die zentrale Verwaltung und Bewirtschaftung der kommunalen Immobilien sowie ange- und vermieteter Grundstücke und Gebäude, die technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUIV) sowie die Zentralen Dienste und Serviceleistungen für den Landkreis Prignitz und aller Eigenbetriebe wahr.

Die Betriebssatzung ISP gilt nicht für die Verwaltung und Bewirtschaftung der Gewerbeflächen des Gewerbeparks Falkenhagen.

Die Bewirtschaftung der Immobilien beinhaltet insbesondere die Unterhaltung der baulichen Anlagen, die Sicherung der Versorgung mit Wärme, Strom und Wasser, die Absicherung von Entsorgungsleistungen, die Unterhaltsreinigung in Gebäuden, die Gebäude- und Inhaltsversicherungen, Hausmeistertätigkeiten sowie die Pflege und Unterhaltung der Außenanlagen.

Aufgaben der TUIV sind insbesondere die Planung und Umsetzung des TUIV-Konzeptes, die Beschaffung von Hard- und Software, das Einrichten von PC-Systemen, der Aufbau und die Administration von Datennetzen, die Betreuung von IT-Verfahren und Fachanwendungen, die Datenbankadministration und Datensicherung, die Serveradministration und Überwachung,

die Umsetzung der IT-Sicherheitsrichtlinien und der Richtlinien zum Datenschutz für die Arbeitsfähigkeit des Landkreises sowie die Beratung der Kreisverwaltung und aller Eigenbetriebe.

Bei den Zentralen Diensten und Serviceleistungen handelt es sich u. a. um die Besetzung der Poststelle, der Telefonzentrale und der Rezeption, um den Kopier- und Druckservice, Kurierdienstleistungen, das zentrale Fuhrparkmanagement, die Organisation der Mitfahrzentrale, alle Leistungen in Bezug auf Versicherungen (ohne Gebäude- und Inhaltsversicherung), die zentrale Beschaffungsstelle, einschließlich des Führens der EU-Vergabestatistik und der Beantragung von Erstattungen aus den Vergabeordnungen (Land/Bund/EU), um die Arbeitsfähigkeit der Verwaltung des Landkreises Prignitz zu sichern.

Beim ISP handelt es sich um einen reinen Dienstleistungsbetrieb.

Der Erfolgsplan enthält alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres und ist wie die Gewinn- und Verlustrechnung gegliedert.

Das Budget des Eigenbetriebes ISP wird auf der Grundlage von Betriebskostenzuschüssen des Landkreises Prignitz zum Ausgleich des Defizits, d. h. zur Abdeckung der nicht durch Miet- und Pachteinnahmen oder anderer Erlöse gedeckten Aufwendungen, gebildet.

Tabelle 1 Budgetentwicklung

	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Planansatz 2017	Planansatz 2018
Zuschuss Landkreis	5.290.664,76 €	5.334.565,55 €	5.253.281,12 €	5.694.600 €	8.462.700 €

Die hier vorgelegte Planung orientiert sich an den Ergebnissen der Jahre 2014 und 2015 und der Entwicklung der Erträge und Aufwendungen des Jahres 2016 im Rahmen der Bewirtschaftung der kreiseigenen Immobilien.

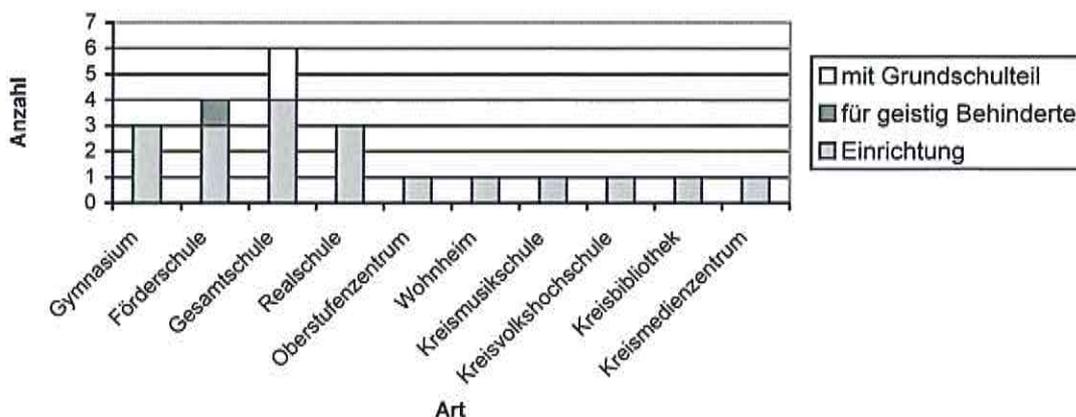
Für die Sicherung des ab dem 01.01.2017 erweiterten Leistungsspektrums des ISP (TUIV und Zentrale Dienste), wurde der geplante Zuschuss für das Jahr 2017 um 2.546.200 € erhöht und der bereits bestehende Planansatz für das Jahr 2018 aus dem Haushalt des Landkreises Prignitz herausgelöst und an den ISP übertragen.

Dies begründet die im Vergleich zu den Vorjahren höheren Ansätze beim Materialaufwand, Personalaufwand und den sonstigen betrieblichen Aufwendungen.

Gemäß der Dienstanweisung zur Durchführung des Haushaltes für die Verwaltung des Landkreises Prignitz sind die Einzahlungen aus der Veräußerung von Immobilien beim verfügbaren Bereich zu veranschlagen und deshalb nicht im Erfolgsplan des ISP ausgewiesen.

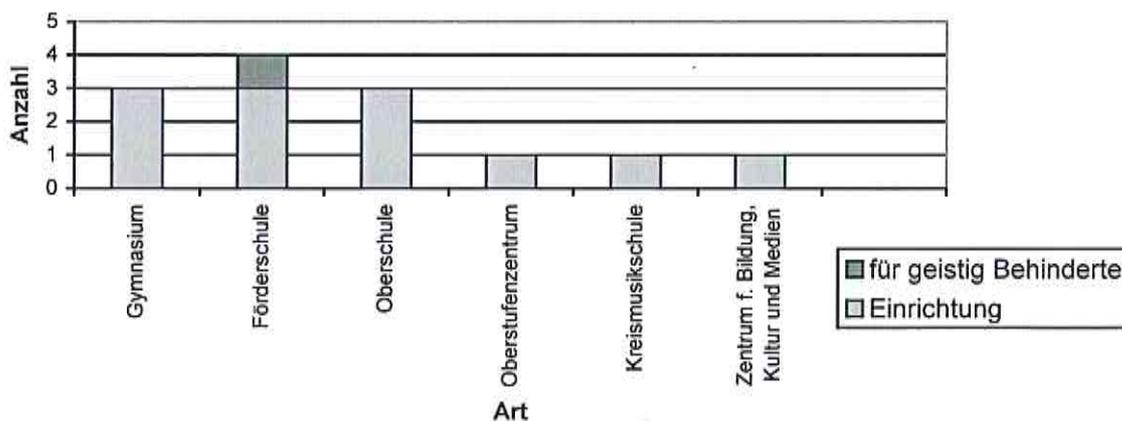
Ab dem 01. Januar 2004 übernahm der ISP die Bewirtschaftung der Schulen in Trägerschaft des Landkreises Prignitz. Hierbei handelte es sich um insgesamt 22 Einrichtungen, die zum Teil über mehrere Standorte verfügen.

Schulen Stand: 01.01.2004



Die Schullandschaft des Landkreises Prignitz war in den darauffolgenden Jahren durch Veränderungen geprägt, die sich aber auf die Bewirtschaftung der betreffenden Immobilien nicht oder nur gering auswirkten, da diese umgenutzt wurden. Ab dem 01.01.2017 wurde das Wohnheim in Pritzwalk per Erbbaurechtsvertrag aus dem Immobilienbestand des Landkreises Prignitz herausgelöst.

Schulen Stand: 01.01.2017



Am 01.01.2017 handelte es sich hierbei noch um 13 Einrichtungen.

Bei der Planung der Personalaufwendungen wurden eventuelle Erhöhungen im Rahmen der tariflichen Regelungen und die derzeitigen Veränderungen im Personalbestand des ISP berücksichtigt.

Wesentlicher Bestandteil der geplanten sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind die jährliche Verwaltungskostenumlage des Landkreises Prignitz (Plan 2015/2016: 205,0 T€ / 150,5 T€, Ist 2015/2016: 162.640,25 € / 205.988,50 €, Plan 2017: 150,5 T€, Plan 2018: 164,1 T€) und die Aufwendungen im Bereich der Fahrzeughaltung (Fuhrparkmanagement für die Kreisverwaltung Prignitz neu ab 01.01.2017 und den ISP - Plan 2017: 289,4 T€, Plan 2018: 251,5 T€).

Die Zinsaufwendungen für aufgenommene Darlehen durch den ISP wurden in 2018 in Höhe von 2,8 T€ eingeplant.

Weiterer Bestandteil des Erfolgsplanes sind die Sanierungs- und Reparaturarbeiten und Investitionsmaßnahmen (Bauprojekte) die der ISP in den kommenden Jahren für den Landkreis Prignitz ausführen wird. Im Rahmen des Instandhaltungsprozesses wird entschieden, welche Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen tatsächlich umgesetzt werden. Dazu werden die baulichen Erfordernisse, die sich aus dem Gebäudezustand ergeben mit den verfügbaren Finanzmitteln abgeglichen.

Die Darstellung der Projekte erfolgt in der Erläuterung zum Erfolgsplan und ist in Produktgruppen gegliedert.

Für den geplanten Ausbau der Berliner Straße in Perleberg werden von der Stadt Perleberg Straßenausbaubeiträge gemäß ihrer Straßenbaubeitragssatzung in Höhe von voraussichtlich 276,5 T€ erhoben. Diese sind in der vorliegenden Planung in der Produktgruppe 11.10. berücksichtigt.

Schwerpunktaufgabe des ISP wird hier u. a. die Weiterführung der Stilllegung der Deponie in Wittenberge bilden. Im Jahr 2018 sollen die Maßnahmen zur Stilllegung der Deponie in Wittenberge, einschließlich der Umsetzung des landschaftspflegerischen Begleitplanes, abgeschlossen sein.

Seit der Einführung der Doppik beim Landkreis Prignitz ist eine Zuordnung der Maßnahmen zu objektbezogenen Instandsetzungsaufwendungen und zu aktivierungspflichtigen Maßnahmen erforderlich.

Ab dem Jahr 2014 sind die aktivierungspflichtigen Maßnahmen nicht mehr Bestandteil des Wirtschaftsplanes des ISP. Die Realisierung dieser Maßnahmen wird weiterhin durch den ISP koordiniert und überwacht.

3. Finanzplan – Stand und die voraussichtliche Entwicklung der Liquidität und der Eigenkapitalausstattung des Eigenbetriebes ISP

Durch den im Finanzplan dargestellten Zahlungsmittelstrom sollen die Finanzierungsverhältnisse, die Veränderung des Liquiditätspotentials sowie die Ursachen der Veränderung der Liquidität in den kommenden Jahren dargestellt werden.

Die Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens sind im Erfolgsplan als Aufwand enthalten und stellen einen Mittelzufluss im Finanzplan dar.

Sie dienen insgesamt zur Deckung der Abschreibungen von Sonderposten zum Anlagevermögen, zur Deckung der Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und in immaterielle Vermögensgegenstände und zur Tilgung für die vom ISP aufgenommenen Kredite.

Diese Positionen des vorgelegten Finanzplanes führen somit nicht zu einer Veränderung des Liquiditätspotentials.

Die Eigenkapitalausstattung des Eigenbetriebes ISP wird sich im Jahr 2018 nicht verändern.

4. Vorgesehene Behandlung des erwarteten Jahresergebnisses

Wie auf Seite 9 des Vorberichtes erläutert und auf Seite 3 im Erfolgsplan ausgewiesen, ist das zu erwartende Jahresergebnis für das Jahr 2018 des ISP 0 €.

5. Geplante Investitionen und deren finanzielle Auswirkungen auf die Folgejahre

Für das Wirtschaftsjahr 2018 sind im Investitionsprogramm des Eigenbetriebes ISP Investitionen für immaterielle Vermögensgegenstände, wie Software und Lizenzen, für Betriebs- und Geschäftsausstattung, wie PC- und Hausmeistertechnik, die Tilgung der in 2005 und in 2007 aufgenommenen Kredite sowie die Auflösung der Sonderposten zum Anlagevermögen geplant.

Die Ausgaben für die im Investitionsprogramm geplanten Maßnahmen werden durch folgende Einnahme gedeckt:

- Abschreibungen:

Planansatz 2018 – 68.060 €

Die Folgekosten für die im Jahr 2018 geplanten Beschaffungen, wie z. B. die Abschreibungen und Betriebskosten, werden im Erfolgsplan für die kommenden Jahre berücksichtigt und werden über den Betriebskostenzuschuss durch den Landkreis Prignitz bereitgestellt.

A Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fälligen werdenden Ausgaben (§17 Absatz 1 EigV)				
Verpflichtungsermächtigungen des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben - in 1.000 € -			
	2018 €	2019 €	2020	2021
20..	0	0	0	0
20..	0	0	0	0
20..	0	0	0	0
20..	0	0	0	0
20..	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0
Nachrichtlich: Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme	0	0	0	0



B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft des Landkreises auswirken (§ 17 Absatz 2 EigV)							
Nr	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	<u>Einzahlungen</u>						
1	Zuschüsse des Landkreises, davon als: - Kapitalzuschüsse (§ 23 Absatz 2) - davon zum Ausgleich liquiditätswirksamer Verluste (§ 11 Absatz 6 Satz 1) - Investitionszuschüsse (§ 23 Absatz 3) - Betriebskostenzuschüsse (§ 23 Absatz 4 S.1) - Verlustausgleichszuschüsse (§ 23 Absatz 4 S.2)	5.253.281 €	5.694.600 €	8.462.700 €	8.666.200 €	8.902.700 €	9.105.000 €
	Darlehen des Landkreises						
3	Sonstige Einzahlungen des Landkreises						
	<u>Auszahlungen</u>						
1	Ablieferungen an den Landkreis - von Gewinnen - von Konzessionsabgaben - von Verwaltungskostenbeiträgen - bei Eigenkapitalentnahmen	150.500 €	150.500 €	164.100 €	165.000 €	170.000 €	175.100 €
2	Tilgung von Darlehen des Landkreises						
3	Sonstige Auszahlungen an den Landkreis						

**Stellenplan (in Vollzeiteneinheiten)
Haushaltsjahr 2018
Teil 1 - Gesamtübersicht**

1. Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Stellen im Haushaltsjahr		Stellen im Vorjahr	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06 des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert	insgesamt		
-1-	-2-	-3-	-4-	-5-	-6-	-7-
mittlerer Dienst	A7					Stelle wird im Stellenplan des Landkreises Prignitz geführt
Insgesamt		0,00	0,00	0,00	0,00	

2. Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Stellen im Haushaltsjahr	Stellen im Vorjahr	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06 des Vorjahres	Erläuterungen
-1-	-2-	-3-	-4-	-5-
E13	1,00	1,00	1,00	
E12	1,00	1,00	1,00	
E11	1,00	1,00	1,00	
E10	15,85	15,85	15,33	
E9c	2,00	2,00	2,00	
E9b	4,90	4,90	3,90	
E9a	2,00	2,00	2,85	
E6	8,95	8,95	7,95	
E5	20,00	20,00	20,50	
E4	6,00	6,00	6,00	
Insgesamt	62,70	62,70	61,53	

Teil 2 - Besondere Abschnitte

1. Probebeamte, Anwärter, Auszubildende

Bezeichnung	Art der Vergütung	Anzahl	beschäftigt am 01.10. des Vorjahres	Erläuterungen
-1-	-2-	-3-	-4-	-5-
Bachelor of Science - Verwaltungsinformatik	AN 18	1,00		

2. Beschäftigte, die von der Dienst-/Arbeitsleistung freigestellt sind

Wahlbeamte und Laufbahngruppen/ Entgeltgruppen	Stellen im Haushaltsjahr	Stellen im Vorjahr	Erläuterungen
-1-	-2-	-3-	-4-
E10		0,50	0,50 KW
E5	0,50		
E4		1,00	
Insgesamt	0,50	1,50	

Darstellung der Struktur der vorgesehenen Finanzierungstätigkeit im Finanzierungszeitraum 2018 bis 2021

Übersicht						
über die im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung beabsichtigten Investitionen und deren geplanter Finanzierung gemäß § 14 Abs. 2 Nr. 4 EigV für den Wirtschaftsplan des Wirtschaftsjahres 2018						
Wirtschaftsjahr	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<u>Investitionen (in €)</u>						
Auflösung SoPo	15.400	15.400	15.400	15.400	15.400	15.400
Kredittilgungen	39.210	39.210	39.210	39.210	18.700	12.130
Software / Lizenzen	540	310	0	0	500	0
Hausmeistertechnik	19.200	16.050	14.000	14.000	21.500	23.000
PC-Technik	2.500	2.000	2.000	0	2.500	2.000
Gesamtbetrag der zu finanzierenden Investitionen (Mittelverwendung)	76.850	72.970	70.610	68.610	58.600	52.530
<u>Finanzierungsart (in €)</u>						
- Investitionszuschüsse (§ 23 Abs. 3 EigV) des Landkreises						
- andere Zuweisungen des Landkreises						
- Eigenmittel des Eigenbetriebes in Form von Kreditaufnahmen						
- andere Eigenmittel des Eigenbetriebes	76.850	72.970	70.610	68.610	58.600	52.530
- davon aus Abschreibungen	76.850	72.970	68.060	65.190	58.600	52.530
- davon aus Liquiditätsreserve			2.550	3.420		
Gesamtbetrag der Mittel zur Finanzierung der Investitionen (Mittelherkunft)	76.850	72.970	70.610	68.610	58.600	52.530

Übersicht der in den Vorjahren genehmigten Kredite

<u>Genehmigung vom</u>	<u>für Jahr</u>	<u>genehmigte Kredithöhe</u>	<u>dav. in Anspruch genommen</u>	<u>in</u>	<u>für</u>
14. Oktober 2004	2004	406.000,00 €	406.000,00 €	2005	Umbau und Sanierung des Verwaltungsgebäudes des IVP, Berliner Str. 7/8 in Perleberg
23. Mai 2005	2005	136.000,00 €	0,00 €	-	
1. Dezember 2006	2007	260.000,00 €	182.000,00 €	2007	Bau der Außenanlagen Berliner Str. 7/8 in Perleberg
		<u>802.000,00 €</u>	<u>588.000,00 €</u>		

Wirtschaftsplan 2019

mit Anlagen

Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz (ISP) Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz

**Berliner Str. 8
19348 Perleberg**



Oberschule Pritzwalk

Finanzplan für die Jahre 2019 - 2022

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Festsetzungen nach § 14 Abs. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2019	1
Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2019	2-4
Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2019 - 2022	5-7
<u>Anlagen</u>	
Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2019	8-12
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und über die Einnahmen und Ausgaben gemäß § 17 Abs. 2 EigV	13
Stellenübersicht 2019	14
Darstellung der Struktur der vorgesehenen Finanzierungstätigkeit im Finanzierungszeitraum 2019 bis 2022	15
Übersicht der in den Vorjahren genehmigten Kredite	16

**Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz (ISP)
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz**

**Festsetzungen nach § 14 Absatz 1 Nummer 1 EigV
für das Wirtschaftsjahr 2019**

Aufgrund des § 7 Nummer 3 und des § 14 Absatz 1 der Eigenbetriebsverordnung hat der Kreistag Prignitz durch Beschluss Nr. BV/495/2017 vom 07.12.2017 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 festgestellt:

1 Es betragen

1.1 im Erfolgsplan

die Erträge	10.949.960 €
die Aufwendungen	10.949.960 €
der Jahresgewinn	0 €
der Jahresverlust	0 €

1.2 im Finanzplan

Mittelzufluss / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	49.790 €
Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-14.000 €
Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-39.210 €

2 Es werden festgesetzt

2.1 der Gesamtbetrag der Kredite auf	0 €
2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen auf	0 €

Perleberg, 12. DEZ, 2017


Torsten Uhe
Landrat des
Landkreises Prignitz

Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz (ISP)
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz

Erfolgsplan 2019

	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
1. Umsatzerlöse	4.631.750 €	5.758.760 €	2.268.360 €	1.593.060 €	1.489.460 €	1.644.860 €
a) Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung	287.550 €	329.460 €	329.460 €	329.460 €	329.460 €	329.460 €
b) Umsatzerlöse aus der Erbringung von Bauleistungen	4.315.000 €	5.389.500 €	1.898.700 €	1.223.000 €	1.119.000 €	1.265.000 €
c) Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeit	0 €	10.200 €	10.200 €	10.200 €	10.200 €	10.200 €
d) Umsatzerlöse aus anderen LL	29.200 €	29.600 €	30.000 €	30.400 €	30.800 €	40.200 €
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen Bauleistungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
4. sonstige betriebliche Erträge	26.400 €	15.400 €	15.400 €	15.400 €	15.400 €	26.400 €
- davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil	15.400 €	15.400 €	15.400 €	15.400 €	15.400 €	15.400 €
5. Materialaufwand	-7.943.190 €	-10.151.990 €	-6.769.540 €	-6.222.190 €	-6.232.520 €	-6.507.490 €
a) Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung	-3.599.090 €	-4.487.690 €	-4.596.040 €	-4.717.520 €	-4.824.810 €	-4.946.560 €
b) Aufwendungen für die Erbringung von Bauleistungen	-4.315.000 €	-5.389.500 €	-1.898.700 €	-1.223.000 €	-1.119.000 €	-1.265.000 €
c) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	-29.100 €	-274.800 €	-274.800 €	-281.670 €	-288.710 €	-295.930 €
6. Personalaufwand	-2.019.050 €	-3.455.700 €	-3.549.200 €	-3.644.600 €	-3.717.900 €	-3.792.300 €
a) Löhne und Gehälter	-1.630.350 €	-2.795.600 €	-2.870.200 €	-2.947.300 €	-3.006.600 €	-3.066.700 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung	-388.700 € -56.200 €	-660.100 € -103.200 €	-679.000 € -107.300 €	-697.300 € -110.200 €	-711.300 € -112.400 €	-725.600 € -114.700 €
7. Abschreibungen	-72.970 €	-68.060 €	-65.190 €	-65.110 €	-66.510 €	-67.510 €
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen - davon nach § 253 Absatz 3 Satz 3,4 HGB	-72.970 € 0 €	-68.060 € 0 €	-65.190 € 0 €	-65.110 € 0 €	-66.510 € 0 €	-67.510 € 0 €
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten - davon nach § 253 Absatz 4 HGB	0 € 0 €	0 € 0 €	0 € 0 €	0 € 0 €	0 € 0 €	0 € 0 €
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-311.610 €	-549.600 €	-555.200 €	-569.080 €	-583.310 €	-597.890 €
- davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
9. Erträge aus Beteiligungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
- davon aus verbundenen Unternehmen						0 €
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
- davon aus verbundenen Unternehmen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	300 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
- davon aus verbundenen Unternehmen		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-4.490 €	-2.790 €	-2.110 €	-1.460 €	-900 €	-350 €
- davon an verbundene Unternehmen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
14. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnab- führungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
16. Steuern von Einkommen und vom Ertrag	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
17. Ergebnis nach Steuern	-5.692.860 €	-8.453.980 €	-8.657.480 €	-8.893.980 €	-9.096.280 €	-9.294.280 €
18. Sonstige Steuern	-1.740 €	-8.720 €	-8.720 €	-8.720 €	-8.720 €	-8.720 €

	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
19. Jahresergebnis vor Aufwendungszuschuss Landkreis	-5.694.600 €	-8.462.700 €	-8.666.200 €	-8.902.700 €	-9.105.000 €	-9.303.000 €
20. Aufwendungszuschuss Landkreis	5.694.600 €	8.462.700 €	8.666.200 €	8.902.700 €	9.105.000 €	9.303.000 €
21. Jahresgewinn / Jahresverlust	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €

Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresgewinns

oder

a) zur Tilgung des Verlustvortrages	0,00 €
b) zur Einstellung in Rücklagen	0,00 €
c) zur Abführung an den Haushalt des Landkreises	0,00 €
d) auf neue Rechnung vorzutragen	0,00 €

Behandlung des Jahresverlustes

a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	0,00 €
b) aus dem Haushalt des Landkreises auszugleichen	0,00 €
c) auf neue Rechnung vorzutragen	0,00 €

Darstellung des Gesamtinvestitionsvolumens Bauvorhaben (Projekte) Landkreis

	2019 €	2020 €	2021 €	2022 €	2023 €
Gesamtinvestition	1.898.700,00	1.223.000,00	1.119.000,00	1.265.000,00	798.000,00
dav. Eigenanteil Landkreis Prignitz Instandsetzungsaufwendungen	1.898.700,00	1.223.000,00	1.119.000,00	1.265.000,00	798.000,00
Zuschuss IVP	1.898.700,00	1.223.000,00	1.119.000,00	1.265.000,00	798.000,00

Erläuterung der Projekte (Zuschüsse) lt. Erfolgsplan

Fördermittel Land 2019 €	Eigenanteil Landkreis 2019 €	Summe Projekte 2019 €
-----------------------------------	---------------------------------------	--------------------------------

Objektbezogener Instandsetzungsaufwand**11.10. Verwaltungssteuerung**

Perleberg, Berliner Str. 49, Haus 1, 4, 5, 6	0	10.000	10.000
Perleberg, Berliner Str. 49, Haus 3	0	30.000	30.000
Perleberg, Bergstr. 1	0	5.000	5.000
Pritzwalk, Havelberger Str. 31	0	5.000	5.000
Summe 11.10.	0	50.000	50.000

55.40. Naturschutz- und Landschaftspflege

Rühstädt, Naturschutzstation	0	8.000	8.000
------------------------------	---	-------	-------

53.71. Müllabfuhr

Stilllegung Deponie Wittenberge	0	285.700	285.700
---------------------------------	---	---------	---------

21.70. Gymnasien, Kollegs

Gymnasium Perleberg Haus 1	0	20.000	20.000
Gymnasium Perleberg Haus 2	0	10.000	10.000
Gymnasium Pritzwalk	0	45.000	45.000
Gymnasium Pritzwalk (ehem. Jahnschule)	0	215.000	215.000
Gymnasium Wittenberge	0	130.000	130.000
Summe 21.70.	0	420.000	420.000

21.60. Oberschulen

Oberschule Pritzwalk	0	70.000	70.000
Oberschule Perleberg	0	40.000	40.000
Oberschule Wittenberge	0	10.000	10.000
Summe 21.60.	0	120.000	120.000

23.10. Oberstufenzentren

Oberstufenzentrum Wittenberge	0	545.000	545.000
Oberstufenzentrum Pritzwalk	0	10.000	10.000
Summe 23.10.	0	555.000	555.000

22.10. Förderschulen, Förderklassen

Schule mit sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen" Wittenberge	0	10.000	10.000
Schule mit sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen" Perleberg	0	75.000	75.000
Albert-Schweitzer-Schule Wittenberge	0	55.000	55.000
Summe 22.10.	0	140.000	140.000

26.30. Musikschulen

Kreismusikschule Prignitz Standort Wittenberge	0	20.000	20.000
Summe 26.30.	0	20.000	20.000

31.30. Hilfen für Asylbewerber

Herrichtung von Unterkünften für Asylbewerber	0	300.000	300.000
Summe 31.30.		300.000	300.000

0	1.898.700	1.898.700
---	-----------	-----------

Projektkosten lt. Erfolgsplan - Aufwendungen	0	1.898.700	1.898.700
Perleberg, Berliner Str. 7/8	0	0	0
Projektkosten lt. Erfolgsplan - Erträge	0	1.898.700	1.898.700
Projektkosten lt. Erfolgsplan - Aufwendungen	0	1.898.700	1.898.700

Finanzplan

Positionen	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
(1) Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(2) Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	72.970 €	68.060 €	65.190 €	65.110 €	66.510 €	67.510 €
(3) Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-15.400 €	-15.400 €	-15.400 €	-15.400 €	-15.400 €	-15.400 €
(4) Zunahme / Abnahme der Rückstellungen	-51.130 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(5) Gewinn / Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(6) sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(7) Zunahme / Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(8) Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(9) Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(10) Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	6.440 €	52.660 €	49.790 €	49.710 €	51.110 €	52.110 €
(11) Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(12) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(13) Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(14) Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(15) sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(16) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €

Positionen		Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
(17)	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	18.050 €	16.000 €	14.000 €	24.000 €	25.000 €	26.500 €
(18)	Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	310 €	0 €	0 €	500 €	0 €	0 €
(19)	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(20)	sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(21)	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	18.360 €	16.000 €	14.000 €	24.500 €	25.000 €	26.500 €
(22)	Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit (16 J. 21)	-18.360 €	-16.000 €	-14.000 €	-24.500 €	-25.000 €	-26.500 €
(23)	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(24)	Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(25)	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(26)	Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(27)	Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(28)	Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(29)	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	39.210 €	39.210 €	39.210 €	18.700 €	12.130 €	12.130 €
(30)	Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(31)	Auszahlungen an den Landkreis	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(32)	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(33)	Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(34)	Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	39.210 €	39.210 €	39.210 €	18.700 €	12.130 €	12.130 €
(35)	Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (28 J. 34)	-39.210 €	-39.210 €	-39.210 €	-18.700 €	-12.130 €	-12.130 €

Positionen		Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
(36)	Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(37)	Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(38)	Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (36 ./. 37)	<u>0 €</u>					
(39)	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Ziffer 10+22+35+38)	-51.130 €	-2.550 €	-3.420 €	6.510 €	13.980 €	13.480 €
(40)	Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	953.208 €	902.078 €	899.528 €	896.108 €	902.618 €	916.598 €
(41)	<u>voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode</u> (40 ./. 39)	<u>902.078 €</u>	<u>899.528 €</u>	<u>896.108 €</u>	<u>902.618 €</u>	<u>916.598 €</u>	<u>930.078 €</u>

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2019

1. Einleitung

Der Immobilienverwaltungsbetrieb Prignitz – Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz – (IVP) wird als wirtschaftlich selbstständiger Betrieb ohne eigene Rechtspersönlichkeit nach den Vorschriften der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (§ 92 BbgKVerf), der Eigenbetriebsverordnung (EigV) sowie der Betriebssatzung IVP seit dem 01. Juli 2003 geführt.

Im Zuge der Optimierung der Verwaltungsstruktur des Landkreises Prignitz wurden dem IVP ab dem 01.01.2017 weitere Serviceleistungen aus der Kernverwaltung des Landkreises übertragen. Dabei sollen Kompetenzen zusammengefasst und Leistungen gebündelt werden.

Aus diesem Grund beschloss der Kreistag Prignitz in seiner Sitzung am 08. Dezember 2016 die Neufassung der Eigenbetriebssatzung für den Eigenbetrieb „Immobilienverwaltungsbetrieb Prignitz“ des Landkreises Prignitz (IVP) wegen Änderung des Gegenstandes und Namens in „Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz“ des Landkreises Prignitz (ISP). Die neue Betriebssatzung trat mit Wirkung vom 1. Januar 2017 in Kraft.

Nach § 10 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung (EigV) ist der Eigenbetrieb als Sondervermögen des Landkreises Prignitz gesondert zu verwalten und nachzuweisen.

Gemäß § 10 der Betriebssatzung wird der Eigenbetrieb ISP nach den Grundsätzen eines sparsam wirtschaftenden und leistungsfähigen Betriebes geführt. Für den Eigenbetrieb ISP ist ein jährlicher Wirtschaftsplan aufzustellen, der alle Bestandteile und Anlagen nach § 14 EigV enthält.

2. Erfolgsplan – Stand und die voraussichtliche Entwicklung der Erfolgslage des Eigenbetriebes ISP sowie Chancen und wesentliche Risiken der zukünftigen Entwicklung

Der Eigenbetrieb ISP nimmt laut seiner Betriebssatzung die zentrale Verwaltung und Bewirtschaftung der kommunalen Immobilien sowie ange- und vermieteter Grundstücke und Gebäude, die technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUIV) sowie die Zentralen Dienste und Serviceleistungen für den Landkreis Prignitz und aller Eigenbetriebe wahr.

Die Betriebssatzung ISP gilt nicht für die Verwaltung und Bewirtschaftung der Gewerbeflächen des Gewerbeparks Falkenhagen.

Die Bewirtschaftung der Immobilien beinhaltet insbesondere die Unterhaltung der baulichen Anlagen, die Sicherung der Versorgung mit Wärme, Strom und Wasser, die Absicherung von Entsorgungsleistungen, die Unterhaltsreinigung in Gebäuden, die Gebäude- und Inhaltsversicherungen, Hausmeistertätigkeiten sowie die Pflege und Unterhaltung der Außenanlagen.

Aufgaben der TUIV sind insbesondere die Planung und Umsetzung des TUIV-Konzeptes, die Beschaffung von Hard- und Software, das Einrichten von PC-Systemen, der Aufbau und die Administration von Datennetzen, die Betreuung von IT-Verfahren und Fachanwendungen, die Datenbankadministration und Datensicherung, die Serveradministration und Überwachung,

die Umsetzung der IT-Sicherheitsrichtlinien und der Richtlinien zum Datenschutz für die Arbeitsfähigkeit des Landkreises sowie die Beratung der Kreisverwaltung und aller Eigenbetriebe.

Bei den Zentralen Diensten und Serviceleistungen handelt es sich u. a. um die Besetzung der Poststelle, der Telefonzentrale und der Rezeption, um den Kopier- und Druckservice, Kurierdienstleistungen, das zentrale Fuhrparkmanagement, die Organisation der Mitfahrzentrale, alle Leistungen in Bezug auf Versicherungen (ohne Gebäude- und Inhaltsversicherung), die zentrale Beschaffungsstelle, einschließlich des Führens der EU-Vergabestatistik und der Beantragung von Erstattungen aus den Vergabeordnungen (Land/Bund/EU), um die Arbeitsfähigkeit der Verwaltung des Landkreises Prignitz zu sichern.

Beim ISP handelt es sich um einen reinen Dienstleistungsbetrieb.

Der Erfolgsplan enthält alle vorausschbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres und ist wie die Gewinn- und Verlustrechnung gegliedert.

Das Budget des Eigenbetriebes ISP wird auf der Grundlage von Betriebskostenzuschüssen des Landkreises Prignitz zum Ausgleich des Defizits, d. h. zur Abdeckung der nicht durch Miet- und Pachteinnahmen oder anderer Erlöse gedeckten Aufwendungen, gebildet.

Tabelle 1 Budgetentwicklung

	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Planansatz 2017	Planansatz 2018	Planansatz 2019
Zuschuss Landkreis	5.334.565,55 €	5.253.281,12 €	5.694.600 €	8.462.700 €	8.666.200 €

Die hier vorgelegte Planung orientiert sich an den Ergebnissen der Jahre 2015 und 2016 und der Entwicklung der Erträge und Aufwendungen des Jahres 2017 im Rahmen der Bewirtschaftung der kreiseigenen Immobilien.

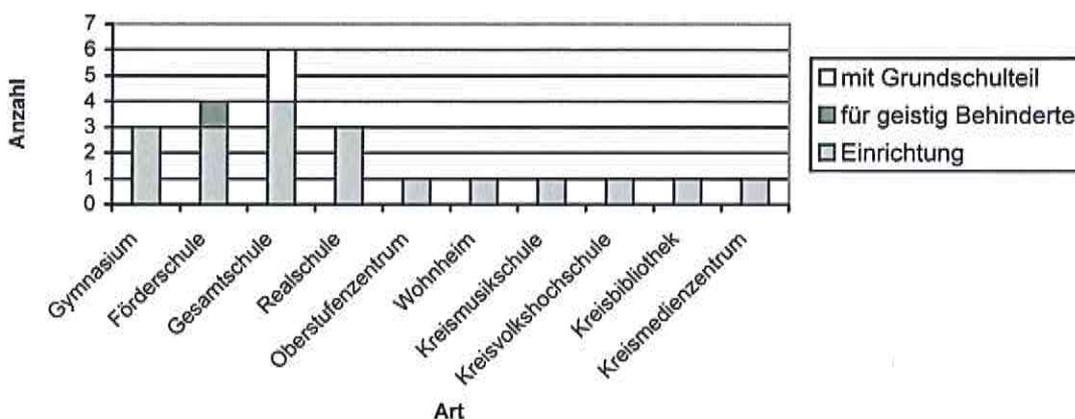
Für die Sicherung des ab dem 01.01.2017 erweiterten Leistungsspektrums des ISP (TUIV und Zentrale Dienste), wurden die bereits bestehenden Planansätze für das Jahr 2019 aus dem Haushalt des Landkreises Prignitz herausgelöst und an den ISP übertragen.

Dies begründet die im Vergleich zu den Vorjahren höheren Ansätze beim Materialaufwand, Personalaufwand und den sonstigen betrieblichen Aufwendungen.

Gemäß der Dienstanweisung zur Durchführung des Haushaltes für die Verwaltung des Landkreises Prignitz sind die Einzahlungen aus der Veräußerung von Immobilien beim verfügbaren Bereich zu veranschlagen und deshalb nicht im Erfolgsplan des ISP ausgewiesen.

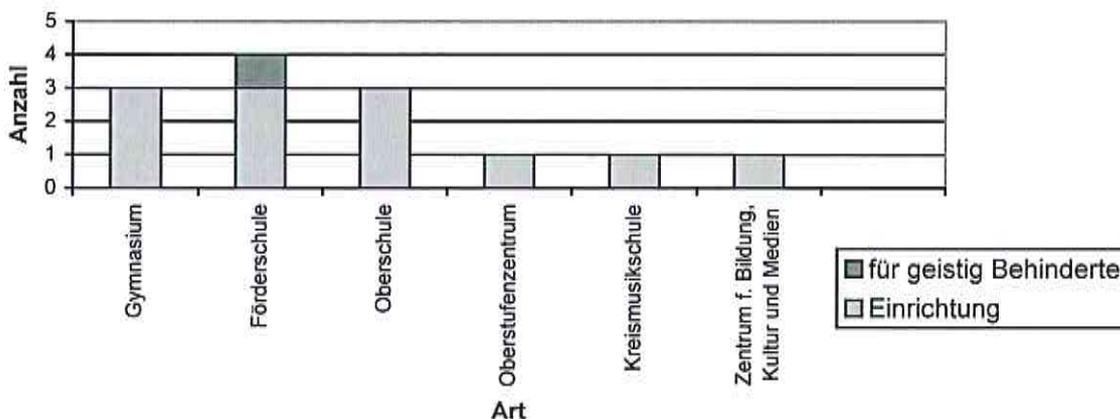
Ab dem 01. Januar 2004 übernahm der ISP die Bewirtschaftung der Schulen in Trägerschaft des Landkreises Prignitz. Hierbei handelte es sich um insgesamt 22 Einrichtungen, die zum Teil über mehrere Standorte verfügen.

Schulen Stand: 01.01.2004



Die Schullandschaft des Landkreises Prignitz war in den darauffolgenden Jahren durch Veränderungen geprägt, die sich aber auf die Bewirtschaftung der betreffenden Immobilien nicht oder nur gering auswirkten, da diese umgenutzt wurden. Ab dem 01.01.2017 wurde das Wohnheim in Pritzwalk per Erbbaurechtsvertrag aus dem Immobilienbestand des Landkreises Prignitz herausgelöst.

Schulen Stand: 01.01.2017



Am 01.01.2017 handelte es sich hierbei noch um 13 Einrichtungen.

Bei der Planung der Personalaufwendungen wurden eventuelle Erhöhungen im Rahmen der tariflichen Regelungen und die derzeitigen Veränderungen im Personalbestand des ISP berücksichtigt.

Wesentlicher Bestandteil der geplanten sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind die jährliche Verwaltungskostenumlage des Landkreises Prignitz (Plan 2015/2016: 205,0 T€ / 150,5 T€, Ist 2015/2016: 162.640,25 € / 205.988,50 €, Plan 2017: 150,5 T€, Plan 2018: 164,1 T€, Plan 2019: 165,0 T€) und die Aufwendungen im Bereich der Fahrzeughaltung (Fuhrparkmanagement für die Kreisverwaltung Prignitz neu ab 01.01.2017 und den ISP - Plan 2017: 289,4 T€, Plan 2018: 251,5 T€, Plan 2019: 256,2 T€).

Die Zinsaufwendungen für aufgenommene Darlehen durch den ISP wurden in 2019 in Höhe von 2,1 T€ eingeplant.

Weiterer Bestandteil des Erfolgsplanes sind die Sanierungs- und Reparaturarbeiten und Investitionsmaßnahmen (Bauprojekte) die der ISP in den kommenden Jahren für den Landkreis Prignitz ausführen wird. Im Rahmen des Instandhaltungsprozesses wird entschieden, welche Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen tatsächlich umgesetzt werden. Dazu werden die baulichen Erfordernisse, die sich aus dem Gebäudezustand ergeben mit den verfügbaren Finanzmitteln abgeglichen.

Die Darstellung der Projekte erfolgt in der Erläuterung zum Erfolgsplan und ist in Produktgruppen gegliedert.

Im Jahr 2018 sollen die Maßnahmen zur Stilllegung der Deponie in Wittenberge, einschließlich der Umsetzung des landschaftspflegerischen Begleitplanes, abgeschlossen sein.

Seit der Einführung der Doppik beim Landkreis Prignitz ist eine Zuordnung der Maßnahmen zu objektbezogenen Instandsetzungsaufwendungen und zu aktivierungspflichtigen Maßnahmen erforderlich.

Ab dem Jahr 2014 sind die aktivierungspflichtigen Maßnahmen nicht mehr Bestandteil des Wirtschaftsplanes des ISP. Die Realisierung dieser Maßnahmen wird weiterhin durch den ISP koordiniert und überwacht.

3. Finanzplan – Stand und die voraussichtliche Entwicklung der Liquidität und der Eigenkapitalausstattung des Eigenbetriebes ISP

Durch den im Finanzplan dargestellten Zahlungsmittelstrom sollen die Finanzierungsverhältnisse, die Veränderung des Liquiditätspotentials sowie die Ursachen der Veränderung der Liquidität in den kommenden Jahren dargestellt werden.

Die Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens sind im Erfolgsplan als Aufwand enthalten und stellen einen Mittelzufluss im Finanzplan dar.

Sie dienen insgesamt zur Deckung der Abschreibungen von Sonderposten zum Anlagevermögen, zur Deckung der Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und in immaterielle Vermögensgegenstände und zur Tilgung für die vom ISP aufgenommenen Kredite.

Diese Positionen des vorgelegten Finanzplanes führen somit nicht zu einer Veränderung des Liquiditätspotentials.

Die Eigenkapitalausstattung des Eigenbetriebes ISP wird sich im Jahr 2019 nicht verändern.

4. Vorgesehene Behandlung des erwarteten Jahresergebnisses

Wie auf Seite 9 des Vorberichtes erläutert und auf Seite 3 im Erfolgsplan ausgewiesen, ist das zu erwartende Jahresergebnis für das Jahr 2019 des ISP 0 €.

5. Geplante Investitionen und deren finanzielle Auswirkungen auf die Folgejahre

Für das Wirtschaftsjahr 2019 sind im Investitionsprogramm des Eigenbetriebes ISP Investitionen für immaterielle Vermögensgegenstände, wie Software und Lizenzen, für Betriebs- und Geschäftsausstattung, wie PC- und Hausmeistertechnik, die Tilgung der in 2005 und in 2007 aufgenommenen Kredite sowie die Auflösung der Sonderposten zum Anlagevermögen geplant.

Die Ausgaben für die im Investitionsprogramm geplanten Maßnahmen werden durch folgende Einnahme gedeckt:

- Abschreibungen:

Planansatz 2019 – 65.190 €

Die Folgekosten für die im Jahr 2019 geplanten Beschaffungen, wie z. B. die Abschreibungen und Betriebskosten, werden im Erfolgsplan für die kommenden Jahre berücksichtigt und werden über den Betriebskostenzuschuss durch den Landkreis Prignitz bereitgestellt.

A Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fälligen werdenden Ausgaben (§17 Absatz 1 EigV)				
Verpflichtungsermächtigungen des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben - in 1.000 € -			
	2019 €	2020 €	2021	2022
20..	0	0	0	0
20..	0	0	0	0
20..	0	0	0	0
20..	0	0	0	0
20..	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0
Nachrichtlich: Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme	0	0	0	0



B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft des Landkreises auswirken (§ 17 Absatz 2 EigV)							
Nr	Bezeichnung	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<u>Einzahlungen</u>						
1	Zuschüsse des Landkreises, davon als: - Kapitalzuschüsse (§ 23 Absatz 2) - davon zum Ausgleich liquiditätswirksamer Verluste (§ 11 Absatz 6 Satz 1) - Investitionszuschüsse (§ 23 Absatz 3) - Betriebskostenzuschüsse (§ 23 Absatz 4 S.1) - Verlustausgleichszuschüsse (§ 23 Absatz 4 S.2)	5.694.600 €	8.462.700 €	8.666.200 €	8.902.700 €	9.105.000 €	9.303.000 €
	Darlehen des Landkreises						
3	Sonstige Einzahlungen des Landkreises						
	<u>Auszahlungen</u>						
1	Ablieferungen an den Landkreis - von Gewinnen - von Konzessionsabgaben - von Verwaltungskostenbeiträgen - bei Eigenkapitalentnahmen	150.500 €	164.100 €	165.000 €	170.000 €	175.100 €	180.400 €
2	Tilgung von Darlehen des Landkreises						
3	Sonstige Auszahlungen an den Landkreis						

**Stellenplan (in Vollzeitereinheiten)
Haushaltsjahr 2019
Teil 1 - Gesamtübersicht**

1. Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Stellen im Haushaltsjahr		Stellen im Vorjahr	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06 des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert	insgesamt		
-1-	-2-	-3-	-4-	-5-	-6-	-7-
mittlerer Dienst	A7					Stelle wird im Stellenplan des Landkreises Prignitz geführt
Insgesamt		0,00	0,00	0,00	0,00	

2. Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Stellen im Haushaltsjahr	Stellen im Vorjahr	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06 des Vorjahres	Erläuterungen
-1-	-2-	-3-	-4-	-5-
E13	1,00	1,00	1,00	
E12	1,00	1,00	1,00	
E11	1,00	1,00	1,00	
E10	15,85	15,85	15,58	
E9c	2,00	2,00	2,00	
E9b	4,90	4,90	3,90	
E9a	2,00	2,00	2,90	
E6	8,95	8,95	7,95	
E5	20,00	20,00	20,50	
E4	6,00	6,00	6,00	
Insgesamt	62,70	62,70	61,83	

Teil 2 - Besondere Abschnitte

1. Probebeamte, Anwärter, Auszubildende

Bezeichnung	Art der Vergütung	Anzahl	beschäftigt am 01.10. des Vorjahres	Erläuterungen
-1-	-2-	-3-	-4-	-5-
Bachelor of Science - Verwaltungsinformatik	AN 18	1,00	1,00	

2. Beschäftigte, die von der Dienst-/Arbeitsleistung freigestellt sind

Wahlbeamte und Laufbahngruppen/ Entgeltgruppen	Stellen im Haushaltsjahr	Stellen im Vorjahr	Erläuterungen
-1-	-2-	-3-	-4-
E5	0,50		
Insgesamt	0,50	0,00	

Darstellung der Struktur der vorgesehenen Finanzierungstätigkeit im Finanzierungszeitraum 2019 bis 2022

Übersicht						
über die im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung beabsichtigten Investitionen und deren geplanter Finanzierung gemäß § 14 Abs. 2 Nr. 4 EigV für den Wirtschaftsplan des Wirtschaftsjahres 2019						
Wirtschaftsjahr	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<u>Investitionen (in €)</u>						
Auflösung SoPo	15.400	15.400	15.400	15.400	15.400	15.400
Kredittilgungen	39.210	39.210	39.210	18.700	12.130	12.130
Software / Lizenzen	310	0	0	500	0	1.000
Hausmeistertechnik	16.050	14.000	14.000	21.500	23.000	23.000
PC-Technik	2.000	2.000	0	2.500	2.000	2.500
Gesamtbetrag der zu finanzierenden Investitionen (Mittelverwendung)	72.970	70.610	68.610	58.600	52.530	54.030
<u>Finanzierungsart (in €)</u>						
- Investitionszuschüsse (§ 23 Abs. 3 EigV) des Landkreises						
- andere Zuweisungen des Landkreises						
- Eigenmittel des Eigenbetriebes in Form von Kreditaufnahmen						
- andere Eigenmittel des Eigenbetriebes	72.970	70.610	68.610	58.600	52.530	54.030
- davon aus Abschreibungen	72.970	68.060	65.190	58.600	52.530	54.030
- davon aus Liquiditätsreserve		2.550	3.420			
Gesamtbetrag der Mittel zur Finanzierung der Investitionen (Mittelherkunft)	72.970	70.610	68.610	58.600	52.530	54.030

Übersicht der in den Vorjahren genehmigten Kredite

<u>Genehmigung vom</u>	<u>für Jahr</u>	<u>genehmigte Kredithöhe</u>	<u>dav. in Anspruch genommen</u>	<u>in</u>	<u>für</u>
14. Oktober 2004	2004	406.000,00 €	406.000,00 €	2005	Umbau und Sanierung des Verwaltungsgebäudes des
23. Mai 2005	2005	136.000,00 €	0,00 €	-	IVP, Berliner Str. 7/8 in Perleberg
1. Dezember 2006	2007	260.000,00 €	182.000,00 €	2007	Bau der Außenanlagen Berliner Str. 7/8 in Perleberg
		<u>802.000,00 €</u>	<u>588.000,00 €</u>		

Wirtschaftsplan

2018



Rettungsdienst Landkreis Prignitz

Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz

Dobberziner Straße 114

19348 Perleberg

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Festsetzung nach § 14 Abs. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2018	3
Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2018	4-5
Erläuterungen zum Erfolgsplan	6-11
Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2018	12-14
 <u>Anlagen</u>	
Anlage 1 Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2018	15-18
Anlage 2 Formblatt 3 Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen und der sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirkenden Einnahmen und Ausgaben (§ 17 Abs. 3 EigV)	
A Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraus- sichtlich fällig werdenden Ausgaben (§17 Abs. 1 EigV)	19
B Übersicht über Einzahlungen und Auszahlungen, die sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirken (§ 17 Abs. 2 EigV)	20
Anlage 3 Stellenübersicht	21
Anlage 4 Darstellung der Struktur der vorgesehenen Finanzierungstätigkeit des Rettungsdienst Landkreis Prignitz, Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz, im Finanzierungszeitraum 2016-2020	22
Anlage 5 Übersicht der in den Vorjahren genehmigten und davon bereits in Anspruch genommenen Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	23

Festsetzung nach § 14 Abs. 1 EigV
für das Wirtschaftsjahr 2018

Aufgrund des § 7 Nr. 3 und des § 14 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung hat der Kreistag durch Beschluß vom 07.12.2017 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 festgestellt.

1. Es betragen

1.1 im Erfolgsplan

die Erträge	11.424.000,00	EUR
die Aufwendungen	11.419.700,00	EUR
der Jahresgewinn	4.300,00	EUR
der Jahresverlust		EUR

1.2 im Finanzplan

Mittelzufluss/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	586.300,00	EUR
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-968.000,00	EUR
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	250.000,00	EUR

2. Es werden festgesetzt

2.1 der Gesamtbetrag der Kredite auf	380.000,00	EUR
2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen auf	0,00	EUR

Petleberg, 12.12.2017
Ort, Datum



Torsten Uhe
Landrat des Landkreises
Prignitz

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2018

	Ergebnis des Jahresabschlusses 2016 EUR	Planansätze 2017 EUR	Planansätze 2018 EUR	Planansätze 2019 EUR	Planansätze 2020 EUR	Planansätze 2021 EUR
1. Umsatzerlöse	10.414.046,99	10.086.000,00	10.678.000,00	11.337.000,00	11.488.000,00	11.750.000,00
2. Sonstige betriebliche Erträge	78.640,41	14.000,00	28.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
davon Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	2.413,30	2.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Materialaufwand	-2.142.427,04	-1.934.000,00	-1.961.000,00	-2.012.000,00	-2.050.000,00	-2.090.000,00
a) Aufwendung für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-229.560,80	-189.000,00	-235.000,00	-194.000,00	-196.000,00	-213.000,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.912.866,24	-1.779.000,00	-1.726.000,00	-1.801.000,00	-1.818.000,00	-1.877.000,00
4. Personalaufwand	-6.558.991,94	-7.745.000,00	-8.063.000,00	-8.114.000,00	-8.238.000,00	-8.362.000,00
a) Löhne und Gehälter	-5.396.869,93	-6.408.000,00	-6.567.000,00	-6.714.000,00	-6.820.000,00	-6.926.000,00
b) Sozialabgaben	-1.162.122,01	-1.337.000,00	-1.496.000,00	-1.400.000,00	-1.418.000,00	-1.436.000,00
5. Abschreibung auf Sachanlagen	-492.853,47	-441.000,00	-590.000,00	-431.000,00	-433.000,00	-520.000,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-761.156,27	-773.000,00	-798.000,00	-782.000,00	-781.000,00	-782.000,00
I. Betriebsergebnis	537.258,68	-793.000,00	-706.000,00	18.000,00	6.000,00	16.000,00
7. Zinsen und ähnliche Erträge	3,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-8.496,81	-10.000,00	-7.000,00	-7.000,00	-5.000,00	-6.000,00
II. Finanzergebnis	-8.493,06	-10.000,00	-7.000,00	-7.000,00	-5.000,00	-6.000,00

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2018

	Ergebnis des Jahresabschlusses 2016 EUR	Planansätze 2017 EUR	Planansätze 2018 EUR	Planansätze 2019 EUR	Planansätze 2020 EUR	Planansätze 2021 EUR
III. Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	528.765,62	-803.000,00	-713.000,00	11.000,00	1.000,00	10.000,00
9. außerordentliche Erträge	58.872,26	810.000,00	718.000,00	0,00	0,00	0,00
10. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
IV. außerordentliches Ergebnis	58.872,26	810.000,00	718.000,00	0,00	0,00	0,00
11. sonstige Steuern	-702,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00
V. Jahresgewinn/Jahresverlust	586.935,88	6.300,00	4.300,00	10.300,00	300,00	9.300,00

Erläuterung zum Erfolgsplan 2018

	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2016 EUR	Planansatz 2017 EUR	Planansatz 2018 EUR	Planansatz 2019 EUR	Planansatz 2020 EUR	Planansatz 2021 EUR
<u>1. Umsatzerlöse</u>						
Erlöse Krankentransport	137.951,43	311.000,00	342.000,00	325.000,00	330.000,00	331.000,00
Erlöse Rettungswagen	7.918.682,49	7.412.000,00	7.918.000,00	8.372.000,00	8.503.000,00	8.709.000,00
Erlöse Notarzteinsatzfahrzeuge	2.297.903,85	2.308.000,00	2.356.000,00	2.585.000,00	2.600.000,00	2.650.000,00
Erlöse Notarztwagen	59.509,22	55.000,00	62.000,00	55.000,00	55.000,00	60.000,00
	<u>10.414.046,99</u>	<u>10.086.000,00</u>	<u>10.678.000,00</u>	<u>11.337.000,00</u>	<u>11.488.000,00</u>	<u>11.750.000,00</u>
<u>2. sonstige betriebliche Erträge</u>						
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	2.413,30	2.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
sonstige	76.227,11	11.600,00	28.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
	<u>78.640,41</u>	<u>14.000,00</u>	<u>28.000,00</u>	<u>20.000,00</u>	<u>20.000,00</u>	<u>20.000,00</u>
<u>3. Materialaufwand</u>						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren						
Medikamente	66.574,61	39.000,00	56.000,00	42.000,00	42.000,00	56.000,00
Sanitätsmaterial	90.502,53	100.000,00	118.000,00	101.000,00	101.000,00	102.000,00
Dienstkleidung, Wäsche	45.790,05	20.000,00	27.000,00	21.000,00	22.000,00	23.000,00
Medizinische Kleingeräte	0,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
sonstiges Verbrauchsmaterial	26.693,61	27.000,00	31.000,00	27.000,00	28.000,00	29.000,00
	<u>229.560,80</u>	<u>189.000,00</u>	<u>235.000,00</u>	<u>194.000,00</u>	<u>196.000,00</u>	<u>213.000,00</u>
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen						
Verwaltungskosten Landkreis Prignitz	180.000,00	188.000,00	190.000,00	189.000,00	189.000,00	190.000,00
Notarzkosten	1.319.496,78	1.169.000,00	1.128.000,00	1.200.000,00	1.230.000,00	1.250.000,00
Regionalleitstellenkosten Potsdam	364.498,32	342.000,00	351.000,00	380.000,00	385.000,00	385.000,00
Reinigung	48.871,14	46.000,00	57.000,00	49.000,00	50.000,00	52.000,00
	<u>1.912.866,24</u>	<u>1.745.000,00</u>	<u>1.726.000,00</u>	<u>1.818.000,00</u>	<u>1.854.000,00</u>	<u>1.877.000,00</u>

Erläuterung zum Erfolgsplan 2018

	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2016 EUR	Planansatz 2017 EUR	Planansatz 2018 EUR	Planansatz 2019 EUR	Planansatz 2020 EUR	Planansatz 2021 EUR
4. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	5.396.869,93	6.408.000,00	6.567.000,00	6.714.000,00	6.820.000,00	6.926.000,00
davon Leistungsorientiertes Entgelt	89.617,50	95.000,00	103.000,00	97.000,00	100.000,00	100.000,00
b) Sozialabgaben	1.162.122,01	1.337.000,00	1.496.000,00	1.400.000,00	1.418.000,00	1.436.000,00
	<u>6.558.991,94</u>	<u>7.745.000,00</u>	<u>8.063.000,00</u>	<u>8.114.000,00</u>	<u>8.238.000,00</u>	<u>8.362.000,00</u>
5. Abschreibungen	492.853,44	441.000,00	590.000,00	431.000,00	433.000,00	520.000,00
6. sonstige betriebliche Aufwendungen						
Kfz Aufwendungen für den Betrieb, Reparatur und Instandhaltung der Kfz	215.203,73	200.000,00	205.000,00	201.000,00	201.000,00	211.000,00
Mietaufwendungen	213.816,30	214.000,00	214.000,00	215.000,00	215.000,00	215.000,00
Kfz- Versicherungen	34.536,10	39.000,00	35.000,00	39.000,00	39.000,00	40.000,00
Rechts- und Beratungskosten	9.000,00	9.000,00	22.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00
Aus- und Fortbildung	83.896,72	101.000,00	118.000,00	101.000,00	98.000,00	85.000,00
sonstige	204.703,42	210.000,00	204.000,00	215.000,00	217.000,00	220.000,00
	<u>761.156,27</u>	<u>773.000,00</u>	<u>798.000,00</u>	<u>782.000,00</u>	<u>781.000,00</u>	<u>782.000,00</u>
9. außerordentliche Erträge	58.872,26	810.000,00	718.000,00	0,00	0,00	0,00
10. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11. sonstige Steuern	-702,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00

zu 1. Umsatzerlöse

Den Planerlösen liegen die folgenden Leistungen zugrunde:

	Anzahl der Einsätze		Gefahrene km	
	2018 geplant	2016	2018 geplant	2016
Krankentransporte (KTW)	1.500	1.490	120.000	104.384
Rettungstransporte (RTW)	9.350	9.364	400.000	410.849
Notarzteinsatzfahrten	3.500	3.577	115.000	112.663
Notarzteinsatzwagen	50	48	11.000	6.609
Gesamt	14.400	14.479	646.000	634.505

Bei den Planzahlen sind die Entwicklungen der rettungsdienstlichen Einsätze bis August 2017 berücksichtigt worden.

Den Erlösen aus Krankentransporten, Rettungstransporten und Notarzteinsatzfahrten liegt der Gebührentarif des Landkreises Prignitz vom 01.01.2018 zugrunde.

Auf seiner Sitzung am 07.12.2017 beschloss der Kreistag die Gebührensatzung für das Jahr 2017 (BV/480/2017).

zu 2. Sonstige betriebliche Erträge

Der Betrag setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:

	Ist 2016 Euro	Soll 2018 Euro
1. Versicherungserstattungen	33.807,04	13.000,00
2. Erträge aus Anlagenverkauf	19.399,92	2.000,00
3. Betriebskostenerstattungen	9.856,00	2.000,00
4. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	5.022,12	3.000,00
5. sonstige Erträge	8.142,03	8.000,00
Gesamt	76.227,11	28.000,00

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind die Erstattungen vom Personal, Erträge aus Skonto und Mahngebühren sowie periodenfremde Erträge enthalten.

zu 3. Materialaufwand

Für 2018 ist ein entsprechend der allgemeinen Preisentwicklung steigender Materialaufwand zu berücksichtigen. Dieser wurde mit durchschnittlich 2,5% veranschlagt.

Der Kauf von Dienstkleidung für die Kollegen im Fahrdienst wird als Ersatz für verschlissene Dienstkleidung vorgenommen. Neues Personal wurde umfassend eingekleidet.

zu 4. Personalaufwand

Die geplante Erhöhung der Personalaufwendungen gegenüber dem Jahresabschluss 2016 für 2018 um 1.504,00 TEUR hat im Wesentlichen folgende Ursachen:

- Tariferhöhung ab dem 01.02.2017 2,35%

Die tariflichen Erhöhungen 2017 wirken sich 2018 erstmalig ganzjährig aus. Gemäß § 16 Abs. 3 TVöD sind Stufensteigerungen zu berücksichtigen, die für in 2016 in Stufe 2 eingestellte Mitarbeiter in 2018 wirksam werden.

Seit dem 01.01.2014 ist das Notfallsanitätergesetz in Kraft. Für den Eigenbetrieb Rettungsdienst Landkreis Prignitz bedeutet dies die Einrichtung von vier Rettungsassistentenstellen befristet bis zum 31.12.2020. Die neu eingerichteten Planstellen werden für die Ausbildungsvertretung benötigt, um die 73 Rettungsassistenten bis zu dem oben genannten Zeitpunkt ausbilden zu können. Nach Abstimmung mit den Krankenkassen wurden die vier Planstellen eingerichtet und drei davon innerbetrieblich besetzt.

Ab den 01.01.2017 trat eine neue Entgeltgruppenverordnung in Kraft. Diese sieht für die Notfallsanitäter eine Einstufung in die Entgeltgruppe P 8 vor. Ab dem 01.01.2018 erhalten alle Mitarbeiter die ihre Ausbildung zum Notfallsanitäter abgeschlossen haben und eine solche Stelle besetzen die entsprechende Entgeltgruppe.

Des Weiteren ist die Einführung von Funktionszulagen für die Praxisanleiter zum 01.01.2018 geplant. Dies ist notwendig um Personal für die Begleitung und praktische Ausbildung unserer Auszubildenden zu gewinnen. Gleiches gilt für alle zusätzlichen Funktionen die vom Gesetzgeber gefordert werden. Hierzu gehören der MPG-Beauftragte, die Hygienebeauftragten u.s.w.

zu 6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

- Aufwendungen für den Betrieb, Reparatur und Instandsetzungen der Kfz
Die Aufwendungen für Kraftstoff sinken aufgrund von stabilen, teilweise sinkenden Kraftstoffpreisen.

Gleichzeitig sind die Reparaturkosten gestiegen, dies ist auf die hohe Belastung der Fahrzeuge zurückzuführen.

- Mietaufwendungen
Es handelt sich hier um die Mietaufwendungen für die Rettungswachen Perleberg, Bad Wilsnack und Wittenberge sowie der Verwaltung des Rettungsdienstes.

- Sonstiges

Die Beträge setzen sich wie folgt zusammen:

	Soll 2018 EUR	Soll 2017 EUR	Ist 2016 EUR
Reparaturen, Instandhaltung Verwaltung, Rettungswachen	17.000,00	21.700,00	26.711,57
Verwaltungskosten	8.000,00	8.000,00	8.312,26
Aufwand medizinische Geräte	34.000,00	29.600,00	29.884,31
Telefongebühren/Porto	15.000,00	15.500,00	11.761,58
Abschreibungen auf Forderungen	14.500,00	19.900,00	15.611,03
Büromaterial	7.800,00	8.500,00	6.820,11
Reisekosten	700,00	1.100,00	11.323,22
Sonstiges	107.000,00	105.700,00	105.072,56
Gesamt	204.000,00	210.000,00	215.496,64

Finanzplan 2018

Ein- und Auszahlungen			Ergebnis 2016 T€	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
(1)	+/-	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	528,0	-803.700 €	-718.700 €	10.300 €	300 €	9.300 €
(2)	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	492,8	441.000 €	590.000 €	431.000 €	433.000 €	520.000 €
(3)	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-2,4	-2.400 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(4)	+/-	Zunahme / Abnahme der Rückstellungen	224,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(5)	+/-	Gewinn / Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens	-19,4	-3.000 €	-3.000 €	-3.000 €	-3.000 €	-3.000 €
(6)	+/-	sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(7)	+/-	Zunahme / Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	108,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(8)	+/-	Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-174,1	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(9)	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	58,9	810.000 €	718.000 €	0 €	0 €	0 €
(10)	=	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	<u>1.215,8</u>	<u>441.900 €</u>	<u>586.300 €</u>	<u>438.300 €</u>	<u>430.300 €</u>	<u>526.300 €</u>
(11)	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(12)	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	19,4	2.000 €	2.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
(13)	+	Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenständen	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(14)	+	Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(15)	+	sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(16)	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	19,4	2.000 €	2.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €

Ein- und Auszahlungen		Ergebnis 2016 T€	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
(17)	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-805,2	-991.000 €	-970.000 €	-431.000 €	-433.000 €	-520.000 €
(18)	- Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(19)	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(20)	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(21)	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-805,2	-991.000 €	-970.000 €	-431.000 €	-433.000 €	-520.000 €
(22)	= <u>Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit (16 ./ 21)</u>	<u>-785,8 €</u>	<u>-989.000 €</u>	<u>-968.000 €</u>	<u>-428.000 €</u>	<u>-430.000 €</u>	<u>-517.000 €</u>
(23)	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,0	550.000 €	380.000 €	0 €	0 €	0 €
(24)	+ Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(25)	+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(26)	+ Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(27)	+ Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(28)	= Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,0	550.000 €	380.000 €	0 €	0 €	0 €
(29)	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	-109,6	-145.000 €	-130.000 €	-127.000 €	-141.000 €	-127.000 €
(30)	- Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(31)	- Auszahlungen an den Landkreis	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(32)	- Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(33)	- Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(34)	= Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-109,6	-145.000 €	-130.000 €	-127.000 €	-141.000 €	-127.000 €
(35)	= <u>Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (28 ./ 34)</u>	<u>-109,6 €</u>	<u>405.000 €</u>	<u>250.000 €</u>	<u>-127.000 €</u>	<u>-141.000 €</u>	<u>-127.000 €</u>

Ein- und Auszahlungen		Ergebnis 2016 T€	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
(36)	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(37)	- Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(38)	= <u>Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (36 ./ 37)</u>	<u>0,0</u>	<u>0 €</u>				
(39)	= Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Ziffer 10+22+35+38)	320,5 €	-142.100 €	-131.700 €	-116.700 €	-140.700 €	-117.700 €
(40)	+ Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	595,3	915.800 €	773.700 €	642.000 €	525.300 €	384.600 €
(41)	= <u>voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode (40 ./ 39)</u>	<u>915,8 €</u>	<u>773.700 €</u>	<u>642.000 €</u>	<u>525.300 €</u>	<u>384.600 €</u>	<u>266.900 €</u>

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2018

Stand und die voraussichtliche Entwicklung der Erfolgslage

Der Rettungsdienst Landkreis Prignitz nimmt per Satzung die Aufgaben des Landkreises nach dem Brandenburgischen Rettungsdienstgesetz und dem durch den Kreistag beschlossenen Rettungsdienstbereichsplan wahr.

Der Wirtschaftsplan beinhaltet in seinen wesentlichen Teilen die Finanzierung des Rettungsdienstes.

Die voraussichtliche Ertragslage ist vom Notfallgeschehen und von der Einsatzhäufigkeit im Krankentransport abhängig.

In dem Bereich der Notfalltransporte sind die Einsatzzahlen weiterhin steigend.

In den Bereichen Krankentransport und Notarzteinsätze sind leicht rückläufige Einsatzzahlen zu verzeichnen.

Im Geschäftsjahr 2018 liegen die Hauptaufgaben in der Ausbildung im nichtärztlichen Bereich. Hier insbesondere bei dem vorhandenen Personal, aber auch bei den Auszubildenen.

Zusätzlich soll die rettungsdienstliche Infrastruktur verbessert werden. An erster Stelle ist hier der Umbau der Rettungswache Pritzwalk zu nennen. Nach Abschluss dieser Maßnahme ist die Zertifizierung als Lehrrettungswache geplant.

Eine deutliche Kostensteigerung ist für das Jahr 2018 im Bereich Personalaufwand zu verzeichnen. Insbesondere die Höhergruppierung der Notfallsanitäter sowie die Einführung von Funktionszulagen für die Praxisanleiter und weiterer zusätzlicher Funktionen machen sich hier bemerkbar.

Die Mehraufwendungen für die Ausbildung von nichtärztlichem Personal dienen der Weiterqualifizierung der Rettungsassistenten zum Notfallsanitäter entsprechend dem Notfallsanitätergesetz (NotSanG).

Chancen und Risiken in der zukünftigen Entwicklung

Im Bereich der Ertragslage liegen die Risiken des Rettungsdienstes in einem Nichterreichen der geplanten und kalkulierten Einsätze. Dieses Risiko kann aber nur kurzzeitig von Bedeutung sein, da Unterdeckungen in der folgenden Kalkulationsperiode, aber spätestens nach 2 Jahren, ausgeglichen werden können. Durch die Verzinsung des Eigenkapitals auf der Grundlage der kalkulatorischen Zinsen wird die Liquidität aufrechterhalten.

Ein Kassenkredit wurde beantragt um zeitweilige Liquiditätsengpässe, kurzfristig und kurzzeitig, überwinden zu können. Mit diesem Kredit werden keine Investitionen getätigt.

Der Finanzmittelbestand zum Ende der Periode 2018 weist eine Überdeckung in Höhe von 642.000,00 € auf.

Die Aufwendungen und Erträge finden, gemäß § 17 Abs. 3 Brandenburgisches Rettungsdienstgesetz in der Kosten- und Leistungsrechnung ihre Berücksichtigung. Folglich wird die Überdeckung aus dem Jahr 2018 indirekt in der Kalkulation für das Jahr 2020 ausgeglichen.

Für das Geschäftsjahr 2018 ist der Umbau der Rettungswache Pritzwalk geplant. Dies ist notwendig um eine Zertifizierung als Lehrrettungswache zu erreichen.

Die Ersatzbeschaffungen für Rettungswagen werden weitergeführt.

Die voraussichtliche Behandlung des Jahresergebnisses

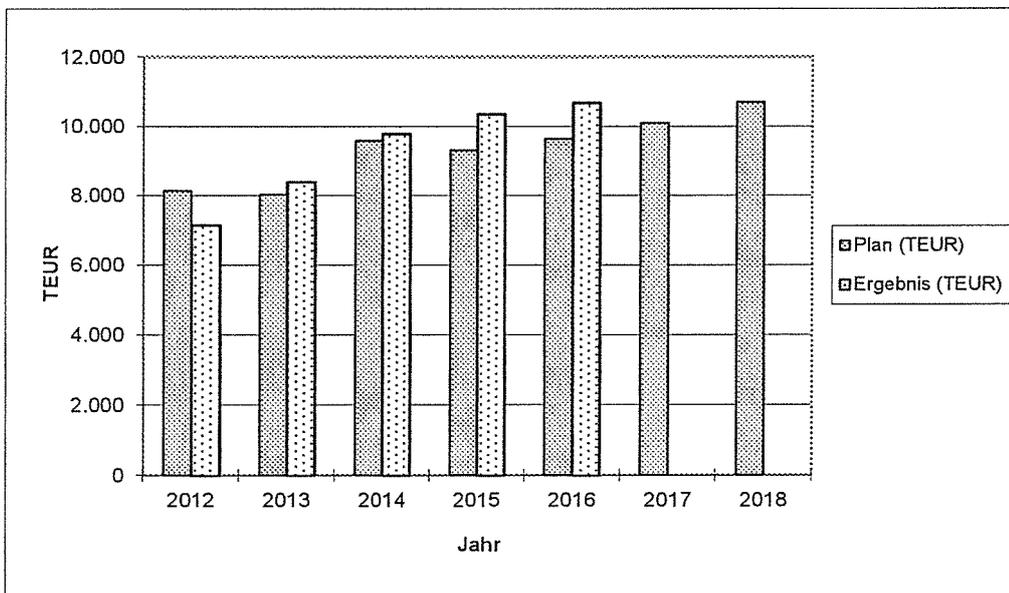
Im Jahr 2016 ist ein Jahresgewinn von 586.935,88 € erwirtschaftet worden.

Der Gewinn wurde als Ausgleichsverpflichtung nach § 17 Abs. 3

Brandenburgischem Rettungsdienstgesetz (BbgRettG) dargestellt und findet in der Gebührenkalkulation 2018 Berücksichtigung.

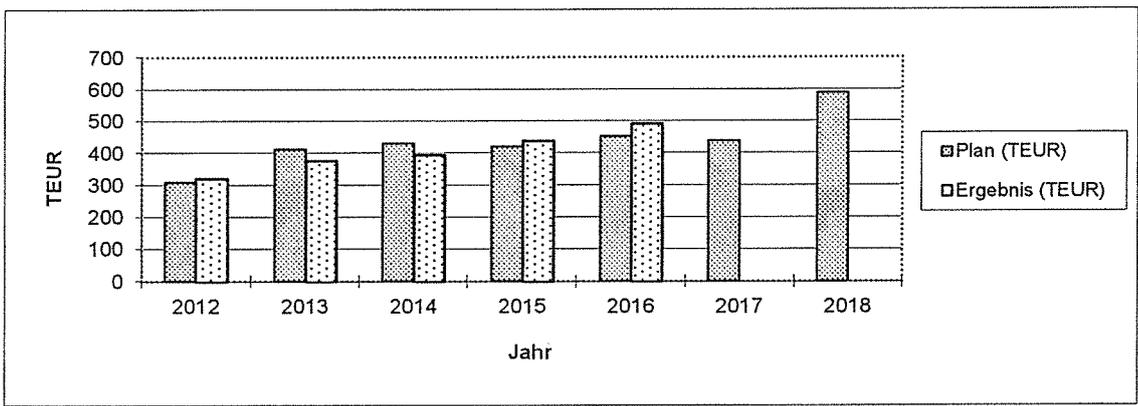
Die Ergebnisse, der Stand und die Entwicklung der Umsatzerlöse und Erträge.

Jahr	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Plan (TEUR)	8.143	8.037	9.581	9.322	9.640	10.100	10.706
Ergebnis (TEUR)	7.147	8.403	9.786	10.352	10.697		



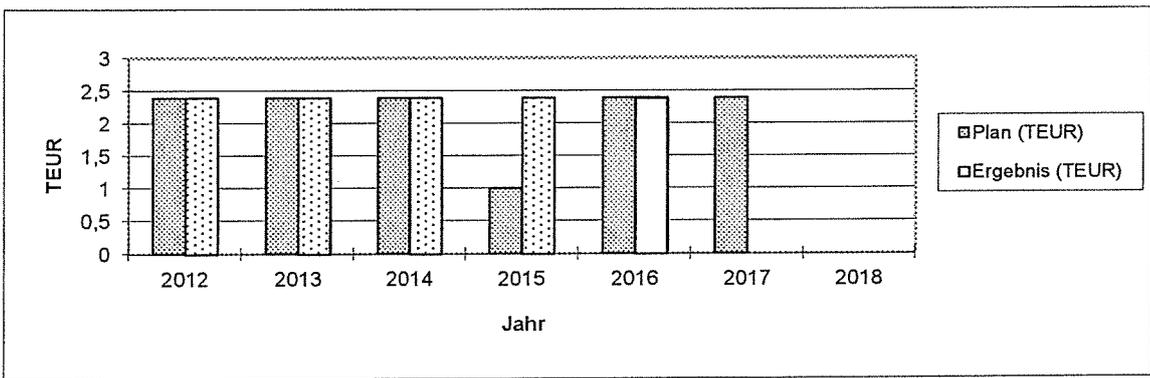
Die Ergebnisse und die geplante Entwicklung der Abschreibungen von aus Eigenmitteln finanzierten Investitionen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Plan (TEUR)	309,6	411,6	431	421,0	453,0	438,6	590,0
Ergebnis (TEUR)	320,7	376,0	395,3	438,1	492,8		



Die Ergebnisse und die geplante Entwicklung der Abschreibungen von durch das MUGV geförderten Investitionen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Plan (TEUR)	2,4	2,4	2,4	1,0	2,4	2,4	0,0
Ergebnis (TEUR)	2,4	2,4	2,4	2,4	2,4		



Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen und der sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirkenden Einnahmen und Ausgaben (§ 17 Abs. 3 EigV)

A Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben (§17 Abs. 1 EigV)				
Verpflichtungsermächtigungen des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben - in 1 000 € -			
	2018	2019	2020	2021
2017	0,00	0,00	0,00	0,00
2018	0,00	0,00	0,00	0,00
2019	0,00	0,00	0,00	0,00
2020	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme	0,00	0,00	0,00	0,00

B		Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirken (§ 17 Abs. 2 EigV) -in 1000 Euro-					
Nr.	Bezeichnung	2018	2017	2016	2019	2020	2021
	<u>Einzahlungen</u>						
1	Zuschüsse der Gemeinde, davon als:						
	- Kapitalzuschüsse (§ 23 Abs. 2)	0	0	0	0	0	0
	- davon zum Ausgleich liquiditätswirksamer Verluste (§ 11 Abs. 6 Satz 1)	0	0	0	0	0	0
	- Investitionszuschüsse (§23 Abs. 3)	0	0	0	0	0	0
	- Betriebskostenzuschüsse (§ 23 Abs. 4 Satz 1)	0	0	0	0	0	0
	- Verlustausgleichszuschüsse (§ 23 Abs.4 Satz 2)	0	0	0	0	0	0
2	Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
3	Sonstige Einzahlungen der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
	<u>Auszahlungen</u>						
1	Ablieferungen an die Gemeinde	190	188	180	189	189	190
	- von Gewinnen						
	- von Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0	0
	- von Verwaltungskostenbeiträgen	190	188	180	189	189	190
	- bei Eigenkapitalentnahmen	0	0	0	0	0	0
2	Tilgungen von Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
3	Sonstige Auszahlungen an die Gemeinde	0	0	0	0	0	0

Stellenübersicht

	Zahl der Stellen 2017	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen 30.06.2017	Zahl der Stellen 2018
<u>1. Medizinisches Personal</u>			
<u>Notfallsanitäter</u>			
P8			48
<u>Rettungsassistenten</u>			
E10	3	3	3
E 6	76	67	28
E 5		12	
<u>Rettungssanitäter</u>			
E 5	24	22	24
E 4	41	31	41
E 3		4	
	<hr/> 144	<hr/> 139	<hr/> 144
<u>2. Verwaltung und Koordinierung</u>			
	2017	30.06.2017	2018
<u>Leitung</u>			
E 12	1	1	1
E 9	2	2	3
E 15	0,5	0,5	0,5
<u>Sachbearbeitung</u>			
E 5	2	3	3
E 9	0,5	0,5	0,5
	<hr/> 6	<hr/> 6	<hr/> 8
	<hr/> 150	<hr/> 145	<hr/> 152

Darstellung der Struktur der vorgesehenen Finanzierungstätigkeit des Rettungsdienst Landkreis Prignitz, Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz im Finanzierungszeitraum 2017 bis 2021

Übersicht					
über die im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung beabsichtigten Investitionen und deren geplanter Finanzierung gemäß § 14 Abs. 2 Nr. 4 EigV für den Wirtschaftsplan der Wirtschaftsjahre 2017-2021					
Wirtschaftsjahr	2017	2018	2019	2020	2021
Investitionen					
Rettungswagen	260.000,00 €	134.000,00 €		140.000,00 €	140.000,00 €
Fahrgestelle RTW		192.000,00 €	180.000,00 €	200.000,00 €	
Krankentransportwagen		90.000,00 €			
Beatmungsgeräte			73.000,00 €		
Funkgeräte/Ortung	24.000,00 €	24.000,00 €			
Neubau RW Karstädt	550.000,00 €				
Ausbau RW Pritzwalk		380.000,00 €			
Ausstattung Rettungswachen	5.000,00 €	13.000,00 €	7.000,00 €	10.000,00 €	5.000,00 €
Medizintechnik	22.000,00 €	26.000,00 €	60.000,00 €	30.000,00 €	60.000,00 €
Notarzteinsatzfahrzeug					300.000,00 €
EDV-Technik/Software	25.000,00 €		6.000,00 €	10.000,00 €	7.000,00 €
EKG Geräte	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	38.000,00 €	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.000,00 €	11.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	8.000,00 €
Gesamtbetrag der zu finanzierenden Investitionen (Mittelverwendung)	991.000,00 €	970.000,00 €	431.000,00 €	433.000,00 €	520.000,00 €
Finanzierungsart					
- Investitionszuschüsse (§23 Abs. 3 EigV) des Landkreises	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- andere Zuweisungen des Landkreises	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- Eigenmittel des Eigenbetriebes in Form von Kreditaufnahmen	550.000,00 €	380.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- andere Eigenmittel des Eigenbetriebes	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- Abschreibungen	441.000,00 €	590.000,00 €	431.000,00 €	433.000,00 €	520.000,00 €
Gesamtbetrag der Mittel zur Finanzierung der Investitionen (Mittelherkunft)	991.000,00 €	970.000,00 €	431.000,00 €	433.000,00 €	520.000,00 €

Übersicht der in den Vorjahren genehmigten und davon bereits in Anspruch genommenen Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

Das Ministerium des Innern des Landes Brandenburg hat am 4. August 2010 gemäß § 14 der Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung - EigV) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit § 131 Abs. 1, § 86 und § 74 Abs. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in der jeweils gültigen Fassung den im Wirtschaftsplan 2010 festgesetzten Gesamtbetrag der Kreditaufnahme in Höhe von 450.000,00 € und nach § 14 EigV in Verbindung mit § 131 Abs. 1, § 86 und § 74 Abs. 4 BbgKVerf den im Wirtschaftsplan 2010 festgesetzten Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Wirtschaftsjahr 2010 in Höhe von 130.000,00 € genehmigt.

Im Wirtschaftsplan 2011 wurde der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen in Höhe von 580.000,00 € festgesetzt. Die Genehmigung dieses im Wirtschaftsplan 2011 festgesetzten Gesamtbetrages der Kreditaufnahmen gemäß § 14 EigV in Verbindung mit § 131 Abs. 1, § 86 und § 74 Abs. 2 BbgKVerf erfolgte am 8. Februar 2011.

Im Geschäftsjahr 2011 wurden von dem festgesetzten und am 8. Februar 2011 genehmigten Gesamtbetrag der Kreditaufnahme 230.000,00 € für den Bau der Rettungswache in Neu Schrepkow sowie 220.000,00 € für die Anschaffung von zwei Rettungswagen in Anspruch genommen. Von der im Wirtschaftsplan 2011 genehmigten Kreditsumme wurden 130.000,00 € nicht benötigt.

Im Wirtschaftsplan 2013 wurde der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme in Höhe von 390.000,00 € festgesetzt. Die Genehmigung dieses im Wirtschaftsplan 2013 festgesetzten Gesamtbetrages der Kreditaufnahme gemäß § 14 EigV in Verbindung mit § 131 Abs. 1, § 86 Abs. 2 und § 74 Abs. 2 Bbg.KVerf. erfolgte am 16. April 2013. Im Geschäftsjahr 2013 wurden von dem festgesetzten und am 16. April 2013 genehmigten Gesamtbetrag der Kreditaufnahme 240.000,00 € für den Neubau der Rettungswache in Lenzen sowie 150.000,00 € für die Anschaffung des Gerätewagens Rettung in Anspruch genommen.

Im Wirtschaftsjahr 2017 wurde für den Neubau der Rettungswache in Karstädt ein Kredit in Höhe von 550.000,00 € aufgenommen.

Für den Um- und Ausbau der Rettungswache Pritzwalk ist für das Wirtschaftsjahr 2018 eine Kreditaufnahme in Höhe von 380.000,00 € geplant. Dies ist notwendig um zum einen die Arbeitsbedingungen zu verbessern und zum anderen die Voraussetzungen für die Zertifizierung als Lehrrettungswache zu erfüllen.

Gemäß § 17 Abs. 3 BbRettG müssen Jahresgewinne an die Kostenträger zurückgeführt werden, folglich ist eine Finanzierung des Umbaus der Rettungswache in Pritzwalk aus Eigenmitteln nicht möglich. Weitere Finanzierungsmöglichkeiten, wie Fördermittel und andere Zuschüsse stehen dem Rettungsdienst nicht zur Verfügung.

Mit den Kostenträgern wurden eine Tilgung des Kredites in den nächsten 10 Jahren im Rahmen der kalkulatorischen Mieten in der Kosten- und Leistungsrechnung vereinbart.

6.5.2 Wirtschaftspläne der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen der Landkreis mit mehr als 50 % beteiligt ist

- Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH
- Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH
- Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH i.L.



WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

Großer Markt 4 19348 Perleberg

WIRTSCHAFTSPLAN 2018

mit Anlagen

Inhalt

Festsetzungen nach § 14 Absatz 1 Nummer 1 EigV analog für das Wirtschaftsjahr 2018.....	3
Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2018.....	4
Erläuterungen zum Erfolgsplan.....	7
Wirtschaftsplan 2018-2021	9
Finanzplan 2018.....	10
Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2018.....	12
A. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben (§ 17 Absatz 1 EigV analog)	13
B. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft des Landkreises Prignitz auswirken in T€ (§ 17 Abs. 2 EigV analog)	14
Stellenplan (in Vollzeiteinheiten) Wirtschaftsjahr 2018.....	15
Aufstellung der geplanten Investitionsmaßnahmen, die innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Finanzplanung -einschließlich des Planungswirtschaftsjahres- mit dem im Finanzplan aufgeführten Verträge verbunden sind sowie deren Finanzierung einschließlich der finanziellen Auswirkungen auf die Folgejahre (§ 14 Abs. 2 Nr. 4 EigV analog).....	16
Übersicht der in Anspruch genommenen Krediten für Investitionen und Investitionsmaßnahmen aus den Vorjahren (§ 14 Abs. 2 Nr. 5 EigV analog).....	17

WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

Festsetzungen nach § 14 Absatz 1 Nummer 1 EigV analog für das Wirtschaftsjahr 2018

Aufgrund des § 7 Nummer 3 und des § 14 Absatz 1 der Eigenbetriebsverordnung analog hat die Gesellschafterversammlung durch Beschluss 07/2017 vom 21. November 2017 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 festgestellt:

1. Es betragen

1.1 im Erfolgsplan

die Erträge	393.750 €
die Aufwendungen	393.750 €
der Jahresgewinn	0 €
der Jahresverlust	0 €

1.2 im Finanzplan

Mittelzufluss / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	0 €
Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	0 €
Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	393.750 €

2. Es werden festgesetzt

2.1 der Gesamtbetrag der Kredite auf 0 €

2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf 0 €

Perleberg, den

Uwe Büttner
Geschäftsführer

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2018

	Ergebnis des Jahresab- schlusses 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
1. Umsatzerlöse		381.625,00	393.750,00	393.750,00	406.500,00	406.500,00
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen						
3. andere aktivierte Eigenleistungen						
4. sonstige betriebliche Erträge	449.904,25					
davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil						
5. Materialaufwand						
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	50,00					
Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00					
6. Personalaufwand						
Löhne und Gehälter	195.532,83	201.125,00	211.250,00	211.250,00	224.000,00	224.000,00
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	41.313,27	42.000,00	44.000,00	44.000,00	44.000,00	44.000,00
davon für Altersversorgung	5.300,14	2.500,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
7. Abschreibungen						
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	10.864,71	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00
davon nach § 253 Absatz 2 Satz 3 HGB						
davon nach § 254 HGB						
auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
davon nach § 253 Absatz 3 Satz 3 HGB						
davon nach § 254 HGB						

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2018

	Ergebnis des Jahresab- schlusses 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
8. sonstige betriebliche Aufwendungen davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	200.819,71	131.000,00	131.000,00	131.000,00	131.000,00	127.000,00
9. Erträge aus Beteiligungen davon aus verbundenen Unternehmen						
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens davon aus verbundenen Unternehmen						
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen	53,72					
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon an verbundene Unternehmen	27,49					
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.435,80					
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen						
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme						
17. Außerordentliche Erträge						
18. Außerordentliche Aufwendungen						
19. Außerordentliches Ergebnis						
20. Steuern von Einkommen und vom Ertrag	14,10					
21. Sonstige Steuern	471,70					
22. Jahresgewinn / Jahresverlust	964,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2018

Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresgewinns

a) zur Tilgung des Verlustvortrages	0,00 €
b) zur Einstellung in Rücklagen	0,00 €
c) zur Abführung an den Haushalt des Landkreises	0,00 €
d) auf neue Rechnung vorzutragen	964,10 €

oder

Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresverlustes

a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	0,00 €
b) aus dem Haushalt des Landkreises auszugleichen	0,00 €
c) auf neue Rechnung vorzutragen	0,00 €

WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Nach § 15 Abs. 3 EigV analog sind die veranschlagten Erträge, Aufwendungen und Zuweisungen an Rücklagen zu erläutern, insbesondere soweit sie von den Vorjahreszahlen abweichen.

Umsatzerlöse

Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgt über die Zuweisungen der Gesellschafter und die Mittel, die für die Projektarbeiten zur Verfügung gestellt werden. Die Umsatzerlöse setzen sich 2018 wie folgt zusammen:

Gesellschafterzuschuss:

Gesellschafterzuschuss:		363.750
	Anteile der Gesellschafter	
▸ Landkreis Prignitz	66%	240.075
▸ Stadt Wittenberge	14%	50.925
▸ Stadt Pritzwalk	10%	36.375
▸ Stadt Perleberg	8%	29.100
▸ Gemeinde Karstädt	2%	7.275

Für gemeinsame Marketingprojekte werden optional 30.000,00 EUR in den Wirtschaftsplan 2018 eingestellt. Die Mittelfreigabe ist nur mit Zustimmung der Gesellschafter möglich.

Gesellschafterzuschuss

Gesellschafterzuschuss Messe:		30.000
	Anteile der Gesellschafter	
▸ Landkreis Prignitz	66%	19.800
▸ Stadt Wittenberge	14%	4.200
▸ Stadt Pritzwalk	10%	3.000
▸ Stadt Perleberg	8%	2.400
▸ Gemeinde Karstädt	2%	600

Der im Wirtschaftsplan 2018 eingestellte Finanzierungszuschuss von 15.000 EUR dient der Vorfinanzierung des Projektes „Regionalbudget RWK Perleberg/Wittenberge/Karstädt“. Das Regionalbudget ist in den Wirtschaftsplan eingearbeitet und unterliegt dem Vorbehalt des Zuschlags und der Förderung.

Aufwendungen

Personalaufwand

Auf Basis der Stellenübersicht und den hochgerechneten Personalkosten 2018 wurde unter Berücksichtigung der tatsächlichen und erwarteten tariflichen Kostensteigerungen im Bereich des Personals sowie bei den sozialen Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge der Personalaufwand berechnet.

Im Wirtschaftsjahr 2018 beträgt der Personalaufwand 255,3 T€. In diesem Betrag sind soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung in Höhe von 44 T€ enthalten. Für die Altersvorsorge wurden 4 T€ veranschlagt.

Abschreibungen

Die Position der Abschreibungen beinhaltet die bilanziellen Abschreibungen von den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten für die Vermögensgegenstände und Sachanlagen des Anlagenvermögens in Höhe von 7,5 T€. Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen verteilen sich auf Kosten für Büro, Hardware, Software und die technische Ausstattung.

sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind ein Sammelposten, der alle Aufwendungen erfasst, die keiner anderen Aufwandsposition der Gewinn- und Verlustrechnung zuzuordnen ist. Der Ansatz beträgt insgesamt 131 T€. Die größten Positionen sind nachstehend dargestellt:

Die Miete und Nebenkosten, die für die Nutzung der Büroräume in Perleberg zu entrichten sind, betragen 20,5 T€.

Versicherungen, Büromaterialien, Fachliteratur, Porto-, Post- und Fernmeldegebühren sowie Kosten für Fortbildung, Jahresabschluss der TBV, Kosten für die EDV, Vereins-/Mitgliedsbeiträge, Fahrzeuge, Mautgebühren u. ä. sind mit rd. 80,5 T€ veranschlagt.

Der Ansatz für Marketingprojekte und Öffentlichkeitsarbeit beträgt für das Wirtschaftsjahr 2018 insgesamt 6 T€.

Die Position Projektarbeit beinhaltet die Kosten für die EXPO Real 2018 in München. Die Messekosten betragen rd. 30 T€ und umfassen die Beteiligungsgebühren am Gemeinschaftsstand Berlin-Brandenburg, Registrierungskosten, Standausstattung, Messetafeln. Zusätzlich ist in dieser Position das Regionalbudget RWK Perleberg/Wittenberge/Karstädt eingerechnet, das Projekte zur Fachkräftesicherung, zum Standortmarketing und zur Entwicklung des Logistik- und Wirtschaftsstandortes Prignitz sichert.

WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

Wirtschaftsplan 2018-2021

Ergebnisplanung	2021 Plan	2020 Plan	2019 Plan	2018 Plan	2017 Plan	2016 IST zum 31.12.	2016 Plan
Erlöse							
1 Gesellschafterzuschuss:					351.625	357.125	357.125
› Landkreis Prignitz	248.490	248.490	240.075	240.075	232.073	235.703	235.703
› Stadt Wittenberge	52.710	52.710	50.925	50.925	49.228	49.998	49.998
› Stadt Pritzwalk	37.650	37.650	36.375	36.375	35.163	35.713	35.713
› Stadt Perleberg	30.120	30.120	29.100	29.100	28.130	28.570	28.570
› Gemeinde Karstädt	7.530	7.530	7.275	7.275	7.033	7.143	7.143
2 Gesellschafterzuschuss Messe:					30.000	30.000	30.000
› Landkreis Prignitz	19.800	19.800	19.800	19.800	19.800	19.800	19.800
› Stadt Wittenberge	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
› Stadt Pritzwalk	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
› Stadt Perleberg	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
› Gemeinde Karstädt	600	600	600	600	600	600	600
3 Finanzierungszuschuss:							
› Regionalbudget RWK			15.000	15.000	0	50.384	114.333
4 Sonstige betriebliche Erträge							
5 Zinserträge							
Summe der Erlöse	406.500	406.500	408.750	408.750	381.625	437.509	501.458
Aufwendungen							
1 Personal	268.000	268.000	255.250	255.250	243.125	236.846	244.625
2 Abschreibung	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	10.865	7.500
3 Gebäudekosten	20.500	20.500	20.500	20.500	20.500	21.000	22.000
4 übrige Sachkosten							
› Telefon/Porto/Fax	22.500	22.500	22.500	22.500	22.500	19.725	25.000
› Reisekosten/Fahrtkosten/Fortbildung	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500	7.050	8.500
› Mitgliedsbeiträge/Versicherungen	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	7.417	6.000
› Buchhaltung/Beratung	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	19.138	7.500
› Sonst. Verw.-Kosten/Büromaterial	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	19.418	10.000
› Fahrzeuge	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	16.122	20.000
5 Marketingprojekte/Öffentlichkeitsarbeit/Printmedien/sonstige	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	5.586	6.000
6 Projektarbeit	30.000	30.000	45.000	45.000	30.000	73.379	144.333
Summe der Aufwendungen	406.500	406.500	408.750	408.750	381.625	436.545	501.458
Verlust/Gewinn aus ordentlicher Geschäftstätigkeit						964	

WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

Finanzplan 2018

Positionen		Ergebnis 2016 T€	Ansatz 2017 T€	Ansatz 2018 T€	Ansatz 2019 T€	Ansatz 2020 T€	Ansatz 2021 T€
(1)	± Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
(2)	± Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	10,8					
(3)	± Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen						
(4)	± Zunahme / Abnahme der Rückstellungen						
(5)	± Gewinn / Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens						
(6)	± sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge						
(7)	± Zunahme / Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
(8)	± Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
(9)	± Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten						
(10)	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	11,80					
(11)	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						
(12)	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens						
(13)	+ Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände						
(14)	+ Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens						
(15)	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
(16)	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
(17)	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen						
(18)	- Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände						
(19)	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
(20)	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
(21)	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						

(22)	=	Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit (16 ./ 21)						
(23)	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen						
(24)	+	Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
(25)	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen						
(26)	+	Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen						
(27)	+	Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen						
(28)	=	Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit						
(29)	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen						
(30)	-	Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit						
(31)	-	Auszahlungen an den Landkreis						
(32)	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen						
(33)	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen						
(34)	=	Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit						
(35)	=	Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (28 ./ 34)						
(36)	+	Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven						
(37)	-	Auszahlungen an Liquiditätsreserven						
(38)	=	Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (36 ./ 37)						
(39)	=	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Ziffer 10+22+35+38)						
(40)	+	Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)						
(41)	=	voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode (40 ./ 39)						

WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2018

Der Wirtschaftsplan 2018 basiert grundsätzlich auf dem Jahresabschluss 2016 und dem daraus fortgeschriebenen Wirtschaftsplan 2017. Er ist unter dem Aspekt erstellt worden, dass die Finanzierung durch die Gesellschafter weiter vorangetrieben wird. Weitere Erträge werden über bestehende und zusätzlich abzuschließende Projektanträge (z. B. Regionalbudget) generiert.

Die Tätigkeit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Prignitz mbH konzentriert sich im Wesentlichen auf folgende Handlungsfelder: Regionales Standortmarketing, Investorenakquise und Ansiedlungsberatung, Bestandspflege und -entwicklung sowie Projektentwicklung und -management. Die strategische und operative Ausrichtung der Gesellschaft in den Handlungsfeldern bleiben für das Jahr 2018 bestehen.

Neben der Fortführung des Regionalbudget RWK Prignitz werden gegenwärtig weitere Projektideen entwickelt.

Der Personalkostenaufwand 2016 lag mit 237 TEUR leicht unter dem im Wirtschaftsplan eingestellten Betrag.

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Prignitz mbH plant mit einem neutralen Betriebsergebnis.

Rechtsstreitigkeiten oder klärungsbedürftige rechtliche Aspekte sind zum Zeitpunkt der Aufstellung des Planes nicht bekannt.

WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

A. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben (§ 17 Absatz 1 EigV analog)

Verpflichtungsermächtigten des Jahres	voraussichtlich fälliger Anspruch in T€			
	2018	2019	2020	2021
2014	0,00	0,00	0,00	0,00
2015	0,00	0,00	0,00	0,00
2016	0,00	0,00	0,00	0,00
2017	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe:	0,00	0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme:	0,00	0,00	0,00	0,00

WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

B. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft des Landkreises Prignitz auswirken in T€ (§ 17 Abs. 2 EigV analog)

Nr.	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Einzahlungen						
1.	Zuschüsse des Landkreises	255,50	251,90	259,90	259,90	268,30	268,30
	davon als						
	Kapitalzuschüsse (§ 23 Absatz 2 EigV analog)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon zum Ausgleich liquiditätswirksamer Verluste (§ 11 Absatz 6 Satz 1 EigV analog)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Investitionszuschüsse (§ 23 Absatz 3 EigV analog)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Betriebskostenzuschüsse (§ 23 Absatz 4 Satz 1 EigV analog)	255,50	251,90	259,90	259,90	268,30	268,30
	Verlustausgleichszuschüsse (§ 23 Absatz 4 Satz 2 EigV analog)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Darlehen des Landkreises Prignitz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Sonstige Einzahlungen des Landkreises Prignitz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
1.	Ablieferungen an den Landkreis Prignitz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	von Gewinnen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	von Konzessionsabgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	von Verwaltungskostenbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	von Eigenkapitalentnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Tilgung von Darlehen des Landkreises Prignitz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Sonstige Auszahlungen an den Landkreis Prignitz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

Stellenplan (in Vollzeitereinheiten) Wirtschaftsjahr 2018

(tariflich) Beschäftigte

Teil 1

Entgeltgruppe	Stellen im Wirtschaftsjahr	Stellen im Vorjahr	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5
E6/3	1	1	1	Geschäftsführer
E5/6	1	1	1	Regionalbetreuung
E5/1	1	1	1	Regionalbetreuung
				Sekretariat
Insgesamt	4	4	4	

Beschäftigte, die von der Dienst-/Arbeitsleistung freigestellt sind

Teil 2

Entgeltgruppe	Stellen im Wirtschaftsjahr	Stellen im Vorjahr	Erläuterungen
1	2	3	5

Hinweise:

Eine Stelle, deren Inhaber Teilzeitbeschäftigung (nach dem Tarifvertrag) zur Regelung der Altersteilzeit ausübt, ist während der Beschäftigungsphase des Stelleninhabers im Teil 1 des Stellenplans mit dem der zu leistenden Wochenarbeitszeit entsprechenden Stellenanteil zu berücksichtigen. Während der Dauer der Freistellungsphase sind diese Stellen im Teil 2 des Stellenplans mit 0,5 Vollzeitereinheiten nachrichtlich darzustellen.

In den Erläuterungen sind insbesondere die in der Gesamtstellenzahl des Wirtschaftsjahres enthaltenen Anteile von ATZ-Stellen während der Beschäftigungsphase anzugeben.

WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

Aufstellung der geplanten Investitionsmaßnahmen, die innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Finanzplanung -einschließlich des Planungswirtschaftsjahres- mit dem im Finanzplan aufgeführten Verträge verbunden sind sowie deren Finanzierung einschließlich der finanziellen Auswirkungen auf die Folgejahre (§ 14 Abs. 2 Nr. 4 EigV analog)

Wirtschaftsjahr	2017	2018	2019	2020	2021
<u>Investitionen</u>					
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtbetrag der zu finanzierenden Investitionen (Mittelverwendung)	0,00 €				
<u>Finanzierungsart</u>					
Investitionszuschüsse des Landkreises Prignitz (§ 23 Abs. 3 EigV)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
andere Zuweisungen des Landkreises Prignitz	251,90	259,90	259,90	268,30	268,30
Eigenmittel des Unternehmens in Form von Kreditaufnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
andere Eigenmittel des Unternehmens	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Abschreibungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtbetrag der Mittel zur Finanzierung der Investitionen (Mittelherkunft)	0,00 €				

WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

Übersicht der in Anspruch genommenen Krediten für Investitionen und Investitionsmaßnahmen aus den Vorjahren (§ 14 Abs. 2 Nr. 5 EigV analog)



Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH



Perleberg, November 2017

Wirtschaftsplan der Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH für das
Geschäftsjahr 2018

Der Wirtschaftsplan 2018 endet im Erfolgsplan

im Ertrag auf	63.004.567,09 €
im Aufwand auf	<u>61.925.375,47 €</u>
Jahresgewinn	<u>1.079.191,62€</u>

Eine Kreditaufnahme in Form eines Kassenkredites ist für das Geschäftsjahr 2018 in Höhe von 3.000.000,00 € für die Finanzierung der Baukosten der Kindertagesstätte vorgesehen.

Perleberg, den 11.11.2017



Karsten Krüger
Geschäftsführer

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2018

Erfolgsplan

Der Erfolgsplan stellt alle relevanten Ertrags- und Aufwandspositionen dar. Die Struktur des Erfolgsplans wurde an die Struktur des Jahresabschlusses angepasst.

Summe betrieblicher Erträge

Die betrieblichen Erträge der Gesellschaft bilden im Erlös aus Krankenhausleistungen die Haupteinnahme ab. Es addieren sich alle weiteren Erlöse.

Betriebliche Aufwendungen

Die betrieblichen Aufwendungen beinhalten den Materialaufwand, die Personalkosten, die Abschreibungen und sonstige betriebliche Aufwendungen.

Dem prognostizierten Materialaufwand und den sonstigen betrieblichen Aufwendungen unterliegen Leistungsentwicklungen und –erweiterungen.

Die Lohnkosten beinhalten Neueinstellungen als auch prozentuale Steigerungen für den ärztlichen und den nichtärztlichen Dienst.

Die Abschreibungen errechnen sich über die getätigten Investitionen. Da auch im Planjahr 2018 deutliche Investitionen aus Eigenmitteln geplant sind, erhöht sich folgerichtig die ergebniswirksame Abschreibung.

Vermögensplan

Der Vermögensplan stellt die geplanten Aufwendungen im investiven Bereich und deren Finanzierung dar.

Investitionsplan

In der Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH sind in 2018 Investitionen in Höhe von 7.580.204 € geplant. Die Finanzierung erfolgt in Höhe von 2.395.00 € aus Eigenmitteln, in Höhe von 2.150.000,00 aus Fördermitteln, in Höhe von 3.035.204 € aus Fremdmitteln.

Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH Erfolgsplan 2018

Nr.	Bezeichnung	Ist 2016	1. Fortschreibung W/PL 2017	Planjahr 2018
Erträge				
1.	Erlöse aus Krankenhausleistungen	49.287.482,99	50.463.675,68	52.954.755,60
2.	Erlöse aus Wahlleistungen	102.277,09	89.850,00	82.900,00
3.	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	830.206,60	748.000,00	701.800,00
4.	Nutzungsentgelte der Ärzte	203.623,90	170.000,00	175.500,00
5.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen/unfertigen Lstg.	172.317,00	-100.000,00	-50.000,00
6.	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentl. Hand, soweit nicht unter Nr. 10	439.835,12	380.000,00	278.000,00
7.	Umsatzerlöse nach § 277 HGB	7.373.106,62	4.348.000,00	4.267.143,00
8.	sonstige betriebliche Erträge	2.219.379,53	216.850,00	288.200,00
Summe betriebliche Erträge		60.628.228,85	56.316.375,68	58.698.298,60
Personalaufwand				
9.	Personalaufwand			
9.a	Löhne und Gehälter	26.644.887,31	28.611.682,48	31.302.201,00
9.b	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	4.610.183,71	4.909.343,80	5.415.923,34
Personalaufwand		31.255.071,02	33.521.026,28	36.718.124,34
Materialaufwand				
10.	Materialaufwand			
10.a	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	10.708.695,23	8.356.900,00	8.164.956,64
10.b	Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.300.101,52	7.315.751,22	6.371.534,97
Summe Materialaufwand		19.008.796,75	15.672.651,22	14.536.491,61
Zwischenergebnis I		10.364.361,08	7.122.698,18	7.443.682,65
Zwischenergebnis II				
11.	Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	1.682.048,00	1.671.871,00	1.650.000,00
12.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG	2.549.041,61	2.535.000,00	2.628.464,49
13.	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten / Verbindlichkeiten	1.682.786,82	1.671.871,00	1.650.000,00
14.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	3.966.503,42	4.000.000,00	4.250.000,00
15.	sonstige betriebliche Aufwendungen	7.512.155,54	4.564.700,00	4.715.883,12
Zwischenergebnis II		1.434.004,91	1.092.998,18	1.106.264,02
15.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	14.317,07	30.303,00	27.804,00
16.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	10.000,00	36.326,00
17.	Steuern	-30.392,53	3.740,40	18.550,40
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		1.478.714,51	1.109.560,78	1.079.191,62

Bezeichnung	Ist 2016	1. Fortschreibung WPL 2017	Plan 2018	Bemerkungen
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen	49.287.482,99	50.463.675,68	52.954.755,60	
DRG-Pauschalen	41.367.597,98	41.122.859,27	42.826.353,00	Anpassung an Leistungsentwicklung und unteren Korridor Basisfallwert
Ab- und Zuschläge zum DRG	336.119,14	298.000,00	324.290,60	Ausbildungszuschlag und Zu- und Abschläge DRG
Zusatzentgelte	1.393.942,14	1.370.000,00	1.400.000,00	analog Leistungsentwicklung
Entgelte außerhalb des Katalogs	109.428,00	35.500,00	90.000,00	selbst zu kalkulierende DRG
Erlöse aus tagesgleichen Pflegesätzen Psychiatrie	7.680.898,31	7.311.000,00	7.879.664,00	Anpassung an Leistungsentwicklung
Erlöse aus vor- und nachstationärer Behandlung	414.759,03	238.000,00	245.300,00	Anpassung an Leistungsentwicklung
Ausgleichsbeträge nach BpflV/KHEntgG	-1.591.076,00	0,00	0,00	
Hygienezuschlag	34.954,89	71.157,00	71.157,00	laut PSV 2016 für 2017 und 2018 verhandelt
Zu- und Abschlag für Erlösausgleiche	-500.000,00	50.000,00	0,00	
Zuschlag für Qualitätssicherung	7.391,07	6.500,00	0,00	
Versorgungszuschlag	322.322,26	15.000,00	0,00	wurde in 2017 durch Pflegezuschlag ersetzt
Erlöse aus Pflegezuschlag	0,00	331.968,41	332.000,00	basiert auf Personalkosten Pflege 2015 - Meldung ans Statistische Bundesamt
Erlöse aus Pflegeförderprogramm	0,00	55.000,00	55.000,00	Betriebsvereinbarung aus 2016; bis 2018 gültig
Erlöse aus Sicherstellungszuschlag	0,00	0,00	0,00	
Zuschlag für Prozess- und Strukturqualität	0,00	0,00	0,00	
Fixkostendegressionsabschlag	0,00	-250.000,00	-100.000,00	unterstellter Abschlag
Mehrleistungsabschlag	-291.901,90	-191.309,00	-169.309,00	Rest aus 2015 und 2016
Sonstige Entgelte	3.048,07	0,00	300,00	

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Geschäftsjahr 2018

Bezeichnung	Ist 2016	1. Fortschreibung WPL 2017	Plan 2018	Bemerkungen
2. Erlöse aus Wahlleistungen	102.277,09	89.850,00	82.900,00	
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen	830.206,60	748.000,00	701.800,00	gemäß Leistungsentwicklung, Rückgang MRT
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	203.623,90	170.000,00	175.500,00	gemäß Leistungsentwicklung
5. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen/unfertigen Leistungen	172.317,00	-100.000,00	-50.000,00	
6. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	439.835,12	380.000,00	278.000,00	
Bundesfreiwilligendienst	27.275,00	30.000,00	25.000,00	
Mutterschaftsgeld	402.005,80	300.000,00	200.000,00	
Sonstiges	10.554,32	50.000,00	53.000,00	Netzwerk Gesunde Kinder und Zuschuss öffentliche Hand (MAE-Kräfte)
7. Umsatzerlöse nach § 277 HGB	7.373.106,62	4.348.000,00	4.267.143,00	
sonstige Erlöse	453.823,08	280.000,00	324.200,00	
Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge Personal	12.638,12	15.000,00	15.500,00	
Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben, Notarztdienst	5.303.398,51	2.619.000,00	2.430.343,00	
Vermietung und Verpachtung, Betriebskosten	1.289.969,12	1.289.000,00	1.340.000,00	inklusive SPZ ab 08/2018 und Praxis für Urologie ab 01/2018
Skonti, Boni, Rabatte	313.277,79	145.000,00	157.100,00	
8. sonstige betriebliche Erträge	2.219.379,53	216.850,00	288.200,00	exklusive periodenfremd aus MDK- Prüfungen

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Geschäftsjahr 2018

Bezeichnung	Ist 2016	1. Fortschreibung WPL 2017	Plan 2018	Bemerkungen
9. Personalaufwand	31.255.071,02	33.521.026,28	36.718.124,34	
9.a Löhne und Gehälter soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und	26.644.887,31	28.611.682,48	31.302.201,00	ÄD ganzjährig 0,47%; NÄD ganzjährig 5,75%; Wegfall der Vergütungsgruppen 04 und 05
9.b. Unterstützung	4.610.183,71	4.909.343,80	5.415.923,34	
10. Materialaufwand	19.008.796,75	15.672.651,22	14.536.491,61	
10.a Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	10.708.695,23	8.356.900,00	8.164.956,64	
Lebensmittel	6.408,09	6.900,00	6.456,55	
medizinischer Bedarf	5.354.340,85	5.370.000,00	5.376.965,46	
Wasser, Energie, Brennstoffe	1.263.278,04	1.300.000,00	1.287.095,84	
Wirtschaftsbedarf	157.149,67	175.000,00	170.438,79	
Wareneinsatz	3.927.518,58	1.505.000,00	1.324.000,00	
10.b bezogene Leistungen	8.300.101,52	7.315.751,22	6.371.534,97	
für den medizinischen Bedarf	4.943.065,98	3.915.000,00	2.817.347,46	Reduzierung der Honorararzteinsätze im Stations- und im Rettungsdienst
Lebensmittel	1.333.528,03	1.368.000,00	1.404.350,00	Lohnerhöhungen KKPSG und Leistungssteigerung
Wirtschaftsbedarf	2.023.507,51	2.032.751,22	2.149.837,51	Lohnerhöhungen KKPSG und Leistungssteigerung, Einführung Gesundheitsmanagement

Entwicklung der Personalkosten

Angaben in €

	2018		2017		2016	
	Jahresplan	1. Fortschreibung Jahresplan	Ist	Jahresplan	Ist	Jahresplan
Personalkosten nach Dienstarbeit	36.718.124,33	33.521.026,28	31.255.071,02			31.978.035,92
Ärztlicher Dienst *)	12.607.969,97	11.771.846,28	10.773.079,47			11.614.603,31
Pflegedienst	13.349.770,78	12.041.096,60	11.448.748,70			11.331.377,69
Medizinisch-technischer Dienst	3.922.799,54	3.408.267,77	3.256.426,01			3.291.066,43
Funktionsdienst	3.373.314,16	3.098.758,53	2.967.644,60			2.846.429,57
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	114.863,49	113.066,75	74.551,48			75.605,81
Technischer Dienst	464.978,15	396.233,20	367.774,63			398.818,33
Verwaltungsdienst	2.177.828,62	2.072.869,37	1.911.998,61			1.933.578,27
Sonderdienst	389.018,76	303.389,48	249.800,63			291.014,87
Sonstiges Personal	137.580,86	176.191,02	77.475,91			81.541,64
nicht zurechenbare Personalkosten	180.000,00	139.307,28	127.570,98			114.000,00

*) ohne Honorararztkosten

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Geschäftsjahr 2018

Bezeichnung	Ist 2016	1. Fort- schreibung WPL 2017	Plan 2018	Bemerkungen
11. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	1.682.048,00	1.671.871,00	1.650.000,00	
12. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG	2.549.041,61	2.535.000,00	2.628.464,49	
13. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten nach KHG	1.682.786,82	1.671.871,00	1.650.000,00	
14. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	3.966.503,42	4.000.000,00	4.250.000,00	
15. sonstige betriebliche Aufwendungen	7.512.155,54	4.564.700,00	4.715.883,12	
Verwaltungsbedarf	1.184.077,46	927.200,00	745.331,52	Reduzierung Honorararzteinsatz, Einführung Internet-Bibliothek für Ärztlichen Dienst inkl. PJ und Studenten
zentrale Verwaltungskosten	3.600,00	4.800,00	4.800,00	
Instandhaltung und Wartung	1.965.024,84	2.048.870,00	2.357.013,00	steigende Wartungsverpflichtungen
Abgaben und Versicherungen, Gebühren	390.172,80	412.000,00	444.900,00	Anstieg Versicherungen
Abschreibungen auf Forderungen und Zuführung zu Wertberichtigungen	119.730,31	58.000,00	65.000,00	
Mieten und Pachten	192.840,71	159.000,00	120.640,60	Reduzierung Honorararzteinsatz
Sachaufwand der Fort- und Weiterbildung	203.146,63	185.000,00	158.000,00	Einschränkungen Fort- und Weiterbildung
andere ordentliche Aufwendungen	1.757.049,11	669.830,00	720.198,00	u. a. Anstieg Kosten IAS
periodenfremde Aufwendungen	1.696.513,68	100.000,00	100.000,00	exklusive periodenfremd aus MDK-Prüfungen

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Geschäftsjahr 2018

Bezeichnung	Ist 2016	1. Fort- schreibung WPL 2017	Plan 2018	Bemerkungen
16. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	14.317,07	30.303,00	27.804,00	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	10.000,00	36.326,00	Fremdkapitalzinsen
18. Steuern	-30.392,53	3.740,40	18.550,40	auf wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb

Finanzplan für die Jahre 2018 bis 2022

Deckungsmittelseite					
	2018	2019	2020	2021	2022
1. Bereich der Förderung					
1.1. Im Geschäftsjahr zu vereinnahmende Fördermittel für:					
a) mittel- u. langfr. Investitionen					
FM des Landes					
Kommunale Beteiligung					
b) pauschale Förderung	1.650,0	1.600,0	1.600,0	1.600,0	1.600,0
c) Nutzung von Anlagegütern					
d) Anlauf-, Umstellungskosten, Miete und Pacht v. Grundstücken					
e) Eigenmittelausgleich					
f) Schließungs- u. Umstellungskosten					
1.2. Zinsen aus der Anlage von pauschal gewährten Fördermitteln	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.3. Noch nicht verwendete pauschal gewährte Fördermittel, die zur Finanzierung von Investitionen benötigt werden	536,5	36,5	36,5	36,5	36,5
1.4. Durch Umlagen von anderen Krankenhäusern vereinnahmte Fördermittel					
2. Besondere Zuschüsse für Investitionen					
3. sonstige Deckungsmittel für nicht förderfähige Kosten und Investitionen					
Eigenmittel	8.359,5	5.258,7	5.295,2	5.295,2	5.295,2
Multifunktionsgebäude	1.000,0	2.000,0			
Klinik für Innere Medizin II/Wachstation	600,0	1.000,0			
weiße Villa	250,0	1.180,0			
KKPSG	45,0				
sonstige Investitionen	500,0				
Fremdmittel	2.142,4				
Multifunktionsgebäude	410,0	-167,6			
Kindertagesstätte	1.057,6	1.942,4			
SPZ-Anbau	1.200,0	0,0			
G E S A M T	17.751,0	12.850,0	6.931,7	6.931,7	6.931,7
Ausgabenseite					
	2018	2019	2020	2021	2022
4. Bereich der Förderung					
4.1. Ausgaben aus Fördermitteln, die im Geschäftsjahr vereinnahmt werden sowie bei pausch. Fördermitteln in früheren Geschäftsjahren nicht verwendet wurden, sowie aus Zinsen aus der Anlage pauschal gewährter Fördermittel für:					
a) mittel- u. langfristige Investitionen					
b) pauschale Förderung	2.150,0	1.600,0	1.600,0	1.600,0	1.600,0
c) Nutzung von Anlagegütern					
d) Anlauf-, Umstellungskosten, Miete u. Pacht von Grundstücken					
e) Eigenmittelausgleich					
f) Schließungs- u. Umstellungskosten					
4.2. Zuführung von pauschal gewährten Fördermitteln sowie Zinsen aus der Anlage pauschal gewährter Fördermittel zu den Verbindlichk.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5. Zuführung aus besonderen Zuschüssen für Investitionen					
6. Sonstige Ausgaben für nicht förderfähige Kosten und Investitionen					
Eigenmittel					
Multifunktionsgebäude	1.000,0	2.000,0			
Klinik für Innere Medizin II/Wachstation	600,0	1.000,0			
weiße Villa	250,0	1.180,0			
KKPSG	45,0	0,0			
sonstige Investitionen	500,0	0,0			
Fremdmittel					
Multifunktionsgebäude	777,6	-167,6			
Kindertagesstätte	1.057,6	1.942,4			
SPZ-Anbau	1.200,0				
G E S A M T	7.580,2	7.554,8	1.600,0	1.600,0	1.600,0
Deckungsmittelseite	17.751,0	12.850,0	6.931,7	6.931,7	6.931,7
Ausgabenseite	7.580,2	7.554,8	1.600,0	1.600,0	1.600,0
Deckungsmittelüberschuss	10.170,8	5.295,2	5.331,7	5.331,7	5.331,7
Deckungsmittelfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Vermögensplan 2018

Deckungsmittelseite	2018
1. Bereich der Förderung	
1.1. Im Geschäftsjahr zu vereinnahmende Fördermittel für:	
a) mittel- u. langfr. Investitionen	
FM des Landes	
Kommunale Beteiligung	
b) pauschale Förderung	1.650,0
c) Nutzung von Anlagegütern	
d) Anlauf-, Umstellungskosten, Miete und Pacht v. Grundstücken	
e) Eigenmittelausgleich	
f) Schließungs- u. Umstellungskosten	
1.2. Zinsen aus der Anlage von pauschal gewährten Fördermitteln	0,0
1.3. Noch nicht verwendete pauschal gewährte Fördermittel, die zur Finanzierung von Investitionen benötigt werden	536,5
1.4. Durch Umlagen von anderen Krankenhäusern vereinnahmte Fördermittel	
2. Besondere Zuschüsse für Investitionen	
3. sonstige Deckungsmittel für nicht förderfähige Kosten und Investitionen	
Eigenmittel	8.359,5
Multifunktionsgebäude	1.000,0
Klinik für innere Medizin II/Wachstation	600,0
weiße Villa	250,0
KKPSG	45,0
sonstige Investitionen	500,0
Fremdmittel	2.142,4
Multifunktionsgebäude	410,0
Kindertagesstätte	1.057,6
SPZ-Anbau	1.200,0
G E S A M T	17.751,0
Ausgabenseite	
	2018
4. Bereich der Förderung	
4.1. Ausgaben aus Fördermitteln, die im Geschäftsjahr vereinnahmt werden sowie bei pausch. Fördermitteln in früheren Geschäftsjahren nicht verwendet wurden, sowie aus Zinsen aus der Anlage pauschal gewährter Fördermittel für:	
a) mittel- u. langfristige Investitionen	
b) pauschale Förderung	2.150,0
c) Nutzung von Anlagegütern	
d) Anlauf-, Umstellungskosten, Miete u. Pacht von Grundstücken	
e) Eigenmittelausgleich	
f) Schließungs- u. Umstellungskosten	
4.2. Zuführung von pauschal gewährten Fördermitteln sowie Zinsen aus der Anlage pausch. gewährter Fördermittel zu den Verbindlichk.	0,0
5. Zuführung aus besonderen Zuschüssen für Investitionen	
6. Sonstige Ausgaben für nicht förderfähige Kosten und Investitionen	
Eigenmittel	
Multifunktionsgebäude	1.000,0
Klinik für Innere Medizin II/Wachstation	600,0
weiße Villa	250,0
KKPSG	45,0
sonstige Investitionen	500,0
Fremdmittel	
Multifunktionsgebäude	777,6
Kindertagesstätte	1.057,6
SPZ-Anbau	1.200,0
G E S A M T	7.580,2
Deckungsmittelseite	17.751,0
Ausgabenseite	7.580,2
Deckungsmittelüberschuss	10.170,8
Deckungsmittelfehlbetrag	0,0

Investitionsplan 2018

	<i>Pauschale Fördermittel</i>	<i>Eigenmittel</i>	<i>Fremdmittel</i>	<i>Gesamt Ursprung</i>
Investitionen KKH	1.600.000 €	500.000 €		2.100.000 €
Gerontopsychiatrie	550.000 €			550.000 €
Klinik für Innere Medizin II / Wachstation		600.000 €		600.000 €
Multifunktionsgebäude		1.000.000 €	777.612,00 €	1.777.612 €
Kindertagesstätte			1.057.592 €	1.057.592 €
Weißer Villa		250.000 €		250.000 €
SPZ			1.200.000 €	1.200.000 €
KKPSG		45.000 €		45.000 €
Gesamtes Investitionsvolumen	2.150.000 €	2.395.000 €	3.035.204 €	7.580.204 €

Stellenplan 2018

Dienststart	Plan 2017 ohne Ausfallz. in VK	Plan 2017 1. FS ohne Ausfallz. in VK	Erhöhungen 2018	Reduzierungen 2018	Plan 2018 ohne Ausfallz. in VK	Erläuterungen
Arztlicher Dienst	98,40	98,15	2,25	1,00	99,40	1,75 VK Notaufnahme, 0,5 VK Urologie /. 0,75 VK Viszeralchirurgie, /.0,25 VK Unfallchirurgie; studentische medizinische Ausbildung MHB muss gewährleistet werden
Pflegedienst <i>*Anrechnung Schüler mit 9,46 VK</i>	245,66	247,12	8,54	0,17	255,49	1,47 VK Entlass- und Belegungsmanagement, 0,22 für 2 Schüler, 3,0 VK IK1, 1,5 VK IT, 0,33 VK PIA Perleberg, 2,02 VK stationäre Psychiatrie
Medizinisch-techn. Dienst	76,49	75,99	3,91	0,00	79,90	0,75 VK Medizintechnik, 0,37 MTRA, 0,37 EEG, 0,67 Stationsassistentz GE, 1,0 VK Bewegungstherapeut TKW, 0,75 VK Springer für Sprechstunden
Funktionsdienst	62,74	64,12	0,66	0,00	64,78	0,66 VK Auszubildende Hebammen
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	2,00	2,88	0,12	0,00	3,00	0,12 VK ZLAG
Technischer Dienst	9,00	9,10	0,20		9,30	0,2 VK Leiter Haustechnik ganzjährig
Verwaltungsdienst	37,36	37,07	1,00	1,21	36,86	0,5 VK Innenrevision, 0,5 VK Allgemeine Verwaltung, /. 1,0 VK Verwaltungsleiter /. 0,21 VK Sekretariat GF
Sonderdienst	5,90	6,13	1,42	0,00	7,55	0,75 VK Netzwerkkoordinatorin ganzjährig 0,2 VK SBV, 0,47 FASI ganzjährig
Sonstiges Personal	8,60	9,25	0,00	1,05	8,20	/. 0,65 VK Netzwerkkoordinator, /. 0,4 VK Auszubildender Kaufmann im gesundheitswesen
Gesamt-VK	546,15	549,81	18,10	3,43	564,48	

	17.12.14	05.04.2016	01.12.15	04.05.2017	20.12.16	20.12.16		14.06.2017	14.06.17	14.06.17		14.06.17		14.06.17		14.06.17			
	Plan	lt. JAB	Ist Plan		Ist Plan	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	Quartal	IV. I. - IV.	Vorauss.	Ist Plan	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	Quartal	IV. I. - IV.	Ist	
	2015	2015	2016	31.7.16	2016/2017	2016/2017	2016/2017	2016/2017	01/2017	01/2017	31.7.17	2017/2018	2017/2018	2017/2018	2017/2018	01/2018	01/2018	31.7.18	
1 Umsatzerlöse																			
a. Linienerkehr § 42 PBefG	432.689	458.039	245.741	411.316	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
b. integrierter Schülerverkehr	1.348.351	1.368.287	881.866	890.919	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
c. Freigestellter Schülerverkehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
d. Sonstige Fahrgelderlöse	22.355	13.830	10.126	1.165	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
e. Sonstige Einnahmen	EA 2013	0	67.098	35.000	81.781	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme Umsatzerlöse	1.803.395	1.907.254	1.172.733	1.385.181	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Übrige Erträge																			
a. Zinseinnahmen		750	500	500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
b. Erträge aus Mieten ab 2017				14.497	24.000	6.000	6.000	6.000	6.000	24.000	24.000	2.000	2.000	10.000	0	0	0	2.000	0
c. Sonstige Erträge (Auflösung Rückstellung)	170.729	240.930	141.892	132.911	45.000	45.000	0	0	0	45.000	150.000	20.000	10.000	10.000	0	0	0	20.000	0
d. Erträge Sonderform Taxi	146.973	173.863	125.151	136.655	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme übrige Erträge	318.452	415.293	267.543	284.063	69.000	51.000	6.000	6.000	6.000	69.000	174.000	22.000	12.000	10.000	0	0	0	22.000	0
Gesamterträge, ohne Erträge aus Mieten	2.121.847	2.322.547	1.440.276	1.669.244	69.000	51.000	6.000	6.000	6.000	69.000	174.000	22.000	12.000	10.000	0	0	0	22.000	0
3 Personalaufwand	215.634	206.948	179.870	112.119	26.000	20.000	2.000	2.000	2.000	26.000	29.000	8.000	2.000	2.000	2.000	2.000	8.000		0
4 Aufwendungen für bezogene Fremdleistungen, Kosten für Pkws																			
a. Fremdleistungen																			
Erstattungen an Subunternehmer	5.832.467	5.741.408	3.475.456	3.644.315	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zusatzk. PPEFV Weiterb. Bahnstr. Putlitz-PK	70.686	69.560	40.953	40.953	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zusatzk. für Einführung Stadtverkehr PK	224.305	177.129	102.269	102.269	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Instandhaltung Haltestellen	3.500	7.689	2.250	42	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Fahrscheine/Fahrpläne	16.550	20.000	7.200	7.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
darunter: Einführung E-Ticketing	12.050	12.050	7.200	7.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verkehrserhebung/Verkehrszählung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme Fremdleistungen	6.147.508	6.015.786	3.628.128	3.644.357	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
b. PKW-Kosten	7.000	5.000	7.000	2.150	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe Aufwendungen für bez. Fremdleistungen, Kosten für PKWs	6.154.508	6.020.786	3.635.128	3.646.507	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5 Abschreibungen	160.707	259.184	240.593	527.856	20.000	5.000	5.000	5.000	5.000	20.000	20.000	2.000	500	500	500	500	2.000		0
6 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.000		500	2.000	0	1.000		0	0	0	1.000	0	0	0	0	0	0	0	0
7 Steuern	960	960	960	557	700	250	250	100	100	700	700	200	100	100	0	0	200		0
8 Sonstige betriebliche Aufwendungen																			
a. Aufwendungen Sonderverkehr Taxi	146.973	173.863	125.151	147.494	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
b. übrige (Liquidation)	100.630	90.567	78.070	78.070	0	30.000	30.000	30.000	30.000	120.000	130.000	120.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	120.000	0
Zw.-summe S. betriebl. Aufwendungen	247.603	264.430	203.221	147.494	120.000	30.000	30.000	30.000	30.000	120.000	130.000	120.000	30.000	30.000	30.000	30.000	120.000		0
Kosten insgesamt	6.781.412	6.752.808	4.261.772	4.434.533	167.700	56.250	37.250	37.100	37.100	167.700	179.700	130.200	32.600	32.600	32.500	32.500	130.200		0
Fehlbetrag vor allen Zuschüssen	-4.659.565	-4.430.261	-2.821.496	-2.765.289	-98.700	-5.250	-31.250	-31.100	-31.100	-98.700	-5.700	-108.200	-20.600	-22.600	-32.500	-32.500	-108.200		0
9 Öffentliche Zuschüsse durch gesetzl. Ausgl. szahlg.																			
a. Zuschüsse AG lt. Verkehrsfin. vertrag	4.888.610	4.797.299	3.620.825	2.852.568	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Reduzierung des BK-Zuschusses +Zuschus	-91.311	-149.886	-710.698	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
b. Ausgleichsleistung § 148 SGB IX	53.708	59.812	33.438	42.394	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
c. Andere Zuschüsse	12.000	48.613	5.784	5.784	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(in 2012 - Stadt Wittenberge, in 2013; 2014; 2015 - Stadt Putlitz in 2015 - Amt Groß Pankow)																			
Summe Öff. Zusch. Gesetzl. Ausgleichsz.	4.863.007	4.755.838	2.949.349	2.900.746	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss (+)	203.442	325.577	127.853	135.457	-98.700	-5.250	-31.250	-31.100	-31.100	-98.700	-5.700	-108.200	-20.600	-22.600	-32.500	-32.500	-108.200		0
davon 3 % Gewinn auf Kosten gesamt		202.584	127.853	133.036															
davon verbleibender Jahresüberschuss		122.993	0	2.421															

Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH
Wilsnacker Str. 48
19348 Perleberg
Stand 14.06.2017

Finanzplan 2017/2018

	Plan 2015	Plan 2015	lt. JAB 2015	lt. JAB Ist 2015	lt. JAB Ist 2015	Plan 31.12.16	Plan 31.12.16	lt. JAB 31.07.16	lt. JAB Ist 31.07.16	lt. JAB Ist 31.07.16	Plan 31.07.17	Plan 31.07.17	vorauss. 31.07.17	vorauss. Ist 31.07.17	vorauss. Ist 31.07.17	Plan 31.07.18	Plan 31.07.18	lt. JAB 31.07.18	lt. JAB Ist 31.07.18	lt. JAB Ist 31.07.18
AKTIVA																				
A. Anlagevermögen																				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	167.191		70.371			282		675			0		0							
II. Sachanlagen	939.785		700.764			627.163		301.271		400.000			270.000			55.000				
B. Umlaufvermögen																				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände																				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	168.189		131.342			0		205.800			0		0							
2. Forderungen gegenüber Aufgabenträger	223.046		79.112			283.868		428.768			0		0							
3. Sonstige Vermögensgegenstände	5.746		81.607			5.746		178.442		5.565			15.000							
II. Kassenbestand, Bundesbankguthabe	1.158.311		2.447.370			2.072.531		1.012.678		577.000			1.180.000			500.000				
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0					0					0									
AKTIVA gesamt	2.662.268		3.510.566			2.989.590		2.127.634		982.565			1.465.000			555.000				
PASSIVA																				
A. Eigenkapital																				
I. Gezeichnete Kapital		25.565		25.565			25.565		25.565			25.565		25.565						25.565
II. Kapitalrücklage			0		0			0		0			0							0
III. Gewinnrücklage																				
1. Andere Gewinnrücklagen		1.467.003		1.467.003			1.467.003			0			0							0
IV. Bilanzverlust/Bilanzgewinn		294.753		847.209			1.310.940		1.315.368		867.000		1.309.435			489.435				
B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen		223.459		133.469			0						0							0
C. Rückstellungen																				
1. Sonstige Rückstellungen		74.874		101.807			155.000		126.827		70.000		100.000			20.000				
D. Verbindlichkeiten																				
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		563.162		567.243			25.497		575.567		10.000		20.000			10.000				10.000
2. Verbindlichkeiten gegenüber Aufgabenträger			0		363.333			0	58.127				0							0
3. Sonstige Verbindlichkeiten		13.452		4.937			5.585		26.180		10.000		10.000			10.000				10.000
E. Rechnungsabgrenzungsposten			0					0					0							0
PASSIVA gesamt	2.662.268		3.510.566			2.989.590		2.127.634		982.565			1.465.000			555.000				

Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH i.L.
 Wilsnacker Straße 48
 19348 Perleberg
 Stand 14.06.2017

Vorläufiger Investitionsplan 2017/2018

Vorhaben	Zeitraum	Gesamt- volumen	voraus- sichtliche Förderung Land Branden- burg EURO	voraus- sichtliche Anteil VGP EURO	Weiter- berechn Verkehr unterne vom Anteil EURO
Keine Investitionen geplant	2017/2018	0	0	0	0

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2017/2018 der Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH

Der vorliegende Wirtschaftsplan 2017/2018 der Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH iL wurde auf der Grundlage des lt. Kreistagsbeschlusses vom 22. Mai 2014, hinsichtlich der Auflösung der Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH ab dem 31.07.2016 erstellt.

Die Planzahlen betreffen das zweite Geschäftsjahr der Liquidation vom 01.08.2017-31.07.2018.

Zum 31.07.2018 sollte die Liquidation der Gesellschaft weitestgehend abgeschlossen sein.

Im Erfolgsplan, der Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH, spiegelt sich die Gewinn- und Verlustrechnung gegliedert in den geplanten Aufwendungen und den Erträgen wieder.

Dem gegenüber steht der Finanzplan, in welchem der Kapitalbedarfes sowie die zur Verfügung stehenden Deckungsmitteln dargestellt haben.

Mit den nachfolgenden Erläuterungen geben wir Aufschluss über die Vorgehensweise bei der Erarbeitung des Wirtschaftsplanes 2017/2018:

1. Übrige Erträge
Mieteinnahmen bis zur Übertragung des Wohnhauses auf den 31.08.2017 an den Landkreis. Es werden sich ggf. Verkaufserlöse für das Grundstück in Pritzwalk ergeben. Ggf. ist mit der Auflösung von Rückstellungen und Einnahmen aus der Einnahmeaufteilung für 2016 zu rechnen
 2. Personalaufwand
Es wird mit einem Mini-Job für 2017/2018 gerechnet.
 3. Abschreibungen
Die Abschreibungskosten wurden entsprechend des jeweiligen Abschreibungssatzes für die noch verbleibenden Wirtschaftsgüter ermittelt.
 4. Steuern
Grundsteuer.
 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen
Kosten für die Abwicklung und Verwaltung der Gesellschaft. Auslaufende Verträge und Ablösezahlungen
 6. Anlagevermögen
Anlagen werden veräußert bzw. an den Gesellschafter nach dem Ablauf des Sperrjahres ab August 2017 übertragen.
11. Bilanzgewinn
Die Übertragung der Grundstücke in Perleberg und eine Auszahlung an den Gesellschafter werden den Bilanzgewinn im Planjahr reduzieren.

6.6 Übersicht der gebildeten Budgets mit den dazugehörigen Produktgruppen

Bezeichnung der Budgets	Gesamt- budget (Budget- Betrieb)	Budget- Bereich	Produkt- gruppe	Bezeichnung
Innere Verwaltung				
Finanzen, Recht und Personal	G1	12	11.10.	Verwaltungssteuerung
Büro des Landrates	G6	11	11.11.	Bereich Landrat
Verwaltungsservice	G1	22	11.12.	Verwaltungsservice
Archiv	G3	47	11.13.	Archiv
Finanzen, Recht und Personal	G1	12	11.14.	Kreiskasse
Finanzen, Recht und Personal	G1	12	11.15.	Stabstelle
Sicherheit und Ordnung				
Büro des Landrates	G6	11	12.10.	Statistik und Wahlen
Ordnung	G4	31	12.20.	Ordnungsangelegenheiten
Landwirtschaft	G4	61	12.21.	Ordnungsaufgaben des Veterinärwesens
Brand- und Katastrophenschutz	G6	50	12.60.	Brandschutz
Brand- und Katastrophenschutz	G6	50	12.80.	Katastrophenschutz
Schulträgeraufgaben				
Schulen	G3	42	21.60.	Oberschulen
Schulen	G3	42	21.70.	Gymnasien, Kollegs
Schulen	G3	42	22.10.	Förderschulen, Förderklassen
Schulen	G3	42	23.10.	Oberstufenzentren
Schulen	G3	42	24.11.	Schülerbeförderung
Jugend und Familie	G3	42	24.32.	Sonstige schulische Aufgaben - Wohnheim
Bildung und Kultur	G3	41	24.21.	Förderungsmaßnahmen für Schüler - BAföG-Verwaltung
Bildung und Kultur	G3	41	24.30.	Sonstige schulische Aufgaben
Medienzentrum	G3	45	24.31.	Sonstige schulische Aufgaben - Medienzentrum
Kultur und Wissenschaft				
Musikschule	G3	43	26.30.	Musikschulen
Volkshochschule	G3	44	27.10.	Volkshochschulen
Bildung und Kultur	G3	41	28.10.	Heimat- und sonstige Kulturpflege

Bezeichnung der Budgets	Gesamt- budget (Budget- Betrieb)	Budget- Bereich	Produkt- gruppe	Bezeichnung
Soziale Hilfen				
Soziales	G5	82	31.11.	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
Soziales	G5	82	31.12.	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
Soziales	G5	82	31.13.	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
Soziales	G5	82	31.14.	Hilfen zur Gesundheit
Soziales	G5	82	31.15.	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten
Soziales	G5	82	31.20.	Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
Soziales	G5	82	31.30.	Hilfen für Asylbewerber
Soziales	G5	82	33.10.	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Wirtschaft und Bau	G2	21	34.21	Regionale Arbeitsmarktpolitik - Regionalbudget
Soziales	G5	82	34.22.	Regionale Arbeitsmarktpolitik - Kommunal-Kombi und Arbeit für Bbg.
Soziales	G5	82	35.11.	Sonstige Soziale Hilfen
Bildung und Kultur	G3	41	35.12.	Sonstige soziale Angelegenheiten - Elterngeld
Soziales	G5	82	35.13.	Sonstige soziale Angelegenheiten - Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz
Soziales	G5	82	35.14.	Sonstige soziale Angelegenheiten - Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
Soziales	G5	82	35.15.	Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
Jugend und Familie	G3	46	36.11.	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
Jugend und Familie	G3	46	36.12.	Förderung von Kindern in Tagespflege
Jugend und Familie	G3	46	36.20.	Jugendarbeit
Jugend und Familie	G3	46	36.31.	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
Jugend und Familie	G3	46	36.32.	Förderung der Erziehung in der Familie
Jugend und Familie	G3	46	36.33.	Hilfen zur Erziehung
Jugend und Familie	G3	46	36.34.	Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahmen/Eingliederungshilfe nach SGB VIII
Jugend und Familie	G3	46	36.35.	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen
Jugend und Familie	G3	46	36.71.	Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende

Bezeichnung der Budgets	Gesamt- budget (Budget- Betrieb)	Budget- Bereich	Produkt- gruppe	Bezeichnung
				Gesundheitsdienste
Gesundheit	G5	81	41.40.	Maßnahmen der Gesundheitspflege
Hausschlachtungen	G4	63	41.42.	Maßnahmen der Gesundheitspflege - Hausschlachtungen
				Sportförderung
Bildung und Kultur	G3	41	42.10.	Förderung des Sports
				Räumliche Planung und Entwicklung
Wirtschaft und Bau	G2	21	51.10.	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Kataster	G7	7	51.11.	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster
				Bauen und Wohnen
Wirtschaft und Bau	G2	21	52.10.	Bau- und Grundstücksordnung
Wirtschaft und Bau	G2	21	52.30.	Denkmalschutz und -pflege
				Ver- und Entsorgung
Finanzen, Recht und Personal	G1	12	53.51.	Kombinierte Versorgung - PVU
Wirtschaft und Bau	G2	21	53.70.	Abfallwirtschaft
Müll	G2	22	53.71.	Müllabfuhr
Landwirtschaft	G4	61	53.72.	Tierkörperbeseitigung
Wirtschaft und Bau	G2	21	53.73.	Duale System Deutschland (DSD)
				Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Wirtschaft und Bau	G2	21	54.20.	Kreisstraßen
Wirtschaft und Bau	G2	21	54.70.	ÖPNV
				Natur- und Landschaftspflege
Landwirtschaft	G4	61	55.40.	Naturschutz und Landschaftspflege
Landwirtschaft	G4	61	55.50.	Land- und Forstwirtschaft
				Wirtschaft und Tourismus
Wirtschaft und Bau	G2	21	57.10.	Wirtschaftsförderung
Finanzen, Recht und Personal	G1	12	57.30.	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Sparkasse
Fleischbeschau	G4	62	57.31.	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Fleischbeschau
Wirtschaft und Bau	G2	21	57.50.	Tourismus
				Allgemeine Finanzwirtschaft
Finanzen, Recht und Personal	G1	12	61.10.	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Finanzen, Recht und Personal	G1	12	61.20.	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

6.7 Deckungsvermerke

Gemäß § 23 Abs. 1 KomHKV sind die Aufwendungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, die zu einem Budget gehören, gegenseitig deckungsfähig, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Gemäß § 6 Abs. 3 KomHKV bilden Teilhaushalte ein Budget. Für funktional begrenzte Aufgabenbereiche können mehrere Teilhaushalte verbunden werden.

Im Haushalt des Landkreises Prignitz sind demzufolge die Budgetbereiche (siehe Pkt. 6.6) Budgets im Sinne des § 23 KomHKV.

Im Haushalt gesondert bestimmt:

Aufwendungen aus Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten werden für nicht deckungsfähig erklärt (Jahresabschlussbuchungen)

Aufwendungen/Auszahlungen, die nicht nach § 23 Abs. 1 KomHKV deckungsfähig sind, können für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden, wenn sie sachlich zusammenhängen.

Folgende Aufwendungen/Auszahlungen sind budgetübergreifend für gegenseitig deckungsfähig erklärt worden:

- Personalaufwendungen/ Personalauszahlungen
- Rückstellungen Altersteilzeitverpflichtungen
- Zuschuss ISP für Bewirtschaftungs-, Personal- und Sachaufwendungen/-auszahlungen
- Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand
- Zuschuss ISP für aktivierungspflichtige Maßnahmen

Folgende sachlich zusammenhängende Aufwendungen innerhalb eines Budgets sind jeweils für gegenseitig deckungsfähig erklärt worden:

- investive Auszahlungen, die der Kontenklasse 0 des Kontierungsplanes zuzuordnen sind -
Immaterielles Vermögen und Sachanlagevermögen
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen für Verbindlichkeiten aus d. Aufnahme von Investitionskrediten
- Auszahlungen zur Tilgung von Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Investitionskrediten
- Zuschuss KSM
- Schülerbeförderung
- Bundesfreiwilligendienst
- Übernahme der Elternbeiträge
- Förderung von Kindern in Tagespflege - Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an Private
- Denkmalschutz und -pflege - Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke
- Soziale Hilfen - Deckungskreise für Sachaufwendungen/-auszahlungen und Leistungen
- Kinder- Jugend- und Familienhilfe - Deckungskreise für Sachaufwendungen/-auszahlungen und Leistungen

Gemäß §23 Abs. 4 KomHKV kann bestimmt werden, dass bestimmte Mehrerträge bestimmte Ansätze für Aufwendungen erhöhen.

Diese unechte Deckungsfähigkeit sowohl innerhalb als auch außerhalb eines Budgets ist eingerichtet worden für:

- Personalkostenförderung für Kita
- Sprachstandsförderung
- Bundesinitiative Netzwerk Frühe Hilfen
- Hilfen zur Pflege - Pflegestützpunkt
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII)
- Grundsicherung SGB II - KdU
- Hilfen für Asylbewerber
- Hilfen zur Erziehung für unbeaufsichtigte minderjährige Asylbewerber

- Zuschuss für Wohnheimkosten für Azubis
- Geförderte Lernmittel, Veranstaltungen aus dem Sozialfonds für Schüler-/innen
- Grundversorgung Schulen
- Bildungspaket - Schulen
- Duale Systeme Deutschland
- Müllabfuhr
- Kataster
- ÖPNV
- Fleischbeschau - Rückstandsuntersuchungen
- Fleischbeschau - Laborkosten BSE
- Veterinärwesen - ehrenamtliche Tätigkeit
- Sicherheit und Ordnung - KfZ-Zulassung - Führerscheinwesen
- Sicherheit und Ordnung - Jagd- und Fischereiwesen
- Gefahrenabwehr
- Bauordnung - Konzentrationsentscheidungen
- Ersatzvornahmen
- interne Leistungsverrechnungen

Gemäß § 17 KomHKV sind die veranschlagten Verfügungsmittel des Hauptverwaltungsbeamten aus der Gesamtdeckung gesetzlich ausgeschlossen.

7. Erläuterungen

7.1 Zuschuss ISP 2018 - 2022

- in TEUR -

7.1.1 Gesamtdarstellung nach Produktgruppen - Objektbezogener Instandsetzungsaufwand

Produktgruppe	2018	2019	2020	2021	2022
	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand
11.10. Verwaltungssteuerung	560,0	50,0	358,0	325,0	245,0
21.60. Oberschulen	186,5	120,0	110,0	112,0	130,0
21.70. Gymnasien, Kollegs	496,5	420,0	198,0	203,0	390,0
22.10. Förderschulen, Förderklassen	366,5	140,0	65,0	84,0	40,0
23.10. Oberstufenzentren	635,0	555,0	170,0	80,0	90,0
26.30. Musikschulen	93,5	20,0	22,0	5,0	60,0
31.30 Hilfen für Asylbewerber	300,0	300,0	300,0	300,0	300,0
53.71. Müllabfuhr	3.000,0	285,7	0,0	0,0	0,0
55.40. Naturschutz und Landschaftspflege	28,0	8,0	0,0	10,0	10,0
Gesamtzuschuss	5.666,0	1.898,7	1.223,0	1.119,0	1.265,0
<i>Finanzierung:</i>					
100% Förderung über Kommunalinvestitions- förderungsgesetz (KInvFG) - 90% Bund/10% Land	640,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rückstellungen	3.000,0	285,7	0,0	0,0	0,0
Landkreis Prignitz	2.026,0	1.613,0	1.223,0	1.119,0	1.265,0
Gesamtfinanzierung	5.666,0	1.898,7	1.223,0	1.119,0	1.265,0

7.1 Zuschuss ISP 2018 - 2022

- in TEUR -

7.1.2 Gesamtdarstellung nach Produktgruppen - aktivierungspflichtige Maßnahmen

Produktgruppe	2018	2019	2020	2021	2022
	Investition	Investition	Investition	Investition	Investition
11.10. Verwaltungssteuerung	40,0	25,0	25,0	25,0	15,0
21.60 Oberschulen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21.70. Gymnasien, Kollegs	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22.10 Förderschulen	360,0	1.070,0	470,0	0,0	0,0
23.10. Oberstufenzentren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26.30. Musikschulen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
31.30 Hilfen für Asylbewerber	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
53.71. Müllabfuhr	140,0	412,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtzuschuss	540,0	1.507,0	495,0	25,0	15,0
Finanzierung: über investive Schlüsselzuweisungen finanziert	540,0	1.507,0	495,0	25,0	25,0
Gesamtfinanzierung	540,0	1.507,0	495,0	25,0	25,0

7.1 Zuschuss ISP 2018 - 2022

- in TEUR -

7.1.3 Gesamtdarstellung nach Produktgruppen - Zuschuss für Bewirtschaftung, Personal- und Sachkosten

Produktgruppe		2018	2019	2020	2021	2022
		Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand
11.10. Verwaltungssteuerung	Σ	4.044,5	4.132,1	4.235,0	4.315,0	4.388,0
21.60. Oberschulen	Σ	857,9	887,8	913,6	937,5	961,9
21.70. Gymnasien, Kollegs	Σ	1.321,6	1.346,9	1.386,4	1.422,8	1.459,9
22.10. Förderschulen, Förderklassen	Σ	551,7	564,0	581,2	596,4	612,0
23.10. Oberstufenzentren	Σ	1.272,9	1.307,4	1.345,9	1.381,2	1.417,2
26.30. Musikschulen	Σ	259,9	266,0	274,1	281,3	288,6
27.10. Volkshochschulen	Σ	29,1	29,9	31,0	31,8	32,7
53.70. Abfallwirtschaft	Σ	10,1	10,1	10,1	10,4	10,7
53.71. Müllabfuhr	Σ	115,0	122,0	125,4	128,6	132,0
Gesamtzuschuss		8.462,7	8.666,2	8.902,7	9.105,0	9.303,0